

HAUSHALTSPLAN 2012 DER STADT CHEMNITZ

Haushaltssatzung der Stadt Chemnitz für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund von § 74 Abs. 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat der Stadt Chemnitz in der Sitzung am 08.02.2012 mit Beschluss-Nr. B-013/2012 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt Chemnitz voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

im **Ergebnishaushalt** mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	545.815.467 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	585.826.610 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Ordentliches Ergebnis) auf	-40.011.143 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	400.000 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	-400.000 EUR
- Gesamtbetrag des ordentlichen Ergebnisses auf	-40.011.143 EUR
- Gesamtbetrag des Sonderergebnisses auf	-400.000 EUR
- Gesamtergebnis auf	-40.411.143 EUR

im **Finanzhaushalt** mit dem

- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf des Ergebnishaushaltes als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-7.367.871 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	40.886.301 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	60.368.401 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-19.482.100 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-26.849.971 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	21.752.760 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	30.578.350 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-8.825.590 EUR
- Saldo aus Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag und Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit als Änderung des Finanzierungsmittelbestandes auf festgesetzt.	-35.675.561 EUR

Nachrichtlich:

Entnahme aus der Rücklage investive Schulbaumaßnahmen	6.379.203 EUR
Entnahme aus der Liquiditätsreserve	29.296.358 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird auf

12.152.760 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 27.778.360 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 75.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze sind wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	350 v. H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	540 v. H.
für die Gewerbesteuer auf	450 v. H.

§ 6

Weitere Festsetzungen

Abs. 1

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 79 Abs. 1 SächsGemO gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall 100.000 EUR übersteigen. Bis zu diesem Betrag ist der Stadtkämmerer ermächtigt zu entscheiden. Der Kämmereramtseiterin wird bis zu einem Betrag von 25.000 EUR die Ermächtigung dazu erteilt. Diese Wertgrenzen gelten auch für über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen bei Einhaltung des im § 3 ausgewiesenen Gesamtbetrages. Als Einzelfall gilt jeweils die Summe der über- und außerplanmäßigen Mittelbereitstellungen sowie der eingesetzten Deckungsquellen je Produktsachkonto. Bei Investitionen zählt als Einzelfall jeweils die Summe der über- und außerplanmäßigen Auszahlungen je Maßnahmennummer. Mittelbereitstellungen aus der Inanspruchnahme von Deckungskreisen bleiben bei der Berechnung außer Betracht.

Abs. 2

Als unerheblich gelten weiterhin nicht zahlungswirksame über- und außerplanmäßige Aufwendungen, die im Rahmen des Haushaltsrechts erforderlich werden einschließlich der Jahresabschlussbuchungen. Über- und außerplanmäßige Auszahlungen aus der Inanspruchnahme von Rückstellungen und Rücklagen gelten als unerheblich. Soweit zur Erfüllung offener Verbindlichkeiten Auszahlungsermächtigungen aus Vorjahren oder verfügbare Mittel aus Vorjahren bestehen, gelten diese Auszahlungen ebenfalls als unerheblich.

§ 7

Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebes der Stadt Chemnitz „Das TIETZ“

Gemäß § 15 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes und § 11 Abs. 2 lit. d) der Betriebssatzung des Eigenbetriebes der Stadt Chemnitz „Das TIETZ“ wird der Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb der Stadt Chemnitz „Das TIETZ“ festgesetzt:

1. Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

im Erfolgsplan	mit Erträgen i. H. v.	2.689.822 EUR
	mit Aufwendungen i. H. v.	11.112.997 EUR
	mit einem Jahresfehlbetrag/-überschuss von	-8.423.175 EUR
im Liquiditätsplan	mit einem Mittelzu- /Mittelabfluss	
	aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v.	-7.900.522 EUR
	aus der Investitionstätigkeit i. H. v.	-670.556 EUR
	aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v.	7.919.411 EUR

2. Kreditermächtigung
Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 EUR
3. Verpflichtungsermächtigungen
Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2012 wird festgesetzt auf 0 EUR
4. Kassenkredite
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 0 EUR

Chemnitz, den 08.02.2012

Barbara Ludwig
Oberbürgermeisterin

(Dienstsiegel)

Der Stadtrat der Stadt Chemnitz hat auf Basis § 76 Abs. 2 SächsGemO i. V. m. § 12 Abs. 4 SächsEigBG in seiner Sitzung am 14.12.2011 nachstehende Wirtschaftspläne für das Jahr 2012 beschlossen.

Wirtschaftsplan 2012 des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz

Gemäß § 15 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes und § 11 Abs. 2 lit. d) der Betriebssatzung des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ASR) wird der Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz“ festgesetzt:

1. Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

im Erfolgsplan	mit Erträgen i. H. v.	30.133.727 EUR
	mit Aufwendungen i. H. v.	29.655.332 EUR
	mit einem Jahresüberschuss von	478.395 EUR
im Liquiditätsplan	mit einem Mittelzu- /Mittelabfluss	
	aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v.	4.092.667 EUR
	aus der Investitionstätigkeit i. H. v.	- 2.795.350 EUR
	aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v.	900.263 EUR.

2. Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 EUR.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2012 wird festgesetzt auf 1.860.900 EUR.

4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR.

Wirtschaftsplan 2012 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ESC)

Gemäß § 15 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes und § 11 Abs. 2 lit. d) der Betriebssatzung des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz wird der Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz“ festgesetzt:

1. Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

im Erfolgsplan	mit Erträgen in Höhe von	30.012.080 EUR
	mit Aufwendungen in Höhe von	22.885.280 EUR
	mit einem Jahresüberschuss von	7.126.800 EUR
im Liquiditätsplan	Mittelzu- /Mittelabfluss	
	aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von	15.607.738 EUR
	aus der Investitionstätigkeit in Höhe von	- 20.729.500 EUR
	aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von	3.709.958 EUR.

2. **Kreditermächtigung**
 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 19.173.500 EUR.
3. **Verpflichtungsermächtigungen**
 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2012 wird festgesetzt auf 13.495.000 EUR.
4. **Kassenkredite**
 Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 EUR.

Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebes „Friedhofs- und Bestattungsbetrieb der Stadt Chemnitz“

Gemäß § 15 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes und § 11 Abs. 2 Punkt d) der Betriebssatzung des Friedhofs- und Bestattungsbetriebes der Stadt Chemnitz wird der Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Friedhofs- und Bestattungsbetrieb der Stadt Chemnitz“ festgesetzt:

1. **Erfolgsplan**
 Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt
- | | | |
|--------------------|---|---------------|
| im Erfolgsplan | mit Erträgen i. H. v. | 4.273.681 EUR |
| | mit Aufwendungen i. H. v. | 4.192.397 EUR |
| | mit einem Jahresüberschuss von | 81.284 EUR |
| im Liquiditätsplan | Mittelzu- /Mittelabfluss i. H. v. | - 361.495 EUR |
| | aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v. | 384.553 EUR |
| | aus der Investitionstätigkeit i. H. v. | - 305.400 EUR |
| | aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v. | - 440.648 EUR |
2. **Kreditermächtigung**
 Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 EUR.
3. **Verpflichtungsermächtigungen**
 Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2012 wird festgesetzt auf 0 EUR.
4. **Kassenkredite**
 Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 EUR.

Ergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	2013	2014	2015
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	205.619,6	205.898,3	207.998,8	219.329,9	227.579,9	228.294,9
	darunter: Grundsteuer A und B	29.571,9	34.135,4	34.285,4	36.754,5	36.754,5	36.754,5
	Gewerbesteuer	86.035,9	90.217,0	93.810,0	100.127,0	105.962,0	105.962,0
	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	43.170,8	40.559,4	44.200,0	46.000,0	48.000,0	48.200,0
	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	16.683,9	14.400,0	14.670,0	15.500,0	15.900,0	16.400,0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	250.487,4	243.651,2	244.637,5	226.262,8	223.820,5	217.672,7
	darunter: allgemeine Schlüsselzuweisungen	175.958,0	160.611,3	152.800,0	144.382,1	143.839,3	140.000,0
	sonstige allgemeine Zuweisungen	17.150,8	19.535,2	22.259,7	13.353,6	13.081,0	12.811,9
	allgemeine Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	1.768,1	5.277,0	5.275,4	6.840,9	6.227,5
3	+ sonstige Transfererträge	2.964,2	2.430,6	2.767,8	2.767,8	2.767,8	2.767,8
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.526,8	28.078,9	28.261,7	28.012,6	28.239,9	28.512,0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	11.883,8	10.974,6	9.681,1	9.905,1	9.985,5	10.039,5
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18.513,9	18.057,5	21.845,6	23.885,6	26.105,3	25.882,9
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	5.619,6	8.240,9	7.378,9	6.621,0	7.397,0	7.280,5
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	71,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	20.256,2	23.124,3	23.238,9	23.271,5	22.032,6	21.948,5
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	537.942,5	540.461,2	545.815,5	540.061,3	547.933,4	542.403,7
11	Personalaufwendungen	173.104,7	176.309,1	176.934,7	179.251,4	181.101,9	175.756,7
	darunter: Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	0,0	3.975,0	4.079,9	4.095,5	4.110,0	4.110,0
	Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen						
12	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.171,0	81.211,6	80.621,9	76.933,4	78.110,6	78.421,8
14	+ planmäßige Abschreibungen	12.593,4	48.359,0	52.045,9	51.491,7	53.141,5	51.856,0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.429,1	14.271,7	13.714,6	13.719,2	13.721,5	13.761,0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	177.345,7	178.568,9	179.947,8	181.685,3	180.477,2	178.671,5
	darunter: Kreisumlage	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Umlagen an Verwaltungsverbände und -gemeinschaften	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Umlagen an Zweckverbände	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Sozialumlage	28.472,3	29.094,4	29.150,0	30.041,6	30.734,1	30.734,1
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	75.070,8	79.395,2	82.561,7	80.383,1	78.602,2	77.834,7
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	527.714,7	578.115,5	585.826,6	583.464,1	585.154,8	576.301,6
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 18)	10.227,7	-37.654,3	-40.011,1	-43.402,8	-37.221,4	-33.898,0
20	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren nach § 25 Abs. 3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
21	= veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Nr. 19 + Nr. 20)	10.227,7	-37.654,3	-40.011,1	-43.402,8	-37.221,4	-33.898,0
22	realisierbare außerordentliche Erträge	6.216,2	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0
23	realisierbare außerordentliche Aufwendungen	-2,1	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0
24	= veranschlagtes Sonderergebnis (Nr. 22 ./. Nr. 23)	6.218,3	-370,0	-400,0	-400,0	-400,0	-400,0

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	2013	2014	2015					
					(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr						
		TEUR						1	2	3	4	5
25	= veranschlagtes Gesamtergebnis (Nr. 21 + Nr. 24)	16.446,1	-38.024,3	-40.411,1	-43.802,8	-37.621,4	-34.298,0					
	Ergebnisabdeckung											
26	Entnahmen aus Rücklagen aus Überschüssen des ordentl. Ergebnisses gem. § 24 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
27	Entnahmen aus Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses											
	gem. § 25 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik und gem. § 24 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
28	Vortrag eines Haushaltsfehlbetrages auf d. ordentl. Ergebnis der Folgejahre gem. § 24 Abs. 4 bis 6 SächsKomHVO-Doppik	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					
29	Minderung des Basiskapitals gemäß § 25 Abs. 4 und 5 SächsKomHVO-Doppik	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0					

Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	2013	2014	2015				
					(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR						1	2	3	4
1	Saldo des Ergebnishaushalts (veranschlagtes Gesamtergebnis)	16.446,1	-38.024,3	-40.411,1	-43.802,8	-37.621,4	-34.298,0				
2	+ Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
3	- außerordentliche Erträge aus der Veräußerung von Vermögen	6.218,3	-370,0	-400,0	-400,0	-400,0	-400,0				
4	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.414,5	60.691,2	64.021,0	64.331,5	65.544,4	64.256,9				
5	- nicht zahlungswirksame Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.104,6	17.969,3	24.567,5	15.971,5	17.898,2	15.832,3				
6	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	810.785,5	129,2	58,5	58,0	57,4	57,3				
7	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	810.773,4	10.641,1	6.868,8	3.444,7	1.010,6	1.000,5				
8	= Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als	16.549,8	-5.444,3	-7.367,9	1.570,5	9.471,6	13.583,4				
	Zahlungsmittelüberschuss o. Zahlungsmittelbedarf d. Ergebnishaushalts (Nr. 1 bis 7)										
9	Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	25.117,3	25.489,4	37.043,3	21.455,9	15.800,2	12.092,3				
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	6.563,4	5.000,0	5.200,0	5.200,0	5.200,0				
10	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	2.006,6	3.361,9	2.326,2	2.500,2	28,3	27,9				
11	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	3.587,3	1.515,0	1.516,8	1.319,3	1.422,8	1.422,8				
12	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.892,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
13	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
14	= Einzahlungen für Investitionstätigkeit (Nr. 9 bis 13)	32.603,3	30.366,4	40.886,3	25.275,3	17.251,2	13.542,9				
15	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.613,2	1.085,0	840,0	250,3	366,3	397,2				
16	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	46.711,9	27.698,3	45.165,1	40.764,0	29.335,5	20.749,0				
17	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	7.166,1	6.415,9	5.563,0	5.079,2	5.935,3	5.061,4				
18	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0				
19	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	14.522,3	14.100,0	7.500,4	1.365,4	602,9	297,7				
20	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	851,6	791,0	1.300,0	2.021,7	1.477,3	1.375,0				
21	= Auszahlungen für Investitionstätigkeit (Nr. 15 bis 20)	73.865,2	50.090,2	60.368,4	49.480,5	37.717,3	27.880,3				
22	= Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr. 14 - Nr. 21)	-41.261,9	-19.723,8	-19.482,1	-24.205,2	-20.466,0	-14.337,4				
23	= veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss / -fehlbetrag (Nr. 8 + Nr. 22)	-24.712,1	-25.168,1	-26.850,0	-22.634,7	-10.994,4	-754,0				
24	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten u. wirtsch. gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	6.300,0	28.439,1	12.152,8	15.501,2	17.997,5	14.367,4				
25	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten u. wirtsch. gleichkommenden Rechtsgeschäften für Investitionen	17.484,1	19.947,5	20.978,4	22.030,4	23.175,1	24.347,7				
	nachrichtlich: Ein- und Auszahlungen im Rahmen von Umschuldungen	9.090,0	5.780,0	9.600,0	43.440,0	17.530,0	17.650,0				
26	= Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit (Nr.24 - Nr. 25)	-11.184,1	8.491,6	-8.825,6	-6.529,1	-5.177,6	-9.980,4				

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	2013	2014	2015
					(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr	
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
27	= Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr (Nr. 23 + Nr. 26)	-35.896,2	-16.676,5	-35.675,6	-29.163,8	-16.172,0	-10.734,4
28 a	+ Hinzurechnung der Entnahme aus investiver Rücklage Schulbaumaßnahmen		1.800,0	6.379,2	8.143,5	2.498,5	0,0
28 b	+ Hinzurechnung der Entnahme aus Liquiditätsreserve	0,0	14.876,5	29.296,4	21.020,2	10.612,2	0,0
29	- Verminderung um Zuführung an Liquiditätsreserve	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
30	= Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr (Nr.27 + Nr. 28 + Nr.29)	0,0	0,0	0,0	0,0	-3.061,3	-10.734,4
	nachrichtlich: Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Haushaltsquerschnitt: Ergebnishaushalt

Bezeichnung der Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Aufwendungen	Anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	veranschlagter Nettoressourcenbedarf
		TEUR				
		1	2	3	4	5
11	Innere Verwaltung	6.046,7	60.885,5		-54.838,9	-31.548,4
12	Sicherheit und Ordnung	15.351,4	39.627,9		-24.276,5	-28.689,4
21	Schulträgeraufgaben	2.802,6	23.283,0		-20.480,3	-21.835,8
22	Schulträgeraufgaben	526,5	4.807,5		-4.280,9	-4.592,4
23	Schulträgeraufgaben	1.184,6	7.464,7		-6.280,1	-6.659,9
24	Schulträgeraufgaben	785,7	6.290,2		-5.504,5	-6.012,8
25	Kultur und Wissenschaft	2.125,4	12.410,1		-10.284,6	-11.034,9
26	Kultur und Wissenschaft	841,3	26.855,4		-26.014,1	-26.139,1
27	Kultur und Wissenschaft	0,0	6.147,0		-6.147,0	-6.147,0
28	Kultur und Wissenschaft	11.136,9	2.350,3		8.786,6	8.713,4
31	Soziale Hilfen	50.967,4	101.611,0		-50.643,6	-51.620,3
33	Soziale Hilfen	708,6	2.744,6		-2.036,0	-2.055,6
34	Soziale Hilfen	3.686,0	7.195,4		-3.509,4	-3.685,2
35	Soziale Hilfen	6,3	32.977,7		-32.971,4	-34.426,1
36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	39.091,2	107.884,0		-68.792,7	-75.224,9
41	Gesundheitsdienste	584,4	4.606,1		-4.021,6	-4.570,8
42	Sportförderung	5.498,3	19.341,4		-13.843,1	-14.976,0
51	Räumliche Planung und Entwicklung	5.606,8	12.476,9		-6.870,1	-7.826,0
52	Bau- und Grundstücksordnung	1.715,3	3.431,6		-1.716,3	-2.121,7
53	Ver- und Entsorgung	13.617,4	300,0		13.317,4	13.317,4
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	6.931,2	53.952,8		-47.021,6	-48.611,8
55	Natur- und Landschaftspflege	1.919,3	15.177,0		-13.257,7	-14.316,0
56	Umweltschutz	1.565,9	5.007,9		-3.442,0	-3.937,3
57	Wirtschaft und Tourismus	3.288,3	8.381,5		-5.093,2	-5.221,2
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	369.827,8	20.617,2		349.210,7	349.210,7
75	Besondere Schadensereignisse im Bereich "Gestaltung der Umwelt"	0,0	0,1		-0,1	-0,1
Gesamt		545.815,5	585.826,6		-40.011,1	-40.011,1

Haushaltsquerschnitt: Finanzhaushalt

Bezeichnung der Teilhaushalte		Zahlungsmittel-saldo aus Verwal-tungstätigkeit	Anteilige Einzah-lungen aus Investi-tionstätigkeit	Anteilige Auszah-lungen aus Investi-tionstätigkeit	Zahlungsmittelsal-do aus Investitions-tätigkeit	Finanzierungs-mittelüber-schuss/ Finanzie-rungsmittel-fehlbetrag	Verpflichtungs-ermächtigungen
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
11	Innere Verwaltung	-47.925,3	1.793,8	3.355,3	-1.561,5	-49.486,9	900,0
12	Sicherheit und Ordnung	-22.839,3	0,0	894,5	-894,5	-23.733,8	0,0
21	Schulträgeraufgaben	-17.560,2	1.733,3	9.962,6	-8.229,3	-25.789,5	0,0
22	Schulträgeraufgaben	-3.384,8	3.350,0	6.841,6	-3.491,6	-6.876,4	8.000,0
23	Schulträgeraufgaben	-4.869,9	0,0	42,5	-42,5	-4.912,4	0,0
24	Schulträgeraufgaben	-5.395,4	0,0	223,8	-223,8	-5.619,2	0,0
25	Kultur und Wissenschaft	-9.274,5	8.139,1	5.960,5	2.178,6	-7.096,0	0,0
26	Kultur und Wissenschaft	-25.988,4	200,0	1.239,9	-1.039,9	-27.028,3	462,0
27	Kultur und Wissenschaft	-6.147,0	0,0	0,0	0,0	-6.147,0	0,0
28	Kultur und Wissenschaft	8.814,4	0,0	0,0	0,0	8.814,4	0,0
31	Soziale Hilfen	-50.670,6	759,6	1.392,0	-632,4	-51.303,0	1.300,0
33	Soziale Hilfen	-2.035,4	0,0	8,6	-8,6	-2.044,0	0,0
34	Soziale Hilfen	-3.538,1	0,0	0,0	0,0	-3.538,1	0,0
35	Soziale Hilfen	-33.050,3	0,0	45,2	-45,2	-33.095,6	0,0
36	Kinder-, Jugend- und Fami-lienhilfe (SGB VIII)	-69.014,8	950,6	5.354,4	-4.403,7	-73.418,4	1.525,0
41	Gesundheitsdienste	-4.111,1	0,0	326,7	-326,7	-4.437,8	0,0
42	Sportförderung	-12.127,8	103,3	3.091,0	-2.987,7	-15.115,5	319,8
51	Räumliche Planung und Entwicklung	-7.058,2	1.372,4	2.036,1	-663,7	-7.721,9	10,0
52	Bau- und Grundstücksord-nung	-1.885,6	0,0	32,7	-32,7	-1.918,3	0,0
53	Ver- und Entsorgung	13.317,4	0,0	0,0	0,0	13.317,4	0,0
54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-26.065,5	9.501,3	14.376,4	-4.875,1	-30.940,6	14.889,5
55	Natur- und Landschaftspfle-ge	-8.571,3	80,0	1.155,1	-1.075,1	-9.646,3	372,0
56	Umweltschutz	-3.996,7	0,0	14,4	-14,4	-4.011,1	0,0
57	Wirtschaft und Tourismus	-4.469,1	3.687,9	4.015,1	-327,2	-4.796,3	0,0
61	Allgemeine Finanzwirtschaft	340.479,6	9.215,0	0,0	9.215,0	349.694,6	0,0
75	Besondere Schadensereig-nisse im Bereich "Gestaltung der Umwelt"	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	Gesamt	-7.367,9	40.886,3	60.368,4	-19.482,1	-26.850,0	27.778,4

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen** - in TEUR -

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen		
	2013	2014	2015
2009	5.815		
2010	4.133		
2011	38		
2012	18.249	7.007	2.523
Summe	28.235	7.007	2.523

Die Übersicht stellt die bereits bekannten Änderungen bei den voraussichtlichen Fälligkeiten dar.

Nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme	15.501	17.998	14.367
---	--------	--------	--------

Produkt	Produktbezeichnung	Konto	Kontenbezeichnung	Investitions- maßnahme	Maßnahmebezeichnung	VE gesamt in €
1113600	Zentrale Gebäude- bewirtschaftung	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1113600003004	GMH Hochbaumaßnahme Sanierung Neues Rathaus Weberflügel	900.000
2214000	Förderschulen für Körperbehinderte	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2214000002017	GMH Herstellungskosten Neubau/ Abbrüche Körperbehindertenschule	8.000.000
2631003	Musikschule interner Service	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2631003063001	GMH Abriss, Anbau und Sanierungsarbeiten Musikschule	462.000
3153001	Heim für körper- und mehrfachbehinderte Kinder	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3153001002018	GMH Herstellungskosten Neubau Heim	1.300.000
3651000	Kommunale Einrichtungen Kindertagespflege	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3651000102001	GMH Komplettsanierung Kita L.- Richter-Str. 27	500.000
3651000	Kommunale Einrichtungen Kindertagespflege	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3651000102013	GMH Tageseinrichtungen für Kinder Kita Neukirchner Str. 7	500.000
3651000	Kommunale Einrichtungen Kindertagespflege	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3651000102014	GMH Tageseinrichtungen für Kinder Kita A.-Neubert-Str. 55/57	525.000
4241001	Sachsenhalle	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	4241001942002	Sachsenhalle Komplettsanierung	319.825
5112011	Fördergebiet Aufwertung Heckert, Förderprogramm Stadtumbau Ost, Programmteil Aufwertung	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5112011922001	Fußgängerzone Markersdorf Nord	10.000
5411000	Gemeindestraßen	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5411000332004	Brücke Markersdorfer Straße über die Gleise der CVAG	811.300
5411000	Gemeindestraßen	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5411000422011	koordinierte Baumaßnahme Wilhelm- Busch-Straße 1. BA	44.700
5441000	Bundesstraßen	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5441000222003	Zschopauer Straße B 174	14.033.535
5511000	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	78510100	Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	5511000122001	Ausbau Pflegestützpunkt Theresenstraße	200.000
5511000	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5511000092001	Öffentliche Grünanlagen, Investitionen unter 200 T€	23.000

Produkt	Produktbezeichnung	Konto	Kontenbezeichnung	Investitions- maßnahme	Maßnahmebezeichnung	VE gesamt in €
5511000	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5511000262001	Spielplatz Baumaßnahme Konkordiapark	85.000
5511000	Öffentliches Grün/ Landschaftsbau	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5511000942001	Erweiterung Wall/Johannisplatz, Öffentl. Grün	14.000
5521000	Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen	78520100	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	5521000632002	Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen, Investitionen unter 200 T€	50.000
					Summen	27.778.360

Investitions- maßnahme	Maßnahmebezeichnung	VE fällig 2013 in €	VE fällig 2014 in €	VE fällig 2015 in €
1113600003004	GMH Hochbaumaßnahme Sanierung Neues Rathaus Weberflügel	400.000	500.000	0
2214000002017	GMH Herstellungskosten Neubau/ Abbrüche Körperbehindertenschule	8.000.000	0	0
2631003063001	GMH Abriss, Anbau und Sanierungsarbeiten Musikschule	462.000	0	0
3153001002018	GMH Herstellungskosten Neubau Heim	1.300.000	0	0
3651000102001	GMH Komplettsanierung Kita L.- Richter-Str. 27	500.000	0	0
3651000102013	GMH Tageseinrichtungen für Kinder Kita Neukirchner Str. 7	500.000	0	0
3651000102014	GMH Tageseinrichtungen für Kinder Kita A.-Neubert-Str. 55/57	525.000	0	0
4241001942002	Sachsenhalle Komplettsanierung	319.825	0	0
5112011922001	Fußgängerzone Markersdorf Nord	5.000	5.000	0
5411000332004	Brücke Markersdorfer Straße über die Gleise der CVAG	811.300	0	0
5411000422011	koordinierte Baumaßnahme Wilhelm- Busch-Straße 1. BA	44.700	0	0
5441000222003	Zschopauer Straße B 174	5.012.903	6.500.000	2.520.632
5511000122001	Ausbau Pflegestützpunkt Theresenstraße	200.000	0	0
5511000092001	Öffentliche Grünanlagen, Investitionen unter 200 T€	23.000	0	0

Investitions- maßnahme	Maßnahmebezeichnung	VE fällig 2013 in €	VE fällig 2014 in €	VE fällig 2015 in €
5511000262001	Spielplatz Baumaßnahme Konkordiapark	85.000	0	0
5511000942001	Erweiterung Wall/Johannisplatz, Öffentl. Grün	10.000	2.000	2.000
5521000632002	Öffentliche Gewässer/ Wasserbauliche Anlagen, Investitionen unter 200 T€	50.000	0	0
	Summen	18.248.728	7.007.000	2.522.632

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich			11				
Produktgruppe				111			
Produktuntergruppe					11111	11112	11121
Bezeichnung		Summe Ergebnis- haushalt	Innere Verwaltung	Verwaltungs- steuerung und -service	Gemeinde- organe	Förderung von Wissenschaft und Wirtschaft	Personalan- gelegenheiten
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	207.998.839	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	244.637.519	861.886	861.886	120	80.000	154.510
3	+ sonstige Transfererträge	2.767.805	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.261.728	159.050	159.050	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	9.681.148	2.261.396	2.261.396	10.000	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.845.612	1.267.858	1.267.858	0	0	439.200
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	7.378.872	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	5.000	5.000	5.000	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	23.238.944	1.491.463	1.491.463	0	0	297.098
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	545.815.467	6.046.653	6.046.653	10.120	80.000	890.808
11	Personalaufwendungen	176.934.745	35.996.987	35.996.987	2.929.036	0	9.178.560
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	80.621.861	16.701.801	16.701.801	210.545	150.000	241.200
14	+ planmäßige Abschreibungen	52.045.868	5.006.504	5.006.504	40.339	190	47.963
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	13.714.647	31.800	31.800	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	179.947.775	257.042	257.042	88.790	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	82.561.714	2.891.394	2.891.394	1.013.411	5.063	62.430
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	585.826.610	60.885.528	60.885.528	4.282.121	155.253	9.530.153
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-40.011.143	-54.838.875	-54.838.875	-4.272.001	-75.253	-8.639.345

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe							
Produktuntergruppe		11122	11123	11124	11125	11126	11131
Bezeichnung		Allgemeine Rechtsan- gelegenheiten	Gleichstellungs- und Frauen- beauftragte	Öffentlichkeits- arbeit	Personalrat	Organisations- angelegen- heiten	Kämmereiamt
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20.500	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	55.000	0	30.000	0	0	50
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.798	0	0	0	0	49.077
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	124.298	0	30.000	0	0	49.127
11	Personalaufwendungen	978.194	93.196	410.850	392.707	1.730.599	1.851.619
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.008	7.650	31.440	12.502	326.966	15.901
14	+ planmäßige Abschreibungen	4.244	512	13.795	1.207	1.297	27.966
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	87.555	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	461.204	2.181	56.431	6.685	68.210	102.272
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.509.650	191.094	512.516	413.101	2.127.072	1.997.758
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-1.385.352	-191.094	-482.516	-413.101	-2.127.072	-1.948.631

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe							
Produktuntergruppe		11132	11133	11134	11135	11136	11140
Bezeichnung		Kassen- und Steueramt	Liegenschaften	Hochbau	Regelung offener Vermögensfragen	Zentrale Gebäudebewirtschaftung	Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	627.256	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.100	1.500	0	35.000	5.300	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	47.000	1.089.947	0	0	1.012.099	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.073	0	0	20.800	589.983	29.000
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	524.800	669.565	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	592.973	1.761.012	0	55.800	2.234.638	29.000
11	Personalaufwendungen	4.135.815	1.905.519	0	1.016.578	5.627.861	1.011.111
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.250	643.644	0	15.300	13.425.372	18.360
14	+ planmäßige Abschreibungen	40.625	57.473	1.371	18.063	2.533.777	9.579
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	800	31.000	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	75.000	0	0	5.697	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	280.412	80.751	0	66.516	194.932	18.164
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	4.524.902	2.793.387	1.371	1.116.457	21.787.639	1.057.214
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-3.931.929	-1.032.375	-1.371	-1.060.657	-19.553.001	-1.028.214

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						12	
Produktgruppe							121
Produktuntergruppe		11162	11163	11164	11165		
Bezeichnung		Datenverarbei- tung und -kommunikation	Zentrale Altregistratur	Zentrale Vergabepfung	Verwaltungs- druckerei	Sicherheit und Ordnung	Statistik und Wahlen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	411.821	121.000
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	2.650	64.000	0	5.681.025	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.100	0	0	11.000	70.345	3.350
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	33.820	0	0	2.250	2.934.598	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	5.000	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	6.253.600	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	34.920	2.650	64.000	18.250	15.351.389	124.350
11	Personalaufwendungen	1.803.490	441.796	517.913	184.500	31.477.005	477.462
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	834.155	6.160	3.075	83.460	4.383.078	8.100
14	+ planmäßige Abschreibungen	1.998.558	27.174	1.991	9.176	2.087.587	1.157
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	167.000	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	97.511	6.065	22.403	34.460	1.513.196	19.127
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	4.733.714	481.195	545.382	311.596	39.627.866	505.846
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-4.698.794	-478.545	-481.382	-293.346	-24.276.477	-381.496

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						
Produktgruppe			122			
Produktuntergruppe	12110	12120		12211	12212	12213
Bezeichnung	Statistik	Wahlen	Ordnungsan- gelegenheiten	Ordnungsauf- gaben Amt 32	Ordnungsauf- gaben Amt 33	Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenstände- überwachung
1 Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	121.000	0	0	0	0	0
3 + sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	5.463.975	621.000	4.409.175	46.800
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	3.250	100	16.000	0	1.000	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	13.920	0	13.720	200
7 + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9 + sonstige ordentliche Erträge	0	0	6.253.600	6.251.000	0	2.600
10 = ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	124.250	100	11.747.495	6.872.000	4.423.895	49.600
11 Personalaufwendungen	379.285	98.177	13.529.918	6.028.784	4.125.316	1.323.596
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.100	2.000	2.357.314	550.690	1.632.729	35.900
14 + planmäßige Abschreibungen	1.044	113	294.804	179.422	75.240	12.623
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	104.000	94.000	0	10.000
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	8.531	10.596	1.241.145	389.223	416.796	366.887
18 = ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	394.960	110.886	17.527.181	7.242.119	6.250.081	1.749.006
19 = ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-270.710	-110.786	-5.779.686	-370.119	-1.826.186	-1.699.406

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe				126		127	
Produktuntergruppe		12221	12222		12610		12710
Bezeichnung		Melde- und Personenstand- wesen Amt 32	Melde- und Personenstand- wesen Amt 33	Brandschutz	Brandschutz	Rettungs- dienst	Rettungs- dienst
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	197.095	197.095	7.106	7.106
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	87.000	300.000	216.600	216.600	450	450
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	15.000	50.995	50.995	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	41.000	41.000	2.879.678	2.879.678
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	87.000	315.000	505.690	505.690	2.887.234	2.887.234
11	Personalaufwendungen	1.027.947	1.024.275	13.601.284	13.601.284	3.550.274	3.550.274
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	66.235	71.760	1.438.991	1.438.991	472.146	472.146
14	+ planmäßige Abschreibungen	13.301	14.218	1.656.823	1.656.823	40.289	40.289
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	63.000	63.000
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	48.773	19.466	212.343	212.343	34.136	34.136
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.156.256	1.129.719	16.909.441	16.909.441	4.159.845	4.159.845
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-1.069.256	-814.719	-16.403.751	-16.403.751	-1.272.611	-1.272.611

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich				21			
Produktgruppe		128		211		215	
Produktuntergruppe		12810		21110			
Bezeichnung		Katastrophen- schutz	Katastrophen- schutz	Schulträger- aufgaben	Grundschulen	Grundschulen	Mittelschulen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	86.620	86.620	1.550.149	519.703	519.703	514.588
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	698.095	410.568	410.568	206.026
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	156.826	104.196	104.196	26.315
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	397.551	303.643	303.643	41.588
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	86.620	86.620	2.802.621	1.338.110	1.338.110	788.517
11	Personalaufwendungen	318.067	318.067	6.019.450	2.943.872	2.943.872	1.560.218
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	106.527	106.527	11.740.445	6.118.910	6.118.910	2.654.304
14	+ planmäßige Abschreibungen	94.514	94.514	5.128.516	2.142.199	2.142.199	1.279.637
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	18.886	18.886	18.886	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	6.445	6.445	375.661	137.272	137.272	108.991
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	525.553	525.553	23.282.958	11.361.139	11.361.139	5.603.150
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-438.933	-438.933	-20.480.337	-10.023.029	-10.023.029	-4.814.633

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich				217			
Produktgruppe							218
Produktuntergruppe		21510	21530		21710	21730	
Bezeichnung		Mittelschulen	Abendmittel- schulen	Gymnasien, Kollegs	Gymnasien, Kollegs	Abend- gymnasium	Gemeinschafts- schulen, sonstige Alternativ- modelle
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	514.466	122	515.656	515.263	393	202
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	206.026	0	65.102	65.102	0	16.399
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	25.815	500	26.315	25.919	396	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.588	0	41.607	38.542	3.065	10.713
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	787.895	622	648.680	644.826	3.854	27.314
11	Personalaufwendungen	1.492.721	67.497	1.423.319	1.374.230	49.089	92.041
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.640.092	14.212	2.733.805	2.582.873	150.932	233.426
14	+ planmäßige Abschreibungen	1.278.321	1.316	1.639.872	1.545.819	94.053	66.808
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	107.579	1.412	108.856	106.689	2.167	20.542
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	5.518.713	84.437	5.905.852	5.609.611	296.241	412.817
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-4.730.818	-83.815	-5.257.172	-4.964.785	-292.387	-385.503

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich		22					
Produktgruppe		221					
Produktuntergruppe		21810			22120	22130	22140
Bezeichnung		Gemeinschafts- schulen, sonstige Alternativ- modelle	Schulträger- aufgaben	Förderschulen	Förderschulen für Hör- geschädigte	Förderschulen für geistig Behinderte	Förderschulen für Körper- behinderte
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	202	66.366	66.366	22.539	14.893	558
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.399	145.955	145.955	14.618	0	4.652
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	15.739	15.739	15	5.937	9.242
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.713	298.488	298.488	10.382	42.200	160.515
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	27.314	526.548	526.548	47.554	63.030	174.967
11	Personalaufwendungen	92.041	1.615.397	1.615.397	73.572	261.388	618.351
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	233.426	1.920.367	1.920.367	127.202	269.024	483.494
14	+ planmäßige Abschreibungen	66.808	1.086.199	1.086.199	104.813	135.153	285.958
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	20.542	185.518	185.518	1.935	67.296	89.034
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	412.817	4.807.481	4.807.481	307.522	732.861	1.476.837
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-385.503	-4.280.933	-4.280.933	-259.968	-669.831	-1.301.870

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						23	
Produktgruppe							231
Produktuntergruppe		22150	22160	22170	22180		
Bezeichnung		Förderschulen für Lern- förderung	Spracheil- schulen	Förderschulen für Erziehungshilfe	Klinik- und Krankenhaus- schulen	Schulträger- aufgaben	Berufliche Schulen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	20.397	2.602	527	4.850	1.011.448	1.011.448
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.364	64.864	18.457	0	82.794	82.794
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	500	15	15	15	46.694	46.694
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48.105	28.636	8.650	0	43.673	43.673
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	112.366	96.117	27.649	4.865	1.184.609	1.184.609
11	Personalaufwendungen	370.582	148.688	124.408	18.408	1.844.095	1.844.095
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	520.674	341.335	131.300	47.338	2.947.641	2.947.641
14	+ planmäßige Abschreibungen	100.034	248.667	204.737	6.837	2.596.556	2.596.556
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	7.985	3.881	13.425	1.962	76.422	76.422
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	999.275	742.571	473.870	74.545	7.464.714	7.464.714
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-886.909	-646.454	-446.221	-69.680	-6.280.105	-6.280.105

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich		24					
Produktgruppe				241		243	
Produktuntergruppe		23110				24110	
Produktuntergruppe						24310	
Bezeichnung		Berufliche Schulen	Schulträgeraufgaben	Schülerbeförderung	Schülerbeförderung	Sonstige schulische Aufgaben	Sonstige schulische Aufgaben
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	1.011.448	4.105	0	0	4.105	4.105
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82.794	460.720	300	300	460.420	460.420
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	46.694	75.769	500	500	75.269	75.269
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	43.673	245.125	244.125	244.125	1.000	1.000
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.184.609	785.719	244.925	244.925	540.794	540.794
11	Personalaufwendungen	1.844.095	2.889.373	174.264	174.264	2.715.109	2.715.109
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.947.641	3.027.243	2.600.293	2.600.293	426.950	426.950
14	+ planmäßige Abschreibungen	2.596.556	150.746	2.112	2.112	148.634	148.634
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	42.620	0	0	42.620	42.620
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	76.422	180.216	3.700	3.700	176.516	176.516
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	7.464.714	6.290.198	2.780.369	2.780.369	3.509.829	3.509.829
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-6.280.105	-5.504.479	-2.535.444	-2.535.444	-2.969.035	-2.969.035

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich	25				
Produktgruppe		252			
Produktuntergruppe			25210	25220	25230
Bezeichnung	Kultur und Wissenschaft	Nichtwissen- schaftliche Museen, Sammlungen	Museen und Archive (außer Kunstsamm- lungen, Schloß- bergmuseum, Stadtarchiv)	Kunstsamm- lungen Chemnitz	Historisches Archiv
1 Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	222.577	30.316	0	30.316	0
3 + sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.596.315	791.315	0	767.315	24.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	275.544	250.100	0	247.100	3.000
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31.010	19.400	0	19.400	0
7 + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9 + sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10 = ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	2.125.446	1.091.131	0	1.064.131	27.000
11 Personalaufwendungen	4.209.530	2.234.376	0	1.878.486	355.890
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.379.964	2.430.157	19.570	2.292.600	117.987
14 + planmäßige Abschreibungen	1.263.288	661.770	374.496	287.274	0
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16 + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	2.866.054	2.858.130	2.847.800	10.330	0
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	691.256	618.513	0	607.152	11.361
18 = ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	12.410.092	8.802.946	3.241.866	5.075.842	485.238
19 = ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-10.284.646	-7.711.815	-3.241.866	-4.011.711	-458.238

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich					26				
Produktgruppe		253				261			
Produktuntergruppe				25310		25320			
Bezeichnung		Zoologische und Botanische Gärten	Botanische Gärten	Tierparks	Kultur und Wissenschaft	Theater	Beteiligung an Theatern		
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0		
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	192.261	1.764	190.497	126.772	0	0		
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0		
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	805.000	5.000	800.000	686.142	0	0		
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	25.444	1.540	23.904	23.855	0	0		
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.610	9.610	2.000	4.500	0	0		
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0		
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0		
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0		
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.034.315	17.914	1.016.401	841.269	0	0		
11	Personalaufwendungen	1.975.154	559.060	1.416.094	1.301.858	0	0		
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0		
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	949.807	132.848	816.959	204.300	0	0		
14	+ planmäßige Abschreibungen	601.518	198.215	403.303	27.209	0	0		
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0		
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	7.924	7.924	0	25.298.000	25.298.000	25.298.000		
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	72.743	17.731	55.012	24.044	0	0		
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	3.607.146	915.778	2.691.368	26.855.411	25.298.000	25.298.000		
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-2.572.831	-897.864	-1.674.967	-26.014.142	-25.298.000	-25.298.000		

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich				27			
Produktgruppe		263				271	
Produktuntergruppe				26310		27110	
Bezeichnung		Musikschulen	Musikschule	Kultur und Wissenschaft	Volkshochschulen	Volkshochschule Chemnitz (im TIETZ)	Bibliotheken
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	126.772	126.772	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	686.142	686.142	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	23.855	23.855	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.500	4.500	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	841.269	841.269	0	0	0	0
11	Personalaufwendungen	1.301.858	1.301.858	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	204.300	204.300	0	0	0	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	27.209	27.209	0	0	0	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	6.147.011	1.362.169	1.362.169	4.784.842
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	24.044	24.044	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.557.411	1.557.411	6.147.011	1.362.169	1.362.169	4.784.842
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 18)	-716.142	-716.142	-6.147.011	-1.362.169	-1.362.169	-4.784.842

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich			28		
Produktgruppe				281	
Produktuntergruppe		27210			28110
Bezeichnung		Stadtbibliothek (im TIETZ)	Kultur und Wissenschaft	Heimat- und sonstige Kulturpflege	Heimat- und sonstige Kulturpflege
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	10.971.954	10.971.954	10.971.954
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	40.000	40.000	40.000
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	122.958	122.958	122.958
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	2.000	2.000	2.000
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	11.136.912	11.136.912	11.136.912
11	Personalaufwendungen	0	325.660	325.660	325.660
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	223.874	223.874	223.874
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	58.394	58.394	58.394
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermassnahmen	4.784.842	1.637.769	1.637.769	1.637.769
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	104.632	104.632	104.632
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	4.784.842	2.350.329	2.350.329	2.350.329
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-4.784.842	8.786.583	8.786.583	8.786.583

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich	31				
Produktgruppe		311			
Produktuntergruppe			31110	31120	31131
Bezeichnung	Soziale Hilfen	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX	Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)	Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
1 Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	19.191.362	0	0	0	0
2 + Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	20.870.821	0	0	0	0
3 + sonstige Transfererträge	1.161.500	1.017.500	130.100	253.000	453.500
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	256.611	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	7.951	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9.479.202	3.000.500	0	0	0
7 + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9 + sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10 = ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	50.967.447	4.018.000	130.100	253.000	453.500
11 Personalaufwendungen	9.741.416	3.290.506	255.260	562.533	572.719
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	446.151	10.661	807	1.082	4.416
14 + planmäßige Abschreibungen	192.261	11.317	874	2.446	1.442
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16 + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	25.537.878	23.439.474	2.514.420	3.615.500	6.222.500
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	65.693.332	396.834	20	0	1.256
18 = ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	101.611.038	27.148.792	2.771.381	4.181.561	6.802.333
19 = ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-50.643.591	-23.130.792	-2.641.281	-3.928.561	-6.348.833

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						
Produktgruppe					312	
Produktuntergruppe	31132	31140	31150	31170		31210
Bezeichnung	Feststellung der Schwerbehin- derteneigen- schaften nach § 69 SGB IX, Ausweis- erteilung	Hilfen zur Gesundheit	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminde- rung	Grundsiche- rung für Arbeitsuchen- de nach dem Zweiten Buch Sozialgesetz- buch (SGB II)	Leistungen für Unterkunft und Heizung
1 Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	19.191.362	19.191.362
2 + Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	20.828.980	20.828.980
3 + sonstige Transfererträge	0	4.700	19.200	157.000	41.000	1.000
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	500	0	3.000.000	4.302.943	2.711.587
7 + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9 + sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 = ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	5.200	19.200	3.157.000	44.364.285	42.732.929
11 Personalaufwendungen	714.634	49.089	755.836	380.435	4.359.684	2.706.147
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	314	137	3.019	886	5.700	4.080
14 + planmäßige Abschreibungen	3.542	159	1.649	1.205	563	110
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	2.530.000	877.000	7.680.054	0	0
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	394.015	0	1.343	200	65.232.875	58.184.540
18 = ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.112.505	2.579.385	1.638.847	8.062.780	69.598.822	60.894.877
19 = ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 18)	-1.112.505	-2.574.185	-1.619.647	-4.905.780	-25.234.537	-18.161.948

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe					313		315
Produktuntergruppe		31220	31230	31260		31310	
Bezeichnung		Eingliederungsleistungen	Einmalige Leistungen	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II	Hilfen für Asylbewerber	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	0	41.841
3	+ sonstige Transfererträge	0	40.000	0	103.000	103.000	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	256.611
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	7.951
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.493.706	0	97.650	1.031.000	1.031.000	1.144.759
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.493.706	40.000	97.650	1.134.000	1.134.000	1.451.162
11	Personalaufwendungen	1.491.546	0	161.991	98.177	98.177	1.993.049
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.620	0	0	257	257	429.533
14	+ planmäßige Abschreibungen	302	0	151	217	217	180.164
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	1.803.534	1.803.534	294.870
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	296.952	1.330.000	5.421.383	230	230	63.393
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.790.420	1.330.000	5.583.525	1.902.415	1.902.415	2.961.009
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-296.714	-1.290.000	-5.485.875	-768.415	-768.415	-1.509.847

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich				33		34	
Produktgruppe					331		
Produktuntergruppe		31530	31540			33110	
Bezeichnung		Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen	Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer (inklusive Bewirtschaftung)	Soziale Hilfen	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	Soziale Hilfen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	29.230	12.611	70.843	70.843	70.843	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	590.000
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	256.611	0	0	0	2.000
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	7.951	637.781	637.781	637.781	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	983.867	160.892	0	0	0	3.093.500
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	500
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.013.097	438.065	708.624	708.624	708.624	3.686.000
11	Personalaufwendungen	1.167.705	825.344	137.448	137.448	137.448	1.185.054
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	212.562	216.971	1.550	1.550	1.550	5.583
14	+ planmäßige Abschreibungen	145.828	34.336	647	647	647	1.844
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	6.000	288.870	2.604.771	2.604.771	2.604.771	5.757.560
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	58.663	4.730	230	230	230	245.323
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.590.758	1.370.251	2.744.646	2.744.646	2.744.646	7.195.364
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-577.661	-932.186	-2.036.022	-2.036.022	-2.036.022	-3.509.364

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe		341		343		345	
Produktuntergruppe			34110		34310	34510	
Bezeichnung		Unterhalts- vorschuss- leistungen	Unterhalts- vorschuss- leistungen	Betreuungs- leistungen	Betreuungs- leistungen	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskinder- geldgesetz	Bildung und Teilhabe für Kinder von Kinderzu- schlags- empfängern
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	590.000	590.000	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.000	2.000	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.093.500	3.093.500	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	500	500	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	3.684.000	3.684.000	2.000	2.000	0	0
11	Personalaufwendungen	524.505	524.505	276.100	276.100	384.449	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.500	3.500	1.683	1.683	400	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	0	826	826	1.018	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4.664.000	4.664.000	2.000	2.000	1.091.560	104.500
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	243.400	243.400	1.823	1.823	100	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	5.435.405	5.435.405	282.432	282.432	1.477.527	104.500
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-1.751.405	-1.751.405	-280.432	-280.432	-1.477.527	-104.500

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich		35				
Produktgruppe			351			
Produktuntergruppe	34520			35140	35150	35161
Bezeichnung	Bildung und Teilhabe für Kinder von Wohngeldempfängern	Soziale Hilfen	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen, z.B. Unterhaltssicherung etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss	Sonstige soziale Angelegenheiten Sozialumlage	Sonstige soziale Angelegenheiten Bund	Ausbildungsförderung nach BaföG
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	500	500	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.885	1.885	0	65
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.600	3.600	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	300	300	0	200
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	6.285	6.285	0	265
11	Personalaufwendungen	384.449	3.112.601	3.112.601	0	1.398.167
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	400	374.993	374.993	0	2.728
14	+ planmäßige Abschreibungen	1.018	96.182	96.182	0	7.574
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	987.060	29.150.000	29.150.000	29.150.000	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	100	243.920	243.920	0	38
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.373.027	32.977.696	32.977.696	29.150.000	1.408.507
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 18)	-1.373.027	-32.971.411	-32.971.411	-29.150.000	-1.408.507

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich			36			
Produktgruppe				361		362
Produktuntergruppe	35170	35180			36110	
Bezeichnung	Sonstige soziale Angelegenheiten Land	Sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)	Jugendarbeit
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	500	23.810.890	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	1.016.305	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.820	8.143.383	424.265	424.265
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.530.959	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.600	3.584.712	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	100	5.000	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	6.020	39.091.249	424.265	424.265
11	Personalaufwendungen	125.176	1.392.905	42.179.456	457.008	457.008
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157	370.808	4.999.026	3.500	3.500
14	+ planmäßige Abschreibungen	705	87.903	3.125.077	0	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	1.000	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	56.751.508	7.489.212	7.489.212
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	243.482	827.890	500	500
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	126.038	2.095.098	107.883.957	7.950.220	7.950.220
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-126.038	-2.089.078	-68.792.708	-7.525.955	-7.525.955

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						
Produktgruppe		363				
Produktuntergruppe	36210		36310	36320	36330	36340
Bezeichnung	Jugendarbeit	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz	Förderung der Erziehung in der Familie	Hilfe zur Erziehung	Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG
1 Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	652.385	199.000	0	0	159.000	40.000
3 + sonstige Transfererträge	0	1.016.305	0	0	1.004.095	12.210
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	800	2.900	0	0	900	0
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	442.429	177.861	17.404	0	0	0
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	1.244.350	0	0	1.065.930	178.420
7 + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9 + sonstige ordentliche Erträge	0	5.000	0	0	5.000	0
10 = ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.095.614	2.645.416	17.404	0	2.234.925	230.630
11 Personalaufwendungen	409.088	5.758.634	387.461	0	2.590.190	98.177
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.156	221.213	2.800	0	19.000	1.100
14 + planmäßige Abschreibungen	69.275	214.821	54	0	0	0
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4.341.584	21.473.738	3.031.248	1.451.330	12.925.556	3.634.133
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	8.700	272.610	12.225	0	21.487	10.210
18 = ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	4.863.803	27.941.016	3.433.788	1.451.330	15.556.233	3.743.620
19 = ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-3.768.189	-25.295.600	-3.416.384	-1.451.330	-13.321.308	-3.512.990

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe			365			366	
Produktuntergruppe	36350	36360		36510	36520		
Bezeichnung	Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen	Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	Tageseinrichtungen für Kinder	Eigene Einrichtungen Kindertagespflege	Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger	Einrichtungen der Jugendarbeit	
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	22.951.028	12.291.212	10.659.816	8.477
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	0	7.690.556	7.690.556	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	160.457	1.810.638	116.983	1.693.655	360
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.340.362	2.325.362	15.000	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	2.000	160.457	34.792.584	22.424.113	12.368.471	8.837
11	Personalaufwendungen	1.271.694	1.411.112	35.173.912	35.092.881	81.031	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.600	188.713	4.652.591	4.048.803	603.788	17.775
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	214.767	2.772.953	1.452.065	1.320.888	52.313
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	1.000	1.000	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	397.370	34.101	23.401.556	6.833	23.394.723	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	38.450	190.238	539.597	468.914	70.683	200
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.717.114	2.038.931	66.541.609	41.070.496	25.471.113	70.288
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-1.715.114	-1.878.474	-31.749.025	-18.646.383	-13.102.642	-61.451

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich					41		
Produktgruppe			367			412	
Produktuntergruppe		36610		36750			41210
Bezeichnung		Einrichtungen der Jugendarbeit	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung	Gesundheitsdienste	Gesundheits-einrichtungen	Gesundheits-einrichtungen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	8.477	0	0	177.362	338	338
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	24.862	24.862	270.217	1.135	1.135
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	360	99.671	99.671	27.850	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	109.000	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	8.837	124.533	124.533	584.429	1.473	1.473
11	Personalaufwendungen	0	380.814	380.814	3.713.718	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.775	68.791	68.791	176.900	0	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	52.313	15.715	15.715	52.849	339	339
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	45.418	45.418	540.798	1.135	1.135
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	200	6.283	6.283	121.796	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	70.288	517.021	517.021	4.606.061	1.474	1.474
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-61.451	-392.488	-392.488	-4.021.632	-1	-1

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich				42			
Produktgruppe		414				421	
Produktuntergruppe				41410		42110	
42120							
Bezeichnung		Gesundheits- pflege	Gesundheits- pflege	Sportförderung	Förderung des Sports	Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angele- genheiten des Sports	Beteiligung an Sport- und Freizeitunter- nehmen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	177.024	177.024	165.777	549	549	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	269.082	269.082	4.184.016	1.407.486	1.407.486	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	27.850	27.850	454.319	249.619	249.619	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.000	109.000	171.083	20.640	20.640	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	523.095	435	435	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	582.956	582.956	5.498.290	1.678.729	1.678.729	0
11	Personalaufwendungen	3.713.718	3.713.718	6.036.201	649.629	649.629	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	176.900	176.900	4.708.250	85.565	85.565	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	52.510	52.510	2.621.341	228.407	228.407	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	539.663	539.663	5.301.943	5.301.943	4.151.943	1.150.000
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	121.796	121.796	673.668	16.079	16.079	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	4.604.587	4.604.587	19.341.403	6.281.623	5.131.623	1.150.000
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-4.021.631	-4.021.631	-13.843.113	-4.602.894	-3.452.894	-1.150.000

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						51
Produktgruppe		424				
Produktuntergruppe			42410	42421	42422	
Bezeichnung		Sportstätten und Bäder	Sportstätten und Sporteinrichtungen	Hallenbäder	Freibäder	Räumliche Planung und Entwicklung
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	165.228	165.228	0	0	4.142.611
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.776.530	1.086.820	1.465.110	224.600	572.100
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	204.700	141.700	55.850	7.150	1.490
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	150.443	150.443	0	0	8.628
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	522.660	419.970	102.690	0	882.000
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	3.819.561	1.964.161	1.623.650	231.750	5.606.829
11	Personalaufwendungen	5.386.572	2.158.859	2.803.406	424.307	5.500.393
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.622.685	2.346.385	1.716.200	560.100	227.279
14	+ planmäßige Abschreibungen	2.392.934	1.416.974	704.671	271.289	794.451
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	50.000
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	4.556.207
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	657.589	517.234	133.892	6.463	1.348.551
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	13.059.780	6.439.452	5.358.169	1.262.159	12.476.881
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-9.240.219	-4.475.291	-3.734.519	-1.030.409	-6.870.052

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							52
Produktgruppe		511			512		
Produktuntergruppe			51110	51120		51210	
Bezeichnung		Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	Orts- und Regionalplanung	Städtebau	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung	Bau- und Grundstücksordnung
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	4.142.379	21.917	4.120.462	232	232	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	127.100	2.500	124.600	445.000	445.000	1.345.500
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	1.490	1.490	4.500
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	8.628	8.628	280
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	350.000
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	882.000	882.000	15.000
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	4.269.479	24.417	4.245.062	1.337.350	1.337.350	1.715.280
11	Personalaufwendungen	3.184.260	1.999.952	1.184.308	2.316.133	2.316.133	2.875.414
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.199	41.215	53.984	132.080	132.080	338.248
14	+ planmäßige Abschreibungen	634.147	17.882	616.265	160.304	160.304	43.076
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	50.000	0	50.000	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4.556.207	41.000	4.515.207	0	0	102.839
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	328.802	276.339	52.463	1.019.749	1.019.749	71.989
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	8.848.615	2.376.388	6.472.227	3.628.266	3.628.266	3.431.566
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-4.579.136	-2.351.971	-2.227.165	-2.290.916	-2.290.916	-1.716.286

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						
Produktgruppe	521		522			523
Produktuntergruppe		52110		52210	52220	
Bezeichnung	Bau- und Grundstücksordnung	Bauordnung	Wohnbau-förderung	Wohnungs-bauförderung	Beteiligungen an Wohnungs-baugesell-schaften	Denkmal-schutz und -pflege
1 Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	0	0
3 + sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.305.500	1.305.500	0	0	0	40.000
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	4.500
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	280	280	0	0	0	0
7 + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	350.000	0	350.000	0
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9 + sonstige ordentliche Erträge	15.000	15.000	0	0	0	0
10 = ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.320.780	1.320.780	350.000	0	350.000	44.500
11 Personalaufwendungen	2.239.509	2.239.509	282.258	282.258	0	353.647
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	329.965	329.965	1.500	1.500	0	6.783
14 + planmäßige Abschreibungen	37.300	37.300	351	351	0	5.425
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	102.839
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	67.215	67.215	1.789	1.789	0	2.985
18 = ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	2.673.989	2.673.989	285.898	285.898	0	471.679
19 = ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-1.353.209	-1.353.209	64.102	-285.898	350.000	-427.179

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich		53					
Produktgruppe		531					
Produktuntergruppe		532					
		52310		53110		53210	
Bezeichnung		Denkmalschutz und -pflege	Ver- und Entsorgung	Elektrizitäts- versorgung	Beteiligung an Elektrizitäts- versorgungs- unternehmen	Gasversor- gung	Beteiligung an Gasversor- gungsunter- nehmen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.000	400	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	4.500	0	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	1.312.000	300.000	300.000	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	12.305.000	735.000	735.000	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	44.500	13.617.400	1.035.000	1.035.000	0	0
11	Personalaufwendungen	353.647	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.783	0	0	0	0	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	5.425	0	0	0	0	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	260.000	0	0	260.000	260.000
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	102.839	36.490	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	2.985	3.500	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	471.679	299.990	0	0	260.000	260.000
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-427.179	13.317.410	1.035.000	1.035.000	-260.000	-260.000

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich					
Produktgruppe		535		537	
Produktuntergruppe			53510		53710
Bezeichnung		Kombinierte Versorgung	Beteiligung an Unternehmen der kombinierten Versorgung	Abfallwirt- schaft	Tierkörper- beseitigung
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	400	400
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	1.000.000	1.000.000	12.000	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	11.570.000	11.570.000	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.570.000	12.570.000	12.400	400
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	36.490	36.490
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	3.500	3.500
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	0	0	39.990	39.990
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	12.570.000	12.570.000	-27.590	-39.590

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich			54				
Produktgruppe				541			542
Produktuntergruppe		53720			54110	54120	
Bezeichnung		Beteiligung an Abfallwirtschaftsunternehmen	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen	Gemeindestraßen Verkehrsgrün	Kreisstraßen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	3.605.344	3.466.971	3.466.971	0	15.469
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	2.888.500	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	436.850	431.500	431.500	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	504	184	184	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	12.000	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	12.000	6.931.198	3.898.655	3.898.655	0	15.469
11	Personalaufwendungen	0	6.582.816	2.270.972	2.172.796	98.176	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	18.416.544	12.156.519	11.410.319	746.200	237.000
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	21.883.516	16.568.765	16.565.605	3.160	665.012
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	51.000	51.000	51.000	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	233.660	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	6.785.226	5.958.105	5.958.009	96	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	0	53.952.762	37.005.361	36.157.729	847.632	902.012
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	12.000	-47.021.564	-33.106.706	-32.259.074	-847.632	-886.543

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe			543		544		545
Produktuntergruppe		54210		54310		54410	
Bezeichnung		Kreisstraßen	Staatsstraßen	Staatsstraßen	Bundesstraßen	Bundesstraßen	Straßenreinigung und Winterdienst
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	15.469	0	0	43.539	43.539	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	2.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	15.469	0	0	43.539	43.539	2.000
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	237.000	236.000	236.000	1.042.000	1.042.000	3.471.698
14	+ planmäßige Abschreibungen	665.012	949.245	949.245	2.815.939	2.815.939	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	118.377	118.377	130.875	130.875	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	902.012	1.303.622	1.303.622	3.988.814	3.988.814	3.471.698
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-886.543	-1.303.622	-1.303.622	-3.945.275	-3.945.275	-3.469.698

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe				546			547
Produktuntergruppe		54510	54520		54610	54620	
Bezeichnung		Straßenreini- gung	Winterdienst an Gemeinde- straßen, Wegen und Plätzen	Parkeinrichtun- gen	Parkeinrichtun- gen	Einrichtungen für den ruhenden Verkehr	ÖPNV
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	79.365	0	79.365	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	2.080.000	1.835.000	245.000	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	2.000	0	100	0	100	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	320	0	320	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	2.000	0	2.159.785	1.835.000	324.785	0
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	98.176
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.371.698	2.100.000	213.677	69.000	144.677	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	0	636.157	376.230	259.927	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	25.080	23.000	2.080	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.371.698	2.100.000	874.914	468.230	406.684	98.176
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-1.369.698	-2.100.000	1.284.871	1.366.770	-81.899	-98.176

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						55
Produktgruppe		548		549		
Produktuntergruppe	54710		54810		54910	
Bezeichnung	ÖPNV Ausbildungs- verkehr	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	Beteiligung an Verkehrsunter- nehmen	Sonstige Leistungen der Straßenbau- lastträger	Sonstige Leistungen der Straßenbau- lastträger	Natur- und Landschafts- pflege
1 Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2 + Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	0	233.358
3 + sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	808.500	808.500	45.720
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	3.250	3.250	1.523.445
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	116.800
7 + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8 +/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9 + sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
10 = ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	0	811.750	811.750	1.919.323
11 Personalaufwendungen	98.176	0	0	4.213.668	4.213.668	6.674.178
12 + Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13 + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	1.059.650	1.059.650	3.432.661
14 + planmäßige Abschreibungen	0	0	0	248.398	248.398	4.761.486
15 + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16 + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	233.660	233.660	0	0	36.620
17 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	552.789	552.789	272.091
18 = ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	98.176	233.660	233.660	6.074.505	6.074.505	15.177.036
19 = ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-98.176	-233.660	-233.660	-5.262.755	-5.262.755	-13.257.713

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich						
Produktgruppe	551			552		553
Produktuntergruppe		55110	55120		55210	
Bezeichnung	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	Campingplatz und Bungalow-siedlung	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	Öffentliche Gewässer/Wasserbau-liche Anlagen	Friedhofs- und Bestattungs-wesen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	7.162	7.162	0	5.696	5.696
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	28.620	28.620	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	1.081.545	1.065.500	16.045	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	115.800	115.800	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.233.127	1.217.082	16.045	5.696	5.696
11	Personalaufwendungen	6.079.816	6.079.816	0	343.619	343.619
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.576.979	2.576.979	0	400.000	400.000
14	+ planmäßige Abschreibungen	4.622.551	4.620.645	1.906	77.299	77.299
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	36.620	23.700	12.920	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	162.128	162.128	0	0	62.470
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	13.478.094	13.463.268	14.826	820.918	820.918
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-12.244.967	-12.246.186	1.219	-815.222	-815.222

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich					56		
Produktgruppe			555			561	
Produktuntergruppe		55310		55510			56110
Bezeichnung		Friedhofs- und Bestattungswesen	Land- und Forstwirtschaft	Land- und Forstwirtschaft	Umweltschutz	Umweltschutzmaßnahmen	Umweltschutzmaßnahmen
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	220.500	220.500	998.953	998.953	998.953
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	17.100	17.100	193.500	193.500	193.500
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	441.900	441.900	22.400	22.400	14.000
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	1.000	1.000	50.000	50.000	50.000
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	301.000	301.000	301.000
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	680.500	680.500	1.565.853	1.565.853	1.557.453
11	Personalaufwendungen	0	250.743	250.743	3.240.708	3.240.708	3.142.532
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	455.682	455.682	1.493.348	1.493.348	1.475.711
14	+ planmäßige Abschreibungen	600	61.036	61.036	52.650	52.650	51.267
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	12.335	12.335	7.288
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	62.470	47.493	47.493	208.847	208.847	193.127
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	63.070	814.954	814.954	5.007.888	5.007.888	4.869.925
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-63.070	-134.454	-134.454	-3.442.035	-3.442.035	-3.312.472

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich		57					
Produktgruppe		571					
Produktuntergruppe		56120			57110	57120	57130
Bezeichnung		Umweltzentrum	Wirtschaft und Tourismus	Wirtschaftsför- derung	Beteiligung an Wirtschaftsför- derungsunter- nehmen	Wirtschafts- förderung	Entwicklung von Gewerbe- gebieten
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	395.264	275.785	0	0	275.785
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	807.800	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	8.400	981.200	666.650	0	0	11.650
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.500	2.500	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	1.100.000	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	500	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	8.400	3.288.264	944.935	0	0	287.435
11	Personalaufwendungen	98.176	275.987	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.637	1.472.615	852.114	0	0	48.800
14	+ planmäßige Abschreibungen	1.383	1.015.436	758.140	0	0	143.004
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	5.047	5.594.451	1.718.451	1.678.451	40.000	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	15.720	23.012	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	137.963	8.381.501	3.328.705	1.678.451	40.000	191.804
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./i. Nr. 18)	-129.563	-5.093.237	-2.383.770	-1.678.451	-40.000	95.631

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich							
Produktgruppe			573				
Produktuntergruppe		57140		57310	57320	57330	57340
Bezeichnung		Verpachtung an Wirtschaftsför- derungsunter- nehmen	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	Ratskeller	Märkte	Beteiligung an Stadhallen-, Kongress- und Messegese- schaften	Messe- und Veranstaltungs- zentrum
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	119.479	0	25.029	0	94.450
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	807.800	0	807.800	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	655.000	314.550	48.750	108.000	0	157.800
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.500	1.000	0	0	0	1.000
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	0	1.100.000	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	500	0	500	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	657.500	2.343.329	48.750	941.329	0	253.250
11	Personalaufwendungen	0	275.987	0	275.987	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	803.314	620.501	18.394	521.537	0	80.570
14	+ planmäßige Abschreibungen	615.136	257.296	0	65.385	0	191.911
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	3.876.000	0	0	3.876.000	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	23.012	0	23.012	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	1.418.450	5.052.796	18.394	885.921	3.876.000	272.481
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-760.950	-2.709.467	30.356	55.408	-3.876.000	-19.231

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich			61				
Produktgruppe				611			612
Produktuntergruppe		57350			61110	61120	
Bezeichnung		Beteiligungen an Spar- kassenzweck- verbänden	Allgemeine Finanzwirtschaft	Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Steuern und steuerähnliche Einnahmen	Allgemeine Finanzzuwei- sungen	Sonstige allgemeine Finanzwirt- schaft
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	188.807.477	188.807.477	188.807.477	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	174.938.718	174.938.718	100.000	174.838.718	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.277	0	0	0	3.277
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	1.100.000	4.616.872	0	0	0	4.616.872
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	0	1.461.486	1.458.000	1.458.000	0	3.486
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	1.100.000	369.827.830	365.204.195	190.365.477	174.838.718	4.623.635
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	13.320.847	707.000	707.000	0	12.613.847
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	7.296.333	7.296.333	7.296.333	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	0	20.617.180	8.003.333	8.003.333	0	12.613.847
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	1.100.000	349.210.650	357.200.862	182.362.144	174.838.718	-7.990.212

Produktbezogene Finanzdaten des Ergebnishaushaltes

Produktbereich				75			
Produktgruppe				752			
Produktuntergruppe		61210	61220			75210	
Bezeichnung		Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 20	Sonstiger Schuldendienst	Besondere Schadens- ereignisse im Bereich "Gestaltung der Umwelt"	Bau- und Grundstücks- ordnung	Bauen und Wohnen	
1	Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	0	0	0	0	0	0
2	+ Zuwendungen (Zuweisungen und Zuschüsse), Umlagen nach Arten und aufgelöste Sonderposten	0	0	0	0	0	0
3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0	0	0
5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	3.277	0	0	0	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
7	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen u. ähnliche Erträge)	4.616.872	0	0	0	0	0
8	+/- aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
9	+ sonstige ordentliche Erträge	3.486	0	0	0	0	0
10	= ordentliche Erträge (Nr. 1 bis 9)	4.620.358	3.277	0	0	0	0
11	Personalaufwendungen	0	0	0	0	0	0
12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
14	+ planmäßige Abschreibungen	0	0	53	53	53	53
15	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.410.570	203.277	0	0	0	0
16	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0	0	0	0	0	0
17	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	= ordentliche Aufwendungen (Nr. 11 bis 17)	12.410.570	203.277	53	53	53	53
19	= ordentliches Ergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 18)	-7.790.212	-200.000	-53	-53	-53	-53

Vorbericht

Inhaltsverzeichnis

1. Wesentliche Ziele und Strategien/Aussagen zu Vorjahren

- 1.1 Wesentliche Ziele und Strategien der Stadt Chemnitz
- 1.2 Allgemeine Aussagen zur Haushaltswirtschaft der Vorjahre
- 1.3 Rahmenbedingungen für die aktuelle Planung

2. Schwerpunkte Ergebnishaushalt

- 2.1 Ergebnishaushalt – Erträge
 - 2.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben
 - 2.1.2 Allgemeine Schlüsselzuweisungen und sonstige allgemeine Zuweisungen
 - 2.1.3 Leistungsbeteiligung Bund/Land Hartz IV sowie Bildungs- und Teilhabepaket
 - 2.1.4 Transfererträge
 - 2.1.5 Erträge aus Gebühren und Entgelten, privatrechtliche Leistungsentgelte
 - 2.1.6 Zuweisungen und Zuschüsse
 - 2.1.7 Weitere Erträge
 - 2.1.8 Innere Verrechnung
 - 2.1.9 Auflösung von Sonderposten
 - 2.1.10 Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen
- 2.2 Ergebnishaushalt – Aufwendungen
 - 2.2.1 Personalaufwendungen
 - 2.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
 - 2.2.3 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke
 - 2.2.4 Sozialtransferaufwendungen, Sozialumlage, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen
 - 2.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
 - 2.2.6 Zinsen u. ä. Aufwendungen
 - 2.2.7 Abschreibungen
- 2.3 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

3. Entwicklung des Gesamtergebnisses und der Rücklagen im Finanzplanzeitraum, HSK

- 3.1 Gesamtergebnis und Fehlbeträge im Finanzplan
- 3.2 Modellrechnung für kamerale Haushaltsausgleich (kamerale Vergleichsrechnung)
- 3.3 Abrechnung des Haushaltsstrukturkonzeptes

4. Investitionsmaßnahmen

- 4.1 Investive Einzahlungen
 - 4.1.1 Investive Schlüsselzuweisungen
 - 4.1.2 Erhaltene Zuschüsse für Investitionen
 - 4.1.3 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen und weitere investive Einzahlungen
- 4.2 Investive Auszahlungen
 - 4.2.1 Investive Baumaßnahmen
 - 4.2.2 Investitionsförderungsmaßnahmen
- 4.3 Verpflichtungsermächtigungen
- 4.4 Folgekosten

5. Entwicklung der Finanzwirtschaft

- 5.1 Entwicklung des Zahlungsmittel-/Finanzierungsmittelbedarfs
- 5.2 Inanspruchnahme Kassenkredite
- 5.3 Entwicklung der Verbindlichkeiten
- 5.4 Liquiditätsreserve

6. Rücklagen/Rückstellungen

- 6.1 Rücklagen
- 6.2 Übersicht über gebildete Rückstellungen
- 6.3 Bürgschaften

7. Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen der Stadt Chemnitz, den städtischen Unternehmen und Beteiligungen, Eigenbetrieben sowie Zweckverbänden

- 7.1 Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen der Stadt Chemnitz und den städtischen Unternehmen und Beteiligungen
- 7.2 Wesentliche Finanzbeziehungen zu Eigenbetrieben der Stadt Chemnitz
- 7.3 Wesentliche Finanzbeziehungen zu Zweckverbänden

8. Entwicklung des Basiskapitals

9. Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung

1. Wesentliche Ziele und Strategien/Aussagen zu Vorjahren

1.1 Wesentliche Ziele und Strategien der Stadt Chemnitz

Mit dem Jahr 2011 wurde die doppische Haushaltsführung für die Stadtverwaltung Chemnitz eingeführt. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedeutete das neben der Umsetzung der EKKo-Maßnahmen eine zusätzliche neue und herausragende Aufgabe. Nachdem die Haushaltsplanung erstmalig unter doppischen Gesichtspunkten durchgeführt wurde, stand für die Planung der Jahre 2012 ff. die weitere Abgrenzung der Instandhaltungsmaßnahmen zu den Investitionen im Fokus. Dabei sollte das Ziel des weiteren Defizitabbaus nicht vernachlässigt werden.

Die Verwaltungsspitze ist sich der Verantwortung bewusst, dass eine Reduzierung des Defizits im Finanzplan und eine gleichzeitige Weiterentwicklung der Infrastruktur sowie der Sanierung von Schulen, Kindertageseinrichtungen und Sportstätten umfangreiche Aufgaben und Mut bedeuten.

Diese Herausforderung spiegelt sich in der Haushaltsplanung 2012 sowie dem dazugehörigen Finanzplan wider.

Trotz schwieriger finanzieller Rahmenbedingungen für diese Planungsperiode werden die zentralen Ziele der Stadt weiterverfolgt.

1. Investition in Bildung

- Schulen, Kindertageseinrichtungen
- Zusammenarbeit mit TU zur Entwicklung Unikarree
- Hohe Qualität in Kindertageseinrichtungen – Voraussetzungen schaffen für den Übergang Kindertageseinrichtung – Schule; Schule – Beruf/Studium

2. Innenstadt

- Abschluss Wall
- Vorplatz Schocken als Ergänzung zum Umbau Schocken
- Weiterentwicklung der Innenstadt hin zum Brühl
- Chemnitzer Modell
- Ausbau Hauptbahnhof

3. Lebensqualität

- sozialer und kultureller Zusammenhalt
- Förderung der sozialen Strukturen und Angebote
- Kultur und Sport als Teil von Lebensfreude und Identifikation

1.2 Allgemeine Aussagen zur Haushaltswirtschaft der Vorjahre

Haushaltsjahr 2010

Das Haushaltsjahr 2010 war das letzte Haushaltsjahr, welches nach den Grundsätzen der Kameratechnik geplant und bewirtschaftet wurde.

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2010 wurde vom Stadtrat in seiner Sitzung am 27.01.2010 mit Beschluss B-019/2010 bestätigt. Mit Bescheid vom 11.03.2010 genehmigte die Landesdirektion Chemnitz die genehmigungspflichtigen Teile der Haushaltssatzung unter Auflagen. Unter enormen Anstrengungen war zwar der Haushaltsausgleich für das Jahr 2010 gelungen, der Finanzplan wies jedoch bis zum Jahr 2013 erhebliche Defizite auf. Gemäß der Auflage zum Genehmigungsbe-

scheid sollten Überschüsse des Haushaltsjahres 2009 der allgemeinen Rücklage zugeführt und zum Ausgleich der Haushaltsfehlbeträge der Finanzplanjahre bis 2013 vorgehalten werden. Ein Einsatz dieser Mittel war nur ausnahmsweise zur Finanzierung von unabweisbaren über- und außerplanmäßigen Ausgaben zulässig, sofern dadurch eine zusätzliche Kreditaufnahme vermieden werden konnte und keine weiteren Deckungsquellen zur Verfügung standen.

Als weitere wesentliche Auflage wurde die Stadt aufgefordert, spätestens bis 31.10.2010 ein durch den Stadtrat beschlossenes und den Anforderungen der KomHVO genügendes Haushaltssicherungskonzept vorzulegen, welches als Ziel die Wiedererlangung des Haushaltsausgleiches innerhalb der vorgesehenen Fristen verfolgt.

Im Verlauf des Haushaltsjahres 2010 ergab sich in einigen Ansätzen Mehrbedarf. Dem gegenüber konnte jedoch ebenfalls eine positive Einnahmenentwicklung verzeichnet werden.

Im Verwaltungshaushalt zeigte sich vor allem in der zweiten Jahreshälfte eine gute Entwicklung der Steuereinnahmen. Auch in anderen Positionen, wie z. B. bei Zuweisungen für laufende Zwecke, konnten Mehreinnahmen verzeichnet werden. Ausgabeseitig standen einigen Mehrausgaben, beispielsweise im sozialen Bereich, auch Minderausgaben insbesondere bei Personalkosten und aufgabenbezogenen Leistungsbeteiligungen gegenüber.

Das insgesamt positive Ergebnis des Verwaltungshaushaltes führte zur Ansparung von Mitteln in der zweckgebundenen investiven Rücklage für Schulbaumaßnahmen, um die anstehenden dringenden Schulbaumaßnahmen Chemnitzer Schulmodell, Körperbehindertenschule einschließlich Heim und Zweifeldsporthalle Johannes-Kepler-Gymnasium gemäß den Stadtratsbeschlüssen B-330/2010 und B-348/2010 absichern zu können. Die Bildung dieser Rücklage soll vermeiden, dass für diese Baumaßnahmen zukünftig erhöhter Kreditbedarf mit zusätzlichen Folgekosten für Zinszahlungen entsteht.

Der planmäßige Einsatz der allgemeinen Rücklage zur Deckung des Verwaltungshaushaltes wurde in einer Höhe von 15,2 Mio. € durchgeführt.

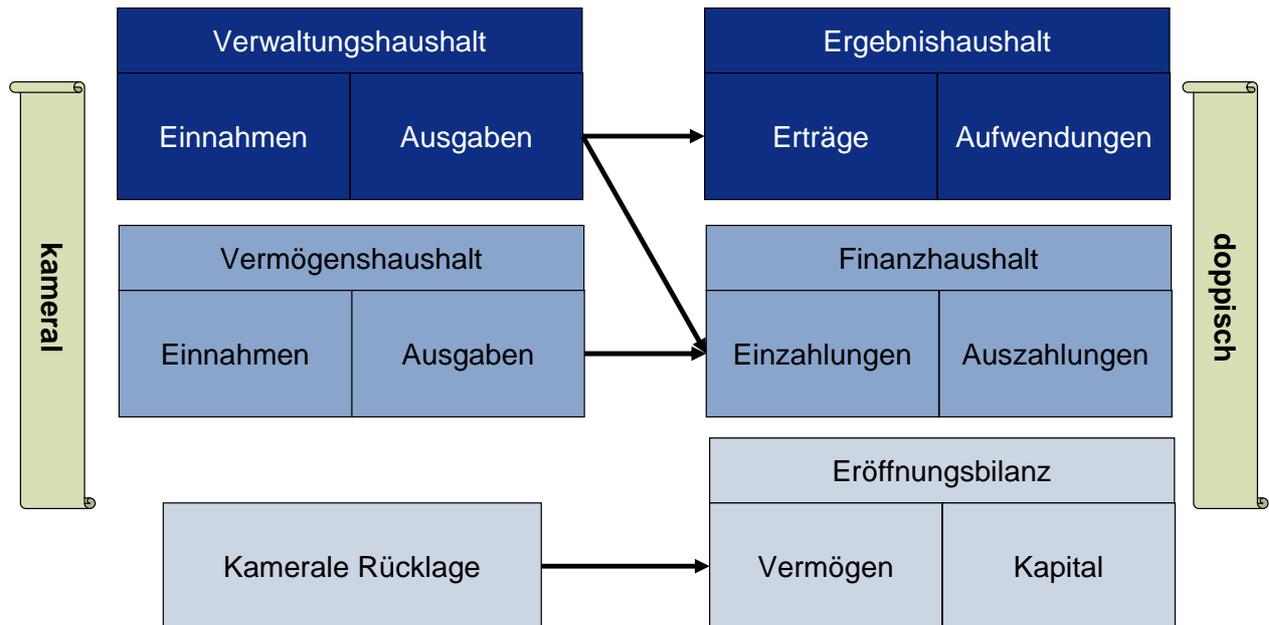
Auch im Vermögenshaushalt verlief das Haushaltsjahr 2010 positiv. Durch Minderausgaben für Grunderwerb und Baumaßnahmen wurde die Kreditermächtigung des Jahres 2010 in Höhe von 9,4 Mio. € nicht ausgeschöpft, wodurch dem Entschuldungskonzept der Stadt weiter Rechnung getragen werden konnte.

Die Jahresrechnung 2010 unterlag aufgrund des Wechsels zum doppischen Rechnungswesen ab dem Haushaltsjahr 2011 vielen Besonderheiten. Durch den Übergang vom Kassenwirksamkeitsprinzip zum Ressourcenverbrauchsprinzip war es notwendig, alle dem Jahr 2010 zuzurechnenden Einnahmen und Ausgaben auch im Rechnungsergebnis des Jahres 2010 darzustellen. Mit dieser Vorgehensweise wurde erreicht, dass im Jahr 2011 mit doppisch korrekten Werten in das neue Rechnungswesen gestartet werden konnte und alle Vorgänge zumindest in einem Jahresergebnis erfasst sind.

Haushaltsjahr 2011

Bei der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2011 fand erstmals das doppische Rechnungswesen Anwendung. Daraus resultierte ein für alle Beteiligten schwieriger und noch andauernder Umstellungsprozess. Die bisherige Einnahmen-Ausgaben-Rechnung wurde durch die Darstellung des Ressourcenverbrauchs abgelöst. Dies brachte die Einführung neuer Rechnungsgrößen, Erträge und Aufwendungen, mit sich.

Die Überleitung des Haushaltes in seinen Grundzügen verdeutlicht das nachstehende Schaubild:



Das NKR bildet den Ressourcenverbrauch durch eine Gegenüberstellung von Erträgen und Aufwendungen ab. Erträge und Aufwendungen beinhalten dabei alle zahlungswirksamen und nicht zahlungswirksamen Größen, die Einfluss auf das Vermögen der Stadt nehmen. Dabei werden die bisherigen Einnahmen und Ausgaben nicht nur durch **Erträge und Aufwendungen** sowie **Einzahlungen und Auszahlungen** ersetzt, sondern auch durch neue Planungselemente wie

- Abschreibungen (§ 44 SächsKomHVO-Doppik)
- Bildung und Auflösung von Sonderposten (§ 40 SächsKomHVO-Doppik) sowie
- Bildung und Auflösung von Rückstellungen (§ 41 SächsKomHVO-Doppik)

ergänzt.

Sind die Erträge höher als die Aufwendungen, wächst das städtische Vermögen. Bei höheren Aufwendungen wird ein Ressourcenverzehr abgebildet, das städtische Vermögen reduziert sich. Sind Erträge und Aufwendungen gleich hoch, wird das vorhandene Vermögen in seiner Gesamtheit erhalten und der Haushalt ist ausgeglichen. Anders formuliert, ist die Stadt bei einem ausgeglichenen Haushalt in der Lage, die von ihr angebotenen Leistungen auch selbst zu erwirtschaften. Es findet keine Verschiebung zu Lasten kommender Generationen statt.

Bei der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2011 gelang der doppische Haushaltsausgleich noch nicht. Aus diesem Grund wurde auf Grundlage der Übergangsregelung nach § 131 SächsGemO auf die Möglichkeit einer kameralen Vergleichsrechnung zurückgegriffen, um unter Herausrechnung der neuen doppischen nicht zahlungswirksamen Größen (z. B. Abschreibungen) einen Überblick zu gewinnen, wie die Haushaltssituation kameral ausgefallen wäre. Dabei zeigte sich, dass nach Berücksichtigung der Höhe der Kredittilgung auch der kamerale Haushaltsausgleich im Jahr 2011 ff. nicht hergestellt werden konnte.

In Kenntnis der prognostizierten Defizite hatte die Verwaltung bereits sehr frühzeitig im IV. Quartal 2009 mit den Vorbereitungen für ein Haushaltssicherungskonzept begonnen. Unter Federführung des Dezernates 1 wurden mit externer Unterstützung die Konsolidierungsanforderungen formuliert und die von allen Bereichen entwickelten Vorschläge zusammengestellt. Im August 2010 intensivierte sich mit Ausreichung der Maßnahmeblätter die politische Diskussion. Die Beschlussfassung zum Entwicklungs- und Konsolidierungskonzept (EKKo) erfolgte in zwei Stufen. Beim ersten Beschluss Nr. B-339/2010 vom 24.11.2010 bestätigte der Stadtrat bezogen auf das Haushaltsjahr 2015 ein Konsolidierungspotential von insgesamt 33.993 T€ und folgte damit weitestgehend den Vorschlägen der Verwaltung. Auf dieser Basis genehmigte die Landesdirektion Chemnitz eine

Fristverlängerung für die Vorlage eines durch den Stadtrat beschlossenen und den Anforderungen von § 26 KomHVO genügenden Haushaltssicherungskonzeptes bis zum 31.01.2011. Am 26.01.2011 fand die zweite Beratung des Stadtrates zum EKKo statt und führte zum Beschluss eines weiteren Konsolidierungspotentials von 11.511 T€ für 2015. Insgesamt konnte somit ein Konsolidierungspotential von 45.505 T€ im Jahr 2015 erschlossen werden.

Unter Heranziehung der Konsolidierungsbeiträge aus dem EKKo war es möglich, den Haushaltsausgleich im Haushaltsjahr 2015 nach kameraler Bewertung nahezu herzustellen. Im investiven Bereich erfolgte eine differenzierte Prioritätensetzung, um die Kreditbelastung so niedrig wie möglich zu halten. Dennoch musste im Haushaltsjahr 2011 mit einer Neuverschuldung geplant werden.

Die Haushaltssatzung für das Jahr 2011 wurde unter Berücksichtigung des EKKo durch den Stadtrat mit Beschluss Nr. B-033/2011 am 09.02.2011 beschlossen.

In der Haushaltsdurchführung 2011 sind alle Fachbereiche angehalten, auf eine Reduzierung des planmäßigen Defizits hinzuwirken. Gemäß dem Finanzcontrolling per 30.09.2011 liegt der Haushaltsvollzug bisher im vorgegebenen Rahmen. Vermutlich werden die mit den aus 2010 erfolgten Übertragungen fortgeschriebenen Ansätze nicht vollständig ausgeschöpft. Derzeit wird die Umsetzung der beschlossenen EKKo-Maßnahmen intensiv überwacht, um das beabsichtigte Konsolidierungspotential vollständig zu erzielen.

1.3 Rahmenbedingungen für die aktuelle Planung

Basis für die Haushaltsplanung 2012 war der Finanzplan aus dem Jahr 2011. Der Aufstellungserlass vom 05.05.2011 wies darauf hin, dass eine Überschreitung der unter Beachtung des EKKo vorgegebenen Budgets zu neuen Haushaltskonsolidierungen führen wird. Dabei wurde auf die Aussagen der Landesdirektion Chemnitz im Genehmigungsbescheid zur Haushaltssatzung 2011 Bezug genommen, wonach „auch künftig noch erheblicher Handlungsbedarf zur Erlangung des Haushaltsausgleichs nach doppischen Gesichtspunkten besteht“. Ungeachtet dessen waren wesentliche Änderungen zur bisherigen Finanzplanung, z. B. aus dem Bildungs- und Teilhabepaket im Sozialbereich zu beachten.

Zur Veranschlagung der Investitionen wurde den Ausführungen der Landesdirektion Chemnitz im Genehmigungsbescheid zur Haushaltssatzung 2011 große Bedeutung beigemessen. In Anbetracht der Situation im Ergebnishaushalt sollten Kreditaufnahmen künftig nur noch für Maßnahmen der infrastrukturellen Grundversorgung erfolgen. Hierzu zählen insbesondere Schulbaumaßnahmen, Maßnahmen des Brand- und Katastrophenschutzes sowie Baumaßnahmen an Kindertagesstätten.

Alle wesentlichen Erhaltungs- und Investitionsmaßnahmen wurden der Dienstberatung der Oberbürgermeisterin (DOB) explizit vorgelegt, um anhand der Übersicht ausgewogene Entscheidungen zur Planung treffen zu können.

Nachdem die dezentrale Planung der Organisationseinheiten erhebliche Überschreitungen der Vorgaben auswies, wurden die Ergebnisse in der Klausurberatung der Oberbürgermeisterin mit den Bürgermeistern am 23./24.08.2011 besprochen und weitere Festlegungen abgestimmt.

Gemäß den ersten Schätzungen zur Veranschlagung der Schlüsselzuweisungen erfolgten unter Annahme des Erlasses einer Schlüsselmassenverordnung Anpassungen bei den allgemeinen und investiven Schlüsselzuweisungen. Vor allem bei den investiven Schlüsselzuweisungen liegen für den Finanzplanzeitraum keine verlässlichen Grundlagen vor. Es gibt bisher auch noch keine Prognosedaten seitens des Freistaates Sachsen, aus denen der zukünftige Trend abgeleitet werden könnte. Mindereinzahlungen bei den investiven Schlüsselzuweisungen können mangels anderer Deckungsmittel ggf. zur Reduzierung von investiven Maßnahmen bzw. zu einer Veränderung der Kreditermächtigung führen.

Trotz erheblicher Anstrengungen zur Reduzierung der Defizite, die zusätzlich zu den in der Finanzplanung enthaltenen Fehlbeträgen erwartet werden, war es nicht gelungen, die ursprünglich geplanten Ergebnisse zu erreichen. Der Ergebnishaushalt wies zum Planentwurf 2012 mit dem Finanzplan bis 2015 folgende Resultate auf:

in T€					
Jahr	2012	2013	2014	2015	Summe
Erträge (ordentlich und außerordentlich)	541.474	539.137	547.152	541.834	2.169.597
Aufwendungen (ordentlich und außerordentlich)	584.548	583.340	584.604	580.130	2.332.622
Gesamtergebnis	-43.074	-44.203	-37.452	-38.296	-163.025

Mit den Änderungen der Verwaltung zum Planentwurf konnte auf Basis der Orientierungsdaten des Sächsischen Staatsministerium der Finanzen (SMF) der Ansatz für die allgemeinen Schlüsselzuweisungen im Jahr 2012 um 2,8 Mio. € angehoben werden. Weitere Änderungen waren vor allem im Bereich des Budgets Sozialhilfe zu verzeichnen. Im Bereich der Investitionen wurden beispielsweise Mittel für die Musikschule und die Komplettsanierung der Kita Ludwig-Richter-Str. 27 aufgenommen.

Bei der Behandlung des Haushaltsplanes im Stadtrat fanden mehrere Fraktionsvorschläge die mehrheitliche Zustimmung, so dass u. a. noch Änderungen für Zuschüsse an Vereine für die Unterhaltung von Sportstätten eingearbeitet und die Mittel aus der investiven Zweckzuweisung mit Maßnahmen aus dem Schul- und Kindertagsstättenbereich untersetzt wurden.

Damit hat der Haushaltsplan 2012 mit dem Finanzplan bis zum Jahr 2015 folgende Ergebnisse:

in T€					
Jahr	2012	2013	2014	2015	Summe
Erträge (ordentlich und außerordentlich)	545.815	540.061	547.933	542.404	2.176.214
Aufwendungen (ordentlich und außerordentlich)	586.227	583.864	585.555	576.702	2.332.347
Gesamtergebnis	-40.411	-43.803	-37.621	-34.298	-156.133

2. Schwerpunkte Ergebnishaushalt

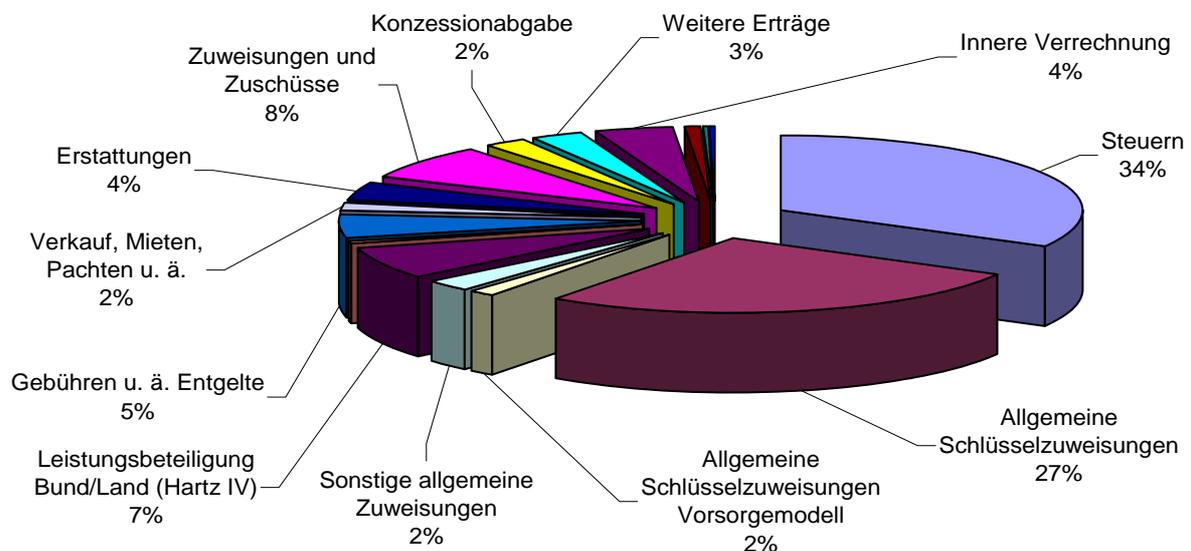
Der Ergebnishaushalt ist derzeit weder im ordentlichen Ergebnis noch im Gesamtergebnis ausgeglichen. Diese bereits aus der ursprünglichen Finanzplanung erkennbare Entwicklung konnte trotz des Anpassens ausgewählter Ansätze sowie der allgemeinen Schlüsselzuweisungen nicht kompensiert werden, da gegenüber der Finanzplanung weitere Mindererträge und Mehraufwendungen zu berücksichtigen waren.

2.1 Ergebnishaushalt – Erträge

Die Zusammensetzung der ordentlichen Erträge des Ergebnishaushaltes zeigt folgende Tabelle. Die Abweichung zum Gesamtergebnishaushalt ist der Einbeziehung der inneren Verrechnung in die nachfolgende Übersicht geschuldet.

in T€

	Konten	Plan 2011	Plan 2012	Fi-Plan 2013	Fi-Plan 2014	Fi-Plan 2015
Steuern	301 - 304	181.109	188.807	200.139	208.389	209.104
Allgemeine Schlüsselzuweisungen	3111	160.611	152.800	144.382	143.839	140.000
Allg. Schlüsselzuweis. Vorsorgemodell FAG	31315	5.533	8.384	0	0	0
Sonst. allgemeine Zuweisungen	313 ohne 31315	14.003	13.876	13.354	13.081	12.812
Leistungsbeteiligung Bund/Land Hartz IV	305, 319	39.221	40.020	39.501	39.322	39.143
Transfererträge	32	2.431	2.768	2.768	2.768	2.768
Gebühren u. ä. Entgelte	331 - 336	28.079	28.203	27.952	28.177	28.447
Verkauf, Mieten, Pachten u. Ä.	341 - 346	10.975	9.681	9.905	9.986	10.040
Erstattungen	348	18.058	21.846	23.886	26.105	25.883
Zuweis. u. Zuschüsse	314	47.305	43.472	42.942	39.928	38.681
Konzessionsabgabe	351	12.280	12.305	12.280	12.280	12.280
Weitere Erträge	356, 36	16.276	15.649	15.141	15.917	15.800
innere Verrechnung	38	24.415	24.213	24.245	24.223	23.717
Auflösung von Sonderposten	3151, 337	1.768	5.336	5.336	6.904	6.292
Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen	358	973	1.258	1.848	996	962
aktivierte Eigenleistungen	371	5	5	5	5	5
Sonstige Erträge		1.834	1.405	622	236	186
Gesamt		564.876	570.028	564.306	572.156	566.120



2.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Entwicklung der Steuererträge verläuft positiv. Die Auswirkungen der EKko-Maßnahmen (Hebesatzserhöhung bei der Grundsteuer A und B, Hundesteuer) sind im Plan enthalten. Die Steuererträge wurden aufgrund der aktuellen Steuerschätzung und örtlicher Gegebenheiten ermittelt.

Nachstehende Übersicht zeigt die Veranschlagung der Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben.

	Plan 2011	Plan 2012	Fi-Plan 2013	Fi-Plan 2014	Fi-Plan 2015
Grundsteuer A	163	163	163	163	163
Grundsteuer B	33.972	34.122	36.592	36.592	36.592
Gewerbsteuer	90.217	93.810	100.127	105.962	105.962
Gemeindeanteil Einkommensteuer	40.559	44.200	46.000	48.000	48.200
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	14.400	14.670	15.500	15.900	16.400
Vergnügungsteuer	800	950	850	850	850
Hundesteuer	782	792	807	822	837
Zweitwohnungsteuer	100	100	100	100	100
Gesamt	180.994*	188.807	200.139	208.389	209.104

* ohne Spielbankabgabe

Die **Grundsteuer A** beinhaltet die Besteuerung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen. Das Steueraufkommen wird sich erfahrungsgemäß analog der Vorjahre entwickeln. Die seit dem Jahr 2011 wirksame Hebesatzserhöhung von 300 v. H. auf 350 v. H. wurde beachtet.

Bei der **Grundsteuer B** wird mit einer gleichen Größenordnung wie im Jahr 2011 gerechnet, da möglichen Erhöhungen die zurückhaltende Entwicklung im Bausektor, der Abriss bzw. Rückbau von Gebäuden sowie die bewilligten Anträge auf Erlass gemäß § 33 Grundsteuergesetz entgegenstehen. Die mit dem EKko beschlossenen Hebesatzserhöhungen ab dem Jahr 2011 von 475 v. H. auf 540 v. H. sowie ab dem Jahr 2013 auf 580 v. H. wurden berücksichtigt.

Der Ansatz der **Gewerbsteuer** orientiert sich an dem steigenden Niveau der Vorjahre. Die Auswirkungen der Finanzkrise werden jedoch zeitversetzt teilweise in den Jahresabschlüssen der Unternehmen sichtbar. In diesen Fällen sind geleistete Vorauszahlungen an Gewerbesteuer aufgrund der tatsächlichen Abrechnung des Jahresergebnisses zurückzuzahlen. Bei der Planung wird sich vor allem auf die relative Stabilität des produzierenden Gewerbes sowie auf die stark vertretene mittelständische Wirtschaft gestützt.

Für das Jahr 2012 kann beim Ertrag aus dem **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** entsprechend der aktuellen regionalisierten Steuerschätzung mit einer leicht steigenden Tendenz gerechnet werden. Hier wirkt sich insbesondere die konjunkturelle Entwicklung aus. Diese Position ist stark vom Gesetzgebungsverfahren abhängig; mögliche Steuererleichterungen für die Unternehmen und Bürger (z. B. die Anhebung der Werbungskostenpauschale) zeigen sich in der Kommune einkommensteuermindernd.

Das **Umsatzsteueraufkommen** wird in den kommenden Jahren aufgrund der positiven Entwicklung der Konsumnachfrage voraussichtlich relativ stabil wachsen, sodass eine stetige Steigerung unterstellt werden kann. Offen sind jedoch die konkreten Auswirkungen der Änderungen beim Verteilerschlüssel und der Aktualisierung der Datengrundlagen für das Jahr 2012.

In Umsetzung eines Grundsatzurteils des Bundesverwaltungsgerichts war im Jahr 2006 der Erlass einer rückwirkenden Änderungssatzung zur bestehenden **Vergnügungssteuersatzung** geboten. Die sich daraus ergebende Pflicht für die Stadt Chemnitz alle Steueranmeldungen für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit rückwirkend ab dem Jahr 2002 nach der o. g. Änderungssatzung zu veranlagern ist abgeschlossen. Durch einen leichten Zuwachs in der Automatenbranche konnte der Ansatz für 2012 etwas angehoben werden. Die aktuelle Steuerfestsetzung lässt die Prognose zu, dass der geplante Ertrag realisiert werden kann.

Der Planansatz der **Hundesteuer** wurde gegenüber der Finanzplanung aus dem Jahr 2011 nicht verändert, da die Anzahl der steuerlich registrierten Hunde relativ konstant geblieben ist. Die Anzahl der gefährlichen Hunde, für die die Hundesteuersatzung einen erhöhten Steuersatz vorsieht, ist zurückgegangen. Im Planansatz sind die EKKo-Maßnahmen, wie z. B. Hundebestandsaufnahme, enthalten.

Bei der **Zweitwohnungsteuer** wird eingeschätzt, dass die Zielstellung für die Einführung dieser Steuer erreicht wurde, indem sich Personen mit bisheriger Nebenwohnung für einen Hauptwohnsitz in Chemnitz entschieden haben, was letztlich eine positive Wirkung auf die Schlüsselzuweisungen hat. Der Ansatz wurde jedoch gegenüber dem Vorjahr 2011 beibehalten, da nach bisheriger Einschätzung sich diese Ertragsgröße nunmehr in ihrem Umfang stabilisiert hat.

Der **Gemeindeanteil an der Spielbankabgabe** wird ab dem Jahr 2012 gemäß den statistischen Vorgaben unter dem Konto 313 bei den sonstigen allgemeinen Zuweisungen erfasst. Die einst positive Entwicklung des Aufkommens kann nicht fortgesetzt werden. Gründe hierfür sind die Restriktionen des seit 01.01.2008 geltenden Glücksspielstaatsvertrages, der Wettbewerb gegenüber dem gewerblichen Geldspiel sowie illegale Internetangebote.

Diese Position ist von der Stadt nicht beeinflussbar. Im Jahr 2011 wurden für den Gemeindeanteil an der Spielbankabgabe 115 T€ veranschlagt, ab dem Jahr 2012 jeweils 100 T€.

2.1.2 Allgemeine Schlüsselzuweisungen und sonstige allgemeine Zuweisungen

Dem Finanzausgleich im Freistaat Sachsen kommt eine besondere Bedeutung zu. Um die vielfältigen Aufgaben im kommunalen Bereich bewältigen zu können, benötigen die Kommunen die Zuweisungen des Landes, da die Fülle von Aufgaben mit eigenen Steuererträgen nicht vollständig finanziert werden kann. Die Finanzausgleichsgesetze des Freistaates sind für die Kommune eine wichtige Ertragsquelle. Das Sächsische Finanzausgleichsgesetz (SächsFAG) beinhaltet seit dem Jahr 1996 den Gleichmäßigkeitsgrundsatz (GMG I). Danach sollen sich die Gesamteinnahmen der Kommunen gleichmäßig zu denen des Freistaates entwickeln. Im Jahr 1998 wurde ein weiterer Gleichmäßigkeitsgrundsatz (GMG II) eingeführt, der die gleichmäßige Entwicklung der Finanzkraft der drei Säulen (Landkreise, kreisangehörige Gemeinden und kreisfreie Städte) gewährleisten soll.

Die Verhandlungen der entsprechenden Gremien zum Finanzausgleich in den Jahren 2011/2012 standen insbesondere im Zeichen der Bewältigung der Ertragsausfälle durch die Wirtschafts- und Finanzkrise sowie der Sicherung der Finanzierungsfähigkeit der kommunalen Haushalte. Die Stabilisierung der allgemeinen Deckungsmittel konnte nur durch die vollständige Auflösung der zentralen und dezentralen Vorsorgemittel in den Jahren 2011 und 2012 sowie durch einen massiven Rückgang der investiven Bindung innerhalb des FAG (investive Zweckzuweisung und investive Schlüsselzuweisungen) erreicht werden. So wurden ursprünglich die investiven Schlüsselzuweisungen (gesamt im Freistaat Sachsen) im Jahr 2011 von 192 Mio. € auf 55 Mio. € und im Jahr 2012 von 180 Mio. € auf nur noch 32,5 Mio. € reduziert. Dies führte in der Stadt Chemnitz dazu, dass enorme Ausfälle bei den investiven Schlüsselzuweisungen gegenüber der Finanzplanung zu verkräften waren. Die kommunalen Spitzenverbände haben als Ausgleich für den Rückgang der investiven Zuweisungen eine Infrastrukturpauschale gefordert. Dieser Forderung wurde seitens des Landes teilweise nachgekommen und per Gesetz die Gewährung einer Investitionspauschale in den Jahren 2011 und 2012 in Höhe von 51 Mio. € festgeschrieben. Die Höhe dieser Zuweisung bemisst sich nach dem Anteil der Einwohner der jeweiligen Kommune an der Gesamteinwohner-

zahl. Die Stadt Chemnitz erhält demnach 2,9 Mio. €. Von dieser Summe sind mindestens 10 % für den Bau, die Sanierung und Ausstattung von Krankenhäusern zu verwenden.

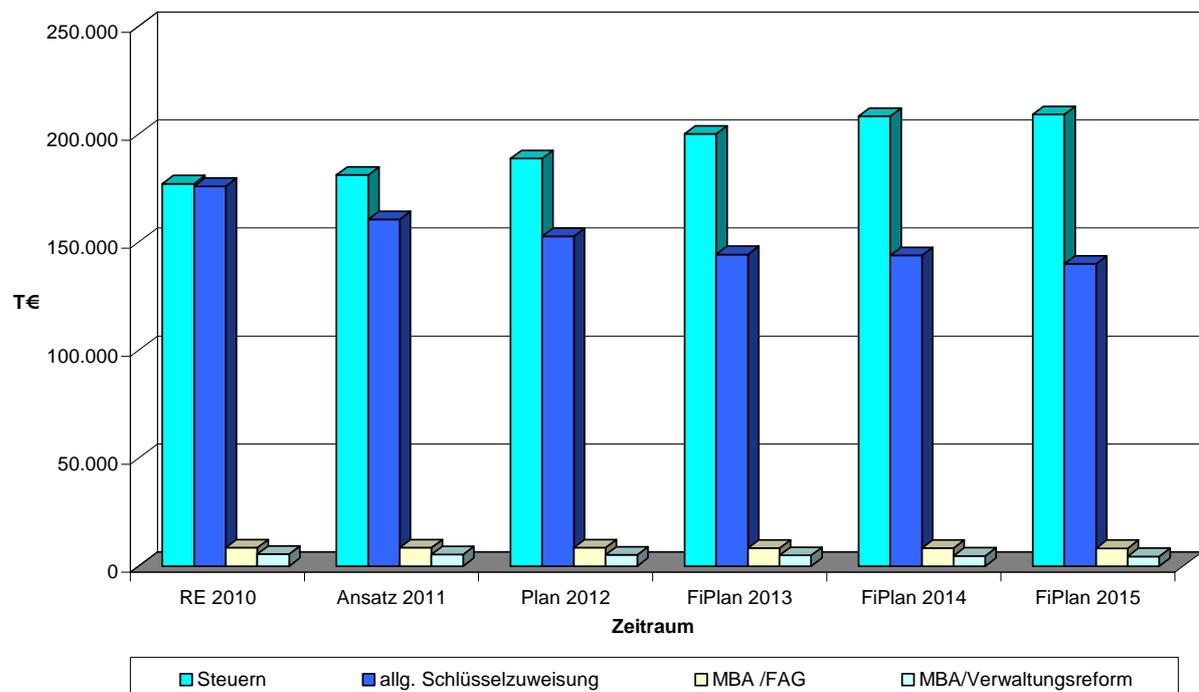
Nach der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen zur Aufteilung der Schlüsselmassen nach § 4 des FAG erhalten nunmehr die kreisfreien Städte allgemeine Schlüsselzuweisungen in Höhe von 815,7 Mio. € und investive Schlüsselzuweisungen von 29,4 Mio. €

Infolge der Novembersteuerschätzung 2011 und deren Auswirkung auf den Finanzausgleich ist durch die positive Entwicklung der Steuereinnahmen des Landes ein sächsisches kommunales Investitionsprogramm in Höhe von 21 Mio. € aufgelegt worden, welches die Kofinanzierungsfähigkeit der Landkreise und kreisfreien Städte im Jahr 2012 stärken soll. Für die Stadt Chemnitz errechnet sich eine investive Zweckzuweisung in Höhe von 1,2 Mio. €. Diese Mittel können analog der investiven Schlüsselzuweisungen für Einrichtungen der infrastrukturellen Grundversorgung eingesetzt werden.

Ungeachtet dessen ist festzustellen, dass Bestrebungen vorhanden sind, die Zuweisungen für die kreisfreien Städte im Verhältnis zu den Landkreisen zu reduzieren. Es werden mehrere Modelle zur Veränderung des sächsischen kommunalen Finanzausgleichs diskutiert. Seitens der Stadt Chemnitz werden diese Diskussionen sehr kritisch gesehen, da sich der Finanzausgleichsmechanismus über viele Jahre bewährt und sich auch im bundesweiten Vergleich als verlässliches System bewiesen hat. Die angedachten Änderungen werden bisher weder den tatsächlichen Gegebenheiten gerecht noch sind deren Auswirkungen abschließend berechenbar, so dass erhebliche Verwerfungen bei der Finanzlage der kreisfreien Städte im Verhältnis zu den Landkreisen befürchtet werden.

Die Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel aus Steuererträgen, Mehrbelastungsausgleich (MBA) nach § 16 FAG sowie den allgemeinen Schlüsselzuweisungen stellt sich derzeit wie folgt dar.

Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel



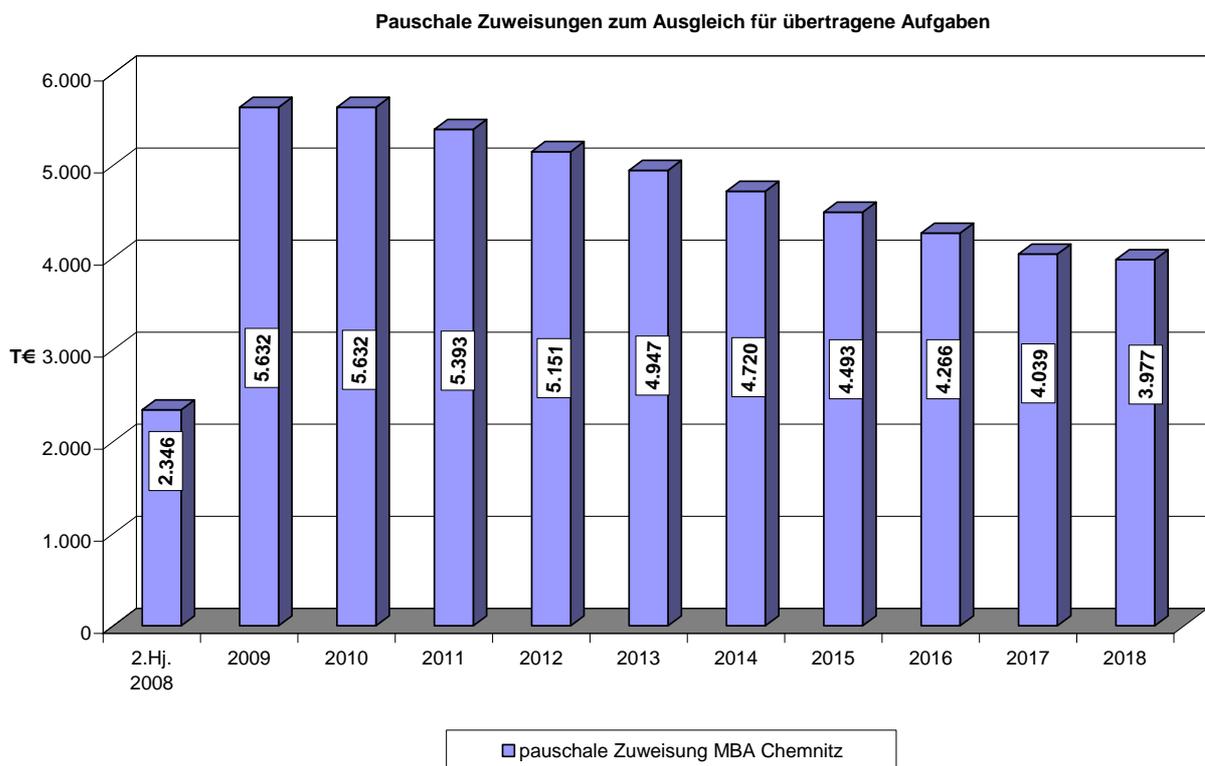
Nach Art. 85 SächsVerf und § 2 Abs. 3 SächsGemO können den kommunalen Gebietskörperschaften Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung auferlegt werden. Die Kommunen nehmen diese Aufgabe als untere staatliche Verwaltungsbehörde wahr. Beispiele für wichtige Weisungsaufgaben befinden sich auf den Gebieten der Bauaufsicht, der Wasserwirtschaft, des Melde- und Personenstandswesens, des Naturschutzes und des Katastrophenschutzes. Als Ausgleich erhalten die Kommunen nach § 16 Abs. 1 FAG einen Zuweisungsbetrag je Einwohner. Für die kreisfreien Städte beträgt dieser ab dem Jahr 2011 je Einwohner 34,96 €.

Gemäß § 16 Abs. 2 S. 1 FAG wird im Abstand von zwei Jahren überprüft, ob aufgrund von Veränderungen im Bestand übertragener Aufgaben die Ausgleichsbeträge anzupassen sind.

Nach dem Gesetz zur Regelung des Mehrbelastungsausgleiches für die Verwaltungs- und Funktionalreform 2008 (Sächsisches Mehrbelastungsausgleichsgesetz 2008 – SächsMBAG 2008) erhalten die Landkreise und kreisfreien Städte zum Ausgleich der durch das Gesetz zur Neuordnung der Sächsischen Verwaltung (Sächsisches Verwaltungsneuordnungsgesetz – SächsVwNG) übertragenen Aufgaben pauschale steuerkraftunabhängige allgemeine Zuweisungen.

Der Zuweisungsbetrag im Jahr 2012 beträgt insgesamt 174,6 Mio. €. Dieser wird gemäß SächsMBAG mit 2,95 % auf die Stadt Chemnitz verteilt, was für das Planjahr eine Zuweisung in Höhe von 5,2 Mio. € bedeutet.

Seit dem Jahr 2011 werden die Zuweisungsbeträge abgeschmolzen. Das nachfolgende Diagramm zeigt die Entwicklung der Zuweisungen bis zum Jahr 2018. Der prozentuale Anteil der Stadt Chemnitz bleibt dabei unverändert.



Kommunales Vorsorgevermögen

Die Stadt Chemnitz hat in den Jahren 2009 und 2010 Mittel zur Bildung eines kommunalen Vorsorgevermögens in Höhe von insgesamt 13,7 Mio. € erhalten. Es war ursprünglich vorgesehen, diese Mittel zur Vorsorge für unvorhersehbare Steuereinbrüche, rückläufige Solidarpaktmittel und

negative finanzielle Auswirkungen der demografischen Entwicklung einzusetzen. Die Vorsorgerücklage ist zu marktüblichen Konditionen verzinslich anzulegen.

Gemäß § 23 Abs. 3 des Sächsischen Finanzausgleichsgesetzes wird die Vorsorgerücklage im Jahr 2011 zu 40 v. H. und im Jahr 2012 zu 60 v. H. des Gesamtbetrages zuzüglich der sich ergebenden Zinsen und unter Aufhebung der investiven Bindung aufgelöst.

Durch die Finanz- und Wirtschaftskrise und die dadurch bedingten Steuerausfälle gehen die über den Gleichmäßigkeitsgrundsatz berechneten FAG-Zuweisungen dramatisch zurück. Die Finanzausgleichsmasse konnte durch die Auflösung des Vorsorgefonds (zentral beim Land) und der Vorsorgerücklage in den Jahren 2011 und 2012 stabilisiert werden, wobei jedoch das Niveau des Vorjahres nicht erreicht wird.

Das Vorsorgevermögen ist als Sonderposten für kommunales Vorsorgevermögen zu bilanzieren und dort bis zur gesetzlich vorgeschriebenen Auflösung auszuweisen.

Auch für die Folgejahre werden seitens des Freistaates Sachsen noch Vorsorgemodelle diskutiert. Insbesondere im Zusammenhang mit den zugunsten der Kommunen aufgelaufenen Abrechnungsbeträgen, die in den Jahren 2013 und 2014 ausgezahlt werden müssten, kann dieses Thema erneut auf die Stadt Chemnitz zukommen.

2.1.3 Leistungsbeteiligung Bund/Land Hartz IV sowie Bildungs- und Teilhabepaket

Mit der Planung 2012 wurden im Sozialbereich bei den Erstattungen Bund/Land (PUG 31210) wesentliche Ertragsänderungen unterstellt.

Begründet wird dies durch die Gesetzesänderungen im SGB II und SGB XII - dem Bildungs- und Teilhabepaket (BuT) vom 24.03.2011.

Die erforderlichen Korrekturen der Ansätze 2011 erfolgten hierzu durch überplanmäßige Mittelbereitstellungen im Rahmen der Haushaltsdurchführung. Damit ist ein Vergleich der Plangrößen zwischen den Jahren 2011 und 2012 ff. nicht zielführend.

Mit der Planung 2012 wurde der Erstattungsanteil des Bundes an den Kosten der Unterkunft von ursprünglich 24,4 % (Plan 2011) auf insgesamt 35,8 % angehoben. In diesem Prozentsatz ist u. a. ein Anteil von derzeit ca. 5,4 % für das BuT enthalten.

Der Planansatz 2012 beträgt nunmehr 20.828 T€, was gegenüber dem Jahr 2011 einer Ertragssteigerung von 6.397 T€ entspricht.

Bei den Erträgen aus dem Lastenausgleich Hartz IV - Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisung (SoBEZ) sowie Wohngeldentlastung - wurden Reduzierungen eingearbeitet. Der Ansatz für das Jahr 2012 beträgt insgesamt 19.191 T€, im Jahr 2011 wurden noch 24.789 T€ geplant. Derzeit werden für die Stadt Chemnitz Mindererträge bei den SoBEZ von 4.479 T€ prognostiziert, die in der Planung 2012 berücksichtigt sind. Zudem wird die Wohngeldentlastung voraussichtlich um 1.119 T€ geringer ausfallen.

Insgesamt besteht ein sehr hohes Planungsrisiko, da weitere Auswirkungen über das Hartz IV Ausgleichssystem mit Änderung der Nettobelastungsverordnung erwartet werden und die Entwicklungen aus der Umsetzung des BuT schwer einschätzbar sind.

Die Erstattungen des Bundes für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (PUG 31170) werden ab 2012 mit 3.000 T€ geplant. Im Jahr 2011 waren es noch 800 T€

Dabei trägt der Bund ab dem 01.01.2012 einen Anteil von 45 % der Nettoausgaben des Vorjahres. Für die Folgejahre wird eine schrittweise Anhebung der Erstattung (2013: 75 %, 2014: 100 %) erwartet. Das Folgegesetzgebungsverfahren ist jedoch noch nicht abgeschlossen.

2.1.4 Transfererträge

Hierzu zählt insbesondere der Ersatz von sozialen Leistungen, wie Kostenbeiträge, Rückzahlung von gewährten Hilfen und Darlehen oder Aufwendungsersatz. Auch Erträge aus übergeleiteten Unterhaltsansprüchen werden in dieser Position abgebildet.

2.1.5 Erträge aus Gebühren und Entgelten, privatrechtliche Leistungsentgelte

Die Erträge aus Gebühren lassen sich wie folgt differenzieren:

	Plan 2011	Plan 2012
Verwaltungsgebühren	8.776	8.201
Benutzungsgebühren	19.303	20.002

in T€

Im Bereich der Gebühren und Entgelte zeigen sich die verstärkten Anstrengungen der Stadt Chemnitz, ihre Aufgaben durch die Erschließung zusätzlicher Erträge zu finanzieren. Dies ist mit mehreren Maßnahmen des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes untersetzt.

Bei den Verwaltungsgebühren wirken jedoch die Mindererträge im Produkt Fleischhygiene gegenläufig. Mit Schließung der Niederlassung Gausepohl entstehen Mindererträge bei Verwaltungsgebühren in Höhe von 760 T€.

Maßnahmen aus dem EKKo führen bei den Benutzungsgebühren in den Bereichen Bäder und Sportstätten, Parkgebühren sowie Trassenbestätigungen durch das Tiefbauamt zur Planung steigender Erträge.

Dem entgegen mussten Mindererträge im Stadtbad aufgrund der durchschnittlichen Besucherzahlen der Jahre 2008 bis 2010 eingearbeitet werden.

Wesentliche Mehrerträge sind bei den Kindertageseinrichtungen durch die erhöhte Anzahl der zu betreuenden Kinder zu verzeichnen. Diese werden für einkommensschwache Familien teilweise durch Leistungen der Jugendhilfe übernommen. Darüber hinaus kompensieren die Mehrerträge nur anteilig die Mehraufwendungen für Personalkosten.

Zu den privatrechtlichen Leistungsentgelten zählen Erträge aus Mieten, Pachten, Verkäufen u. ä. Die Reduzierung gegenüber dem Vorjahr steht mit der EKKo-Maßnahme 51/01 – Abbau der kommunal betriebenen Küchen in Kindertageseinrichtungen – im Zusammenhang. Die Stadt nimmt selbst kein Verpflegungsentgelt mehr ein, da die Eltern jetzt direkt an die Herstellerfirmen zahlen.

2.1.6 Zuweisungen und Zuschüsse

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen beinhalten einerseits die zweckgebundene Förderung von speziellen Projekten und Baumaßnahmen, die im Ergebnishaushalt veranschlagt werden. Demnach sind hier auch die Fördermittel für nichtinvestive Baumaßnahmen dargestellt.

Andererseits werden unter dieser Position Zuweisungen des Landes für laufende Aufgaben abgebildet. Dies betrifft beispielsweise die Kulturraumförderung, die Landeszuschüsse zur Betreibung der Kindertagesstätten und den Straßenlastenausgleich.

Hauptursache für den Rückgang der Mittel gegenüber dem Vorjahr ist die geänderte Verfahrensweise zum ÖPNV Ausbildungsverkehr, wonach die Aufgabe der Weiterleitung des vom Freistaat Sachsen gewährten Ausgleiches für die entstehenden Mindererträge im Rahmen der Beförderung von Personen mit ermäßigten Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs an die Verkehrsunternehmen an den ZVMS übertragen wurde. Somit ist die Stadt Chemnitz nicht mehr im Zahlungsverkehr eingebunden und es erfolgt keine Abbildung im Haushalt der Stadt Chemnitz (vgl. Punkt 2.2.3).

2.1.7 Weitere Erträge

An dieser Stelle sind im Wesentlichen Bußgelder, Zinserträge und Erträge aus Gewinnanteilen von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen (siehe Punkt 7) erfasst.

Mit der Einarbeitung der EKko-Entscheidungen ergeben sich Mehrerträge aus der mobilen und stationären Überwachung des fließenden Verkehrs.
Dem gegenüber steht die Reduzierung der Gewinnausschüttung der Sparkasse.

Zinserträge aus der Anlage vorübergehend nicht benötigter Kassenmittel

Die Zinsen am Geldmarkt bewegen sich noch immer auf einem niedrigen Niveau. Der Leitzins bewegt sich aktuell (Stand 08.12.2011) bei einem Prozent. Die Zinsentwicklung zeigt sich abhängig vom Leitzins, welcher ein von der zuständigen Zentralbank festgelegter Satz zur Steuerung des Geld- und Kapitalmarktes ist. Die stetige Senkung des Leitzinses der Europäischen Zentralbank (EZB) erfolgte im Jahr 2008 von 4,25 % und blieb bis heute auf einem niedrigen Niveau. Die Konditionen der Banken liegen am Geldmarkt in der Regel unter diesem Leitzinssatz, da sie sich über die EZB refinanzieren. Die Erwirtschaftung von Zinserträgen ist zudem auch abhängig von den frei verfügbaren Finanzmitteln der Stadt.

Die für das Jahr 2012 prognostizierten Zinserträge verharren demzufolge auf einem niedrigen Niveau. In den Folgejahren wird sich zusätzlich der durch den defizitären Haushalt rückläufige Kassenbestand auf die Ertragslage auswirken.

Die Erträge aus der Eigenkapitalverzinsung der Eigenbetriebe sind in Höhe von 2,3 Mio. € in der Planung enthalten. Des Weiteren werden Zinserträge aus dem valutierenden Gesellschafterdarlehen mit der Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz von 1,3 Mio. € eingestellt.

2.1.8 Innere Verrechnung

Die inneren Verrechnungen beinhalten die drei Aspekte Steuerungsumlage, Serviceleistungen und Fachleistungen. Sie dienen der Verrechnung von aus anderen Bereichen in Anspruch genommenen Leistungen, um die Kosten eines Produktes vollständig darstellen zu können. Neben einer Transparenz zum Ressourcenverbrauch besteht durch die Ausweisung vollständiger Kosten eine Ausgangsbasis für Überprüfungen zur Wirtschaftlichkeit der Aufgabenerfüllung und Kostenvergleiche.

Während die Steuerungsumlage für Leistungen, die für die Gesamtverwaltung erbracht werden, angewendet wird, ist bei Serviceleistungen in der Regel ein Auftraggeber-/Auftragnehmerverhältnis die Grundlage. Fachleistungen werden derzeit nur intern im Rahmen der Kosten-, Leistungsrechnung bei Bedarf abgebildet.

Als Serviceleistungen enthält der Haushaltsplan in den Teilhaushalten des Ergebnishaushaltes die Leistungen der Druckerei, des Handwerkerhofes und des Amtes 15 für Übersetzungsleistungen.

Die inneren Verrechnungen werden gemäß den gesetzlichen Vorgaben nicht im Gesamtergebnishaushalt ausgewiesen. Dies ist auch der Hauptgrund dafür, dass die Summe aller Teilergebnishaushalte nicht dem Gesamtergebnishaushalt entspricht.

2.1.9 Auflösung von Sonderposten

Wenn die Stadt Zuwendungen für Investitionen erhält, werden diese vorerst nur als investive Einzahlung erfasst. Bilanziell wird ein passiver Sonderposten gebildet. Die geförderte Investition selbst führt zu Auszahlungen im Finanzhaushalt und wird auf der Aktivseite der Vermögensrechnung bilanziert. Anschließend wird der Vermögensgegenstand über den Zeitraum der Nutzungsdauer abgeschrieben. Damit soll der Vermögensverzehr durch Abnutzung und Zeitverlauf dargestellt werden. Diese Abschreibungen finden sich im Ergebnishaushalt wieder, da sie das Basiskapital mindern.

Um die Entlastung des Haushaltes durch Fördermittel nicht nur auf den Finanzhaushalt für den Teil der Zahlungen zu beschränken, sieht der Gesetzgeber vor, dass auch den Abschreibungen

eine Entlastung im Ergebnishaushalt gegenüberzustellen ist. Dies geschieht durch die Auflösung der passiven Sonderposten. Während die Abschreibungen die Aufwendungen erhöhen, sind die Auflösungen passiver Sonderposten ein Ertrag. Die Auflösung erfolgt dabei ebenfalls über die Nutzungszeit des geförderten Vermögens.

In der Haushaltsplanung sind einerseits die Sonderposten für bereits vorhandenes Vermögen aufzulösen. Andererseits wurde in der Planung auch berücksichtigt, dass für neue Investitionen ab deren Inbetriebnahme wiederum Abschreibungen hinzuzurechnen sind und gleichlautend bei erwarteten Fördermitteln die Auflösung der neuen Sonderposten erfolgt.

Die Erhöhung gegenüber der Planung 2011 resultiert im Wesentlichen aus der fortschreitenden Erfassung des Vermögens und der korrespondierenden Sonderposten in der Kommunalen Vermögensverwaltung (KVV).

2.1.10 Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen

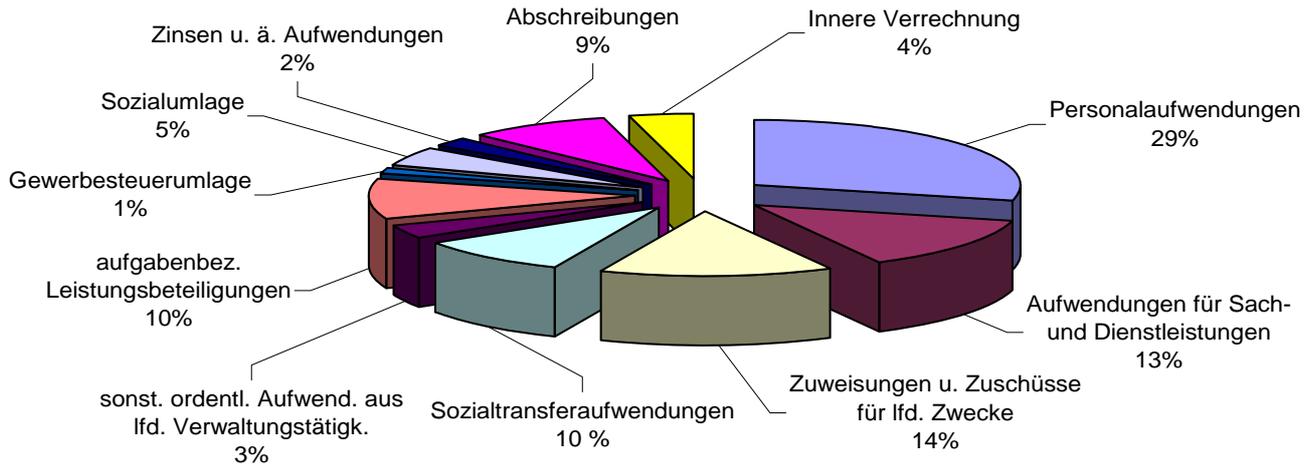
Für die Auflösung/Herabsetzung von Rückstellungen wurden im Plan 1.258 T€ veranschlagt. Diese Summe setzt sich im Wesentlichen zusammen aus 297 T€ Auflösung/Herabsetzung von Pensionsrückstellungen, 655 T€ von Rückstellungen für mit Reprivatisierungsanträgen belastete Grundstücke und 301 T€ von Rückstellungen für Umweltschutzmaßnahmen.

2.2 Ergebnishaushalt – Aufwendungen

Die Zusammensetzung der ordentlichen Aufwendungen des Ergebnishaushaltes zeigt folgende Tabelle. Die Abweichung zum Gesamtergebnishaushalt ist der Einbeziehung der inneren Verrechnung in die nachfolgende Übersicht geschuldet.

	Konten	Plan 2011	Plan 2012	Fi-Plan 2013	Fi-Plan 2014	Fi-Plan 2015
Personalaufwendungen	40	176.309	176.935	179.251	181.102	175.757
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	81.212	80.622	76.933	78.111	78.422
Zuweis. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke	431	89.972	86.125	86.480	84.125	82.318
Sozialtransferaufwendungen	433	52.486	57.376	57.376	57.376	57.378
sonst. ord. Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	441 - 445, 449	19.445	20.989	20.261	18.980	18.712
aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen	446	59.950	61.572	60.122	59.622	59.122
Gewerbesteuerumlage	4341	7.017	7.296	7.788	8.241	8.241
Sozialumlage	43723	29.094	29.150	30.042	30.734	30.734
Zinsen u. ä. Aufwendungen	45	14.273	13.715	13.719	13.721	13.761
Abschreibungen	47	48.359	52.046	51.492	53.141	51.856
innere Verrechnung	48	24.415	24.213	24.245	24.223	23.717
Gesamt		602.530	610.040	607.709	609.378	600.018

in T€



2.2.1 Personalaufwendungen

Im Plan 2012 sind für Personalkosten insgesamt Aufwendungen in Höhe von 176,9 Mio. € eingestellt. Korrespondierend dazu wurden Auszahlungen in Höhe von 177,0 Mio. € veranschlagt.

Der Aufwand entsteht zum einen aus den laufenden Zahlungen der Personalkosten, wie z. B. das Gehalt, Beiträge zur Sozialversicherung und den Abführungen an das Finanzamt.

Zum anderen sind unter doppischen Gesichtspunkten Zuführungen zu Pensionsrückstellungen in Höhe von 4,1 Mio. € und für Beihilferückstellungen 369 T€ zu veranschlagen. Derzeit zählen auch diese zum ordentlichen Aufwand, sind jedoch erst später zahlungswirksam. Hierzu wird noch in diesem Jahr eine Gesetzesänderung erwartet.

Im Plan 2012 sind weitere 28,4 T€ als Zuführung zur Rückstellung für Urlaubsansprüche, Überstunden und ähnliche Maßnahmen enthalten. Aufgrund der Änderung der SächsKomHVO-Doppik per 31.12.2011 entfällt diese Zuführung und der Bestand der Rückstellung wird zum Jahresabschluss 2011 ergebnisneutral in das Basiskapital umgebucht.

An dieser Stelle sei noch betont, dass die Stadt selbst keine Auszahlungen für Pensionen und Beihilfen für Versorgungsempfänger tätigt. Dies übernimmt der Kommunale Versorgungsverband Sachsen, an den die Stadt eine Umlage abführt.

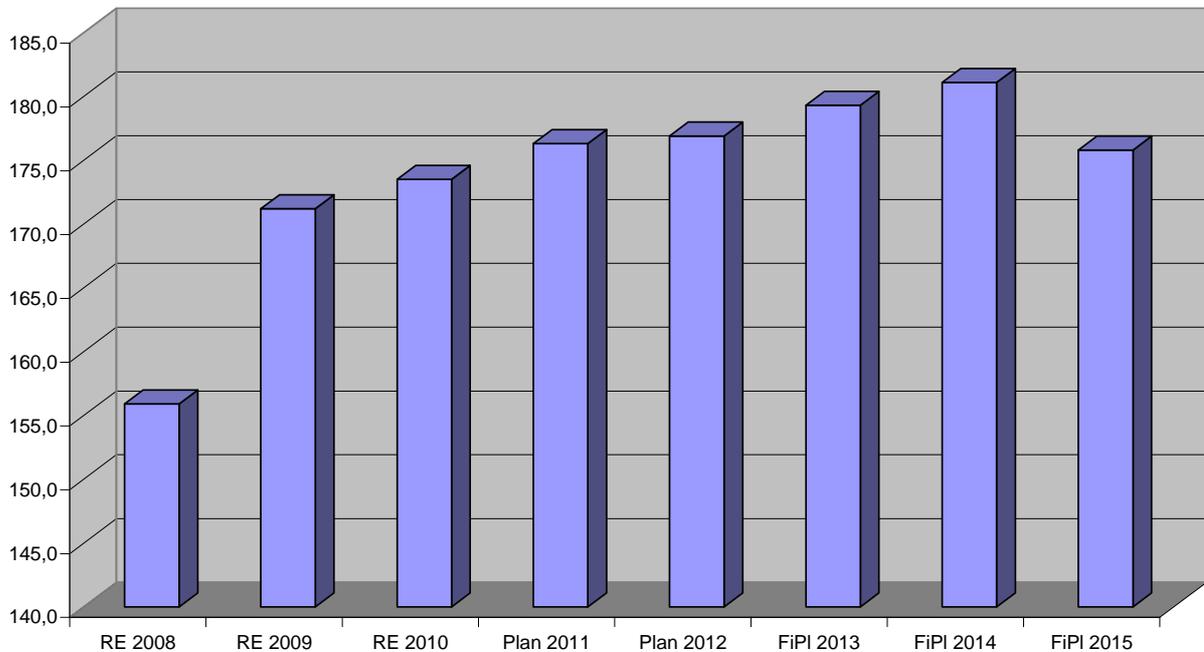
Bei den Auszahlungen für Personalkosten sind außerdem die Aufstockungsbeträge während der aktiven Phase sowie die gesamten Entgelte während der Ruhephase der Altersteilzeitverträge der Beamten und tariflichen Beschäftigten zu berücksichtigen. Für die Zahlung der Aufstockungsbeträge und der Entgelte in der Ruhephase sind im Rahmen der doppischen Buchführung Rückstellungen zu bilden, die entsprechend in Anspruch genommen werden. Im Jahr 2012 sind hierfür Auszahlungen von 4,5 Mio. € vorgesehen. Die Höhe der Finanzauszahlungen für Personalkosten ist vergleichbar mit den Ausgaben für Personalkosten in der Kameralistik.

Der Planung der Personalkosten liegt der geltende Tarifvertrag Öffentlicher Dienst zugrunde. Seine Laufzeit endet am 29.02.2012. Dieser Tarifvertrag regelt für die Jahre 2012 und 2013 eine weitere Erhöhung des Leistungsentgeltes in Höhe von je 0,25 %. Aufgrund der bevorstehenden Tarifverhandlungen wurde in den Haushaltsjahren 2012 – 2015 eine Tarifierhöhung von 2 % unterstellt.

Die Entwicklung der Personalkosten ist geprägt durch Einsparungen im Sinne von Reduzierung von Stellen im Stellenplan. Mit dem EKKo wurden mehrere Maßnahmen beschlossen, die sich sowohl auf die Stellenplanung als auch auf die Planung der Personalkosten insbesondere im Jahr 2015 auswirken. Der Umfang der Auswirkungen zeigt sich jedoch erst im Jahr 2015 in vollem Maße. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der geplante Stellenabbau nicht deckungsgleich mit dem voraussichtlichen natürlichen Abgang der Personen im Jahr 2015 ist.

Auch im Jahr 2012 wird durch freiwillige Arbeitszeitreduzierung der Stellenabbau unterstützt. Die freiwillige Teilzeit darf nur dann in den Ämtern durch zusätzliches Personal kompensiert werden, wenn alle Forderungen des EKKo erfüllt sind.

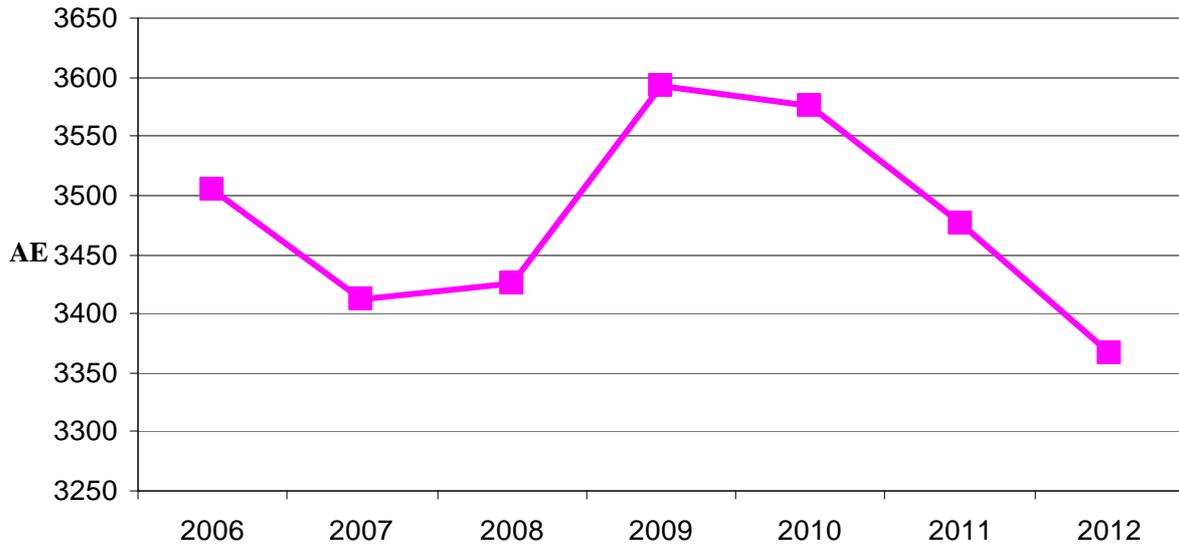
Entwicklung des Personalaufwandes in Mio. €



Der Stellenplan 2012 weist per 01.01.2012 Stellen in Höhe von 3.371 AE aus. Darin ist ein Stellenaufbau in Höhe von insgesamt 34 AE, ohne Berücksichtigung des Teils D des Stellenplanes, enthalten. Dieser Stellenaufbau setzt sich zusammen aus 1,2 AE Ordnungsamt (Verkehrsüberwachung/Verkehrsordnungswidrigkeiten), 4,75 AE Servicecenter im Bürgeramt (Behördenrufnummer D 115), 6 AE Sozialamt (Bildungs- und Teilhabepaket) und 22 AE Kitas (Erhöhung der Anzahl der zu betreuenden Kinder).

Im Gegenzug dazu wurden im Jahr 2011 140 AE abgebaut, darunter 129 AE mit KW-Vermerken. Damit sind im Stellenplan nunmehr 173 AE mit KW-Vermerken enthalten. 85 KW-Vermerke wurden aus dem Jahr 2011 übertragen, 78 KW-Vermerke wurden aufgrund des EKKo neu angetragen.

Entwicklung der Stellen in AE gem. Stellenplan



2.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Position sind vor allem die Unterhaltung des Vermögens einschließlich nichtinvestiver Baumaßnahmen, Aufwendungen für Mieten und Pachten, Bewirtschaftungskosten und Aufwendungen für den Schulbetrieb enthalten.

Strukturiert nach einzelnen Bereichen zeigen sich für das Jahr 2012 folgende Schwerpunkte bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen:

Schulen	19.636 T€
Kindertagesstätten	4.653 T€
Sport	4.708 T€
Straßen einschl. Winterdienst	17.143 T€
Zentrale Gebäudebewirtschaftung	13.425 T€
Öffentliches Grün/Landschaftsbau	2.577 T€
Kunstsammlungen	2.293 T€

Wesentliche Instandhaltungsmaßnahmen sind in der separaten Übersicht zum Haushaltsplan zu finden. Die bedeutsamste Einzelmaßnahme ist die Sanierung der Pablo-Neruda-GS.

Die Reduzierung des Gesamtansatzes im Finanzplanzeitraum resultiert hauptsächlich aus dem Abschluss laufender Unterhaltungsmaßnahmen.

Mehrbedarf besteht zum einen bei den Bewirtschaftungskosten. Zum anderen wurde ab dem Jahr 2013 der Aufwand für die Zahlung an die GGG bezüglich der Umbaumaßnahme Stadion an der Gellertstraße eingeordnet.

2.2.3 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke

in €

Bereich	Plan 2011	Plan 2012
Städtische Beteiligungen (inkl. Kulturraumförderung)	31.567.054	32.236.111
Städt. Eigenbetrieb "Das TIETZ"	7.987.051	7.944.411
Freie Träger Kulturbereich (inkl. Kulturraumförderung)	1.651.234	1.607.006
<i>darunter diverse indirekte Förderungen</i>	96.155	94.830
Sozialbereich	3.236.718	2.879.041
<i>darunter indirekte Förderung Erbbauzins</i>	544.346	544.346
Jugendbereich	7.649.113	6.921.370
<i>darunter indirekte Förderung Erbbauzins</i>	82.459	82.459
Träger der freien Jugendhilfe Kindertagesstätten	23.518.775	23.391.811
<i>darunter indirekte Förderung Miete/Erbbauzins</i>	1.709.949	1.725.203
Sportbereich	4.061.531	4.139.170
<i>darunter diverse indirekte Förderungen einschl. Erbbauzins</i>	2.247.075	2.326.164
Freie Träger Gesundheitsbereich	600.010	537.510
<i>darunter diverse indirekte Förderungen</i>	2.635	7.135
Zweckverbände	1.190.400	1.155.890
<i>darunter ZV Sächs. Industriemuseum</i>	1.050.400	1.050.400
Regionale Vereine in Ortsteilen	66.790	39.790
Berufliche Förderung von Frauen	86.425	87.555
Kommunal-Kombi	705.227	137.276
Sanierungsmaßnahmen	3.148.000	4.378.600
Sonstiges	4.503.355	669.457
Gesamt	89.971.683	86.124.998

Die Zuschüsse an städtische Unternehmen und Beteiligungen, Eigenbetriebe sowie Zweckverbände werden unter dem Punkt 7 erläutert.

Die Minderaufwendungen im Plan 2012 gegenüber dem Planansatz 2011 im Sozialbereich sind vor allem durch die Umsetzung der EKKo-Maßnahme 50/14 im Bereich der Förderung der Wohlfahrtspflege entstanden. Demgegenüber stehen Mehraufwendungen bei den Einrichtungen für Wohnungslose, d. h. beim Zuschuss für das Wohnprojekt eines freien Trägers. Die in der EKKo-Maßnahme 50/10 geplante Schließung der angemieteten Einrichtung konnte nicht erfolgen, da dies eine Rückzahlung von Fördermitteln an den Freistaat Sachsen zur Folge gehabt hätte. Um dennoch die Einsparung zu erzielen, erfolgte die Schließung einer Einrichtung zur Unterbringung von Asylbewerbern durch Kündigung des Betreibervertrages.

Die Zuschüsse im Jugendbereich weisen einen Rückgang von 728 T€ aus. Dies resultiert hauptsächlich aus der Umsetzung der EKKo-Maßnahme 51/01 (Abbau kommunal betriebener Küchen in Kindertagesstätten und Wegfall der Subventionierung).

Trotz Kapazitätserweiterung und steigenden Kinderzahlen reduziert sich der Zuschuss an Kindertageseinrichtungen anderer Träger um 127 T€. Durch die Umsetzung der EKKo-Maßnahme – Wegfall der Subventionierung der Verpflegungsleistungen – und die Umsetzung der EKKo-Maßnahme 51/03 – Minimierung der Sachkosten bei Kindertagesstätten freier Träger – sind Minderaufwendungen zu verzeichnen.

Im Sportbereich erhöhen sich die Zuschüsse gegenüber dem Vorjahr. Die finanziellen Mittel werden hauptsächlich für die Sanierung der Vereinssportanlagen entsprechend der Prioritätenliste, in Abhängigkeit möglicher Fördermittel der SAB und der Möglichkeiten der Vereine zur Weiterführung bzw. zum Abschluss begonnener Projekte, eingesetzt.

Der Aufwand für Kommunal-Kombi wird letztmalig im Jahr 2012 geplant, da das Bundesprogramm zur Förderung Langzeitarbeitsloser zum 31.12.2012 ausläuft. Im Plan 2012 sind für diese freiwillige Aufgabe noch einmal 137 T€ veranschlagt.

Bei den Sanierungsmaßnahmen erhöht sich der Ansatz 2012 gegenüber dem Ansatz 2011 um 1.231 T€ bei gleichzeitiger Erhöhung des Fördermittelanteils. In den Sanierungsgebieten werden Zuschüsse für laufende Zwecke an Dritte, z. B. an private Unternehmen oder übrige Bereiche, in Höhe von 4.379 T€ für Erhaltungsmaßnahmen geplant. Wesentliche Ursachen für die Erhöhung gegenüber dem Vorjahr sind z. B. der erhöhte Zuschuss im Sanierungsgebiet Sonnenberg für die Aufwertung der Wohnquartiersgestaltung südlicher Sonnenberg und im Sanierungsgebiet Brühl-Nord die Erhöhung des Zuschusses für Ordnungsmaßnahmen. Im Sanierungsgebiet Heckert Stadtumbau I SSP werden dieses Jahr 20 T€ mehr eingeplant für das Quartiersmanagement. Im Förderprogramm Stadtumbau Aufwertung ohne kommunalen Eigenanteil werden 138 T€ mehr Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen veranschlagt für Sicherungsmaßnahmen.

Im Bereich Sonstiges werden Zuschüsse an die Modellvorhaben Stadtumbau I SSP und Stadteingang SSP in Höhe von 131 T€ nachgewiesen. Im Jahr 2011 wurden Zuschüsse in Höhe von 123 T€ ausgereicht. Die dazugehörigen Fördermittel werden analog im Ergebnishaushalt erfasst (Ertrag ist gleich Aufwand).

Hinsichtlich der Zuschüsse im Bereich Tiefbauamt (unter Sonstiges) resultiert die Veränderung gegenüber dem Vorjahr aus der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses Nr. B-235/2010 vom 24.11.2010, wonach die Aufgabe der Weiterleitung des vom Freistaat gewährten Ausgleiches für die entstehenden Mindererträge im Rahmen der Beförderung von Personen mit ermäßigten Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs an die Verkehrsunternehmen an den ZVMS übertragen wurde. Somit ist die Stadt Chemnitz nicht mehr im Zahlungsverkehr eingebunden und es erfolgt keine Abbildung im Haushalt der Stadt Chemnitz. Demnach entfällt die Darstellung der Zuschüsse und Erträge in Höhe von 3.784 T€.

2.2.4 Sozialtransferaufwendungen, aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen, Sozialumlage

Jugendhilfe

Die sozialen Leistungen umfassen Leistungen für die Jugendhilfe in Höhe von 2.466 T€ ertragsseitig und 18.292 T€ aufwandsseitig (nur Konto 433). Es wird vom Amt für Jugend und Familie eingeschätzt, dass die Anzahl der zu betreuenden Kinder weiterhin steigt. Es zeigt sich eine zunehmende Komprimierung von Problemlagen. Der Hilfebedarf wird in den Familien umfangreicher und kann eine längere Inanspruchnahme nach sich ziehen. Generell erfolgt eine Prüfung, inwieweit die Hilfen in der Familie gewährt werden können oder komplexere Angebote genutzt werden müssen.

Sozialhilfe (SGB XII)/Hartz IV (SGB II)

Die Planung der Aufwendungen für das Budget Sozialhilfe unterliegt ab dem Jahr 2012 einigen Neuerungen.

Aufgrund der Gesetzesänderungen im SGB II und SGB XII, wie z. B. die Erhöhung des Regelsatzes und zusätzliche Mehrbedarfsleistungen, Einführung einer Warmwasserpauschale und die gesetzlichen Anpassungen der Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für freiwillig Versicherte, die Einführung der Bildungs- und Teilhabeleistungen (BuT) sowie die Neuverhandlungen der Kostensätze der Pflegekassen und der Träger der Behindertenhilfe sind Mehraufwendungen zu ver-

zeichnen. Die Auswirkungen durch eine mögliche Zunahme der Leistungsempfänger beginnend ab dem 2. Halbjahr in 2011 und im Jahr 2012 erschweren die Haushaltsplanung zusätzlich.

Den größten Aufwandsanteil im Budget Sozialhilfe betreffen zum einen die Kosten der Unterkunft (KdU) nach SGB II mit 58.181 T€. Sie wurden unter Einhaltung der EKKo-Maßnahmen 50/1 und 50/2 a eingestellt.

Zum anderen wurden umfangreiche Mittel für das BuT auf Basis aktueller Neuberechnungen aufgenommen.

Die Mehraufwendungen im Budget Sozialhilfe resultieren im Wesentlichen aus:

- **3.106 T€** Planung des Bildungs- und Teilhabepaketes im SGB II, SGB XII und Asylbewerberleistungsgesetz (BuT)
- **2.284 T€** gestiegene Leistungen für die Hilfen zur Pflege, Eingliederungshilfen, Krankenkosten und Grundsicherung im Alter im SGB XII
- **754 T€** Verwaltungskosten für das Jobcenter – Erhöhung der Beteiligung der Kommune von 12,6 % auf 15,2 % - bedingt durch Übernahme der Auszahlungen der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes SGB II
- **430 T€** Mehraufwendungen für die Leistungen im Asylbewerberleistungsgesetz aufgrund stark steigender Aufnahmezahlen.

Zu den Erträgen im SGB II und XII besteht im Hinblick auf die Bundes- und Landesbeteiligung ein enger Zusammenhang zu v. g. Aufwendungen.

Auf entsprechende Risiken wurde bereits unter Pkt. 2.1.3 hingewiesen.

Sozialumlage

Die Umlagegrundlagen als Bezugsgröße zur Berechnung der Sozialumlage an den Kommunalen Sozialverband Sachsen (KSV) werden entsprechend den Regelungen des § 28 FAG in Anwendung eines Prozentsatzes (Umlagesatz) bestimmt und vom Staatsministerium der Finanzen bekannt gemacht.

Die Berechnung der Aufwendungen der Sozialumlage für das Jahr 2012 in Höhe von 29.150 T€ begründet sich auf der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan 2012 des KSV gemäß Versammlungsprotokoll vom 05.12.2012.

Risiken bestehen dahingehend, dass die Faktoren des Fallzahlenwachses in der Eingliederungshilfe, aber auch die Erhöhung der Durchschnittskosten pro Leistungsberechtigten bei Hilfen zur Schulbildung und in den Werkstätten für Behinderte erheblichen Einfluss auf die Höhe der Sozialumlage haben können. Darüber hinaus basieren die Berechnungen auf vorläufigen Umlagedaten.

2.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

In diesem Bereich werden die für die laufende Verwaltungstätigkeit notwendigen Aufwendungen erfasst. Dazu gehören beispielsweise Büromaterial, Bücher, Post- und Fernmeldegebühren, Öffentlichkeitsarbeit, Sachverständigen- und Gerichtskosten, Versicherungen sowie Erstattungen an Dritte.

2.2.6 Zinsen u. ä. Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen zählen zu den Aufwendungen aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit. Sie sind Bestandteil des Ergebnishaushaltes. Hier sind einerseits Zinsen für Investitionskredite und andererseits sonstige Finanzaufwendungen, z. B. Zinsen im Zusammenhang mit der Rückzahlung von Fördermitteln enthalten.

Die Summe der Zinsaufwendungen an den Kreditmarkt für Investitionskredite beinhaltet die Rückzahlungsverpflichtung der vorhandenen Kredite an die Gläubiger zuzüglich der Aufwendungen für die voraussichtliche Kreditaufnahme des jeweiligen Jahres.

Darüber hinaus wurden auch Zinszahlungen für Kassenkredite eingeordnet.

Entwicklung der Zinsaufwendungen (ohne Zinsaufwand an Kreditinstitute für Kassenkredite)

Jahr	Ansatz 2011	Plan 2012	Fi-Plan 2013	Fi-Plan 2014	Fi-Plan 2015
Betrag in T€	12.871	12.211	12.115	12.097	12.137

2.2.7 Abschreibungen

Abschreibungen stellen den Vermögensverzehr durch Abnutzung und Zeitverlauf dar. Sie finden sich im Ergebnishaushalt wieder, da sie das Basiskapital mindern. Die Vermögensgegenstände werden über den Zeitraum der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Abschreibungen fanden genau betrachtet auch zu Zeiten des kameralen Haushaltes statt. Sie wurden in diesem Rechenwerk nur nicht (vollständig) ausgewiesen. Unter Nutzung des NKR wird somit eine realistischere Abbildung der Vermögens- und Ertragslage der Stadt erzielt.

Den Aufwendungen aus Abschreibungen stehen ertragsseitig die Auflösungen passiver Sonderposten (z. B. erhaltene investive Fördermittel) gegenüber. Die Auflösung erfolgt dabei ebenfalls über die Nutzungszeit des geförderten Vermögens.

In der Haushaltsplanung sind einerseits die Abschreibungen für bereits vorhandenes Vermögen einzustellen. Andererseits wurde in der Planung auch berücksichtigt, dass für neue Investitionen ab deren Inbetriebnahme wiederum Abschreibungen hinzuzurechnen sind.

Die Erhöhung gegenüber der Planung 2011 resultiert im Wesentlichen aus der fortschreitenden Erfassung des Vermögens und der korrespondierenden Sonderposten in der Kommunalen Vermögensverwaltung (KVV).

Für das Haushaltsjahr 2012 beträgt die voraussichtliche durchschnittliche Nutzungsdauer des abnutzbaren Anlagevermögens, ermittelt aus den derzeit erfassten Anschaffungs- und Herstellungskosten und den darauf jährlich anfallenden Abschreibungen, 42,94 Jahre.

2.3 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Als außerordentliche Aufwendungen sind gemäß den gesetzlichen Vorschriften die Aufwendungen zu erfassen, die aus unvorhergesehenen Ereignissen und Geschäftsvorfällen entstehen, welche sich klar von denen der gewöhnlichen Tätigkeit der Kommune unterscheiden und von denen daher nicht anzunehmen ist, dass sie häufig oder regelmäßig wiederkehren. Darüber hinaus zählen hierzu periodenfremde Aufwendungen und außerplanmäßige Abschreibungen. Im Freistaat Sachsen sind ebenfalls Aufwendungen aus der Veräußerung von Sachanlagen, Finanzanlagen und immateriellen Vermögensgegenständen im außerordentlichen Ergebnis zu erfassen.

Aufwendungen aus der Veräußerung von Vermögen entstehen dann, wenn der Veräußerungswert kleiner als der Buchwert ist. Um hinsichtlich subventionierter Grundstücksverkäufe handlungsfähig zu sein, wurden im Liegenschaftsamt und im Tiefbauamt jeweils 200 T€ außerordentliche Aufwendungen eingeordnet.

3. Entwicklung des Gesamtergebnisses und der Rücklagen im Finanzplanzeitraum, HSK

3.1 Gesamtergebnis und Fehlbeträge im Finanzplan, HSK

Im Jahr 2011 konnte ohne Vorbelastungen durch kamerale Fehlbeträge im doppischen Haushalt begonnen werden.

Aus dem Haushaltsplan des Jahres 2011 ergibt sich für das laufende Haushaltsjahr ein planmäßiges Gesamtergebnis von ca. - 38 Mio. €. Gemäß dem Finanzcontrolling per 30.09.2011 ist derzeit von der Einhaltung dieser Größe zum Jahresende auszugehen.

Die Ansätze des Haushaltsjahres 2011 sind fortzuschreiben um aus dem Jahr 2010 übertragene Haushaltsermächtigungen. Diese betragen im Saldo ca. - 9,9 Mio. €. Damit könnte sich das Gesamtdefizit für das Jahr 2011 zum Jahresabschluss theoretisch auf - 47,9 Mio. € erhöhen.

Den Erfahrungen der Vorjahre folgend ist jedoch nicht von einer vollständigen Inanspruchnahme der Ermächtigungen des Jahres 2011 auszugehen. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2011 wird zu entscheiden sein, welche nicht ausgeschöpften Ermächtigungen in das Jahr 2012 übertragen werden (und damit zu einer Verschlechterung der Situation im Jahr 2012 führen) und welche Ermächtigungen entfallen.

Nach den derzeit geltenden gesetzlichen Bestimmungen muss der Fehlbetrag des Jahres 2011 gemäß § 25 Abs. 3 SächsKomHVO-Doppik im Haushaltsjahr 2013 im Haushaltsplan veranschlagt werden.

Zur Planung 2012 weist die Finanzplanung im Ergebnishaushalt (ohne innere Verrechnungen) folgende Fehlbeträge (noch ohne Berücksichtigung des Fehlbetrages 2011) aus:

					in T€
Jahr	2012	2013	2014	2015	Summe
Erträge (ordentlich und außerordentlich)	545.815	540.061	547.933	542.404	2.176.214
Aufwendungen (ordentlich und außerordentlich)	586.227	583.864	585.555	576.702	2.332.347
Gesamtergebnis	-40.411	-43.803	-37.621	-34.298	-156.133

Die Stadt wird aufgrund der Schwierigkeiten des Haushaltsausgleiches von der Übergangsvorschrift des § 131 SächsGemO Gebrauch machen, wonach der Haushaltsausgleich bis zur pflichtigen Einführung der Doppik unter kamerale Gesichtspunkten nachgewiesen werden kann.

Die Größenordnung der Fehlbeträge insgesamt wird zwangsläufig zu einer sukzessiven Verminderung des städtischen Basiskapitals führen.

3.2 Modellrechnung für kamerale Haushaltsausgleich

Gemäß den Erläuterungen des Sächsischen Staatsministeriums des Innern (SMI) soll die Rechtsaufsichtsbehörde bei der Beurteilung des doppischen Haushaltes nach kamerale Gesichtspunkten auf den Gesamtfinanzplan abstellen.

Der Gesamtfinanzplan beinhaltet drei Aspekte:

- den Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit; hier wird ausgehend vom Gesamtergebnishaushalt eine Bereinigung um alle nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen sowie eine Ergänzung um alle nur zahlungswirksamen Bestandteile vorgenommen (z. B. Bereinigung um Abschreibungen, Hinzurechnung der Inanspruchnahmen aus Rückstellungen); der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit ist vergleichbar mit dem Ergebnis des Verwaltungshaushaltes ohne die Zuführung an den Vermögenshaushalt;
- den Zahlungsmittelsaldo aus investiven Ein- und Auszahlungen;

- Zahlungsmittelveränderungen aus Finanzierungstätigkeit und Liquiditätsbestand.

In der nachstehenden Tabelle wird aufgezeigt, wie sich der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltung und die notwendigen Auszahlungen für Tilgung zueinander verhalten. Der Zahlungsmittelsaldo aus der Investitionstätigkeit wird zum einen aus der investiven Rücklage Schulbaumaßnahmen und zum anderen aus Kredit ausgeglichen.

Jahr	2012	2013	2014	2015
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltung	-7.368	1.571	9.472	13.583
Kredittilgung	20.978	22.030	23.175	24.348
Ergebnis	-28.346	-20.460	-13.704	-10.764

in T€

Die Finanzierung der Aufgaben kann im Jahr 2012 unter Beachtung des vorhandenen Liquiditätsbestandes erfolgen. Gemäß der Zweckbindung eines Teils der Mittel muss dieses Geld jedoch bei Bedarf zur Verfügung gestellt werden. Die Stadt Chemnitz muss sich weiterhin um einen sparsamen Mitteleinsatz bemühen, damit die Liquiditätsreserve möglichst lang erhalten bleibt und Kassenkredite vermieden werden.

Geht man von einer vollständigen Inanspruchnahme der Planansätze des Jahres 2012 und einer Weiterübertragung der im Jahr 2011 nicht ausgeschöpften Haushaltsermächtigungen im durchschnittlichen Umfang der Vorjahre aus, wird die Liquiditätsreserve im Laufe des Haushaltsjahres 2014 aufgebraucht sein. Ab diesem Jahr ist somit mit einem Bedarf für Kassenkredite zu rechnen.

Aus diesem Grund wird im Jahr 2011 bei der Weiterübertragung noch nicht in Anspruch genommener Haushaltsermächtigungen ein strenger Maßstab angelegt, um so über eine Minderinanspruchnahme des Kassenbestandes im Jahr 2011 den Zeitpunkt des Fremdmittelbedarfes weiter hinauszuschieben.

3.3 Abrechnung des Haushaltsstrukturkonzeptes

Das EKKo wurde unter dem Aspekt der angekündigten Gesetzesänderung zur Verlängerung der Möglichkeit einer kameralen Vergleichsrechnung bis zum 31.12.2015 erarbeitet und sah gemäß den Stadtratsbeschlüssen Nr. B-339/2010 und B-005/2011 den fast vollständigen kameralen Haushaltsausgleich im Jahr 2015 vor.

Neben der vorliegenden Einschätzung des Konsolidierungspotentials zum 30.09.2011 für das Jahr 2011 wurde von den Organisationseinheiten mit dem Controlling per 30.09.2011 auch eine Vorausschau für die Umsetzung der Maßnahmen in den Jahren 2012 bis 2015 abgefordert.

Folgendes Konsolidierungspotential wurde per 30.09.2011 erreicht.

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015
Konsolidierungsbeitrag	17.621	24.720	33.361	36.153	45.505
zum 30.09.2011 erreichter Konsolidierungsbeitrag	16.293	22.523	30.911	32.222	37.397
Differenz	-1.328	-2.196	-2.450	-3.931	-8.107

in €

Die Projektion der Ämter und Selbständigen Einrichtungen zeigt, dass die Umsetzung des EKKo in den Jahren 2012 – 2015 Defizite aufweist.

Sollten Konsolidierungsmaßnahmen nicht vollständig umgesetzt werden können, sind Ersatzmaßnahmen zu entwickeln und zu verwirklichen.

4. Investitionsmaßnahmen

Investitionen werden im Finanzhaushalt dargestellt. Die Teilfinanzhaushalte beinhalten jeweils im Teil A eine Gesamtübersicht zum Bereich, im Teil B sind Investitionen mit einem Gesamtumfang von über 200 T€ sowie bei Veranschlagung von Fördermitteln separat dargestellt.

4.1 Investive Einzahlungen

Die Zusammensetzung der investiven Einzahlungen des Finanzhaushaltes zeigt folgende Tabelle:

	Konten	Plan 2011	Plan 2012	Fi-Plan 2013	Fi-Plan 2014	Fi-Plan 2015
Investive Schlüsselzuweisungen, Investitionspauschale, investive Zweckzuweisung	68111, 68113, 68119	9.537	9.205	5.200	5.200	5.200
Sonstige Investitionszuwendungen	681 ohne allg. Zuw.	15.952	27.838	16.256	10.600	6.892
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	682, 683	1.515	1.517	1.319	1.423	1.423
Weitere investive Einzahlungen		3.362	2.326	2.500	28	28
Gesamt		30.366	40.886	25.275	17.251	13.543

in T€

4.1.1 Investive Schlüsselzuweisungen

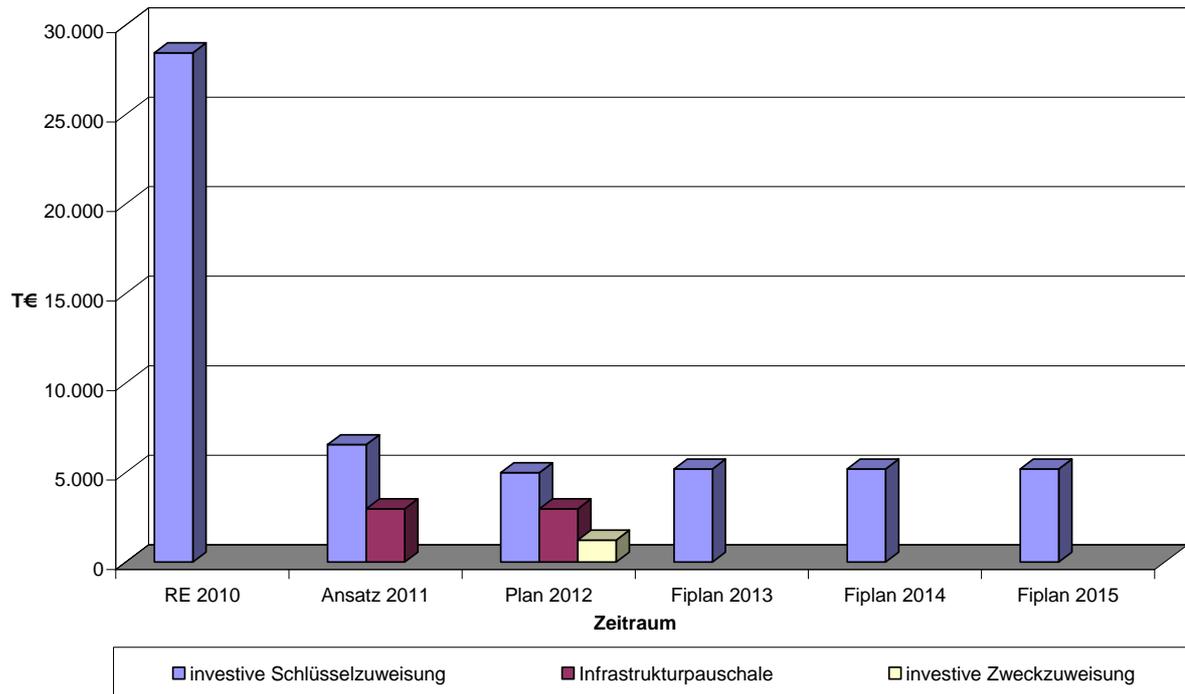
Die investiven Schlüsselzuweisungen haben im FAG 2011/2012 einen massiven Rückgang erfahren. Im Jahr 2010 wurden investive Zuweisungen von 28,5 Mio. € kassenwirksam. Im Jahr 2011 standen der Kommune nur noch 6,6 Mio. € zur Finanzierung von Investitionen zur Verfügung. Für das Jahr 2012 wird eine Zuweisung von 5,0 Mio. € prognostiziert.

Zur weiteren Kompensierung des erheblichen Rückganges an investiven Deckungsmitteln reicht der Freistaat Sachsen in den Jahren 2011 und 2012 eine Investitionspauschale aus. Trotz der Formulierung „Pauschale“ unterliegen die Mittel jedoch einer Zweckbindung auf genau definierte Bereiche.

Weiterhin erhält die Stadt Chemnitz eine investive Zweckzuweisung in Höhe von 1,2 Mio. € aus dem kommunalen Investitionsprogramm. Die Verwendung dieser Mittel ist auf Maßnahmen im Bereich der infrastrukturellen Grundversorgung beschränkt. Der Einsatz in der Stadt Chemnitz ist in den Bereichen Schulen und Kindertagesstätten vorgesehen.

Die Entwicklung der investiven Zuweisungen wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der investiven Schlüsselzuweisungen und Investitionspauschale sowie der investiven Zweckzuweisung



Insgesamt ist die investive Unterstützung durch den Freistaat Sachsen im Vergleich zu den Vorjahren sehr gering. Allerdings liegt es auch im Interesse der Stadt Chemnitz, dem Ausgleich des Ergebnishaushaltes höhere Priorität beizumessen. Solange die Unterhaltung des vorhandenen Vermögens nicht sichergestellt werden kann, ist die Schaffung zusätzlicher Vermögenswerte kritisch zu sehen. Daraus folgend sollten die Anstrengungen vorrangig auf eine Erhöhung der laufenden Zuweisungen vom Land gelenkt werden.

4.1.2 Erhaltene Zuschüsse für Investitionen

Wenn die Stadt Chemnitz Fördermittel erhält, erfolgt dies meist bezogen auf eine konkrete Maßnahme. Um diese Maßnahme zusammen mit den dazugehörigen Deckungsmitteln darzustellen, folgt der Zuschuss dem Charakter der Maßnahme. Dies bedeutet, dass Fördermittel für eine Unterhaltungsmaßnahme als Ertrag im Ergebnishaushalt eingeordnet werden. Fördermittel für ein Vorhaben mit investivem Charakter sind als investive Einzahlung im Finanzhaushalt abzubilden und werden anschließend als passiver Sonderposten in der Vermögensrechnung geführt.

Der hohe Wert der Investitionszuwendungen im Haushaltsjahr 2012 ist im Wesentlichen durch die Fördermittel für Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet Innenstadt begründet, speziell für den Umbau des Kaufhauses Schocken zum Landesarchäologiemuseum. An dieser Stelle wird zum wiederholten Male deutlich, dass sich die Bewilligung von Fördermitteln oft nicht mit dem tatsächlichen Zeitpunkt des Finanzbedarfs vereinbaren lässt.

Weitere bedeutsame Zuwendungssummen sind im Finanzplanzeitraum für die Förderschule für Körperbehinderte sowie für die Straßenbaumaßnahme Zschopauer Straße B 174 und die Brücke Dresdner Platz veranschlagt.

4.1.3 Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen und weitere investive Einzahlungen

Neben den investiven Schlüsselzuweisungen dienen noch weitere Einzahlungen zur Finanzierung von Investitionen. Solche Einzahlungen werden z. B. aus Vermögensveräußerungen erzielt. Der Ansatz enthält Einzahlungen aus Grundstücksverkäufen sowie aus Verkäufen von beweglichem Anlagevermögen, insbesondere von Altfahrzeugen.

In den weiteren investiven Einzahlungen sind beispielsweise Baukostenzuschüsse Dritter und Ausgleichsbeiträge für Sanierungsgebiete enthalten.

4.2 Investive Auszahlungen

Die Zusammensetzung der investiven Auszahlungen des Finanzhaushaltes zeigt folgende Tabelle:

	Konten	Plan 2011	Plan 2012	Fi-Plan 2013	Fi-Plan 2014	Fi-Plan 2015
Baumaßnahmen	785	28.489	46.465	42.786	30.813	22.124
Investitionsförderungsmaßnahmen	781	14.100	7.500	1.365	603	298
Erwerb von Sachanlagevermögen	782, 783	7.501	6.403	5.329	6.302	5.459
Gesamt		50.090	60.368	49.480	37.717	27.880

in T€

4.2.1 Investive Baumaßnahmen

Bei der Planung der Investitionen waren insbesondere die besonderen Regelungen zum NKR zu beachten. Unter doppischen Gesichtspunkten sind nur die Anteile einer Baumaßnahme als Investition zu betrachten, die zu einer Veränderung des vorhandenen Sach- und Finanzanlagevermögens führen.

Für das Planjahr 2012 zeichnen sich folgende Investitionsschwerpunkte ab:

Bereich	Betrag in T€
Schulen	16.515
Soziales und Jugend (darunter für Kindertagesstätten)	6.217 (4.837)
Sport	2.829
Gemeinde-, Kreis-, Staats- und Bundesstraßen	14.153
Gewerbegebiete	3.370

Der Bereich Schulen berücksichtigt im Jahr 2012 Auszahlungen in Höhe von 16.515 T€ u. a. für die Erneuerung der Toilettenanlagen in der Grundschule Am Stadtpark sowie die Weiterführung der Sanierung an der Aula in der Mittelschule Reichenbrand. Darüber hinaus werden die für investive Baumaßnahmen an Schulen in eine zweckgebundene Rücklage überführten Mittel für den Neubau einer Körperbehindertenschule, für eine Komplettsanierung des Standortes Stollberger Straße 25 für das Chemnitzer Schulmodell und für den Neubau einer Zweifeld-Sporthalle am Kepler-Gymnasium mit Sanierung des Gebäudeteiles Jahnbaude eingesetzt. Zur Erfüllung der brandschutzrechtlichen Auflagen werden 310 T€ für die Kirchner-Grundschule (Decken und Brandschutztüren) sowie 201 T€ für die Rosa-Luxemburg-Grundschule (Herstellung eines Sicherheitstreppehauses) aus der zusätzlichen investiven Zweckzuweisung des Freistaates Sachsen eingestellt.

Im Bereich Soziales und Jugend wurden u. a. finanzielle Mittel für den Neubau eines Heimes für körper- und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche eingeordnet.

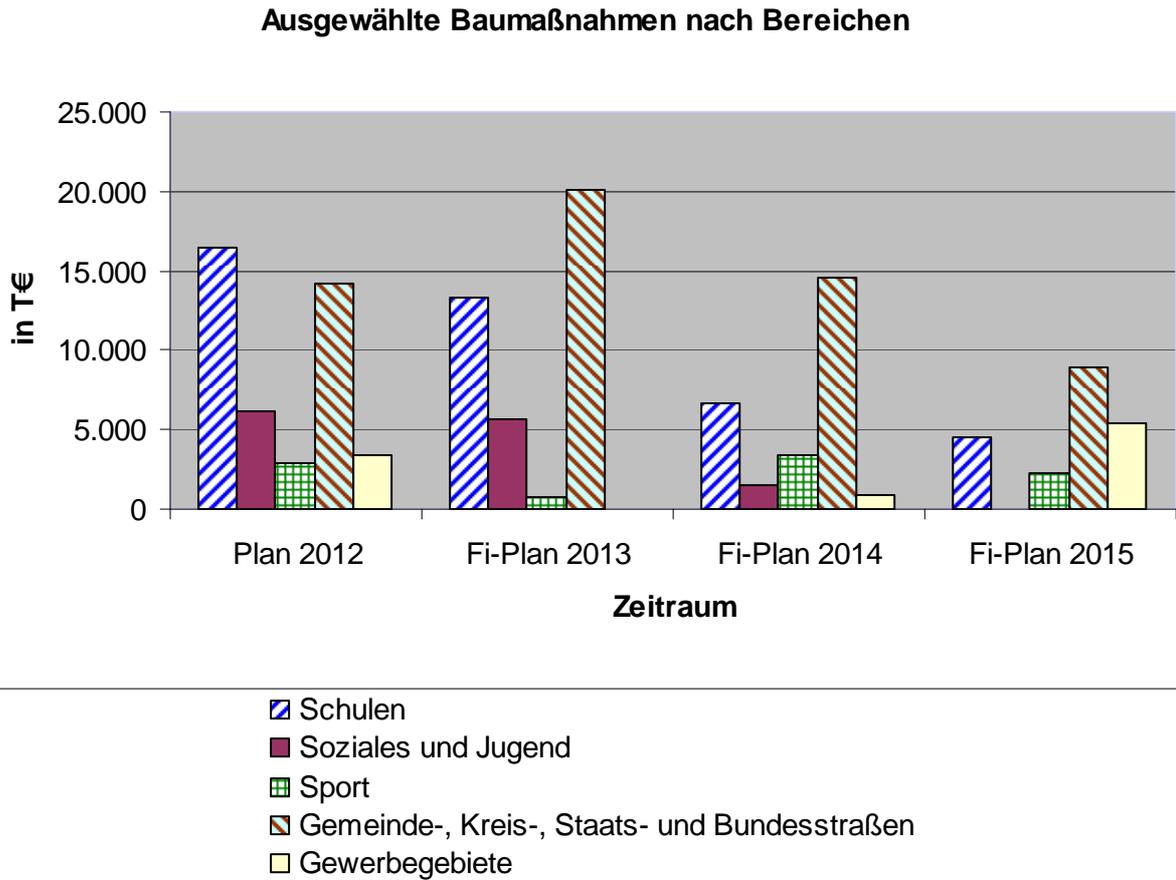
Beginnend im Jahr 2012 erfolgen für die kommunalen Kindertagesstätten L.-Richter-Str. 27 und Neukirchner Str. 7 umfangreiche Komplettanierungen.

Im Bereich der Kindertagesstätten freier Träger sind für das Jahr 2012 drei wertintensive Baumaßnahmen geplant. So werden zum einen in der Kindertagesstätte Max-Türpe-Str. 42 die Brandschutzmaßnahmen fortgeführt und in der Kindertagesstätte Stadlerstr. 10 die Komplettanierung der Außenhaut sowie Innenausbau inklusive Elektroinstallation vorgenommen. Durch die Bereitstellung von investiven Zweckzuweisungen vom Land konnten weitere Finanzmittel für die energetische Sanierung der Gebäudeaußenhaut und der technischen Anlagen für die Kindertagesstätte Am Harthwald 128/130 zur Verfügung gestellt werden.

Im Sportbereich werden von den 2,8 Mio. € allein im Stadtbad 2,1 Mio. € für die Fortführung des bereits 2010 begonnenen ersten Abschnittes der Erneuerung der technischen Gebäudeausstattung benötigt. Weitere Baumaßnahmen sind geplant für die Fortsetzung der Beckensanierung im Freibad Wittgensdorf und die Weiterführung der Sanierungsarbeiten an der Sachsenhalle.

Die Investitionstätigkeit im Bereich der Gemeinde-, Kreis-, Staats- und Bundesstraßen ist im Wesentlichen gekennzeichnet von den Fortführungsmaßnahmen Ersatzneubau Brücke Dresdner Platz, Umbau des Vorplatzes Kaufhaus Schocken und Ausbau der Wittgensdorfer Straße zwischen Leipziger Straße und Bornaer Straße (1. BA), Errichtung der Verkehrsmanagementzentrale der Region Chemnitz sowie dem bauseitigen Beginn des Ausbaus der Zschopauer Straße (B 174). Des Weiteren ist der Ersatzneubau der Brücke Markersdorfer Straße über die Gleise der CVAG als Neubeginn für das Jahr 2012 vorgesehen.

Im Bereich der Gewerbegebiete werden mit den veranschlagten Mitteln die Erschließung des vorhandenen Gewerbegebietes an der Bornaer Straße und die öffentliche Übernahme der Verkehrsflächen beabsichtigt. Voraussetzung hierzu ist neben der Ansiedlung weiterer Unternehmen als Basis für den Zuwendungsantrag auch eine Finanzierungsvereinbarung mit der TLG zur Übernahme sämtlicher nicht förderfähigen Kosten und des erforderlichen Eigenanteils.



4.2.2 Investitionsförderungsmaßnahmen

Schwerpunktmäßig lässt sich bei den Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an Dritte auch im Jahr 2012 ff. der Umbau des Kaufhauses Schocken zum Landesarchäologiemuseum benennen. Im Haushaltsjahr 2012 sind Auszahlungen in Höhe von 5.327 T€ veranschlagt. Als Gesamtkostenzuschuss wird mit 27.805 T€ gerechnet, welcher die Weiterleitung von Fördermitteln aus dem Bund-Länder-Programm „Städtebauliche Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen Sanierungsgebiet Innenstadt“ umschließt.

Für das Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP sind Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen in Höhe von 487 T€ für verschiedene Maßnahmen, wie z. B. den Grünbereich Bunte Gärten, Modernisierungsvereinbarungen und Honorar Sanierungsträger geplant. Für das neue Förderprogramm Fördergebiet SOP Brühl/Innenstadt wurden für Modernisierungsvereinbarungen Auszahlungen in Höhe von 245 T€ veranschlagt. Für das „Soziale Haus“ im Gebiet EFRE Reitbahnviertel wird ein investiver Zuschuss in Höhe von 416 T€ vorgesehen. Auf der Fläche Annaberger Straße 15/Fritz-Reuter-Straße ist geplant, ein "Soziales Haus" in mehreren Stufen zu errichten. Es sollen Möglichkeiten zum Wohnen, Arbeiten und Leben für verschiedene Alters- und Bevölkerungsgruppen mit individuellen, an die Bedürfnisse der Nutzer orientierten Raumlösungen geschaffen werden.

4.3 Verpflichtungsermächtigungen

Die neuen Verpflichtungsermächtigungen haben eine Gesamthöhe von 27.778 T€, wobei im Jahr 2013 18.249 T€, im Jahr 2014 7.007 T€ und im Jahr 2015 2.523 T€ fällig werden. Die im Verhältnis zum Jahr 2011 höheren Verpflichtungsermächtigungen ergeben sich vor allem im Bereich der Schulen für die Förderschule für Körperbehinderte (8.000 T€) sowie für das Heim

für körper- und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche (1.300 T€) durch die beginnenden Neubaumaßnahmen an der Heinrich-Schütz-Straße. Im Bereich der Bundesstraßen wird eine Verpflichtungsermächtigung von 14.034 T€ für den Ausbau der Zschopauer Straße B 174 veranschlagt.

Nachfolgend die Gliederung nach Bereichen:

Bereich	Betrag in T€
Schulen	8.000
Heim für körper- und mehrfachbehinderte Kinder und Jugendliche	1.300
Kindertagesstätten	1.525
Gemeinde-, Kreis-, Staats- und Bundesstraßen	14.890
Öffentliches Grün/Landschaftsbau	322
Zentrale Gebäudebewirtschaftung	900
Musikschule	462
Sport	320
Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	50
Sanierungsmaßnahmen	10
Gesamt	27.778

4.4 Folgekosten

Eine wesentliche Änderung im Zusammenhang mit der Einführung des NKR ist die Aufnahme der Auflösung von Sonderposten und der Abschreibungen in den Haushalt. Die Auflösung der Sonderposten ist ein nicht zahlungswirksamer Ertrag, der die Aufteilung der Fördermittel auf den Nutzungszeitraum des geförderten Vermögens widerspiegelt. Die Abschreibungen stellen einen nicht zahlungswirksamen Aufwand dar, der den Werteverzehr bei Vermögensgegenständen ausweist. Die Aufnahme dieser beiden Planungsgrößen in den Ergebnishaushalt trägt dem Prinzip der Generationengerechtigkeit Rechnung.

Aufgrund des unausgeglichenen Ergebnishaushaltes gelingt es der Stadt Chemnitz derzeit noch nicht, diese entstehenden Folgekosten durch laufende Erträge abzudecken. Dadurch sind die Abschreibungen gegenwärtig nicht finanziert.

5. Entwicklung der Finanzwirtschaft

5.1 Entwicklung des Zahlungsmittel-/Finanzierungsmittelbedarfs

Der Zahlungsmittelbedarf lässt sich für die jeweiligen Haushaltsjahre aus dem Gesamtfinanzhaushalt erkennen. Seitens des Gesetzgebers ist vorgesehen, dass der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens in Höhe der Kredittilgung zu erwirtschaften ist. Soweit der Zahlungsmittelsaldo noch über der Tilgungshöhe liegt, können mit diesen Mitteln Investitionen finanziert werden (dies entspräche der kameralen Nettoinvestitionsrate). Ansonsten verbleibt für die Investitionen nur die Möglichkeit einer Deckung über Kredite.

Ausgehend von der Haushaltsplanung für die Jahre 2012 ff. besteht in allen Jahren in der Stadt Chemnitz ein Finanzierungsmittelbedarf. Für die Investitionen wird eine Kreditaufnahme vorgesehen, soweit nicht auf die investive Rücklage für Schulbaumaßnahmen zurückgegriffen werden kann.

Im Jahr 2012 besteht außerdem ein Zahlungsmittelbedarf für die laufende Verwaltungstätigkeit. Ab dem Jahr 2013 wird in diesem Bereich zwar ein steigender positiver Finanzierungssaldo erwartet. Dieser reicht jedoch nicht aus, um den Zahlungsbedarf für die Kredittilgung zu decken.

Demnach schließen alle Finanzplanjahre mit einem Zahlungsmittelbedarf ab, der voraussichtlich nur noch in den Jahren 2012 – 2013 vollständig und im Jahr 2014 teilweise durch den vorhandenen Kassenbestand ausgeglichen werden kann.

5.2 Inanspruchnahme Kassenkredite

Gemäß § 84 SächsGemO hat die Gemeinde die rechtzeitige Leistung der Auszahlungen zu sichern. Zur Sicherung kann die Gemeinde Kassenkredite bis zu dem in der Haushaltssatzung festgelegten Höchstbetrag aufnehmen, soweit für die Kasse keine anderen Mittel zur Verfügung stehen. Die Ermächtigung gilt weiter bis die Haushaltssatzung für das folgende Jahr erlassen ist. In den vergangenen Jahren wurde ein Höchstbetrag der Kassenkredite von 75 Mio. € festgesetzt. Eine Inanspruchnahme war bisher nicht erforderlich. Demzufolge wurden keine Zinsaufwendungen für Kassenkredite gezahlt. Mit der Haushaltssatzung für das Jahr 2012 wird wiederum ein Kassenkreditvolumen in Höhe von 75 Mio. € vorgesehen. Dafür wurden für das Haushaltsjahr 2012 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute für Kassenkredite in Höhe von 200 T€ mit einer jährlichen Steigerung in den Finanzplanjahren bis 350 T€ eingestellt. Damit wurde auf den durch die planmäßigen Fehlbeträge abnehmenden Liquiditätsbestand reagiert.

Der Kassenkreditrahmen im Jahr 2012 dient dazu, bei Auseinanderfallen der Zeitpunkte von Einzahlungen und Auszahlungen die Liquidität abzusichern. Die Höhe des Kassenkreditrahmens bewegt sich unterhalb der Grenze von 20 % der ordentlichen Aufwendungen, so dass keine Genehmigungspflicht besteht.

Ab dem Jahr 2014 wird nach den derzeitigen Prognosen - ohne Gegensteuerung - länger anhaltender Kassenkreditbedarf bestehen.

5.3 Entwicklung der Verbindlichkeiten

Im neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen sind die Verbindlichkeiten der Stadt Chemnitz in der Vermögensrechnung abzubilden. Sie stellen Verpflichtungen der Stadt gegenüber Dritten dar, die bis zum Stichtag des Jahresabschlusses (31.12.) wirtschaftlich verursacht sind und deren Höhe und Fälligkeit bekannt sind. Verbindlichkeiten sind auch dann schon zu erfassen, wenn ihre Fälligkeit erst für spätere Jahre oder abhängig von einer Bedingung vereinbart wurde. Im Jahresabschluss erfolgt eine entsprechende Auflistung nach der Laufzeit. Grundsätzlich erfolgt der Ansatz in der Vermögensrechnung mit dem vereinbarten Rückzahlungsbetrag.

Zu den Verbindlichkeiten gehören auch bewilligte Fördermittel für Investitionen, die noch nicht zweckgerecht verwendet wurden.

Die Beträge in der Verbindlichkeitenübersicht greifen auf den derzeitigen Arbeitsstand zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz zurück.

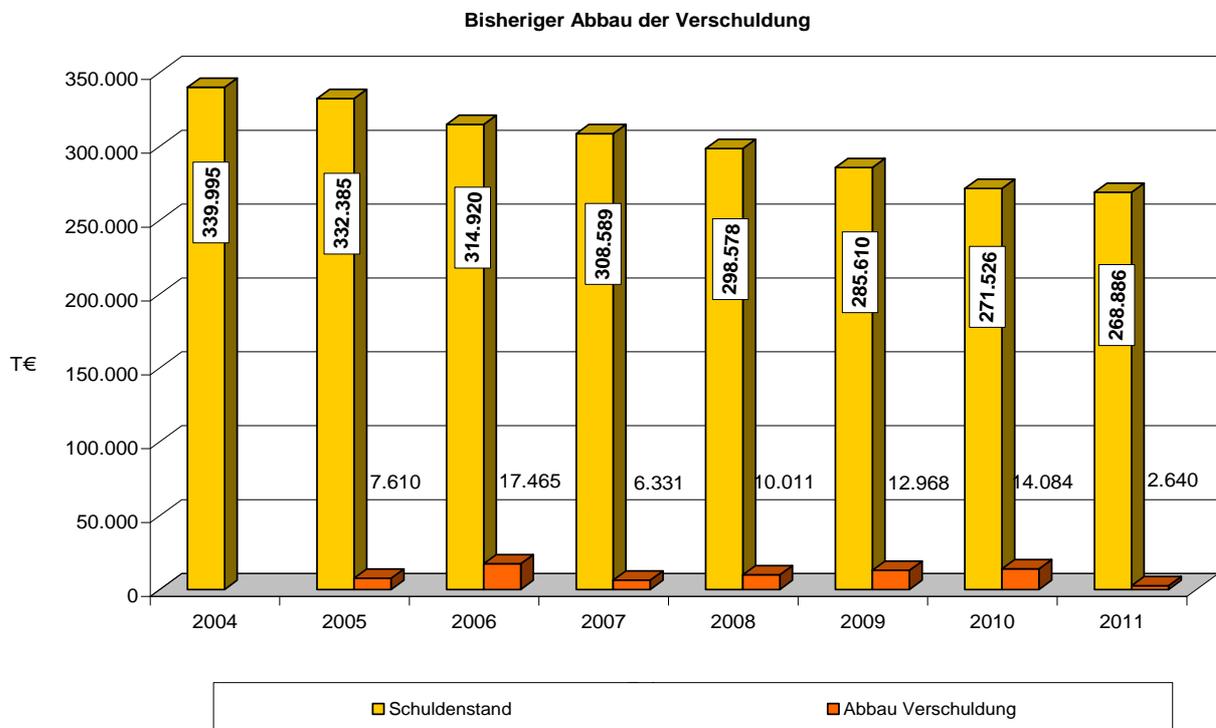
Kreditaufnahmen und Schulden

Bisher wurde in der Kameralistik die Aufnahme von Schulden als Einnahme im Vermögenshaushalt berücksichtigt. Mit Umstellung des Rechnungslegungssystems auf Doppik wird nur noch die *Einzahlung im Finanzhaushalt* geplant und die Verpflichtung zur Rückzahlung als *Verbindlichkeit in der Vermögensrechnung* abgebildet. Es entsteht kein Ertrag.

Analog dazu ist für die Tilgung von Schulden eine *Auszahlung im Finanzhaushalt* zu planen. In der Vermögensrechnung vermindert sich der Bestand an *Verbindlichkeiten*. Es entsteht kein Aufwand aus der Tilgung.

Der Abbau der Verschuldung seit dem Jahr 2005 bis zum Jahresende 2010 konnte tatsächlich in Höhe von 68,5 Mio. € realisiert werden. Im Haushaltsjahr 2011 wurde aus der Kreditermächtigung des Jahres 2010 ein Kredit (Haushaltseinnahmerest) in Höhe von 6,3 Mio. € aufgenommen. Die Inanspruchnahme der Kreditermächtigung des Jahres 2011 von 28,4 Mio. € steht im Zusammen-

hang mit der Realisierung der investiven Maßnahmen. Im Verwaltungs- und Finanzausschuss wurde am 29.09.2011 der Verwaltung eine Ermächtigung zur Kreditaufnahme von 10 Mio. € erteilt, die Inanspruchnahme erfolgte im Dezember 2011. Somit steht am 31.12.2011 eine Verbindlichkeit aus Kreditschulden in Höhe von 268,9 Mio. € im Buchwerk. Die tatsächliche Entschuldung auf der Basis der Ist-Verschuldung unter Beachtung des Haushaltseinnahmerestes 2010 stellt sich folgendermaßen dar:



Im Haushaltsjahr 2011 wurde der Kreditrahmen aufgrund fehlender investiver Deckungsmittel erhöht, so dass erstmals seit Jahren planseitig eine Neuverschuldung von 8.492 T€ dargestellt war.

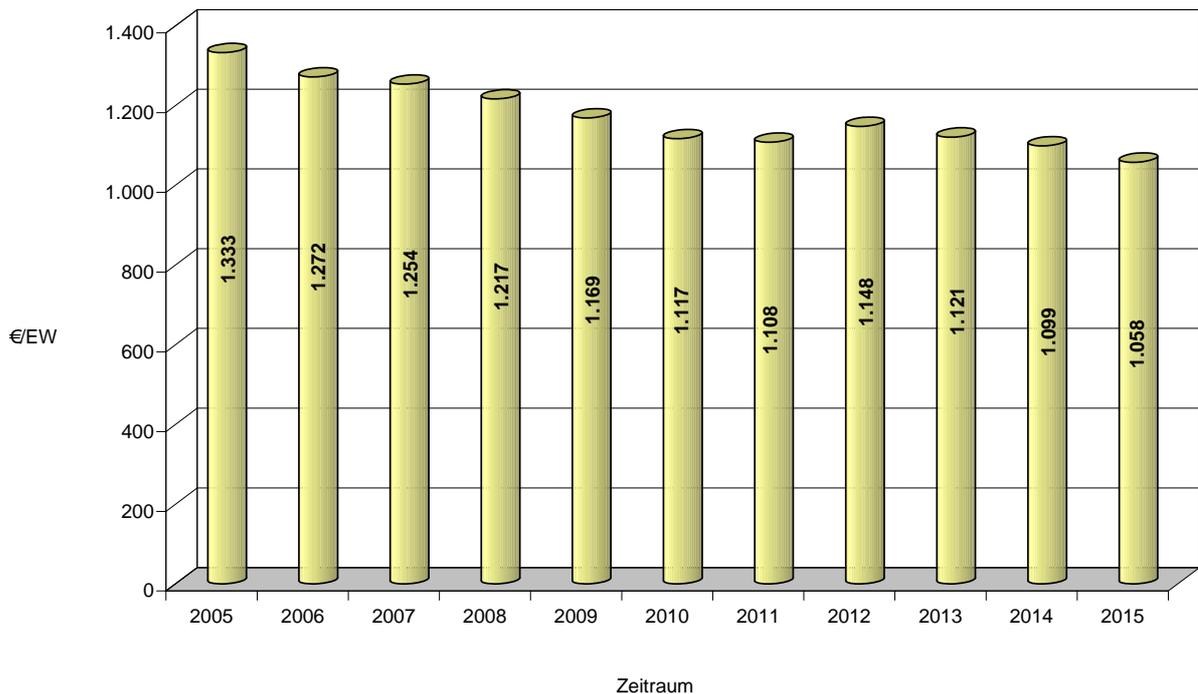
Die Inanspruchnahme im Jahr 2011 ist in Höhe von 10 Mio. € realisiert und spiegelt sich bei Einbeziehung der Tilgungsleistungen in der Entschuldung von 2,6 Mio. € wider. Über die restliche Kreditermächtigung in Höhe von 18,4 Mio. € wird im Rahmen des Jahresabschlusses entschieden. Besteht das Erfordernis einen Haushaltsrest zu bilden, wird dies nur in der unbedingt erforderlichen Höhe erfolgen.

Für das Jahr 2012 und die Folgejahre ist eine Neuverschuldung nicht vorgesehen. Beginnend für die Kreditaufnahme des Jahres 2012 wurde die planmäßige Tilgung auf anfänglich 2 % reduziert. Neben dem geringeren Zahlungsmittelbedarf soll damit eine Annäherung von Tilgungsdauer und durchschnittlicher Abschreibungsdauer erreicht werden.

Die durchschnittliche rechnerische Tilgungsdauer liegt aktuell bei 13,28 Jahren, während die voraussichtliche durchschnittliche Nutzungsdauer des abnutzbaren Anlagevermögens, ermittelt aus den derzeit erfassten Anschaffungs- und Herstellungskosten und den darauf jährlich anfallenden Abschreibungen, 42,94 Jahre beträgt.

Das nachfolgende Diagramm zeigt die planmäßige Entwicklung der Verschuldung der Stadt Chemnitz je Einwohner.

Verschuldung der Stadt Chemnitz je Einwohner



5.4 Liquiditätsreserve

Die Liquiditätsreserve ist der im Haushaltsjahr verfügbare Betrag an Zahlungsmitteln aus liquiden Mitteln, der nicht für Auszahlungen der laufenden Verwaltung sowie Investitions- und Finanzierungstätigkeit benötigt wird. Es handelt sich um eine reine Rechengröße, die als einzelnes Konto nicht darstellbar ist.

Die Berechnungen gehen von folgenden Werten aus:

Liquiditätsreserve (in T€)	Bestand gesamt	Kassenmittel- bedarf	davon RL Schulen	Rest
Stand per 31.12.2011	104.516		18.588	85.929
abzüglich Mittelbedarf Planung 2012		-35.676	-6.379*	-29.297
abzüglich Mittelbedarf Haushaltsreste 2011 (Annahme)		-25.000		-25.000
V-Ist 31.12.2012				31.632
abzüglich Mittelbedarf Planung 2013		-29.164	-8.144*	-21.020
V-Ist 31.12.2013				10.612
abzüglich Mittelbedarf Planung 2014		-16.172	-2.498*	-13.674
V-Ist 31.12.2014				-3.061
abzüglich Mittelbedarf Planung 2015		-10.734	0	-10.734
V-Ist 31.12.2015				-13.796

* Rücklagenentnahme 2011 nur i. H. v. 912 T€ realisiert, Änderung der Entnahmen 2012 ff. nur für Maßnahme Chemnitzer Schulmodell in Planung 2012 ff. eingearbeitet

Im Rahmen der weiteren Maßnahmenplanung werden die beabsichtigten Entnahmen aus der investiven Rücklage für Schulbaumaßnahmen für die Vorhaben Förderschule für Körperbehinderte, Heim für körperbehinderte Kinder und Jugendliche sowie Zweifeld-Sporthalle Kepler-Gymnasium noch aktualisiert. In die Neuberechnung des Rücklagenbedarfs fließen auch die zwischenzeitlich bewilligten Fördermittel mit ein.

Die Liquiditätsreserve zum 31.11.2011 beträgt entgegen der bisherigen Einschätzung (56.638 T€) noch 104.516 T€, wovon unter Beachtung der tatsächlich realisierten Rücklagenentnahme 2011 der investiven Rücklage 18,6 Mio. € und dem sonstigen Bereich 85,9 Mio. € zuzurechnen sind. Zur Höhe des Kassenmittelbedarfs aus übertragenen Haushaltsermächtigungen aus dem Jahr 2011 in das Jahr 2012 kann derzeit noch keine abschließende Aussage getroffen werden. Hier wird momentan eine Annahme auf Basis der Erfahrungen aus Vorjahren (ohne K II) unterstellt.

6. Rücklagen/Rückstellungen

6.1 Rücklagen

In der Doppik darf die bilanzielle Rücklage nicht mit der kameralen Rücklage gleichgesetzt werden. In der Kameralistik resultiert die Rücklage aus einem Soll-Abschluss und sicherte im Wesentlichen die Handlungsfähigkeit bei unvorhersehbarem Finanzbedarf. Diese Interpretation darf nicht auf die bilanzielle Rücklage angewandt werden, die zum Basiskapital gehört. Die doppelischen Rücklagen begründen sich entweder aus von der Kameralistik übergeleiteten zweckgebundenen Rücklagen oder aus positiven doppelischen Jahresergebnissen. Letzteres ist für die Stadt Chemnitz bisher und in absehbarer Zeit nicht gegeben.

Im Haushaltsjahr 2010 wurde eine zweckgebundene investive Rücklage für Schulbaumaßnahmen gebildet. Am 01.01.2011 wurde ein Bestand von 19.500.000 € in das Buchwerk aufgenommen. Die Verwendung der Mittel ist für die Körperbehindertenschule sowie für das Chemnitzer Schulmodell, das Heim für körperbehinderte Kinder und Jugendliche und die Zweifeldsporthalle des Johannes-Kepler-Gymnasiums vorgesehen. Die Entnahme im Jahr 2011 betrug 912 T€, so dass für die Jahre 2012 ff. noch ein Bestand von 18.588 T€ für die genannten Maßnahmen zur Verfügung steht.

Die bisher als Rücklage ausgewiesenen Versicherungsmittel der Schulen sind nach Abstimmung mit dem Rechnungsprüfungsamt in der Bilanz nicht mehr enthalten. Die Mittel aus noch nicht zweckentsprechend verbrauchten Spenden werden zukünftig als sonstige Verbindlichkeiten dargestellt.

6.2 Übersicht über gebildete Rückstellungen

Rückstellungen sind ein Teil der städtischen Schulden und als solche in der Vermögensrechnung auszuweisen. Der Unterschied zu den Verbindlichkeiten besteht lediglich darin, dass ihre genaue Höhe und/oder die endgültige Entstehung sowie die konkrete Fälligkeit noch ungewiss sind. Der ausgewiesene Rückstellungsbetrag beruht demzufolge stets auf Schätzungen, die ihrerseits objektiv nachvollziehbar sein müssen. Mit den Rückstellungen ist in späteren Jahren eine Auszahlungsverpflichtung der Stadt verbunden.

Durch die Bildung von Rückstellungen wird der Aufwand (Ergebnisrechnung) dem Jahr seiner Entstehung zugeordnet. Die Höhe der Rückstellung in der Vermögensrechnung gibt Aufschluss über die künftig voraussichtlich zu leistenden Auszahlungen. Die entsprechenden liquiden Mittel hierfür sind rechtzeitig zur Verfügung zu stellen; diese Planung erfolgt im Finanzhaushalt.

Sofern möglich, erfolgt eine Planung der Rückstellungsbildung und -zuführung im Ergebnishaushalt als Aufwand. Dies betrifft z. B. Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen sowie Rückstellungen für Altersteilzeit. Nur bedingt oder überhaupt nicht planbarer Aufwand für Rückstellungsbildung (z. B. Ertragsteuern bei Betrieben gewerblicher Art, drohende Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Nachsorge von Deponien) muss unterjährig unter Beachtung der Budgetierungsvorgaben außer- oder überplanmäßig gedeckt werden und erweist sich insofern für den Verwaltungsablauf als anspruchsvoll.

Die Höhe der Rückstellung in der Vermögensrechnung vermindert sich durch Inanspruchnahme und durch Auflösung. Inanspruchnahme bedeutet, dass die Rückstellung in ihrer gesamten Höhe verwendet wird. Es erfolgt dann eine ergebnisneutrale Auszahlung des Rückstellungsbetrages (Idealfall). Eine Auflösung ist erforderlich, falls die Rückstellung zu hoch gebildet wurde oder der Rückstellungsgrund ganz entfällt. Es wird ein Ertrag (Ergebnisrechnung) erfasst. Dieser Ertrag ist jedoch meist nicht planbar und wird deshalb grundsätzlich auch nicht im Ergebnishaushalt (Planung) berücksichtigt.

Die Höhe der Rückstellungen gibt somit Aufschluss über künftige (sehr wahrscheinliche) Verpflichtungen der Stadt Chemnitz gegenüber Dritten. In der Kameralistik erfolgte keine Erfassung von Rückstellungen oder ähnlichen Verpflichtungen. Diese Werte werden erstmals mit der Eröffnungsbilanz der Stadt Chemnitz zum 01.01.2011 vorliegen. Die künftige Gesamtentwicklung der Rückstellungen hängt von mehreren Faktoren ab und ist deshalb schwer vorhersehbar und nur teilweise beeinflussbar. Erfahrungswerte im Zusammenhang mit der Bildung und Auflösung von Rückstellungen werden erst im Laufe der nächsten Jahre vorliegen.

Die Beträge in der Rückstellungsübersicht greifen auf den derzeitigen Arbeitsstand zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz zurück. Die Änderungen der SächsKomHVO-Doppik zum 31.12.2011 konnten noch nicht eingearbeitet werden, da die verbindlichen Muster vom Freistaat Sachsen noch nicht aktualisiert wurden.

6.3 Bürgschaften

Gemäß § 83 Abs. 2 SächsGemO darf die Kommune Bürgschaften und Verpflichtungen aus Gewährverträgen nur in Ausnahmefällen und zur Erfüllung ihrer Aufgaben wahrnehmen. Dies bedarf der Zustimmung der Rechtsaufsichtsbehörde. Die Stadt Chemnitz erhebt Bürgschaftsprovision, wenn zur Sicherung aller Ansprüche der jeweiligen Darlehensgeber zur Aufnahme von Darlehen für Dritte Bürgschaften beantragt werden.

Derzeit liegen keine Anhaltspunkte für eine Inanspruchnahme der Stadt Chemnitz zu den bestehenden Bürgschaften vor.

Bürgschaftsnehmer	Inhalt der Bürgschaft	Stand am Ende des Vorvorjahres	vor. Stand zu Beginn des HH-Jahres	vor. Stand zum Ende des HH-Jahres	Umschuldungen im HH-Jahr
		EUR	EUR	EUR	EUR
Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft mbH Chemnitz	Ausfallbürgschaft zur Modernisierung von Wohneinheiten Bruno-Granz-Str. 4	294.423	285.335	275.754	0
Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft mbH Chemnitz	Ausfallbürgschaft für die Modernisierung von Wohneinheiten Clausewitzstr. 31/33	449.982	436.093	421.450	0
C ³ Chemnitzer Veranstaltungszentrum GmbH	Flächenankauf vom Hotelkomplex „Mercurie“	774.336	316.172	0	0
C ³ Chemnitzer Veranstaltungszentrum GmbH	Ausfallbürgschaft zur Absicherung d. Fremdfinanzierung der Sanierungsmaßnahmen	8.231.000	8.231.000	8.231.000	0
Chemnitzer Polizeisport-Verein e. V.	Selbstschuldnerische Bürgschaft	1.687.263	1.687.263	1.687.263	0

Bürgschaftsnehmer	Inhalt der Bürgschaft	Stand am Ende des Vorvorjahres	vor. Stand zu Beginn des HH-Jahres	vor. Stand zum Ende des HH-Jahres	Umschuldungen im HH-Jahr
Projektierungs- und Verwaltungsgesellschaft TIETZ GmbH	Ausfallbürgschaft für die Absicherung der Darlehensverträge zur Finanzierung d. Investitionsmaßnahme des ehem. Kaufhauses TIETZ	24.269.969	23.318.860	22.383.239*	0
Projektierungs- und Verwaltungsgesellschaft SCHOCKEN Chemnitz mbH	Ausfallbürgschaft im Rahmen der Sanierung des ehemaligen Kaufhofwarenhauses in der Brückenstraße zur zukünftigen Nutzung als Landesmuseum für Archäologie	3.500.000	3.500.000	3.500.000	0
C ³ Chemnitzer Veranstaltungszentrum GmbH	Ausfallbürgschaft zur Sicherung der Ansprüche der TLG	567.023	567.023	567.023	0
Gesamt		39.773.996	38.341.746	37.065.729	0

* Bei einem Darlehen mit einer valutierenden Restschuld in Höhe von 11,8 Mio. € läuft die Zinsbindungsfrist am 31.08.2012 aus. Der Betrag ist in der genannten Höhe im voraussichtlichen Stand am Ende des Haushaltsjahres enthalten.

7. Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen der Stadt Chemnitz, den städtischen Unternehmen und Beteiligungen, Eigenbetrieben sowie Zweckverbänden

7.1 Wesentliche Finanzbeziehungen zwischen der Stadt Chemnitz und den städtischen Unternehmen und Beteiligungen

Die kommunalrechtlichen Rahmenbedingungen, unter denen sich eine Gemeinde wirtschaftlich betätigen kann, sind in der Sächsischen Gemeindeordnung (SächsGemO) geregelt. Dabei können sich Gemeinden zur Erledigung ihrer Aufgaben gemäß § 97 SächsGemO auch Unternehmen des Privatrechtes bedienen.

Diese Möglichkeit wird auch von der Stadt Chemnitz genutzt. Aktuell ist die Stadt Chemnitz an 20 Unternehmen unmittelbar und an 26 Gesellschaften mittelbar (Enkelebene) beteiligt. Darüber hinaus werden kommunale Aufgaben durch 4 Eigenbetriebe erbracht. Sowohl ertrags- als auch aufwandsseitig bestehen nur zu einigen Unternehmen haushaltsrelevante Beziehungen.

Im neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen wurden die Beziehungen zu den Unternehmen, Beteiligungen, Eigenbetrieben und Zweckverbänden nach einer neuen Systematik in verschiedene Produktuntergruppen geordnet. Die Zuordnung von Aufwand, Auszahlungen, Erträgen und Einzahlungen für ausgegliederte Aufgabenbereiche hat nach den Veröffentlichungen des Sächsischen Staatsministeriums des Innern (SMI) unter der jeweils sachlich relevanten Produktgruppe zu erfolgen. So wurden den jeweiligen fachspezifischen Produktuntergruppen (z. B. Technopark Chemnitz GmbH in Produktuntergruppe 57110 - Beteiligung an Wirtschaftsförderungsunternehmen - oder C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH in Produktuntergruppe 57330 - Beteiligung an Stadthallen, Kongress- und Messehallengesellschaften) folgende Sachverhalte zugeordnet:

- alle zu führenden Bestandskonten (Ausweis des anteiligen Eigenkapitals der Stadt Chemnitz am jeweiligen Unternehmen, Eigenbetrieb oder Zweckverband bzw. damit verknüpft die jährlichen Anpassungen an das aktuelle anteilige Eigenkapital über Zu- oder Abschreibungen)
- auszureichende Zuschüsse und Zuwendungen an die Unternehmen, Beteiligungen, Eigenbetriebe und Zweckverbände
- Erträge aus Gewinnanteilen verbundener Unternehmen oder auch Verwaltungskostenerstattungen (z. B. Erträge aus Konzessionsabgabe der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG in Produktuntergruppe 53510 – Beteiligung an Unternehmen der kombinierten Versorgung). Die Eigenkapitalverzinsung der Eigenbetriebe ist der Produktuntergruppe 61210 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 20 - zugeordnet.

Die Stadt Chemnitz leistet im Jahr 2012 Zahlungen an Unternehmen von insgesamt rund 32,2 Mio. €. Hinzu kommen die Zuschusszahlungen an den Eigenbetrieb „Das TIETZ“ in Höhe von insgesamt 7,94 Mio. € (vgl. Punkt 2.2.3 sowie Punkt 7.2).

	PUG	Plan 2011	Plan 2012
Eigengesellschaften			
Theater	26110	25.298.000	25.298.000
EFC	42120	1.100.000	1.150.000
VVHC	53510	0	0
C ³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH *	57330	3.618.189	3.876.000
TechnoPark Chemnitz GmbH	57110	213.000	195.000
CWE	57110	950.000	1.350.000
unmittelbare Beteiligungen			
Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf	54810	139.204	143.660
TCC	57110	148.661	123.451
WIRE GmbH	57110	10.000	10.000
mittelbare Beteiligungen			
Parkeisenbahn	54810	90.000	90.000
Summe		31.567.054	32.236.111

* ehemals Stadthalle Chemnitz Kultur- und Kongresszentrum GmbH (fusioniert mit Event- und Messgesellschaft Chemnitz GmbH)

Im Vergleich zum Jahr 2011 steigen damit die Zahlungen an städtische Unternehmen in Summe um ca. 669 T€. Dies begründet sich darin, dass im Jahr 2011 eine einmalige Ausschüttung der Tochtergesellschaft TGR an die CWE gemäß EKKo geplant wurde, die im Jahr 2012 nicht mehr zur Verfügung steht. Außerdem erfolgte die Zuschussplanung 2012 an die C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH einschl. Planungsleistungen für den Kongressanbau.

Die vom Stadtrat gemäß Beschluss B-339/2010 beschlossene EKKo-Maßnahme Theater/01 – Festschreibung des Zuschusses für die Folgejahre an die **Städtische Theater Chemnitz gGmbH** (STC) auf Basis 2010 und die Reduzierung in 2015 um weitere 3 Mio. € – wurde entsprechend in den städtischen Haushalt eingestellt. Abweichend dazu stimmt der Wirtschaftsplan des Geschäftsjahres 2012 der STC lediglich für das Jahr 2012 mit o. g. Vorgaben überein. Ab dem Jahr 2013 werden durch die STC bei Einhaltung der EKKo-Vorgabe erhebliche Unterfinanzierungen ausgewiesen, die eine Aufzehrung des Eigenkapitals in gleicher Höhe nach sich ziehen. Die STC erhält weiterhin den höchsten Zuschuss aller städtischen Unternehmen.

Für die **EFC GmbH** erfolgte aufgrund des beschlossenen Änderungsantrages der Fraktionen im Zusammenhang mit der Haushaltsdebatte eine Erhöhung des Zuschusses um 50 T€.

Ab dem Jahr 2011 werden an die **VVHC** keine Zuschüsse mehr ausgereicht, wie dies in anderen Großstädten (z. B. Leipzig, Dresden, Zwickau) seit Jahren gängige Praxis in Bezug auf die Holdingunternehmen ist. Diese Vorgabe ist im Wirtschaftsplan 2012 der VVHC eingearbeitet.

Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung am 15.12.2010 die vollständige Übernahme aller Geschäftsanteile an der Event- und Messegesellschaft Chemnitz GmbH durch die Stadthalle Chemnitz Kultur- und Kongreßzentrum GmbH sowie deren Verschmelzung. Stadthalle und Messe firmieren seit August 2011 unter **C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH (C³)**. Die im EKko beschlossenen Maßnahmen FiWi/06 - Reduzierung des Zuschusses der Stadthalle - sowie FiWi/11 - Zuschusskürzung Stadthalle für Verlustausgleich Tochterunternehmen EMC wegen Zusammenführen beider Gesellschaften - sollen umgesetzt werden. Die C³ plant außerdem die Erweiterung des Stadthallenkomplexes um einen Kongressbereich. Der hierfür ausgelobte Architektenwettbewerb hat einen Architektenentwurf prämiert. Für weiter erforderliche Detailplanungen in Vorbereitung eines Stadtratsbeschlusses zum Kongressanbau sind 350 T€ höhere Zuschüsse als im Jahr 2011 vorgesehen. Das Gesamtvorhaben wird sich zuschusserhöhend auswirken.

Die **TechnoPark Chemnitz GmbH** fungiert seit Fertigstellung des Start-up Gebäudes im Juni 2009 als Betreibergesellschaft dieses Gebäudes. Durch die schrittweise Vermietung der Räume entstehen Anlaufverluste, welche nicht durch eigene Einnahmen gedeckt werden können. Aus diesem Grund ist im Jahr 2012 ein Zuschuss in Höhe von 105 T€ an die TechnoPark Chemnitz GmbH geplant. Des Weiteren erbringt die Gesellschaft Leistungen (u. a. Vermietung des Start-up Gebäudes und Vermarktung des Standortes „TechnoPark“), welche im Jahr 2012 in Höhe von 90 T€ planseitig berücksichtigt wurden.

Die **Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (CWE)** hat in ihrer Planung für 2012 einen Zuschussbetrag von 1.350 T€ eingearbeitet. Berücksichtigt ist dabei eine Kürzung im Rahmen des EKko (Maßnahme FiWi/02) in Höhe von 50 T€ ab 2011.

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung und der kommunalen Gremien wurde die Auflösung der **WIRE GmbH** in 2010 beschlossen. Bis zur endgültigen Abwicklung sind noch Zuschüsse in Höhe von 10 T€ in 2012 in den Haushalt eingestellt.

Basierend auf dem Entwurf des Wirtschaftsplanes 2012 wird bei der **Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH** von einem Zuschuss zur laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe des Vorjahreswertes ausgegangen. Zudem wurden im Jahr 2011 nicht verbrauchte Mittel in Höhe von 4,5 T€ für abschließende Maßnahmen zum Ausbau (1. Stufe) wieder veranschlagt.

Gemäß EKko (Maßnahme FiWi/07) ist ab dem Jahr 2012 eine Reduzierung der Pachtsubvention an die **TCC GmbH** in Höhe von 30 T€ brutto im Wirtschaftsplan der GmbH eingearbeitet. Außerdem ist eine weitere Reduzierung ab 2011 in Höhe von 30 T€ brutto vorgesehen und somit ergibt sich ab 2012 eine Verringerung der Pachtsubvention um 60 T€ brutto.

Die Planung des Zuschusses 2012 an die **Parkeisenbahn Chemnitz gGmbH** orientiert sich am Planansatz 2011.

Neben den Aufwendungen aus dem Ergebnishaushalt für Zahlungen an Unternehmen erzielt die Stadt Chemnitz auch **Erträge** von ihren Unternehmen und Beteiligungen. Diese ergeben sich aus der Gesellschafterstellung der Stadt Chemnitz (wie z. B. Erträge aus Gewinnausschüttungen) bzw. aus Leistungsbeziehungen zwischen Unternehmen und Stadt (z. B. Erträge aus Konzessionsabgaben).

Eine wesentliche Ertragsquelle ist hierbei die **Konzessionsabgabe** der beiden konzessionsvertraglich im Stadtgebiet gebundenen Unternehmen (eins energie in sachsen GmbH & Co. KG und envia Mitteldeutsche Energie AG).

Insgesamt plant die Stadt Chemnitz im Jahr 2012 Erträge aus **Konzessionsabgaben Strom und Gas** in Höhe von ca. 9,3 Mio. € (Vorjahr 9,3 Mio. €). Davon ist die **Konzessionsabgabe der eins Energie in sachsen GmbH & Co. KG** in Höhe von 8.570 T€ geplant. Die erwartete Höhe der Konzessionsabgabe der **enviaM** beläuft sich in 2012 auf 725 T€. Als Ertrag aus **Trinkwasserkonzessionsabgaben der eins energie in sachsen GmbH & Co. KG** ist ein Betrag von 3.000 T€ als Zahlung für das Jahr 2012 im Haushalt veranschlagt. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass die Erträge aus Konzessionsabgaben stark abhängig vom jeweiligen Medienabsatz der Unternehmen sind und damit Schwankungen unterworfen sein können.

Zudem werden **Erträge aus Gewinnausschüttungen** erzielt. Sie sind insgesamt im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 2,8 Mio. € (Vorjahr: 3,6 Mio. €) geplant. Dies betrifft die **enviaM** (aus direkter Beteiligung und aus Beteiligung über KBE Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH an der **enviaM**) mit 300 T€. Die EKKo-Maßnahme FiWi 04 wird damit umgesetzt. Im Haushaltsjahr 2012 ist zudem ein Ertrag aus Ausschüttung der Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft m.b.H. (GGG) in Höhe von 350 T€ geplant. Von der **VVHC** ist gemäß Entwurf Wirtschaftsplanung 2012 eine Ausschüttung an die Stadt Chemnitz in Höhe von 1,0 Mio. € veranschlagt. Damit erfolgt die Umsetzung der EKKo-Maßnahme FiWi /01. Es wird von einer phasengleichen Gewinnvereinbarung ausgegangen. Liquiditätsmäßig erfolgt der Mittelzufluss jeweils im Folgejahr. Von der **Sparkasse Chemnitz** wird (über den Sparkassenzweckverband) im Haushaltsjahr 2012 mit einer Gewinnausschüttung in Höhe von 1,1 Mio. € gerechnet (Vorjahr 2,0 Mio. €). Die vorbenannten Größen stellen eine anspruchsvolle Ertragserwartung aus Gewinnausschüttungen dar, die sich an den Ist-Daten der Vorjahre orientiert. Auch hier sind Schwankungen je nach individuellem Geschäftsverlauf möglich.

Seit dem Jahr 2010 werden aufgrund neuer vertraglicher Regelungen im Zusammenhang mit dem seit 1998 an die **VVHC** ausgereichten Gesellschafterdarlehen **Zinserträge** in Höhe von 260 T€ geplant (Mindestverzinsung). Im Jahr 2012 betragen die geplanten Zinserträge aus dem Gesellschafterdarlehen 1.260 T€, da die Bedingungen für eine Zinszahlung über der Mindestverzinsung von 260 T€ eintreten sollen. Die zusätzliche Zinszahlung von 1.000 T€ fließt liquiditätsseitig jedoch erst 2013 zu.

7.2 Wesentliche Finanzbeziehungen zu Eigenbetrieben der Stadt Chemnitz

Analog den städtischen Unternehmen und Beteiligungen haben auch die vier Eigenbetriebe

- Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ESC)
- Friedhofs- und Bestattungsbetrieb der Stadt Chemnitz (FBB)
- Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ASR)
- „Das TIETZ“ Eigenbetrieb der Stadt Chemnitz

verschiedene ertrags- und aufwandsseitige Wirkungen auf den Ergebnishaushalt der Stadt Chemnitz.

Mit Einführung des doppischen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens werden die Erträge aus der **Verzinsung des Eigenkapitals** der Eigenbetriebe in Höhe von 2,3 Mio. € aus dem Wirtschaftsjahr 2011 der Eigenbetriebe in der Produktuntergruppe 61210 - Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 20 - phasenversetzt geplant.

Demgegenüber leistet die Stadt Chemnitz auch für verschiedene Aufgaben Zahlungen an die Eigenbetriebe. Neben den satzungsmäßigen Gebühren und Entgelten für städtische Grundstücke (z. B. Abfall-, Straßenreinigungsgebühren, Abwasserentgelte etc.) handelt es sich im Wesentlichen um den Straßenentwässerungskostenanteil der Stadt Chemnitz, den Winterdienst, die Pflege des öffentlichen Grüns auf dem städtischen Friedhof sowie den Kostenanteil für das so genannte öffentliche Interesse bei der Straßenreinigung.

Der **Straßenentwässerungskostenanteil** (PUG 54110), der sich auf den Anschluss von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen bezieht (§ 11 Abs. 3 SächsKAG), ist durch die Stadt Chemnitz zu tragen und an den ESC bzw. die eins energie in sachsen GmbH & Co. KG zu entrichten. Er

beträgt im Haushaltsjahr 2012 insgesamt 5,2 Mio. €. Hierbei ist die beschlossene EKKo-Maßnahme Nr. 66/08 (Reduzierung des Straßenentwässerungskostenanteils der Stadt Chemnitz) im Wirtschaftsplan des ESC berücksichtigt, wie auch in den im Jahr 2010 bereits beschlossenen Kalkulationen der Abwasserentgelte 2011/2012.

Die Kosten für den **Winterdienst** (PUG 54520) werden von der Stadt Chemnitz an den ASR erstattet. Im Haushaltsjahr 2012 sind dafür analog des Vorjahres 2,0 Mio. € veranschlagt.

Im Rahmen der **Straßenreinigung** werden insgesamt für das öffentliche Interesse (PUG 54510) und die Entleerung der städtischen **Papierkörbe** (PUG 54510) 1,24 Mio. € für die Zahlung an den ASR geplant. Für die **Gullyreinigung** (PUG 54110) und die **Mietzahlung** für die Mitnutzung des **Betriebshofes** (PUG 54910) werden ca. 594 T€ an diesen Eigenbetrieb geplant. Diese drei im Rahmen des EKKo beschlossenen städtischen Einsparmaßnahmen beim öffentlichen Interesse/Straßenreinigung, in der Gullyreinigung und der Papierkorbentleerung (Maßnahmen 66/09; 66/10; 66/14) fanden in der aktuell gültigen Straßenreinigungsgebührensatzung sowie im Wirtschaftsplan des ASR 2012 Berücksichtigung. Zur Erreichung der städtischen Konsolidierungsforderung sind erhebliche Einsparungen im Eigenbetrieb ASR erforderlich. Dazu wurde seitens des Betriebsleiters ein umfangreicher Maßnahmenkatalog erarbeitet.

Im Haushaltsplan 2012 sind derzeit folgende Zuschüsse an den Eigenbetrieb „**Das TIETZ**“ eingestellt:

			in €
Eigenbetrieb „Das TIETZ“	PUG	Plan 2011	Plan 2012
Stadtbibliothek	27210	4.794.749	4.784.842
Volkshochschule	27110	1.340.519	1.362.169
Naturkundemuseum	25210	1.851.783	1.797.400
Summe		7.987.051	7.944.411

Der o. g. Betrag in Höhe von 7,9 Mio. € deckt planseitig den Jahresfehlbetrag des Eigenbetriebes im Jahr 2012 nicht vollständig ab. Das negative Bilanzergebnis führt bilanziell zu einer Reduzierung des Eigenkapitals. Liquiditätsseitig kann der Eigenbetrieb den Wirtschaftsplan für 2012 ausgleichen. Für den Ausgleich werden auch erübrigte Mittel aus Vorjahren in Höhe von 652 T€ eingesetzt. Ab dem Jahr 2013 weist der Finanzplan Unterfinanzierungen aus. In den nächsten Jahren ist eine konsequente Prüfung und ggf. Anpassung des Leistungsangebotes verbunden mit einer Aufwandsreduzierung erforderlich. Zur beabsichtigten Erweiterung des Eigenbetriebes um die Musikschule im Jahr 2012 steht der Beschluss des Stadtrates noch aus. Infolge dessen würde sich der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes entsprechend verändern.

Der Zuschuss für die Stadtbibliothek enthält 25 T€ für die Betreuung des Bücherbusses.

7.3 Wesentliche Finanzbeziehungen zu Zweckverbänden

Die Stadt Chemnitz ist Mitglied verschiedener Zweckverbände. Davon bestehen zu sechs Zweckverbänden finanzielle Beziehungen, indem die Stadt Chemnitz Umlagenzahlungen leistet.

Den größten Anteil an der Summe der Umlagenzahlung der Stadt Chemnitz erhält der **Zweckverband Sächsisches Industriemuseum**. Ausgaben für die laufende Verwaltung sowie für Investitionen, die nicht durch eigene Einnahmen abgedeckt werden können, werden über Umlagen der kommunalen Verbandsmitglieder sowie durch Zuschüsse des Freistaates Sachsen finanziert. Aufgrund der kontinuierlich abschmelzenden Zuschüsse des Freistaates Sachsen waren die kommunalen Verbandsmitglieder bislang gezwungen, die sinkende finanzielle Beteiligung des Freistaates Sachsen durch höhere Umlagen zu kompensieren. Im Haushaltsjahr 2012 ist eine Umlage an den Zweckverband in Höhe von 1.050 T€ (Vorjahr: 1.050 T€) geplant.

Mit der Mitgliedschaft im **Rettungszweckverband Chemnitz-Stollberg** sichert die Stadt Chemnitz die Erledigung der öffentlichen Aufgaben Notfallrettung und Krankentransport.

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die integrierte Regionalleitstelle am Standort Chemnitz wurde im Februar 2010 durch die beteiligten Kommunen unterzeichnet (entsprechende Beschlüsse der kommunalen Gremien waren vorausgegangen) und von der Landesdirektion genehmigt.

Gemäß gesetzlicher Vorschriften sollen die Kostenträger des Rettungsdienstes sich zu 50 % an den Gesamtkosten beteiligen und für 75 % der darüber hinaus noch zu finanzierenden Kosten soll eine Förderung des Freistaates erfolgen, 25 % sind durch die Kommunen zu tragen.

Die Gesamtinvestition für den Neubau der integrierten Regionalleitstelle beläuft sich auf rund 12 Mio. €. Der Zuwendungsantrag für Fördermittel in Höhe von 3,9 Mio. € wurde durch die Landesdirektion Chemnitz in Höhe von 3,5 Mio. € beschieden. Es besteht jedoch noch Abstimmungsbedarf zur Höhe der Investitionskostenbeteiligung der Krankenkassen und der daraus resultierenden jeweiligen Eigenbeteiligung der Gebietskörperschaften Stadt Chemnitz, Erzgebirgskreis und Landkreis Mittelsachsen.

Die haushaltsseitige Einordnung der Zweckverbände (ZV) stellt sich wie folgt dar:

	PUG	Plan 2011	Plan 2012
in €			
Aufwendungen			
ZV Planungsverband Region Chemnitz	51110	16.000	6.000
ZV Sächsisches Industriemuseum *	25210	1.050.400	1.050.400
Rettungszweckverband Chemnitz-Stollberg	12710	86.000	63.000
ZV Tierkörperbeseitigung	53710	38.000	36.490
Summe		1.190.400	1.155.890

* einschließlich investiver Zuschüsse

8. Entwicklung des Basiskapitals

Das Basiskapital der Stadt stellt den Saldo aller übrigen Positionen der Vermögensrechnung dar:

	Anlagevermögen (einschl. aktive Sonderposten)
+	Umlaufvermögen
+	aktive Rechnungsabgrenzungsposten
-	(doppische) Rücklagen (z. B. Ergebnisüberschüsse der Vorjahre, bestimmte zweckgebundene Rücklagen)
-	passive Sonderposten
-	Rückstellungen
-	Verbindlichkeiten
-	passive Rechnungsabgrenzungsposten
=	Basiskapital

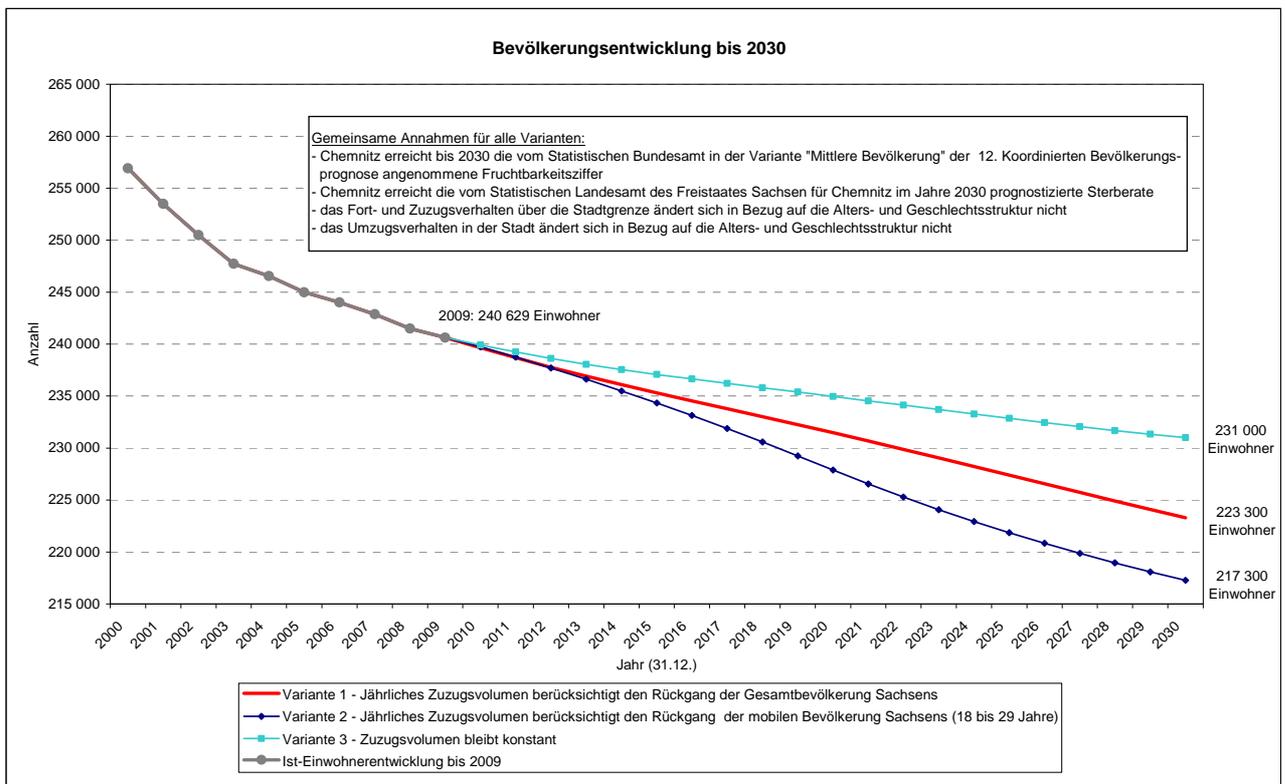
Die genaue Höhe des Basiskapitals zu Beginn des Jahres 2011 wird mit Erstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011 berechnet. Da die Verwendung bzw. Verrechnung des Jahresergebnisses über die verschiedenen (doppischen) Rücklagen erfolgt, bleibt das Basiskapital zunächst unverändert. Nur in Einzelfällen erfolgt eine direkte Verrechnung bestimmter Vorgänge mit dem Basiskapital. Der Haushaltsausgleich erfolgt über die Ergebnisrechnung.

Mit Abschluss des Jahres 2011 werden sich die abgerechneten Defizite des Ergebnishaushaltes sukzessive auf das städtische Basiskapital auswirken. Das Basiskapital wird sich schrittweise vermindern, womit sich der fortschreitende Vermögensverzehr in der Stadt Chemnitz ausdrückt.

9. Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung

Die nachstehende Prognose verdeutlicht, dass die Bevölkerung der Stadt Chemnitz sich langsam aber kontinuierlich verringern wird. Nicht zuletzt aus diesem Grund sind eine Anpassung der Infrastruktur und der mit diesem Haushaltsplan eingeschlagene Weg einer Reduzierung neuer Investitionen zugunsten der Erhaltung des vorhandenen Vermögens sinnvoll.

Es wird davon ausgegangen, dass die Chemnitzer Bevölkerung bis 2030 in Abhängigkeit von den Prognoseannahmen auf eine Zahl zwischen 217.000 und 231.000 Einwohnern sinken wird. Die mittlere Variante im Diagramm (Variante 1), die als Grundlage kommunaler Planungen dient, führt auf eine Zahl von ca. 223 000 Einwohnern. Damit wird ein Bevölkerungsverlust der Stadt Chemnitz bis 2030 gegenüber dem Einwohnerstand vom Dezember 2010 zwischen 4 % und 10 % erwartet.



Erläuterung zu den Positionen des Ergebnis- und Finanzhaushaltes

Position	Erläuterung
Erträge	
Steuern und ähnliche Abgaben nach Arten	Gemeindesteuern (Grundsteuer A und B, Gewerbesteuer, Hunde-, Vergnügungs-, Zweitwohnungssteuer) und Gemeindeanteile an Bundes- und Landessteuern (Einkommen-, Umsatzsteuer), Sonderlastenausgleich Hartz IV vom Land
Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Sonderposten	Zuwendungen des Landes für laufende Zwecke, erhaltene Umlagen, Leistungsbeteiligung des Bundes nach SGB II (an den Kosten der Unterkunft); Zuwendungen für investive Zwecke werden als passive Sonderposten in der Vermögensrechnung ausgewiesen und analog den Abschreibungen für das Vermögen über die Nutzungsdauer aufgelöst. Sie sind somit der Gegenposten zu den Abschreibungen und entlasten die Ergebnisrechnung.
sonstige Transfererträge	Ersatz von sozialen Leistungen durch Dritte an die Stadt
öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, Schülerbeförderungsentgelt, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge
privatrechtliche Leistungsentgelte	Mieten und Pachten, Erträge aus Verkauf (z. B. von Druckerzeugnissen), sonstige privatrechtliche Erträge (z. B. Ablieferungen aus Nebentätigkeiten)
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	u. a. Erstattungen von Verwaltungskosten durch Dritte
Finanzerträge	Zinsen (z. B. aus Geldanlagen), Gewinnanteile von verbundenen Unternehmen und Beteiligungen
aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	Leistungen, die eine Kommune für die Herstellung von Vermögen selbst erbringt, zählen zu den Anschaffungs- und Herstellkosten. Zur vollständigen Bilanzierung werden diese Leistungen dem Vermögensgegenstand zugebucht und bei dem Produkt, wo z. B. der Personalaufwand anfällt, als Ertrag gebucht. Damit wird der ursprüngliche Aufwand kompensiert und anschließend mit den Abschreibungen des Vermögens über die Nutzungsdauer aufgeteilt. Beispiele sind eigene Planungsleistungen für Investitionen.
sonstige ordentliche Erträge	u. a. Konzessionsabgaben, Bußgelder, Säumniszuschläge u. ä.; Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen: Werden ursprünglich gebildete Rückstellungen der Höhe oder dem Grunde nach nicht mehr benötigt, werden sie ertragswirksam ausgebucht.
realisierbare außerordentliche Erträge	Planbare außerordentliche Erträge ergeben sich insbesondere bei bereits beschlossenen Vermögensverkäufen

Position	Erläuterung
Aufwendungen	
Personalaufwendungen	Aufwand für Personal, neben dem Gehalt zählen hierzu auch die Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung; Außerdem sind zukünftig auch Rückstellungen für geleistete Mehrstunden und nicht in Anspruch genommenen Urlaub zu bilden. Damit soll die bestehende Verpflichtung der Stadt zum Ausgleich der von den Beschäftigten erbrachten Vorleistung dargestellt werden. Auch die Zuführungen zu Rückstellungen im Personalbereich zählen zu den Personalaufwendungen.
darunter: Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	Die Stadt muss nach den derzeitigen gesetzlichen Regelungen Pensionsrückstellungen für die Beamten bilden, die entsprechende Anrechte erworben haben. Die Bezahlung der Pensionen erfolgt durch den Kommunalen Versorgungsverband Sachsen (KVS). Da die Ansprüche mit der Beschäftigung erworben werden, sind diese zukünftigen Verpflichtungen bereits jetzt zu bilanzieren. Dies entspricht dem Prinzip der Periodengerechtigkeit.
Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen der Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen	Die Rückstellungen für Altersteilzeit sind mit Abschluss der Verträge bzw. im Rahmen der Arbeitsphase der Altersteilzeit zu bilden, da zu diesen Zeitpunkten die Ansprüche für die Leistungen im Rahmen der Freistellungsphase erworben werden und die Verpflichtung der Stadt zur späteren Zahlung besteht.
Versorgungsaufwendungen	Ruhegelder, Unterhaltsbeiträge, Hinterbliebenen-, Witwen- und Waisenbezüge, Verschollenheitsbezüge, Sterbegelder, Unfallfürsorge, Übergangsgelder nach dem BeamtenVG, Ausgleich bei besonderen Altersgrenzen, Überbrückungshilfen bei Vorruhestandsregelungen
Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	Bei Versorgungsaufwendungen handelt es sich um Zahlungen an Beamte im Ruhestand. Da die Pensionsrückstellungen in Chemnitz nur dargestellt, durch die o. g. Verfahrensweise mit dem KVS aber nicht in Anspruch genommen werden, wurde auf die Teilung der Rückstellungen für aktive Beschäftigte und Versorgungsempfänger verzichtet.
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	u. a. Unterhaltung und Bewirtschaftung von beweglichem und unbeweglichem Vermögen, Erwerb und Ausrüstungen bis 150 € (ohne abziehbare Vorsteuer) sowie deren Unterhaltung, Mieten und Pachten, Aufwand für Fortbildungen, Dienstreisen, Schülerbeförderung, Lehr- und Lernmittel,
planmäßige Abschreibungen	Planmäßige Abschreibungen stellen die Wertminderung des Vermögens durch Abnutzung und Zeitverlauf dar. I. d. R. wird die Abschreibung aus Anschaffungs- und Herstellkosten geteilt durch die Nutzungsdauer linear berechnet. Die Planung erfolgt sowohl für das vorhandene Vermögen als auch für die im Finanzplanzeitraum vorgesehenen Investitionen.

Position	Erläuterung
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	Aufwand für Zinsen, insbesondere für Investitions- und Kassenkredite sowie bei Rückzahlung von Fördermitteln
Transferaufwendungen Abschreibungen auf Investitionsförderungsmaßnahmen	Soziale Leistungen Zuschüsse an Dritte (einschl. verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Zweckverbände) für laufende Zwecke; Bei Zuschüssen an Dritte zur Förderung von Investitionen, die mit einer Zweckbindungsfrist oder einem (Mit-)Nutzungsrecht versehen sind, wird in der Vermögensrechnung ein aktiver Sonderposten ausgewiesen. Durch die jährliche Auflösung dieses Sonderpostens werden die Mittel aufwandsseitig über den Zeitraum der Zweckbindung aufgeteilt. Soziale Leistungen
Sozialumlage	Umlage, die vom Kommunalen Sozialverband unter Berücksichtigung der Aufgabenerfüllung sowie der Steuerkraft der Mitglieder erhoben wird
sonstige ordentliche Aufwendungen	Büromaterial, Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungskosten, Geschäftsführungskosten der Fraktionen, Steuern, Versicherungen, Sachverständigenkosten einschl. der Bildung von Rückstellungen für anhängige Gerichtsverfahren (entspricht dem Vorsichtsprinzip); Leistungsbeteiligung an ARGE SGB II
realisierbare außerordentliche Aufwendungen	Planbare außerordentliche Aufwendungen ergeben sich insbesondere bei bereits beschlossenen oder vorgesehenen Vermögensverkäufen. Die Planung erfolgt derzeit insbesondere für die Subventionierung von Grundstücksverkäufen in Gewerbegebieten und sonstigen Gebieten (Verkäufe unter Buchwert).
Finanzhaushalt	
Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Gemäß den gesetzlichen Vorgaben im Freistaat Sachsen wird der Finanzhaushalt nicht direkt aus den geplanten Ein- und Auszahlungen aufgestellt, sondern aus dem Ergebnishaushalt abgeleitet. Hierfür wird der Saldo des Ergebnishaushaltes um alle nicht zahlungswirksamen Posten vermindert (z. B. Abschreibungen, Auflösung von Sonderposten, Zuführung an Rückstellungen) und um die nicht ergebniswirksamen Zahlungen erhöht (z. B. Inanspruchnahme von Rückstellungen). Aus dieser Berechnung ergibt sich der Bedarf an Zahlungsmitteln für alle laufenden Verwaltungsvorgänge (entspricht weitgehend dem bisherigen Verwaltungshaushalt ohne Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt). Der Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit wird für die Beurteilung der Gesetzmäßigkeit des doppischen Haushaltes nach den Übergangsvorschriften des § 131 Abs. 6 SächsGemO-Doppik herangezogen.

Position	Erläuterung
investive Einzahlungen	
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	Erhaltene Fördermittel für investive Maßnahmen
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	Erhaltene Beiträge für Investitionen, z. B. Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	Einzahlungen aus dem Verkauf von Grundstücken, Gebäuden und beweglichem Anlagevermögen
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	Einzahlungen aus dem Verkauf von Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und kurzfristigen Wertpapieren
Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	z. B. Rückzahlung überzahlter Bauauszahlungen durch Dritte
investive Auszahlungen	
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	Das erworbene Vermögen findet sich auf der Aktivseite der Vermögensrechnung wieder. Die Abschreibungen für das Vermögen fließen in die Ergebnisrechnung als Aufwand ein, wobei Grundstücke zum nicht abnutzbaren Vermögen gehören und daher grundsätzlich nicht abgeschrieben werden.
Auszahlungen für Baumaßnahmen	Auszahlungen für Hoch- und Tiefbaumaßnahmen finden ihren Gegenposten auf der Aktivseite der Vermögensrechnung. Bis zur Inbetriebnahme werden sie als Anlagen im Bau dargestellt. Mit der Inbetriebnahme erfolgen die Umbuchung ins Anlagevermögen und der Abschreibungsbeginn.
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	Erwerb von beweglichem Vermögen wird bilanziell zwischen 150 € und 1.000 € als Sammelposten erfasst und über 5 Jahre abgeschrieben, über 1.000 € gilt der Einzelerfassungsgrundsatz
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	Erwerb von Beteiligungen und Anteilen an verbundenen Unternehmen, Erwerb kurzfristiger Wertpapiere
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	Zuwendungen der Stadt für investive Zwecke Dritter werden als aktive Sonderposten in der Vermögensrechnung ausgewiesen und über die Zweckbindungsfrist aufgelöst (analog den Abschreibungen für eigenes Vermögen).
Auszahlungen für sonstige Investitionen	Baumaßnahmen an technischen Anlagen, Betriebsanlagen usw.

Übersicht zu ausgewählten Kennzahlen für die Stadt Chemnitz

Kennzahl	Berechnung	Analyse	Orientierung	Wert Stadt Chemnitz Plan 2011	Wert Stadt Chemnitz Plan 2012
Steuerquote	$\frac{\text{Netto-Steuererträge} \cdot 100}{\text{ordentliche Erträge}}$	Maßstab für die Steuerkraft; Analyse auch in der Zeitreihe	Anteil sollte hoch sein	32,21 %	33,26 %
Zuwendungsquote	$\frac{\text{Erträge aus Zuwendungen} \cdot 100}{\text{ordentliche Erträge}}$	Maßstab, inwieweit die Gemeinde von Zuwendungen und damit von Leistungen Dritter abhängig ist		42,08 %	40,04 %
Zinslast-Quote	$\frac{\text{Zinsaufwendungen} \cdot 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	Maßstab für effektive Belastung der gesamten Aufwendungen aus Finanzierungsaufwendungen	Wert sollte möglichst niedrig sein	2,24 %	2,12 %
Personal-aufwands- quote	$\frac{\text{Personalaufwendungen} \cdot 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$	Anteil der Personalaufwendungen (ohne Versorgungsaufwendungen) an der Summe der Aufwendungen	Vergleich nach Größenklassen und Gebietskörperschaftsebenen	30,50 %	30,20 %
Cash Flow aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Wesentliche Kennzahl für die finanzielle Leistungsfähigkeit der Kommunen, denn nur positiver Cash Flow erlaubt eine zumindest teilweise Eigenfinanzierung von Investitionen	längerfristig müsste der Cash Flow positiv und in der Tendenz steigend sein	- 5.444.304 €	- 7.367.871 €

Bewirtschaftungsgrundsätze

1 Wertgrenze gem. § 4 Abs. 4 SächsKomHVO-Doppik für Baumaßnahmen

Investitionen ab einem Gesamtumfang über 200.000 € werden in den Teilfinanzhaushalten separat dargestellt. Gleiches gilt für Erhaltungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt. Maßnahmen, für die Fördermittel vorgesehen sind, sind in jedem Fall unabhängig von der Wertgrenze separat zu erfassen und einzeln darzustellen.

Baumaßnahmen sind generell über Maßnahmennummern darzustellen.

Bei hohen Gesamtsummen innerhalb kumulierter Maßnahmen sind aussagefähige separate Investpositionen zu nutzen, um die Voraussetzungen gemäß § 12 SächsKomHVO-Doppik beurteilen zu können.

2 Budgetregeln

Bei der Stadt Chemnitz stimmen Produktstruktur und Organisationsstruktur nicht vollständig überein. Die Budgets sollen daher zur Strukturierung des Haushaltes nach Verantwortungsbereichen genutzt werden.

Unter dem Budget wird ein für ein Haushaltsjahr vorgegebener Ressourcen- und Finanzrahmen verstanden, der einer Organisationseinheit (Amt, selbständige Einrichtung) zur selbständigen und eigenverantwortlichen Bewirtschaftung im Rahmen der nachfolgend festgelegten Regelungen zugewiesen wird. Mit der Definition der Budgets auf Ebene der Ämter ist die Übertragung der Budgetverantwortung an die Amtsleiter verbunden. Die Amtsleiter sind somit verpflichtet, über ein regelmäßiges Controlling die Einhaltung ihres Budgets zu überwachen und die erforderlichen Zuarbeiten an das Kämmereiamt zu leisten. Darüber hinaus besitzt der jeweilige Bürgermeister die Verantwortung für die Summe der nachgeordneten Amtsbudgets.

Darüber hinaus gibt es Sonderbudgets.

Sonderbudgets sind Budgets, die für den Gesamthaushalt eine besondere Bedeutung besitzen. Diese Bereiche stehen unter besonderer Beobachtung durch die Verwaltungsspitze und die Politik. Vielfach sind hier sensible Entscheidungen zu treffen. Die entsprechenden Buchungsstellen sind aus dem regulären Amtsbudget herausgelöst.

Sonderbudgets werden für die allgemeinen Deckungsmittel (PB 61, vor allem Steuererträge und Schlüsselzuweisungen, Kredite) eingerichtet.

Im Zusammenhang mit der Bildung des Zentralen Gebäudemanagements wurden die Ansätze für Bewirtschaftung und Investitionen (außer Eigenbewirtschaftung einzelner Ämter gemäß DA 1035) in folgende neue Unterbudgets der SE 17 überführt:

Unterbudget Schulen, Unterbudget kommunale Kindertageseinrichtungen, Unterbudget Verwaltungsobjekte, Unterbudget Kulturobjekte, Unterbudget Vermarktungsobjekte, Unterbudget sonstige Gebäude.

Im Ergebnishaushalt erfolgt die Haushaltsplanung und -durchführung in Verantwortung der SE 17, wobei für Instandhaltungsmaßnahmen ab 100 T€ zum Unterbudget Schulen das D 5/Amt 40, für das Unterbudget kommunale Kindertageseinrichtungen das D 5/Amt 51 zu beteiligen ist.

Für Investitionen erfolgt die Haushaltsplanung für das Unterbudget Schulen auf Zuarbeit D 5/ Amt 40, für das Unterbudget kommunale Kindertageseinrichtungen auf Zuarbeit D 5/Amt 51. Im Rahmen der Haushaltsdurchführung ist die Inanspruchnahme von Deckungskreisen mit D 5/ Amt 40 bzw. 51 abzustimmen, bei außer- bzw. überplanmäßigen Mittelbereitstellungen zeichnet D 5/Amt 40 bzw. 51 mit.

Das Budget wird jeweils für ein Haushaltsjahr festgelegt. Die Möglichkeit der Übertragbarkeit bleibt hiervon unberührt.

Das Budget ist maßgeblich für die Planung und Steuerung des Amtes und im Vergleich zu den Deckungskreisen die übergeordnete Einheit.

Budgetüberschreitungen

Der Zuschussbedarf bzw. Überschuss ist die relevante Größe zur Messung der Budgeteinhaltung.

Der Budgetverantwortliche hat grundsätzlich die Einhaltung des Budgets zu sichern. Innerhalb der eingerichteten Deckungskreise ist der Ausgleich von Mindererträgen und Mehraufwendungen zu gewährleisten.

Sofern der Ausgleich eines Budgets nicht möglich ist, muss ein Ausgleich mit über- bzw. außerplanmäßigen Mittelbereitstellungen vorrangig innerhalb des Dezernates geprüft werden. Entsprechende Anträge auf außer- bzw. überplanmäßige Mittelbereitstellung sind im Kämmereiamt einzureichen.

Ist ein Ausgleich auch innerhalb des übergeordneten Budgets nicht möglich, sind Festlegungen zur Auswirkung auf das Budget im Folgejahr bzw. für den Finanzplanzeitraum im Einzelfall durch den Stadtkämmerer unter Berücksichtigung der Gründe für die Budgetüberschreitung zu treffen.

3 Deckungskreise

Die gesetzlichen Festlegungen ermöglichen Umschichtungen

1. innerhalb des Aufwands bzw. zwischen dem Ertrag und dem Aufwand eines Budgets (wobei zahlungsunwirksame Aufwendungen nicht zu Gunsten zahlungswirksamer Aufwendungen verwendet werden dürfen) und
2. von den zahlungswirksamen Aufwendungen des Ergebnisplans in den investitionsbezogenen Finanzplan eines Amtes.

Hierbei ist wichtig, dass der Zusammenhang zwischen Ergebnis- und Finanzhaushalt Berücksichtigung findet.

Für die Stadt Chemnitz gelten nachstehende Regelungen.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Generell gegenseitig deckungsfähig sind die zahlungswirksamen ordentlichen Aufwendungen eines Budgets. Gleichzeitig sind die korrespondierenden Auszahlungen gegenseitig deckungsfähig.

Die Personalaufwendungen und -auszahlungen werden aus dem Deckungskreis je Budget herausgelöst und über einen gesonderten Deckungskreis verknüpft. Unterjährige Umverteilungen von Personal- zu Sachaufwand können jedoch mit Zustimmung des Personalamtes beim Kämmereiamt beantragt werden. Voraussetzung hierfür ist, dass für den Bereich des Personalaufwandes und der -auszahlungen insgesamt kein Mehrbedarf besteht.

Zur Sicherung einer rechtzeitigen Rechnungsbezahlung werden folgende zentral bebuchte Konten aus dem Deckungskreis der Ämterbudgets herausgelöst und mit separaten Deckungskreisen verbunden:

- Haltung von Fahrzeugen Versicherungsleistungen
- Gebäudeversicherungen
- Arbeitsmedizinischer Dienst
- Ersatzinvestitionen IuK
- Portogebühren
- Fernmeldegebühren
- Haltung von Fahrzeugen
- Dienstreisen

Bei 100%igen Erstattungen liegt das Augenmerk auf der vollständigen Refinanzierung. Daher werden diese Sachverhalte im Budget des Amtes belassen, jedoch aus dem Deckungskreis des Budgets herausgelöst.

Bei inneren Verrechnungen ist neben dem umfassenden Ausweis der Erträge und Aufwendungen zu einer Produktuntergruppe der Ausgleich der Erträge aus der inneren Verrechnung mit den entsprechenden Aufwendungen zu gewährleisten. Daher bleiben diese Ansätze im Budget des Amtes, jedoch ohne Einbeziehung in den Deckungskreis.

Bei Abschreibungen und kalkulatorischen Zinsen ist wie bei den inneren Verrechnungen zu beachten, dass diese Größen nicht zahlungswirksam sind. Ähnliche Sachverhalte sind z. B. auch die Bildung von Rückstellungen, die nur bei deren anschließender Inanspruchnahme Zahlungen bewirken. Ungeachtet dessen sind diese Größen Bestandteil des Budgets des jeweiligen Amtes, aber ohne Berücksichtigung im Deckungskreis.

Unechte Deckungsfähigkeit

Die unechte Deckungsfähigkeit bedeutet einerseits die zusätzliche Verwendung von Mehrerträgen, aber andererseits wirken sich auch Mindererträge auf die Verfügbarkeit der Aufwandsansätze aus.

Um eine flexiblere Haushaltsdurchführung und gleichzeitig auch den Haushaltsausgleich gewährleisten zu können, wird festgelegt, dass zahlungswirksame Mehrerträge eines Budgets zu zahlungswirksamen Mehraufwendungen im selben Budget berechtigen. Desgleichen sind zahlungswirksame Mindererträge über zahlungswirksame Minderaufwendungen zu decken. Ausgenommen hiervon sind zweckgebundene Erträge. Diese sind explizit für ein Aufwandskonto bereit zu stellen.

Für die Bereitstellung der Mehrerträge/-einzahlungen sind Anträge auf Mittelübertragung an das Amt 20 zu richten.

Mindererträge/-einzahlungen werden im Rahmen des Finanzcontrollings geprüft und über entsprechende Sperrungen auf den Aufwandskonten, welche durch die betreffenden Fachämter zu benennen sind, umgesetzt.

Zweckbindung von Erträgen/Einzahlungen

Da zweckgebundene Erträge/Einzahlungen für spezielle Aufwendungen/Auszahlungen bereitzustellen sind, wird dies ebenfalls über separate Mittelübertragungen umgesetzt.

Einseitige Deckungsfähigkeit zahlungswirksamer Aufwendungen für Investitionen

Des Weiteren können zahlungswirksame Minderaufwendungen die Auszahlungen für Investitionen des Budgets erhöhen (einseitige Deckungsfähigkeit). Diese Regelung wird vor allem dann von Bedeutung sein, wenn eine Baumaßnahme sowohl Werterhöhungsmaßnahmen als auch Unterhaltungsmaßnahmen beinhaltet und die Aufteilung noch nicht genau bezifferbar ist. In diesem Fall empfiehlt sich eine tendenziell höhere Planung im Ergebnishaushalt mit unterjähriger Nutzung des Deckungskreises bei Bedarf.

Die Regelung ist zur Vermeidung ungerechtfertigter Eingriffe in das Etatrecht des Stadtrates und zur Sicherung eines ausreichenden Vorbereitungsstandes nur für im Haushaltsplan enthaltene Vorhaben bzw. bei Vorhaben, für die ein Haushaltsrest vorhanden ist, zulässig (nicht außerplanmäßige Vorhaben).

Außer bei Baumaßnahmen ist diese einseitige Deckungsfähigkeit bei Erwerb von beweglichem Anlagevermögen nutzbar.

Die Umsetzung dieser Möglichkeit erfolgt über einen Antrag auf Mittelübertragung an das Kämmereiamt. Da die Erhöhung im investiven Bereich i. d. R. auch höhere Aufwendungen für Abschreibungen bedingt, ist im Antrag die Abdeckung der zusätzlichen Abschreibungen nachzuweisen. Das Gleiche gilt, wenn weitere Folgekosten durch die Erhöhung bei der investiven Maßnahme entstehen.

Echte Deckungsfähigkeit bei Baumaßnahmen

a) Deckungsfähigkeit bei Erhaltungsmaßnahmen

Umverteilungen von Unterhaltungsaufwendungen zwischen Maßnahmennummern können innerhalb des Budgets generell per Mittelübertragung erfolgen, die korrekte Einbeziehung der Fördermittel ist zu überwachen

Grundsätzlich dürfen Minderaufwendungen für die Unterhaltung des Vermögens nicht zur Deckung von anderen Aufwendungen herangezogen werden.

Mehraufwendungen für die Unterhaltung des Vermögens dürfen jedoch durch Mehrerträge bzw. Minderaufwendungen bei anderen Sachkonten gedeckt werden.

Zwischen verschiedenen Budgets gelten die Wertgrenzen für über- bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellungen.

b) Deckungsfähigkeit bei Investitionen einschl. Verpflichtungsermächtigungen

Die Finanzauszahlungskonten innerhalb einer Investitionsmaßnahme sind gegenseitig deckungsfähig.

Zwischen den Investitionsmaßnahmen besteht gegenseitige Deckungsfähigkeit im Budget bis zu einem Betrag von 250 T€ je Maßnahmennummer. Darüber hinaus sowie zwischen verschiedenen Budgets gelten die Wertgrenzen für über- bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellungen, um einen ausreichenden Vorbereitungsstand von Investitionsmaßnahmen zu gewährleisten, ggf. die korrekte Einbeziehung der Fördermittel zu überwachen und den Eingriff in das Etatrecht des Stadtrates zu reduzieren.

Die gegenseitige Deckungsfähigkeit im Budget gilt nur für Maßnahmen, für die die Voraussetzungen gemäß § 12 SächsKomHVO-Doppik vorliegen. Bereits begonnene Vorhaben dürfen durch die Mittelübertragung nicht beeinträchtigt werden.

Für Ersatzinvestitionen IuK wurden mit der dezentralen Haushaltsplanung die Mittel auf die Produktsachkonten der Ämter verteilt. Sie sind mit einem Deckungsring versehen, um die Rechnungsbezahlung durch das Amt 18 zu sichern. Nach Rechnungsbezahlung werden die jeweiligen Beträge auf die Produktsachkonten der Ämter umgebucht.

c) Sonstiges

Die Erfassung der Mittelübertragungen im HKR erfolgt gemäß Abstimmung mit dem jeweiligen Fachamt.

Sofern für ein planmäßiges Vorhaben lediglich aus technischen Gründen die Verwendung einer neuen Maßnahmennummer notwendig ist, kann die entsprechende Mittelübertragung unabhängig von der Wertgrenze vorgenommen werden.

4 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen

Ein Antrag auf Bereitstellung von über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen darf nur gestellt werden, wenn die Bedingungen des § 79 SächsGemO erfüllt sind. Die Unabweisbarkeit bzw. das dringende Bedürfnis für diese Aufwendungen/Auszahlungen sind auf dem Antragsformular schlüssig darzustellen und es sind Aussagen zu den Gründen der Verfügbarkeit der Deckungsquellen zu treffen. Bei zusätzlichem Mittelbedarf für Investitionen sind die Wirkungen auf den Bauablauf und die Notwendigkeit zu Beschlussänderungen zu erläutern sowie die Deckung der Folgekosten.

Ist bei Bauten oder größeren Beschaffungen ein Mehrbedarf gegenüber dem Ansatz zu erkennen, hat die Antragstellung rechtzeitig zu erfolgen, damit im Rahmen des Genehmigungsverfahrens eine Entscheidung über die Durchführung des Vorhabens (z. B. Kostenreduzierung durch Änderung oder Einschränkung bei der Planung) getroffen werden kann.

Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen sind nur zu beantragen, wenn der Deckungskreis ausgeschöpft ist und eine Mittelübertragung innerhalb des Budgets nicht möglich ist. Nach Auslastung des Budgets werden üpl-Bereitstellungen auf den Produktsachkonten durchgeführt, die eine Mittelüberschreitung ausweisen. Die notwendigen Begründungen sind auf den tatsächlichen Bedarf abzustellen.

Sollen Produktsachkonten der Konten 4211 und 4221 zur Deckung herangezogen werden ist nachzuweisen, dass keine anderen Deckungsmöglichkeiten bestehen.

Erst nach Zustimmung der zuständigen Stellen (Zuständigkeiten nach Haushaltssatzung und Hauptsatzung) dürfen verpflichtende Erklärungen gegenüber Dritten abgegeben werden.

5 Übertragbarkeit

Zur Gewährleistung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit wird die Kontengruppe 42 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) mit einem Vermerk zur Übertragbarkeit ausgewiesen. Damit ist die Übertragung von Haushaltsmitteln für diese Aufwendungen grundsätzlich möglich.

Weitere Übertragungsvermerke sind bei Bedarf im Amt 20 zu beantragen. Eine aussagefähige Begründung ist beizufügen.

Über die Höhe der Übertragung wird im Einzelfall mit Antrag an das Kämmereiamt im Rahmen des Ablaufs des Jahresabschlusses durch den Stadtkämmerer entschieden. Für die Beurteilung des Antrages gelten insbesondere die folgenden Prämissen.

- Eine Übertragung ist aufgrund § 18 Abs. 2 SächsKomHVO-Doppik nur bei Verbesserung des Gesamtergebnisses zulässig.
- Voraussetzung für eine Übertragung von Mitteln ist eine Ergebnisverbesserung im jeweiligen Amtsbudget unter Einbeziehung aller Erträge und Aufwendungen (insbesondere einschl. Personalaufwand und Abschreibungen) dieses Budgets.
- Es dürfen keine Budgetüberschreitungen im übergeordneten Budget bestehen.
- Die Übertragung erfolgt bis max. 50 % der Budgetverbesserung. Basis hierfür ist der Überschuss/Zuschuss gemäß Ergebnisplan im Vergleich zum erzielten Rechnungsergebnis.
- Aufwendungen mit zweckgebundenen Erträgen werden gesondert betrachtet.
- Der Antrag des Amtes hat die Produktsachkonten aufzuführen, zu Gunsten derer die Übertragung erfolgen soll.

Bei Übertragung von Ermächtigungen im Ergebnishaushalt nach o. g. Regelungen sind die entsprechenden Ansätze im Finanzhaushalt mit zu übertragen (Kontengruppe 72).

Die Übertragung gemäß § 21 Abs. 1 SächsKomHVO-Doppik bei investiven Auszahlungen ist einzeln nach Produktsachkonto bzw. Maßnahmesachkonto im Kämmereiamt zu beantragen und wird vom Stadtkämmerer entschieden.

6 Beteiligung des Kämmers

Der Stadtkämmerer ist an allen Aufgabenstellungen, die Auswirkungen auf den Haushaltsplan des laufenden Jahres bzw. der Folgejahre haben, rechtzeitig zu beteiligen.

Vorlagen, auch Informationsvorlagen, welche

- * zu Aufwendungen oder Auszahlungen führen, die im Haushaltsplan des laufenden Jahres nicht vorgesehen sind oder die Auswirkungen auf Haushaltsansätze kommender Jahre haben,
- * Ausfälle von Erträgen oder Einzahlungen verursachen oder
- * Vorschläge für Bürgschaftsübernahmen enthalten,

sind dem Amt 20/Stadtkämmerer vor der verwaltungswirtschaftlichen Entscheidung zur Stellungnahme zuzuleiten.

Die städtischen Dienstordnungen sind zu beachten.

7 Anordnungsbefugnis

Über die Erträge/Einzahlungen und Aufwendungen/Auszahlungen des Haushaltes sind die im HKR ausgewiesenen Ämter anordnungsbefugt. Ergibt sich im Rahmen des Haushaltsvollzuges die Notwendigkeit der Änderung der Befugnis, so ist diese durch die betroffenen Ämter und Dezernate im Kämmereiamt schriftlich zu beantragen.

8 Auftragserteilung

8.1 Aufträge zu Lasten des laufenden Haushaltsjahres

Ausschreibungen und Auslösung von Aufträgen dürfen erst dann vorgenommen werden, wenn die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen und die Haushaltsmittel zur Verfügung stehen (siehe DA 2006). Die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen sind insbesondere gegeben, wenn die benötigten Mittel im Haushaltsplan bzw. in einem Nachtragshaushaltsplan im entsprechenden Produktsachkonto veranschlagt sind und die Haushalts- bzw. Nachtragssatzung erlassen ist. Der Erlass beinhaltet neben dem Beschluss im Stadtrat auch die Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde sowie die öffentliche Bekanntmachung einschließlich der Niederlegung. Die Notwendigkeit von Freigaben ist zu prüfen. Soweit aufgrund fehlender Veranschlagung die Inanspruchnahme von Deckungsvermerken oder über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen (siehe auch Punkt 2) erforderlich sind, müssen die entsprechenden Anträge ebenfalls vor einer Mittelbindung gestellt werden. Die Vergabe der Aufträge darf erst nach Genehmigung der Anträge, nur in der notwendigen Höhe und zum benötigten Zeitpunkt vorgenommen werden.

8.2 Aufträge zu Lasten kommender Haushaltsjahre

8.2.1 Im Rahmen des Ergebnishaushaltes dürfen Aufträge als Vorgriff und zu Lasten von Aufwandsansätzen des folgenden Haushaltsjahres in Höhe von maximal 20 % der Haushaltsansätze des laufenden Haushaltsjahres erteilt werden, wenn es

- a) zur Gewährleistung eines reibungslosen Verwaltungsablaufs oder
- b) zur Vermeidung eines finanziellen Nachteils

dringend erforderlich ist.

In Ausnahmefällen, die eine höhere Inanspruchnahme als Vorgriff auf das Folgejahr erforderlich machen, ist eine Einzelfallentscheidung herbeizuführen. Dazu ist ein schriftlicher Antrag an den Stadtkämmerer zu richten.

8.2.2 Im Rahmen des Finanzhaushaltes – Teil Investitionen - dürfen Verpflichtungen zur Leistung von Auszahlungen in zukünftigen Jahren (Verträge, Aufträge, Bestellungen) nur eingegangen werden, wenn im Haushaltsplan des laufenden Jahres eine Verpflichtungsermächtigung gemäß § 81 SächsGemO enthalten ist und diese Verpflichtungsermächtigung freigegeben wurde.

Verpflichtungsermächtigungen dürfen überplanmäßig oder außerplanmäßig eingegangen werden, wenn ein dringender Bedarf besteht und der in der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen nicht überschritten wird. Das Amt, welches eine über- bzw. außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung beantragt, muss einen Deckungsvorschlag beibringen.

9 Kreditähnliche Rechtsgeschäfte

Die Begründung einer Zahlungsverpflichtung, die wirtschaftlich gemäß § 82 Abs. 5 SächsGemO einer Kreditverpflichtung gleichkommt, bedarf eines Stadtratsbeschlusses sowie der Einzelgenehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde, wenn es sich nicht um ein Geschäft der laufenden Verwaltung handelt. Solche genehmigungspflichtigen Rechtsgeschäfte sind u. a.

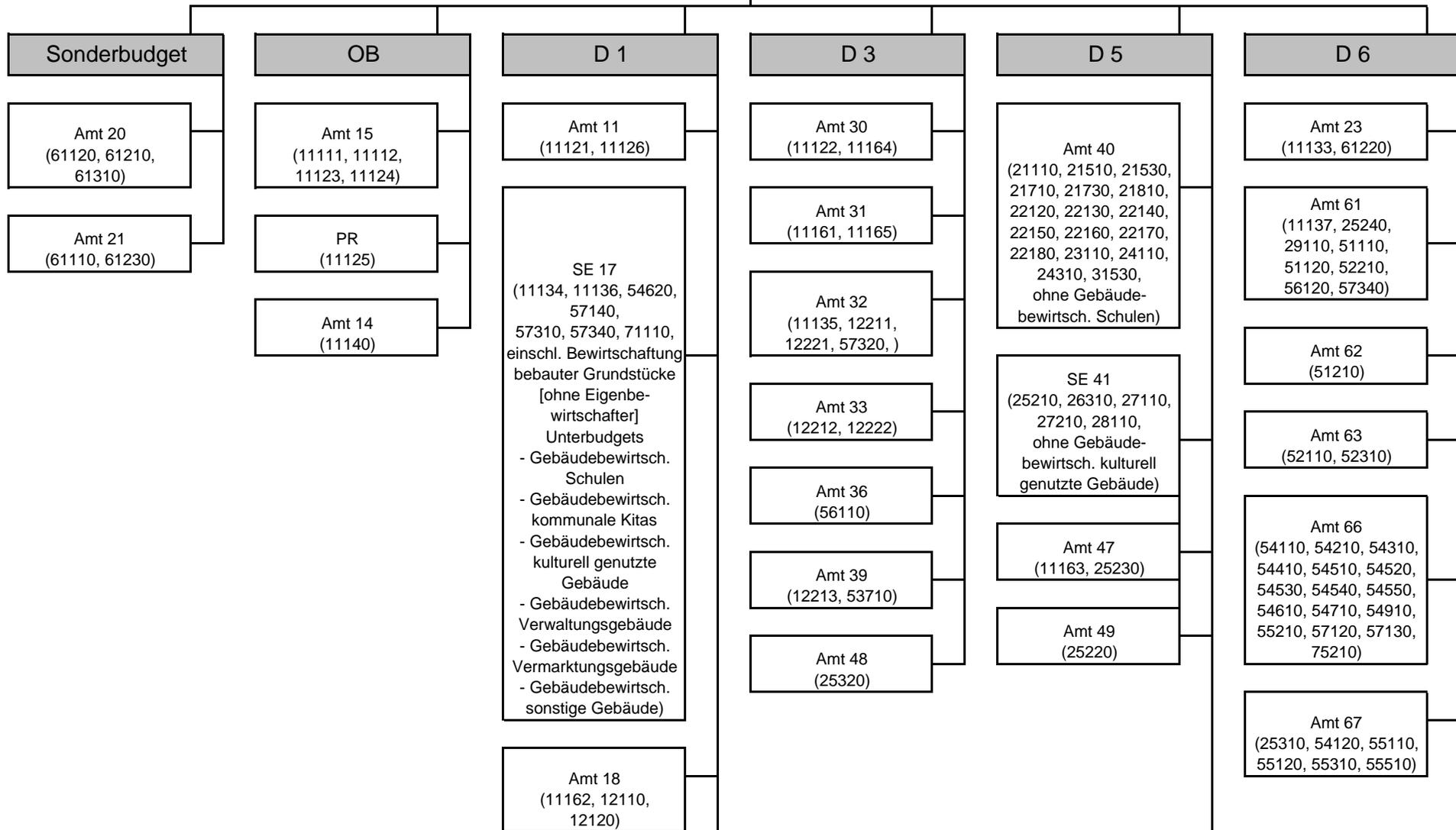
- Vorfinanzierungsverträge für Investitionsauszahlungen mit Bau- oder Generalauftragnehmern bzw. anderen Dritten,
- Leasingverträge bzw. Mietkaufverträge,
- Mietverträge mit einer Laufzeit von über 20 Jahren.

Grundsätzlich darf durch ein kreditähnliches Rechtsgeschäft die erteilte Gesamtgenehmigung zur Kreditaufnahme nicht umgangen und damit die Verschuldung der Stadt Chemnitz ausgeweitet werden. Darüber hinaus sind die Regelungen der VwVKommlnvest vom 4. Juli 2005 zu beachten.

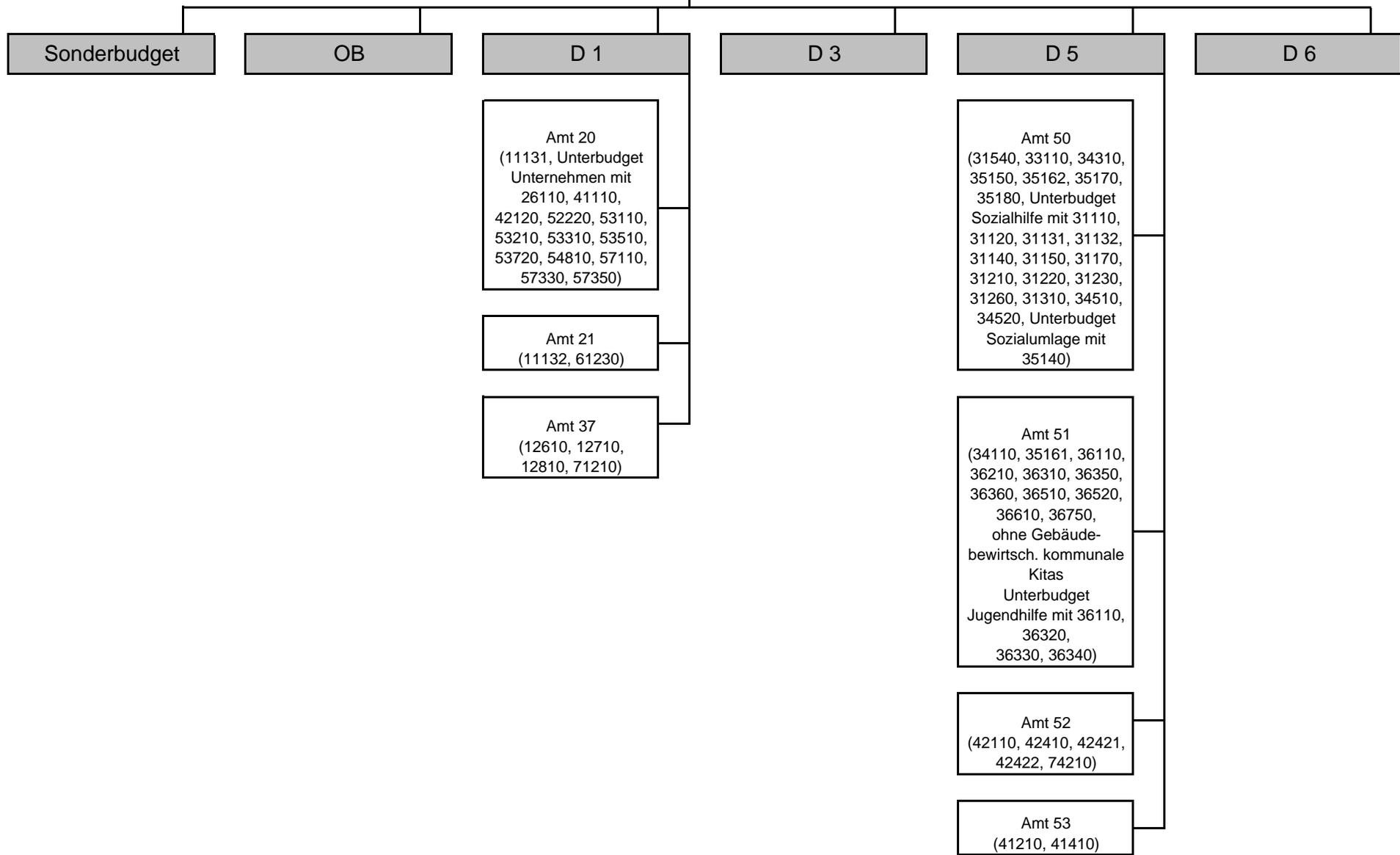
Durch das Fachamt ist ein Nachweis zur Wirtschaftlichkeit des kreditähnlichen Rechtsgeschäfts zu erbringen und dem Stadtkämmerer zur Prüfung vorzulegen. Die Vertragsprüfung gilt auch für Geschäfte der laufenden Verwaltung.

Ein Vertragsabschluss ist erst nach Vorliegen der o. g. Voraussetzungen zulässig.

Budgetstruktur der Stadtverwaltung Chemnitz



Budgetstruktur der Stadtverwaltung Chemnitz



Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
0001	1.echte gegenseitige Deckung	Personalkosten	im gesamten Deckungskreis
0002	2.unechte Deckung Soll	Haltung von Fahrzeugen Versicherungen	im gesamten Deckungskreis
0003	2.unechte Deckung Soll	Gebäudeversicherung	im gesamten Deckungskreis
0004	2.unechte Deckung Soll	arbeitsmedizinischer Dienst	im gesamten Deckungskreis
0005	1.echte gegenseitige Deckung	Zuführungen zu Rückstellungen Personal	im gesamten Deckungskreis
0006	2.unechte Deckung Soll	Portogebühren	im gesamten Deckungskreis
0007	2.unechte Deckung Soll	Fernmeldegebühren	im gesamten Deckungskreis
0008	2.unechte Deckung Soll	Haltung Fahrzeuge	im gesamten Deckungskreis
0009	2.unechte Deckung Soll	Dienstreisen	im gesamten Deckungskreis
0010	1.echte gegenseitige Deckung	Städtebau/Wohnungsbauförderung Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0011	1.echte gegenseitige Deckung	Jugendhilfe	im gesamten Deckungskreis
0012	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Büromaterial	im gesamten Deckungskreis
0014	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Aufwendungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände	im gesamten Deckungskreis
0015	1.echte gegenseitige Deckung	Sachsenhalle, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0016	1.echte gegenseitige Deckung	Leichtathletik-Mehrzweck-Halle Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0017	1.echte gegenseitige Deckung	Sporthalle Am Schloßteich Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0018	1.echte gegenseitige Deckung	Sportforum, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0019	1.echte gegenseitige Deckung	Richard-Hartmann-Halle Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0020	1.echte gegenseitige Deckung	Massen- und Freizeitsportanlagen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0021	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtbad, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0022	1.echte gegenseitige Deckung	Schwimmhalle Bernsdorf, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0023	1.echte gegenseitige Deckung	Schwimmhalle Gablenz, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0024	1.echte gegenseitige Deckung	Schwimmhalle Am Südring, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0025	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Bernsdorf, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0026	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Erfenschlag, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0027	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Gablenz, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0028	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
0029	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Einsiedel, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0030	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Wittgensdorf, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0031	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 52 Querschnitt, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0032	1.echte gegenseitige Deckung	BgA freie Vermietung	im gesamten Deckungskreis
0033	1.echte gegenseitige Deckung	sportbezogene Vermietung	im gesamten Deckungskreis
0034	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Vereinen und Verbänden Zuschüsse	im gesamten Deckungskreis
0035	1.echte gegenseitige Deckung	Sportamt, Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
0036	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Sachverständigen-, Gerichtskosten	im gesamten Deckungskreis
0037	1.echte gegenseitige Deckung	Unterhaltsvorschuss, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0038	2.unechte Deckung Soll	Umweltamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0039	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0040	1.echte gegenseitige Deckung	Hochbauamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0041	1.echte gegenseitige Deckung	Bauordnung Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0042	1.echte gegenseitige Deckung	Denkmalschutz und Denkmalpflege Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0043	1.echte gegenseitige Deckung	Baugenehmigungsamt Büromaterial	im gesamten Deckungskreis
0044	1.echte gegenseitige Deckung	Baugenehmigungsamt Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
0045	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtplanungsamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0046	1.echte gegenseitige Deckung	Umweltzentrum Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0047	1.echte gegenseitige Deckung	Umweltamt Aufwendungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungen	im gesamten Deckungskreis
0048	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtplanungsamt Aufwendungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände	im gesamten Deckungskreis
0049	1.echte gegenseitige Deckung	Baugenehmigungsamt Aufwendungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstung	im gesamten Deckungskreis
0050	1.echte gegenseitige Deckung	Hochbauamt Aufwendungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstung	im gesamten Deckungskreis
0051	1.echte gegenseitige Deckung	Zuweisungen und Zuschüsse an freie Träger	im gesamten Deckungskreis
0052	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Kindern in Tagespflege, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis

Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
0053	1.echte gegenseitige Deckung	außerschulische Jugendbildung, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0054	1.echte gegenseitige Deckung	Kinder- und Jugenderholung, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0055	1.echte gegenseitige Deckung	sonstige Jugendarbeit, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0056	1.echte gegenseitige Deckung	Jugendsozialarbeit, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0057	1.echte gegenseitige Deckung	erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0058	1.echte gegenseitige Deckung	Mitwirkung im Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz	im gesamten Deckungskreis
0059	1.echte gegenseitige Deckung	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0060	1.echte gegenseitige Deckung	übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0061	1.echte gegenseitige Deckung	eigene Einrichtungen Kindertagespflege, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0062	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0063	1.echte gegenseitige Deckung	Einrichtungen der Jugendarbeit Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0064	1.echte gegenseitige Deckung	Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0065	1.echte gegenseitige Deckung	Amt für Jugend und Familie, Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
0066	1.echte gegenseitige Deckung	Unterhaltung der Grundstücke baul. Anlagen im Sportamt	im gesamten Deckungskreis
0067	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0068	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
0069	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Bürobedarf	im gesamten Deckungskreis
0070	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Winterdienst/Sonderreinigung	im gesamten Deckungskreis
0071	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen/Unterhaltung Grundstücke und Infrastruktur	im gesamten Deckungskreis
0072	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Geräte, Ausstattung, Schul-, Unterrichtsmittel bis 150 €	im gesamten Deckungskreis
0073	1.echte gegenseitige Deckung	Gesundheitsamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0074	1.echte gegenseitige Deckung	Gesundheitsamt Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände	im gesamten Deckungskreis
0075	1.echte gegenseitige Deckung	Gesundheitsamt sonstige Beschäftigte	im gesamten Deckungskreis
0079	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Sozialhilfe	im gesamten Deckungskreis
0080	1.echte gegenseitige Deckung	Schul-, Kitareinigung und andere Einrichtungen	im gesamten Deckungskreis
0081	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtplanungsamt Sachverständigenkosten	im gesamten Deckungskreis
0082	2.unechte Deckung Soll	Kassenamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0083	2.unechte Deckung Soll	Kämmereiamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0084	1.echte gegenseitige Deckung	Botanischer Garten, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0085	1.echte gegenseitige Deckung	Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Verkehrsgrün, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0086	1.echte gegenseitige Deckung	Land- und Forstwirtschaft, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0088	1.echte gegenseitige Deckung	Grünflächenamt, Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen und des Infrastrukturvermögens	im gesamten Deckungskreis
0090	1.echte gegenseitige Deckung	Grünflächenamt, Geräte und Ausstattungen	im gesamten Deckungskreis
0091	1.echte gegenseitige Deckung	Sportamt, Aufw. für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände	im gesamten Deckungskreis
0092	1.echte gegenseitige Deckung	Vermessungsamt, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0093	1.echte gegenseitige Deckung	Vermessungsamt, Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
0094	1.echte gegenseitige Deckung	Vermessungsamt, Bewirtschaftung Grundstücke Amt 23	im gesamten Deckungskreis
0099	2.unechte Deckung Soll	Ordnungs- und Meldewesen Amt 33 Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0100	2.unechte Deckung Soll	Personenstandswesen Amt 33 Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0101	1.echte gegenseitige Deckung	Sonstige Beschäftigte Fleischhygiene	im gesamten Deckungskreis
0102	1.echte gegenseitige Deckung	Kunstsammlungen Chemnitz Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0103	1.echte gegenseitige Deckung	Kunstsammlungen Chemnitz Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
0104	1.echte gegenseitige Deckung	Carlfriedrich Claus-Archiv Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0105	1.echte gegenseitige Deckung	Carlfriedrich Claus-Archiv Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
0106	1.echte gegenseitige Deckung	Schloßbergmuseum Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0107	1.echte gegenseitige Deckung	Schloßbergmuseum Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis

Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
0108	1.echte gegenseitige Deckung	Museum Gunzenhauser Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0109	1.echte gegenseitige Deckung	Museum Gunzenhauser Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
0110	1.echte gegenseitige Deckung	SE 49 Anlagevermögen	im gesamten Deckungskreis
0111	2.unechte Deckung Soll	Fleischhygiene Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0112	1.echte gegenseitige Deckung	Lebensmittel- und Veterinäramt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0113	1.echte gegenseitige Deckung	ZVD Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0114	1.echte gegenseitige Deckung	Gemeinde-, Kreis-, Staats- und Bundesstraßen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0115	1.echte gegenseitige Deckung	Straßenreinigung und Winterdienst Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0116	1.echte gegenseitige Deckung	Parkeinrichtungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0117	1.echte gegenseitige Deckung	Sonstige Leistungen Straßenbauasträger Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0118	1.echte gegenseitige Deckung	Gewerbe- und Sondergebiete Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0119	2.unechte Deckung Soll	Tierpark Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0120	2.unechte Deckung Soll	Messe- und Veranstaltungszentrum Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0121	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Kulturarbeit, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0122	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Querschnitt und Service, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0123	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Museen und Archive, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
0124	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Kulturarbeit Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
0125	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Wasserschloss Klaffenbach Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
0126	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Kunstpflege Zuschüsse	im gesamten Deckungskreis
0127	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Musikschule Besondere Dienstleistungen, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0128	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Musikschule Interner Service Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0129	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Musikschule Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
0130	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt, Soziale Einrichtung für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0131	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0132	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Sonstige soziale Angelegenheiten Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0133	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Betreuungsleistungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0134	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
0135	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Büromaterial	im gesamten Deckungskreis
0136	1.echte gegenseitige Deckung	Personalamt Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0137	1.echte gegenseitige Deckung	Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0138	1.echte gegenseitige Deckung	Gemeindeorgane Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0139	1.echte gegenseitige Deckung	Jahr der Wissenschaft Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0140	1.echte gegenseitige Deckung	Gleichstellungs- und Frauenförderungsstelle Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0141	1.echte gegenseitige Deckung	Öffentlichkeitsarbeit Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0142	1.echte gegenseitige Deckung	Personalrat Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0143	1.echte gegenseitige Deckung	ZGB Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0144	2.unechte Deckung Soll	ZGB Bauunterhaltung, Bewirtschaftung, Mieten und Pachten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0145	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 11 Organisationsangelegenheiten Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0146	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 18 Datenverarbeitung und Kommunikation Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0147	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 18 Statistik Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0148	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 18 Wahlen Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0149	2.unechte Deckung Soll	Brandschutz Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0150	2.unechte Deckung Soll	Rettungswesen Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis

Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
0151	2.unechte Deckung Soll	Leitstelle für Rettungswesen und Feuerwehr Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0152	1.echte gegenseitige Deckung	Katastrophenschutz Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0153	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtarchiv Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0154	2.unechte Deckung Soll	ZGB Einrichtungen für den ruhenden Verkehr Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0155	1.echte gegenseitige Deckung	ZGB Ratskeller Sachkosten Aufwendungen	im gesamten Deckungskreis
0156	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Aufwendungen für Geräte	im gesamten Deckungskreis
0157	1.echte gegenseitige Deckung	Sonstige Finanzaufwendungen Gewerbesteuerumlage Steuern	im gesamten Deckungskreis
0158	2.unechte Deckung Soll	Verpachtung TCC/TechnoPark Bewirtschaftung	im gesamten Deckungskreis
0159	2.unechte Deckung Soll	Sonstiges Grundvermögen bebaut SE 17	im gesamten Deckungskreis
0160	1.echte gegenseitige Deckung	Zentrale Vergabestelle Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0161	2.unechte Deckung Soll	Liegenschaften Sachkosten des Amtes 23 (ohne SE 17)	im gesamten Deckungskreis
0163	1.echte gegenseitige Deckung	bebaute unbebaute Grundstücke	im gesamten Produkt
0165	1.echte gegenseitige Deckung	Sachkosten Vergabestelle	im gesamten Deckungskreis
0166	1.echte gegenseitige Deckung	Sachkosten Regelung offene Vermögenfragen	im gesamten Deckungskreis
0167	1.echte gegenseitige Deckung	Sachkosten Amt 30	im gesamten Deckungskreis
0168	1.echte gegenseitige Deckung	Sachkosten Amt 32	im gesamten Deckungskreis
0169	2.unechte Deckung Soll	Sachkosten Märkte	im gesamten Deckungskreis
0170	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 23 Aufwand Verkaufserlöse	im gesamten Deckungskreis
0171	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Zuschüsse DASietz	im gesamten Deckungskreis
0172	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen sonstige Beschäftigte	im gesamten Deckungskreis
0173	1.echte gegenseitige Deckung	Fortbildung Amt 33	im gesamten Deckungskreis
0174	1.echte gegenseitige Deckung	Büromaterial Amt 33	im gesamten Deckungskreis
0175	1.echte gegenseitige Deckung	Beschäftigungsentgelte Amt 33	im gesamten Deckungskreis
0176	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 37 Fortbildungen	im gesamten Deckungskreis
0177	2.unechte Deckung Soll	Elektronikversicherung	im gesamten Deckungskreis
0178	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 39 Unterhaltung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	im gesamten Deckungskreis
0179	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 39 Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
0180	2.unechte Deckung Soll	Bewirtschaftung "Lila Villa"	im gesamten Deckungskreis
0181	2.unechte Deckung Soll	Sachkosten Liegenschaften	im gesamten Deckungskreis
0182	1.echte gegenseitige Deckung	Bewirtschaftung Schulen	im gesamten Deckungskreis
0184	1.echte gegenseitige Deckung	Verwaltungsdruckerei Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
0185	1.echte gegenseitige Deckung	Bundesfreiwilligendienst Amt 40 (für Bezüge, SV, Versorgungskasse)	im gesamten Deckungskreis
0186	2.unechte Deckung Soll	arbeitssicherheitstechnische Leistungen	im gesamten Deckungskreis
0187	1.echte gegenseitige Deckung	Bauunterhalt Kitas	im gesamten Deckungskreis
0188	1.echte gegenseitige Deckung	Bewirtschaftungskosten Kitas	im gesamten Deckungskreis
0189	2.unechte Deckung Soll	Sachkosten GMH	im gesamten Deckungskreis
0190	2.unechte Deckung Soll	Bewirtschaftungskosten Kulturarbeit	im gesamten Deckungskreis
0191	1.echte gegenseitige Deckung	Aus- und Fortbildungskosten des Amtes 15	im gesamten Deckungskreis
0192	1.echte gegenseitige Deckung	Sportamt unentgeltliche Wertabgabe	im gesamten Deckungskreis
4001	1.echte gegenseitige Deckung	Personalkosten	im gesamten Deckungskreis
4002	2.unechte Deckung Soll	Haltung von Fahrzeugen Versicherungsleistungen	im gesamten Deckungskreis
4003	2.unechte Deckung Soll	Gebäudeversicherung	im gesamten Deckungskreis
4004	2.unechte Deckung Soll	arbeitsmedizinischer Dienst	im gesamten Deckungskreis
4005	2.unechte Deckung Soll	Ersatzinvestitionen luK	im gesamten Deckungskreis
4006	2.unechte Deckung Soll	Portogebühren	im gesamten Deckungskreis
4007	2.unechte Deckung Soll	Fernmeldegebühren	im gesamten Deckungskreis
4008	2.unechte Deckung Soll	Haltung Fahrzeuge	im gesamten Deckungskreis
4009	2.unechte Deckung Soll	Dienstreisen	im gesamten Deckungskreis
4010	1.echte gegenseitige Deckung	Städtebau/Wohnungsbauförderung Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4011	1.echte gegenseitige Deckung	Jugendhilfe	im gesamten Deckungskreis

Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
4012	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Auszahlung Büromaterial	im gesamten Deckungskreis
4013	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Auszahlung Betriebs- und Geschäftsausstattung	im gesamten Deckungskreis
4014	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Auszahlungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände	im gesamten Deckungskreis
4015	1.echte gegenseitige Deckung	Sachsenhalle, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4016	1.echte gegenseitige Deckung	Leichtathletik-Mehrzweck-Halle Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4017	1.echte gegenseitige Deckung	Sporthalle Am Schloßteich, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4018	1.echte gegenseitige Deckung	Sportforum, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4019	1.echte gegenseitige Deckung	Richard-Hartmann-Halle, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4020	1.echte gegenseitige Deckung	Massen- und Freizeitsportanlagen, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4021	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtbad, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4022	1.echte gegenseitige Deckung	Schwimmhalle Bernsdorf, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4023	1.echte gegenseitige Deckung	Schwimmhalle Gablenz, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4024	1.echte gegenseitige Deckung	Schwimmhalle Am Südring, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4025	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Bernsdorf, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4026	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Erfenschlag, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4027	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Gablenz, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4028	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Auszahlung Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
4029	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Einsiedel, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4030	1.echte gegenseitige Deckung	Freibad Wittgensdorf, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4031	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 52 Querschnitt, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4032	1.echte gegenseitige Deckung	BgA freie Vermietung	im gesamten Deckungskreis
4033	1.echte gegenseitige Deckung	sportbezogene Vermietung	im gesamten Deckungskreis
4034	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Vereinen und Verbänden, Zuschüsse	im gesamten Deckungskreis
4035	1.echte gegenseitige Deckung	Sportamt, Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
4036	1.echte gegenseitige Deckung	Baukoordination Auszahlungen Sachverständigen-, Gerichtskosten	im gesamten Deckungskreis
4037	1.echte gegenseitige Deckung	Unterhaltsvorschuss, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4038	2.unechte Deckung Soll	Umweltamt Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4039	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4040	1.echte gegenseitige Deckung	Hochbauamt Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4041	1.echte gegenseitige Deckung	Bauordnung Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4042	1.echte gegenseitige Deckung	Denkmalschutz und -pflege Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4043	1.echte gegenseitige Deckung	Baugenehmigungsamt Auszahlung Büromaterial	im gesamten Deckungskreis
4044	1.echte gegenseitige Deckung	Baugenehmigungsamt Auszahlung Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
4045	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtplanungsamt Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4046	1.echte gegenseitige Deckung	Umweltzentrum Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4047	1.echte gegenseitige Deckung	Umweltamt Auszahlungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstung	im gesamten Deckungskreis
4048	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtplanungsamt Auszahlungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstung	im gesamten Deckungskreis
4049	1.echte gegenseitige Deckung	Baugenehmigungsamt Auszahlung für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungen	im gesamten Deckungskreis
4050	1.echte gegenseitige Deckung	Hochbauamt Auszahlungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstung	im gesamten Deckungskreis
4051	1.echte gegenseitige Deckung	Zuweisungen und Zuschüsse an freie Träger	im gesamten Deckungskreis
4052	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Kindern in Tagespflege, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4053	1.echte gegenseitige Deckung	außerschulische Jugendbildung, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4054	1.echte gegenseitige Deckung	Kinder- und Jugenderholung, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4055	1.echte gegenseitige Deckung	sonstige Jugendarbeit, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4056	1.echte gegenseitige Deckung	Jugendsozialarbeit, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4057	1.echte gegenseitige Deckung	erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4058	1.echte gegenseitige Deckung	Mitwirkung in Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz	im gesamten Deckungskreis
4059	1.echte gegenseitige Deckung	Amtspflegschaft, Amtsvormundschaft, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis

Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
4060	1.echte gegenseitige Deckung	übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4061	1.echte gegenseitige Deckung	eigene Einrichtungen Kindertagespflege, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4062	1.echte gegenseitige Deckung	Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4063	1.echte gegenseitige Deckung	Einrichtungen der Jugendarbeit Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4064	1.echte gegenseitige Deckung	Erziehungs- Jugend- und Familienberatungsstellen, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4065	1.echte gegenseitige Deckung	Amt für Jugend und Familie, Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
4066	1.echte gegenseitige Deckung	Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen im Sportamt	im gesamten Deckungskreis
4067	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4068	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
4069	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Bürobedarf	im gesamten Deckungskreis
4070	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Winterdienst/Sonderreinigung	im gesamten Deckungskreis
4071	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen/Unterhaltung Grundstücke und Infrastruktur	im gesamten Deckungskreis
4072	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Geräte, Ausstattung, Schul-, Unterrichtsmaterial bis 150 €	im gesamten Deckungskreis
4073	1.echte gegenseitige Deckung	Gesundheitsamt Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4074	1.echte gegenseitige Deckung	Gesundheitsamt Geräte, Ausstattung und Ausrüstungsgegenstände	im gesamten Deckungskreis
4075	1.echte gegenseitige Deckung	Gesundheitsamt Auszahlungen sonstige Beschäftigte	im gesamten Deckungskreis
4077	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen bewegliches investives Anlagevermögen unter 200 T€	auf dem Konto (keine Prüfung)
4078	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen Herstellungsaufwand unter 200 T€	auf dem Konto (keine Prüfung)
4079	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Sozialhilfe Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4080	1.echte gegenseitige Deckung	Schul-, Kitareinigung u. and. Einrichtungen	im gesamten Deckungskreis
4081	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtplanungsamt Auszahlungen Sachverständigenkosten	im gesamten Deckungskreis
4082	2.unechte Deckung Soll	Kassenamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4083	2.unechte Deckung Soll	Kämmereiamt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4084	1.echte gegenseitige Deckung	Botanischer Garten, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4085	1.echte gegenseitige Deckung	Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Verkehrsgrün, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4086	1.echte gegenseitige Deckung	Land- und Forstwirtschaft, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4088	1.echte gegenseitige Deckung	Grünflächenamt, Unterhaltung der Grundstücke, baulichen Anlagen und des Infrastrukturvermögens	im gesamten Deckungskreis
4090	1.echte gegenseitige Deckung	Grünflächenamt, Geräte und Ausstattungen	im gesamten Deckungskreis
4091	1.echte gegenseitige Deckung	Aufwand Unterhaltung von Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen	im gesamten Deckungskreis
4092	1.echte gegenseitige Deckung	Vermessungsamt, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4093	1.echte gegenseitige Deckung	Vermessungsamt, Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
4094	1.echte gegenseitige Deckung	Vermessungsamt, Bewirtschaftung Grundstücke Amt 23	im gesamten Deckungskreis
4099	2.unechte Deckung Soll	Ordnungs- und Meldewesen Amt 33	im gesamten Deckungskreis
4100	2.unechte Deckung Soll	Personenstandswesen Amt 33 Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4101	1.echte gegenseitige Deckung	Sonstige Beschäftigte Fleischhygiene	im gesamten Deckungskreis
4102	1.echte gegenseitige Deckung	Kunstsammlungen Chemnitz Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4103	1.echte gegenseitige Deckung	Kunstsammlungen Chemnitz Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
4104	1.echte gegenseitige Deckung	Carlfriedrich Claus-Archiv Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4105	1.echte gegenseitige Deckung	Carlfriedrich Claus-Archiv Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
4106	1.echte gegenseitige Deckung	Schloßbergmuseum Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4107	1.echte gegenseitige Deckung	Schloßbergmuseum Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis
4108	1.echte gegenseitige Deckung	Museum Gunzenhauser Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4109	1.echte gegenseitige Deckung	Museum Gunzenhauser Bewirtschaftung Grundstücke SE 17	im gesamten Deckungskreis

Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
4110	1.echte gegenseitige Deckung	SE 49 Anlagevermögen	im gesamten Deckungskreis
4111	1.echte gegenseitige Deckung	Fleischhygiene Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4112	1.echte gegenseitige Deckung	Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4113	1.echte gegenseitige Deckung	ZVD Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4114	1.echte gegenseitige Deckung	Gemeinde-, Kreis-, Staats- und Gemeindestraßen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4115	1.echte gegenseitige Deckung	Straßenreinigung und Winterdienst Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4116	1.echte gegenseitige Deckung	Parkeinrichtungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4117	1.echte gegenseitige Deckung	Sonstige Leistungen Straßenbulasträger Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4118	1.echte gegenseitige Deckung	Gewerbe- und Sondergebiete Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4119	2.unechte Deckung Soll	Tierpark Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4120	2.unechte Deckung Soll	Messe- und Veranstaltungszentrum Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4121	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Kulturarbeit, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4122	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Querschnitt und Service, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4123	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Museen und Archive, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
4124	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Kulturarbeit, Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
4125	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Wasserschloss Klaffenbach Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
4126	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Kunstpflege Zuschüsse	im gesamten Deckungskreis
4127	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Musikschule Besondere Dienstleistungen, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4128	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Musikschule Interner Service, Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4129	2.unechte Deckung Soll	Kulturamt, Musikschule Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten	im gesamten Deckungskreis
4130	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Soziale Einrichtungen für Wohnungslose Aussiedler und Ausländer	im gesamten Deckungskreis
4131	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4132	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Sonstige soziale Angelegenheiten Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4133	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Betreuungsleistungen Auszahlungen Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4134	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Auszahlungen Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
4135	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Auszahlung Büromaterial	im gesamten Deckungskreis
4136	1.echte gegenseitige Deckung	Personalamt Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4137	1.echte gegenseitige Deckung	Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4138	1.echte gegenseitige Deckung	Gemeindeorgane Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4139	1.echte gegenseitige Deckung	Jahr der Wissenschaft Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4140	1.echte gegenseitige Deckung	Gleichstellungs- und Frauenförderungsstelle Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4141	1.echte gegenseitige Deckung	Öffentlichkeitsarbeit Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4142	1.echte gegenseitige Deckung	Personalrat Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4143	1.echte gegenseitige Deckung	ZGB Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4144	2.unechte Deckung Soll	ZGB Bauunterhaltung, Bewirtschaftung, Mieten und Pachten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4145	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 11 Organisationsangelegenheiten Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4146	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 18 Datenverarbeitung und Kommunikation Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4147	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 18 Statistik Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4148	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 18 Wahlen Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4149	2.unechte Deckung Soll	Brandschutz Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4150	2.unechte Deckung Soll	Rettungswesen Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4151	2.unechte Deckung Soll	Leitstelle für Rettungswesen Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4152	1.echte gegenseitige Deckung	Katastrophenschutz Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis

Nr	Typ	Bezeichnung	Prüfung
4153	1.echte gegenseitige Deckung	Stadtarchiv Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4154	2.unechte Deckung Soll	ZGB Einrichtungen für den ruhenden Verkehr Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4155	1.echte gegenseitige Deckung	ZGB Ratskeller Sachkosten Auszahlungen	im gesamten Deckungskreis
4156	1.echte gegenseitige Deckung	Sozialamt Auszahlungen für Geräte und Ausrüstung	im gesamten Deckungskreis
4157	1.echte gegenseitige Deckung	Sonstige Finanzauszahlungen Gewerbesteuerumlage Steuern	im gesamten Deckungskreis
4158	2.unechte Deckung Soll	Verpachtung TechnoPark und TCC	im gesamten Deckungskreis
4159	2.unechte Deckung Soll	Sonstiges Grundvermögen bebaut SE 17	im gesamten Deckungskreis
4160	1.echte gegenseitige Deckung	Zentrale Vergabestelle Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4161	2.unechte Deckung Soll	Liegenschaften Sachkosten des Amtes 23 (ohne SE 17)	im gesamten Deckungskreis
4162	1.echte gegenseitige Deckung	Kreditauszahlung Kreditinstitute	auf dem Konto (keine Prüfung)
4163	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 40, Anlagevermögen über 200 T€	auf dem Konto (keine Prüfung)
4164	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 40, Bau über 200 T€	im gesamten Produkt
4165	1.echte gegenseitige Deckung	Sachkosten Vergabestelle	im gesamten Deckungskreis
4166	1.echte gegenseitige Deckung	Sachkosten Regelung offene Vermögensfragen	im gesamten Deckungskreis
4167	1.echte gegenseitige Deckung	Sachkosten Amt 30	im gesamten Deckungskreis
4168	2.unechte Deckung Soll	Sachkosten Amt 32	im gesamten Deckungskreis
4169	2.unechte Deckung Soll	Sachkosten Märkte	im gesamten Deckungskreis
4170	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 23 Auszahlung Verkaufserlöse	im gesamten Deckungskreis
4171	1.echte gegenseitige Deckung	Kulturamt, Zuschüsse DASTietz	im gesamten Deckungskreis
4172	1.echte gegenseitige Deckung	Schulen sonstige Beschäftigte	im gesamten Deckungskreis
4173	1.echte gegenseitige Deckung	Fortbildung Amt 33	im gesamten Deckungskreis
4174	1.echte gegenseitige Deckung	Büromaterial Amt 33	im gesamten Deckungskreis
4175	1.echte gegenseitige Deckung	Beschäftigungsentgelte Amt 33	im gesamten Deckungskreis
4176	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 37 Fortbildungen	im gesamten Deckungskreis
4177	2.unechte Deckung Soll	Elektronikversicherung	im gesamten Deckungskreis
4178	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 39, Aufwendungen für Geräte, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenstände	im gesamten Deckungskreis
4179	1.echte gegenseitige Deckung	Amt 39 Fortbildung	im gesamten Deckungskreis
4180	2.unechte Deckung Soll	Bewirtschaftung "Lila Villa"	im gesamten Deckungskreis
4181	2.unechte Deckung Soll	Sachkosten Liegenschaften	im gesamten Deckungskreis
4182	1.echte gegenseitige Deckung	Bewirtschaftung Schulen	im gesamten Deckungskreis
4183	1.echte gegenseitige Deckung	IuK behinderte AN	auf dem Konto (keine Prüfung)
4184	1.echte gegenseitige Deckung	Verwaltungsdruckerei Sachkosten	im gesamten Deckungskreis
4185	1.echte gegenseitige Deckung	Bundesfreiwilligendienst Amt 40 (für Bezüge, SV, Versorgungskasse)	im gesamten Deckungskreis
4186	2.unechte Deckung Soll	arbeitssicherheitstechnische Leistungen	im gesamten Deckungskreis
4187	1.echte gegenseitige Deckung	Bauunterhalt Kitas	im gesamten Deckungskreis
4188	1.echte gegenseitige Deckung	Bewirtschaftungskosten Kitas	im gesamten Deckungskreis
4189	2.unechte Deckung Soll	Sachkosten GMH	im gesamten Deckungskreis
4190	2.unechte Deckung Soll	Bewirtschaftungskosten Kulturarbeit	im gesamten Deckungskreis
4191	1.echte gegenseitige Deckung	Aus- und Fortbildungskosten des Amtes 15	im gesamten Deckungskreis
4192	1.echte gegenseitige Deckung	Sportamt unentgeltliche Wertabgabe	im gesamten Deckungskreis

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art der Rücklagen 1	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1 Januar des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR		
	2	3	4
Rücklage aus Überschuss des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0
Rücklage aus Überschuss des Sonderergebnisses	0	0	0
Rücklage aus nicht ertragswirksam aufzulösenden Zuwendungen *	0	0	0
zweckgebundene und sonstige Rücklagen	19.569	18.657	12.277
<i>darunter:</i> <i>Investive Schulbaumaßnahmen**</i>	<i>19.500</i>	<i>18.588</i>	<i>12.208</i>
Gesamtsumme	19.569	18.657	12.277

* Mit Änderung der SächsKomHVO-Doppik vom 31.12.2011 sind für die investiven Schlüsselzuweisungen zukünftig Sonderposten zu bilden.

** Es wurden die tatsächlichen Auszahlungen 2011 berücksichtigt. Ggf. ergibt sich aus der Minderinanspruchnahme im Jahr 2011 eine zusätzliche Entnahme im Jahr 2012, die derzeit nur für die Maßnahme Chemnitzer Schulmodell berücksichtigt ist.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art der Rückstellungen	Stand zum 1. Januar des Vorjahres	voraussichtlicher Stand zum 1. Januar des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum 31. Dezember des Haushaltsjahres
	TEUR		
1	2	3	4
Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen	67.642	71.686	75.838
Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit, Urlaubsansprüche, Überstunden und ähnliche Maßnahmen	18.255	10.075	5.562
- Rückstellungen für nicht ausgezahltes Leistungsentgelt	188	0	0
Rückstellungen für Rekultivierung und Nachsorge Deponien	7.195	7.159	7.159
Rückstellung für die Sanierung von Altlasten und sonstige Umweltschutzmaßnahmen	2.283	1.896	1.595
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten aus steuerkraftabhängigen Umlagen im Rahmen des Finanzausgleiches	0	0	0
Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten auf Grund von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0
Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus anhängigen Gerichtsverfahren und Verwaltungsverfahren sowie für die drohende Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewährverträgen und ähnlichen Rechtsgeschäften	20.208	20.208	20.208
- Rückstellungen für Restitutionsansprüche	10.516	10.516	10.516
Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung im Haushaltsjahr	0		
Rückstellungen für vertragliche Verpflichtungen zur Gegenleistung gegenüber Dritten, die im laufenden Haushaltsjahr wirtschaftlich begründet wurden und die der Höhe nach noch nicht genau bekannt sind	2.587	2.587	2.587

Die Beträge entsprechen dem aktuellen Arbeitsstand zur Erstellung der Eröffnungsbilanz.

Die Rückstellungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen werden im Rahmen des Jahresabschlusses 2011 ermittelt.

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten ohne Kassenkredite und der Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und der ihnen wirtschaftlich gleichkommenden Rechtsgeschäfte

Art der Verbindlichkeiten	Stand am Ende des Vorvorjahres	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres	Umschuldungen im Haushaltsjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Anleihen	0	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	271.525.864	268.886.467	278.500.002	9.602.550
3. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften und Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	40.755	36.079	36.079	0
4. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	11.451.291	11.451.291	11.451.291	0
5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.614.101	1.614.101	1.614.101	0
6. Sonstige Verbindlichkeiten	41.968.693	64.487.693	64.487.693	0
7. Bürgschaften, Gewährverträge und der ihnen wirtschaftlich gleichkommende Rechtsgeschäfte	0	0	0	0
Summe der Verbindlichkeiten	326.600.704	346.475.631	356.089.166	9.602.550

Der Stand am Ende des Vorvorjahres entspricht für die Punkte 3 bis 6 dem Arbeitsstand zur Eröffnungsbilanz per 15.02.2012

Erläuterung zu Punkt 2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen:

Der voraussichtliche Stand zum Ende des Haushaltsjahres beinhaltet die noch nicht ausgeschöpfte Kreditermächtigung 2011.

Erläuterung zum Punkt 6 Sonstige Verbindlichkeiten:

Gemäß der Rechtsauffassung des SMI (FAQ 2.13 vom 06.05.2011) sind für Investitionen gewährte Fördermittel bis zur Aktivierung des Vermögensgegenstandes in der Bilanz als Verbindlichkeit auszuweisen. Während die Buchungen im Jahr 2011 bereits dementsprechend erfolgten, ist die Ermittlung der Größe für die Eröffnungsbilanz noch in Bearbeitung.

Übersicht über die Fraktionszuwendungen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Im Haushalt enthalten		Ergebnis aus Jahresabschluss 2010 in EURO	Erläuterungen
		Haushalts- jahr 2012 in EURO	Vorjahr 2011 in EURO		
1	2	3	4	5	6
	Gesamtbetrag der Mittel nach § 35a SächsGemO	461.859	459.561	387.878	
1	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	54.414	54.144	51.193	
1.1		48.100	48.000	39.814	Personalkosten
1.2		1.644	1.494	6.398	Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit
1.3		4.670	4.650	4.981	Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit
2	CDU-Ratsfraktion	98.211	97.722	72.488	
2.1		77.000	76.000	67.194	Personalkosten
2.2		19.000	20.000	4.765	Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit
2.3		2.211	1.722	529	Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit
3	Fraktion FDP	70.341	69.991	58.073	
3.1		63.000	63.000	53.878	Personalkosten
3.2		4.550	4.491	3.628	Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit
3.3		2.791	2.500	567	Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit
4	Fraktion DIE LINKE	94.230	93.761	81.688	
4.1		77.000	76.000	73.332	Personalkosten
4.2		11.730	12.761	8.183	Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit
4.3		5.500	5.000	173	Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit
5	Ratsfraktion PRO CHEMNITZ	50.433	50.182	49.376	
5.1		6.151	6.167	6.167	Personalkosten
5.2		40.000	36.015	40.958	Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit
5.3		4.282	8.000	2.251	Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit
6	SPD-Fraktion	94.230	93.761	75.060	
6.1		77.000	77.000	70.666	Personalkosten
6.2		6.000	13.061	3.945	Sachkosten ohne Öffentlichkeitsarbeit
6.3		11.230	3.700	449	Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit

Übersicht über die Fraktionszuwendungen - Blatt 2
Teil B: Geldwerte Leistungen

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN				
Zweckbestimmung				Erläuterungen
	Haushalts- jahr 2012 in EURO	Vorjahr 2011 in EURO	mehr (+) weniger (-) in EURO	
1	2	3	4	5
Gesamtbetrag der zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen				
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen	1.601	1.174	427	inkl. Pkt. 5.1
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0	0	0	
4. Bereitstellung von Büroausstattung	18	103	-85	beinhaltet Kopien und Kopierermiete berechnen, Zählerstände einholen, Rechnungen erstellen, Reparaturen am Kopierer, Stempel- und Büromaterialbestellung, Reparaturen an Büromöbeln
4.1 Büromöbel und -maschinen	0	0	0	
4.2 sonstiges Büromaterial	0	0	0	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	0	0	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0	0	0	siehe Pkt. 3.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen	235	552	-317	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	
6. Sonstiges	125	139	-14	Bereitstellung von Dienstleistungen zur Personalbewirtschaftung (Verwaltung und Abrechnung)
	96	0	96	Leistungen für Dienststörungen, Intern. Telefonbuch, Ortsrecht und Mitteilungsblatt
	0	0	0	weitere Betriebskosten (Wasser-, Wartungs- und Hausmeisterkosten, Straßenreinigungs- und Müllgebühren,
	3.400	10.200	-6.800	Kosten für die informationstechnische Unterstützung: Hardware, Software, Schulungskosten Zentrale Leistungen, Kosten für Software und Pflege Betrag war die Vorjahre unter Pkt. 5.2 aufgeführt - aufgrund der Irreführung ab 2012 unter Sonstiges
Gesamtbetrag Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5.475	12.168	-6.693	

CDU-Ratsfraktion				
Zweckbestimmung				Erläuterungen
	Haushalts- jahr 2012 in EURO	Vorjahr 2011 in EURO	mehr (+) weniger (-) in EURO	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen	6.204	4.508	1.696	inkl. Pkt. 5.1
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0	0	0	
4. Bereitstellung von Büroausstattung	66	173	-107	beinhaltet Kopien und Kopierermiete berechnen, Zählerstände einholen, Rechnungen erstellen, Reparaturen am Kopierer, Stempel- und Büromaterialbestellung, Reparaturen an Büromöbeln
4.1 Büromöbel und -maschinen	0	0	0	
4.2 sonstiges Büromaterial	0	0	0	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	0	0	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0	0	0	siehe Pkt. 3.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen	470	828	-358	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	
6. Sonstiges	361	510	-149	Bereitstellung von Dienstleistungen zur Personalbewirtschaftung (Verwaltung und Abrechnung)
	116	0	116	Leistungen für Dienststörungen, Intern. Telefonbuch, Ortsrecht und Mitteilungsblatt
	0	0	0	weitere Betriebskosten (Wasser-, Wartungs- und Hausmeisterkosten, Straßenreinigungs- und Müllgebühren, Schädlingsbekämpfung, Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung, Bewachungsleistungen, Grundsteuer)
	6.800	20.400	-13.600	Kosten für die informationstechnische Unterstützung: Hardware, Software, Schulungskosten Zentrale Leistungen, Kosten für Software und Pflege Betrag war die Vorjahre unter Pkt. 5.2 aufgeführt - aufgrund der Irreführung ab 2012 unter Sonstiges
Gesamtbetrag CDU-Ratsfraktion	14.017	26.419	-12.402	

Fraktion FDP				
Zweckbestimmung				Erläuterungen
	Haushalts- jahr 2012 in EURO	Vorjahr 2011 in EURO	mehr (+) weniger (-) in EURO	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen	3.431	1.426	2.005	inkl. Pkt. 5.1
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0	0	0	
4. Bereitstellung von Büroausstattung	66	107	-41	beinhaltet Kopien und Kopierermiete berechnen, Zählerstände einholen, Rechnungen erstellen, Reparaturen am Kopierer, Stempel- und Büromaterialbestellung, Reparaturen an Büromöbeln
4.1 Büromöbel und -maschinen	0	0	0	
4.2 sonstiges Büromaterial	0	0	0	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	0	0	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0	0	0	siehe Pkt. 3.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen	470	552	-82	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	
6. Sonstiges	375	417	-42	Bereitstellung von Dienstleistungen zur Personalbewirtschaftung (Verwaltung und Abrechnung)
	29	0	29	Leistungen für Dienststörungen, Intern. Telefonbuch, Ortsrecht und Mitteilungsblatt
	0	0	0	weitere Betriebskosten (Wasser-, Wartungs- und Hausmeisterkosten, Straßenreinigungs- und Müllgebühren, Schädlingsbekämpfung, Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung, Bewachungsleistungen, Grundsteuer)
	6.800	20.400	-13.600	Kosten für die informationstechnische Unterstützung: Hardware, Software, Schulungskosten Zentrale Leistungen, Kosten für Software und Pflege Betrag war die Vorjahre unter Pkt. 5.2 aufgeführt - aufgrund der Irreführung ab 2012 unter Sonstiges
Gesamtbetrag Fraktion FDP	11.171	22.902	-11.731	

Fraktion DIE LINKE				
Zweckbestimmung				Erläuterungen
	Haushalts- jahr 2012 in EURO	Vorjahr 2011 in EURO	mehr (+) weniger (-) in EURO	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen	4.282	3.132	1.150	inkl. Pkt. 5.1
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0	0	0	
4. Bereitstellung von Büroausstattung	66	127	-61	beinhaltet Kopien und Kopierermiete berechnen, Zählerstände einholen, Rechnungen erstellen, Reparaturen am Kopierer, Stempel- und Büromaterialbestellung, Reparaturen an Büromöbeln
4.1 Büromöbel und -maschinen	0	0	0	
4.2 sonstiges Büromaterial	0	0	0	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	0	0	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0	0	0	siehe Pkt. 3.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen	470	552	-82	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	
6. Sonstiges	450	564	-114	Bereitstellung von Dienstleistungen zur Personalbewirtschaftung (Verwaltung und Abrechnung)
	70	0	70	Leistungen für Dienststörungen, Intern. Telefonbuch, Ortsrecht und Mitteilungsblatt
	0	0	0	weitere Betriebskosten (Wasser-, Wartungs- und Hausmeisterkosten, Straßenreinigungs- und Müllgebühren, Schädlingsbekämpfung, Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung, Bewachungsleistungen, Grundsteuer)
	6.800	20.400	-13.600	Kosten für die informationstechnische Unterstützung: Hardware, Software, Schulungskosten Zentrale Leistungen, Kosten für Software und Pflege Betrag war die Vorjahre unter Pkt. 5.2 aufgeführt - aufgrund der Irreführung ab 2012 unter Sonstiges
Gesamtbetrag Fraktion DIE LINKE	12.138	24.775	-12.637	

Ratsfraktion PRO CHEMNITZ				
Zweckbestimmung				Erläuterungen
	Haushalts- jahr 2012 in EURO	Vorjahr 2011 in EURO	mehr (+) weniger (-) in EURO	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen	1.429	1.088	341	inkl. Pkt. 5.1
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0	0	0	
4. Bereitstellung von Büroausstattung	19	167	-148	beinhaltet Kopien und Kopierermiete berechnen, Zählerstände einholen, Rechnungen erstellen, Reparaturen am Kopierer, Stempel- und Büromaterialbestellung, Reparaturen an Büromöbeln
4.1 Büromöbel und -maschinen	0	0	0	
4.2 sonstiges Büromaterial	0	0	0	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	0	0	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0	0	0	siehe Pkt. 3.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen	235	552	-317	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	
6. Sonstiges	125	139	-14	Bereitstellung von Dienstleistungen zur Personalbewirtschaftung (Verwaltung und Abrechnung)
	97	0	97	Leistungen für Dienststörungen, Intern. Telefonbuch, Ortsrecht und Mitteilungsblatt
	0	0	0	weitere Betriebskosten (Wasser-, Wartungs- und Hausmeisterkosten, Straßenreinigungs- und Müllgebühren, Schädlingsbekämpfung, Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung, Bewachungsleistungen, Grundsteuer)
	3.400	10.200	-6.800	Kosten für die informationstechnische Unterstützung: Hardware, Software, Schulungskosten Zentrale Leistungen, Kosten für Software und Pflege Betrag war die Vorjahre unter Pkt. 5.2 aufgeführt - aufgrund der Irreführung ab 2012 unter Sonstiges
Gesamtbetrag Ratsfraktion PRO CHEMNITZ	5.305	12.146	-6.841	

SPD-Fraktion				
Zweckbestimmung				Erläuterungen
	Haushalts- jahr 2012 in EURO	Vorjahr 2011 in EURO	mehr (+) weniger (-) in EURO	
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft				
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs organisatorische Aufgaben und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)	0	0	0	
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)	0	0	0	
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen	0	0	0	
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	0	0	0	
3. Bereitstellung von Räumen	6.157	2.902	3.255	inkl. Pkt. 5.1
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle	0	0	0	
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	0	0	0	
4. Bereitstellung von Büroausstattung	66	167	-101	beinhaltet Kopien und Kopierermiete berechnen, Zählerstände einholen, Rechnungen erstellen, Reparaturen am Kopierer, Stempel- und Büromaterialbestellung, Reparaturen an Büromöbeln
4.1 Büromöbel und -maschinen	0	0	0	
4.2 sonstiges Büromaterial	0	0	0	
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	0	0	0	
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	0	0	0	siehe Pkt. 3.
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften	0	0	0	
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleistungen	470	828	-358	
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage	0	0	0	
6. Sonstiges	473	510	-37	Bereitstellung von Dienstleistungen zur Personalbewirtschaftung (Verwaltung und Abrechnung)
	111	0	111	Leistungen für Dienststörungen, Intern. Telefonbuch, Ortsrecht und Mitteilungsblatt
	0	0	0	weitere Betriebskosten (Wasser-, Wartungs- und Hausmeisterkosten, Straßenreinigungs- und Müllgebühren, Schädlingsbekämpfung, Schornsteinfeger, Gebäudeversicherung, Bewachungsleistungen, Grundsteuer)
	6.800	20.400	-13.600	Kosten für die informationstechnische Unterstützung: Hardware, Software, Schulungskosten Zentrale Leistungen, Kosten für Software und Pflege Betrag war die Vorjahre unter Pkt. 5.2 aufgeführt - aufgrund der Irrführung ab 2012 unter Sonstiges
Gesamtbetrag SPD-Fraktion	14.077	24.807	-10.730	

Übersicht über die im Ergebnishaushalt zu veranschlagenden Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen

Bezeichnung der Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	Aufwendungen Ansatz 2012	Erträge Ansatz 2012
	TEUR	
	1	2
1113300003004 Liegenschaften Unterhaltung der Grundstücke (unbebaut) unter 200 T€	61,0	0,0
1113600003001 GMH Verwaltungsgebäude, Hochbaumaßnahmen unter 200 T€	691,1	0,0
1113600003011 GMH Wasserschloss-Schlosskomplex Hochwasserschutz	210,0	0,0
1113600171002 GMH Abbruch- und Tiefbaumaßnahmen unter 200 T€	616,4	0,0
1113600173001 GMH Hochbaumaßnahmen an Gebäuden unter 200 T€	297,5	0,0
1113600921001 GMH Abbrüche Scheffelstr. 1/3, unter 200 T€	110,0	112,5
1113600921003 GMH Abbruch Promenadenstraße 40, "Soziale Infrastruktur"	200,0	193,5
1113600921004 GMH Abbruch Fürstenstraße 45	15,0	0,0
1113600941001 GMH Abbruch Friedrich-Viertel-Str. 68/70, unter 200 T€/ Förderung SEP	115,0	76,7
1113600951001 GMH Abbruch Carl-Hertel-Straße 4	0,0	4,3
1113600951004 GMH Abbruch Heinrich-Schütz-Str. / Förderung EFRE	15,0	0,0
1113600951005 GMH Abbruch Wolgograder Allee 1-3	160,0	0,0
1261000011001 Brandschutz Werterhaltungsmaßnahmen Feuerwachen unter 200 T€	124,0	0,0
1261000011002 Brandschutz Werterhaltungsmaßnahmen Gerätehäuser FFW unter 200 T€	74,0	0,0
1271002021001 Leitstelle für Rettungswesen und Feuerwehr Werterhaltungsmaßnahmen	13,0	0,0
2111000001000 GMH Grundschulen, Erhaltungsaufwand Bau	1.088,0	0,0
2111000001015 GMH Pablo-Neruda-GS, Erhaltungsaufwand Bau	1.650,0	0,0
2151000001000 GMH Mittelschulen, Erhaltungsaufwand Bau	643,5	0,0
2171000001000 GMH Gymnasien/Kollegs, Erhaltungsaufwand Bau	401,0	0,0
2173000001000 GMH Abendgymnasien, Erhaltungsaufwand Bau	50,5	0,0
2181000001000 GMH Chemnitzer Schulmodell, Erhaltungsaufwand Bau	41,6	0,0
2212000001000 GMH Förderschule für Hörgeschädigte, Erhaltungsaufwand Bau	23,5	0,0
2213000001000 GMH Förderschulen für geistig Behinderte, Erhaltungsaufwand Bau	70,0	0,0
2214000001000 GMH Förderschule für Körperbehinderte, Erhaltungsaufwand Bau	100,0	0,0
2215000001000 GMH Förderschulen für Lernförderung, Erhaltungsaufwand Bau	90,0	0,0
2216000001000 GMH Sprachheilschulen, Erhaltungsaufwand Bau	125,0	0,0
2217000001000 GMH Förderschulen für Erziehungshilfe, Erhaltungsaufwand Bau	40,0	0,0
2218000001000 GMH Klinik- und Krankenhausschulen, Erhaltungsaufwand Bau	15,0	0,0
2311000001000 GMH Berufsfachschulen, Erhaltungsaufwand Bau	422,0	0,0
2431007001000 GMH medienpädagogisches Zentrum, Erhaltungsaufwand Bau	5,0	0,0
2431008001000 GMH Internat Sportgymnasium, Erhaltungsaufwand Bau	33,0	0,0
2521000011001 GMH Museen, Erhaltungsmaßnahmen	10,0	0,0
2522001011001 Kunstsammlungen, Bau Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	112,7	0,0
2522002011001 Schloßbergmuseum Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	54,2	0,0
2522002021001 Schloßbergmuseum Depot Hainstr. Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	13,6	0,0
2522002031001 Burg Rabenstein Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	4,9	0,0
2522004011001 Museum Gunzenhauser Bau Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	98,3	0,0
2531000011001 Botanischer Garten Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	25,5	0,0
2532000103001 Tierpark Chemnitz Erhaltungsaufwand an Gebäuden, Stallungen usw.	155,0	0,0
2631003011001 GMH Musikschule, Bau Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	99,8	0,0
2811001011001 GMH Kulturarbeit, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	125,6	0,0
2811004011001 GMH BgA Wasserschl. Klaffenbach, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	34,9	0,0
3153001001000 GMH Heim für körper- und mehrfachbehinderte Kinder, Erhaltungsaufwand	65,0	0,0
3153002001000 GMH Ganztagesbetreuung für körper- und mehrfachbehinderte Kinder, Erhaltungsaufwand	5,0	0,0
3154000021001 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	8,0	0,0
3621004001001 Sonstige Jugendarbeit, Erhaltungsaufwand unter 200 T€	45,0	0,0
3636000001002 übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie, Erhaltungsaufwand unter 200 T€	33,0	0,0
3651000001001 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Erhaltungsaufwand unter 200 T€	878,5	100,0
3651000101006 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita R.-Krahl-Str. 10	283,8	0,0

Bezeichnung der Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	Aufwendungen Ansatz 2012	Erträge Ansatz 2012
3651000101008 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen Kita Str. Usti nad Labem 197	50,0	0,0
3652000001001 Kindertagesstätten anderer Träger, Erhaltungsaufwand unter 200 T€	732,4	46,5
3652000001004 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Kuchwaldring, Dachsanierung	23,0	6,0
3652000001005 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Sebastian-Bach-Str., Ausgabeküche	46,0	4,7
3661000001001 GMH Einrichtungen der Jugendarbeit, Erhaltungsaufwand unter 200 T€	5,5	0,0
3675000001001 GMH Erziehungs-, Jugend- u. Familienberatungsstellen, Erhaltungsaufwand unter 200 T€	11,4	0,0
3675000001002 Amt 51 Erziehungs-, Jugend- u. Familienberatungsstellen, Unterhaltung der Grundstücke und baul. Anlagen	60,5	0,0
4211003011001 Sportamt, Erhaltungsaufwand unter 200 T€	12,2	0,0
4241001011001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sachsenhalle Erhaltungsaufwand unter 200 T€	14,0	0,0
4241002011001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Leichtathletik-Mehrzweckhalle Erhaltungsaufwand unter 200 T€	196,2	67,6
4241003011001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sporthalle am Schloßteich Erhaltungsaufwand unter 200 T€	31,5	0,0
4241004011001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sportforum Erhaltungsaufwand unter 200 T€	65,1	0,0
4241004011002 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sportforum, Erhaltungsaufwand über 200 T€ Hallendecke	265,7	0,0
4241005011001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Richard-Hartmann-Halle Erhaltungsaufwand unter 200 T€	88,0	0,0
4241006011001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Massen- und Freizeitsportanlagen Erhaltungsaufwand unter 200 T€	135,8	0,0
4242101011001 Hallenbäder, Stadtbad Erhaltungsaufwand unter 200 T€	234,1	0,0
4242102011001 Hallenbäder, Schwimmhalle Bernsdorf Erhaltungsaufwand unter 200 T€	65,5	0,0
4242103011001 Hallenbäder, Schwimmhalle Gablenz Erhaltungsaufwand unter 200 T€	74,9	0,0
4242104011001 Hallenbäder, Schwimmhalle "Am Südring" Erhaltungsaufwand unter 200 T€	56,2	0,0
4242201011001 Freibad Bernsdorf Erhaltungsaufwand unter 200 T€	21,0	0,0
4242203011001 Freibad Erfenschlag Erhaltungsaufwand unter 200 T€	3,0	0,0
4242204011001 Freibad Gablenz Erhaltungsaufwand unter 200 T€	74,9	0,0
4242205011001 Freibad Einsiedel Erhaltungsaufwand unter 200 T€	46,7	0,0
4242206011001 Freibad Wittgensdorf Erhaltungsaufwand unter 200 T€	46,8	0,0
5111000012000 Orts- und Regionalplanung Kunstobjekte	10,0	0,0
5112001981001 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Öffentlichkeitsarbeit, Beteiligungen, Planungen	25,0	16,7
5112004023004 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Verwendung von Darlehensrückzahlungen	25,6	15,0
5112004921001 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Stadtumbau Ost Aufwertung, Konserviertes Stadtquartier	534,3	464,5
5112004921003 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Stadtumbau Ost Aufwertung, Öffentlichkeitsarbeit	5,6	3,7
5112004921004 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Stadtumbau Ost Aufwertung, Fortschreibung IHK	10,0	6,7
5112004921005 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Stadtumbau Ost Aufwertung, Honorar	40,0	26,7
5112004923001 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Stadtumbau Ost Aufwertung. Aufwertung Wohnquartiergestaltung Südlicher Sonnenberg	1.889,5	1.643,0
5112004941001 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Öffentlichkeitsarbeit	5,6	3,7
5112005951001 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Konservierung Stadtquartier, Zietenstraße / Installation weiterer Wächterhäuser	14,2	10,7
5112005951002 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Verfügungsfonds	25,0	18,8
5112005951003 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Freizeitprojekt Saatgutgarten	20,0	15,0
5112005951004 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Gewährung von Beihilfen an KU	110,0	82,5
5112005951005 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Gewerbeflächenmanagement	15,0	11,3
5112005951006 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Gewerbe- und Geschäftermanagement	19,3	14,5
5112005951007 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Mentorenprojekt für Schüler, Auszubildende und Existenzgründer	7,5	5,6
5112005951008 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Stadtteilmanagement	45,0	33,8
5112005951009 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg IHK Fortschreibung	10,0	7,5

Bezeichnung der Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	Aufwendungen Ansatz 2012	Erträge Ansatz 2012
5112005951010 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Öffentlichkeitsarbeit und Stadtteilmarketing/Branding	47,5	35,6
5112005951011 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Programmbegleitung	60,0	45,0
5112005951012 Förderprogramm EFRE für den Sonnenberg und Innenstadt, Sonnenberg Programmbegleitung KU	6,9	5,2
5112008023004 Sanierungsgebiet Schloßchemnitz SEP, Verwendung von Darlehensrückzahlungen	13,2	7,6
5112009933002 Förderprogramm Soziale Stadt, Stadteingang SSP, gemischte Maßnahmen unter 200 T€	95,8	63,8
5112013931001 Sanierungsgebiet Heckert, Stadttumbau, SSP, Honorar Quartiersmanagement	78,3	52,2
5112013931002 Sanierungsgebiet Heckert, Stadttumbau, SSP, Verfügungsfonds Quartiersmanagement	20,0	10,0
5112016951003 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.2.1 Stadtteilstreit	5,0	3,8
5112016951004 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.2.2 Stadtteilstreit	9,9	7,4
5112016951005 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.2.6 Reitbahnfonds	10,5	7,9
5112016951006 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.3.1 Jugendcafe am Park der OdF	12,0	9,0
5112016951007 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.4.2 Kleiner KU-Fonds	21,7	16,2
5112016951008 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.4.3 Werbegemeinschaft der Händler	11,7	8,7
5112016951009 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.5.1 Stadtteilmanagement	36,4	27,3
5112016951010 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.5.5 Programmbegleitung KU	1,8	1,4
5112016951011 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.5.3 Öffentlichkeitsarbeit	10,0	7,5
5112016953005 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Gläserne Werkstätten	66,3	49,7
5112018951002 EFRE-Brachenförderung, Investzuschuss an Dritte Brachenrevitalisierung Zschopauer Str. 52	183,0	137,3
5112018951005 EFRE-Brachenförderung, Brachenrevitalisierung private Brachen	110,0	82,5
5112018951007 EFRE-Brachenförderung, Brachenrevitalisierung Zschopauer Str. 65 Industriegebäude techn. Gewerbe	88,0	66,0
5112020923001 Förderung Sanierungsmaßn., ohne Eigenanteil, Stadttumbau Ost, Aufwertung G1, Sicherungsmaßnahmen gemischte Maßn. unter 200 T€	538,0	538,0
5231000001001 Denkmalschutz und -pflege, Bauunterhaltung Rittergut Rabenstein	2,0	0,0
5411000231001 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	2.392,3	0,0
5411000331001 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	440,0	0,0
5411000551001 Gemeindestraßen Verkehrstechnik/Abteilung 5, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	727,0	0,0
5412000011001 Gemeindestraßen Verkehrsgrün, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	743,2	0,0
5421000231001 Kreisstraßen Straßen/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	153,5	0,0
5421000331001 Kreisstraßen Brückenbau/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	5,0	0,0
5421000551001 Kreisstraßen Verkehrstechnik, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	78,5	0,0
5431000231001 Staatsstraßen Straßen/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	153,5	0,0
5431000331001 Staatsstraßen Brückenbau/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	5,0	0,0
5431000551001 Staatsstraßen Verkehrstechnik, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	77,5	0,0
5441000231001 Bundesstraßen Straßen/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	433,0	0,0
5441000331001 Bundesstraßen Brücken/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	50,0	0,0
5441000551001 Bundesstraßen Verkehrstechnik/Abteilung 5, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	559,0	0,0
5462001003001 GMH BgA Tiefgarage am Theaterplatz, Hochbaumaßnahmen unter 200 T€	26,1	0,0
5491000001002 Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	186,0	0,0
5511000011001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	1.750,6	0,0
5521000631001 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	400,0	0,0
5551000003001 Land- und Forstwirtschaft, Abbruch/Beräumung ehem. Lungenheilstätte an der Wittgensdorfer Str.	235,0	211,5
5551000011001 Land- und Forstwirtschaft, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	176,3	0,0
5611000021000 Umweltschutzmaßnahmen, Erhaltungsmaßnahmen Wasser- und Bodenschutz	1,5	0,0
5611000041000 Umweltschutzmaßnahmen, Erhaltungsmaßnahmen Naturschutz	47,6	0,0
5611000051000 Umweltschutzmaßnahmen, Erhaltungsmaßnahmen Abfall	2,5	0,0
5611000221002 Umweltschutzmaßnahmen, Notwasserbrunnen Schönherrteich	3,0	3,0
5611000221003 Umweltschutzmaßnahmen, Notwasserbrunnen Steinbruchweg Wittgensdorf	10,0	10,0
5611000221004 Umweltschutzmaßnahmen, Notwasserbrunnen KGV Weinberg	10,0	10,0
5611000221009 Umweltschutzmaßnahmen, Notwasserbrunnen Kiremun	15,0	15,0

Bezeichnung der Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen	Aufwendungen Ansatz 2012	Erträge Ansatz 2012
5611000221010 Umweltschutzmaßnahmen, Notwasserbrunnen Stadtbad	40,0	40,0
5612000001001 Umweltzentrum, Erhaltungsmaßnahmen unter 200 T€	1,5	0,0
5714002173001 GMH Verpachtung TCC, Hochbaumaßnahmen TCC unter 200 T€	70,1	0,0
5714002173002 GMH Verpachtung TCC, Hochbaumaßnahmen STFI	297,1	0,0
5714003173001 GMH Verpachtung Technopark, Start-up-Gebäude, Hochbaumaßnahmen unter 200 T€	4,2	0,0
5731000003001 GMH Ratskeller, Hochbaumaßnahme	12,1	0,0
5732000103001 Märkte, Tiefbaumaßnahmen im Zusammenhang mit Ausrüstungen	68,0	0,0
5734001173001 GMH Messe- und Veranstaltungszentrum, BgA Vermietung Halle 2, Maßnahmen unter 200 T€	8,4	0,0
5734002173001 GMH Messe- und Veranstaltungszentrum, BgA Vermietung Parkplätze, Tiefbaumaßnahmen unter 200 T€	30,0	0,0
Summe	25.365,2	4.463,1

Produktinformationen	11 Innere Verwaltung
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	564,1	1.390,0	861,9	694,4	472,4	297,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	50,2	209,9	207,6	202,5	162,8
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	99,1	143,2	159,1	159,1	159,1	149,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.759,6	2.278,6	2.261,4	2.266,4	2.266,4	2.266,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	440,5	1.204,8	1.267,9	1.204,9	1.131,6	1.141,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	4,4	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	475,9	1.511,2	1.491,5	2.075,1	1.441,4	1.441,4
2	= anteilige ordentliche Erträge	5.343,6	6.532,8	6.046,7	6.404,8	5.475,8	5.301,1
3	Personalaufwendungen	35.112,2	35.834,6	35.997,0	36.139,4	36.233,8	35.109,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.743,7	16.047,4	16.701,8	15.989,6	16.477,8	16.457,5
	+ planmäßige Abschreibungen	345,5	2.778,4	5.006,5	5.232,7	5.302,5	5.231,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9,8	31,8	31,8	31,8	1,8	1,8
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	374,3	308,4	257,0	264,3	254,0	2.954,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	2.988,1	3.171,2	2.891,4	2.994,0	2.832,6	2.888,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	50.573,7	58.171,7	60.885,5	60.651,7	61.102,5	62.642,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-45.230,1	-51.638,9	-54.838,9	-54.246,9	-55.626,7	-57.341,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	19.074,9	24.415,0	24.174,5	24.206,1	24.184,4	23.678,2
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	905,7	1.300,2	884,0	883,1	879,2	860,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	18.169,3	23.114,8	23.290,5	23.323,0	23.305,2	22.817,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-27.060,8	-28.524,1	-31.548,4	-30.923,9	-32.321,5	-34.524,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-27.060,8	-28.524,1	-31.548,4	-30.923,9	-32.321,5	-34.524,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.251,2	8.467,6	10.368,2	10.610,4	10.701,7	10.612,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	19.079,3	25.465,1	25.363,3	25.976,2	25.315,7	24.769,7
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	175.453,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	175.453,8	1.531,3	1.381,9	595,4	172,6	162,6
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-44.889,0	-47.053,0	-47.925,3	-46.885,1	-47.108,0	-48.844,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	2.389,5	0,0	287,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	3.579,1	1.505,0	1.506,8	1.309,3	1.412,8	1.412,8
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.968,6	1.505,0	1.793,8	1.309,3	1.412,8	1.412,8
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.423,1	100,0	170,0	180,3	296,3	327,2
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.372,1	64,7	497,1	838,0	500,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	3.368,0	4.058,1	2.688,2	2.821,7	2.521,2	1.865,8
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	9.313,2	4.222,8	3.355,3	3.840,0	3.317,5	2.193,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-3.344,6	-2.717,8	-1.561,5	-2.530,8	-1.904,8	-780,3
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-48.233,6	-49.770,8	-49.486,9	-49.415,9	-49.012,8	-49.624,4

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11111 Gemeindeorgane

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	5,0	0,1	0,1	0,1	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10,5	16,5	10,0	10,0	10,0	10,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	10,5	21,5	10,1	10,1	10,1	10,0
3	Personalaufwendungen	3.513,1	2.869,7	2.929,0	2.935,0	2.914,2	2.762,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	182,1	176,8	210,5	207,2	207,2	210,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	38,1	40,3	37,7	29,7	26,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	101,5	91,8	88,8	99,0	88,8	88,8
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	842,9	1.052,4	1.013,4	1.100,8	1.040,8	1.100,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.639,6	4.228,7	4.282,1	4.379,7	4.280,7	4.188,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.629,1	-4.207,2	-4.272,0	-4.369,6	-4.270,6	-4.178,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	7,0	7,0	7,0	7,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	22,5	18,5	18,5	18,5	18,5	18,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-22,5	-18,5	-11,5	-11,5	-11,5	-11,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.651,5	-4.225,7	-4.283,5	-4.381,1	-4.282,1	-4.190,0

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1111100 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
darunter ortschaftsbezogene Ansätze:

Klaffenbach	100 €	Kleinolbersdorf-Altenhain	100 €
Einsiedel:	100 €	Euba	100 €
Röhrsdorf	100 €	Wittgensdorf:	100 €
Grüna	100 €	Mittelbach	100 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11111 Gemeindeorgane

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

1111100 44312100 Bücher, Zeitschriften

darunter ortschaftsbezogene Ansätze:

Klaffenbach	80 €	Kleinolbersdorf-Altenhain	80 €
Einsiedel:	125 €	Euba	70 €
Röhrsdorf	105 €	Wittgensdorf:	140 €
Grüna	190 €	Mittelbach	75 €

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11111 Gemeindeorgane

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

11111 Gemeindeorgane

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11111	Gemeindeorgane				
Schlüsselprodukt	1111101000	Stadtrat und Ausschüsse				
Produkttelegramm	<p>Der Stadtrat ist das Hauptorgan der Stadt und die politische Vertretung der Chemnitzer Bürgerinnen und Bürger. Er entscheidet über die grundlegenden Entwicklungen der Stadt. Eine der wichtigsten Aufgaben ist die Beschlussfassung zum Haushaltsplan. Der Stadtrat tagt grundsätzlich einmal monatlich. Darüber hinaus verfügt der Chemnitzer Stadtrat über zehn Fachausschüsse, denen der Stadtrat bestimmte Aufgabengebiete zur dauernden Erledigung übertragen hat. Außerdem werden hier Themen vorberaten, über die der Stadtrat entscheiden soll. Die Geschäftsstelle Stadtrat ist Nahtstelle und Bindeglied zwischen dem politischen Gremium der Stadt und der Verwaltung. Sämtliche Fragen rund um den Sitzungsdienst fallen daher insbesondere in ihre Zuständigkeit.</p> <p>Gemäß § 28 Abs. 2 SächsGemO überwacht der Stadtrat die Ausführung seiner Beschlüsse. Zur Wahrnehmung dieser Obliegenheit ist die Berichtspflicht der Oberbürgermeisterin über den Vollzug der Beschlüsse in der Vorschrift beinhaltet. Zu dem besteht nach § 52 Abs. 1 SächsGemO die Pflicht der Oberbürgermeisterin zum Beschlussvollzug.</p> <p>Die Kennzahl gibt an, wie viel Prozent der gefassten Beschlüsse seitens der zuständigen Dezernate tatsächlich vollzogen werden. Dies ist insofern ein Ziel der gesamten Stadtverwaltung, welches durch die Geschäftsstelle des Stadtrates lediglich koordiniert und dargestellt werden kann. Die Steuer- und Einflussmöglichkeiten beschränken sich auf das Überwachen, Erinnern und frühzeitige Aufzeigen etwaiger Versäumnisse.</p>					
Verantwortliche Organisationseinheit	Bürgermeisteramt					
Ziel 1	Umsetzung der Beschlüsse des Stadtrates und der Ausschüsse durch die Verwaltung					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote der umgesetzten Maßnahmen (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11111 Gemeindeorgane

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.651,5	-4.225,7	-4.283,5	-4.381,1	-4.282,1	-4.190,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	22,5	56,6	58,8	56,2	48,2	44,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	7,1	7,1	7,1	7,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	62,1	76,5	49,0	49,0	49,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.629,1	-4.231,2	-4.308,3	-4.381,0	-4.289,9	-4.201,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	6,5	17,1	5,0	5,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	7,5	17,1	5,0	5,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	-7,5	-17,1	-5,0	-5,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.629,1	-4.238,7	-4.325,4	-4.386,0	-4.294,9	-4.201,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	2,5	17,1	5,0	5,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-2,5	-17,1	-5,0	-5,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11111 Gemeindeorgane

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11112 Förderung von Wissenschaft und Wirtschaft

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 <small>(Ifd. Haus- haltsjahr)</small>	Ansatz 2012 <small>(Planjahr)</small>	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	185,0	65,0	80,0	80,0	45,0	45,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	185,0	65,0	80,0	80,0	45,0	45,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	225,7	140,0	150,0	150,0	115,0	115,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,4	0,2	0,1	0,1	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	19,3	10,0	5,1	5,1	5,1	5,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	245,0	150,4	155,3	155,2	120,1	120,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-60,0	-85,4	-75,3	-75,2	-75,1	-75,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	7,1	4,7	4,9	5,0	3,9	3,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-7,1	-4,7	-4,9	-5,0	-3,9	-3,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-67,1	-90,1	-80,2	-80,2	-79,0	-78,9

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11112 Förderung von Wissenschaft und Wirtschaft

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-67,1	-90,1	-80,2	-80,2	-79,0	-78,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	7,1	5,1	5,1	5,1	3,9	3,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-60,0	-85,0	-75,1	-75,1	-75,1	-75,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-65,1	-85,0	-75,1	-75,1	-75,1	-75,1

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11121 Personalangelegenheiten

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	377,2	387,8	154,5	102,5	97,7	94,3
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	13,1	14,5	12,5	7,7	4,3
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,4	30,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	246,6	423,3	439,2	378,4	325,2	325,2
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,1	289,1	297,1	304,8	312,0	312,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	624,4	1.130,8	890,8	785,7	734,9	731,5
3	Personalaufwendungen	5.084,1	9.071,1	9.178,6	9.113,1	9.260,2	9.047,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	547,1	218,0	241,2	196,2	226,2	251,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	42,2	48,0	49,5	44,6	36,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	25,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	137,4	130,5	62,4	62,9	62,9	62,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	5.793,8	9.461,8	9.530,2	9.421,8	9.593,9	9.398,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-5.169,4	-8.331,0	-8.639,3	-8.636,1	-8.859,0	-8.667,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	4.589,7	9.518,6	9.264,1	9.199,1	9.346,2	9.133,5
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	6,3	6,0	13,0	13,0	13,0	13,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	4.583,4	9.512,6	9.251,1	9.186,1	9.333,2	9.120,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-586,0	1.181,7	611,7	550,1	474,2	453,5

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

1112100 31411000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

- | | |
|--|----------|
| 1. Erstattung von Leistungen nach Altersteilzeitgesetz durch die Agentur für Arbeit: | 40.000 € |
| 2. Fördermittel für Schwerbehindertenplätze: | 50.000 € |
| 3. Erstattungen von Personalkosten für Zeugenaussagen von Beschäftigten des Ordnungsamtes vor Gericht: | 50.000 € |

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

1112100 34849400 Sonstige Erstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich ARGE SGB II

Die Planung erfolgt an Hand des Dienstleistungsvertrages mit dem Jobcenter. Die Kostenumlage durch den öffentlichen Bereich ARGE wurde bis 2015 um 86 T€ reduziert.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11121 Personalangelegenheiten

1112100 34859000 Sonstige Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteilig.	
1. Anteil des ASR und ESC an der Unfallumlage:	177.000 €
2. Entgelt für Gehaltsabrechnung des FBB:	7.500 €

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1112100 42612000 Besondere Aufw. für Beschäftigte - Ausbildung
 Die Verpflichtung zur Finanzierung der Ausbildung in staatlich anerkannten Ausbildungsberufen ergibt sich aus § 14 Berufsbildungsgesetz und den jeweiligen Ausbildungsordnungen. Die Ausbildungszahlen werden, beginnend ab 2010, bedarfsgerecht angepasst. Mit jedem Ausbildungsberuf sind unterschiedliche Aufwendungen verbunden.

Verwaltungsfachangestellte/r	41.050 €
Diplom-Verwaltungswirt/in (geh. Dienst)	98.280 €
Gärtner/in	6.140 €
Straßenbauer	3.000 €
Bauzeichner/in	1.050 €
Elektroniker/in f. Geräte und Systeme	620 €
Tierpfleger/in	2.900 €
Feuerwehr (mD/gD)	4.600 €
Staatlich anerkannte Erzieherinnen	37.120 €
Berufsbildübergreifende Kosten	7.040 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

1112100 44318100 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten
 Für zukünftige Gerichtsverfahren werden 20.000 € veranschlagt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11121 Personalangelegenheiten

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

11121 Personalangelegenheiten

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11121	Personalangelegenheiten				
Schlüsselprodukt	1112102000	Personalbeschaffung und Personaleinsatz				
Produkttelegramm	Stellungnahme zur Öffnung von Stellen, Stellenausschreibungen, Bewerberauswahl, Stellenbesetzungen					
Verantwortliche Organisationseinheit	Organisations- und Personalamt, Ämter und Einrichtungen					
Ziel 1	Besetzung offener Stellen im Durchschnitt innerhalb von 80 Arbeitstagen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
durchschnittliche Dauer des Stellenbesetzungsverfahrens (in Anz)	0,00	0,00	80,00	80,00	80,00	80,00

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11121 Personalangelegenheiten

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-586,0	1.181,7	611,7	550,1	474,2	453,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	6,3	4.413,1	4.538,7	4.557,1	4.577,6	4.569,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	4.589,7	9.820,9	9.575,7	9.516,4	9.665,9	9.449,7
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	175.329,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	175.329,9	335,5	242,5	141,2	95,2	95,2
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-5.169,4	-4.561,6	-4.667,7	-4.550,5	-4.709,3	-4.521,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	32,1	11,0	20,9	12,0	12,5	43,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	32,1	11,0	20,9	12,0	12,5	43,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-32,1	-11,0	-20,9	-12,0	-12,5	-43,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.201,5	-4.572,6	-4.688,6	-4.562,5	-4.721,8	-4.564,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	11,0	20,9	12,0	12,5	43,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-11,0	-20,9	-12,0	-12,5	-43,0

1112100002001 Personalangelegenheiten bewegl. Anlagevermögen - behindertengerechte Arbeitsplätze (EDV) *
Anschaffung von behindertengerechter EDV-Technik (jeweils rd. 6.000 €)

1112100002002 Personalangelegenheiten bewegl. Anlagevermögen - behindertengerechte Arbeitsplätze (Mobiliar) *
Anschaffung von behindertengerechtem Mobiliar (jeweils rd. 6.000 €)

1112100902000 Personalangelegenheiten bewegl. Anlagevermögen IuK *
2012: Ersatzbeschaffung PC-Technik in Höhe von 9.400 T€
2015: Einordnung von 30.000 €f. EKKo 11/06 (Schaffung einer Schnittstelle zum PZ-System)

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11121 Personalangelegenheiten

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11122 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	0,0	0,3	20,5	20,5	20,5	20,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	185,4	76,5	55,0	55,0	55,0	55,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	47,6	48,8	48,8	48,8	48,8	48,8
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	233,0	125,6	124,3	124,3	124,3	124,3
3	Personalaufwendungen	1.104,7	985,3	978,2	992,5	1.003,8	997,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	220,3	66,0	66,0	66,0	66,0	66,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	5,3	4,2	1,9	1,2	0,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	681,2	462,0	461,2	461,3	461,3	461,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.006,2	1.518,7	1.509,7	1.521,7	1.532,3	1.525,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.773,2	-1.393,1	-1.385,4	-1.397,4	-1.408,0	-1.400,8
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.327,0	1.117,8	1.006,9	1.021,3	1.032,6	1.026,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1,3	0,7	1,5	1,5	1,5	1,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	1.325,7	1.117,0	1.005,5	1.019,8	1.031,1	1.024,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-447,4	-276,1	-379,9	-377,5	-376,9	-376,2

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

1112200 33219100 Sonstige Entgelte Erstattungen aus Gerichtsverfahren u. a.
Für die in Gerichtsverfahren erstatteten Mittel werden Erträge in Höhe von 5.000 Euro angesetzt.
Als Ertrag in Form einer Gewinnbeteiligung aus der Kunstgeneralpolice werden 15.000 Euro veranschlagt.

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

1112200 34611000 Erträge aus Ersatzleistungen für Schadensfälle soweit nicht Vermögensschäden
Es handelt sich um Erstattungsbeträge in Schadensfällen von Bürgern, Versicherungen etc. (Regressansprüche der Stadt), die zum Teil vorfinanziert wurden (Instandsetzungskosten, Wiederbeschaffungskosten etc.).

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11122 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1112200 42514000 AW für Haltung von Fahrzeugen Versicherungsleistungen

Aus dem PSK werden die Versicherungskosten (Kfz-Haftpflicht und Kasko) für alle Fahrzeuge der Stadt Chemnitz gegenüber dem KSA Berlin beglichen. Die Planung erfolgt in den Fachämtern aufgrund der vom Rechtsamt mitgeteilten Höhe der Ansätze.

Zur Begleichung der Gesamtrechnung des KSA Berlin wurde ein Deckungskreis eingerichtet.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

1112200 44318100 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten

Dieses PSK beinhaltet die finanziellen Mittel für Anwälte und/oder Prozessvertretungen sowie für Gerichtsverfahren aufgrund von Klagen vor den Zivil-, Verwaltungs- und Arbeitsgericht der Eigenbetriebe.

Die Planung der Mittel für die Fachämter erfolgt in deren jeweiliger Produktuntergruppe.

Eine exakte Planung der tatsächlich anfallenden Kosten ist nicht möglich, da im Vorhinein nicht abschätzbar ist, in welchem Umfang Gerichtsverfahren auf die Eigenbetriebe zukommen.

1112200 44318200 Beraterkosten Verwaltung

Das Amt 30 leitet die städtische Projektgruppe zur Neuvergabe der Konzessionen, wofür 70 T€ in den Plan eingeordnet wurden.

1112200 44413100 Versicherungen

Der Ansatz gliedert sich aufgrund der Versicherungsprämien des Jahres 2011 wie folgt auf:

- Verträge (incl. Kleinversicherungen)	204.200 €
- Nicht durch Versicherung gedeckte Schäden	31.890 €
- Schäden städt. Bediensteter	4.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11122 Allgemeine Rechtsangelegenheiten

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-447,4	-276,1	-379,9	-377,5	-376,9	-376,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1,3	6,0	5,7	3,3	2,7	2,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	1.327,0	1.117,8	1.006,9	1.021,3	1.032,6	1.026,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	20,0	25,8	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.773,2	-1.407,8	-1.406,9	-1.395,5	-1.406,8	-1.400,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.773,2	-1.407,8	-1.406,9	-1.395,5	-1.406,8	-1.400,2

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11123 Gleichstellungsbeauftragte und Frauenbeauftragte

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	23,9	25,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	25,7	25,3	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	92,4	93,2	96,1	97,1	95,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33,2	20,7	7,7	7,4	7,4	7,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,7	0,5	0,5	0,2	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	73,8	89,3	87,6	87,6	87,6	87,6
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1,0	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	108,0	205,2	191,1	193,7	194,4	192,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-82,3	-179,9	-191,1	-193,7	-194,4	-192,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5	-0,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-82,3	-180,4	-191,6	-194,2	-194,9	-192,8

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11123 Gleichstellungsbeauftragte und Frauenbeauftragte

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-82,3	-180,4	-191,6	-194,2	-194,9	-192,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	1,2	1,0	1,0	0,7	0,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-82,3	-179,2	-190,6	-193,2	-194,2	-192,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-82,3	-179,2	-190,6	-193,2	-194,2	-192,3

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11124 Öffentlichkeitsarbeit

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,1	0,2	30,0	30,0	50,0	50,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	2,5	0,2	30,0	30,0	50,0	50,0
3	Personalaufwendungen	630,8	448,7	410,9	424,7	430,0	421,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49,1	41,4	31,4	31,4	11,4	11,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	22,4	13,8	25,9	33,0	36,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	50,7	36,3	56,4	36,5	56,5	36,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	730,7	548,8	512,5	518,5	530,9	506,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-728,2	-548,6	-482,5	-488,5	-480,9	-456,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	727,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	75,4	74,0	73,7	73,8	71,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	727,5	-75,4	-74,0	-73,7	-73,8	-71,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-0,7	-624,0	-556,5	-562,2	-554,7	-528,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11124 Öffentlichkeitsarbeit

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
TEUR							
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-0,7	-624,0	-556,5	-562,2	-554,7	-528,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	97,8	87,8	99,6	106,8	108,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	727,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	22,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-728,2	-548,8	-468,7	-462,6	-447,9	-419,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	28,0	195,0	103,6	30,0	45,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	28,0	195,0	103,6	30,0	45,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-28,0	-195,0	-103,6	-30,0	-45,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-756,3	-743,8	-572,4	-492,6	-492,9	-419,6

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	195,0	103,6	30,0	45,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-195,0	-103,6	-30,0	-45,0	0,0

1112400902001 Öffentlichkeitsarbeit bewegl. Anlagevermögen IuK *

2012
 Web 2.0 für Bürgerbeteiligung 25.000 € Anpassung Imperia 30.000 €
 IuK Beschaffung Öffentlichkeitsarbeit 3.635 € Barrierefreie Formate 5.000 €
 Übersetzungsleistungen 5.000 € Bürgerhaushalt 35.000 €

2013
 Web 2.0 für Bürgerbeteiligung 20.000 € Barrierefreie Formate 10.000 €

2014
 Web 2.0 für Bürgerbeteiligung 35.000 € Barrierefreie Formate 10.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11124 Öffentlichkeitsarbeit

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen			
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012			
	TEUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X												
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme													
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme													
davon voraussichtlich kreditfinanziert													

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11125 Personalrat

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,1	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	406,3	387,1	392,7	403,0	407,0	399,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4,0	12,3	12,5	12,3	12,3	12,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,0	1,2	1,2	1,0	0,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	6,1	13,5	6,7	7,3	7,4	8,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	416,5	414,0	413,1	423,9	427,7	420,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-416,4	-413,8	-413,1	-423,9	-427,7	-420,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1,8	3,5	2,0	2,0	2,0	2,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1,8	-3,5	-2,0	-2,0	-2,0	-2,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-418,2	-417,3	-415,1	-425,9	-429,7	-422,3

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11125 Personalrat

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-418,2	-417,3	-415,1	-425,9	-429,7	-422,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1,8	4,5	3,2	3,2	3,0	2,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-416,4	-412,7	-411,9	-422,7	-426,7	-419,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	-2,5	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-416,4	-412,7	-414,3	-422,7	-426,7	-419,4

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	2,5	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-2,5	0,0	0,0	0,0

1112500902001 Personalrat bewegl. Anlagevermögen IuK *
In diesem PSK wird die Hard- und Software des IuK-Anlagevermögens geplant.

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11125 Personalrat

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11126 Organisationsangelegenheiten

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12,7	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	2,0	0,0	0,0	2,0	2,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	12,7	2,1	0,0	0,0	2,0	2,0
3	Personalaufwendungen	4.082,5	1.676,0	1.730,6	1.773,6	1.785,3	1.754,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2,3	320,3	327,0	317,0	300,3	290,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	1,3	1,1	0,7	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	163,0	13,3	68,2	63,3	7,3	7,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.247,7	2.009,6	2.127,1	2.155,0	2.093,6	2.051,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.235,0	-2.007,5	-2.127,1	-2.155,0	-2.091,6	-2.049,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	2.366,4	2.131,0	2.158,7	2.095,2	2.054,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,6	5,3	5,3	4,8	4,3	4,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,6	2.361,1	2.125,8	2.153,9	2.090,9	2.049,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.235,6	353,6	-1,3	-1,1	-0,7	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11126 Organisationsangelegenheiten

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.235,6	353,6	-1,3	-1,1	-0,7	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,6	5,3	6,6	5,9	4,9	4,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	2.366,4	2.131,0	2.158,7	2.095,2	2.054,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	133,7	87,0	53,5	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.235,0	-2.141,2	-2.212,8	-2.207,5	-2.090,9	-2.049,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	333,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	333,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-333,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.568,8	-2.141,2	-2.212,8	-2.207,5	-2.090,9	-2.049,7

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11131 Kämmereiamt

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,4	0,6	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	51,8	52,2	49,1	49,1	49,1	49,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	52,2	52,7	49,1	49,1	49,1	49,1
3	Personalaufwendungen	1.817,8	1.815,4	1.851,6	1.894,9	1.882,8	1.846,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8,0	20,0	15,9	12,4	13,1	12,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	27,6	28,0	29,9	29,5	9,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	155,4	156,7	102,3	77,4	62,4	72,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.981,2	2.019,7	1.997,8	2.014,6	1.987,9	1.940,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.929,0	-1.967,0	-1.948,6	-1.965,5	-1.938,7	-1.891,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.908,9	1.973,4	1.944,7	1.959,7	1.933,3	1.905,9
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	9,2	24,0	24,0	24,0	24,0	24,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	1.899,7	1.949,4	1.920,7	1.935,7	1.909,3	1.881,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-29,3	-17,6	-28,0	-29,9	-29,5	-9,3

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11131 Kämmereiamt

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 11131 Kämmereiamt

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11131	Kämmereiamt				
Schlüsselprodukt	1113101000	Haushaltswirtschaft, Finanzsteuerung				
Produkttelegramm	Erstellung und Bewirtschaftung des Haushaltsplanes, Jahresabschluss, Finanzcontrolling					
Verantwortliche Organisationseinheit	Kämmereiamt					
Ziel 1	niedriger Fehlbetrag im Ergebnishaushalt					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
niedriger Fehlbetrag im Ergebnishaushalt (in €)	0,00	0,00	166,48	180,45	154,99	141,29

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11131 Kämmereiamt

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
TEUR							
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-29,3	-17,6	-28,0	-29,9	-29,5	-9,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9,2	51,6	52,0	53,9	53,5	33,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	1.908,9	1.973,4	1.944,7	1.959,7	1.933,3	1.905,9
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	43,5	27,8	24,5	1,0	1,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.929,0	-1.982,9	-1.948,5	-1.960,1	-1.910,3	-1.882,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	6,0	0,2	19,1	10,0	10,0	5,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6,0	0,2	19,1	10,0	10,0	5,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-6,0	-0,2	-19,1	-10,0	-10,0	-5,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.934,9	-1.983,1	-1.967,6	-1.970,1	-1.920,3	-1.887,9

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,2	19,1	10,0	10,0	5,0	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-0,2	-19,1	-10,0	-10,0	-5,0	

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11131 Kämmereiamt

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11131 Kämmereiamt

1113100902001 Kämmereiamt bewegl. Anlagevermögen IuK *
Ersatzinvestitionen für PC-Technik in Höhe von 19.000 € in 2012 und je 5.000 € im Finanzplanzeitraum
Software für Konzernkonsolidierung in 2013 und 2014 je 5.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11132 Kassen- und Steueramt

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8,5	14,1	14,1	14,1	14,1	14,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	75,5	48,0	47,0	47,0	47,0	47,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6,4	7,4	7,1	7,1	7,1	7,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	469,7	523,5	524,8	524,8	524,8	524,8
2	= anteilige ordentliche Erträge	560,1	593,0	593,0	593,0	593,0	593,0
3	Personalaufwendungen	4.105,8	3.985,9	4.135,8	4.206,2	4.221,4	4.155,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73,2	65,5	67,3	67,3	67,3	67,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	22,1	40,6	45,6	47,5	46,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5,2	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	233,3	329,6	280,4	327,2	277,8	277,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.417,5	4.403,9	4.524,9	4.647,1	4.614,6	4.547,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.857,4	-3.810,9	-3.931,9	-4.054,1	-4.021,7	-3.954,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	3.722,3	3.792,6	3.899,5	4.016,7	3.982,4	3.916,2
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	5,5	8,0	9,0	9,0	9,0	9,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	3.716,8	3.784,6	3.890,5	4.007,7	3.973,4	3.907,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-140,6	-26,3	-41,4	-46,4	-48,3	-47,4

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11132 Kassen- und Steueramt

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 11132 Kassen- und Steueramt

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11132	Kassen- und Steueramt				
Schlüsselprodukt	1113201000	Kassen- und Rechnungswesen, Vollstreckung				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Kassen- und Steueramt					
Ziel 1	Beitreibung von offenen Forderungen durch zeitnahe Mahnung					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Mahnungserfolg (in %)	0,00	62,00	62,00	63,00	64,00	65,00

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11132 Kassen- und Steueramt

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-140,6	-26,3	-41,4	-46,4	-48,3	-47,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5,5	30,1	49,6	54,6	56,5	55,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	3.722,3	3.792,6	3.899,5	4.016,7	3.982,4	3.916,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	214,8	41,1	32,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.857,4	-4.003,6	-3.932,4	-4.041,3	-3.974,2	-3.908,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	80,8	80,0	29,2	55,0	15,0	15,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	80,8	80,0	29,2	55,0	15,0	15,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-80,8	-80,0	-29,2	-55,0	-15,0	-15,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.938,1	-4.083,6	-3.961,6	-4.096,3	-3.989,2	-3.923,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	80,0	29,2	55,0	15,0	15,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-80,0	-29,2	-55,0	-15,0	-15,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11132 Kassen- und Steueramt

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11133 Liegenschaften

Produkterläuterung:

Durch die Neustrukturierung innerhalb der Stadtverwaltung Chemnitz werden ab dem Jahr 2011 Aufgaben an das Gebäudemanagement und Hochbau übergeben. Dies führt in einigen Positionen zu Veränderungen, die nicht explizit erläutert werden.

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	2013	2014	2015
		1	2	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				3	4	5	6
TEUR							
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1,1	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.094,5	1.050,7	1.089,9	1.089,9	1.069,9	1.069,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	6,0	698,6	669,6	1.245,6	604,6	604,6
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.101,6	1.750,8	1.761,0	2.337,0	1.676,0	1.676,0
3	Personalaufwendungen	2.450,4	1.928,6	1.905,5	1.966,7	1.983,8	1.932,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.726,6	609,9	643,6	643,6	643,6	643,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	318,4	57,5	56,4	28,1	19,7
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,1	31,0	31,0	31,0	1,0	1,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	50,0	75,0	75,0	75,0	75,0	75,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	44,7	186,2	80,8	80,9	80,9	80,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	5.273,8	3.149,0	2.793,4	2.853,6	2.812,5	2.752,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.172,2	-1.398,2	-1.032,4	-516,6	-1.136,5	-1.076,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2.444,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	19,7	311,3	296,0	298,4	298,0	291,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	2.425,0	-311,3	-296,0	-298,4	-298,0	-291,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	252,8	-1.709,5	-1.328,3	-815,0	-1.434,5	-1.367,9

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

1113300 44318100 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten
Diese finanziellen Mittel werden für die Weiterführung des Rechtsstreites gegen den Landkreis Zwickau in der vermögensrechtlichen Angelegenheit zum Alten- und Pflegeheim Grüna eingestellt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11133 Liegenschaften

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

11133 Liegenschaften

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11133	Liegenschaften				
Schlüsselprodukt	1113301000	Liegenschaftsmanagement				
Produkttelegramm	Erwerb, Bewirtschaftung und Vermarktung städtischer Grundstücke					
Verantwortliche Organisationseinheit	Liegenschaftsamt					
Ziel 1	Sicherung des Bestandes an städtischen Liegenschaften (Vermögenssicherung)					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bestand an Grundstücken im Eigentum der Stadt Chemnitz (in m ²)	0,00	59.265.429	59.255.429	59.252.429	59.247.000	59.247.000
Ziel 2	hohe Einnahmen aus Verkäufen städtischer vermarktbare Grundstücke					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken (in €)	0,00	1.500.000,0	1.500.000,0	1.300.000,0	1.400.000,0	1.400.000,0
		0	0	0	0	0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11133 Liegenschaften

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	252,8	-1.709,5	-1.328,3	-815,0	-1.434,5	-1.367,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	19,7	629,7	353,4	354,7	326,1	311,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2.444,6	705,8	676,8	1.252,8	611,8	611,8
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	123,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	123,6	89,2	319,3	23,4	23,4	23,4
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.172,2	-1.874,8	-1.971,0	-1.736,4	-1.743,5	-1.692,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	2.327,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	3.578,9	1.500,0	1.500,0	1.300,0	1.400,0	1.400,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.906,2	1.500,0	1.500,0	1.300,0	1.400,0	1.400,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.423,1	100,0	170,0	180,3	296,3	327,2
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	76,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	6,9	0,0	3,7	9,7	33,7	2,8
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.506,4	100,0	173,7	190,0	330,0	330,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	2.399,8	1.400,0	1.326,3	1.110,0	1.070,0	1.070,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	227,6	-474,8	-644,8	-626,4	-673,5	-622,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	100,0	173,7	190,0	330,0	330,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-100,0	-173,7	-190,0	-330,0	-330,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11133 Liegenschaften

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11133 Liegenschaften

1113300002002 Liegenschaften Sonstige Investitionen unter 200 T€ (Gründerwerb) *
Ankauf von Grundstücken ohne kommunale Zweckbestimmung

2012: 120.000 €
2013: 130.300 €
2014: 246.300 €
2015: 277.200 €

Für die Rückzahlung überzahlter Kaufpreise werden in den Jahren 2012 bis 2015 jeweils 50.000 € veranschlagt.

1113300902001 Liegenschaften bewegl. Anlagevermögen IuK *

Für das Jahr 2012 werden Mittel für die Anschaffung eines PC, eines Zusatzmonitors und für Kleinteile nach aktuellem Bedarf eingestellt. Des Weiteren sind Mittel für ein Notebook und Software berücksichtigt worden.

Im Jahr 2013 wurden acht PC und Kleinteile nach aktuellem Bedarf planungsseitig beachtet.

Für das Jahr 2014 beinhaltet der Ansatz 28 PC, einen Zusatzmonitor sowie Kleinteile nach aktuellem Bedarf.

Im Jahr 2015 sind derzeit zwei PC und Kleinteile nach aktuellem Bedarf im Ansatz enthalten.

Für die Jahre 2013 bis 2015 wurden außerdem noch Mittel für Software veranschlagt.

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11134 Hochbau

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,2	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	-0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	2,1	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	3.311,2	2.527,8	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	327,3	17,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	28,2	52,4	1,4	1,4	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	12,6	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	94,0	151,1	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.775,5	2.762,5	1,4	1,4	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.773,4	-2.759,9	-1,4	-1,4	0,0	0,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	647,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	546,4	386,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	100,7	-386,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.672,6	-3.145,9	-1,4	-1,4	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11134 Hochbau

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.672,6	-3.145,9	-1,4	-1,4	0,0	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	574,6	438,4	1,4	1,4	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	647,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	249,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.745,0	-2.956,5	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	62,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	62,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	423,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	44,9	406,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	618,6	406,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-556,3	-406,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.301,4	-3.362,5	0,0	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	406,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-406,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11134 Hochbau

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11135 Regelung offener Vermögensfragen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50,4	40,0	35,0	35,0	35,0	25,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,3	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,0	11,0	20,8	15,6	20,5	27,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	51,7	51,3	55,8	50,6	55,5	52,5
3	Personalaufwendungen	1.321,0	1.038,9	1.016,6	919,7	875,5	744,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21,5	9,1	15,3	16,4	15,2	16,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	21,8	18,1	9,0	3,0	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	25,3	67,2	66,5	56,3	52,7	54,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.367,8	1.137,0	1.116,5	1.001,4	946,5	815,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.316,1	-1.085,7	-1.060,7	-950,8	-891,0	-763,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	160,9	159,4	138,2	134,8	132,9	126,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-160,9	-159,4	-138,2	-134,8	-132,9	-126,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.477,0	-1.245,1	-1.198,8	-1.085,6	-1.023,9	-889,6

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11135 Regelung offener Vermögensfragen

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 11135 Regelung offener Vermögensfragen

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11135	Regelung offener Vermögensfragen				
Schlüsselprodukt	1113501000	Verfahren nach Vermögensrecht				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Ordnungsamt					
Ziel 1	Zeitnahe Abarbeitung des Antragsbestandes					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erledigungsquote Anträge (in %)	0,00	95,40	96,70	97,60	98,20	98,90
Ziel 2	Kundenzufriedenheit					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfolgsquote in Widerspruchs- und Klageverfahren (in %)	0,00	5,00	90,00	90,00	90,00	90,00

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11135 Regelung offener Vermögensfragen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.477,0	-1.245,1	-1.198,8	-1.085,6	-1.023,9	-889,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	160,9	205,2	156,2	143,8	136,0	126,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	67,9	98,2	45,5	-10,0	-20,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.316,1	-1.107,8	-1.140,8	-987,3	-877,9	-743,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.316,1	-1.107,8	-1.140,8	-987,3	-877,9	-743,2

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	0,0	932,1	627,3	511,7	329,7	158,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	37,1	195,3	194,9	194,7	158,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4,3	5,3	5,3	5,3	5,3	5,3
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	337,3	1.005,9	1.012,1	1.012,1	1.012,1	1.012,1
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	546,6	590,0	590,0	590,0	590,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	341,6	2.489,9	2.234,6	2.119,1	1.937,0	1.765,9
3	Personalaufwendungen	2.845,8	3.216,5	5.627,9	5.750,2	5.784,6	5.527,6
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	5.921,8	12.931,4	13.425,4	12.711,7	13.225,8	13.086,2
	+ planmäßige Abschreibungen	306,1	1.375,0	2.533,8	2.027,1	1.931,9	1.821,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	111,3	38,9	5,7	2,7	2,7	2,7
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	166,4	76,3	194,9	195,4	195,4	197,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	9.351,6	17.638,1	21.787,6	20.687,1	21.140,4	20.635,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-9.010,0	-15.148,2	-19.553,0	-18.568,0	-19.203,4	-18.869,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	319,1	282,2	320,2	320,2	320,2	320,2
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	79,1	31,7	48,0	48,0	48,0	48,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	239,9	250,5	272,2	272,2	272,2	272,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-8.770,1	-14.897,6	-19.280,8	-18.295,8	-18.931,2	-18.597,4

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

1113600 31413000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Aufwand für Abbrüche unter 200 T€ mit Fördermöglichkeit über Stadtumbau Aufwertung. Fördermittel sind teilweise gesichert. Die Förderquote beträgt 90 %. Gefördert wird der Rückbau Friedrich-Viertel-Str. 68 und Alfred-Neubert-Str. 21 über das Förderprogramm SEP mit einer Förderquote von 2/3.

Fördermittel 2012

Rückbau Fürstenstraße/Scheffelstraße	112.500 €	Rückbau versch. Objekte	197.788 €
Rückbau Bernsdorfer Str. 213	45.000 €	Rückbau Friedrich Viertel Str. 68	76.667 €

Fördermittel 2013

Rückbau Fürstenstraße 145	126.000 €	Rückbau Zschopauer Str. 63	70.846 €
---------------------------	-----------	----------------------------	----------

Rückbau Wolgograder Allee 1-3	120.000 €		
-------------------------------	-----------	--	--

Fördermittel 2014

Rückbau Alfred-Neubert-Str. 21	134.933 €		
--------------------------------	-----------	--	--

**2012
Stadt Chemnitz**

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

1113600 34111110 Erträge aus Vermietung und Verpachtung 0% MwSt.
Miet- bzw. Pächterträge aus Verwaltungsobjekten des ehem. Sammelnachweises 2 entsprechend aktueller Mietverträge sowie von kurzzeitiger Vermietung von Räumlichkeiten. Mindereinnahmen ergeben aus der Darstellungsweise des Ratskellers als BgA im Produkt 5731000.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1113600 42112000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen (SN 2)
PPlanung von Bauunterhalt an den Verwaltungsobjekten (ehem. SN 2) in Form von Instandhaltungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sowie Wartungen.

darunter: ortschaftsbezogene Ansätze

Rathaus Klaffenbach	20.600 €	Rathaus Altenhain	8.650 €
Rathaus Einsiedel	16.400 €	Rathaus Euba	8.590 €
Rathaus Wittgensdorf	3.200 €	Rathaus Grüna	8.850 €
Rathaus Mittelbach	20.700 €	Rathaus Röhrsdorf	8.450 €

Im Finanzplanjahr 2013 erfolgt unter anderem der Beginn der geplanten Trockenlegung des Rathauses der Stadt Chemnitz um die aufsteigende Nässe und daraus resultierende Folgeschäden an der historischen Bausubstanz zu verhindern.

1113600 42113000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Es werden folgende Einzelmaßnahmen durchgeführt:

Hochwasserschutz Wasserschloss Klaffenbach	210.000 €
Rückbau Fürstenstraße/Scheffelstraße	110.000 €
Rückbau Promenadenstraße 40	200.000 €
Beginn Rückbau Fürstenstraße 145	15.000 €
Rückbau Friedrich-Viertel-Str. 68/70	115.000 €
Beginn Abbrüche Zschopauer Str. 63	15.000 €
Abbruch Wolgograder Allee 1-3	160.000 €

Für allgemeine Baumaßnahmen wurden 297.500 € für sonstigen Rückbau/sonstige Erschließung 616.448 € eingeplant.

1113600 42222000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Veränderte Darstellung im Haushaltsplan durch Zusammenlegung Amt 65 und SE 17 zum Budget Gebäudemanagement und Hochbau.

1113600 42231000 Aufw. für Erwerb von bewegl. Gegenständen des AV bis 150 €

Verwaltungsbereich	4.900 €	Feuerlöscher	1.000 €
Handwerkerhof	3.150 €	Hausmeister Schulen	12.950 €
Hausmeister Kitas/Verwaltungsobjekte	13.755 €		

Für den Finanzbedarf erfolgt eine veränderte Darstellung im Haushaltsplan durch Zuordnung der Hausmeister für die Schulen und kommunalen Kindertagesstätten zum Budget Gebäudemanagement und Hochbau.

1113600 42312000 Aufwendungen für Mieten und Pachten (SN 2)

Aufwendungen für Mieten und Pachten der Verwaltungsgebäude der Stadtverwaltung Chemnitz (Zusammenfassung des ehemaligen Sammelnachweises 2).

1113600 42411200 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen (SN2)

Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Verwaltungsobjekte der Stadtverwaltung Chemnitz (ehem. SN 2) incl. Müll- und Straßenreinigungsgebühren sowie die Planung der Kosten für das Niederschlagswasser.

darunter: ortschaftsbezogene Ansätze

Rathaus Klaffenbach	11.667 €	Rathaus Altenhain	7.009 €
Rathaus Einsiedel	26.628 €	Rathaus Euba	5.719 €
Rathaus Wittgensdorf	11.893 €	Rathaus Grüna	20.566 €
Rathaus Mittelbach	11.057 €	Rathaus Röhrsdorf	11.584 €

1113600 42411300 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Aufwendungen für die Bewirtschaftung von vermarktungsfähigen Objekten incl. Planung der Müll- und Straßenreinigungsgebühren sowie der Kosten für das Niederschlagswasser. Die Planung beinhaltet auch die Erhöhung des Mindestlohnes für den Wachschatz.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

1113600 44311000 Büromaterial

Mehrbedarf ergibt sich aus der Zusammenlegung des Amtes 65 und Teile aus dem Amt 40 zum Budget Gebäudemanagement und Hochbau.

1113600 44313000 Postgebühren

Mehrbedarf ergibt sich aus der Zusammenlegung des Amtes 65 und Teile aus dem Amt 40 zum Budget Gebäudemanagement und Hochbau.

1113600 44314100 Fernmeldegebühren

Mehrbedarf ergibt sich aus der Zusammenlegung des Amtes 65 und Teile aus dem Amt 40 zum Budget Gebäudemanagement und Hochbau. Es erfolgt eine Budgetbereinigung i. H. v. 16.000 € sowie 1.900 € aus Konto 2111000.44314100 (Grundschulen Fernmeldegebühren) auf Grund der EKKo-Maßnahme 17/03.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

1113600 44314200 Fernmeldegebühren

Aufwand für die Fernmeldegebühren im Objekt Wasserschloss Klaffenbach Schlosskomplex u. a. für die Regelungstechnik, Pumpstation, Aufschaltung der BMA zur Feuerwehr.

1113600 44318100 Sachverständigen- ,Gerichts- und ähnliche Kosten

Sachverständigenkosten für Studien und Planung von Bauwerksuntersuchungen i. H. v. 25.600 € und für Energiecontracting i. H. v. 35.000 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11136	Zentrale Gebäudebewirtschaftung				
Schlüsselprodukt	1113601000	Bewirtschaftung und Unterhaltung von Objekten in Bedarfsträgerschaft der SE 17				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Gebäudemanagement und Hochbau					
Ziel 1	Kostenoptimierung (BVZ I und II)					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bewirtschaftungskosten BVZ I und II pro qm (Euro/qm/Jahr) (in €)	0,00	30,01	31,39	31,39	31,39	31,39
Ziel 2	Kostenoptimierung (BVZ I und II)					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bewirtschaftungskosten BVZ I und II pro Mitarbeiter (Euro/Mitarbeiter/Jahr) (in €)	0,00	921,97	976,00	976,00	976,00	976,00

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11136	Zentrale Gebäudebewirtschaftung				
Schlüsselprodukt	1113603000	Energiemanagement				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Gebäudemanagement und Hochbau, Gebäudeverwaltende Ämter und Einrichtungen					
Ziel 1	Energieeinsparung pro qm Gebäudebruttfläche in kw/h					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Energieeinsparung pro m ² (in m ²)	0,00	0,00	124,57	123,33	122,10	120,90
Ziel 2	Einsatz regenerativer Energien erhöhen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Einsatz regenerativer Energien (in %)	0,00	0,00	1,29	1,39	1,49	1,59

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-8.770,1	-14.897,6	-19.280,8	-18.295,8	-18.931,2	-18.597,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	385,2	1.406,7	2.581,8	2.075,1	1.979,9	1.869,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	319,1	319,3	515,5	515,1	514,9	478,7
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,4	45,3	241,5	107,1	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-8.703,9	-13.855,5	-17.456,0	-16.842,9	-17.466,2	-17.206,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	287,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	287,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.872,0	63,7	497,1	838,0	500,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1,1	0,0	85,5	0,0	100,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.873,1	63,7	582,5	838,0	600,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.873,1	-63,7	-295,5	-838,0	-600,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-10.577,0	-13.919,2	-17.751,6	-17.680,9	-18.066,2	-17.206,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	117,0	0,0	0,0	0,0	
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	63,7	305,5	150,0	0,0	0,0	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-63,7	-188,5	-150,0	0,0	0,0	

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
111360002010 GMH Investitionskosten aus EKko-Maßnahme 17/03 *										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
111360003003 GMH Hochbaumaßnahme, Sanierung Neues Rathaus *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	77,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	77,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	77,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	77,1
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-77,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-77,1
111360003004 GMH Hochbaumaßnahme, Sanierung Neues Rathaus Weberflügel *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	200,0	900,0	688,0	500,0	0,0	0,0	0,0	1.388,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	200,0	900,0	688,0	500,0	0,0	0,0	0,0	1.388,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-200,0	-900,0	-688,0	-500,0	0,0	0,0	0,0	-1.388,0
1113600923002 GMH Abbruch Irkutsker Straße / Förderung Stadtbau Aufwertung *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11136 Zentrale Gebäudebewirtschaftung

1113600002010 GMH Investitionskosten aus EKKo-Maßnahme 17/03 *
FP 2014

Anschaffung von Dienstfahrzeugen im Zusammenhang mit der EKKo-Maßnahme 17/03 und der damit verbundenen Reduzierung der Hausmeisterstellen.

1113600003003 GMH Hochbaumaßnahme, Sanierung Neues Rathaus *

Weiterführung der Sanierung Neues Rathaus 1.Obergeschoss Marktseite. Die Notwendigkeit ergibt sich aus dem Verschleiß des Objektes.

1113600003004 GMH Hochbaumaßnahme, Sanierung Neues Rathaus Weberflügel *

Komplettsanierung des Gebäudes (Büroräume, Flure, Haustechnik, Dachgeschoss/Keller und Brandschutz).

Die Notwendigkeit dieser Maßnahme ergibt sich aus dem Verschleiß des Objektes, aus Sicherheitsgründen (veraltete Elektroleitungen, bautechnischer Brandschutz usw.) und der schlechten Energieeffizienz (veraltete Haustechnik insbesondere Heizung). Zudem müssen die Löschwasserleitungen nach den zugrunde liegenden Brandschutzbestimmungen angepasst werden (von Löschwasserleitung NASS auf TROCKEN / Gewerk Sanitär). Der zeitliche Ablauf ist wie folgt geplant:

2012 Planung; 2013 Ausführung Haustechnik, Modernisierung Büros, Anschlüsse Teeküchen; 2014 Ausführung Flure, Dachgeschoss - Brandschutz, Keller - Brandschutz, Historische Leuchten.

Zur Absicherung eines kontinuierlichen Bauablaufes und zur Vermeidung von Mehrkosten durch Mehrfachauschreibung ist eine VE i. H. v. 400.000 € für 2013 vorgesehen.

1113600003005 GMH Hochbaumaßnahme Objekt Getreidemarkt 3 *

Die Maßnahme ist aufgrund von bau- und brandschutztechnischen Anforderungen notwendig. Weiterhin ergibt sich die Notwendigkeit aus dem Verschleiß des Objektes, aus Sicherheitsgründen und der schlechten Energieeffizienz.

Die Sanierung soll insbesondere die Fassade/Wärmedämmung, Erneuerung Fenster und Außentüren, Trockenlegung, Innenausbau (Heizung, Elt, Sanitär, Kommunikationsnetze, Malerarbeiten, Fußboden usw.) Dacherneuerung sowie die Erneuerung Zufahrt und Außengelände umfassen. Für 2012 sind 70.000 € für die Planung als Grundlage zur Herbeiführung des Planungsentscheides eingestellt.

1113600003006 GMH Hochbaumaßnahme Rathaus Grüna *

Die Maßnahme ist zur Erfüllung energetischer Standards in 2012 geplant. Sie umfasst die Planung des kompletten Ausbau des Dachgeschosses (Heizung, Sanitär, Elektroinstallation, Dachdämmung, Trockenbauarbeiten, Malerarbeiten, Fußbodenarbeiten).

1113600003009 GMH Hochbaumaßnahme Rathaus Aufzug *

Das Neue Rathaus Chemnitz hat gegenwärtig nur einen Aufzug, welcher Mitte der 90er Jahre eingebaut wurde. Für das Jahr 2012 sind Planungsmittel für die Expertise eines notwendigen weiteren Aufzugs im Rathaus, Markt 1 vorgesehen. Dieser ist erforderlich, da durch die sicherheitsbedingte Abschaltung des Paternosters aus technischer Sicht eine zu hohe Belastung auf dem einzig verbliebenen Aufzug im Rathaus liegt. Ein weiterer Grund liegt in den häufigen Ausfällen des vorhandenen Aufzuges da für mobilitätseingeschränkte Bürger bzw. Mitarbeiter das Rathaus nicht erreichbar ist. Zudem ist dieser entsprechend des Lebenszyklus fast abgeschrieben und muss grundlegend erneuert werden. Es müssen Komponenten getauscht und ergänzt werden, damit diese den "Stand der Technik" und den Bedingungen der Gefährdungsbeurteilungen erfüllen (VDI 3810) entsprechen.

1113600902001 GMH bewegl. Anlagevermögen IuK *

Die Mittel werden zur Erweiterung des Modulaufbaus des Programms IMS benötigt. Das Programm dient zur Verwaltungsvereinfachung, Standardisierung von Prozessen und der Beschleunigung von Bearbeitungszeiten in der Gebäudebewirtschaftung.

1113600923002 GMH Abbruch Irkutsker Straße / Förderung Stadtumbau Aufwertung *

Fördermittel Stadtumbau Aufwertung für die Irkutsker Str. 127/129.

1113600923005 GMH Abbruch Max-Müller-Str. 15/17 / Förderung Soziale Infrastruktur *

Abbruch Max-Müller-Str. 15/17; Förderung durch das Förderprogramm Soziale Infrastruktur.

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11140 Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,4	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	24,7	32,0	29,0	32,0	5,0	8,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	25,1	32,5	29,0	32,0	5,0	8,0
3	Personalaufwendungen	1.156,7	1.014,5	1.011,1	1.005,5	977,9	961,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3,8	22,3	18,4	18,8	18,2	18,8
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	23,4	9,6	8,8	8,3	5,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	8,0	17,9	18,2	18,2	18,2	18,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.168,5	1.078,2	1.057,2	1.051,4	1.022,6	1.004,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.143,4	-1.045,7	-1.028,2	-1.019,4	-1.017,6	-996,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.144,4	1.026,0	1.022,3	1.014,2	1.013,0	994,5
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1,1	3,7	3,7	3,7	3,7	3,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	1.143,4	1.022,3	1.018,6	1.010,5	1.009,3	990,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-23,4	-9,6	-8,8	-8,3	-5,8

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11140 Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-23,4	-9,6	-8,8	-8,3	-5,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1,1	27,1	13,3	12,5	12,0	9,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	1.144,4	1.026,0	1.022,3	1.014,2	1.013,0	994,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	40,0	25,8	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.143,4	-1.062,3	-1.044,5	-1.010,5	-1.009,3	-990,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	41,2	0,0	2,3	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	41,2	0,0	2,3	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-41,2	0,0	-2,3	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.184,5	-1.062,3	-1.046,8	-1.010,5	-1.009,3	-990,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	2,3	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-2,3	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11140 Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11140 Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention

1114000902001 Rechnungsprüfung bewegl. Anlagevermögen luK *
Ersatzbeschaffung von 2 PC Arbeitsplätzen einschließlich Software

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11161 Zentrale Verwaltungsdienste

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	16,0	16,0	16,0	16,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15,6	17,6	5,2	5,2	5,2	5,2
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30,9	48,4	47,9	47,9	47,9	47,9
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	4,5	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	51,0	71,0	69,1	69,1	69,1	69,1
3	Personalaufwendungen	1.763,9	2.007,9	1.787,6	1.694,3	1.686,7	1.591,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	705,3	676,2	542,8	542,6	499,6	499,6
	+ planmäßige Abschreibungen	11,2	166,0	171,2	197,0	226,5	265,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	330,5	338,6	312,3	338,5	340,9	343,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.810,9	3.188,7	2.814,0	2.772,3	2.753,6	2.699,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.759,9	-3.117,7	-2.744,9	-2.703,3	-2.684,6	-2.630,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2.241,8	2.481,2	2.186,3	2.119,2	2.114,0	2.021,3
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	16,1	27,5	27,5	27,5	27,5	27,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	2.225,7	2.453,7	2.158,8	2.091,7	2.086,5	1.993,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-534,3	-664,1	-586,1	-611,6	-598,1	-636,8

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1116100 42311000 Aufwendungen für Mieten und Pachten
Mieten für Kopiergeräte in Dezernaten, Ämtern, Schulen und Einrichtungen
Kopiergeräte in Schulen 125.000 €
Kopiergeräte in Dezernaten, Ämtern
und Einrichtungen 233.000 €
Die Reduzierung zum Vorjahr in Höhe von 75.000 € ist in der Ausgliederung der Druckerei in die eigenständige PUG 1116500 begründet.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11161 Zentrale Verwaltungsdienste

1116100 44292000 Mitgliedsbeiträge - Sonstige Aufwendungen für Inanspruchnahme v. Rechten und Diensten

Mitgliedsbeiträge in vier Spitzenverbänden; Beitragshöhe bestimmt sich durch Einwohnerzahl/Beschäftigungszahl und die Höhe des Beitragssatzes. Es ist mit einer jährlichen Erhöhung um 1 % zu rechnen. Der SSG erhöht seinen Beitrag ab dem Jahr 2013 um 22.961 €

DST	78.500 €	SSG	89.900 €
KGSt	11.800 €	KAV	26.600 €

1116100 44311000 Büromaterial

Der Ansatz Büromaterial reduziert sich um 34.380 € zum Vorjahr aufgrund der Ausgliederung der Druckerei aus der PUG.

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11161 Zentrale Verwaltungsdienste

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-534,3	-664,1	-586,1	-611,6	-598,1	-636,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	27,3	193,5	198,7	224,5	254,0	292,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2.246,3	2.486,2	2.186,3	2.119,2	2.114,0	2.021,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	82,6	58,1	24,1	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.753,2	-3.039,3	-2.631,8	-2.530,4	-2.458,1	-2.365,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,1	5,0	6,8	9,3	12,8	12,8
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,1	5,0	6,8	9,3	12,8	12,8
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1.397,0	210,0	253,2	300,0	400,0	400,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.397,0	210,0	253,2	300,0	400,0	400,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.396,9	-205,0	-246,4	-290,8	-387,3	-387,3
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.150,2	-3.244,3	-2.878,2	-2.821,1	-2.845,3	-2.752,6

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	210,0	253,2	300,0	400,0	400,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-210,0	-253,2	-300,0	-400,0	-400,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11161 Zentrale Verwaltungsdienste

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11161 Zentrale Verwaltungsdienste

1116100012000 ZVD bewegl. Anlagevermögen *

Es handelt sich um dringend benötigte Ersatzbeschaffung von Geräten, Anlagen und Ausstattungen für Zentrale Vorhaben und zur Bedarfsdeckung in den Ämtern und Einrichtungen.

1116100022000 ZVD bewegl. Anlagevermögen Möbel, Regale, Regalanlagen *

Es handelt sich um dringend notwendige Ersatzbeschaffungen von Mobiliar, Regalen und Regalanlagen zur Bedarfsdeckung der Ämter und Einrichtungen, insbesondere den Ersatz der Ausstattung des Schulungsraumes 416.

1116100032000 ZVD bewegl. Anlagevermögen Fahrzeuge *

Es handelt sich um dringend notwendige Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen für den Fuhrpark. Es ist vorgesehen

3 Stück PKW ca. 13.000 € pro PKW

3 Stück Transporter ca. 32.000 € pro Transporter
anzuschaffen.

1116100902000 ZVD bewegl. Anlagevermögen IuK *

2012

Anlagevermögen IuK 28.175 €

2013

Anlagevermögen IuK 15.000 €

2014

Anlagevermögen IuK 15.000 €

2015

Anlagevermögen IuK 15.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11162 Datenverarbeitung und -kommunikation

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	2,8	1,1	1,1	1,1	1,1
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31,5	33,3	33,8	33,8	33,8	33,8
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	31,5	36,1	34,9	34,9	34,9	34,9
3	Personalaufwendungen	0,0	1.773,3	1.803,5	1.799,0	1.750,1	1.716,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	555,6	690,6	834,2	896,7	956,7	1.056,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	632,8	1.998,6	2.705,6	2.890,3	2.942,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.700,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	16,9	98,1	97,5	97,6	97,6	97,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	572,6	3.194,8	4.733,7	5.498,9	5.694,8	8.512,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-541,1	-3.158,8	-4.698,8	-5.464,0	-5.659,9	-8.477,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	1.856,8	1.886,1	1.879,3	1.830,4	1.796,4
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,2	0,9	0,9	0,9	0,9	0,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,2	1.855,9	1.885,2	1.878,4	1.829,5	1.795,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-541,3	-1.302,8	-2.813,6	-3.585,6	-3.830,3	-6.682,4

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11162 Datenverarbeitung und -kommunikation

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 11162 Datenverarbeitung und -kommunikation

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11162	Datenverarbeitung und -kommunikation				
Schlüsselprodukt	1116203000	Betrieb des städtischen IuK-Systems				
Produkttelegramm	Berücksichtigt wurden Anzahl und Alterstruktur PC, Server, Drucker					
	Voraussetzung für Planzahlen sind:					
	- Umsetzung Druckkonzept mit Wirkung ab 2011/2012					
	- Erhaltungsinvestitionen auf mindestens gleichbleibendem Niveau					
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt für Informationsverarbeitung					
Ziel 1	Die Überalterungsquote von Hardware (PCs, Drucker, Server) soll 10% nicht überschreiten.					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Überalterungsquote (in %)	0,00	39,30	30,68	28,20	25,10	25,10

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11162 Datenverarbeitung und -kommunikation

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-541,3	-1.302,8	-2.813,6	-3.585,6	-3.830,3	-6.682,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,2	633,7	1.999,5	2.706,5	2.891,2	2.943,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1.856,8	1.886,1	1.879,3	1.830,4	1.796,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	113,7	122,8	80,8	0,5	0,5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-541,1	-2.639,6	-2.823,1	-2.839,2	-2.770,0	-5.536,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1.391,2	3.149,4	2.150,0	2.400,0	1.900,0	1.400,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.391,2	3.149,4	2.150,0	2.400,0	1.900,0	1.400,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.391,2	-3.149,4	-2.150,0	-2.400,0	-1.900,0	-1.400,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.932,3	-5.789,0	-4.973,1	-5.239,2	-4.670,0	-6.936,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	1.241,4	1.250,0	1.500,0	1.000,0	500,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-1.241,4	-1.250,0	-1.500,0	-1.000,0	-500,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11162 Datenverarbeitung und -kommunikation

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
1116200902003 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKko - Harmonisierung Intranet/Internet												
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	0,0	308,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	308,0	0,0		
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	308,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	308,0	0,0		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-308,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-308,0	0,0		
1116200902004 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKko - Desktopmanagement/Userhelpdesk *												
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	0,0	250,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0		
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	250,0	250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	250,0		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-250,0	-250,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,0	-250,0		
1116200902005 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKko - Behördenrufnr. D 115, Call-Center *												
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	0,0	250,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	50,0		
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	250,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	50,0		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-250,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-250,0	-50,0		
1116200902006 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKko - Vorgangsbearbeitungssystem *												
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	0,0	200,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	140,4		
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	200,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	140,4		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-200,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-200,0	-140,4		
1116200903001 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - zentral *												
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	0,0	900,0	500,0	0,0	900,0	900,0	900,0	0,0	900,0	3.469,0		
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	900,0	500,0	0,0	900,0	900,0	900,0	0,0	900,0	3.469,0		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-900,0	-500,0	0,0	-900,0	-900,0	-900,0	0,0	-900,0	-3.469,0		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11162 Datenverarbeitung und -kommunikation

1116200902004 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKKo - Desktopmanagement/Userhelpdesk *
Die Mittel werden im Zusammenhang mit der EKKo-Maßnahme 18/01 zur Realisierung des Desktopmanagement/Userhelpdesk benötigt.

1116200902005 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKKo - Behördenrufnr. D 115, Call-Center *
Die Mittel werden zum Einrichten eines Call-Centers für die Einführung der Behördenrufnummer D115 im Zusammenhang mit der EKKo-Maßnahme 18/02 benötigt.

1116200902006 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKKo - Vorgangsbearbeitungssystem *
Die finanziellen Mittel dienen der Umsetzung weiterer Prozesse im Vorgangsbearbeitungssystem (VBS) im Zusammenhang mit der EKKo-Maßnahme 18/02.

1116200902007 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - EKKo - e-Government *
2012 bis 2014

In den Jahren 2012 bis 2014 sind im Rahmen dieser EKKo-Maßnahme für e-Government-Projekte Mittel in Höhe von 1.250.000 € (2012), 1.500.000 € (2013) und 1.000.000 € (2014) vorgesehen.

1116200903001 EDV bewegl. Anlagevermögen IuK - zentral *
Es handelt sich um Mittel zur Anschaffung bzw. Ersatzbeschaffung von zentralem Anlagevermögen im Bereich Hard- und Software für die Ämter und Einrichtungen in Höhe von 500.000 € jährlich für Projekte über 1.000 € und 400.000 € jährlich für Maßnahmen zwischen 150 € und 1.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11163 Zentrale Altregistratur

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2,6	2,0	2,7	2,7	2,7	2,7
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	2,6	2,2	2,7	2,7	2,7	2,7
3	Personalaufwendungen	864,7	435,5	441,8	453,4	457,8	448,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	135,2	6,1	6,2	6,2	6,2	6,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	25,3	27,2	25,4	22,1	17,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3,0	4,1	6,1	6,1	6,1	6,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.002,9	471,0	481,2	491,0	492,2	478,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.000,3	-468,9	-478,5	-488,3	-489,6	-475,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,5	61,8	63,7	64,0	64,0	62,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	2,1	-61,8	-63,7	-64,0	-64,0	-62,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-998,2	-530,7	-542,2	-552,4	-553,6	-538,2

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11163 Zentrale Altregistratur

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

11163 Zentrale Altregistratur

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11163	Zentrale Altregistratur				
Schlüsselprodukt	1116302000	Zentrale Altregistratur				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Stadtarchiv					
Ziel 1	Erfassung der in der Verwaltung entstehenden Informationsträger - geordnetes und ökonomisches Registraturwesen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Übernahmequote von Registraturgut (in %) (in %)	0,00	70,00	60,00	65,00	50,00	50,00
Ziel 2	Sicherstellung der Überlieferungskontinuität					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Übernahmequote von Archivgut (in %) (in %)	0,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11163 Zentrale Altregistratur

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-998,2	-530,7	-542,2	-552,4	-553,6	-538,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,5	87,1	90,8	89,4	86,2	79,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.000,3	-443,5	-451,4	-463,0	-467,5	-458,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.000,3	-443,5	-451,4	-463,0	-467,5	-458,5

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11164 Zentrale Vergabepfung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29,9	80,0	64,0	64,0	64,0	64,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	30,1	80,1	64,0	64,0	64,0	64,0
3	Personalaufwendungen	653,5	559,9	517,9	526,8	531,1	522,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,5	3,1	3,1	3,1	3,0	3,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	3,5	2,0	1,9	0,9	0,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	9,0	25,2	22,4	22,5	22,5	22,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	664,0	591,8	545,4	554,4	557,4	548,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-633,9	-511,6	-481,4	-490,4	-493,4	-484,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	27,5	171,4	153,4	153,9	153,8	152,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-27,5	-171,4	-153,4	-153,9	-153,8	-152,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-661,4	-683,0	-634,8	-644,3	-647,2	-637,1

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11164 Zentrale Vergabepfung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-661,4	-683,0	-634,8	-644,3	-647,2	-637,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	27,5	174,9	155,4	155,8	154,6	153,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	11,3	15,3	13,4	13,4	13,4
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-633,9	-519,5	-494,7	-501,9	-506,0	-497,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	-1,2	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-633,9	-519,5	-495,9	-501,9	-506,0	-497,4

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-1,2	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11164 Zentrale Vergabepfung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11165 Verwaltungsdruckerei

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	11,0	16,0	16,0	16,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	2,3	2,3	2,3	2,3
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	18,3	23,3	23,3	23,3
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	184,5	184,5	184,5	184,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	83,5	83,5	83,5	83,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	9,2	6,7	3,9	1,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	34,5	34,5	34,5	34,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	311,6	309,1	306,3	304,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	-293,3	-285,9	-283,1	-280,8
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	506,3	510,8	510,3	503,3
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	506,3	510,8	510,3	503,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	212,9	224,9	227,2	222,5

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11165 Verwaltungsdruckerei

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 11165 Verwaltungsdruckerei

Produktbeschreibungen

Produktbereich	11	Innere Verwaltung				
Produktgruppe	111	Verwaltungssteuerung und -service				
Produktuntergruppe	11165	Verwaltungsdruckerei				
Schlüsselprodukt	1116500000	Verwaltungsdruckerei				
Produkttelegramm	Wirtschaftliche Versorgung der Verwaltung mit den zur Auftrags Erfüllung notwendigen Druckerzeugnissen einschließlich Nachbearbeitung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle					
Ziel 1	kostendeckend arbeiten					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kostendeckungsgrad	0,00	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Ziel 2	Auftragsgemäße Ausführung der Druckleistungen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Reklamationsquote (in %)	0,00	0,00	2,00	2,00	2,00	2,00

Produktinformationen	
Produktbereich	11 Innere Verwaltung
Produktgruppe	111 Verwaltungssteuerung und -service
Produktuntergruppe	11165 Verwaltungsdruckerei

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	212,9	224,9	227,2	222,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	9,2	6,7	3,9	1,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	511,3	515,8	515,3	508,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	-289,2	-284,2	-284,2	-284,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	-289,2	-284,2	-284,2	-284,2

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 <small>(Ifd. Haus- haltsjahr)</small>	Ansatz 2012 <small>(Planjahr)</small>	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	8,6	183,4	411,8	330,7	289,9	303,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	133,0	277,8	277,6	276,9	250,4
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.430,9	6.579,0	5.681,0	5.402,4	5.625,4	5.886,4
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	77,5	77,7	70,3	70,3	70,3	70,3
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.906,9	3.081,7	2.934,6	3.004,6	3.184,6	3.034,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	4.732,8	6.003,8	6.253,6	6.503,6	6.503,6	6.503,6
2	= anteilige ordentliche Erträge	14.156,8	15.925,7	15.351,4	15.311,6	15.673,8	15.798,4
3	Personalaufwendungen	29.819,2	32.656,5	31.477,0	31.922,8	32.386,9	32.321,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.694,1	4.699,8	4.383,1	4.155,4	4.350,0	4.565,3
	+ planmäßige Abschreibungen	43,3	1.970,3	2.087,6	2.048,9	1.973,6	1.834,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	115,6	190,0	167,0	157,0	157,0	157,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	917,3	1.113,4	1.513,2	1.599,0	1.560,3	1.238,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	34.589,4	40.629,9	39.627,9	39.883,1	40.427,9	40.116,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-20.432,7	-24.704,2	-24.276,5	-24.571,5	-24.754,0	-24.318,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	441,8	0,0	24,7	24,7	24,7	24,7
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	4.109,7	4.415,1	4.437,6	4.445,0	4.453,8	4.376,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-3.668,0	-4.415,1	-4.412,9	-4.420,3	-4.429,1	-4.351,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-24.100,6	-29.119,3	-28.689,4	-28.991,9	-29.183,1	-28.669,6

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-24.100,6	-29.119,3	-28.689,4	-28.991,9	-29.183,1	-28.669,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.153,0	6.385,4	6.525,2	6.494,0	6.427,4	6.210,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	441,8	133,0	302,5	302,4	301,7	275,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	119,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	119,3	960,4	372,6	222,3	16,8	16,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-20.389,4	-23.827,3	-22.839,3	-23.022,6	-23.074,1	-22.751,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	228,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	228,1	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	384,8	10,0	5,0	5,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1.694,6	1.010,4	889,5	891,0	1.541,0	1.266,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.079,4	1.020,4	894,5	896,0	1.541,0	1.266,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-2.079,4	-792,3	-894,5	-896,0	-1.541,0	-1.266,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-22.468,8	-24.619,6	-23.733,8	-23.918,6	-24.615,1	-24.017,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121 Statistik und Wahlen
Produktuntergruppe	12110 Statistik

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,8	40,0	121,0	40,0	0,0	40,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,7	3,4	3,3	3,3	3,3	3,3
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	242,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1,5	285,4	124,3	43,3	3,3	43,3
3	Personalaufwendungen	278,5	534,1	379,3	311,8	314,9	310,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,7	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,3	1,0	0,8	0,3	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3,2	66,1	8,5	55,6	5,6	55,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	283,4	606,5	395,0	374,2	326,8	372,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-281,9	-321,2	-270,7	-331,0	-323,6	-329,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	282,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,4	46,5	47,1	46,5	44,9	45,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	281,7	-46,5	-47,1	-46,5	-44,9	-45,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-0,3	-367,7	-317,8	-377,5	-368,5	-374,6

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121 Statistik und Wahlen
Produktuntergruppe	12110 Statistik

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-0,3	-367,7	-317,8	-377,5	-368,5	-374,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,4	46,8	48,2	47,3	45,2	45,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	282,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	45,3	30,6	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-281,9	-366,2	-300,3	-330,2	-323,3	-328,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-281,9	-366,2	-300,3	-330,2	-323,3	-328,9

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121 Statistik und Wahlen
Produktuntergruppe	12120 Wahlen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	226,4	0,0	0,0	70,0	250,0	100,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	226,4	0,1	0,1	70,1	250,1	100,1
3	Personalaufwendungen	131,1	96,8	98,2	100,7	101,7	99,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33,5	2,0	2,0	5,0	5,0	2,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	2,8	0,1	0,1	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1,8	9,5	10,6	408,6	387,6	6,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	166,4	111,1	110,9	514,4	494,3	108,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	60,0	-111,0	-110,8	-444,3	-244,2	-8,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,1	12,1	3,1	10,1	10,1	3,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,1	-12,1	-3,1	-10,1	-10,1	-3,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	60,0	-123,1	-113,9	-454,4	-254,3	-11,4

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	121 Statistik und Wahlen
Produktuntergruppe	12120 Wahlen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	60,0	-123,1	-113,9	-454,4	-254,3	-11,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,1	14,9	3,2	10,2	10,1	3,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	60,0	-108,2	-110,7	-444,3	-244,2	-8,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	60,0	-108,2	-110,7	-444,3	-244,2	-8,3

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12211 Ordnungsaufgaben Amt 32

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	675,1	602,0	621,0	621,5	621,5	631,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5,2	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge *	4.719,8	6.001,0	6.251,0	6.501,0	6.501,0	6.501,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	5.400,0	6.604,1	6.872,0	7.122,5	7.122,5	7.132,5
3	Personalaufwendungen	6.365,8	6.197,5	6.028,8	6.216,6	6.345,4	6.255,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	538,9	724,1	550,7	571,3	572,4	586,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	174,3	179,4	208,9	233,8	202,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	98,6	94,0	94,0	94,0	94,0	94,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	285,5	353,3	389,2	354,1	386,5	393,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	7.288,8	7.543,2	7.242,1	7.444,9	7.632,0	7.532,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.888,8	-939,1	-370,1	-322,4	-509,5	-399,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	65,4	0,0	24,4	24,4	24,4	24,4
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	866,4	915,8	882,1	888,1	891,1	873,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-801,0	-915,8	-857,7	-863,7	-866,7	-848,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.689,8	-1.854,9	-1.227,9	-1.186,1	-1.376,2	-1.248,3

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12211 Ordnungsaufgaben Amt 32

1221100 33111100 Verwaltungsgebühren 0% MwSt.
Verwaltungsgebühren für Aufgaben der einzelnen Bereiche:

Allgemeines Polizeirecht Kostenfestsetzungen für Amtshandlungen und Rückforderungen aus Bestattungsanordnungen		100.000 €
Gemeindlicher Vollzugsdienst: 550 Abschleppmaßnahmen ruhender Verkehr a 130 Euro	71.500 €	
davon ca. 10 % Einstellungen, Erlasse usw.		7.150 €
ca. 15% Zahlungsunfähigkeit		9.700 €
zu erwartende Einnahmen		55.000 €
Stadtordnungsdienst: 30 Abschleppmaßnahmen stillgelegter Kfz.	á 600 €	18.000 €
50 Verfügungen	á 70 €	3.500 €
davon ca. 20 % Einstellung, Erlass usw.		4.300 €
ca. 20 % Zahlungsunfähigkeit		3.440 €
zu erwartende Einnahmen		13.500 €

Gewerbeangelegenheiten

Gewerbeanzeigen, Gewerbeerlaubnisse, Reisegewerbe, Marktfestsetzungen

Die Erträge sind abhängig von der Anzahl der Gewerbeanzeigen, Erlaubniserteilung und Festsetzungen. Diese Gewerbeentwicklung unterliegt den konjunkturellen Schwankungen und Fördermaßnahmen für die Selbständigkeit.

Mit der Einführung der EU-Dienstleistungsrichtlinie ist die Gebühr nicht mehr nach dem Äquivalenzprinzip zu erheben. Es dürfen für festgelegte Gewerbearten nur noch die tatsächlich entstandenen Kosten, unabhängig von der Bedeutung erhoben werden.

Bußgeldstelle

Planungsgrundlage sind Erfahrungswerte aus den Vorjahren, die bei rd. 40.000 € liegen.

Mit der Erhöhung der Fallzahlen ist auch eine Erhöhung der Akteneinsichten (Kosten je 12 €) verbunden.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Erträge

1221100 35611000 Bußgelder

Es werden die Bußgelder für begangene Ordnungswidrigkeiten aus der Überwachung des ruhenden und des fließenden Verkehrs sowie für sonstige Ordnungswidrigkeiten veranschlagt. In Folge der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses im Rahmen des EKKo werden im 2. Halbjahr 2011 zwei neue Standorte für stationäre Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen errichtet. Damit wird ein Beitrag zur Gewährleistung von Sicherheit und Ordnung gewährleistet; durch die Maßnahmen werden Mehrerträge erwartet.

Bei stationären Geschwindigkeitsmessanlagen gehen die Fallzahlen erfahrungsgemäß im zweiten Jahr der Inbetriebnahme um ein Viertel bis zur Hälfte zurück.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1221100 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Es ist ein erhöhter Aufwand an Softwarepflege erforderlich.

Hinzu kommen gestiegene Wartungs- und Reparaturkosten, insbesondere für die Verkehrsüberwachungsanlagen. Diese resultieren einerseits aus einem erhöhten Bestand und andererseits aus der größeren Reparaturbedürftigkeit aufgrund von Vandalismusschäden sowie teilweise noch im Einsatz befindlicher älterer Anlagen.

1221100 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

In diesem PSK erfolgt u. a. der Nachweis der Kosten für Schlüsseldienste, Abschleppmaßnahmen oder für die Verschrottung von Fahrzeugen.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12211 Ordnungsaufgaben Amt 32

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

12211 Ordnungsaufgaben Amt 32

Produktbeschreibungen

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten				
Produktuntergruppe	12211	Ordnungsaufgaben Amt 32				
Schlüsselprodukt	1221104000	Gemeindliche Vollzugsaufgaben				
Produkttelegramm	Überwachungs-, Kontroll- und Ermittlungstätigkeit des Gemeindlichen Vollzugsdienstes					
Verantwortliche Organisationseinheit	Ordnungsamt					
Ziel 1	Gewährleistung von Ordnung und Sicherheit in der Öffentlichkeit durch den Einsatz des Stadtordnungsdienstes in der personellen Besetzung von 1:10.000 (1 Vollzugsbediensteter, Ordnungsdienst zu 10.000 Einwohner der Stadt Chemnitz)					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Verhältniserreichungsgrad gemeindlicher Vollzugsaufgaben (in %)	0,00	68,10	85,10	85,10	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12211 Ordnungsaufgaben Amt 32

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.689,8	-1.854,9	-1.227,9	-1.186,1	-1.376,2	-1.248,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	866,4	1.090,1	1.061,5	1.097,0	1.124,9	1.075,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	65,4	0,0	24,4	24,4	24,4	24,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	21,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	21,6	254,4	194,3	118,1	5,0	4,9
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.888,8	-1.019,2	-385,0	-231,6	-280,7	-202,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	10,0	5,0	5,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	385,7	285,0	285,9	281,0	311,0	96,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	385,7	295,0	290,9	286,0	311,0	96,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-385,7	-295,0	-290,9	-286,0	-311,0	-96,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.274,5	-1.314,2	-676,0	-517,6	-591,7	-298,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	295,0	290,9	286,0	311,0	96,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-295,0	-290,9	-286,0	-311,0	-96,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12211 Ordnungsaufgaben Amt 32

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12211 Ordnungsaufgaben Amt 32

1221100102001 Ordnungsaufg. Amt 32 bewegl. Anlagevermögen Ersatzbeschaffung 3 PkW-Kombi *
In den Jahren 2012, 2013 und 2014 sind jeweils 40.000 € für den Ersatz von Pkw vorgesehen.
Im Jahr 2014 sind 60.000 € planungsseitig eingestellt worden.

1221100102003 Ordnungsaufg. Amt 32 Geschwindigkeitsmessanlage stationär/mobil *
Beginnend ab dem Jahr 2012 sind Ersatzbeschaffungen für Rotlichttinteile und für Geschwindigkeitsmessanlagen vorgesehen. Dafür wurden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 35.000 € veranschlagt. Für das Jahr 2013 werden 120.000 € in Ansatz gebracht und für das Jahr 2014 sind 195.000 € eingeordnet.
Weiterhin eingestellt sind in 2012 Mittel in Höhe von 49.000 € für die Verkehrsüberwachung:
1. Umrüstung von zwei Rotlichtüberwachungsanlagen auf digitale Fotografie 42.000 €
2. Umrüstung eines Radarwagens (Speedophot) auf Seitenmessung 5.000 €
3. Umrüstung Kameraobjektive 2.000 €
Für die Finanzplanjahre sind jeweils 26.000 € enthalten.

1221100102004 Ordnungsaufg. Amt 32 2 Geschwindigkeitsmessanlagen *
In den Jahren 2012 und 2013 sind für neue Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen jeweils 65.000 € veranschlagt worden.

1221100103002 Ordnungsaufg. Amt 32 Tiefbauarbeiten für Geschwindigkeitsmessanlagen *
Für die Inbetriebnahme von zwei neuen Geschwindigkeitsüberwachungsanlagen werden für die Jahre 2012 und 2013 jeweils 5.000 € für Tiefbauarbeiten veranschlagt. Diese Maßnahmen stehen im Zusammenhang mit der Maßnahme aus dem EKKo in der Maßnahmennummer 1221100102004.

1221100902002 Ordnungsaufg. Amt 32 bewegl. Anlagevermögen IuK Ersatz/Erweiterung Hard-/Software *
Für den Ersatz bzw. die Erweiterung von Hard- und Software, insbesondere für die Verkehrsüberwachung, werden für das Jahr 2012 Auszahlungen in Höhe von 21.000 € veranschlagt und für die Jahre 2013 bis 2015 jeweils 30.000 €.
Hierzu gehören auch die Kosten für die Einrichtung der erforderlichen Waffenschnittstelle für den Bereich des Allgemeinen Polizeirechts.

Für den turnusmäßigen Austausch von PC-Hardware ist in 2012 die Einstellung von 60.940 € erforderlich.

1221100902003 Ordnungsaufg. Amt 32 bewegl. Anlagevermögen IuK Projekt "Erneuerung Gewerberegistrierungsverfahren" *
Für die Erneuerung des Gewerberegistrierungsverfahrens sind für das Jahr 2012 Auszahlungen in Höhe von 15.000 € in Ansatz gebracht worden.

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12212 Ordnungsaufgaben Amt 33

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	3.286,8	4.484,9	4.409,2	4.130,0	4.353,0	4.604,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,0	2,1	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	3,0	4,0	13,7	13,7	13,7	13,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.291,0	4.491,0	4.423,9	4.144,7	4.367,7	4.618,7
3	Personalaufwendungen	3.825,4	4.160,0	4.125,3	4.219,4	4.312,9	4.237,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	941,5	1.759,1	1.632,7	1.383,2	1.576,7	1.780,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	72,3	75,2	89,4	85,6	77,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	257,2	367,2	416,8	417,2	417,2	417,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	5.024,0	6.358,6	6.250,1	6.109,2	6.392,4	6.512,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.733,1	-1.867,5	-1.826,2	-1.964,5	-2.024,7	-1.894,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	689,8	675,2	708,4	704,1	711,4	703,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-689,8	-675,2	-708,4	-704,1	-711,4	-703,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.422,9	-2.542,7	-2.534,6	-2.668,5	-2.736,1	-2.597,7

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12212 Ordnungsaufgaben Amt 33

1221200 33111100 Verwaltungsgebühren 0% MwSt.

Geplant werden hier die Erträge aus folgenden Verwaltungsleistungen:

- Verwaltungsgebühren für die Zulassung, Ummeldung, Abmeldung, Umkennzeichnung usw. von Kraftfahrzeugen auf der Grundlage von Gebührenbescheiden im Zusammenhang mit Verwaltungsakten

- Verwaltungsgebühren für Maßnahmen zum Vollzug des Straßenverkehrsgesetzes

Bei der Beantragung von Führerscheinen aller Arten ist eine rückläufige Tendenz zu verzeichnen.

Dies liegt an den geburtschwachen Jahrgängen und am immer noch anhaltenden Wegzug von Bürgern. Des Weiteren wird der Erwerb des EU-Führerscheines außerhalb der Bundesrepublik Deutschland noch nicht wirksam unterbunden.

- Verwaltungsgebühren für Personalausweise, Reisepässe, Ersatzlohnsteuerkarten, Melderegisterauskünfte, Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister, Führungszeugnisse u. ä.

- Verwaltungsgebühren Fundbüro

Die Behandlung von Fundsachen ist in den §§ 965 – 984 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) sowie die Erhebung der Gebühren in der Satzung der Stadt Chemnitz über die Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten geregelt.

Die Planung erfolgt auf Grundlage vorliegender Erfahrungswerte.

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

1221200 34811000 Erstattungen vom Land

2009 wurde durch die Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) das Kommunale Kernmelderegister (KKM) errichtet. Für den Aufbau dieses KKM übermittelt die Meldebehörde Chemnitz die in den Melderegistern gespeicherten Daten. Die SAKD erstattet den Gemeinden die Kosten für die Datenerstübermittlungen. Diese Vergütung des Mehraufwandes wird im Haushaltsjahr 2012 in Höhe von 4.000 € geplant.

Gem. § 13 Kraftfahrsteuergesetz wird die Erteilung der Zulassung von Fahrzeugen davon abhängig gemacht, dass eine Lastschrifteinzugsermächtigung vorliegt. In Sachsen wurde dieses obligatorische Einzugsverfahren flächendeckend eingeführt. Die Stadt Chemnitz erhält vom Sächs. Staatsministerium für Finanzen dafür einen Mehraufwand vergütet, der 0,80 € pro Vorgang beträgt. Damit ergeben sich Einnahmen in Höhe von 8.720 €.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1221200 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Kosten für die Software-Pflegeverträge (insgesamt 97.752 €)

Allg. Verwaltung, Fundbüro	410 €	Kfz-Zulassung	28.360 €
Archiv	11.900 €	Fahrerlaubnisbehörde	7.107 €
Meldebehörde	47.775 €	Service-Center	2.200 €

1221200 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Die Zahl der zu beantragenden Personalausweise und Reisepässe wird auf der Grundlage der vorliegenden Statistik berechnet. Aus dieser Statistik geht hervor, dass im Jahr 2012 wieder vermehrt Personalausweise ihre Gültigkeit verlieren. Inwieweit die Bürger jedoch ihrer Pflicht nachkommen und ihre Personaldokumente aus diesem Grund neu beantragen, ist nicht vorhersehbar.

Die Beantragung neuer Führerscheine kann ebenfalls nur eingeschätzt werden.

1221200 42713500 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Erstattung Semestergebühren

Etwa 450 Studierende pro Jahr verlegen erstmals zum Zwecke des Studiums ihren Hauptwohnsitz nach Chemnitz und erhalten das Begrüßungsgeld in Höhe von 100 €.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

1221200 44500000 Erstattungen an den Bund für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit

Auf Grundlage des Bundeszentralregistergesetzes sind

- Verwaltungsgebühren der Kfz-Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde an das KBA Flensburg

- 3/5 der Gebühren für Führungszeugnisse und 5/8 für Auszüge aus dem Gewerbezentralregister an die Bundeskasse Weiden abzuführen.

1221200 44580000 Erstattungen übrige Bereiche für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Für den bei der Wahrnehmung übertragener Aufgaben entstandenen Betriebsaufwand erhält der Tierschutzverein Chemnitz und Umgebung e. V. von der Stadt jährlich eine Zuwendung in Höhe von 0,46 € je Einwohner. Diese Zahlung erfolgt auf der Basis des Vertrages vom 09. Februar 1995. Berechnungsgrundlage bildet die Einwohnerzahl vom 31.12.2009. Daraus ergibt sich ein Aufwand von 111.821 €.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12212 Ordnungsaufgaben Amt 33

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 12212 Ordnungsaufgaben Amt 33

Produktbeschreibungen

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten				
Produktuntergruppe	12212	Ordnungsaufgaben Amt 33				
Schlüsselprodukt	1221203000	Meldewesen, Bürgerservice				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Bürgeramt					
Ziel 1	Die Bearbeitung eines Antrages über ein Personaldokument soll im Durchschnitt nicht länger als 21 Tage dauern.					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
durchschnittliche Bearbeitungsdauer in Tagen (in Anz)	0,00	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00
Ziel 2	Alle Meldevorgänge (An-, Um- und Abmeldung) werden innerhalb von 3 Tagen abschließend bearbeitet					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote (in %)	0,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12212 Ordnungsaufgaben Amt 33

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
TEUR							
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.422,9	-2.542,7	-2.534,6	-2.668,5	-2.736,1	-2.597,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	689,8	747,4	783,7	793,5	797,1	780,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	180,8	56,4	46,2	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.733,1	-1.976,1	-1.807,4	-1.921,2	-1.939,0	-1.817,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	119,4	120,2	208,5	45,0	45,0	45,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	119,4	120,2	208,5	45,0	45,0	45,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-119,4	-120,2	-208,5	-45,0	-45,0	-45,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.852,5	-2.096,3	-2.015,9	-1.966,2	-1.984,0	-1.862,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	120,2	208,5	45,0	45,0	45,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-120,2	-208,5	-45,0	-45,0	-45,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12212 Ordnungsaufgaben Amt 33

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12212 Ordnungsaufgaben Amt 33

1221200062001 Amt 33 Erstausrüstung Servicecenter Ausrüstungsgegenstände *
Erstausrüstung Servicecenter Ausrüstungen 16.080 €

1221200902001 Fundbüro bewegl. Anlagevermögen IuK *
Internetmodul Fundbüro 1.785 €

1221200902004 Ordnungsaufg. Amt 33 bewegl. Anlagevermögen IuK *
Kfz.-Zulassungsbehörde
MESO-Schnittstelle 9.818 € Dekra-Schnittstelle 2.618 €
Ersatzbeschaffung Spezialdrucker 6.247 € Geve-4-Schnittstelle 1.428 €
Modul Integration Technik 3.332 € Modul IntegrationAufgebote 1.297 €
Internet-Geschäftsvorfälle 22.269 € Eucaris 1.785 €
Entstempelungsgerät 200 €

1221200902005 Fahrerlaubnisbehörde bewegl. Anlagevermögen IuK *
Fahrerlaubnisbehörde
MESO-Schnittstelle 2.261 € Ersatz Spezialdrucker 7.497 €
Eucaris 1.785 €

1221200902006 Einwohnermeldebehörde bewegl. Anlagevermögen IuK *
Meldebehörde
Schnittstelle zu OK.Vorfahrt/Telecom 3.570 € Signaturpads 7.140 €
Ersatz Laserdrucker 5.950 € Scanner 4.998 €

1221200902008 Dienstleistungen des Ordnungs- und Meldewesens bewegl. Anlagevermögen IuK *
2012 bis 2015 jährlich
Erwerb bewegliches Anlagevermögen 32.000 € Ersatzbeschaffung PC 13.000 €

1221200902009 Ordnungsaufgaben Amt 33, Erstausrüstung Servicecenter IuK *
Servicecenter D 115
Software 52.000 € diverse Technik 11.480 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12213 Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Produkterläuterung:

Die starken Reduzierungen der Ansätze bei den Erträgen und Aufwendungen im Produkt 1221303 (Fleischhygiene) resultieren aus der Schließung der Fa. Gausepohl. Für das SG Fleischhygiene und die Landfleischschau bleiben noch Ansätze in geringer Höhe erhalten.

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	819,4	891,8	46,8	46,8	46,8	46,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,3	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,6	0,2	0,2	0,2	0,2
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	2,8	2,8	2,6	2,6	2,6	2,6
2	= anteilige ordentliche Erträge	822,4	895,5	49,6	49,6	49,6	49,6
3	Personalaufwendungen	1.880,7	1.823,2	1.323,6	1.321,8	1.334,1	1.310,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71,6	95,0	35,9	35,9	35,9	35,9
	+ planmäßige Abschreibungen	2,8	14,6	12,6	12,4	13,2	13,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	10,0	10,0	10,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	135,6	47,3	366,9	42,5	42,5	42,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.100,7	1.990,1	1.749,0	1.412,6	1.425,7	1.402,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.278,2	-1.094,6	-1.699,4	-1.363,0	-1.376,1	-1.352,8
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	242,5	226,1	207,1	196,7	196,7	192,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-242,5	-226,1	-207,1	-196,7	-196,7	-192,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.520,7	-1.320,8	-1.906,5	-1.559,7	-1.572,8	-1.545,0

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

1221301 43181110 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche
Einstellung von Mitteln für den Verein "Tiere in Not"

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12213 Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

1221303 44318100 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten

Im Zusammenhang mit den noch nicht entschiedenen Klagen der Fa. Gausepohl gegen die Kostenbescheide der Fleischuntersuchung, der BSE-Probennahme und NRKP-Gebühren (nationaler Rückstandskontrollplan) wurden Rückstellungen in Höhe von 310.635 € gebildet.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12213 Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 12213 Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Produktbeschreibungen

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe	122	Ordnungsangelegenheiten				
Produktuntergruppe	12213	Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung				
Schlüsselprodukt	1221302000	Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt					
Ziel 1	Sicherstellung des gesundheitlichen Verbraucherschutzes durch entsprechende Kontrollzahlen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote Kontrollzahlen (in %)	0,00	80,00	60,00	60,00	60,00	60,00
Ziel 2	Sicherstellung des gesundheitlichen Verbraucherschutzes durch entsprechende Probenahmezahlen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote Planprobenahmen (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12213 Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.520,7	-1.320,8	-1.906,5	-1.559,7	-1.572,8	-1.545,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	245,3	240,7	219,7	209,1	209,9	206,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	72,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	72,3	332,7	30,6	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.275,4	-1.412,7	-1.717,4	-1.377,4	-1.362,9	-1.338,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	7,9	20,5	15,0	15,0	15,0	15,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7,9	20,5	15,0	15,0	15,0	15,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-7,9	-20,5	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.283,4	-1.433,2	-1.732,4	-1.392,4	-1.377,9	-1.353,9

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	10,5	15,0	15,0	15,0	15,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-10,5	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12213 Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12213 Veterinärwesen, Lebensmittel- und Bedarfsgegenständeüberwachung

1221301002001 Veterinärwesen bewegl. Anlagevermögen *
Beschaffung von Geräten zur Überwachung der Diagnostik und Therapie
2012 = 3.500 €; 2013 bis 2015 je 5.000 €

1221301902001 Veterinärwesen Amt 39 bewegl. Anlagevermögen IuK *
Ersatz Farblaserdrucker (1.500 €)

1221303002001 Fleischhygiene bewegl. Anlagevermögen *
Ergänzungsbeschaffung für 2 Trichinenlabore (jährlich 10.000 €)

1221304902001 Amt 39 bewegl. Anlagevermögen IuK *
Für die Anschaffung von 2 Farblaserdruckern für die Formate A 3 und A 4 werden 3.500 € planungsseitig eingestellt.

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12221 Melde- und Personenstandwesen Amt 32

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	93,0	87,0	87,0	87,0	87,0	87,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	93,0	87,3	87,0	87,0	87,0	87,0
3	Personalaufwendungen	0,0	1.012,9	1.027,9	1.050,1	1.060,5	1.048,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34,7	64,8	66,2	66,2	66,2	66,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	4,0	13,3	18,2	27,6	33,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	17,8	28,6	48,8	47,4	47,4	48,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	52,5	1.110,3	1.156,3	1.181,8	1.201,6	1.196,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	40,5	-1.023,0	-1.069,3	-1.094,8	-1.114,6	-1.109,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,4	140,4	147,2	147,9	147,9	144,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,4	-140,4	-147,2	-147,9	-147,9	-144,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	40,2	-1.163,3	-1.216,4	-1.242,6	-1.262,5	-1.254,7

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12221 Melde- und Personenstandwesen Amt 32

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	40,2	-1.163,3	-1.216,4	-1.242,6	-1.262,5	-1.254,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,4	144,4	160,5	166,0	175,5	177,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	5,0	-15,0	-15,0	-15,0	-15,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	40,5	-1.024,0	-1.041,0	-1.061,6	-1.072,0	-1.061,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	40,0	12,3	40,0	60,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	40,0	12,3	40,0	60,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	-40,0	-12,3	-40,0	-60,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	40,5	-1.064,0	-1.053,2	-1.101,6	-1.132,0	-1.061,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	40,0	12,3	40,0	60,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-40,0	-12,3	-40,0	-60,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12221 Melde- und Personenstandwesen Amt 32

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12221 Melde- und Personenstandswesen Amt 32

1222100902001 Melde- und Personanstandswesen Amt 32, bewegl. Anlagevermögen IuK, Erweiterung Hard-/Software *
Für den Ersatz bzw. die Erweiterung von Hard- und Software werden im Jahr 2012 12.000 € veranschlagt; für 2012 sind 40.000 € eingeordnet und für 2013 insgesamt 60.000 €.

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12222 Melde- und Personenstandwesen Amt 33

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	282,5	300,0	300,0	300,0	300,0	300,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13,3	15,6	15,0	15,0	15,0	15,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	305,7	315,6	315,0	315,0	315,0	315,0
3	Personalaufwendungen	1.039,3	996,1	1.024,3	1.046,3	1.056,6	1.045,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	139,6	86,7	71,8	70,1	70,1	70,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	17,1	14,2	17,1	14,8	13,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	16,8	20,0	19,5	19,5	19,5	19,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.195,8	1.119,9	1.129,7	1.153,0	1.161,1	1.148,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-890,1	-804,3	-814,7	-838,0	-846,1	-833,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	121,5	138,8	149,8	150,5	150,5	147,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-121,5	-138,8	-149,8	-150,5	-150,5	-147,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.011,6	-943,2	-964,6	-988,5	-996,6	-980,8

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

1222200 33111100 Verwaltungsgebühren 0% MwSt.
Hierbei handelt es sich um Erträge aus der Erhebung von Verwaltungskosten für Amtshandlungen in weisungsfreien Angelegenheiten.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1222200 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Hierbei handelt es sich um die Kosten für die Softwarepflege und Anwendung des Fachverfahrens Autista.

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12222 Melde- und Personenstandwesen Amt 33

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.011,6	-943,2	-964,6	-988,5	-996,6	-980,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	121,5	155,9	164,1	167,6	165,3	161,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	25,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	25,4	22,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-890,1	-809,9	-800,5	-820,9	-831,3	-819,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	32,6	6,5	17,7	10,0	10,0	10,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	32,6	6,5	17,7	10,0	10,0	10,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-32,6	-6,5	-17,7	-10,0	-10,0	-10,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-922,6	-816,4	-818,2	-830,9	-841,3	-829,6

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	6,5	17,7	10,0	10,0	10,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-6,5	-17,7	-10,0	-10,0	-10,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12222 Melde- und Personenstandwesen Amt 33

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	122 Ordnungsangelegenheiten
Produktuntergruppe	12222 Melde- und Personenstandswesen Amt 33

1222200902002 Standesamt bewegl. Anlagevermögen IuK *
Standesamt
Schnittstelle xPersonenstandswesen 7.735 €

1222200902009 Personenstandswesen Amt 33 bewegl. Anlagevermögen IuK *
Personenstandswesen
2012 bis 2015 jährlich Anlagevermögen 10.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produktuntergruppe	12610 Brandschutz

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,4	121,9	197,1	196,9	196,8	176,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	121,9	197,1	196,9	196,8	176,8
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	273,3	213,2	216,6	216,6	216,6	216,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	57,0	54,0	51,0	51,0	51,0	51,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55,2	57,9	41,0	41,0	41,0	41,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	385,9	447,1	505,7	505,5	505,4	485,4
3	Personalaufwendungen	12.847,3	13.408,2	13.601,3	13.743,7	13.910,6	14.028,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.360,2	1.442,0	1.439,0	1.439,0	1.439,0	1.439,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1.628,3	1.656,8	1.572,5	1.471,9	1.389,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	173,8	184,7	212,3	213,3	213,3	213,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	14.381,3	16.663,2	16.909,4	16.968,5	17.034,8	17.069,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-13.995,4	-16.216,2	-16.403,8	-16.463,0	-16.529,4	-16.584,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	94,3	0,0	0,4	0,4	0,4	0,4
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.651,9	1.752,9	1.795,3	1.801,7	1.802,0	1.774,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1.557,6	-1.752,9	-1.794,9	-1.801,3	-1.801,7	-1.774,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-15.553,0	-17.969,1	-18.198,7	-18.264,3	-18.331,0	-18.358,3

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

1261000 33211110 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 0% MwSt.
Auf der Grundlage der Gebührensatzung für Leistungen der Feuerwehr in der Stadt Chemnitz (Feuerwehrgebührensatzung) vom 09.11.2005, veröffentlicht am 23.11.2005, werden Entgelte für kostenpflichtige Hilfeleistungen in diesem PSK vereinnahmt. Die Höhe der Einnahmen ist abhängig von der Einsatzfrequenz. Der Ansatz wurde anhand der Ergebnisse aus den Vorjahren qualifiziert geschätzt.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produktuntergruppe	12610 Brandschutz

1261000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Gemäß § 6 SächsBRKG ist die Gemeinde zur Einrichtung und Unterhaltung von Gerätehäusern und Feuerwachen verpflichtet. Zur Werterhaltung der 3 Feuerwachen und 15 Gerätehäusern werden die veranschlagten Mittel wie folgt benötigt:

Wartungsverträge FW 1	20.000 €	Wartungsverträge FW 2	10.000 €
Wartungsverträge FW 3	10.000 €	Wartungsverträge FF	9.000 €
Instandhaltung FF	30.000 €	Instandhaltung BF	39.000 €
Wartung Atemschutzübungsstrecke	3.000 €	Wartung und Instandhaltung FLÜ	7.000 €
GH Sanierung Röhrsdorf	35.000 €	Rettungsplan FRW II	5.000 €
Fassade Feuerwache III	30.000 €		

1261000 42311000 Aufwendungen für Mieten und Pachten

Entsprechend den abgeschlossenen Mietverträgen für die vom Amt 37 genutzten Objekte müssen Aufwendungen wie folgt getätigt werden:

GH Röhrsdorf	185.184 €	Kiremun (FF Glösa)	11.076 €
Miettoiletten	290 €		

1261000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Aufgrund der abgeschlossenen Liefer- und Leistungsverträge werden zur Bewirtschaftung der Objekte folgende Mittel benötigt. Gemäß § 6 SächsBRKG ist die Gemeinde dazu verpflichtet.

FW 1	173.000 €	FW 2	58.300 €
FW 3	60.300 €	Adelsberg	8.100 €
Altchemnitz	13.000 €	Einsiedel	11.400 €
Erfenschlag	7.400 €	Euba	8.000 €
Klaffenbach	7.500 €	Kleinolbersdorf	8.500 €
Rabenstein	6.500 €	Siegmar	4.900 €
Stelzendorf	10.850 €	Röhrsdorf	17.500 €
Wittgensdorf	7.800 €	Grüna	8.400 €
Mittelbach	9.700 €	Glösa	10.000 €

Bewirtschaftungskosten Müll

Gesetzliche Grundlage § 6 und § 7 SächsBRKG. Es handelt sich um Pflichtaufgaben der Gemeinde.

Für die vertraglich gebundene Müllentsorgung sowie für die Fäkalienabfuhr werden Mittel in folgender Höhe benötigt:

FW 1	750 €	FW 2	2.050 €
FW 3	2.500 €	Gerätehäuser	2.600 €

Straßenreinigung

Gesetzliche Grundlage § 6 und § 7 SächsBRKG. Es handelt sich um Pflichtaufgaben der Gemeinde. Für die vertraglich gebundene Straßenreinigung werden Mittel in veranschlagter Höhe benötigt.

FW 1	550 €	FW 2	220 €
FW 3	750 €	Adelsberg	150 €
Altchemnitz	80 €	Einsiedel	90 €
Rabenstein	40 €	Siegmar	60 €
Stelzendorf	90 €	Mittelbach	40 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

1261000 44210000 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit

Auf Grundlage von § 15 Abs. 4 SächsBRKG in Verbindung mit § 14 Satzung der Städtischen Feuerwehren Chemnitz werden Mittel für folgende Entschädigungen eingeplant:

Aufwandsentschädigung längere Einsätze	13.000 €
Entschädigung nach Satzung	18.500 €
Funktionsausübung	41.000 €
Kostenersatz Arbeitsentgelt	4.000 €
Langjährige Dienstleistung	5.800 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produktuntergruppe	12610 Brandschutz

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

12610 Brandschutz

Produktbeschreibungen

Produktbereich	12	Sicherheit und Ordnung				
Produktgruppe	126	Brandschutz				
Produktuntergruppe	12610	Brandschutz				
Schlüsselprodukt	1261001000	Brandbekämpfung und Gefahrenabwehr				
Produkttelegramm	Schutz vor Bränden, wirksame Brandbekämpfung und technische Hilfeleistung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Feuerwehr					
Ziel 1	Halten des Erreichungsgrades der Hilfsfrist 1 des Schutzzieles 1 "Kritischer Wohnungsbrand" gemäß Brandschutzbedarfsplan					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erreichungsgrad der Hilfsfrist 1 des Schutzzieles 1 "Kritischer Wohnungsbrand" (in %)	0,00	0,00	84,56	84,56	84,56	84,56
Ziel 2	Qualitativ hoher Aus- und Fortbildungsgrad der Mitarbeiter im Einsatzdienst					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Aus- und Fortbildung der Mitarbeiter im Einsatzdienst (Stunden/Mitarbeiter) (in Std)	0,00	110,00	189,00	189,00	189,00	189,00

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produktuntergruppe	12610 Brandschutz

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-15.553,0	-17.969,1	-18.198,7	-18.264,3	-18.331,0	-18.358,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.651,9	3.381,2	3.452,1	3.374,2	3.273,9	3.163,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	94,3	121,9	197,5	197,3	197,2	177,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	62,6	25,8	19,4	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-13.995,4	-14.772,4	-14.969,9	-15.106,8	-15.254,3	-15.371,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	228,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	228,1	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	18,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1.034,0	514,1	342,0	491,0	1.091,0	1.091,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.052,8	514,1	342,0	491,0	1.091,0	1.091,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.052,8	-286,0	-342,0	-491,0	-1.091,0	-1.091,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-15.048,3	-15.058,4	-15.311,9	-15.597,8	-16.345,3	-16.462,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	228,1	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	514,1	342,0	491,0	1.091,0	1.091,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-286,0	-342,0	-491,0	-1.091,0	-1.091,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produktuntergruppe	12610 Brandschutz

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	126 Brandschutz
Produktuntergruppe	12610 Brandschutz

1261000022001 Brandschutz bewegl. Anlagevermögen *

Anlagevermögen bis 1.000 €

2012	50.000 €		
Kleingeräte	1.500 €	Ersatzbesch. defekte Sportgeräte	2.650 €
Funkmeldeempfänger	8.844 €	Herzfrequenzmessgeräte FLÜ	1.484 €
Druckluftflaschen mit Zubehör	20.812 €	BOS Funktechnik	13.710 €

2013	37.000 €		
Kleingeräte	1.500 €	Ersatzbesch. defekte Sportgeräte	2.650 €
Funkmeldeempfänger	4.844 €	Druckluftflaschen mit Zubehör	20.812 €
BOS Funktechnik	7.194 €		

2014	41.000 €		
Kleingeräte	1.500 €	Ersatzbesch. defekte Sportgeräte	2.650 €
Funkmeldeempfänger	8.844 €	Druckluftflaschen mit Zubehör	20.812 €
BOS Funktechnik	7.194 €		

2015	41.000 €		
Kleingeräte	1.500 €	Ersatzbesch. defekte Sportgeräte	2.650 €
Funkmeldeempfänger	4.844 €	Druckluftflaschen mit Zubehör	20.812 €
BOS Funktechnik	7.194 €		

Anlagevermögens über 1.000 €

2012	288.000 €		
1 Tanklöschfahrzeug	250.000 €	Rettungsgeräte	38.000 €

2013	450.000 €		
Digitale Endgeräte MRT	350.000 €	Digitale Endgeräte HRT	82.600 €
3 Stück Tragkraftspritzen	17.400 €		

2014		1.046.000 €	
1 Drehleiter DLK 23/12	650.000 €	1 TLF 24/50	350.000 €
Ersatzbeschaffung HRD	10.000 €	Digitale Endgeräte HRT	36.000 €

2015		1.046.000 €	
1 WLF mit Ladekran	300.000 €	3 Stück Löschfahrzeug 10	660.000 €
Umrüstung Atemschutz	86.000 €		

1261000902001 Brandschutz bewegl. Anlagevermögen IuK *

jährlich bis 2015 4.000 €
Für die Ersatzbeschaffung von Monitoren, Bildschirmen, Thin Client usw.

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	127 Rettungsdienst
Produktuntergruppe	12710 Rettungsdienst

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	7,1	7,1	7,1	6,5	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	7,1	7,1	7,1	6,5	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,9	0,2	0,5	0,5	0,5	0,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,2	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	3.622,3	2.777,2	2.879,7	2.879,7	2.879,7	2.879,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.623,4	2.785,2	2.887,2	2.887,2	2.886,6	2.880,1
3	Personalaufwendungen	3.074,2	4.084,8	3.550,3	3.586,9	3.622,9	3.657,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	463,6	435,5	472,1	472,1	472,1	472,1
	+ planmäßige Abschreibungen	40,5	39,7	40,3	35,0	31,8	12,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	7,0	86,0	63,0	63,0	63,0	63,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	21,2	32,3	34,1	34,4	34,4	34,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.606,5	4.678,3	4.159,8	4.191,4	4.224,3	4.240,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	16,9	-1.893,1	-1.272,6	-1.304,2	-1.337,6	-1.359,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	482,4	462,2	456,7	458,5	458,3	451,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-482,4	-462,2	-456,7	-458,5	-458,3	-451,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-465,5	-2.355,2	-1.729,3	-1.762,7	-1.795,9	-1.811,4

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

1271001 34830000 Erstattungen v. Zweckverbänden und dergleichen
Gesetzliche Grundlage ist der § 31 Abs. 6 SächsBRKG. Der Ansatz von 1.780,3 T€ wurde anhand der Kostenbudgetverhandlung vom 27.04.2011 mit den Krankenkassen qualifiziert geschätzt. Zu beachten ist der Wegfall des Krankentransportes.

1271002 34830000 Erstattungen v. Zweckverbänden und dergleichen
Grundlage ist die öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen der Stadt Chemnitz und dem Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg über den Betrieb der Rettungsleitstelle sowie das jährlich mit den Kostenträgern für den Teil Rettungswesen ausgehandelte und anerkannte Kostenbudget.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	127 Rettungsdienst
Produktuntergruppe	12710 Rettungsdienst

1271001 42511000 Aufwendungen für die Haltung von Fahrzeugen

Gemäß § 29 Abs. 2 i. V. m. § 31 Abs. 4 SächsBRKG gehört es zu den Pflichtaufgaben eine bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung sicherzustellen.

1271002 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Gesetzliche Grundlage ist § 11 Abs. 1 SächsBRKG in Verbindung mit der Leitstellenverordnung vom 11. Mai 1994. Zur Aufrechterhaltung der Funktionsfähigkeit der Leitstelle müssen Verbindlichkeiten aus nachstehenden Wartungsverträgen beglichen werden (siehe Vorlage I-55/2006).

Wartungsvertrag Einsatzleitrechner	75.000 €	Wartungsvertrag Gleichwelle	10.000 €
Wartungsvertrag BOS-Funk	8.500 €	Wartungsvertrag Leitstellentechnik	8.533 €
Ersatzteile und Reparaturen EDV-Technik	2.000 €	Reparaturen Nachrichtentechnik	8.200 €

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	127 Rettungsdienst
Produktuntergruppe	12710 Rettungsdienst

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-465,5	-2.355,2	-1.729,3	-1.762,7	-1.795,9	-1.811,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	522,9	501,8	497,0	493,5	490,1	464,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	7,1	7,1	7,1	6,5	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	57,4	-1.860,5	-1.239,4	-1.276,3	-1.312,3	-1.347,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	5,5	14,2	8,0	9,0	9,0	9,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5,5	14,2	8,0	9,0	9,0	9,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-5,5	-14,2	-8,0	-9,0	-9,0	-9,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	51,9	-1.874,7	-1.247,4	-1.285,3	-1.321,3	-1.356,1

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	14,2	8,0	9,0	9,0	9,0	9,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-14,2	-8,0	-9,0	-9,0	-9,0	-9,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	127 Rettungsdienst
Produktuntergruppe	12710 Rettungsdienst

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	127 Rettungsdienst
Produktuntergruppe	12710 Rettungsdienst

1271001012001 Rettungswesen bewegl. Anlagevermögen *

Zur Sicherstellung einer bedarfsgerechten Versorgung der Bevölkerung mit Leistungen der Notfallrettung ist die Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen notwendig.

Für die Beschaffung von Notfallrucksäcken von 2012 – 2015 jährlich 4.000 €

1271002012001 Leitstelle für Rettungswesen und Feuerwehr bewegl. Anlagevermögen *

2012	Ersatzbeschaffung Arbeitsdrehstühle	4.000 €
2013	Ersatzbeschaffung Spinde	5.000 €
2014	Ersatzbeschaffung Liegen	5.000 €
2015	Ersatzbeschaffung Disponentenstühle	5.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	128 Katastrophenschutz
Produktuntergruppe	12810 Katastrophenschutz

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	7,4	14,4	86,6	86,6	86,6	86,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	4,0	73,6	73,6	73,6	73,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	7,4	14,4	86,6	86,6	86,6	86,6
3	Personalaufwendungen	376,9	342,8	318,1	325,5	327,3	328,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	108,8	84,6	106,5	106,5	106,5	106,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	16,9	94,5	94,5	94,5	92,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4,3	4,3	6,4	6,5	6,5	6,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	490,0	448,6	525,6	533,0	534,8	533,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-482,6	-434,2	-438,9	-446,4	-448,2	-447,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	54,4	45,2	40,7	41,1	41,0	40,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-54,4	-45,2	-40,7	-41,1	-41,0	-40,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-537,0	-479,4	-479,7	-487,5	-489,2	-487,4

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

1281000 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Gemäß § 36 Abs. 1 Nr. 3 SächsBRKG müssen folgende Wartungen und Reparaturen durchgeführt werden:

Wartung Lifepaks AB Rett.	2.200 €	Wartungsvertrag Funk	1.700 €
Wartungskosten	1.000 €	Wartung Oxylog	1.200 €
Ausstattung med. TaskForce	10.000 €	Ausstattung Wasserrettungsgruppe	1.500 €

1281000 42311000 Aufwendungen für Mieten und Pachten

Entsprechend dem Mietvertrag Nr. 1000/141895-000003 zwischen der Bundesanstalt für Immobilien – Anstalt des öffentlichen Rechts - und der Stadt Chemnitz sind für die Unterbringung der med. Task Force Aufwendungen in geplanter Höhe zu zahlen.

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	128 Katastrophenschutz
Produktuntergruppe	12810 Katastrophenschutz

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-537,0	-479,4	-479,7	-487,5	-489,2	-487,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	54,4	62,0	135,3	135,6	135,5	132,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	4,0	73,6	73,6	73,6	73,6
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	56,9	49,9	26,8	26,8	26,8
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-482,6	-478,2	-467,9	-452,3	-454,1	-455,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	366,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	109,5	9,8	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	475,5	9,8	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-475,5	-9,8	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-958,1	-488,0	-467,9	-452,3	-454,1	-455,1

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	9,8	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-9,8	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	12 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe	128 Katastrophenschutz
Produktuntergruppe	12810 Katastrophenschutz

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

Produktinformationen	21 Schulträgeraufgaben
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	637,7	882,6	1.550,1	1.509,0	1.506,4	1.430,2
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	385,5	1.507,5	1.466,4	1.463,8	1.387,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	695,0	612,1	698,1	698,1	698,1	698,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	218,6	271,4	156,8	156,8	156,8	156,8
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	211,2	289,4	397,6	397,6	397,6	397,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.762,5	2.055,6	2.802,6	2.761,4	2.758,9	2.682,6
3	Personalaufwendungen	5.334,1	5.780,3	6.019,5	6.181,7	5.971,9	5.203,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.922,5	12.655,7	11.740,4	10.205,7	10.373,8	10.512,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	4.857,0	5.128,5	5.034,3	4.838,3	4.481,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	107,0	114,4	18,9	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	307,1	403,8	375,7	375,7	375,7	375,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	14.671,4	23.811,3	23.283,0	21.797,4	21.559,6	20.574,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-12.908,9	-21.755,7	-20.480,3	-19.035,9	-18.800,7	-17.891,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	2.753,6	1.362,1	1.355,5	1.319,1	1.310,9	1.275,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-2.753,6	-1.362,1	-1.355,5	-1.319,1	-1.310,9	-1.275,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-15.662,5	-23.117,7	-21.835,8	-20.355,0	-20.111,6	-19.166,3

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-15.662,5	-23.117,7	-21.835,8	-20.355,0	-20.111,6	-19.166,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.753,6	6.219,1	6.484,0	6.353,3	6.149,2	5.756,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	553,6	886,4	2.091,3	2.050,1	2.047,6	1.971,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,4	300,5	117,0	51,6	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-13.462,5	-18.085,5	-17.560,2	-16.103,4	-16.010,0	-15.380,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	3.199,8	1.733,3	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	3.199,8	1.733,3	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.799,9	7.691,8	9.683,3	400,0	2.250,0	4.000,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	655,3	238,0	279,3	202,5	402,5	261,1
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	11.473,7	7.929,8	9.962,6	602,5	2.652,5	4.261,1
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-11.473,7	-4.730,0	-8.229,3	-602,5	-2.652,5	-4.261,1
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-24.936,2	-22.815,5	-25.789,5	-16.705,9	-18.662,5	-19.642,0

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	324,9	216,0	519,7	502,0	483,9	408,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	216,0	519,7	502,0	483,9	408,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	358,6	357,8	410,6	410,6	410,6	410,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	149,1	149,3	104,2	104,2	104,2	104,2
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	204,8	264,0	303,6	303,6	303,6	303,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.037,4	987,1	1.338,1	1.320,4	1.302,3	1.226,5
3	Personalaufwendungen	2.586,1	2.855,7	2.943,9	3.032,0	2.936,5	2.488,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	4.283,4	6.309,8	6.118,9	4.504,0	4.688,7	4.699,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	2.035,6	2.142,2	2.030,7	1.830,5	1.512,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	57,2	77,9	18,9	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	125,1	177,8	137,3	137,3	137,3	137,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	7.052,2	11.456,9	11.361,1	9.704,0	9.593,0	8.837,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-6.014,9	-10.469,8	-10.023,0	-8.383,6	-8.290,7	-7.610,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung *	1.242,6	687,5	684,3	638,9	638,7	617,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1.242,6	-687,5	-684,3	-638,9	-638,7	-617,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-7.257,4	-11.157,3	-10.707,3	-9.022,5	-8.929,3	-8.227,9

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

2111000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Baumgartenschule - GS Grüna	12.000 € GS Einsiedel	12.000 €
GS Euba	6.000 € GS Klaffenbach	22.000 €
GS Kleinolbersdorf	11.000 € GS Mittelbach	11.000 €
GS Röhrsdorf	22.500 €	
Kirchnerschule - GS -, Wittgensdorf	87.500 €	

Als Einzelbaumaßnahme erfolgt in der Pablo-Neruda-Grundschule i. H. v. 1.650.000 € die Trockenlegung des Gebäudes, Sanierung von Dach und Fassade sowie teilweise die Erneuerung von Sanitärtechnik und der Außenanlagen.

FP 2013: Dach, Fassade, Trockenlegung Tereschkova-GS

FP 2014: Toilettensanierung GS Grüna

2111000 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

297 Klassen x 30,00 €	8.910 €
5.790 Schüler x 0,50 €	2.895 €
Wartung von Feuerlöschern	3.800 €
Überprüfung ortsveränderl. Betriebsmittel	20.000 €
	35.605 €

davon ortschaftsbezogene Ansätze

GS Einsiedel	314 €
GS Euba	161 €
GS Grüna	314 €
GS Mittelbach	156 €
GS Klaffenbach	115 €
GS Kleinolbersdorf	118 €
GS Röhrsdorf	206 €
GS Wittgensdorf	318 €

2111000 42231000 Aufw. für Erwerb von bewegl. Gegenständen des AV bis 150 €

In diesem PSK werden finanzielle Mittel geplant für dringende Ersatzbeschaffung von Schulmobiliar und sonstigen Ausstattungen für den Verwaltungsbereich, Neuanschaffung von Feuerlöschern, Geräten nach gesetzten Prioritäten

Der Ansatz berechnet sich wie folgt:

297 Klassen x 220,00 €	65.340 €
5.790 Schüler x 2,50 €	14.475 €
Beschaffung Feuerlöscher	2.000 €
Ersatzbeschaffung Klassensätze	15.000 €

davon ortschaftsbezogene Ansätze

GS Einsiedel	2.130 €
GS Euba	890 €
GS Grüna	2.130 €
GS Mittelbach	890 €
GS Klaffenbach	668 €
GS Kleinolbersdorf	688 €
GS Röhrsdorf	1.113 €
GS Wittgensdorf	2.130 €

2111000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

GS Grüna	39.708 €	GS Einsiedel	40.860 €
GS Euba	16.330 €	GS Klaffenbach	19.083 €
GS Kleinolbersdorf	15.746 €	GS Mittelbach	28.973 €
GS Röhrsdorf	53.974 €	GS Wittgensdorf	60.267 €

Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2111000 42413100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen Schulreinigung

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

GS Einsiedel	20.000 €	GS Euba	8.250 €
GS Kleinolbersdorf-Altenhain	6.300 €	GS Klaffenbach	8.300 €
GS Röhrsdorf	15.200 €	GS Mittelbach	10.100 €
GS Wittgensdorf	14.600 €	GS Grüna	18.700 €

2111000 42415100 Aufw. Bewirtschaftungskosten Winterdienst/Sonderreinigung für Grundstücke und bauliche Anlagen

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

GS Grüna	798 €	GS Einsiedel	966 €
GS Euba	588 €	GS Kleinolbersdorf	420 €
GS Mittelbach	619 €		

**2012
Stadt Chemnitz**

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

2111000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52 auf der Grundlage der Sportstättensatzung und Sportstättengebührensatzung der Stadt Chemnitz. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (EKKo-Maßnahme).

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

GS Grüna	14.850 €	GS Klaffenbach	23.270 €
GS Kleinolbersdorf	5.280 €	GS Röhrsdorf	3.620 €
GS Wittgensdorf	22.100 €		

2111000 42714100 Lehr- und Unterrichtsmaterial

In diesem PSK werden Ersatzausstattung an Lehr- und Unterrichtsmitteln nach gesetzten Prioritäten für Arbeits- und Verbrauchsmaterial, für die Hand des Lehrers und des Schülers sowie Reparaturen an Lehr- und Unterrichtsmitteln, einschließlich PC-Technik mit Wartung, Sportgeräte mit TÜV-Überprüfung von Turnhallenausstattungen geplant.

Der Ansatz berechnet sich wie folgt:

5.790 Schüler x 13,00 €	75.270 €	
1 Schulschwimmzentrum	1.000 €	
1 Eislaufstützpunkt	1.000 €	
Spezielle Lehr- und Unterrichtsmittel	9.230 €	
Wertintensive Lehr- und Unterrichtsmittel	5.000 €	91.500 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze

GS Einsiedel	148 Schüler	1.924 €
GS Euba	81 Schüler	1.053 €
GS Klaffenbach	49 Schüler	637 €
GS Kleinolbersdorf	55 Schüler	715 €
GS Röhrsdorf	112 Schüler	1.456 €
Kirchner-GS	156 Schüler	2.028 €
GS Grüna	148 Schüler	1.924 €
GS Mittelbach	71 Schüler	923 €

2111000 42714210 Schulbücher

Gemäß § 38 SchulG werden in diesem PSK finanzielle Mittel geplant für die Bereitstellung von Schulbüchern - Neu- und Ersatzausstattung - im Rahmen der Lernmittelfreiheit.

Der Ansatz berechnet sich wie folgt:

5.770 Schüler x 16,00 €	92.320 €	
20 Schüler VBK/AL/AS x 25,00 €	500 €	
Reserve auf Grund ständig steigender Schülerzahl	5.000 €	97.820 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze

81 Schüler GS Euba	1.296 €
55 Schüler GS Kleinolbersdorf	880 €
148 Schüler GS Einsiedel	2.368 €
49 Schüler GS Klaffenbach	784 €
71 Schüler GS Mittelbach	1.136 €
112 Schüler GS Röhrsdorf	1.792 €
148 Schüler GS Grüna	2.368 €
156 Schüler GS Wittgensdorf	2.496 €

2111000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote

In diesem PSK sind die Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten geplant.

Grundlage ist die Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

2111000 42730000 Aufwendungen für Unterrichtswegkosten

In diesem PSK sind Aufwendungen für die Unterrichtswegkosten an Grundschulen geplant (z.B. Schwimm- und Sportunterricht, Schulgartenunterricht oder Verkehrserziehung).

Gemäß § 23 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 Schulgesetz für den Freistaat Sachsen stellt der Schulträger für die Schule erforderliche Einrichtungen und Gegenstände zur Realisierung der Lehrplaninhalte zur Verfügung.

CVAG	26.500 €
Eislaufen	14.500 €
Schulbusse/Schwimmen	53.501 €
Verkehrserziehung/Religion	1.100 €

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

2111000 43184200 Zuschüsse an übrige Bereiche Kommunalkombi

In diesem PSK sind Aufwendungen für kommunalen Anteil an den Personal- und Sachkosten für Beschäftigte im Rahmen des Bundesprogramms Kommunal-Kombi als Schulweghelfer geplant.

kommunaler Personalkostenanteil:

6 Beschäftigte 315,35 € x 5 Mon.	9.461 €	
2 Beschäftigte 374,85 € x 5 Mon.	3.749 €	
2 Beschäftigte 315,35 € x 9 Mon.	5.676 €	18.886 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2111000 44311000 Büromaterial

In diesem PSK werden finanzielle Mittel für Aufwendungen von Büromaterial gemäß § 23 Abs. 2 SchulG geplant:

5.790 Schüler x 2,81 €	16.270 €
40 Schulen x 77,00 €	3.080 €
1 Schulschwimmbad	200 €
Reserve auf Grund ständig steigender Schülerzahlen	900 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze

81 Schüler GS Euba	305 €
55 Schüler GS Kleinolbersdorf	232 €
148 Schüler GS Einsiedel	493 €
49 Schüler GS Klaffenbach	215 €
71 Schüler GS Mittelbach	277 €
112 Schüler GS Röhrsdorf	392 €
148 Schüler GS Grüna	493 €
156 Schüler GS Wittgensdorf	515 €

2111000 44312300 Rundfunk- und Fernsehgebühren

Veranschlagt werden für die Aufwendungen von Rundfunk- und Fernsehgebührenpflicht für die Grundschulen und die Außenstelle gemäß Rundfunkgebührenpflicht der GEZ, Rundfunkgebührenstaatsvertrag, Antennengebührenverträge folgende Beträge:

24 Rundf.-, Fernsehgeräte x 17,98 € x 2 Mon.	5.179 €	
17 Rundfunkgeräte x 5,76 € x 12 Mon.	1.175 €	
Antennenbeitragsgebühren	593 €	6.947 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze:

Baumgartenschule Grüna-GS	216 €
GS Einsiedel	216 €
GS Euba	70 €
GS Klaffenbach	216 €
GS Kleinolbersdorf	216 €
GS Mittelbach	410 €
GS Röhrsdorf	295 €
Kirchner-GS	216 €

2111000 44313000 Postgebühren

Aufwendungen für Postgebühren gemäß § 23 SchulG.
Erfahrungswerte

darunter ortschaftsbezogene Ansätze:

Baumgartenschule Grüna	148 €
GS Einsiedel	124 €
GS Euba	78 €
GS Klaffenbach	68 €
GS Kleinolbersdorf	51 €
GS Mittelbach	58 €
GS Röhrsdorf	107 €
Kirchner-Grundschule	159 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

2111000 44314100 Fernmeldegebühren
Fernmeldegebühren für die Grundschulen, die Außenstelle und das Schulschwimmzentrum mit insgesamt 39 Anschlüssen

39 Telefonanschlüsse x 66,24 € x 12 Monate = 30.600 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze:

Baumgartenschule Grüna-GS	630 €
GS Einsiedel	1.168 €
GS Euba	1.841 €
GS Klaffenbach	859 €
GS Kleinolbersdorf	587 €
GS Mittelbach	575 €
GS Röhrsdorf	793 €
Kirchner-GS	1.151 €

2111000 44319100 Transport- und Umzugskosten

Kosten für notwendige Transporte für Teilauslagerungen, Rückzüge und Umzüge (Kirchner-GS, Pablo-Neruda-GS) nach Erfordernissen von Reko- und Baumaßnahmen sowie Umsetzung von Ausstattungen verschiedener Schulen. Minderbedarf aufgrund weniger Umzüge/Rückzüge.

2111000 44551000 Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit

Gebühren zur Nutzung von Sportstätten der EFC GmbH für Schüler von 21 Grundschulen der Stadt Chemnitz im Rahmen des Unterrichts.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

GS Grüna	1.908 €	GS Röhrsdorf	1.908 €
----------	---------	--------------	---------

Erläuterungen zu 8 - Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung

2111000 48112100 Aufwendungen aus Druckereileistungen

Aufwendungen aus Inanspruchnahme von Serviceleistungen der Hausdruckerei für die Grundschulen.

Schülerzahl 2009/2010 x 1,00 € = Budget pro Schule bzw. Pauschalbetrag nach Erfahrungswerten bei Schulschwimmzentrum = 5.890 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze:

Baumgartenschule Grüna	148 €
GS Einsiedel	148 €
GS Euba	81 €
GS Klaffenbach	49 €
GS Kleinolbersdorf	55 €
GS Mittelbach	71 €
GS Röhrsdorf	112 €
Kirchner-Grundschule	156 €

2111000 48112200 Aufwendungen aus Handwerkerleistungen

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

GS Grüna	934 €	GS Einsiedel	400 €
GS Euba	618 €	GS Klaffenbach	1.672 €
GS Kleinolbersdorf	388 €	GS Mittelbach	1.666 €
GS Röhrsdorf	3.300 €	GS Wittgensdorf	2.540 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

21110 Grundschulen

Produktbeschreibungen

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben				
Produktgruppe	211	Grundschulen				
Produktuntergruppe	21110	Grundschulen				
Schlüsselprodukt	2111000000	Grundschulen (inkl. Bewirtschaftung)				
Produkttelegramm	Schülerbezogene Kosten					
Verantwortliche Organisationseinheit	Schulverwaltungsamt					
Ziel 1	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Ausstattung, Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel und sonstigen Schülerbedarf					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Mittelbereitstellung für Grundschulen (Euro/Schüler) (in €)	0,00	70,96	47,45	47,63	47,54	47,03
Ziel 2	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Unterrichtswege					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Aufwendungen für Unterrichtswege in €/Schüler (in €)	0,00	0,00	15,33	15,15	14,89	14,50

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-7.257,4	-11.157,3	-10.707,3	-9.022,5	-8.929,3	-8.227,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.242,6	2.723,1	2.826,5	2.669,6	2.469,2	2.129,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	277,8	507,2	860,1	842,4	824,3	748,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	134,1	58,9	24,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-6.292,6	-9.075,5	-8.799,8	-7.220,1	-7.284,5	-6.846,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	586,8	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	586,8	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	18,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.489,8	1.773,8	831,4	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	143,6	116,5	194,3	122,5	122,5	133,4
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.651,9	1.890,3	1.025,7	122,5	122,5	133,4
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-3.651,9	-1.303,6	-1.025,7	-122,5	-122,5	-133,4
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-9.944,5	-10.379,1	-9.825,5	-7.342,6	-7.407,0	-6.980,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	65,8	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	294,7	690,2	107,5	107,5	113,4
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-229,0	-690,2	-107,5	-107,5	-113,4

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2111000502999 GMH Grundschulen, bewegl. Anlagevermögen Anschaffung Spielgeräte *										
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen Sachanlagevermögen	0,0	0,0	15,5	0,0	15,0	15,0	20,0	0,0	0,0	65,5
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	15,5	0,0	15,0	15,0	20,0	0,0	0,0	65,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-15,5	0,0	-15,0	-15,0	-20,0	0,0	0,0	-65,5
2111000922005 GMH GS Am Stadtpark, Herstellungskosten Bau/Förderung Stadtumbau Ost, Schulgebäude *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	236,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	236,1	549,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	236,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	236,1	549,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	586,2	320,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	586,2	757,2
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	586,2	320,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	586,2	757,2
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-350,1	-320,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-350,1	-208,2
2111000952006 GMH Makarenko-GS, Herstellungskosten Bau/Förderung EFRE Schulgebäude										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	284,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	284,9	0,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	284,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	284,9	0,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	930,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	930,4	1.320,3
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	930,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	930,4	1.320,3
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-645,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-645,5	-1.320,3
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	211 Grundschulen
Produktuntergruppe	21110 Grundschulen

2111000002001 GMH Rosa-Luxemburg-GS, Herstellungskosten, Bau /2. baul. Rettungsweg *
Durchführung von investiven Maßnahmen im Bereich des Brandschutzes (Herstellung eines Sicherheitstreppenhauses). Die Finanzierung erfolgt aus der investiven Zweckzuweisung des Landes.

2111000002008 GMH Kirchner-GS Wittgensdorf *
Durchführung von investiven Maßnahmen im Bereich des Brandschutzes (Decken und Brandschutztüren). Die Finanzierung erfolgt aus der investiven Zweckzuweisung des Landes Sachsen.

2111000402555 GMH Grundschulen, bewegl. Anlagevermögen Hausmeister *
Erwerb von Technik zur Bewirtschaftung der schulischen Außenanlagen (Rasenmäher, Hausmeistertechnik).

2111000502999 GMH Grundschulen, bewegl. Anlagevermögen Anschaffung Spielgeräte *
Erwerb von Spielgeräten an Grundschulen für die Ausstattung von Horten.
darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz
GS Euba 5.500 €

2111000602999 Grundschulen, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
In dieser Maßnahmenummer werden Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Medientechnik an Schulen geplant gemäß Förderrichtlinie Medios II, Schulgesetz.

2111000702555 Grundschulen, bewegl. Anlagevermögen Fachunterrichtsräume Ausstattung *
In dieser Maßnahmenummer werden Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Fachräumen, die Anschaffung wertintensiver Lehr- und Unterrichtsmittel und die Ausstattung von Sporträumen geplant.

2111000922005 GMH GS Am Stadtpark, Herstellungskosten Bau/Förderung Stadtumbau Ost, Schulgebäude *
Ausgaben für die Erneuerung der Toiletten

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21510 Mittelschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	168,1	95,5	514,5	493,2	483,9	483,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	95,5	514,5	493,2	483,9	483,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	214,6	184,2	206,0	206,0	206,0	206,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20,4	60,5	25,8	25,8	25,8	25,8
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	7,1	41,6	41,6	41,6	41,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	403,1	347,2	787,9	766,7	757,3	757,1
3	Personalaufwendungen	1.405,3	1.445,0	1.492,7	1.533,5	1.439,4	1.290,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.460,2	3.234,1	2.640,1	2.720,9	2.696,6	2.777,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1.182,6	1.278,3	1.262,3	1.238,7	1.215,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	35,1	27,8	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	78,7	113,7	107,6	107,6	107,6	107,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.979,6	6.003,2	5.518,7	5.624,2	5.482,3	5.391,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.576,5	-5.656,0	-4.730,8	-4.857,6	-4.724,9	-4.633,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	390,9	341,0	325,0	330,8	325,2	319,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-390,9	-341,0	-325,0	-330,8	-325,2	-319,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.967,4	-5.997,0	-5.055,8	-5.188,3	-5.050,1	-4.953,1

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2151000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen sowie Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken an den Mittelschulen.

**2012
Stadt Chemnitz**

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21510 Mittelschulen

2151000 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
In diesem PSK werden Aufwendungen für Wartung von Feuerlöschern, Überprüfung und Reparaturen an Schulwandtafeln, Rasenmähern, Sonnenschutzanlagen, Überprüfung von ortsveränderlichen elektrischen Geräten usw. veranschlagt.

Folgende Aufwendungen sind geplant:

148 Klassen x 30,00 €	4.440 €	
3.241 Schüler x 0,50 €	1.621 €	
1 Planetarium	450 €	
Wartung von Feuerlöschern	3.500 €	
Überprüfung ortsveränderl. Betriebsmittel	25.000 €	
		35.011 €

2151000 42231000 Aufw. für Erwerb von bewegl. Gegenständen des AV bis 150 €
Es sind Aufwendungen für dringende Ersatzbeschaffung von Schulmobiliar und sonstigen Ausstattungen für den Verwaltungsbereich, Neuanschaffung von Feuerlöschern, Geräten nach gesetzten Prioritäten geplant.

148 Klassen x 200,00 €	29.600 €
3.241 Schüler x 2,50 €	8.103 €
1 Planetarium	4.500 €
Beschaffung Feuerlöscher	3.000 €
Ersatzbeschaffung Klassensätze	10.000 €

Gesamtkosten für das HH-Jahr 2012 in Höhe von 55.203 € geplant.

2151000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser sowie Inbetriebnahme des neuen Objektes der Sport-Mittelschule Reichenhainer Straße.

2151000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (EKKo-Maßnahme).

2151000 42714100 Lehr- und Unterrichtsmaterial
Es sind Aufwendungen für Ersatzausstattung an Lehr- und Unterrichtsmitteln nach gesetzten Prioritäten für Arbeits- und Verbrauchsmaterial, für die Hand des Lehrers und des Schülers, sowie Reparaturen an Lehr- und Unterrichtsmitteln, einschließlich PC- Technik mit Wartung, Sportgeräte mit TÜV- Überprüfung von Turnhallenausstattungen geplant.

Folgende Aufwendungen sind geplant:

3.241 Schüler x 23,00 €	74.543 €
12 Schulen mit Profilunterricht x 750,00 €	9.000 €
Spezielle Lehr- und Unterrichtsmittel	6.865 €
Schulplanetarium	6.800 €
Wertintensive Lehr- u. Unterrichtsmittel	5.000 €
Gesamtkosten im HH-Jahr 2012 in Höhe von 102.208 € geplant.	

2151000 42714210 Schulbücher

Es sind Aufwendungen für die Bereitstellung von Schulbüchern - Neu- und Ersatzbeschaffung – im Rahmen der Lernmittelfreiheit geplant.

3.211 Schüler x 39,00 €	125.229 €	
30 Aussiedler-Schüler x 31,00 €	930 €	
		126.159 €

2151000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote

Es sind Aufwendungen für den Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten veranschlagt. Gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

2151000 42730000 Aufwendungen für Unterrichtswegekosten

Unterrichtswegekosten an Mittelschulen entstehen, wenn stundenplanmäßiger Unterricht entsprechend der jeweiligen Klassenstufe an externen Unterrichtsorten durchgeführt wird (z.B. Sport- und Profilunterricht, Betriebspraktikum).

Gemäß § 23 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 SchulG stellt der Schulträger für die Schule erforderliche Einrichtungen und Gegenstände zur Realisierung der Lehrplaninhalte zur Verfügung.

CVAG	2.300 €	
Schulbus Sportmittelschule	9.100 €	
Praktikum	1.850 €	
CPSV	250 €	
		13.500 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21510 Mittelschulen

2151000 44311000 Büromaterial

Folgende Aufwendungen für Büromaterial sind geplant:

3.241 Schüler x 3,30 €	10.695 €	
12 Schulen x 105,00 €	1.260 €	
1 Schulplanetarium	200 €	
		12.155 €

2151000 44551000 Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit
Gebühren zur Nutzung von Sportstätten der EFC GmbH für den Profilunterricht der Sportmittelschule.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21510 Mittelschulen

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

21510 Mittelschulen

Produktbeschreibungen

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben				
Produktgruppe	215	Mittelschulen				
Produktuntergruppe	21510	Mittelschulen				
Schlüsselprodukt	2151000000	Mittelschulen (inkl. Bewirtschaftung)				
Produkttelegramm	Schülerbezogene Kosten					
Verantwortliche Organisationseinheit	Schulverwaltungsamt					
Ziel 1	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Ausstattung, Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel und sonstigen Schülerbedarf					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Mittelbereitstellung für Mittelschulen (Euro/Schüler) (in €)	0,00	106,67	83,64	82,54	83,83	82,85
Ziel 2	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Unterrichtswege					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Aufwendungen für Unterrichtswege in €/Schüler (in €)	0,00	0,00	5,93	5,77	5,61	5,52

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21510 Mittelschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.967,4	-5.997,0	-5.055,8	-5.188,3	-5.050,1	-4.953,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	390,9	1.523,5	1.603,3	1.593,1	1.563,9	1.534,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	179,6	247,3	691,4	670,2	660,8	660,6
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,2	81,5	27,5	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.756,1	-4.802,2	-4.171,4	-4.265,4	-4.147,1	-4.079,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	814,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	814,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.539,5	2.794,7	521,4	400,0	2.200,0	2.300,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	287,3	76,5	32,5	42,5	142,5	86,5
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.826,8	2.871,2	553,9	442,5	2.342,5	2.386,5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-6.826,8	-2.057,2	-553,9	-442,5	-2.342,5	-2.386,5
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-10.582,8	-6.859,5	-4.725,3	-4.707,9	-6.489,6	-6.465,9

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	76,5	32,5	42,5	142,5	86,5	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-76,5	-32,5	-42,5	-142,5	-86,5	

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21510 Mittelschulen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen			
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012			
	TEUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
215100002008 GMH J.-A.-Comenius-MS, Herstellungskosten Bau/Schulzentrum Sport/Landesmittel													
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	350,0	260,4			
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	350,0	260,4			
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-350,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-350,0	-260,4			
215100002009 GMH MS Reichenbrand, Herstellungskosten Bau, Aula *													
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	735,2	521,4	0,0	400,0	2.200,0	2.300,0	0,0	735,2	5.531,3			
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	735,2	521,4	0,0	400,0	2.200,0	2.300,0	0,0	735,2	5.531,3			
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-735,2	-521,4	0,0	-400,0	-2.200,0	-2.300,0	0,0	-735,2	-5.531,3			
2151000952008 GMH J.-A.-Comenius-MS, Herstellungskosten Bau Schulzentrum Sport/Förderung EFRE													
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	814,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	814,0	0,0			
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	814,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	814,0	0,0			
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	1.709,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.709,5	2.979,3			
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	1.709,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.709,5	2.979,3			
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-895,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-895,5	-2.979,3			
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X												
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme													
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme													
davon voraussichtlich kreditfinanziert													

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21510 Mittelschulen

2151000002009 GMH MS Reichenbrand, Herstellungskosten Bau, Aula *

2012 Ausgaben für die Baudurchführung im Schulgebäude/Aula (BAB B-16/2008 vom 11.06.2008).

Ausgaben für die abschließenden Rekonstruktionsmaßnahmen an der MS Reichenbrand entsprechend Schulsanierungskonzept in den Finanzplanjahren:

2013:	400.000 €
2014:	2.220.000 €
2015:	2.300.000 €

2151000402555 GMH Mittelschulen, bewegl. Anlagevermögen Hausmeister *

Erwerb von Technik zur Bewirtschaftung der schulischen Außenanlagen (Rasenmäher, Hausmeistertechnik).

2151000602999 Mittelschulen, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *

In dieser Maßnahmenummer werden Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Medientechnik an Schulen geplant gemäß Förderrichtlinie Medios II, Schulgesetz.

2151000702555 Mittelschulen, bewegl. Anlagevermögen Fachunterrichtsräume Ausstattung *

In der Maßnahmenummer 2151000702555 werden Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Fachräumen, die Anschaffung wertintensiver Lehr- und Unterrichtsmittel und die Ausstattung von Sporträumen geplant gemäß DA 1031 und Schulgesetz.

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21530 Abendmittelschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	1,1	0,1	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	1,1	0,1	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	1,6	0,6	0,5	0,5	0,5
3	Personalaufwendungen	52,1	61,6	67,5	69,3	69,9	68,6
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15,4	14,3	14,2	14,2	14,2	14,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,9	1,3	1,2	1,1	1,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,9	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	68,4	79,4	84,4	86,1	86,6	85,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-68,4	-77,8	-83,8	-85,6	-86,1	-84,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	7,8	7,2	7,6	7,7	7,6	7,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-7,8	-7,2	-7,6	-7,7	-7,6	-7,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-76,2	-85,0	-91,4	-93,2	-93,8	-92,2

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	215 Mittelschulen
Produktuntergruppe	21530 Abendmittelschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-76,2	-85,0	-91,4	-93,2	-93,8	-92,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	7,8	9,1	8,9	8,8	8,7	8,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1,1	0,1	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	8,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-68,4	-85,5	-82,6	-84,4	-85,1	-83,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-68,4	-85,5	-82,6	-84,4	-85,1	-83,7

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	144,8	566,2	515,3	511,1	536,3	536,2
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	69,1	472,7	468,5	493,7	493,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	110,6	54,6	65,1	65,1	65,1	65,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	42,8	56,4	25,9	25,9	25,9	25,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	8,0	38,5	38,5	38,5	38,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	298,2	685,3	644,8	640,7	665,9	665,8
3	Personalaufwendungen	1.205,1	1.278,8	1.374,2	1.402,1	1.379,7	1.212,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.851,8	2.749,1	2.582,9	2.582,9	2.590,5	2.638,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1.534,6	1.545,8	1.531,0	1.562,6	1.548,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	14,7	8,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	95,7	102,8	106,7	106,7	106,7	106,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.167,4	5.673,9	5.609,6	5.622,7	5.639,5	5.506,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.869,2	-4.988,7	-4.964,8	-4.982,0	-4.973,6	-4.840,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung *	1.072,9	290,1	297,3	300,0	297,9	290,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1.072,9	-290,1	-297,3	-300,0	-297,9	-290,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.942,1	-5.278,7	-5.262,1	-5.282,1	-5.271,5	-5.130,8

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

2171000 31411000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Zuwendungen zu den Personalkosten zur Betreuung der behinderten Kinder und Jugendlichen im Gymnasium Einsiedel.

Integrationsverordnung, Förderrichtlinie des SMK über die Gewährung einer Zuwendung für besondere Maßnahmen zur Integration von Behinderten.

42.600 €

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

2171000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken an den Gymnasien. Mehrbedarf auf Grund erforderlicher Baumaßnahmen wie Schallschutz in den Unterrichtsräumen am Dr.-W.-André-Gymnasium (künstlerisches Profil) und der Zufahrt/Umfahrung Schulzentrum Sport (Unfallgefahr).

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz
Gymnasium Einsiedel

25.000 €

2171000 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

Folgende Aufwendungen sind für Wartung von Feuerlöschern, Überprüfung und Reparaturen an Schulwandtafeln, Rasenmähern, Sonnenschutzanlagen, Überprüfung von ortsveränderlichen elektrischen Geräten usw. geplant.

191 Klassen x 30,00 €	5.730 €	
4.083 Schüler x 0,50 €	2.042 €	
Wartung von Feuerlöschern	5.000 €	
Überprüfung ortsveränderl. Betriebsmittel	19.000 €	
		31.772 €

davon ortschaftsbezogene Ansätze
Gymnasium Einsiedel

1.070 €

2171000 42231000 Aufw. für Erwerb von bewegl. Gegenständen des AV bis 150 €

Im PSK werden Aufwendungen für dringende Ersatzbeschaffung von Schulmobiliar und sonstigen Ausstattungen für den Verwaltungsbereich, Neuan-schaffung von Feuerlöschern, Geräten nach gesetzten Prioritäten geplant.

Folgende Aufwendungen sind geplant:

Klassenbedarf	30.200 €
4.083 Schüler x 2,30 €	9.391 €
Beschaffung Feuerlöscher	3.000 €

Gesamtkosten für HH-Jahr 2012 in Höhe von 42.591 € geplant.

davon ortschaftsbezogene Ansätze

Gymnasium Einsiedel

6.534 €

2171000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser und Übernahme der Jahnbaude in der Bewirtschaftung.

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz

Gymnasium Einsiedel

101.734 €

2171000 42413100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen Schulreinigung

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz

Gymnasium Einsiedel

51.500 €

2171000 42414000 Aufw. Bewirtschaftungskosten Müll für Grundstücke und baul. Anlagen

Bewirtschaftung der Jahnbaude.

2171000 42415100 Aufw. Bewirtschaftungskosten Winterdienst/Sonderreinigung für Grundstücke und bauliche Anlagen

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz

Gymnasium Einsiedel

756 €

2171000 42416100 Aufw. Bewirtschaftungskosten Straßenreinigung für Grundstk. und bauliche Anlagen

Straßenreinigung für Jahnbaude.

2171000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung

Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2171000 42714100 Lehr- und Unterrichtsmaterial

Ersatzausstattung an Lehr- und Unterrichtsmitteln nach gesetzten Prioritäten für Arbeits- und Verbrauchsmaterial, für die Hand des Lehrers und des Schülers, sowie Reparaturen an Lehr- und Unterrichtsmitteln, einschließlich PC- Technik mit Wartung, Sportgeräte mit TÜV- Überprüfung von Turnhallenausstattungen.

Ansatz setzt sich wie folgt zusammen:

4.083 Schüler x 23,00 €	93.909 €
7 Schulen x 750,00 €	5.250 €
2 Schulen mit speziellem Wartungsvertrag	1.533 €

Wartungsleistungen Lehr-, Unterrichtsmittel 6.005 €

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Gymnasium Einsiedel 580 Schüler

14.873 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

2171000 42714210 Schulbücher

Es werden Aufwendungen für die Bereitstellung von Schulbüchern - Neu- und Ersatzbeschaffung - im Rahmen der Lernmittelfreiheit geplant.

4.083 Schüler x 39,00 € = 159.237 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze

580 Schüler Gymnasium Einsiedel 22.620 €

2171000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote

Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

2171000 42730000 Aufwendungen für Unterrichtswegekosten

Unterrichtswegekosten an Gymnasien entstehen, wenn stundenplanmäßiger Unterricht entsprechend der jeweiligen Klassenstufe an externen Unterrichtsorten durchgeführt wird (z.B. Sport- und Profilunterricht, Betriebspraktikum).

Gemäß § 23 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 Schulgesetz für den Freistaat Sachsen stellt der Schulträger für die Schule erforderliche Einrichtungen und Gegenstände zur Realisierung der Lehrplaninhalte zur Verfügung.

CVAG:	180 €	
Praktikum:	800 €	
Religion:	250 €	
Schulbus Sportgymnasium/MS: (Profilunterricht-Eislaufen)	18.500 €	
		19.730 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2171000 44311000 Büromaterial

Es werden folgende Aufwendungen für Büromaterial geplant:

4.083 Schüler x 3,50 €	14.290 €	
7 Schulen x 160,00 €	1.120 €	
		15.410 €

darunter ortschaftsbezogene Ansätze

580 Schüler Gymnasium Einsiedel 2.190 €

2171000 44312300 Rundfunk- und Fernsehgebühren

Es sind Aufwendungen für Rundfunk- und Fernsehgebühren für die Gymnasien geplant gemäß Rundfunkgebührenpflicht der GEZ, Rundfunkgebührenstaatsvertrag, Antennengebührenverträge.

5 Rundf.,Fernsehgeräte x17,98 € x 2 Mon.	1.079 €	
3 Rundfunkgeräte x 5,76 € x 12 Monate	208 €	
Antennenbeitragsgebühren	305 €	
		1.592 €

darunter: ortschaftsbezogene Ansätze

Gymnasium Einsiedel 216 €

2171000 44313000 Postgebühren

Es sind Aufwendungen für Postgebühren geplant.
Erfahrungswerte

darunter ortschaftsbezogene Ansätze:

Gymnasium Einsiedel 463 €

2171000 44314100 Fernmeldegebühren

Aufwendungen für Fernmeldegebühren für die Gymnasien mit 15 Telefonanschlüssen.

15 Telefonanschlüsse x 12 Monate 14.100 €

darunter ortschaftsbezogenen Ansätze:

Gymnasium Einsiedel 4.835 €

2171000 44551000 Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit

Gebühren zur Nutzung von Sportstätten der EFC GmbH für Schüler von drei Gymnasien der Stadt Chemnitz im Rahmen des Kursunterrichts sowie für den Profilunterricht des Sportgymnasiums.

Erläuterungen zu 8 - Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

2171000 48112100 Aufwendungen aus Druckereileistungen
Aufwendungen aus Inanspruchnahme von Serviceleistungen der Hausdruckerei für die Gymnasien

Schülerzahl 2009/2010 x 1,00 € = Budget pro Schule 4.083 €
darunter ortschaftsbezogene Ansätze:
Gymnasium Einsiedel 580 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 21710 Gymnasien, Kollegs

Produktbeschreibungen

Produktbereich	21	Schulträgeraufgaben				
Produktgruppe	217	Gymnasien, Kollegs				
Produktuntergruppe	21710	Gymnasien, Kollegs				
Schlüsselprodukt	2171000000	Gymnasien, Kollegs (inkl. Bewirtschaftung)				
Produkttelegramm	Schülerbezogene Kosten					
Verantwortliche Organisationseinheit	Schulverwaltungsamt					
Ziel 1	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Ausstattung, Lehr- und Unterrichtsmittel, Lernmittel und sonstigen Schülerbedarf					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Mittelbereitstellung für Gymnasien (Euro/Schüler) (in €)	0,00	76,17	65,59	63,40	61,87	60,61
Ziel 2	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für Unterrichtswege					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Aufwendungen für Unterrichtswege in €/Schüler (in €)	0,00	0,00	5,71	5,43	5,22	5,04

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.942,1	-5.278,7	-5.262,1	-5.282,1	-5.271,5	-5.130,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.072,9	1.824,6	1.843,1	1.831,0	1.860,5	1.838,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	87,4	114,1	526,2	522,0	547,3	547,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,2	76,4	30,6	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.956,6	-3.644,5	-3.975,8	-3.999,9	-3.958,3	-3.839,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	1.799,1	1.692,4	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	1.799,1	1.692,4	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	770,6	2.973,3	2.413,8	0,0	50,0	1.700,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	222,8	45,0	22,5	37,5	137,5	41,2
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	993,4	3.018,3	2.436,3	37,5	187,5	1.741,2
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-993,4	-1.219,2	-744,0	-37,5	-187,5	-1.741,2
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.950,0	-4.863,7	-4.719,7	-4.037,4	-4.145,8	-5.580,2

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	26,8	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	83,8	22,5	37,5	187,5	1.741,2
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-57,0	-22,5	-37,5	-187,5	-1.741,2

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen	
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012	
	TEUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2171000952010 GMH G.-Agricola-Gymnasium, Herstellungskosten Bau/Förderung EFRE, Schulgebäude											
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	972,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	972,3	0,0	
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	972,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	972,3	0,0	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	1.134,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.134,5	1.092,8	
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	1.134,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.134,5	1.092,8	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-162,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-162,2	-1.092,8	
2171000952013 GMH Kepler-Gymnasium, Herstellungskosten Bau/Förderung EFRE, Zweifeldsporthalle *											
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	800,0	1.692,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	800,0	1.692,4	
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	800,0	1.692,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	800,0	1.692,4	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	1.800,0	2.413,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.800,0	2.502,0	
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	1.800,0	2.413,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.800,0	2.502,0	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-1.000,0	-721,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.000,0	-809,7	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X										
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme											
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme											
davon voraussichtlich kreditfinanziert											

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21710 Gymnasien, Kollegs

2171000002012 GMH Dr.-Wilhelm-Andre-Gymnasium, Herstellungskosten Bau *
2015 Neubau einer Zweifeld-Sporthalle am Dr. W.- Andre- Gymnasium ab 2014 sind die hierfür erforderlichen Planungsleistungen eingeplant.

2171000402555 GMH Gymnasien, bewegl. Anlagevermögen Hausmeister *
Erwerb von Technik zur Bewirtschaftung der schulischen Außenanlagen (Rasenmäher, Hausmeistertechnik).

2171000602999 Gymnasien, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
In der Maßnahmennummer sind Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Medientechnik an Schulen gemäß Förderrichtlinie Medios II, Schulgesetz geplant.

2171000952013 GMH Kepler-Gymnasium, Herstellungskosten Bau/Förderung EFRE, Zweifeldsporthalle *
Neubau einer Zweifeld-Sporthalle mit Sanierung des Gebäudeteiles Jahnbaude, des Hartfeldtrainingsplatzes und der Freianlagen am Standort der Jahnbaude (B-001/2010 vom 23.06.2010).
Es erfolgte eine Mittelbereitstellung aus der zweckgebundenen investiven Rücklage für 2012 gemäß Beschluss B-330/348/2010 und B-113/2011.

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21730 Abendgymnasium

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	3,8	0,4	0,4	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	3,8	0,4	0,4	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,7	2,8	0,4	0,4	0,4	0,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,3	3,1	3,1	3,1	3,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1,1	6,9	3,9	3,8	3,5	3,5
3	Personalaufwendungen	85,5	48,4	49,1	50,4	50,9	49,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	109,2	152,6	150,9	150,9	150,9	150,9
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	102,4	94,1	93,6	93,0	92,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1,8	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	196,5	305,4	296,2	297,1	297,0	295,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-195,4	-298,4	-292,4	-293,2	-293,5	-291,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	36,6	15,4	16,9	17,0	17,0	16,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-36,6	-15,4	-16,9	-17,0	-17,0	-16,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-232,0	-313,8	-309,3	-310,3	-310,5	-308,7

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2173000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2173000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser und der verstärkten Nutzung des Objektes durch Einzug der Sprachheilschule Stollberger Straße.

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21730 Abendgymnasium

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-232,0	-313,8	-309,3	-310,3	-310,5	-308,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	36,6	117,8	111,0	110,6	110,0	109,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	3,8	0,4	0,4	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-195,4	-199,9	-198,7	-200,0	-200,5	-199,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1,6	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1,6	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1,6	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-197,0	-199,9	-228,7	-200,0	-200,5	-199,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-30,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21730 Abendgymnasium

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	217 Gymnasien, Kollegs
Produktuntergruppe	21730 Abendgymnasium

2173000602999 Abendgymnasien, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *

In dieser Maßnahmennummer sind Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Medientechnik an Schulen gemäß Förderrichtlinie Medios II, Schulgesetz geplant.

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle
Produktuntergruppe	21810 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,2	2,3	2,3	2,3
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,2	2,3	2,3	2,3
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10,9	15,5	16,4	16,4	16,4	16,4
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5,6	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6,3	10,0	10,7	10,7	10,7	10,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	22,8	27,5	27,3	29,4	29,4	29,4
3	Personalaufwendungen	0,0	90,7	92,0	94,4	95,4	93,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	202,5	195,9	233,4	232,8	232,8	232,8
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	66,8	115,5	112,4	112,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	4,8	5,8	20,5	20,5	20,5	20,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	207,3	292,4	412,8	463,4	461,2	458,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-184,5	-264,9	-385,5	-434,0	-431,8	-429,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung *	2,8	21,0	24,4	24,6	24,5	24,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-2,8	-21,0	-24,4	-24,6	-24,5	-24,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-187,3	-285,9	-409,9	-458,6	-456,4	-453,7

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2181000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2181000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2181000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle
Produktuntergruppe	21810 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle

2181000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote GTA-Eigenanteile
Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.
1.500 €

2181000 42730000 Aufwendungen für Unterrichtswegekosten
Unterrichtswegekosten an Grund- und Mittelschulen entstehen, wenn stundenplanmäßiger Unterricht entsprechend der jeweiligen Klassenstufe an externen Unterrichtsorten durchgeführt wird (z.B. Schwimm- und Sportunterricht, Schulgartenunterricht oder Verkehrserziehung).

Gemäß § 23 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 Schulgesetz für den Freistaat Sachsen stellt der Schulträger für die Schule erforderliche Einrichtungen und Gegenstände zur Realisierung der Lehrplaninhalte zur Verfügung.

Grundschule - Schulbus zum Sportunterricht Philipstraße:	23.000 €
Mittelschule - ÖPNV:	2.500 €
Mittelausreichung:	150 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2181000 44319100 Transport- und Umzugskosten
Kosten für den Komplettumzug aus dem Schulstandort Charlottenstraße 52 und Philipstraße 20 in das neue Schulgebäude Stollberger Straße 25 sowie Umsetzungen von Ausstattungen.

2181000 44551000 Erstattungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen für die Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit
Gebühren zur Nutzung von Sportstätten der EFC GmbH für Schüler des Chemnitzer Schulmodells im Rahmen des Unterrichtes.

Erläuterungen zu 8 - Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung

2181000 48112100 Aufwendungen aus Druckereileistungen
Aufwendungen aus Inanspruchnahme von Serviceleistungen der Hausdruckerei für das Chemnitzer Schulmodell.

Schülerzahl 2009/2010 x 1,00 € = Budget der Schule
367 €

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle
Produktuntergruppe	21810 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-187,3	-285,9	-409,9	-458,6	-456,4	-453,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2,8	21,0	91,2	140,2	137,0	136,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	8,9	12,9	13,1	15,2	15,2	15,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-193,4	-277,9	-331,8	-333,6	-334,6	-332,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	41,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	41,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	150,0	5.916,8	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	150,0	5.916,8	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	-150,0	-5.875,8	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-193,4	-427,9	-6.207,6	-333,6	-334,6	-332,7

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
---	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle
Produktuntergruppe	21810 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
218100002000 GMH Chemnitzer Schulmodell, Herstellungskosten Bau *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	150,0	5.825,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	6.331,6
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	150,0	5.825,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	6.331,6
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-150,0	-5.825,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-150,0	-6.331,6
2181000952000 GMH Chemnitzer Schulmodell, Herstellungskosten Bau/Förderung EFRE *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	41,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	41,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	91,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	91,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91,1
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-50,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,1
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	21 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	218 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle
Produktuntergruppe	21810 Gemeinschaftsschulen, sonstige Alternativmodelle

2181000002000 GMH Chemnitzer Schulmodell, Herstellungskosten Bau *
Hochbaumaßnahme Chemnitzer Schulmodell am Standort Stollberger Str. 25. Es erfolgte eine Mittelbereitstellung aus der zweckgebundenen investiven Rücklage für 2012 gemäß Beschluss B-330/348/2010 und B-113/2011. Die Deckung der Mehrkosten von 1,35 Mio. € für das Jahr 2012 werden ebenfalls aus der Rücklage 2012 zur Verfügung gestellt.

2181000952000 GMH Chemnitzer Schulmodell, Herstellungskosten Bau/Förderung EFRE *
Förderung auf der Grundlage des Förderprogrammes EFRE-Förderung für die Beleuchtungsanlage am Chemnitzer Schulmodell. Die Beleuchtungsanlage wird bis zum Jahresende 2012 installiert und ab 2013 in Betrieb genommen.

Produktinformationen

Produktbereich

22 Schulträgeraufgaben

Produktgruppe

Produktuntergruppe

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	170,1	32,5	66,4	62,3	97,2	165,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	32,5	66,4	62,3	97,2	165,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	135,8	127,0	146,0	146,0	146,0	146,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40,2	49,2	15,7	15,7	15,7	15,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	287,5	205,3	298,5	298,5	298,5	298,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	633,5	414,1	526,5	522,5	557,4	625,7
3	Personalaufwendungen	1.495,1	1.584,0	1.615,4	1.622,3	1.596,7	1.364,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.996,4	1.895,8	1.920,4	1.921,3	1.953,0	1.976,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1.072,4	1.086,2	746,2	855,0	1.006,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	19,8	27,9	0,0	8,0	8,0	8,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	103,6	129,6	185,5	185,5	185,5	185,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.614,9	4.709,6	4.807,5	4.483,3	4.598,2	4.541,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.981,4	-4.295,5	-4.280,9	-3.960,8	-4.040,8	-3.915,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	574,7	335,9	311,4	313,0	311,8	300,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-574,7	-335,9	-311,4	-313,0	-311,8	-300,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.556,1	-4.631,5	-4.592,4	-4.273,8	-4.352,6	-4.216,6

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.556,1	-4.631,5	-4.592,4	-4.273,8	-4.352,6	-4.216,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	574,7	1.408,3	1.397,6	1.059,2	1.166,8	1.307,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	109,6	139,6	190,1	186,1	220,9	289,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	47,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.091,0	-3.409,8	-3.384,8	-3.400,7	-3.406,8	-3.198,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	3.350,0	3.565,4	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	3.350,0	3.565,4	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	77,6	400,0	6.831,6	12.905,1	4.347,3	500,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	93,4	25,5	10,0	0,0	140,0	42,5
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	171,0	425,5	6.841,6	12.905,1	4.487,3	542,5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-171,0	-425,5	-3.491,6	-9.339,6	-4.487,3	-542,5
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.262,0	-3.835,3	-6.876,4	-12.740,3	-7.894,1	-3.740,5

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22120 Förderschulen für Hörgeschädigte

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,3	22,5	22,5	22,5	22,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,3	22,5	22,5	22,5	22,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11,8	12,6	14,6	14,6	14,6	14,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,2	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9,7	9,9	10,4	10,4	10,4	10,4
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	21,7	24,0	47,6	47,6	47,6	47,6
3	Personalaufwendungen	86,4	72,9	73,6	75,9	76,7	75,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	108,7	116,0	127,2	167,2	167,2	167,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	77,0	104,8	31,5	31,0	30,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1,6	1,8	1,9	1,9	1,9	1,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	196,7	267,8	307,5	276,5	276,8	275,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-175,0	-243,7	-260,0	-229,0	-229,2	-227,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	26,0	20,0	15,0	16,4	16,4	16,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-26,0	-20,0	-15,0	-16,4	-16,4	-16,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-201,1	-263,8	-274,9	-245,4	-245,6	-243,5

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2212000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2212000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2212000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22120 Förderschulen für Hörgeschädigte

2212000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote GTA-Eigenanteil

Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22120 Förderschulen für Hörgeschädigte

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-201,1	-263,8	-274,9	-245,4	-245,6	-243,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	26,0	97,0	119,8	47,9	47,3	46,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	9,2	10,7	35,4	35,4	35,4	35,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-184,3	-177,5	-190,6	-232,9	-233,7	-232,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,9	1,0	0,0	0,0	30,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-159,1	1,0	0,0	0,0	30,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	159,1	-1,0	0,0	0,0	-30,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-25,2	-178,5	-190,6	-232,9	-263,7	-232,2

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	1,0	0,0	0,0	30,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-1,0	0,0	0,0	-30,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22120 Förderschulen für Hörgeschädigte

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22120 Förderschulen für Hörgeschädigte

2212000602999 Förderschule für Hörgeschädigte, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
2014: Ersatzbeschaffung von Medientechnik

2212000702555 Förderschule für Hörgeschädigte, bewegl. Anlagevermögen Fachräume Ausstattung *
Ersatzbeschaffung von Ausstattungen für Fachräume und wertintensiver Lehr- und Unterrichtsmittel sowie die Ausstattung von Sporträumen.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22130 Förderschulen für geistig Behinderte

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	37,0	5,7	14,9	13,7	13,5	13,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	5,7	14,9	13,7	13,5	13,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,9	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	7,8	7,6	5,9	5,9	5,9	5,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	16,6	16,6	42,2	42,2	42,2	42,2
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	62,4	29,9	63,0	61,8	61,7	61,1
3	Personalaufwendungen	218,4	250,1	261,4	268,3	260,2	251,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	229,5	273,2	269,0	269,3	277,0	280,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	124,8	135,2	132,9	132,2	19,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	1,8	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	35,3	43,8	67,3	67,3	67,3	67,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	485,0	697,4	732,9	737,8	736,7	619,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-422,6	-667,5	-669,8	-676,0	-675,0	-558,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	115,3	51,0	56,1	56,6	56,3	55,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-115,3	-51,0	-56,1	-56,6	-56,3	-55,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-537,8	-718,5	-726,0	-732,6	-731,4	-613,5

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

2213000 34800000 Erstattungen vom Bund Zivildienstleistende
Erstattung Bund für Aufwendungen im Bundesfreiwilligendienst (ehemals Zivildienst) gemäß Bundesfreiwilligendienstgesetz.

Erstattung für 6 Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst 39.600 €
für Taschengeld, SV-Beiträge und Päd. Begleitung

Dem stehen Aufwendungen im Produktsachkonto 2213000 44500000 gegenüber.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22130 Förderschulen für geistig Behinderte

2213000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöschrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2213000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2213000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2213000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote
Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

2213000 42715100 Aufwand für Verpflegungsleistungen
Aufwendungen für Verpflegung - Tee in Schulen für geistig Behinderte

Schule "Am Zeisigwald"	12.000 Portionen x 0,05 €
J.-Korczak-Schule	7.300 Portionen x 0,15 €

Die Einstellung der finanziellen Mittel erfolgt auf Grund von Erfahrungswerten

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2213000 44500000 Erstattungen an den Bund für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit Zivildienstleistende
Anerkannte Beschäftigungsstelle für den Bundesfreiwilligendienst lt. Bundesfreiwilligendienstgesetz (ehemals Zivildienst) Aufwendungen für Taschengeld, SV-Beiträge, päd. Begleitung, Unterkunft, Verpflegung und Sonstiges

6 Freiwilligen Stellen 62.784 €

Dem stehen Erträge im Produktsachkonto 2213000 34800000 gegenüber.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22130 Förderschulen für geistig Behinderte

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-537,8	-718,5	-726,0	-732,6	-731,4	-613,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	115,3	175,8	191,3	189,5	188,5	75,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	5,7	14,9	13,7	13,5	13,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	13,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-422,6	-561,6	-549,6	-556,7	-556,4	-551,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	15,3	0,5	0,0	0,0	20,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	25,3	0,5	0,0	0,0	20,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-25,3	-0,5	0,0	0,0	-20,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-447,9	-562,1	-549,6	-556,7	-576,4	-551,2

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,5	0,0	0,0	20,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-0,5	0,0	0,0	-20,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22130 Förderschulen für geistig Behinderte

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22130 Förderschulen für geistig Behinderte

2213000602999 Förderschulen für geistig Behinderte, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
2014: Ersatzbeschaffung von Medientechnik

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22140 Förderschulen für Körperbehinderte

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	25,3	1,9	0,6	0,1	35,6	106,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	1,9	0,6	0,1	35,6	106,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5,8	4,1	4,7	4,7	4,7	4,7
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13,0	8,6	9,2	9,2	9,2	9,2
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	191,5	124,6	160,5	160,5	160,5	160,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	235,6	139,2	175,0	174,5	210,0	280,9
3	Personalaufwendungen	590,0	610,7	618,4	621,2	622,7	447,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	666,3	468,5	483,5	487,3	489,3	489,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	293,1	286,0	284,5	420,4	693,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	1,6	5,7	0,0	8,0	8,0	8,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	51,0	53,9	89,0	89,0	89,0	89,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.308,9	1.432,0	1.476,8	1.490,1	1.629,3	1.726,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.073,3	-1.292,8	-1.301,9	-1.315,5	-1.419,3	-1.446,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	177,1	111,2	104,5	105,1	104,8	97,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-177,1	-111,2	-104,5	-105,1	-104,8	-97,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.250,4	-1.404,0	-1.406,4	-1.420,6	-1.524,1	-1.543,6

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

2214000 34800000 Erstattungen vom Bund Zivildienstleistende
Erstattung Bund für Aufwendungen im Bundesfreiwilligendienst (ehemals Zivildienst) gemäß Bundesfreiwilligendienstgesetz.

Erstattung für 8 Freiwillige im Bundesfreiwilligendienst 52.800 €
für Taschengeld, SV-Beiträge und Päd. Begleitung

Dem stehen Aufwendungen im Produktsachkonto 2214000 44500000 gegenüber.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22140 Förderschulen für Körperbehinderte

2214000 34849100 Sonstige Erstattungen und Kostenumlagen vom sonstigen öffentlichen Bereich 0% MwSt
Erträge von Sozialversicherungsträgern für physiotherapeutische Leistungen gemäß
Rahmenvereinbarung vom 01.08.1995 zur Beteiligung der Krankenkassen an der Finanzierung von Heilmitteln, die an Förderschulen im Freistaat
Sachsen erbracht werden.

Physiotherapeutische Behandlungen auf Basis von ärztlichen Verordnungen,
durchschnittliche Leistungen pro Therapeut pro Monat 2.150,00 €

2.187,50 € x 4 Therapeuten	8.750 €
8.750,00 € x 12 Monate	103.200 €

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2214000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-,
Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2214000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2214000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2214000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote
Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des
Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

2214000 42730000 Aufwendungen für Unterrichtswegekosten
Unterrichtswegekosten an Förderschulen für Körperbehinderte entstehen, wenn stundenplanmäßiger Unterricht entsprechend der jeweiligen Klassenstufe an externen Unterrichtsorten durchgeführt wird (z.B. Schwimmunterricht, Betriebspraktikum).

Gemäß § 23 Abs. 2 in Verbindung mit § 21 Schulgesetz für den Freistaat Sachsen stellt der Schulträger für die Schule erforderliche Einrichtungen und Gegenstände zur Realisierung der Lehrplaninhalte zur Verfügung.

Mit der Aussonderung der Fahrzeuge (KOM und 1 VW-Kleinbus) 2006 am Sonderpädagogischen Förderzentrum Chemnitzer Körperbehindertenschule wurden alle Beförderungsleistungen an Fremdfirmen übergeben.

Schulbus-Schwimmen	15.000 €
Praktikum	4.000 €
Mittelausreichung	3.000 €
Fahrten z. Religionsunterricht	600 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2214000 44500000 Erstattungen an den Bund für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit Zivildienstleistende
Anerkannte Beschäftigungsstelle für den Bundesfreiwilligendienst lt. Bundesfreiwilligendienstgesetz (ehemals Zivildienst) Aufwendungen für Taschengeld, SV-Beiträge, päd. Begleitung; Unterkunft, Verpflegung und Sonstiges

8 Freiwilligen Stellen	83.712 €
------------------------	----------

Dem stehen Erträge im Produktsachkonto 2214000 34800000 gegenüber.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22140 Förderschulen für Körperbehinderte

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.250,4	-1.404,0	-1.406,4	-1.420,6	-1.524,1	-1.543,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	177,1	404,3	390,5	389,5	525,1	790,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1,9	0,6	0,1	35,6	106,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.073,3	-1.001,6	-1.016,5	-1.031,2	-1.034,6	-859,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	3.350,0	3.565,4	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	3.350,0	3.565,4	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	340,0	400,0	6.831,6	12.905,1	4.347,3	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	4,2	8,0	0,0	0,0	10,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	344,2	408,0	6.831,6	12.905,1	4.357,3	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-344,2	-408,0	-3.481,6	-9.339,6	-4.357,3	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.417,5	-1.409,6	-4.498,0	-10.370,8	-5.391,8	-859,6

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	8,0	0,0	0,0	10,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-8,0	0,0	0,0	-10,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22140 Förderschulen für Körperbehinderte

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen	
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012	
	TEUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
221400002017 GMH Förderschule für Körperbehinderte, Herstellungskosten Neubau *											
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	2.700,0	0,0	3.530,9	0,0	0,0	0,0	0,0	6.230,9	
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	2.700,0	0,0	3.530,9	0,0	0,0	0,0	0,0	6.230,9	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	400,0	6.831,6	8.000,0	12.905,1	4.347,3	0,0	0,0	400,0	24.740,6	
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	400,0	6.831,6	8.000,0	12.905,1	4.347,3	0,0	0,0	400,0	24.740,6	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-400,0	-4.131,6	-8.000,0	-9.374,2	-4.347,3	0,0	0,0	-400,0	-18.509,7	
2214000952017 GMH Förderschule für Körperbehinderte, Abbrüche H.-Schütz-Str. *											
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	650,0	0,0	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	684,5	
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	650,0	0,0	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	684,5	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	650,0	0,0	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	684,5	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X										
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme											
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme											
davon voraussichtlich kreditfinanziert											

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22140 Förderschulen für Körperbehinderte

2214000002017 GMH Förderschule für Körperbehinderte, Herstellungskosten Neubau *

Neubau eines Sonderpädagogisches Förderzentrum Chemnitzer Körperbehindertenschule, Therapie, Mensa und Sportanlagen am Standort Heinrich-Schütz-Straße (B-032/2011). Es erfolgte eine Mittelbereitstellung aus der zweckgebundenen investiven Rücklage für 2012 gemäß Beschluss B-330/348/2010 und B-113/2011.

FP 2013: 12.905.056 €

FP 2014: 4.347.267 €

Über das Förderprogramm Schulhausbauförderung werden Fördermittel in Höhe von 12.081.835 € für den Neubau eines Schulcampus für das Sonderpädagogische Förderzentrum Chemnitzer Körperbehindertenschule-Bauteil A Körperbehindertenschule - und Bauteil DMedizin- und Therapiebereich gewährt.

2214000602999 Förderschule für Körperbehinderte, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *

2014: Ersatzbeschaffung von Medientechnik

2214000952017 GMH Förderschule für Körperbehinderte, Abbrüche H.-Schütz-Str. *

Die in den beiden Jahren 2012 und 2013 dargestellten Mitteln, handelt es sich um EFRE-geförderte Abrissarbeiten an der Heinrich-Schütz-Straße.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22150 Förderschulen für Lernförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	61,8	5,7	20,4	19,9	19,6	19,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	5,7	20,4	19,9	19,6	19,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43,2	38,4	43,4	43,4	43,4	43,4
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12,3	22,5	0,5	0,5	0,5	0,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	23,8	26,2	48,1	48,1	48,1	48,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	141,0	92,8	112,4	111,9	111,6	111,6
3	Personalaufwendungen	273,4	365,6	370,6	380,5	370,9	333,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	479,3	491,0	520,7	520,7	535,1	551,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	80,7	100,0	98,1	96,6	94,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	15,5	9,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	6,6	10,1	8,0	8,0	8,0	8,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	774,9	956,7	999,3	1.007,2	1.010,6	987,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-633,9	-863,9	-886,9	-895,3	-899,0	-875,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	117,7	77,7	74,7	75,4	75,2	73,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-117,7	-77,7	-74,7	-75,4	-75,2	-73,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-751,5	-941,6	-961,6	-970,8	-974,2	-949,3

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2215000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2215000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2215000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22150 Förderschulen für Lernförderung

2215000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote

Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22150 Förderschulen für Lernförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-751,5	-941,6	-961,6	-970,8	-974,2	-949,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	117,7	158,4	174,8	173,5	171,8	168,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	36,7	39,2	58,1	57,7	57,3	57,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-670,5	-822,4	-845,0	-854,9	-859,7	-838,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-42,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	47,6	11,0	0,0	0,0	30,0	42,5
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5,5	11,0	0,0	0,0	30,0	42,5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-5,5	-11,0	0,0	0,0	-30,0	-42,5
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-676,0	-833,4	-845,0	-854,9	-889,7	-880,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	11,0	0,0	0,0	30,0	42,5	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-11,0	0,0	0,0	-30,0	-42,5	

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22150 Förderschulen für Lernförderung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22150 Förderschulen für Lernförderung

2215000602999 Förderschulen für Lernförderung, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
2014: Ersatzbeschaffung von Medientechnik

2215000702555 Förderschulen für Lernförderung, bewegl. Anlagevermögen Fachräume Ausstattung *
Ersatzbeschaffung von Ausstattungen für Fachräume und wertintensiver Lehr- und Unterrichtsmittel.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22160 Sprachheilschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	46,0	5,0	2,6	0,7	0,6	0,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	5,0	2,6	0,7	0,6	0,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	61,9	56,9	64,9	64,9	64,9	64,9
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	6,9	7,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	37,7	24,3	28,6	28,6	28,6	28,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	152,5	93,7	96,1	94,2	94,1	94,1
3	Personalaufwendungen	176,6	163,6	148,7	129,6	131,3	128,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	364,8	342,8	341,3	298,1	298,1	298,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	265,2	248,7	169,0	147,5	144,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	1,0	7,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4,0	5,6	3,9	3,9	3,9	3,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	546,4	784,6	742,6	600,6	580,8	575,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-393,9	-690,9	-646,5	-506,4	-486,7	-481,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	80,0	44,9	35,7	33,9	33,8	33,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-80,0	-44,9	-35,7	-33,9	-33,8	-33,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-473,9	-735,7	-682,1	-540,3	-520,4	-514,5

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2216000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken. Mehrbedarf auf Grund von erforderlichen Baumaßnahmen zum weiteren Ausbau des Sprachheilzentrums Chemnitz. Unter anderem die Beseitigung von Brandschutzmängel und Bauarbeiten im Außengelände (Zuwegung, Schulgarten, Außenanlagen).

2216000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Minderbedarf auf Grund des Umzuges der Sprachheilschule Stollberger Straße in das Objekt Arno-Schreiter-Straße 1 bis 3.

2216000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22160 Sprachheilschulen

2216000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote

Aufwendungen für den Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

1.932 €

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22160 Sprachheilschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-473,9	-735,7	-682,1	-540,3	-520,4	-514,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	80,0	310,1	284,3	202,9	181,2	177,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	53,2	56,1	61,1	59,2	59,1	59,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-447,2	-481,7	-458,8	-396,6	-398,3	-395,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-70,3	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	2,4	3,0	10,0	0,0	30,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-67,9	3,0	10,0	0,0	30,0	500,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	67,9	-3,0	-10,0	0,0	-30,0	-500,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-379,3	-484,7	-468,8	-396,6	-428,3	-895,7

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	3,0	10,0	0,0	30,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-3,0	-10,0	0,0	-30,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22160 Sprachheilschulen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
2216000002007 GMH Sprachheilzentrum/Abendschulen Arno-Schreiter-Str. 1/3												
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	500,0		
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0	0,0	500,0		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	0,0	0,0	-500,0		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22160 Sprachheilschulen

2216000502999 GMH Sprachheilschulen, bewegl. Anlagevermögen Anschaffung Spielgeräte *
Erwerb von Spielgeräten für das Sprachheilzentrum Arno-Schreiter-Str.

2216000602999 Sprachheilschulen, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
2014: Ersatzbeschaffung von Medientechnik

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22170 Förderschulen für Erziehungshilfe

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	2,2	0,5	0,5	0,5	0,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	2,2	0,5	0,5	0,5	0,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12,3	15,1	18,5	18,5	18,5	18,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	1,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	8,1	3,7	8,7	8,7	8,7	8,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	20,4	22,7	27,6	27,6	27,6	27,6
3	Personalaufwendungen	129,5	109,4	124,4	127,9	115,8	109,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	114,2	166,3	131,3	131,3	139,0	142,8
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	215,5	204,7	23,6	20,9	20,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	2,9	12,8	13,4	13,4	13,4	13,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	246,5	504,1	473,9	296,2	289,1	285,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-226,2	-481,4	-446,2	-268,6	-261,5	-258,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	52,4	27,5	21,1	21,3	21,0	20,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-52,4	-27,5	-21,1	-21,3	-21,0	-20,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-278,5	-508,9	-467,3	-289,9	-282,5	-278,9

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

2217000 34800000 Erstattungen vom Bund Zivildienstleistende
Erstattung Bund für Aufwendungen im Bundesfreiwilligendienst (ehemals Zivildienst) gemäß Bundesfreiwilligendienstgesetz.

Erstattung für 1 Freiwilligen im Bundesfreiwilligendienst 6.600 €
für Taschengeld, SV-Beiträge und Päd. Begleitung

Dem stehen Aufwendungen im Produktsachkonto 2217000 44500000 gegenüber.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22170 Förderschulen für Erziehungshilfe

2217000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2217000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2217000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

2217000 42714300 Schularbeitsgemeinschaften/ Ganztagsangebote
Aufwendungen für Sachbedarf durch Bereitstellung eines Eigenanteils der Schulen im Rahmen von Ganztagsangeboten gemäß Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport (SMK) zur Förderung des Ausbaus von Ganztagsangeboten (FRL GTA) vom 02. Februar 2011.

Der Aufwand für den Eigenanteil ist auf Grundlage des Eigenanteils der Fördermittelanträge für das Schuljahr 2010/11 geplant worden.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2217000 44500000 Erstattungen an den Bund für Aufwendungen von Dritten aus laufender Verwaltungstätigkeit Zivildienstleistende
Anerkannte Beschäftigungsstelle für den Bundesfreiwilligendienst lt.
Bundesfreiwilligendienstgesetz (ehemals Zivildienst)
Aufwendungen für Taschengeld, SV-Beiträge, päd. Begleitung,
Unterkunft, Verpflegung und Sonstiges

1 Freiwilligen Stelle

10.464 €

Dem stehen Erträge im Produktsachkonto 2217000 34800000 gegenüber.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22170 Förderschulen für Erziehungshilfe

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-278,5	-508,9	-467,3	-289,9	-282,5	-278,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	52,4	243,0	225,8	44,9	41,9	41,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	10,5	14,2	15,2	15,2	15,2	15,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	22,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-236,6	-302,8	-256,7	-260,1	-255,8	-253,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	2,0	2,0	0,0	0,0	20,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2,0	2,0	0,0	0,0	20,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-2,0	-2,0	0,0	0,0	-20,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-238,6	-304,8	-256,7	-260,1	-275,8	-253,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	2,0	0,0	0,0	20,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-2,0	0,0	0,0	-20,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22170 Förderschulen für Erziehungshilfe

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22170 Förderschulen für Erziehungshilfe

2217000602999 Förderschulen für Erziehungshilfe, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
2014: Ersatzbeschaffung von Medientechnik

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22180 Klinik- und Krankenhausschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	11,7	4,9	4,8	4,8	2,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	11,7	4,9	4,8	4,8	2,8
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	11,7	4,9	4,8	4,8	2,8
3	Personalaufwendungen	20,7	11,6	18,4	18,9	19,1	18,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	33,5	37,8	47,3	47,3	47,3	47,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	16,1	6,8	6,6	6,6	3,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	2,3	1,6	2,0	2,0	2,0	2,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	56,5	67,0	74,5	74,8	75,0	71,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-56,5	-55,3	-69,7	-70,0	-70,2	-69,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	6,3	3,7	4,3	4,3	4,3	4,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-6,3	-3,7	-4,3	-4,3	-4,3	-4,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-62,8	-59,0	-74,0	-74,3	-74,5	-73,3

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2218000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken. Mehrbedarf auf Grund erforderlicher Verbesserung der Lernbedingungen in den Unterrichtsräumen.

Produktinformationen	
Produktbereich	22 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	221 Förderschulen
Produktuntergruppe	22180 Klinik- und Krankenhausschulen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-62,8	-59,0	-74,0	-74,3	-74,5	-73,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	6,3	19,7	11,1	10,9	10,9	8,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	11,7	4,9	4,8	4,8	2,8
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	11,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-56,5	-62,3	-67,7	-68,2	-68,4	-68,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-77,4	-62,3	-67,7	-68,2	-68,4	-68,0

Produktinformationen	23 Schulträgeraufgaben
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	1.565,4	1.011,4	949,5	862,1	757,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	450,0	1.011,4	949,5	862,1	757,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	116,0	107,1	82,8	82,8	82,8	82,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	62,4	79,5	46,7	46,7	46,7	46,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4,1	8,8	43,7	43,7	43,7	43,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	182,5	1.760,7	1.184,6	1.122,6	1.035,3	930,2
3	Personalaufwendungen	1.604,3	1.809,3	1.844,1	1.830,5	1.915,8	1.829,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.943,5	4.243,0	2.947,6	2.966,6	2.976,2	3.004,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	2.575,2	2.596,6	2.495,4	2.333,1	2.153,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	59,3	57,8	76,4	56,4	56,4	56,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.607,1	8.685,2	7.464,7	7.348,9	7.281,5	7.043,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.424,6	-6.924,5	-6.280,1	-6.226,3	-6.246,2	-6.113,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	740,0	455,1	379,8	381,4	382,4	375,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-740,0	-455,1	-379,8	-381,4	-382,4	-375,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.164,6	-7.379,6	-6.659,9	-6.607,6	-6.628,6	-6.489,1

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.164,6	-7.379,6	-6.659,9	-6.607,6	-6.628,6	-6.489,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	740,0	3.030,2	2.976,3	2.876,7	2.715,5	2.529,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	88,0	530,7	1.071,7	1.009,7	922,4	817,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	84,9	114,7	100,4	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.512,6	-4.965,0	-4.869,9	-4.841,0	-4.835,5	-4.777,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.301,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	260,4	52,5	42,5	122,4	142,5	638,1
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.561,8	52,5	42,5	122,4	142,5	638,1
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.561,8	-52,5	-42,5	-122,4	-142,5	-638,1
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-6.074,4	-5.017,5	-4.912,4	-4.963,4	-4.978,0	-5.415,2

Produktinformationen	
Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	231 Berufliche Schulen
Produktuntergruppe	23110 Berufliche Schulen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	1.565,4	1.011,4	949,5	862,1	757,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	450,0	1.011,4	949,5	862,1	757,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	116,0	107,1	82,8	82,8	82,8	82,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	62,4	79,5	46,7	46,7	46,7	46,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4,1	8,8	43,7	43,7	43,7	43,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	182,5	1.760,7	1.184,6	1.122,6	1.035,3	930,2
3	Personalaufwendungen	1.604,3	1.809,3	1.844,1	1.830,5	1.915,8	1.829,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.943,5	4.243,0	2.947,6	2.966,6	2.976,2	3.004,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	2.575,2	2.596,6	2.495,4	2.333,1	2.153,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	59,3	57,8	76,4	56,4	56,4	56,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.607,1	8.685,2	7.464,7	7.348,9	7.281,5	7.043,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.424,6	-6.924,5	-6.280,1	-6.226,3	-6.246,2	-6.113,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	740,0	455,1	379,8	381,4	382,4	375,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-740,0	-455,1	-379,8	-381,4	-382,4	-375,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.164,6	-7.379,6	-6.659,9	-6.607,6	-6.628,6	-6.489,1

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2311000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken. Mehrbedarf auf Grund erforderlicher Werterhaltungsmaßnahmen an verschiedenen Schulen, u. a. Reparaturen und Mängelbeseitigung an den unsanierten Objekten BSZ Gesundheit/Sozialwesen - Außenstelle und BSZ Wirtschaft II - Haus II zur Aufrechterhaltung des Schulbetriebs, Beseitigung von Baumängeln am BSZ Gastgewerbe, Ernährung, Hauswirtschaft (MSR-Technik, Fliesen, Beläge).

2311000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	231 Berufliche Schulen
Produktuntergruppe	23110 Berufliche Schulen

2311000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen Sportstättennutzung
Aufwendungen aus der Nutzung von Sportstätten des Amtes 52. Mehrbedarf durch erhöhte Gebühren nach Änderung der Sportstättengebührensatzung (Ekko-Maßnahme).

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2311000 44319100 Transport- und Umzugskosten
Kosten für notwendige Transporte innerhalb des Schulobjektes BSZ für Technik I nach Erfordernissen durch Reko-Maßnahmen. Mehrbedarf durch Aufhebung des Schulstandortes BSZ für Wirtschaft II, Haus II, infolge der beschlossenen EKko-Maßnahme.

Produktinformationen	
Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	231 Berufliche Schulen
Produktuntergruppe	23110 Berufliche Schulen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.164,6	-7.379,6	-6.659,9	-6.607,6	-6.628,6	-6.489,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	740,0	3.030,2	2.976,3	2.876,7	2.715,5	2.529,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	88,0	530,7	1.071,7	1.009,7	922,4	817,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	84,9	114,7	100,4	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.512,6	-4.965,0	-4.869,9	-4.841,0	-4.835,5	-4.777,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.301,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	260,4	52,5	42,5	122,4	142,5	638,1
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.561,8	52,5	42,5	122,4	142,5	638,1
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.561,8	-52,5	-42,5	-122,4	-142,5	-638,1
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-6.074,4	-5.017,5	-4.912,4	-4.963,4	-4.978,0	-5.415,2

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	52,5	42,5	122,4	142,5	638,1	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-52,5	-42,5	-122,4	-142,5	-638,1	

Produktinformationen	
Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	231 Berufliche Schulen
Produktuntergruppe	23110 Berufliche Schulen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	23 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	231 Berufliche Schulen
Produktuntergruppe	23110 Berufliche Schulen

2311000402555 GMH Berufliche Schulen, bewegl. Anlagevermögen Hausmeister *
Erwerb von Technik zur Bewirtschaftung der schulischen Außenanlagen (Rasenmäher, Hausmeister-technik).

2311000602999 Berufliche Schulen, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
In dieser Maßnahmennummer werden Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Medientechnik an Schulen gemäß Förderrichtlinie Medios II, Schulgesetz geplant.

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	345,0	127,8	4,1	2,1	1,7	1,7
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	127,8	4,1	2,1	1,7	1,7
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	364,1	660,5	460,7	460,4	460,4	460,4
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	77,5	77,0	75,8	75,8	75,8	75,8
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	165,6	218,9	245,1	245,1	245,1	245,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	952,1	1.084,2	785,7	783,4	783,0	783,0
3	Personalaufwendungen	2.909,3	2.901,1	2.889,4	2.855,3	2.835,0	2.780,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.995,8	2.922,6	3.027,2	3.036,9	3.036,9	3.038,9
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	235,8	150,7	252,4	386,2	482,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	48,6	46,9	42,6	42,6	42,6	42,6
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	176,0	186,8	180,2	181,2	181,2	181,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	6.129,7	6.293,3	6.290,2	6.368,4	6.481,9	6.524,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-5.177,6	-5.209,1	-5.504,5	-5.585,1	-5.698,9	-5.741,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	668,1	529,4	508,4	509,9	506,9	498,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-665,6	-529,4	-508,4	-509,9	-506,9	-498,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.843,2	-5.738,5	-6.012,8	-6.095,0	-6.205,8	-6.240,0

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.843,2	-5.738,5	-6.012,8	-6.095,0	-6.205,8	-6.240,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	668,1	807,8	701,7	804,9	935,7	1.022,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2,5	170,4	46,7	44,7	44,3	44,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,8	92,2	37,5	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-5.177,6	-5.193,3	-5.395,4	-5.334,8	-5.314,4	-5.261,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	23,3	32,0	223,8	220,6	184,0	99,2
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	23,3	32,0	223,8	220,6	184,0	99,2
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-20,0	-32,0	-223,8	-220,6	-184,0	-99,2
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.197,6	-5.225,3	-5.619,2	-5.555,3	-5.498,5	-5.360,6

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	241 Schülerbeförderung
Produktuntergruppe	24110 Schülerbeförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,2	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	164,1	218,9	244,1	244,1	244,1	244,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	164,4	219,7	244,9	244,9	244,9	244,9
3	Personalaufwendungen	0,0	171,8	174,3	178,8	180,6	177,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.657,3	2.591,0	2.600,3	2.600,3	2.600,3	2.600,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,5	3,8	3,7	3,7	3,7	3,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.657,7	2.768,7	2.780,4	2.784,9	2.786,7	2.783,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.493,3	-2.549,0	-2.535,4	-2.540,0	-2.541,8	-2.538,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	275,5	105,0	107,6	109,6	108,4	107,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-273,0	-105,0	-107,6	-109,6	-108,4	-107,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.766,4	-2.653,9	-2.643,1	-2.649,6	-2.650,1	-2.646,2

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	241 Schülerbeförderung
Produktuntergruppe	24110 Schülerbeförderung

2411000 34882000 Erstattungen von übrigen Bereichen - Eigenanteile besond. Beförderungsleistungen
Eigenanteile der Erziehungsberechtigten für die Inanspruchnahme von besonderen Beförderungsleistungen gemäß Schülerbeförderungskostensatzung der Stadt Chemnitz vom 02.09.2009 (Beschluss B-126/2009) und Berücksichtigung Ekko-Maßnahme.

Eigenanteile besondere Beförderungsleistungen für Schüler am Gymnasium Einsiedel und für Schüler an Förderschulen
tägliche Beförderung einschl. Schüler nach Sächsischer Integrationsverordnung

469 Schüler
226.362 €

Besondere Beförderungsleistungen nehmen 469 behinderte Schüler/innen in Anspruch.

Davon erhalten 158 Antragsteller ALG II, die den Antrag auf Erlass lt. § 7 der Satzung gestellt haben.
Von diesen Antragstellern kommen keine Erträge.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2411000 42741000 Aufwendungen für Schülerbeförderung
Übernahme der Fahrtkosten max. 122,00 EUR pro Schüler/ Schuljahr bei Nutzung ÖPNV/PKW und vollständige Übernahme der Fahrtkosten bei Erlass des Eigenanteils sowie Übernahme der Kosten für Schulbusse durch die Stadt.

Schülerbeförderungskostensatzung der Stadt Chemnitz vom 02.09.2009, Beschluss B-126/2009

Der Ansatz in Höhe von 820.878 € ergibt sich wie folgt:

Nutzer ÖPNV und PKW
5.051 Schüler x 12,20 € x 10 Mon.
abzügl. 15 % Einsparung durch nicht
abgerechnete Fahrtkosten
463.789 €

Erlass Eigenanteil
582 Schüler x 26,50 € x 10 Mon. 137.005 €
Schulbus der GS Adelsberg 5.314 €
Schulbus GS Euba 4.599 €
Schulbus GS Harthau 17.616 €
Schulbus Neruda-GS
(Auslagerung wegen Baumaßnahme
01-07/2012) Erfahrungswert der
Schloss-GS, da Ausschreibung zum
Planungszeitpunkt nicht abgeschlossen
585,00 € x 124 Schultage 72.540 €
Schulbusse für Gymnasium Einsiedel 73.797 €
Fahrtkosten für KJF e. V.
(Schulbus und CVAG) 28.993,30 €
Einsatz von Schulbussen auf Grund
Schulnetzveränderungen im GS-Bereich 17.224 €

Mehraufwendungen für KJF e.V. aufgrund der Neuausschreibung im Juli 2010
Mehraufwendungen durch Schulbus GS Harthau (keine 1. Kl. in Klaffenbach im SJ 2010/2011)

2411000 42742000 Aufwendungen für Schülerförderung/ Besondere Beförderungsleistungen
Bereitstellung besonderer Beförderungsleistung für behinderte Schüler an Förderschulen, am Gymnasium Einsiedel und als Integrationsmaßnahme

Schülerbeförderungskostensatzung der Stadt Chemnitz vom 20.09.2009 (Beschluss B-126/2009)
Gegenüber dem Vorjahr entstehen Mehrausgaben aufgrund Veränderungen (Abgänge, Neuzugänge, Umzüge, Einzelfahrten aufgrund einer medizinischen Indikation, Freihändiger Vergabe 40/11/008)

9.350,90 €/Tag x 191 Fahrtage 1.779.415,03 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	241 Schülerbeförderung
Produktuntergruppe	24110 Schülerbeförderung

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

24110 Schülerbeförderung

Produktbeschreibungen

Produktbereich	24	Schulträgeraufgaben				
Produktgruppe	241	Schülerbeförderung				
Produktuntergruppe	24110	Schülerbeförderung				
Schlüsselprodukt	2411000000	Schülerbeförderung				
Produkttelegramm	Schülerbeförderungskosten					
Verantwortliche Organisationseinheit	Schulverwaltungsamt					
Ziel 1	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für notwendige Schülerbeförderungsleistungen pro anspruchsberechtigten Schüler					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Mittelbereitstellung in € pro Schüler (in €)	0,00	0,00	147,83	147,83	147,83	147,83
Ziel 2	Bereitstellung von finanziellen Mitteln für notwendige besondere Schülerbeförderungsleistungen pro anspruchsberechtigten Schüler					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Mittelbereitstellung für besondere Beförderungsleistungen in €/Schüler (in €)	0,00	0,00	3.311,41	3.311,41	3.311,41	3.311,41

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	241 Schülerbeförderung
Produktuntergruppe	24110 Schülerbeförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.766,4	-2.653,9	-2.643,1	-2.649,6	-2.650,1	-2.646,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	275,5	107,1	109,7	111,7	110,5	110,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.493,3	-2.546,9	-2.533,3	-2.537,9	-2.539,7	-2.536,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.493,3	-2.546,9	-2.533,3	-2.537,9	-2.539,7	-2.536,1

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produktuntergruppe	24310 Sonstige schulische Aufgaben

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	345,0	127,8	4,1	2,1	1,7	1,7
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	127,8	4,1	2,1	1,7	1,7
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	364,0	660,2	460,4	460,1	460,1	460,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	77,2	76,5	75,3	75,3	75,3	75,3
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,5	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	787,7	864,4	540,8	538,5	538,1	538,1
3	Personalaufwendungen	2.909,3	2.729,3	2.715,1	2.676,5	2.654,4	2.602,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	338,5	331,6	427,0	436,6	436,6	438,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	233,7	148,6	250,3	384,1	479,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	48,6	46,9	42,6	42,6	42,6	42,6
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	175,5	183,1	176,5	177,5	177,5	177,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.472,0	3.524,6	3.509,8	3.583,5	3.695,2	3.741,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.684,3	-2.660,1	-2.969,0	-3.045,1	-3.157,1	-3.203,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	392,6	424,4	400,7	400,3	398,5	390,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-392,6	-424,4	-400,7	-400,3	-398,5	-390,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.076,9	-3.084,6	-3.369,8	-3.445,3	-3.555,6	-3.593,8

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2431006 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Geräte und Ausstattung für das Schülerrechenzentrum SyS-C

Pflegevertrag, Supportvertrag

Pflegevertrag Siemens	50.000 €
Supportvertrag managedhosting.de	12.000 €
Reparaturen Schülerrechenzentrum und Schulen (Router, Schulserver)	40.000 €
Updates Antivirensoftware u. IES	48.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produktuntergruppe	24310 Sonstige schulische Aufgaben

2431007 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken. Mehrbedarf auf Grund notwendiger zusätzlicher Elektroarbeiten sowie malermäßiger Instandsetzung nach Umbaumaßnahmen.

2431008 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2431008 42231000 Aufw. für Erwerb von bewegl. Gegenständen des AV bis 150 €
Ersatzbeschaffung von Betten, Matratzen, Schränken, Stühlen, Wäsche, Kopfkissen, Steppbetten, Ausstattungen für den Aufenthaltsbereich, sonstige Gebrauchsgegenstände, wie z. B. Haushaltsartikel usw.

Das Internat am Sportgymnasium wird auf der Grundlage des Stadtratsbeschluss B-292/2000 betrieben (festgelegte Preise für Internatsplätze).
BAGUV-Richtlinie für Bau und Ausstattungen von Schulen.

2431008 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2431009 44414300 Sonstige Schadensfälle

Es werden Kosten für nicht durch Versicherung gedeckte Schadensfälle durch Diebstahl, Vandalismus, Einbrüche, Sachbeschädigung und Elementarschäden veranschlagt gemäß § 23 SchulG. Die Anzahl der Schadensfälle und die Höhe der daraus entstehenden Kosten sind nicht berechenbar.

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produktuntergruppe	24310 Sonstige schulische Aufgaben

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.076,9	-3.084,6	-3.369,8	-3.445,3	-3.555,6	-3.593,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	392,6	700,7	592,0	693,2	825,2	912,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	170,4	46,7	44,7	44,3	44,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,8	92,2	37,5	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.684,3	-2.646,4	-2.862,0	-2.796,9	-2.774,8	-2.725,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	23,3	32,0	223,8	220,6	184,0	99,2
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	23,3	32,0	223,8	220,6	184,0	99,2
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-20,0	-32,0	-223,8	-220,6	-184,0	-99,2
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.704,3	-2.678,4	-3.085,9	-3.017,4	-2.958,8	-2.824,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	32,0	223,8	220,6	184,0	99,2	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-32,0	-223,8	-220,6	-184,0	-99,2	

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produktuntergruppe	24310 Sonstige schulische Aufgaben

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	24 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe	243 Sonstige schulische Aufgaben
Produktuntergruppe	24310 Sonstige schulische Aufgaben

2431006602999 sonstige schulische Aufgaben, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
Auszahlungen für die Ersatzbeschaffung von Medientechnik Schulrechenzentrum geplant gemäß Förderrichtlinie Medios II, Schulgesetz.

2431006702555 sonstige schulische Aufgaben, bewegl. Anlagevermögen Fachräume Ausstattung *
Ersatzbeschaffung von Ausstattungen für Fachräume und wertintensiver Lehr- und Unterrichtsmittel.

2431007602999 sonstige schulische Aufgaben, bewegl. Anlagevermögen IuK/Medios *
2013: Ersatzbeschaffung von Medientechnik geplant.

2431009902001 Schulverwaltungsamt, bewegl. Anlagevermögen IuK *
Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software.

2431009902999 Schulverwaltungsamt, bewegl. Anlagevermögen Medientechnik *
Es sind Auszahlungen geplant für den Erwerb von Hard- und Software für das Amt 40 (Kernverwaltung)

Ersatzbeschaffung für PC-Arbeitsplätze	5.085 €
Software für Schülerbeförderung Laut Prüfbericht 3/2009 vom Amt 14	40.000 €
Ersatzbeschaffung PC-Technik in Verwaltungsbereichen der Schulen	81.290 €
Gesamtkosten in Höhe von 126.375 €	

Produktinformationen	25 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	76,9	33,7	222,6	219,5	1.453,9	1.434,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	33,7	222,6	219,5	1.453,9	1.434,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	875,8	1.590,3	1.596,3	1.596,3	1.596,3	1.596,3
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123,4	276,0	275,5	275,5	275,5	275,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11,0	32,1	31,0	31,0	31,0	31,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.087,1	1.932,2	2.125,4	2.122,4	3.356,8	3.337,4
3	Personalaufwendungen	3.759,4	4.183,5	4.209,5	4.310,3	4.226,7	4.146,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.991,1	3.025,9	3.380,0	3.244,2	2.946,2	2.946,4
	+ planmäßige Abschreibungen	483,1	1.139,0	1.263,3	1.239,1	3.078,5	2.993,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	3.044,6	2.966,1	2.866,1	2.883,9	2.861,4	2.839,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	660,8	688,0	691,3	691,6	694,6	694,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	10.939,0	12.002,6	12.410,1	12.369,0	13.807,4	13.620,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-9.851,8	-10.070,4	-10.284,6	-10.246,7	-10.450,7	-10.283,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	855,5	724,3	750,2	749,7	734,5	721,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-855,5	-724,3	-750,2	-749,7	-734,5	-721,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-10.707,3	-10.794,7	-11.034,9	-10.996,4	-11.185,1	-11.004,2

Produktinformationen

Produktbereich

25 Kultur und Wissenschaft

Produktgruppe

Produktuntergruppe

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-10.707,3	-10.794,7	-11.034,9	-10.996,4	-11.185,1	-11.004,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.338,6	1.863,2	2.013,5	1.988,8	3.813,0	3.714,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	33,7	222,6	219,5	1.453,9	1.434,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	4,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	4,5	108,7	30,6	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-9.368,7	-9.073,8	-9.274,5	-9.253,8	-8.826,1	-8.724,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.042,1	2.393,4	8.139,1	6,6	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.042,1	2.393,4	8.139,1	6,6	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	481,3	30,0	60,0	125,0	5,0	5,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	137,5	1,0	73,7	51,0	36,0	36,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	7.154,9	9.158,3	5.826,8	328,3	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.771,4	9.189,3	5.960,5	504,3	41,0	41,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-4.729,3	-6.795,9	2.178,6	-497,7	-41,0	-41,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-14.098,0	-15.869,8	-7.096,0	-9.751,5	-8.867,1	-8.765,0

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25210 Museen und Archive (außer Kunstsammlungen, Schloßbergmuseum, Stadtarchiv)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2,5	9,8	19,6	19,6	19,6	19,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	374,5	374,5	374,5	374,5	374,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	2.801,7	2.902,2	2.847,8	2.879,7	2.857,3	2.834,8
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.804,2	3.286,5	3.241,9	3.273,8	3.251,4	3.228,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.804,2	-3.286,5	-3.241,9	-3.273,8	-3.251,4	-3.228,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,3	0,6	0,6	0,6	0,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-0,3	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.804,2	-3.286,8	-3.242,5	-3.274,4	-3.252,0	-3.229,5

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2521000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Aufwand für die Bauunterhaltung der Schmidt-Rottluff-Mühle/ Schmidt-Rottluff-Haus.
Wartungen/ Havarien
Erneuerung/ Ausbau Mühlengraben

2.500 €
7.500 €

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25210 Museen und Archive (außer Kunstsammlungen, Schloßbergmuseum, Stadtarchiv)

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.804,2	-3.286,8	-3.242,5	-3.274,4	-3.252,0	-3.229,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	374,8	375,1	375,1	375,1	375,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.804,2	-2.912,0	-2.867,4	-2.899,3	-2.876,9	-2.854,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.801,9	-2.912,0	-2.867,4	-2.899,3	-2.876,9	-2.854,4

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25220 Kunstsammlungen Chemnitz

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	76,9	31,2	30,3	29,5	28,1	8,7
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	31,2	30,3	29,5	28,1	8,7
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	169,6	767,3	767,3	767,3	767,3	767,3
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	80,1	247,1	247,1	247,1	247,1	247,1
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1,4	19,4	19,4	19,4	19,4	19,4
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	328,0	1.065,0	1.064,1	1.063,3	1.061,9	1.042,5
3	Personalaufwendungen	2.008,4	1.844,8	1.878,5	1.924,9	1.793,8	1.761,4
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.195,3	2.166,0	2.292,6	2.151,8	2.103,8	2.104,0
	+ planmäßige Abschreibungen	112,3	284,5	287,3	287,3	281,8	224,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	64,1	19,6	10,3	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	579,0	600,4	607,2	612,3	615,3	615,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.959,1	4.915,3	5.075,8	4.976,3	4.794,7	4.705,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.631,2	-3.850,3	-4.011,7	-3.913,0	-3.732,8	-3.663,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	567,3	355,2	358,5	357,7	350,1	344,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-567,3	-355,2	-358,5	-357,7	-350,1	-344,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.198,5	-4.205,4	-4.370,2	-4.270,7	-4.083,0	-4.007,7

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2522001 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Die Ermittlung der Ansätze basiert auf den Ergebnissen der Vorjahre. Die Ansätze für die Instandhaltungsmaßnahmen wurden durch das Gebäudemanagement und Hochbau der Stadt ermittelt.

2522001 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Die Bewirtschaftungskosten wurden anhand der Vorjahre errechnet und entsprechend den Marktgegebenheiten prozentual erhöht. Die Ansätze für die Wachschutzfirma zur Bewachung der einzelnen Objekte beinhalten Tarifierhöhungen in Höhe von 7% ab dem 01.03.2012.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25220 Kunstsammlungen Chemnitz

2522002 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Zur Vermeidung schwerer Schnee- und Tauschäden im Schloßbergmuseum soll über das Flachdach der Verwaltung eine Schrägdachkonstruktion an die Kirchenwand angebaut werden, um ein Abrutschen von Schnee in den Innenhof zu ermöglichen und somit Schneemassenansammlungen auf dem Flachdach künftig zu vermeiden. Dazu muss auch die Entwässerung des Innenhofes wieder ertüchtigt werden. Weiterhin ist der Einbau einer Dachrinnenbegleitheizung erforderlich. Für das Schloßbergmuseum, die Burg Rabenstein und das Depot Hainstr. werden außerdem noch laufende Instandhaltungen geplant.

2522004 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

In Umsetzung der EKKo-Maßnahme 49/03 werden bei den Ausstellungskosten im Museum Gunzenhauser 50.000 € gegenüber dem Vorjahr reduziert.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25220 Kunstsammlungen Chemnitz

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 25220 Kunstsammlungen Chemnitz

Produktbeschreibungen

Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft				
Produktgruppe	252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen				
Produktuntergruppe	25220	Kunstsammlungen Chemnitz				
Schlüsselprodukt	2522001000	BgA: Kunstsammlungen				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Kunstsammlungen Chemnitz					
Ziel 1	Bewahrung des Status des Museums in der Museumslandschaft im internationalen Kontext					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Qualität und Anzahl der Ausstellungen und sonstigen Veranstaltungen (in Anz)	0,00	151,00	137,00	137,00	137,00	137,00
Ziel 2	Bewahrung des Status des Museums in der Museumslandschaft im internationalen Kontext					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der Publikationen (in Anz)	0,00	34,00	79,00	79,00	79,00	79,00

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25220 Kunstsammlungen Chemnitz

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.198,5	-4.205,4	-4.370,2	-4.270,7	-4.083,0	-4.007,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	679,6	639,7	645,8	645,0	631,9	569,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	31,2	30,3	29,5	28,1	8,7
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	2,4	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.518,8	-3.615,0	-3.754,8	-3.655,1	-3.479,1	-3.446,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	80,0	30,0	5,0	105,0	5,0	5,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	95,1	0,0	49,5	35,0	35,0	35,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,5	500,0	500,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	175,6	530,0	554,5	140,0	40,0	40,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-175,6	-530,0	-554,5	-140,0	-40,0	-40,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.694,4	-4.145,0	-4.309,2	-3.795,1	-3.519,1	-3.486,9

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	30,0	54,5	140,0	40,0	40,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-30,0	-54,5	-140,0	-40,0	-40,0

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25220 Kunstsammlungen Chemnitz

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
2522004012001 Baumaßnahme Errichtung Museum Gunzenhauser *												
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	500,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0		
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	500,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0		
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-500,0	-500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-500,0	-500,0		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25220 Kunstsammlungen Chemnitz

2522001012002 Kunstsammlungen, Bau Investitionen unter 200 T€ *
Im Jahr 2013 werden 100.000 € für den Einbau einer Einbruchmeldeanlage veranschlagt.

2522001012003 Kunstsammlungen, bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *
Im Ansatz enthalten sind u. a. 20.000 € für die Verschattung im 1. Obergeschoss und im 2. Obergeschoss des Ostflügels der Kunstsammlungen zur Absicherung der konservatorischen Bedingungen der Kunst. Außerdem beinhaltet die Planung die Anschaffung eines Flachbildfernsehers für Veranstaltungen.

2522001902001 Kunstsammlungen bewegl. Anlagevermögen IuK unter 200 T€ *
Für das Jahr 2012 werden Ersatzbeschaffungen für sechs PC-Arbeitsplätze sowie die Beschaffung der dazugehörigen Software eingestellt.

2522002012002 Schloßbergmuseum Bau Investitionen unter 200 T€ *
Ab dem Jahr 2012 erfolgt die Anbindung der Dachentwässerung Flachdach-Gebäudetechnik an die Dachentwässerung der Schloßkirche. Die Entwässerung erfolgt derzeit über den Fußbodeneinlauf im Lichtschacht, welcher nicht ausreichend groß ist und daher häufig Wasser in das Treppenhaus Westflügel eindringt.
In den Jahren 2013 und 2014 werden Baumaßnahmen durchgeführt zur Wiederherstellung unbrauchbar gewordener Renaissancefenster des Schloßbergmuseums.

2522002012003 Schloßbergmuseum bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *
Für den Museumsbetrieb sind für den Ausstellungs- sowie den technischen Bereich Ausrüstungen und Geräte anzuschaffen.

2522002902001 Schloßbergmuseum bewegl. Anlagevermögen IuK unter 200 T€ *
Für die Ersatzbeschaffung von sechs PC-Arbeitsplätzen zuzüglich des Softwarepakets MS Office werden die Mittel planungsseitig eingestellt.

2522004012001 Baumaßnahme Errichtung Museum Gunzenhauser *
Rückzahlung Fördermittel Museum Gunzenhauser

2522004012003 Museum Gunzenhauser bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *
Für die Neugestaltung der Buch- und Postkartenauslage werden die Mittel im Jahr 2012 veranschlagt. Für die Folgejahre sind Anschaffungen von Ausrüstungen und Geräten für den Ausstellungs- und den technischen Bereich vorgesehen.

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25230 Historisches Archiv

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31,8	23,0	24,0	24,0	24,0	24,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	4,5	3,0	3,0	3,0	3,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	31,8	27,5	27,0	27,0	27,0	27,0
3	Personalaufwendungen	0,0	399,2	355,9	365,2	368,8	361,6
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	113,8	108,3	118,0	118,0	118,0	118,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	11,3	12,6	11,4	11,4	11,4	11,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	125,1	520,1	485,2	494,6	498,2	491,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-93,4	-492,6	-458,2	-467,6	-471,2	-464,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	59,4	61,1	61,4	61,4	60,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-59,4	-61,1	-61,4	-61,4	-60,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-93,4	-552,0	-519,3	-529,0	-532,6	-524,1

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2523000 42712000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

Die Erhöhung der Aufwendungen von ca. 10.000 € im Bereich Entsäuerung, Restaurierung und Sicherungsverfilmung von Archivgut ist begründet in der jährlichen Übernahme von Standesamtsunterlagen seit dem Jahr 2009, die dringend konservatorisch bearbeitet werden müssen.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25230 Historisches Archiv

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

25230 Historisches Archiv

Produktbeschreibungen

Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft				
Produktgruppe	252	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen				
Produktuntergruppe	25230	Historisches Archiv				
Schlüsselprodukt	2523004000	Erforschung und Vermittlung historischer Informationen				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Stadtarchiv					
Ziel 1	Zur Ausprägung eines breiten historischen Bewusstseins und Förderung der Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt und der Region sollen mindestens 5000 Interessenten erreicht werden.					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote (in %) (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Ziel 2	Beantwortung aller Anfragen innerhalb von 4 Wochen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote (in %) (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25230 Historisches Archiv

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-93,4	-552,0	-519,3	-529,0	-532,6	-524,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	59,4	61,1	61,4	61,4	60,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-93,4	-492,6	-458,2	-467,6	-471,2	-464,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	4,9	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	4,9	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	-4,9	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-93,4	-492,6	-463,1	-467,6	-471,2	-464,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	4,9	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-4,9	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25230 Historisches Archiv

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25230 Historisches Archiv

2523000902001 Historisches Archiv bewegl. Anlagevermögen IuK *

Für den Ersatz von PC und für Notebooks einschl. der Software MS Office werden diese Mittel planungsseitig eingestellt.

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25240 Landesmuseumseinrichtungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	1.235,8	1.235,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	1.235,8	1.235,8
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	1.235,8	1.235,8
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	1.853,7	1.853,7
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	1.853,7	1.853,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	0,0	0,0	-617,9	-617,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	0,0	0,0	-617,9	-617,9

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25240 Landesmuseumseinrichtungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	-617,9	-617,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	1.853,7	1.853,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	1.235,8	1.235,8
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung *	3.042,1	2.393,4	8.139,1	6,6	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.042,1	2.393,4	8.139,1	6,6	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	7.154,4	8.658,3	5.326,8	328,3	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.154,4	8.658,3	5.326,8	328,3	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-4.112,3	-6.264,9	2.812,3	-321,7	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.112,3	-6.264,9	2.812,3	-321,7	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
---	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25240 Landesmuseumseinrichtungen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2524000942001 Investitionszuschuss Landesarchäologiemuseum an private Unternehmen *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	2.393,4	8.139,1	0,0	6,6	0,0	0,0	0,0	2.393,4	13.117,5
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	2.393,4	8.139,1	0,0	6,6	0,0	0,0	0,0	2.393,4	13.117,5
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	8.658,3	5.326,8	0,0	328,3	0,0	0,0	0,0	8.658,3	13.554,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	8.658,3	5.326,8	0,0	328,3	0,0	0,0	0,0	8.658,3	13.554,1
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-6.264,9	2.812,3	0,0	-321,7	0,0	0,0	0,0	-6.264,9	-436,7
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	252 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produktuntergruppe	25240 Landesmuseumseinrichtungen

2524000942001 Investitionszuschuss Landesarchäologiemuseum an private Unternehmen *

Die Maßnahme beinhaltet den Um- und Ausbau eines nichtbetriebsbereiten Gebäudes. Es handelt sich um eine private, investive Maßnahme. Baubeginn war im Jahr 2009, die Fertigstellung ist im Jahr 2012 vorgesehen (Ende der Förderung 2013). Für die Maßnahme werden gemäß Bescheid über Sonderzuweisungen aus dem SEP-Programm des Sanierungsgebietes "Innenstadt" vom 14.09.2009 Zuwendungen vom Land bereitgestellt:

2012: 8.129.100 €

Gemäß Bewilligungsbescheid Innenstadt vom 18.06.09 werden folgende Zuwendungen an den Sanierungsträger bereitgestellt.

2012: 10.000 €

2013: 6.600 €

Die Fördermittel werden an die Zuwendungsempfänger weitergeleitet.

Folgende Auszahlungen sind vorgesehen:

Investitionszuschüsse an den Investor 2012 5.311.800 €

Honorar Sanierungsträger in Höhe von 15.000 €

Investitionszuschüsse an den Investor 2013 318.300 €

Honorar Sanierungsträger in Höhe von 10.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25310 Botanische Gärten

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,8	1,8	1,8	1,8	1,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,8	1,8	1,8	1,8	1,8
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,0	0,5	1,5	1,5	1,5	1,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7,0	10,7	9,6	9,6	9,6	9,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	9,0	12,0	17,9	17,9	17,9	17,9
3	Personalaufwendungen	500,6	567,6	559,1	574,5	580,5	569,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	138,3	123,1	132,8	132,8	132,8	132,8
	+ planmäßige Abschreibungen	370,8	196,9	198,2	197,2	196,7	194,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	19,3	19,3	7,9	4,1	4,1	4,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	18,1	25,9	17,7	17,8	17,8	17,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.047,0	932,8	915,8	926,4	932,0	918,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.037,9	-920,8	-897,9	-908,5	-914,0	-900,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	77,8	86,4	91,3	91,8	91,8	89,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-77,8	-86,4	-91,3	-91,8	-91,8	-89,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.115,7	-1.007,2	-989,2	-1.000,4	-1.005,8	-990,0

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2531000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Der Ansatz berücksichtigt die Mittel für die Unterhaltung der Gebäude im Gesamtkomplex Botanischer Garten und Schulbiologie- und Naturschutzzentrum.

2531000 42211000 Aufw. Unterhaltung sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastrukturvermögens
Der Ansatz umfasst die Kosten für die Unterhaltung der Außenanlagen im Botanischen Garten einschließlich Schulbiologie- und Naturschutzzentrum.

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25310 Botanische Gärten

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
TEUR							
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.115,7	-1.007,2	-989,2	-1.000,4	-1.005,8	-990,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	448,6	283,3	289,5	289,0	288,5	283,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,8	1,8	1,8	1,8	1,8
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	22,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-667,2	-747,3	-701,4	-713,1	-719,1	-707,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	30,0	20,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	1,0	31,0	21,0	1,0	1,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	-1,0	-31,0	-21,0	-1,0	-1,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-667,2	-748,3	-732,4	-734,1	-720,1	-708,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	1,0	31,0	21,0	1,0	1,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-1,0	-31,0	-21,0	-1,0	-1,0

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25310 Botanische Gärten

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25310 Botanische Gärten

2531000052001 Botanischer Garten bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *

Für Geräte, welche verschlissen bzw. nicht mehr repariert werden können, soll ein Austausch erfolgen. Die Mittel werden für die Beschaffung der dringend benötigten Geräte (z. B. Bohrschrauber, Rasenmäher, Tauchpumpe), eingesetzt.

2531000062001 Botanischer Garten Investitionen unter 200 T€ *

Die in den Plan eingestellten Mittel sind für die Einfriedung des Botanischen Gartens sowie für die Aufstellung eines Kassenautomaten zur Umsetzung der EKKo-Maßnahme 67/08 vorgesehen.

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25320 Tierparks

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	1,7	190,5	188,3	188,3	188,3
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	1,7	190,5	188,3	188,3	188,3
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	674,5	800,0	800,0	800,0	800,0	800,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	41,3	23,9	23,9	23,9	23,9	23,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2,5	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	718,3	827,6	1.016,4	1.014,2	1.014,2	1.014,2
3	Personalaufwendungen	1.250,4	1.371,9	1.416,1	1.445,8	1.483,6	1.454,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	541,2	618,8	817,0	822,0	572,0	572,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	283,0	403,3	380,1	371,8	346,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	159,5	25,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	52,4	49,1	55,0	50,1	50,1	50,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.003,5	2.347,9	2.691,4	2.697,9	2.477,5	2.423,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.285,2	-1.520,3	-1.675,0	-1.683,8	-1.463,4	-1.409,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	210,4	222,9	238,7	238,2	230,5	225,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-210,4	-222,9	-238,7	-238,2	-230,5	-225,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.495,6	-1.743,2	-1.913,7	-1.921,9	-1.693,9	-1.634,9

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25320 Tierparks

2532000 33211400 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte steuerbefreit
Eintritt Tierpark und Wildgatter, Grundlage hierfür Entgeltordnung vom 08.10.2009 (Beschluss-Nr. B-351/2009)

	Nutzer	Preise	Summe
Tierpark			
Erwachsene	76.000	6,00 €	456.000 €
Ermäßigung	56.000	3,00 €	168.000 €
Familienkarte groß	5.500	13,00 €	71.500 €
Familienkarte klein	1.350	9,00 €	12.150 €
Gruppe Kind	6.700	1,50 €	10.050 €
Gruppe Erw	2.900	4,00 €	11.600 €
div. Jahreskarten	300	15-75 €	9.500 €
Wildgatter			
Erwachsene	15.000	3,00 €	45.000 €
Ermäßigung	6.800	2,00 €	13.600 €
Gruppe Kinder	900	1,00 €	900 €
Gruppe Erwachsene	850	2,00 €	1.700 €
Summe			800.000 €

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2532000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Durch einen Gutachter wurden festgestellt, dass dringender Handlungsbedarf beim Dach Tropenhaus besteht. Es regnet herein. Es muss das Dach spätestens im Jahr 2012 abgedeckt und neu wieder ein-gedeckt werden.

Maßnahme-Nr. 2532000103001 TPC Instandhaltung und Reparatur	
Dachsanierung Quarantänestall	10.000 €
Instandhaltg. und Rep. div. Stallungen	20.000 €
div. Baumaterialien für Reparaturen	15.000 €
Wartungskosten	15.000 €
Erneuerung Zaunanlage Schneeziegen	12.027 €
Dach Tropenhaus	83.000 €

Maßnahme-Nr. 2532000101001 TPC Sanierung Objekt Kaufmannstr.	
Innenwanddämmung	35.000 €
Erneuerung Fenster, Fensterläden, Außentüren	54.000 €
Planungskosten	10.000 €

Maßnahme-Nr. 2532000103004 TPC Umbau, Sanierung Katzenring	
Kostenschätzung	60.000 €

2532000 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			
Tierfutter	94.500 €	Tiermedizin/Tierarzt	17.500 €
Untersuchungsgebühren	2.000 €	Hufbeschlag	1.000 €
Tickets	3.000 €	Späne	3.000 €
Reinigungsmaterial	3.000 €	Beleuchtungsmittel	3.000 €
Blumen und Pflanzen	2.000 €		
Summe			129.000 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25320 Tierparks

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

25320 Tierparks

Produktbeschreibungen

Produktbereich	25	Kultur und Wissenschaft				
Produktgruppe	253	Zoologische und Botanische Gärten				
Produktuntergruppe	25320	Tierparks				
Schlüsselprodukt	2532001000	Betriebung von Tierpark und Wildgatter (inkl. Bewirtschaftung)				
Produkttelegramm	Betriebung von Tierpark und Wildgatter (inkl. Bewirtschaftung)					
Verantwortliche Organisationseinheit	Tierpark					
Ziel 1	Haltung und Präsentation von Tieren					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der gehaltenen Tierarten/-formen (in Anz)	0,00	198,00	200,00	200,00	200,00	200,00
Ziel 2	Mitwirkung im Arten- und Naturschutz					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anzahl der gehaltenen gefährdeten Tierarten/-formen (in Anz)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25320 Tierparks

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.495,6	-1.743,2	-1.913,7	-1.921,9	-1.693,9	-1.634,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	210,4	505,9	642,0	618,2	602,4	572,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1,7	190,5	188,3	188,3	188,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	2,1	67,9	30,6	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.285,2	-1.306,9	-1.492,7	-1.518,7	-1.279,8	-1.250,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	401,3	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	42,4	0,0	18,4	15,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	443,7	0,0	43,4	15,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-443,7	0,0	-43,4	-15,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.728,9	-1.306,9	-1.536,2	-1.533,7	-1.279,8	-1.250,9

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	43,4	15,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-43,4	-15,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25320 Tierparks

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	25 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	253 Zoologische und Botanische Gärten
Produktuntergruppe	25320 Tierparks

2532000002001 Tierpark Chemnitz bewegl. Anlagevermögen *

2012: 16.000 € Elektrokarre

2013: 15.000 € diverse Werkzeuge

2532000102001 Tierpark Chemnitz Baumaßnahmen Neubau Ställe und Gehege *

Planungskosten für Hirschstall (15.000 €) und Kulangehege (10.000 €)

2532000902001 Tierpark Chemnitz bewegl. Anlagevermögen IuK *

Ersatzbeschaffung PC (2.410 €)

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	128,5	109,3	126,8	126,8	129,9	129,2
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,3	1,5	1,5	4,6	3,9
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	693,5	655,1	686,1	686,1	686,1	686,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24,7	23,5	23,9	23,9	23,9	23,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14,2	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	860,9	792,3	841,3	841,3	844,4	843,7
3	Personalaufwendungen	1.551,6	1.388,1	1.301,9	1.319,3	1.326,1	1.318,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	204,8	201,0	204,3	204,3	204,3	204,3
	+ planmäßige Abschreibungen	104,1	578,7	27,2	26,0	46,9	44,7
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	24.740,8	25.298,0	25.298,0	25.298,0	25.298,0	22.298,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	34,7	22,3	24,0	24,1	24,1	24,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	26.636,0	27.488,1	26.855,4	26.871,7	26.899,4	23.889,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-25.775,0	-26.695,8	-26.014,1	-26.030,4	-26.055,0	-23.046,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	199,2	127,1	124,9	126,1	125,7	123,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-199,2	-127,1	-124,9	-126,1	-125,7	-123,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-25.974,2	-26.822,9	-26.139,1	-26.156,5	-26.180,7	-23.170,0

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-25.974,2	-26.822,9	-26.139,1	-26.156,5	-26.180,7	-23.170,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	303,2	705,8	152,1	152,0	172,5	168,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,3	1,5	1,5	4,6	3,9
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-25.671,0	-26.117,4	-25.988,4	-26.006,0	-26.012,7	-23.005,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	162,5	200,0	200,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	162,5	200,0	200,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	92,2	250,0	1.222,9	462,5	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	5,0	16,8	17,0	17,0	17,0	3,4
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	97,2	266,8	1.239,9	479,5	17,0	3,4
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-97,2	-104,3	-1.039,9	-279,5	-17,0	-3,4
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-25.768,1	-26.221,7	-27.028,3	-26.285,5	-26.029,7	-23.008,8

Produktinformationen	
Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	261 Theater
Produktuntergruppe	26110 Beteiligung an Theatern

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	554,4	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	24.740,8	25.298,0	25.298,0	25.298,0	25.298,0	22.298,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	24.740,8	25.852,4	25.298,0	25.298,0	25.298,0	22.298,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-24.740,8	-25.852,4	-25.298,0	-25.298,0	-25.298,0	-22.298,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-24.740,8	-25.852,4	-25.298,0	-25.298,0	-25.298,0	-22.298,0

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2611000 43151208 Zuschüsse an Theater

Die EKKo-Maßnahme vom Dezernat 5 beinhaltet die Festschreibung der Zuschussgröße aus dem Jahr 2010 für die Jahre 2011 bis 2014 und die Reduzierung des Zuschusses im Jahr 2015 um 4.300 T€. Ab dem Jahr 2013 werden durch die STC bei Einhaltung der EKKo-Vorgabe erhebliche Unterfinanzierungen ausgewiesen die eine Aufzehrung des Eigenkapitals in gleicher Höhe nach sich ziehen. Dies widerspricht der Aussage der STC in der Sitzung des Kultur- und Sportausschusses am 17.03.2011 wonach die EKKo-Vorgaben bei moderaten Lohn- und Gehaltssteigerungen bis 2013 eingehalten werden können. Zudem wird im Geschäftsjahr 2015 die Reduzierung des Zuschusses um 3.000 T€ durch die STC nicht berücksichtigt.

Produktinformationen	
Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	261 Theater
Produktuntergruppe	26110 Beteiligung an Theatern

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-24.740,8	-25.852,4	-25.298,0	-25.298,0	-25.298,0	-22.298,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	554,4	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-24.740,8	-25.298,0	-25.298,0	-25.298,0	-25.298,0	-22.298,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-24.740,8	-25.298,0	-25.298,0	-25.298,0	-25.298,0	-22.298,0

Produktinformationen	
Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	263 Musikschulen
Produktuntergruppe	26310 Musikschule

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	128,5	109,3	126,8	126,8	129,9	129,2
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,3	1,5	1,5	4,6	3,9
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	693,5	655,1	686,1	686,1	686,1	686,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24,7	23,5	23,9	23,9	23,9	23,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14,2	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	860,9	792,3	841,3	841,3	844,4	843,7
3	Personalaufwendungen	1.551,6	1.388,1	1.301,9	1.319,3	1.326,1	1.318,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	204,8	201,0	204,3	204,3	204,3	204,3
	+ planmäßige Abschreibungen	104,1	24,3	27,2	26,0	46,9	44,7
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	34,7	22,3	24,0	24,1	24,1	24,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.895,2	1.635,7	1.557,4	1.573,7	1.601,4	1.591,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.034,3	-843,4	-716,1	-732,4	-757,0	-748,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	199,2	127,1	124,9	126,1	125,7	123,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-199,2	-127,1	-124,9	-126,1	-125,7	-123,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.233,4	-970,5	-841,1	-858,5	-882,7	-872,0

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2631003 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwand für die Bauunterhaltung der Musikschule:

Wartungskosten

2.950 € Materialkosten

520 €

Instandhaltung i. H. v. 96.300 € für Elt und Beleuchtung, Maler- und Fußbodenarbeiten im Erdgeschoss sowie in weiteren Etagen, für die Erweiterung des Datennetzes und der Weiterführung der Ertüchtigung der Hauswarnanlage.

2631003 42416100 Aufw. Bewirtschaftungskosten Straßenreinigung für Grundst. und bauliche Anlagen

Aufwendungen aus Straßenreinigung werden ab 2012 unter dem Konto 42411100 Bewirtschaftung geplant.

Produktinformationen	
Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	263 Musikschulen
Produktuntergruppe	26310 Musikschule

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.233,4	-970,5	-841,1	-858,5	-882,7	-872,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	303,2	151,3	152,1	152,0	172,5	168,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,3	1,5	1,5	4,6	3,9
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-930,2	-819,4	-690,4	-708,0	-714,7	-707,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	162,5	200,0	200,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	162,5	200,0	200,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	92,2	250,0	1.222,9	462,5	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	5,0	16,8	17,0	17,0	17,0	3,4
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	97,2	266,8	1.239,9	479,5	17,0	3,4
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-97,2	-104,3	-1.039,9	-279,5	-17,0	-3,4
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.027,3	-923,7	-1.730,3	-987,5	-731,7	-710,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	16,8	17,0	17,0	17,0	3,4
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-16,8	-17,0	-17,0	-17,0	-3,4

Produktinformationen	
Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	263 Musikschulen
Produktuntergruppe	26310 Musikschule

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
2631003063001 GMH Musikschule Erweiterungsneubau *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	162,5	200,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	162,5	602,9
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	162,5	200,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	162,5	602,9
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	250,0	1.222,9	462,0	462,5	0,0	0,0	0,0	250,0	1.685,4
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	250,0	1.222,9	462,0	462,5	0,0	0,0	0,0	250,0	1.685,4
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-87,5	-1.022,9	-462,0	-262,5	0,0	0,0	0,0	-87,5	-1.082,5
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	26 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	263 Musikschulen
Produktuntergruppe	26310 Musikschule

2631003063001 GMH Musikschule Erweiterungsneubau *

Die Maßnahmennummer 2631003063001 berücksichtigt die geplanten Auszahlungen und Einzahlungen für den Erweiterungsneubau der Musikschule. Die Ausführung wird in zwei Bauabschnitten erfolgen. Bauabschnitt 2012 bis 2013 Neuanbau Konzertsaal und Unterrichtsräume (2,0 Mio. €). Der vorgesehene Bauabschnitt 2014 bis 2015, die Sanierung des Bestandsgebäudes und der Außenanlagen (0,8 Mio. €), sind finanziell nicht gesichert. Im Haushaltsjahr 2011 sind die Planungsleistungen veranschlagt.

Zur Absicherung eines kontinuierlichen Bauablaufes und zur Vermeidung von Mehrkosten durch Mehrfachausschreibung ist eine VE vorgesehen.

2631003072001 Musikschule bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *

Die Maßnahmennummer 2631003072001 umfasst den Erwerb von Anlagevermögen in Höhe von 17 T€ für die Städtische Musikschule.

Produktinformationen	
Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	6.342,0	6.135,3	6.147,0	5.980,5	5.903,0	5.767,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	6.342,0	6.135,3	6.147,0	5.980,5	5.903,0	5.767,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-6.340,6	-6.135,3	-6.147,0	-5.980,5	-5.903,0	-5.767,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-6.340,6	-6.135,3	-6.147,0	-5.980,5	-5.903,0	-5.767,0

Produktinformationen	
Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-6.340,6	-6.135,3	-6.147,0	-5.980,5	-5.903,0	-5.767,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-6.340,6	-6.135,3	-6.147,0	-5.980,5	-5.903,0	-5.767,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-6.340,6	-6.135,3	-6.147,0	-5.980,5	-5.903,0	-5.767,0

Produktinformationen	
Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	271 Volkshochschulen
Produktuntergruppe	27110 Volkshochschule Chemnitz (im TIETZ)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	1.480,3	1.340,5	1.362,2	1.322,4	1.304,3	1.286,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.480,3	1.340,5	1.362,2	1.322,4	1.304,3	1.286,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.480,3	-1.340,5	-1.362,2	-1.322,4	-1.304,3	-1.286,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.480,3	-1.340,5	-1.362,2	-1.322,4	-1.304,3	-1.286,1

Produktinformationen	
Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	271 Volkshochschulen
Produktuntergruppe	27110 Volkshochschule Chemnitz (im TIETZ)

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.480,3	-1.340,5	-1.362,2	-1.322,4	-1.304,3	-1.286,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.480,3	-1.340,5	-1.362,2	-1.322,4	-1.304,3	-1.286,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.480,3	-1.340,5	-1.362,2	-1.322,4	-1.304,3	-1.286,1

Produktinformationen	
Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272 Bibliotheken
Produktuntergruppe	27210 Stadtbibliothek (im TIETZ)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	4.861,7	4.794,7	4.784,8	4.658,1	4.598,7	4.480,9
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.861,7	4.794,7	4.784,8	4.658,1	4.598,7	4.480,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.860,3	-4.794,7	-4.784,8	-4.658,1	-4.598,7	-4.480,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.860,3	-4.794,7	-4.784,8	-4.658,1	-4.598,7	-4.480,9

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2721000 43151100 Zuweisg. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an verbund. Unternehmen Beteiligungen, Sondervermögen
Das PSK umfasst den Zuschuss der Stadt Chemnitz an den Eigenbetrieb DASTietz für die Stadtbibliothek. Mit den Veränderungslisten der Fraktionen wurde für 2012 der Zuschuss um 25.000 € für den Erhalt des Bücherbusses erhöht.

Produktinformationen	
Produktbereich	27 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	272 Bibliotheken
Produktuntergruppe	27210 Stadtbibliothek (im TIETZ)

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.860,3	-4.794,7	-4.784,8	-4.658,1	-4.598,7	-4.480,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.860,3	-4.794,7	-4.784,8	-4.658,1	-4.598,7	-4.480,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.860,3	-4.794,7	-4.784,8	-4.658,1	-4.598,7	-4.480,9

Produktinformationen	
Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	11.410,4	10.971,2	10.972,0	10.963,0	10.963,0	10.963,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1,8	0,0	40,0	40,0	40,0	40,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	125,4	125,8	123,0	123,0	123,0	123,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	9,8	2,0	2,0	2,0	2,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	11.537,6	11.106,7	11.136,9	11.127,9	11.127,9	11.127,9
3	Personalaufwendungen	619,8	380,3	325,7	353,0	357,5	351,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254,0	163,5	223,9	170,5	170,5	170,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	59,1	58,4	57,3	56,5	56,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	1.894,4	1.787,8	1.637,8	1.832,4	1.832,4	1.832,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	161,6	26,6	104,6	99,6	99,6	99,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.929,8	2.417,3	2.350,3	2.512,9	2.516,5	2.510,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	8.607,8	8.689,5	8.786,6	8.615,1	8.611,4	8.617,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	121,2	76,6	73,2	72,3	72,2	70,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-121,2	-76,6	-73,2	-72,3	-72,2	-70,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	8.486,6	8.612,9	8.713,4	8.542,8	8.539,2	8.547,1

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	8.486,6	8.612,9	8.713,4	8.542,8	8.539,2	8.547,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	121,2	135,7	131,6	129,6	128,7	127,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	57,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	57,9	90,6	30,6	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	8.607,8	8.658,1	8.814,4	8.672,4	8.667,9	8.674,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	8.611,3	8.658,1	8.814,4	8.672,4	8.667,9	8.674,3

Produktinformationen	
Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktuntergruppe	28110 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	11.410,4	10.971,2	10.972,0	10.963,0	10.963,0	10.963,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1,8	0,0	40,0	40,0	40,0	40,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	125,4	125,8	123,0	123,0	123,0	123,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	9,8	2,0	2,0	2,0	2,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	11.537,6	11.106,7	11.136,9	11.127,9	11.127,9	11.127,9
3	Personalaufwendungen *	619,8	380,3	325,7	353,0	357,5	351,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	254,0	163,5	223,9	170,5	170,5	170,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	59,1	58,4	57,3	56,5	56,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	1.894,4	1.787,8	1.637,8	1.832,4	1.832,4	1.832,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	161,6	26,6	104,6	99,6	99,6	99,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.929,8	2.417,3	2.350,3	2.512,9	2.516,5	2.510,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	8.607,8	8.689,5	8.786,6	8.615,1	8.611,4	8.617,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	121,2	76,6	73,2	72,3	72,2	70,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-121,2	-76,6	-73,2	-72,3	-72,2	-70,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	8.486,6	8.612,9	8.713,4	8.542,8	8.539,2	8.547,1

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

2811001 31411000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Auf Grundlage der Förderrichtlinie Kulturelle Bildung beantragt das Kulturbüro beim SMWK Fördermittel in der veranschlagten Höhe 25.720 € für die Fortführung der Maßnahme Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung im Jahr 2012.
Für die Monate Juli bis Dezember 2011 war bereits eine entsprechende Zuwendung für den Beginn der Maßnahme bewilligt worden. Zwar besteht kein Anspruch auf Folgeförderung, die Zuwendungsvoraussetzungen sind jedoch gegeben.
Der Aufwand wird zuzüglich des erforderlichen Eigenanteils im PSK 2811001.44319400 veranschlagt.

2811001 31412000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Es handelt sich um Fördermittel, die im Rahmen des EFRE bei der Landesdirektion Chemnitz beantragt sind. Die Ausgabe erfolgt in gleicher Höhe zuzüglich des kommunalen Anteils aus dem PSK 2811001.43181120. Gegenüber 2011 gibt es eine Reduzierung um 29.250 € auf Grund des Wegfalls des Projektes Sommerakademie. Die verbleibenden 9.000 € sind vorgesehen für die EFRE-Maßnahme Projekttraum des Chemnitzer Künstlerbundes.

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktuntergruppe	28110 Heimat- und sonstige Kulturpflege

2811002 31414000 Zuweisung. für lfd. Zwecke vom Land - Kulturraummittel -

Das PSK berücksichtigt die Zuweisungen nach § 6 Abs. 2 Satz 2 Sächs. Kulturraumgesetz in Höhe von insgesamt 10.930.660 € analog dem Planansatz 2011.

2811004 31453000 Zuschüsse für lfd. Zwecke von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen 19%MwSt Eigenanteil für Werterhaltungsmaßnahmen von der Stadthalle Chemnitz; Grundlage Grundstücksleihvertrag.

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

2811001 33211120 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 0% MwSt 1. Chemnitzer Museumsnacht

In diesem PSK werden ab dem Jahr 2012 erstmals die Eintrittsgelder für die Chemnitzer Museumsnacht in Höhe von 40.000 € geplant. Die Aufwendungen werden im PSK 2811001.44316400 veranschlagt.

Erläuterungen zu 3 Personalaufwendungen

2811002 40192000 Dienstaufwendungen sonstige Beschäftigte (außerhalb SN)

Gemäß dem Beschluss B-308/2007 wurde der kulturell genutzte Teil des Folklorehofes Grüna an den gemeinnützigen Träger Schnitzverein Grüna e. V. zum 01.01.2008 übertragen. Der Rahmenvertrag enthält die Regelung, dass für den Fall einer nachweisbaren Nichtverlängerung einer öffentlich geförderten Arbeitsmaßnahme der Verein den Aufwandsfaktor für Personal als Zuschuss erhält (Antrag des Vereins auf Förderung zur Aufrechterhaltung des kulturellen Betriebes). Die Mittel hierfür sind in diesem PSK veranschlagt.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2811001 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Haus der Verbände, K.-Liebknecht-Str. 19:

Erneuerung der Fenster	15.000 €	Maler- und Fußbodenarbeiten	47.000 €
------------------------	----------	-----------------------------	----------

Wartung/ Prüfung ortsfester Anlagen	500 €	Baunterhalt/Havarien	5.600 €
-------------------------------------	-------	----------------------	---------

HeckArt, Mühlenstraße 2:

Erneuerung von 5-10 Fenstern/Havarien			5.000 €
---------------------------------------	--	--	---------

Roter Turm, Straße der Nationen 5:

Wartung der Brandmeldeanlage und sanitären Anlage/ Havarien 2.500 €

Clubkino, Zwickauer Str. 425:

Anschluss der Abwasserleitungen an das städtische Netz / Wartung 50.000 €

2811001 42414000 Aufw. Bewirtschaftungskosten Müll für Grundstücke und baul. Anlagen

Aufwendungen aus Bewirtschaftungskosten Müll werden ab 2012 unter dem Konto 42411100 Bewirtschaftung geplant.

2811001 42416100 Aufw. Bewirtschaftungskosten Straßenreinigung für Grundst. und bauliche Anlagen

Aufwendungen aus Straßenreinigung werden ab 2012 unter dem Konto 42411100 Bewirtschaftung geplant.

2811004 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwand zur Bauunterhaltung des Wasserschloß Klaffenbach. Auf Grund BgA wurde netto geplant.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2811001 43181120 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche

Die Mittel für 2012 stehen für das Vorhaben Projektraum des Chemnitzer Künstlerbundes zur Verfügung. Die Maßnahme wird aus EFRE-Mitteln (PSK 2811001.31412000) gefördert. Gegenüber 2011 reduziert sich der Ansatz um 39.000 €, da das Projekt Sommerakademie nicht mehr stattfindet.

2811001 43184100 Zuschüsse an übrige Bereiche Kommunalkombi

Der Ansatz beinhaltet den von der Kommune zu erbringenden Eigenanteil an den Stellen, die im Kulturbereich über das Beschäftigungsprogramm Kommunal-Kombi gefördert werden. Alle noch bestehenden Maßnahmen enden im Laufe des Jahres 2012. Gegenüber 2011 verringerte sich der Ansatz um 90.817 €

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2811001 44316400 Veranstaltungskosten 1. Chemnitzer Museumsnacht

Ab dem Jahr 2012 werden erstmals in diesem PSK die Veranstaltungskosten für die Chemnitzer Museumsnacht veranschlagt. Die dazugehörigen Erträge durch die Erhebung von Eintrittsgeldern werden im PSK 2811001.33211120 geplant.

2811001 44319400 Sonstige Geschäftsaufwendungen

Gegenüber 2011 erhöht sich der Ansatz 2012 um 34.293 € auf insgesamt 49.293 €. Die zusätzlichen Mittel sind für das vom Land Sachsen geförderte Vorhaben - Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung vorgesehen. Die Zuwendung des Landes in Höhe von 25.720 € wird vereinnahmt im PSK 2811001.31411000.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktuntergruppe	28110 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 28110 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produktbeschreibungen

Produktbereich	28	Kultur und Wissenschaft				
Produktgruppe	281	Heimat- und sonstige Kulturpflege				
Produktuntergruppe	28110	Heimat- und sonstige Kulturpflege				
Schlüsselprodukt	2811001000	Kulturarbeit				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Kulturamt					
Ziel 1	Verhältnismäßige bzw. angemessene Förderung der Kulturarbeit in Chemnitz					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anteil der Gesamtausgaben für Kulturförderung zu Gesamtausgaben der Stadt Chemnitz (in %)	0,00	0,27	0,28	0,28	0,28	0,28
Ziel 2	bedarfsgerechte Kulturförderung (institutionelle und projektbezogen)					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote (in %)	0,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00

Produktinformationen	
Produktbereich	28 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	281 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktuntergruppe	28110 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	8.486,6	8.612,9	8.713,4	8.542,8	8.539,2	8.547,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	121,2	135,7	131,6	129,6	128,7	127,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	57,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	57,9	90,6	30,6	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	8.607,8	8.658,1	8.814,4	8.672,4	8.667,9	8.674,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	8.611,3	8.658,1	8.814,4	8.672,4	8.667,9	8.674,3

Produktinformationen	
Produktbereich	29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	21,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	21,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,0	-7,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,0	-7,0

Produktinformationen

Produktbereich

29 Kultur und Wissenschaft

Produktgruppe

Produktuntergruppe

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,0	-7,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	21,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	291 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften
Produktuntergruppe	29110 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	21,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	21,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,0	-7,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,0	-7,0

Produktinformationen	
Produktbereich	29 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe	291 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften
Produktuntergruppe	29110 Förderung von Kirchengemeinden und sonstigen Religionsgemeinschaften

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,0	-7,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	21,0	21,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	14,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	22,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	28.514,0	24.789,4	19.191,4	19.191,4	19.191,4	19.191,4
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	13.309,6	14.473,6	20.870,8	20.351,3	20.186,8	20.036,7
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	41,9	41,8	41,4	55,9	84,8
	+ Sonstige Transfererträge	1.562,8	1.113,5	1.161,5	1.161,5	1.161,5	1.161,5
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	140,6	184,4	256,6	256,6	256,6	256,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9,7	9,7	8,0	8,0	8,0	8,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.622,9	6.055,0	9.479,2	11.512,2	13.625,1	13.542,4
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	50.159,6	46.625,5	50.967,4	52.480,9	54.429,3	54.196,5
3	Personalaufwendungen	4.431,7	9.592,2	9.741,4	9.893,9	10.084,8	9.893,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	805,8	418,0	446,2	450,0	451,9	451,9
	+ planmäßige Abschreibungen	387,6	212,8	192,3	188,4	206,8	246,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	24.127,9	22.918,8	25.537,9	25.537,9	25.537,9	25.537,9
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	62.572,6	63.285,2	65.693,3	64.243,7	63.743,7	63.243,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	92.325,6	96.427,0	101.611,0	100.313,9	100.025,1	99.373,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-42.166,0	-49.801,5	-50.643,6	-47.833,0	-45.595,8	-45.176,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	22,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	909,9	996,7	976,7	984,9	987,1	965,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-887,1	-996,7	-976,7	-984,9	-987,1	-965,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-43.053,1	-50.798,2	-51.620,3	-48.817,9	-46.582,9	-46.142,7

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-43.053,1	-50.798,2	-51.620,3	-48.817,9	-46.582,9	-46.142,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.297,6	1.209,5	1.169,0	1.173,3	1.193,8	1.211,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	22,9	41,9	41,8	41,4	55,9	84,8
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	708,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	708,4	394,5	177,4	104,4	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-41.778,6	-50.025,1	-50.670,6	-47.790,4	-45.444,9	-45.015,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	759,6	2.070,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	759,6	2.070,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2,6	250,0	1.380,0	2.300,0	660,9	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	2,5	18,0	12,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-0,2	268,0	1.392,0	2.300,0	660,9	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,2	-268,0	-632,4	-230,0	-660,9	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-41.778,4	-50.293,1	-51.303,0	-48.020,4	-46.105,8	-45.015,6

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31110 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge *	361,0	239,1	130,1	130,1	130,1	130,1
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	361,0	239,6	130,1	130,1	130,1	130,1
3	Personalaufwendungen	0,0	251,6	255,3	261,9	264,5	259,4
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,8	0,8	0,8	0,8
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,4	0,9	0,8	0,7	0,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	2.440,7	2.435,0	2.514,4	2.514,4	2.514,4	2.514,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.440,7	2.687,0	2.771,4	2.778,0	2.780,5	2.775,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.079,6	-2.447,4	-2.641,3	-2.647,9	-2.650,4	-2.644,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	40,3	52,5	52,6	52,6	51,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-40,3	-52,5	-52,6	-52,6	-51,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.079,6	-2.487,7	-2.693,8	-2.700,5	-2.703,0	-2.696,3

Erläuterungen zu + Sonstige Transfererträge

3111000 32130000 Leistungen von Sozialleistungsträgern
Kostenerstattungen nach § 102 SGB II.

Bei Fallübernahmen aus dem SGB II ins SGB XII ergeben sich Kostenerstattungen gegenüber der Deutschen Rentenversicherung sowie durch Entscheidungen der Einigungsstelle. Außerdem werden Erstattungen von Vorleistungen des Sozialamtes an andere Sozialleistungsträger in Höhe von 100 T€ geplant. Auf Grund der Hochrechnung 2011 wurde der Planansatz 2012 um 100 T€ reduziert.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31110 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

3111000 43311100 Laufende Leistungen Sozialhilfe

Reformbedingt kommt es zu höherem Aufwand aufgrund der Regelsatz- und Mehrbedarfserhöhung, Einführung einer Warmwasser-Pauschale für dezentrale Warmwasseraufbereitung. Verbunden sind damit auch weitere gesetzliche Anpassungen, wie Krankenversicherungs- und Privatversicherungs- Beiträge für freiwillig Krankenversicherte. Insofern kommt es durchschnittlich zur Fallkostensteigerung. Der Planansatz 2012 beträgt abzüglich Ekko v. 240 T€ nunmehr 1.196.600 €.

3111000 43311400 Kosten für Unterkunft und Heizung

Leistungen für Unterkunft und Heizung laufender Leistungen nach § 29 SGB XII. Bedingt durch veränderte Rechtsprechung, wie Anpassung des Bundesheizspiegels sowie dem Wegfall des Abzuges für die zentrale Warmwasseraufbereitung kommt es unter Berücksichtigung der Hochrechnung 2011 zu Mehraufwendungen von ca. 50.000 €. Eine Plananpassung 2012 erfolgt auf 800.000 €.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31110 Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.079,6	-2.487,7	-2.693,8	-2.700,5	-2.703,0	-2.696,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	40,7	53,4	53,4	53,3	51,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	4,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	4,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.079,6	-2.447,0	-2.640,4	-2.647,1	-2.649,7	-2.644,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.079,6	-2.447,0	-2.640,4	-2.647,1	-2.649,7	-2.644,5

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31120 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	292,4	254,0	253,0	253,0	253,0	253,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	292,4	254,0	253,0	253,0	253,0	253,0
3	Personalaufwendungen	0,0	542,3	562,5	527,4	533,7	523,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	1,1	1,1	1,1	1,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,4	2,4	1,9	1,4	1,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	3.396,8	3.337,5	3.615,5	3.615,5	3.615,5	3.615,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.396,8	3.881,2	4.181,6	4.145,9	4.151,7	4.140,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.104,3	-3.627,2	-3.928,6	-3.892,9	-3.898,7	-3.887,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	86,8	87,7	86,4	86,5	84,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-86,8	-87,7	-86,4	-86,5	-84,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.104,3	-3.714,0	-4.016,2	-3.979,3	-3.985,2	-3.972,4

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3112000 43312200 Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit

Es wird Pflegegeld bei erheblicher Pflegebedürftigkeit § 64 Abs. 1 SGB XII in Höhe von 150 T€ geplant. Leichter Fallanstieg und eine weitere gesetzliche Anpassung des Pflegegeldes ab 2012.

3112000 43312900 Pflegeleistungen (auch Nichtversicherte)

Es werden Pflegesachleistungen für Pflege- und Nichtpflegeversicherte Personen nach § 65 SGB XII in Höhe von 1.700 T€ geplant. Durch Verringerung der persönlichen Ressourcen ist ein weiterer Fallanstieg in den Pflegesachleistungen zu verzeichnen. Der Trend wird sich auch aufgrund des demografischen Wandels weiter fortsetzen. Gegenüber 2011 wurde der Ansatz 2012 um 200 T€ erhöht.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31120 Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.104,3	-3.714,0	-4.016,2	-3.979,3	-3.985,2	-3.972,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	88,2	90,1	88,3	87,9	85,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,2	19,8	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.104,3	-3.645,6	-3.926,1	-3.891,0	-3.897,3	-3.886,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.104,3	-3.645,6	-3.926,1	-3.891,0	-3.897,3	-3.886,9

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31131 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	511,8	405,0	453,5	453,5	453,5	453,5
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	511,8	405,0	453,5	453,5	453,5	453,5
3	Personalaufwendungen	0,0	617,7	572,7	603,8	610,3	598,4
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	4,4	4,4	4,4	4,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,6	1,4	1,0	0,8	0,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	6.122,3	5.667,5	6.222,5	6.222,5	6.222,5	6.222,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	1,3	1,3	1,3	1,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	6.122,3	6.286,8	6.802,3	6.833,0	6.839,3	6.826,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-5.610,5	-5.881,8	-6.348,8	-6.379,5	-6.385,8	-6.373,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	91,3	83,3	84,2	84,3	82,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-91,3	-83,3	-84,2	-84,3	-82,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.610,5	-5.973,1	-6.432,1	-6.463,8	-6.470,1	-6.455,8

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3113100 43313300 Leistg. zur medizinischen Reha (Einrichtungen/Dienste)

Beratungsleistungen nach der Vereinbarung gemäß § 75 SGB XII mit dem SPZ und mit den Beratungsstellen Gehörlosenverband und Stadtmission in Höhe von 220.000 €. Die Planung 2012 beruht aufgrund eines Fallzahlenanstiegs, Neuverhandlungen mit der Stadtmission und in Anpassung an das Rechnungsergebnis 2011.

3113100 43313400 Heilpädagog. Leistg. für Kinder der Frühförderstelle

Heilpädagogische Maßnahmen für Kinder durch die Frühförderstellen gemäß § 55 SGB IX, § 54 SGB XII i. V. m. § 75 SGB XII. Erfahrungsgemäß gibt es eine jährliche Zuwachsrate zwischen 11 und 13 %. Damit wäre der Planansatz für 2012 ca. 930 T€. Unter Beachtung der EKKo-Maßnahmen wurden 810 T€ veranschlagt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31131 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

3113100 43313500 Hilfe zur angemessenen Schulbildung

Hilfe zu einer angemessenen Schulbildung (Integrationshelfer für die Teilnahme am Schulunterricht, Schülerbeförderungskosten) gemäß § 54 Abs.1 SGB XII in Höhe von ca. 302 T€. Die Fallzahlen der Leistungsberechtigten erhöhten sich bereits im Jahr 2010 um 80 %. Die Umsetzung einer integrativen Beschulung (Integrationshelfer) wird auch unter Berücksichtigung der Behindertenrechtskonvention in den Folgejahren zunehmen. Mit Einführung des Fallmanagements können ca. 20 T€ erspart werden (EKKo), insofern liegt der Planansatz 2012 bei 280 T€.

3113100 43321300 Heilpädagog. Leistg. für Kinder in Einrichtungen

Für Heilpädagogische Leistungen in Einrichtungen einschließlich der Beförderungskosten für Kinder von 0 Jahren bis zur Einschulung nach §§ 53 ff SGB XII i. V. m. § 55 Abs. 2 Nr. 2 SGB IX (kommunale und freie Träger) werden im Jahr 2012 Mittel in Höhe von 2.484 T€ geplant. Die Fallzahlen der teilstationären Frühförderung in den heilpädagogischen Tagesstätten stiegen bereits 2010 um ca.13 % auf 100 Kinder an. Des Weiteren erhöhten sich auf Grund von Neuverhandlungen des Entgeltes nach § 75 (3) SGB XII die Kostensätze pro Kind. Abzüglich der geplanten Ekko-Maßnahmen von 120 T€ werden im Plan 2012 insgesamt 2.364 T€ veranschlagt.

3113100 43322400 Hilfe zu selbst best. Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten in Einrichtungen

Für die Hilfe zu Selbstbestimmten Leben in betreuten Wohnmöglichkeiten innerhalb von Einrichtungen (vollstationäre Behinderteneinrichtungen) § 55 Abs. 2 Nr. 6 SGB IX werden analog der Plangröße 2011 Mittel in Höhe von 1.140 T€ veranschlagt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31131 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

31131 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Produktbeschreibungen

Produktbereich	31	Soziale Hilfen				
Produktgruppe	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX				
Produktuntergruppe	31131	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen				
Schlüsselprodukt	3113100000	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen				
Produkttelegramm	monatliche soziale Sach- und Geldleistungen der Kommune auf gesetzlicher Grundlage					
Verantwortliche Organisationseinheit	Sozialamt					
Ziel 1	Vorrang ambulanter Leistungen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
zu (teil-) stationäre Hilfen (in %)	0,00	48,00	50,00	50,00	50,00	50,00
Ziel 2	Die Leistungen werden bedarfsgerecht gewährt und wirtschaftlich erbracht.					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
durchschnittliche Fallkosten in der ambulanten Frühförderung (in €)	0,00	2.755,00	2.770,00	2.770,00	2.770,00	2.770,00

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31131 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.610,5	-5.973,1	-6.432,1	-6.463,8	-6.470,1	-6.455,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	92,9	84,7	85,3	85,1	82,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	20,4	27,5	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-5.610,5	-5.900,6	-6.374,9	-6.378,5	-6.385,0	-6.373,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.610,5	-5.900,6	-6.374,9	-6.378,5	-6.385,0	-6.373,1

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31132 Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach § 69 SGB IX, Ausweiserteilung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	754,6	714,6	733,1	740,9	729,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	4,1	3,5	2,2	0,3	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	0,0	384,0	394,0	394,0	394,0	394,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	1.142,7	1.112,5	1.129,7	1.135,5	1.124,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-1.142,7	-1.112,5	-1.129,7	-1.135,5	-1.124,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	118,0	123,7	124,5	124,3	121,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-118,0	-123,7	-124,5	-124,3	-121,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-1.260,8	-1.236,2	-1.254,1	-1.259,8	-1.246,1

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

3113200 44318500 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten Beweiserhebungskosten
Kosten Feststellungsverfahren Schwerbehinderteneigenschaft/Beweiserhebungskosten u. a. für Befundberichte, Untersuchungsaufträge Dritter, Kosten ärztlicher Gutachten. Die Planung erfolgt in Höhe von 390 T€ einschließlich einer Steigerung von 10 % in Folge steigender Antragszahlen und durch den Einsatz von mehr Fremdgutachtern.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31132 Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach § 69 SGB IX, Ausweiserteilung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-1.260,8	-1.236,2	-1.254,1	-1.259,8	-1.246,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	122,1	127,2	126,7	124,6	121,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-0,2	-1.138,6	-1.109,0	-1.127,4	-1.135,2	-1.124,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-0,2	-1.138,6	-1.109,0	-1.127,4	-1.135,2	-1.124,2

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31140 Hilfen zur Gesundheit

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	-63,0	1,2	4,7	4,7	4,7	4,7
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,5	0,5	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	-63,0	1,7	5,2	4,7	4,7	4,7
3	Personalaufwendungen	0,0	48,4	49,1	50,4	50,9	49,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	2.617,3	2.040,0	2.530,0	2.530,0	2.530,0	2.530,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.617,3	2.088,6	2.579,4	2.580,7	2.581,2	2.580,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.680,3	-2.086,9	-2.574,2	-2.576,0	-2.576,5	-2.575,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	12,0	17,8	17,7	17,8	17,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-12,0	-17,8	-17,7	-17,8	-17,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.680,3	-2.098,9	-2.592,0	-2.593,7	-2.594,2	-2.592,8

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3114000 43313900 Krankenhilfe, Erstattungen an Krankenkassen
Für Krankenkosten nach § 264 SGB V werden für Nichtkrankenversicherte 2.500 T€ veranschlagt. Gegenüber dem Jahr 2011 beträgt die Steigerung ca. 500 T€. Aufgrund der diskontinuierlichen Abrechnungen der Krankenkassen ist der Ansatz schwer planbar. Bedingt durch die Steigerung der Ärztehonorare sowie die Anhebung der Kosten für Arzneimittel ist zukünftig mit einem weiteren Kostenanstieg zu rechnen.

3114000 43314100 Hilfe bei Krankheit
Hilfe zur Gesundheit für Nichtkrankenversicherte bzw. im Eilfall § 25 SGB XII, § 48 SGB XII in Höhe von 30 T€. In diesem PSK erfolgt die Planung von Hilfen bei Krankheit und stationären Aufenthalten für Leistungsberechtigte, welche nicht in einer gesetzlichen Krankenkasse sowie Leistungsberechtigte nach § 264 SGB V sind und im akuten Notfall behandelt werden müssen.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31140 Hilfen zur Gesundheit

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.680,3	-2.098,9	-2.592,0	-2.593,7	-2.594,2	-2.592,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	12,2	17,9	17,9	17,9	17,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.680,3	-2.086,7	-2.574,0	-2.575,8	-2.576,3	-2.575,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.680,3	-2.086,7	-2.574,0	-2.575,8	-2.576,3	-2.575,3

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31150 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	62,5	9,2	19,2	19,2	19,2	19,2
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	62,5	9,2	19,2	19,2	19,2	19,2
3	Personalaufwendungen	0,0	711,1	755,8	786,2	815,1	799,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	3,0	3,0	3,0	3,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	2,1	1,6	1,5	1,2	0,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	748,8	832,0	877,0	877,0	877,0	877,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	1,3	1,3	1,3	1,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	748,8	1.545,2	1.638,8	1.669,0	1.697,7	1.681,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-686,3	-1.536,0	-1.619,6	-1.649,8	-1.678,5	-1.661,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	116,4	110,7	111,6	112,3	109,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-116,4	-110,7	-111,6	-112,3	-109,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-686,3	-1.652,5	-1.730,3	-1.761,4	-1.790,8	-1.771,6

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3115000 43314200 Blindenhilfe
Blindenhilfe § 72 SGB XII wird 2012 in Höhe von 350 T€ veranschlagt. Leichter Fallanstieg, insofern Plananpassung an das Rechnungsergebnis.

3115000 43314700 Bestattungskosten
Die Bestattungskosten gemäß § 74 SGB XII werden in Höhe von 300 T€ geplant.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31150 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfen in anderen Lebenslagen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-686,3	-1.652,5	-1.730,3	-1.761,4	-1.790,8	-1.771,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	118,6	112,3	113,1	113,5	110,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	110,9	58,1	24,1	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-686,3	-1.644,8	-1.676,1	-1.672,4	-1.677,3	-1.661,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-686,3	-1.644,8	-1.676,1	-1.672,4	-1.677,3	-1.661,4

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31170 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	176,4	130,0	157,0	157,0	157,0	157,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	913,3	800,0	3.000,0	5.000,0	7.000,0	7.000,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.089,7	930,0	3.157,0	5.157,0	7.157,0	7.157,0
3	Personalaufwendungen	0,0	375,0	380,4	390,4	394,3	386,6
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,9	0,9	0,9	0,9
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,6	1,2	1,2	1,1	0,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	7.041,0	7.030,0	7.680,1	7.680,1	7.680,1	7.680,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	7.041,0	7.405,6	8.062,8	8.072,7	8.076,5	8.068,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-5.951,3	-6.475,6	-4.905,8	-2.915,7	-919,5	-911,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	47,0	50,0	50,3	50,3	49,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-47,0	-50,0	-50,3	-50,3	-49,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.951,3	-6.522,6	-4.955,8	-2.966,0	-969,8	-960,7

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

3117000 34811000 Erstattungen vom Land

Die Erstattungen des Bundes für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung werden zukünftig in einem höheren Umfang geplant. Waren es im Jahr 2011 noch 800 T€, so beträgt der Planansatz 2012 insgesamt 3.000 T€.

Die Berechnung erfolgt auf Basis der Neuregelungen zum Vierten Kapitel des SGB XII § 46 a, welche im Gesetz zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen vom 6. November 2011 verankert sind.

Dabei trägt der Bund ab dem 1. Januar 2012 einen Anteil von 45 von Hundert der Nettoausgaben des Vorvorjahres.

Für die Folgejahre wird eine schrittweise Anhebung der Erstattung (2013: 75 %, 2014: 100 %) avisiert. Das Folgegesetzgebungsverfahren für weitere Erhöhungen der Bundesbeteiligung bzw. die vollständige Kostenübernahme ab 2014 liegen noch nicht vor.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31170 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

3117000 43315500 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung, lfd. Leistg.

Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (laufende Leistungen)

Reformbedingt kommt es 2012 zu höherem Aufwand aufgrund von Regelsatzerhöhungen, Mehrbedarfserhöhungen, Einführung einer Warmwasserpauschale für dezentrale WW-Versorgung. Verbunden sind damit auch weitere gesetzliche Anpassungen, wie der KV + PV-Beitrag für freiwillig Krankenversicherte. Es werden 4.912 T€ geplant.

3117000 43315600 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Kosten Unterkunft und Heizung

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kosten der Unterkunft) wurden mit 2.308 T€ geplant. Bedingt durch veränderte Rechtsprechung, wie Anwendung des Bundesheizspiegels sowie dem Wegfall des Abzuges der Warmwasserpauschale, kommt es gegenüber dem Planansatz 2011 zu einem Mehraufwand von 358 T€.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch des Sozialgesetzbuches (SGB XII) sowie Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaften nach SGB IX
Produktuntergruppe	31170 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.951,3	-6.522,6	-4.955,8	-2.966,0	-969,8	-960,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	47,6	51,2	51,5	51,4	49,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-5.951,3	-6.475,0	-4.904,6	-2.914,5	-918,4	-910,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.951,3	-6.475,0	-4.904,6	-2.914,5	-918,4	-910,7

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben *	28.514,0	24.789,4	19.191,4	19.191,4	19.191,4	19.191,4
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	13.309,6	14.431,7	20.829,0	20.309,9	20.130,9	19.951,9
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	2,7	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	1.991,7	2.711,6	2.766,7	2.841,0	2.787,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	41.826,3	41.212,8	42.732,9	42.268,9	42.164,2	41.931,8
3	Personalaufwendungen	0,0	2.645,7	2.706,1	2.761,2	2.835,6	2.782,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	4,1	4,1	4,1	4,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	58.076,2	58.335,0	58.184,5	56.734,8	56.234,8	55.734,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	58.076,2	60.981,0	60.894,9	59.500,1	59.074,4	58.521,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-16.249,9	-19.768,2	-18.161,9	-17.231,2	-16.910,2	-16.589,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	98,3	86,4	90,1	91,2	89,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-98,3	-86,4	-90,1	-91,2	-89,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-16.249,9	-19.866,6	-18.248,3	-17.321,4	-17.001,4	-16.678,8

Erläuterungen zu 1 Steuern und ähnliche Abgaben

3121000 30520000 Leistungen des Landes aus der Umsetzung des 4. Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt
In diesem Produktsachkonto werden die Leistungen des Landes Sonderlastenausgleich nach Artikel 1 § 18 Abs. 2 des Gesetzes zur Umsetzung des Gesetzes zur Einordnung des Sozialhilferechts in das Sozialgesetzbuch (Wohngeldentlastung) in Höhe von 6.288 T€ geplant. Grundlage für die Plangröße ist der Finanzplan 2011.

3121000 30530000 Leistungen des Landes aus dem Ausgleich von Sonderlasten bei der Zusammenführung von Arbeitslosen- und Sozialhilfe
Die Erträge aus dem Lastenausgleich Hartz IV - Sonderbedarfsbundesergänzungszuweisung (SoBEZ) - wurden im Vergleich zur Planung 2011 um 4.479 T€ gemindert und in Höhe von 12.903 T€ im Haushaltsplan 2012 veranschlagt. Durch Änderung der Nettobelastungsverordnung werden weitere Auswirkungen über das Hartz IV Ausgleichssystem erwartet. Es besteht nach wie vor ein hohes Planungsrisiko für die Stadt Chemnitz.

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

3121000 31910000 Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung des Bundes für Leistungen nach dem SGB II

In diesem PSK erfolgt die Planung der Bundeserträge an den Kosten der Unterkunft und Heizung nach § 46 SGB II Absatz 5 und 6 in Höhe von 20.829 T€ Dabei wurde der Erstattungsanteil des Bundes von ursprünglich 24,5 % auf insgesamt 35,8 % der Kosten der Unterkunft und Heizung (PSK 3121000. 44611000) angehoben. Die Erhöhung der Erstattungen erfolgt in Anpassung an die neuen gesetzlichen Regelungen des SGB II (Bildungs- und Teilhabepaket).

Im Vergleich zum Vorjahr ist ein Zuwachs von 6.397 T€ unterstellt.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

3121000 44611000 Revisionsrelevante Leistungen, Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU)

Kosten der Unterkunft und Heizung § 22 (1) und (7) SGB II in Höhe von 58.181 T€

Die Höhe der Aufwendungen der KdU wird von folgenden Faktoren beeinflusst und konnte gegenüber dem Planansatz 2011 um 154 T€ reduziert werden:

1. Anzahl der Bedarfsgemeinschaften
2. zu zahlende Leistung für Unterkunft und Heizung. Diese wiederum wird beeinflusst von
 - dem anrechenbaren Einkommen der Bedarfsgemeinschaften
 - dem Mietniveau in der Stadt
 - dem Niveau der Betriebskosten in Chemnitz und
 - Veränderungen des Regelsatzes.

Der Ansatz des Finanzplanes 2012 wurde auf Grund der Hochrechnung zum 31.12.2011 und unter Berücksichtigung der Bereitstellung von Personalkosten für die Aufgaben des Bildungs- und Teilhabepaketes verändert.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Produktbeschreibungen

Produktbereich	31	Soziale Hilfen				
Produktgruppe	312	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)				
Produktuntergruppe	31210	Leistungen für Unterkunft und Heizung				
Schlüsselprodukt	3121000000	Leistungen für Unterkunft und Heizung				
Produkttelegramm	monatliche soziale Geldleistung der Kommune mit hohen Fallzahlen					
Verantwortliche Organisationseinheit	Sozialamt					
Ziel 1	Verringerung der Hilfebedürftigkeit (Summe passiver Leistungen (SpL))					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Veränderung der Summe der passiven Leistungen im Vergleich zum Vorjahr (in %)	0,00	0,00	-0,70	-2,60	-0,90	-0,90

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31210 Leistungen für Unterkunft und Heizung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-16.249,9	-19.866,6	-18.248,3	-17.321,4	-17.001,4	-16.678,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	98,7	86,5	90,2	91,3	89,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	90,5	61,2	53,5	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-16.249,9	-19.858,5	-18.223,0	-17.284,7	-16.910,2	-16.589,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-16.249,9	-19.858,5	-18.223,0	-17.284,7	-16.910,2	-16.589,2

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31220 Eingliederungsleistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	1.173,5	1.493,7	1.472,1	1.510,7	1.481,4
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	1.173,5	1.493,7	1.472,1	1.510,7	1.481,4
3	Personalaufwendungen	0,0	1.446,3	1.491,5	1.470,0	1.508,6	1.479,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	1,6	1,6	1,6	1,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,2	0,3	0,3	0,3	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	241,1	285,0	297,0	297,0	297,0	297,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	241,1	1.731,4	1.790,4	1.768,9	1.807,5	1.778,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-241,1	-557,9	-296,7	-296,8	-296,7	-296,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	60,9	47,6	48,0	48,5	47,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-60,9	-47,6	-48,0	-48,5	-47,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-241,1	-618,8	-344,3	-344,8	-345,2	-344,2

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

3122000 44612300 Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden
Für Leistungen zur Eingliederung (Personengruppe SGB II) gemäß § 16 a SGB II Schuldnerberatung nach § 16 SGB II werden 2012 insgesamt 296 T€ geplant.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31220 Eingliederungsleistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-241,1	-618,8	-344,3	-344,8	-345,2	-344,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	61,0	47,9	48,3	48,7	47,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	67,9	30,6	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-241,1	-625,7	-327,0	-323,3	-296,5	-296,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-241,1	-625,7	-327,0	-323,3	-296,5	-296,5

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31230 Einmalige Leistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	46,1	42,0	40,0	40,0	40,0	40,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	46,1	42,0	40,0	40,0	40,0	40,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1.342,8	1.330,0	1.330,0	1.330,0	1.330,0	1.330,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.342,8	1.330,0	1.330,0	1.330,0	1.330,0	1.330,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.296,8	-1.288,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.296,8	-1.288,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31230 Einmalige Leistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.296,8	-1.288,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.296,8	-1.288,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.296,8	-1.288,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0	-1.290,0

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31260 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.855,9	194,3	97,7	97,7	97,7	97,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.855,9	194,3	97,7	97,7	97,7	97,7
3	Personalaufwendungen	3.174,4	159,7	162,0	166,2	167,9	164,6
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	379,3	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,6	0,2	0,2	0,1	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	2.875,1	2.902,8	5.421,4	5.421,4	5.421,4	5.421,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	6.428,8	3.069,0	5.583,5	5.587,8	5.589,4	5.586,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.572,9	-2.874,8	-5.485,9	-5.490,1	-5.491,7	-5.488,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	713,5	5,2	5,2	5,5	5,4	5,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-713,5	-5,2	-5,2	-5,5	-5,4	-5,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.286,4	-2.880,0	-5.491,1	-5.495,6	-5.497,2	-5.493,7

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

3126000 44580000 Erstattungen übrige Bereiche für Aufwendung. von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit
Grundlage für die Planung ist die Novellierung des SGB II mit Wirkung zum 01.04.2011, welche eine Erhöhung des Kommunalen Finanzierungsanteils an den Gesamtkosten des Jobcenters (KfA) von bisher 12,6 % auf 15,2 % beinhaltet. Hintergrund ist dabei die Erhöhung des KfA durch die Leistungserbringung zur Bildung und Teilhabe.
Im Jahr 2011 konnte der erforderliche Mehrbedarf mittels Stadtratsvorlage (B-290/2011) überplanmäßig ausgeglichen werden. Mit der Planung 2012 erfolgte die Anpassung auf 15,2 % durch Ansatzserhöhung auf nunmehr 3.655 T€.

3126000 44621100 Schul- und Kita-Ausflüge und mehrtägige Klassenfahrten
Es erfolgt die Planung der neuen Leistungen für Bildung und Teilhabe wie eintägige Schul- und Kita-Ausflüge und mehrtägige Kita-Fahrten nach § 28 Abs. 2 SGB II. In diesem Produktsachkonto werden nach ersten Schätzungen und überschlägigen Berechnungen 40 T€ geplant.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31260 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

3126000 44622200 Mehrtägige Klassenfahrten

Planung der in den Leistungen für Bildung und Teilhabe enthaltenen mehrtägigen Klassenfahrten nach § 28 Abs. 2 SGB II anhand der bisherigen Erfahrungen in Höhe von 210 T€.

3126000 44623300 Schulbedarf

Es erfolgt die Planung für Leistungen des Schulbedarfes nach § 28 Abs. 3 SGB II für alle Schülerinnen und Schüler im Leistungsbezug SGB II mit insgesamt 430 T€.

3126000 44624400 Schülerbeförderung

Planung der neuen Leistungen für Schülerbeförderung nach § 28 Abs. 4 SGB II. In diesem Produktsachkonto werden nach ersten Schätzungen unter Abzug der Leistungen nach Schülerbeförderungssatzung sowie des zumutbaren, bereits im Regelsatz enthaltenen Eigenanteils, Mittel in Höhe von 140 T€ geplant.

3126000 44625500 Lernförderung

Es erfolgt die Planung der neuen Leistungen für Lernförderung nach § 28 Abs. 5 SGB II. In diesem Produktsachkonto werden nach ersten Schätzungen und überschlägigen Berechnungen 40 T€ geplant.

3126000 44626600 Mittagsverpflegung in Schule und Kita

Es erfolgt die Planung der neuen Leistungen für Bildung und Teilhabe für gemeinschaftliche Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertagesstätten nach § 28 Abs. 6 SGB II. In diesem Produktsachkonto werden anhand der bisherigen Erfahrungen mit dem Chemnitzpass 800 T€ geplant.

3126000 44627700 Mittagsverpflegung im Hort

Es erfolgt die Planung der neuen Leistungen für Bildung und Teilhabe, gemeinschaftliche Mittagsverpflegung im Hort, nach § 28 Abs. 6 SGB II. In diesem Produktsachkonto werden anhand der bisherigen Erfahrungen Chemnitzpass 5 T€ geplant.

3126000 44628800 Soziale/kulturelle Teilhabe

Planung der neuen Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben nach § 28 Abs. 7 SGB II. In diesem Produktsachkonto werden nach ersten Schätzungen und überschlägigen Berechnungen 100 T€ veranschlagt.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)
Produktuntergruppe	31260 Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.286,4	-2.880,0	-5.491,1	-5.495,6	-5.497,2	-5.493,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	713,5	5,8	5,4	5,6	5,6	5,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.572,9	-2.874,2	-5.485,7	-5.490,0	-5.491,6	-5.488,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.572,9	-2.874,2	-5.485,7	-5.490,0	-5.491,6	-5.488,4

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	313 Hilfen für Asylbewerber
Produktuntergruppe	31310 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	172,8	33,0	103,0	103,0	103,0	103,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	856,1	793,0	1.031,0	1.031,0	1.031,0	1.031,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.028,9	826,0	1.134,0	1.134,0	1.134,0	1.134,0
3	Personalaufwendungen	0,0	83,7	98,2	100,7	101,7	99,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,3	0,2	0,2	0,2	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	1.520,7	1.375,5	1.803,5	1.803,5	1.803,5	1.803,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.520,7	1.459,5	1.902,4	1.905,0	1.906,0	1.903,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-491,8	-633,5	-768,4	-771,0	-772,0	-769,8
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	13,1	14,0	14,0	14,0	13,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-13,1	-14,0	-14,0	-14,0	-13,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-491,8	-646,6	-782,4	-785,0	-786,0	-783,5

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

3131000 34812000 Erstattungen vom Land

Der Freistaat Sachsen erstattet auf der Grundlage des § 10 Abs. 1 SächsFlüAG den Kreisfreien Städten für die Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen eine Pauschale von 1.125 €/Person/Quartal. Grundlage der Berechnung ist die VwV Kostenerstattung v. 05.02.2008. Der Planansatz 2012 mit 990 T€ basiert auf dem Jahreswert 2010, der Hochrechnung zum 31.12.2011 sowie auf der Prognose des Landes Sachsen wegen steigender Aufnahmezahlen von Asylbewerbern. Gegenüber der Planung 2011 wird ein Zuwachs von 198 T € unterstellt.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	313 Hilfen für Asylbewerber
Produktuntergruppe	31310 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

3131000 43393110 Hilfe zum Lebensunterhalt § 2 außerhalb von Einrichtungen Regelsatz Miete

Die Aufwendungen umfassen Geldleistungen für den Lebensunterhalt an Asylbewerber außerhalb von Gemeinschaftsunterkünften gemäß § 2 AsylbLG. Für 2012 wurde eine Erhöhung der Regelbedarfsstufe 1 um 5 €/Monat einkalkuliert. Zudem wurde der Planansatz 2012 wegen steigender Aufnahmezahlen von 166 T€ auf 180 T€ angehoben.

3131000 43393160 Grundleistg. nach § 3 als Geldleistg. für den Lebensunterhalt

Die Aufwendungen umfassen Geldleistungen für den Lebensunterhalt außerhalb von Gemeinschaftsunterkünften gemäß § 3 AsylbLG. Der Planansatz 2012 basiert auf die Hochrechnung zum 31.12.2011 sowie auf der Prognose des Landes Sachsen wegen steigender Aufnahmezahlen. Der Planansatz 2012 wurde von 354 T€ (2011) auf 402 T€ angepasst.

3131000 43393230 Grundleistungen § 3 als ISacheistung in Gemeinschaftsunterkünften

Die Aufwendungen umfassen Grundleistungen für Asylbewerber in Gemeinschaftsunterkünften gemäß § 3 AsylbLG, speziell Verpflegungs- und Hygienebedarf sowie Unterkunft. Der Berechnungsansatz ergibt sich aus der durchschnittlichen Anzahl von Personen in der Gemeinschaftsunterkunft. Der Planansatz 2012 wurde aufgrund von Hochrechnungen für 2011 mit 406 T€ ermittelt. Die Umsetzung der Ekko-Maßnahme 50/10 wird durch die Kündigung der Einrichtung Chemnitztalstraße 36a zum 31.07.2011 und der zeitgleichen Aufnahme der Personen in die Erstaufnahmeeinrichtung Altdorfer Straße 98 erfüllt. Dies führt eigentlich zu einem geringeren Aufwand von ca. 137 T€.

Es ist jedoch aufgrund steigender Zahlen von Asylbewerbern, die der Stadt Chemnitz zugewiesen werden, erforderlich, zusätzliche Plätze zur Unterbringung des Personenkreises zu binden. Dies führt in diesem PSK zu Mehraufwand, welcher wiederum durch den Zuwachs von Landeszuweisungen (PSK 3131000.34812000 und 3131000.32130000) weitestgehend gedeckt werden kann.

3131000 43393270 Leistg. §4 Krankenhilfe in Gemeinschaftsunterkünften

Das PSK umfasst Leistungen für die ambulante und stationäre Krankenhilfe an Asylbewerber in Gemeinschaftsunterkünften gemäß § 4 AsylbLG in Höhe von 200 T€. Der Planansatz 2012 basiert auf der Hochrechnung zum 31.12.2011 sowie auf der Prognose des Landes Sachsen, wegen steigender Aufnahmezahlen. Im Jahr 2011 wurden vergleichsweise nur 90 T€ veranschlagt.

3131000 43393320 Leistg. außerhalb von Einr. zu Lasten örtl. Träger

Die Aufwendungen umfassen Geldleistungen für Personen, welchen eine Aufenthaltserlaubnis gemäß § 25 Abs. 4 und 5 Aufenthaltsgesetz erteilt wurde. Diese Aufwendungen werden nicht von der Landesdirektion erstattet und gehen daher 100 % zu Lasten des örtlichen Trägers. Der Planansatz 2012 in Höhe von 278 T€ basiert auf der Hochrechnung zum 31.12.2011 sowie auf der Prognose des Landes Sachsen wegen steigender Aufnahmezahlen.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	313 Hilfen für Asylbewerber
Produktuntergruppe	31310 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-491,8	-646,6	-782,4	-785,0	-786,0	-783,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	13,4	14,2	14,2	14,2	13,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	1,0	22,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-491,8	-655,8	-768,2	-770,8	-771,8	-769,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-491,8	-655,8	-768,2	-770,8	-771,8	-769,8

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	313 Hilfen für Asylbewerber
Produktuntergruppe	31320 Leistungen nach §§ 3 bis 6 Asylbewerberleistungsgesetz

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	701,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	701,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31530 Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	29,3	29,2	28,8	43,3	72,2
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	29,3	29,2	28,8	43,3	72,2
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,4	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	868,4	980,9	983,9	983,9	983,9	983,9
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	868,8	1.010,6	1.013,1	1.012,7	1.027,1	1.056,1
3	Personalaufwendungen	1.031,7	1.128,9	1.167,7	1.193,3	1.203,2	1.179,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	179,0	188,3	212,6	216,4	218,3	218,3
	+ planmäßige Abschreibungen	305,8	148,8	145,8	144,9	168,0	214,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4,3	6,0	6,0	6,0	6,0	6,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	35,0	45,2	58,7	58,8	58,8	58,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.555,7	1.517,2	1.590,8	1.619,3	1.654,3	1.677,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-686,9	-506,6	-577,7	-606,7	-627,1	-621,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	22,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	143,1	171,6	169,6	170,7	170,6	166,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-120,3	-171,6	-169,6	-170,7	-170,6	-166,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-807,2	-678,2	-747,3	-777,4	-797,8	-788,0

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

3153001 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöschscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken. Mehrbedarf auf Grund erforderlicher Werterhaltungsmaßnahmen am unsanierten Objekt zur Aufrechterhaltung des Heimbetriebs (Beseitigung von Unfallgefahren).

3153001 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Mehrbedarf auf Grund von Tarifierhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser. Veranschlagt wurden die anteiligen Kosten laut Verhandlungsergebnis mit dem Kommunalen Sozialverband Sachsen für die Heimbetreuung von körper- und mehrfachbehinderten Kindern vom 20.12.2005.

3153002 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöschscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31530 Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

3153002 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Mehrbedarf auf Grund von Tariferhöhungen der Medien Heizung, Strom und Abwasser. Veranschlagt wurden die Kosten lt. Verhandlungsergebnis mit dem Kommunalen Sozialverband Sachsen für die Ganztagesbetreuung von körper- und mehrfachbehinderten Kindern vom 31.07.2007.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31530 Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-807,2	-678,2	-747,3	-777,4	-797,8	-788,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	448,9	320,3	315,5	315,6	338,6	381,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	22,9	29,3	29,2	28,8	43,3	72,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	39,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-381,1	-426,8	-461,1	-490,6	-502,4	-479,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	759,6	2.070,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	759,6	2.070,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	250,0	1.380,0	2.300,0	660,9	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	2,5	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2,5	255,0	1.380,0	2.300,0	660,9	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-2,5	-255,0	-620,4	-230,0	-660,9	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-383,6	-681,8	-1.081,5	-720,6	-1.163,3	-479,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31530 Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen			
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012			
	TEUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
3153001002018 GMH Heim für körper- und mehrfachbehinderte Kinder, Herstellungskosten Neubau *													
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	759,6	0,0	2.070,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.053,3			
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	759,6	0,0	2.070,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.053,3			
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	250,0	1.380,0	1.300,0	2.300,0	660,9	0,0	0,0	250,0	4.374,0			
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	250,0	1.380,0	1.300,0	2.300,0	660,9	0,0	0,0	250,0	4.374,0			
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-250,0	-620,4	-1.300,0	-230,0	-660,9	0,0	0,0	-250,0	-1.320,7			
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X												
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme													
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme													
davon voraussichtlich kreditfinanziert													

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31530 Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

3153001002018 GMH Heim für körper- und mehrfachbehinderte Kinder, Herstellungskosten Neubau *

Ausgaben für den erforderlichen Neubau eines Heimes für körper- und mehrfachbehinderte Kinder

und Jugendliche und Ganztagsbetreuung am Standort Heinrich-Schütz-Straße (B-032/2011).

Es erfolgte eine Mittelbereitstellung aus der zweckgebundenen investiven Rücklage für 2012 gemäß Beschluss B-330/348/2010 und B-113/2011.

FP 2013: 2.300.000 € 2014: 660.887 €

Die VE in 2012 und 2013 sind zur Sicherung der jahresübergreifenden Ausschreibung und Ausführung der Baumaßnahme erforderlich.

Es werden Fördermittel wie folgt gewährt:

Zuwendungsfähig über das Förderprogramm Eingliederungshilfe ist die Ganztagsbetreuung und die Ausgaben für die Wohnstätte von insgesamt 2.720.017 € bis 2014.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer (inklusive Bewirtschaftung)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	12,6	12,6	12,6	12,6	12,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	12,6	12,6	12,6	12,6	12,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	140,6	184,4	256,6	256,6	256,6	256,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9,3	9,3	8,0	8,0	8,0	8,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	129,2	120,6	160,9	160,9	160,9	160,9
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	279,1	326,9	438,1	438,1	438,1	438,1
3	Personalaufwendungen	225,6	827,2	825,3	849,2	858,2	841,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	247,6	223,7	217,0	217,0	217,0	217,0
	+ planmäßige Abschreibungen	81,8	52,2	34,3	33,9	32,5	28,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	235,9	195,3	288,9	288,9	288,9	288,9
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	2,4	3,2	4,7	4,7	4,7	4,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	793,3	1.301,7	1.370,3	1.393,7	1.401,2	1.380,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-514,2	-974,7	-932,2	-955,6	-963,2	-942,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	53,3	135,7	128,4	129,3	129,2	126,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-53,3	-135,7	-128,4	-129,3	-129,2	-126,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-567,6	-1.110,4	-1.060,6	-1.084,9	-1.092,4	-1.069,0

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer (inklusive Bewirtschaftung)

3154000 33211110 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 0% MwSt.

Der Mehrertrag gegenüber der Planung 2011 in Höhe von ca. 40 T€ basiert auf einer höheren Auslastung der Einrichtung Altendorfer Straße 98, die sich aus der Zusammenlegung von Einrichtungen der Migranten ergibt und als Teil des Konsolidierungsbeitrages der Umsetzung der Maßnahme 50/10 zuzuordnen ist.

Grundlage ist die neue Gebührensatzung über die vorübergehende Unterbringung von Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten gemäß B-007/20012 vom 25.01.2012.

Erstaufnahmeeinrichtung Altendorfer Straße 98

Gebühreneinnahmen von Bewohnern (Spätaussiedlern, jüdischen Emigranten wohnungsloser Migranten und Asylbewerbern) für die Unterbringung sowie die Nutzung von Waschmaschinen und Wäschetrocknern.

Geplante Kapazität 2012 gesamt: 66 Plätze

Wohnprojekt Müllerstraße 12

Nutzungsgebühren in Wohnprojekten

Es wird mit einer Auslastung von 90 % gerechnet.

3154000 33211130 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 0% MwSt.

Der Mehrertrag in Höhe von ca. 32 T€ basiert auf einer höheren Auslastung der Einrichtung Heinrich-Schütz-Straße, die sich aus der Zusammenlegung von Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe ergibt und als Teil des Konsolidierungsbeitrages zur Sachkostenreduzierung der EKKO - Maßnahme 50/11 zuzuordnen ist.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

3154000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Einsparungen gegenüber dem Planansatz 2011 basieren auf der Schließung des Mietobjektes Oberfrohaer Straße 21 und ist Teil der Sachkostenreduzierung in Umsetzung des Konsolidierungsbeitrages der EKKO-Maßnahme 50/11. Der Konsolidierungsbetrag dieses PSKs kann aufgrund der Erhöhung des Wachschatzes Altendorfer Straße 98 wegen zukünftiger Unterbringung von Asylbewerbern nicht in voller Höhe erreicht werden. Diese Mehraufwendungen kompensieren sich durch Mehrerträge im PSK 3154000.33211130, sowie durch Einsparungen in den PSK's 3154000.42414000 und 3154000.42711000.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3154000 43181110 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche

Wirtschaftliche Betreuung des Objektes Heinrich-Schütz-Straße 84 mit Übernachtungsstätte einschließlich sozialer Dienstleistungen, die auch in angemieteten Wohnraum erbracht werden. Durch die Zusammenlegung der Erstaufnahme- und Clearingeinrichtung Oberfrohaer Straße 21 mit der Heinrich-Schütz-Straße 84 wird die durchschnittliche Belegung deutlich erhöht. Dies hat eine Erhöhung der Kosten für die Betreuung des Objekts zur Folge.

Die in der EKKO-Maßnahme (50/10) geplante Schließung der angemieteten Einrichtung konnte nicht erfolgen, da dies Rückzahlung von Fördermitteln an das Land Sachsen zur Folge hätte. Um die Einsparung der Mittel zu erzielen, wurde die Schließung einer Einrichtung zur Unterbringung von Asylbewerbern durch Kündigung des Betreiberbeitrages durchgeführt.

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer (inklusive Bewirtschaftung)

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-567,6	-1.110,4	-1.060,6	-1.084,9	-1.092,4	-1.069,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	135,2	187,9	162,8	163,2	161,7	155,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	12,6	12,6	12,6	12,6	12,6
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	1,0	22,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-432,4	-957,8	-910,5	-934,3	-943,3	-926,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	13,0	12,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-2,6	13,0	12,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	2,6	-13,0	-12,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-429,8	-970,8	-922,5	-934,3	-943,3	-926,6

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	13,0	12,0	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-13,0	-12,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer (inklusive Bewirtschaftung)

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	31 Soziale Hilfen
Produktgruppe	315 Soziale Einrichtungen (ohne Einrichtungen der Jugendhilfe)
Produktuntergruppe	31540 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, Aussiedler und Ausländer (inklusive Bewirtschaftung)

3154000012001 Soziale Einrichtungen für Wohnungslose, bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€*
Ausstattung- und Ausrüstungsgegenstände zur Betreibung der Wohnprojekte in Höhe von insgesamt 12.000 €

Produktinformationen	
Produktbereich	33 Soziale Hilfen
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	34,7	86,8	70,8	1,3	1,3	1,3
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	637,8	637,8	637,8	637,8	637,8	637,8
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	672,9	724,7	708,6	639,1	639,1	639,1
3	Personalaufwendungen	0,0	135,5	137,4	141,0	142,4	139,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	1,6	1,6	1,6	1,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,8	0,6	0,6	0,5	0,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	3.069,7	3.090,2	2.604,8	2.497,4	2.497,4	2.497,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.069,7	3.227,5	2.744,6	2.640,9	2.642,2	2.639,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.396,8	-2.502,7	-2.036,0	-2.001,8	-2.003,1	-2.000,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	18,9	19,6	19,7	19,7	19,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-18,9	-19,6	-19,7	-19,7	-19,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.396,8	-2.521,6	-2.055,6	-2.021,5	-2.022,8	-2.019,4

Produktinformationen	
Produktbereich	33 Soziale Hilfen
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.396,8	-2.521,6	-2.055,6	-2.021,5	-2.022,8	-2.019,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	565,0	564,6	564,7	564,5	563,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	544,3	544,3	544,3	544,3	544,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.396,8	-2.500,9	-2.035,4	-2.001,2	-2.002,6	-1.999,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-32,8	35,0	8,6	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-32,8	35,0	8,6	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	32,8	-35,0	-8,6	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.364,0	-2.535,9	-2.044,0	-2.001,2	-2.002,6	-1.999,8

Produktinformationen	
Produktbereich	33 Soziale Hilfen
Produktgruppe	331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktuntergruppe	33110 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	34,7	86,8	70,8	1,3	1,3	1,3
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	637,8	637,8	637,8	637,8	637,8	637,8
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	672,9	724,7	708,6	639,1	639,1	639,1
3	Personalaufwendungen	0,0	135,5	137,4	141,0	142,4	139,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	1,6	1,6	1,6	1,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,8	0,6	0,6	0,5	0,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	3.069,7	3.090,2	2.604,8	2.497,4	2.497,4	2.497,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.069,7	3.227,5	2.744,6	2.640,9	2.642,2	2.639,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.396,8	-2.502,7	-2.036,0	-2.001,8	-2.003,1	-2.000,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	18,9	19,6	19,7	19,7	19,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-18,9	-19,6	-19,7	-19,7	-19,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.396,8	-2.521,6	-2.055,6	-2.021,5	-2.022,8	-2.019,4

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3311000 43181110 Zuschüsse für Ild. Zwecke an übrige Bereiche

Im Rahmen der sachlichen und örtlichen Zuständigkeit des Sozialamtes der Stadt Chemnitz werden Zuschüsse an freie Träger zur Erbringung von ambulanten sozialen Diensten gezahlt. Die Plansumme 2012 in Höhe von 1.936.716 € setzt sich aus der Förderung der Wohlfahrtspflege und der Förderung der Altenhilfe zusammen. Bei der Planung wurden Kürzungen aufgrund von EKKo-Maßnahmen im Umfang von 430 T€ berücksichtigt.

3311000 43184100 Zuschüsse an übrige Bereiche Kommunal Kombi

Es erfolgt die Planung der Fortführung des Bundesprogramm Kommunal-Kombi als Arbeitsmarktinstrument zur Verringerung von Langzeitarbeitslosigkeit. Das Programm wird mit bestimmten Festbeträgen für Personalkosten vom Bund und vom Freistaat Sachsen gefördert. Den Kommunen kommt neben der Erteilung des Einvernehmens eine angemessene finanzielle Beteiligung zu. In diesem PSK werden die Zuschüsse an freie Träger in Anlehnung an die Stadtratsvorlage B-187/2008 in Höhe von 14,6 T€ geplant. Das Programm endet zum 31.12.2012.

Produktinformationen	
Produktbereich	33 Soziale Hilfen
Produktgruppe	331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktuntergruppe	33110 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.396,8	-2.521,6	-2.055,6	-2.021,5	-2.022,8	-2.019,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	565,0	564,6	564,7	564,5	563,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	544,3	544,3	544,3	544,3	544,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.396,8	-2.500,9	-2.035,4	-2.001,2	-2.002,6	-1.999,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-32,8	35,0	8,6	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-32,8	35,0	8,6	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	32,8	-35,0	-8,6	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.364,0	-2.535,9	-2.044,0	-2.001,2	-2.002,6	-1.999,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	35,0	8,6	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-35,0	-8,6	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	33 Soziale Hilfen
Produktgruppe	331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktuntergruppe	33110 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	33 Soziale Hilfen
Produktgruppe	331 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
Produktuntergruppe	33110 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege

3311000032001 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege, Investive Zuschüsse an Dritte *

Es werden Mehraufwendungen für investive Zuschüsse für die Maßnahme Werkstatt für behinderte Menschen, freier Träger SFZ GmbH, in Höhe von 8.600 € geplant. Der Verwendungsnachweis wurde durch den freien Träger zur Prüfung eingereicht. Es handelt sich um Zuschüsse nach der Richtlinie des SMS zur investiven Förderung von Einrichtungen der Eingliederungshilfe für behinderte Menschen vom 23.04.2007.

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011	Ansatz 2012	2013	2014	2015	
		1	2	(lfd. Haus- haltsjahr)	(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
				TEUR				
		1	2	3	4	5	6	
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	+ Sonstige Transfererträge	590,6	540,0	590,0	590,0	590,0	590,0	
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1,6	1,3	2,0	2,0	2,0	2,0	
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.187,2	3.081,7	3.093,5	3.093,5	3.093,5	3.093,5	
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5	
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.779,7	3.623,5	3.686,0	3.686,0	3.686,0	3.686,0	
3	Personalaufwendungen	295,8	791,1	1.185,1	1.169,0	1.177,3	1.167,2	
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,1	1,5	5,6	5,6	5,6	5,6	
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,0	1,8	1,0	0,5	0,2	
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4.504,7	4.650,0	5.757,6	5.757,6	5.757,6	5.757,6	
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	279,1	224,5	245,3	245,3	245,3	245,3	
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	5.080,8	5.668,1	7.195,4	7.178,5	7.186,2	7.175,8	
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.301,0	-2.044,6	-3.509,4	-3.492,5	-3.500,2	-3.489,8	
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	61,6	108,6	175,8	175,2	175,2	171,5	
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-61,6	-108,6	-175,8	-175,2	-175,2	-171,5	
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.362,7	-2.153,2	-3.685,2	-3.667,7	-3.675,4	-3.661,3	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.362,7	-2.153,2	-3.685,2	-3.667,7	-3.675,4	-3.661,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	61,6	109,6	177,7	176,2	175,6	171,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	22,6	30,6	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.301,0	-2.066,2	-3.538,1	-3.491,5	-3.499,7	-3.489,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.301,0	-2.066,2	-3.538,1	-3.491,5	-3.499,7	-3.489,6

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	341 Unterhaltsvorschussleistungen
Produktuntergruppe	34110 Unterhaltsvorschussleistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge *	590,6	540,0	590,0	590,0	590,0	590,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.187,2	3.081,7	3.093,5	3.093,5	3.093,5	3.093,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,3	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.778,1	3.622,2	3.684,0	3.684,0	3.684,0	3.684,0
3	Personalaufwendungen	0,0	519,2	524,5	504,1	509,6	499,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	3,5	3,5	3,5	3,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4.500,7	4.650,0	4.664,0	4.664,0	4.664,0	4.664,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	278,3	221,9	243,4	243,4	243,4	243,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.779,0	5.391,1	5.435,4	5.415,0	5.420,5	5.410,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.000,9	-1.768,9	-1.751,4	-1.731,0	-1.736,5	-1.726,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	28,6	73,8	73,6	72,9	73,0	71,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-28,6	-73,8	-73,6	-72,9	-73,0	-71,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.029,5	-1.842,7	-1.825,0	-1.803,9	-1.809,5	-1.797,8

Erläuterungen zu + Sonstige Transfererträge

3411000 32120000 Übergeleitete Unterhaltsanspr. gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete Erträge aus dem Übergang von Ansprüchen der Berechtigten nach § 7 UVG. Gegenüber dem Vorjahr sind größere Rückgriffserfolge erkennbar.

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	341 Unterhaltsvorschussleistungen
Produktuntergruppe	34110 Unterhaltsvorschussleistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.029,5	-1.842,7	-1.825,0	-1.803,9	-1.809,5	-1.797,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	28,6	73,8	73,6	72,9	73,0	71,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	22,6	30,6	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.000,9	-1.791,6	-1.782,0	-1.731,0	-1.736,5	-1.726,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.000,9	-1.791,6	-1.782,0	-1.731,0	-1.736,5	-1.726,6

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	343 Betreuungsleistungen
Produktuntergruppe	34310 Betreuungsleistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1,6	1,3	2,0	2,0	2,0	2,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1,7	1,3	2,0	2,0	2,0	2,0
3	Personalaufwendungen	295,8	271,9	276,1	280,4	283,2	283,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,1	1,5	1,7	1,7	1,7	1,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1,0	0,8	0,3	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4,0	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,8	2,6	1,8	1,8	1,8	1,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	301,8	277,0	282,4	286,2	288,7	288,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-300,1	-275,7	-280,4	-284,2	-286,7	-286,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	33,1	34,8	35,9	36,1	36,1	35,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-33,1	-34,8	-35,9	-36,1	-36,1	-35,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-333,2	-310,5	-316,4	-320,3	-322,8	-322,0

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	343 Betreuungsleistungen
Produktuntergruppe	34310 Betreuungsleistungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-333,2	-310,5	-316,4	-320,3	-322,8	-322,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	33,1	35,8	36,8	36,4	36,1	35,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-300,1	-274,7	-279,6	-283,9	-286,7	-286,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-300,1	-274,7	-279,6	-283,9	-286,7	-286,6

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	345 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Produktuntergruppe	34510 Bildung und Teilhabe für Kinder von Kinderzuschlagsempfängern

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 <small>(Ifd. Haus- haltsjahr)</small>	Ansatz 2012 <small>(Planjahr)</small>	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	104,5	104,5	104,5	104,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	104,5	104,5	104,5	104,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	-104,5	-104,5	-104,5	-104,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	-104,5	-104,5	-104,5	-104,5

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	345 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Produktuntergruppe	34510 Bildung und Teilhabe für Kinder von Kinderzuschlagsempfängern

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	-104,5	-104,5	-104,5	-104,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	-104,5	-104,5	-104,5	-104,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	-104,5	-104,5	-104,5	-104,5

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	345 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Produktuntergruppe	34520 Bildung und Teilhabe für Kinder von Wohngeldempfängern

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	384,4	384,4	384,4	384,4
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,4	0,4	0,4	0,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	1,0	0,8	0,5	0,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	987,1	987,1	987,1	987,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	1.373,0	1.372,8	1.372,5	1.372,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	-1.373,0	-1.372,8	-1.372,5	-1.372,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	66,3	66,2	66,1	64,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	-66,3	-66,2	-66,1	-64,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	-1.439,3	-1.439,0	-1.438,6	-1.437,0

Produktinformationen	
Produktbereich	34 Soziale Hilfen
Produktgruppe	345 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Produktuntergruppe	34520 Bildung und Teilhabe für Kinder von Wohngeldempfängern

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	-1.439,3	-1.439,0	-1.438,6	-1.437,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	67,3	66,9	66,6	65,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	-1.372,0	-1.372,0	-1.372,0	-1.372,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	-1.372,0	-1.372,0	-1.372,0	-1.372,0

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	2,1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,1	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2,3	2,8	3,6	3,6	3,6	3,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	-3,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
2	= anteilige ordentliche Erträge	4,2	6,8	6,3	6,3	6,3	6,3
3	Personalaufwendungen	8.103,7	3.137,8	3.112,6	3.190,6	3.245,0	3.185,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181,8	389,7	375,0	375,9	377,5	377,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	88,0	96,2	87,8	90,7	77,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	28.913,0	29.129,6	29.150,0	30.041,6	30.734,1	30.734,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	577,4	261,8	243,9	244,6	244,6	244,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	37.775,9	33.006,9	32.977,7	33.940,4	34.691,9	34.619,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-37.771,6	-33.000,1	-32.971,4	-33.934,1	-34.685,6	-34.613,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.055,1	1.432,6	1.454,7	1.507,5	1.515,7	1.506,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1.055,1	-1.432,6	-1.454,7	-1.507,5	-1.515,7	-1.506,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-38.826,8	-34.432,7	-34.426,1	-35.441,6	-36.201,4	-36.119,5

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-38.826,8	-34.432,7	-34.426,1	-35.441,6	-36.201,4	-36.119,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.055,1	1.520,6	1.550,9	1.595,2	1.606,4	1.584,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	210,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	260,2	270,5	175,1	128,1	104,0	104,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-37.820,9	-33.182,6	-33.050,3	-33.974,5	-34.698,9	-34.639,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	7,8	310,2	45,2	7,5	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7,8	310,2	45,2	7,5	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-7,8	-310,2	-45,2	-7,5	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-37.828,7	-33.492,8	-33.095,6	-33.982,0	-34.698,9	-34.639,3

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35140 Sonstige soziale Angelegenheiten Sozialumlage

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	28.472,3	29.094,4	29.150,0	30.041,6	30.734,1	30.734,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	28.472,3	29.094,4	29.150,0	30.041,6	30.734,1	30.734,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-28.472,3	-29.094,4	-29.150,0	-30.041,6	-30.734,1	-30.734,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	908,6	928,1	978,2	985,8	987,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 J. Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-908,6	-928,1	-978,2	-985,8	-987,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-28.472,3	-30.003,0	-30.078,1	-31.019,8	-31.720,0	-31.721,4

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3514000 43723000 Sozialumlage nach § 22 Abs.2 SächsKomSozVG

Die Berechnungen der Aufwendungen der Sozialumlage für die Stadt Chemnitz für das Jahr 2012 basieren auf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2012 des Kommunalverbandes Sachsen (KSV) gemäß Verbandsversammlung vom 05.12.2012.

Durch die Erhöhung der Erträge aus der Bundesbeteiligung an den Aufwendungen der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (alt: 16 %, neu: 45 %) im Rahmen des Gesetzes zur Stärkung der Finanzkraft der Kommunen konnte die Sozialumlage des KSV von insgesamt 395,0 Mio. € auf 386,5 Mio. € gesenkt werden.

Für die Stadt Chemnitz wurde ein Planansatz von 29.150 T€ Aufwand veranschlagt.

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35140 Sonstige soziale Angelegenheiten Sozialumlage

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-28.472,3	-30.003,0	-30.078,1	-31.019,8	-31.720,0	-31.721,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	908,6	928,1	978,2	985,8	987,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-28.472,3	-29.094,4	-29.150,0	-30.041,6	-30.734,1	-30.734,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-28.472,3	-29.094,4	-29.150,0	-30.041,6	-30.734,1	-30.734,1

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35150 Sonstige soziale Angelegenheiten Bund

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	1.387,8	1.398,2	1.434,7	1.449,4	1.424,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	2,7	2,7	2,7	2,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	4,0	7,6	7,0	6,0	2,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	1.391,8	1.408,5	1.444,5	1.458,1	1.429,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-1.391,8	-1.408,5	-1.444,5	-1.458,1	-1.429,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	200,4	201,4	202,4	202,5	197,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-200,4	-201,4	-202,4	-202,5	-197,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-1.592,2	-1.609,9	-1.646,9	-1.660,6	-1.627,5

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35150 Sonstige soziale Angelegenheiten Bund

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-1.592,2	-1.609,9	-1.646,9	-1.660,6	-1.627,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	204,4	208,9	209,5	208,5	200,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	181,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	181,1	62,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	-1.450,1	-1.400,9	-1.437,5	-1.452,1	-1.427,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	-1.450,1	-1.400,9	-1.437,5	-1.452,1	-1.427,5

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35161 Ausbildungsförderung nach BaföG

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	-3,4	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
2	= anteilige ordentliche Erträge	-3,6	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3
3	Personalaufwendungen	0,0	193,6	196,4	201,5	203,5	199,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	1,3	1,3	1,3	1,3
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,4	0,4	0,4	0,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	193,6	198,1	203,2	205,2	201,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3,6	-193,3	-197,8	-202,9	-204,9	-201,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	27,0	27,9	28,1	28,1	27,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-27,0	-27,9	-28,1	-28,1	-27,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3,6	-220,3	-225,7	-231,0	-233,0	-228,4

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35161 Ausbildungsförderung nach BaföG

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013 auf das Haushaltsjahr folgende Jahr	2014	2015
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3,6	-220,3	-225,7	-231,0	-233,0	-228,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	27,0	27,9	28,1	28,1	27,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	29,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	29,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3,6	-193,3	-197,8	-202,9	-204,9	-201,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3,6	-193,3	-197,8	-202,9	-204,9	-201,0

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35170 Sonstige soziale Angelegenheiten Land

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	123,4	125,2	128,5	129,7	127,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,6	0,7	0,5	0,2	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	124,0	126,0	129,1	130,1	127,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-124,0	-126,0	-129,1	-130,1	-127,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	17,2	13,4	13,6	13,6	13,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-17,2	-13,4	-13,6	-13,6	-13,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-141,2	-139,5	-142,7	-143,6	-140,6

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35170 Sonstige soziale Angelegenheiten Land

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-141,2	-139,5	-142,7	-143,6	-140,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	17,8	14,2	14,1	13,8	13,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	49,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-49,3	-123,4	-125,3	-128,6	-129,9	-127,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-49,3	-123,4	-125,3	-128,6	-129,9	-127,4

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35180 Sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	2,1	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2,3	1,8	1,8	1,8	1,8	1,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,1	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2,3	2,8	3,6	3,6	3,6	3,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
2	= anteilige ordentliche Erträge	7,9	6,6	6,0	6,0	6,0	6,0
3	Personalaufwendungen	8.103,7	1.433,1	1.392,9	1.425,9	1.462,4	1.434,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	181,8	389,7	370,8	371,7	373,4	373,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	83,4	87,9	80,2	84,5	75,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	440,8	35,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	577,4	261,8	243,5	244,1	244,1	244,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	9.303,6	2.203,1	2.095,1	2.122,0	2.164,4	2.127,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-9.295,7	-2.196,5	-2.089,1	-2.116,0	-2.158,4	-2.121,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.055,1	279,5	283,9	285,2	285,8	280,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 J. Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1.055,1	-279,5	-283,9	-285,2	-285,8	-280,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-10.350,9	-2.476,0	-2.373,0	-2.401,2	-2.444,1	-2.401,6

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

3518000 44318700 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten Übersetzungsleistung/Honorare/ Studien/Benchmarking Teilnahme der Stadt Chemnitz/Sozialamt am Benchmarking mittlerer Großstädte in der Bundesrepublik Deutschland 2012 in Höhe von ca. 6 T€ Gesamtaufwand.

Im PSK wird ferner die Übernahme von Rechtsanwaltskosten im Widerspruchsverfahren für Empfänger von Sozialhilfe sowie von Leistungen nach dem AsylBLG geplant. Außerdem werden Mittel für Übersetzungsleistungen zur Öffentlichkeitsarbeit und Dolmetscherkosten (Gebärdensprache) zur Information behinderter Menschen veranschlagt.

Für die EKKo Maßnahme 50/3 - Einrichten eines gemeinsamen Kundenportals für finanzielle soziale Leistungen - wurden bereits 2011 Sachaufwendungen für die Entwicklung eines umsetzungsreifen Konzeptes eingeplant. Erste Aktivitäten dazu fanden im 2. HJ 2011 statt, so dass ein Konzept durch eine Beraterfirma im Jahr 2012 erstellt werden kann. Der notwendigen Aufwand 2012 wird mit ca. 65 T€ eingeordnet.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35180 Sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-10.350,9	-2.476,0	-2.373,0	-2.401,2	-2.444,1	-2.401,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.055,1	362,9	371,8	365,4	370,2	356,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	208,3	175,1	128,1	104,0	104,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-9.295,7	-2.321,4	-2.176,3	-2.163,8	-2.177,9	-2.149,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	7,8	310,2	45,2	7,5	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7,8	310,2	45,2	7,5	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-7,8	-310,2	-45,2	-7,5	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-9.303,5	-2.631,6	-2.221,5	-2.171,3	-2.177,9	-2.149,4

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	310,2	45,2	7,5	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-310,2	-45,2	-7,5	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35180 Sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2

B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	35 Soziale Hilfen
Produktgruppe	351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen z.B. Unterhaltssicherung, etc., Wohngeld nach Bundesgesetz, Lastenzuschuss
Produktuntergruppe	35180 Sonstige soziale Angelegenheiten örtlicher Träger

3518000012001 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger, bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€*
Ausstattung mit Lamellen für Objekt Annaberger Straße 93/Sozialamt in Höhe von 6.000 €
1 Beratungstisch 450 €

3518000902001 Sonstige soziale Angelegenheiten - örtlicher Träger, bewegl. Anlagevermögen luK unter 200 T€*
Mittelbereitstellung für Neu- und Ersatzbeschaffung von Hard- und Software in Höhe von insgesamt 38.760 €

Produktinformationen

Produktbereich
Produktgruppe
Produktuntergruppe

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	23.138,1	23.305,4	23.810,9	23.626,1	23.615,5	23.485,2
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	196,5	566,2	541,4	530,8	400,4
	+ Sonstige Transfererträge	810,8	777,1	1.016,3	1.016,3	1.016,3	1.016,3
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.931,3	7.696,8	8.143,4	8.143,4	8.143,4	8.143,4
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.476,0	3.488,7	2.531,0	2.544,9	2.524,3	2.524,3
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.215,6	3.441,3	3.584,7	3.584,7	3.584,7	3.584,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	9,5	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	36.581,3	38.714,3	39.091,2	38.920,4	38.889,2	38.758,8
3	Personalaufwendungen	41.070,2	41.566,1	42.179,5	42.792,9	43.508,5	42.546,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.527,2	5.807,5	4.999,0	4.464,7	4.525,2	4.650,9
	+ planmäßige Abschreibungen	136,1	3.146,3	3.125,1	3.090,1	2.997,1	2.387,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,2	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	56.543,5	56.513,4	56.751,5	56.599,7	56.244,8	55.952,3
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	848,4	836,8	827,9	830,9	830,6	829,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	103.125,7	107.871,1	107.884,0	107.779,4	108.107,2	106.367,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-66.544,4	-69.156,8	-68.792,7	-68.858,9	-69.218,0	-67.608,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	5.274,2	6.168,2	6.432,2	6.436,1	6.431,8	6.288,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-5.273,3	-6.168,2	-6.432,2	-6.436,1	-6.431,8	-6.288,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-71.817,7	-75.325,0	-75.224,9	-75.295,1	-75.649,8	-73.897,2

Produktinformationen

Produktbereich

36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)

Produktgruppe

Produktuntergruppe

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-71.817,7	-75.325,0	-75.224,9	-75.295,1	-75.649,8	-73.897,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	5.410,4	13.830,2	13.282,8	14.503,0	14.405,6	13.652,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	1,0	4.257,3	5.432,3	5.407,5	5.396,9	4.747,9
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	335,8	0,0	-64,5	-64,5	-64,5	-64,5
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	335,8	1.653,9	1.575,9	765,8	70,9	70,9
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-66.408,3	-67.406,0	-69.014,8	-67.029,9	-66.776,5	-65.127,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.611,6	229,9	950,6	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.611,6	229,9	950,6	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	36,1	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.329,3	2.305,7	4.837,4	3.395,4	810,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	235,1	0,0	501,9	200,0	200,0	200,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	974,6	120,6	15,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	7.575,1	2.461,4	5.354,4	3.595,4	1.010,0	200,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-3.963,5	-2.231,5	-4.403,7	-3.595,4	-1.010,0	-200,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-70.371,8	-69.637,5	-73.418,4	-70.625,3	-67.786,5	-65.327,8

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)
Produktuntergruppe	36110 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	172,6	355,9	424,3	424,3	424,3	424,3
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	172,6	355,9	424,3	424,3	424,3	424,3
3	Personalaufwendungen	0,0	452,7	457,0	461,6	489,6	480,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	3,5	3,5	3,5	3,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	4.961,0	6.555,4	7.489,2	7.504,3	7.504,3	7.504,3
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,5	0,5	0,5	0,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.961,0	7.008,1	7.950,2	7.969,9	7.998,0	7.988,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.788,5	-6.652,2	-7.526,0	-7.545,6	-7.573,7	-7.564,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	64,5	72,1	72,2	73,0	71,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-64,5	-72,1	-72,2	-73,0	-71,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.788,5	-6.716,7	-7.598,1	-7.617,8	-7.646,7	-7.635,4

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

3611002 33211110 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 0% MwSt.
Erträge aus Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten zur Förderung von Kindern in Kindertagespflege. Gegenüber dem Vorjahr erfolgte ein Ausbau der Kindertagespflege auf Grund gestiegener Kinderzahlen unter 3 Jahre.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3611001 43316501 Übernahme der Gebühren in Kindertagesstätten, kommunal
Die Erhöhung der Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr resultiert aus den gestiegenen Kinderzahlen und der damit verbundenen Erhöhung der Anspruchsberechtigten, für die die Gebühren für die Nutzung der Kindertagesstätten übernommen werden.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)
Produktuntergruppe	36110 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
					auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.788,5	-6.716,7	-7.598,1	-7.617,8	-7.646,7	-7.635,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	2.726,0	3.155,7	3.155,8	3.156,6	3.154,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	22,6	30,6	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.788,5	-4.013,3	-4.472,9	-4.488,8	-4.490,1	-4.480,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	11,2	0,0	11,9	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	11,2	0,0	11,9	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	12,5	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	12,5	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1,3	0,0	-3,1	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.789,7	-4.013,3	-4.476,0	-4.488,8	-4.490,1	-4.480,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
---	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)
Produktuntergruppe	36110 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege (Übernahme des Elternanteils durch die Kommune)

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3611002702001 Förderung von Kindern in Tagespflege, bewegl. Anlagevermögen Ausstattungen										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	11,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,9
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	11,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,9
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-3,1
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	362 Jugendarbeit
Produktuntergruppe	36210 Jugendarbeit

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	584,3	659,3	652,4	652,4	652,4	652,4
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,8	0,8	0,8	0,8	0,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	174,0	475,1	442,4	442,4	421,8	421,8
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	758,2	1.135,2	1.095,6	1.095,6	1.075,0	1.075,0
3	Personalaufwendungen	0,0	423,0	409,1	307,3	335,0	328,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	148,1	77,2	35,2	35,2	14,6	14,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	69,3	69,3	69,3	69,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	2.725,9	4.753,3	4.341,6	4.152,1	3.942,1	3.802,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	6,0	7,2	8,7	8,7	8,7	8,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.880,0	5.260,6	4.863,8	4.572,5	4.369,7	4.223,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.121,7	-4.125,5	-3.768,2	-3.476,9	-3.294,7	-3.148,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung *	2,0	70,5	57,7	54,4	54,5	53,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-2,0	-70,5	-57,7	-54,4	-54,5	-53,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.123,8	-4.196,0	-3.825,9	-3.531,3	-3.349,2	-3.201,4

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

3621004 34111120 Erträge aus Vermietung und Verpachtung 0% MwSt.
Mietträge von vermieteten Objekten des Amtes 51 an Träger der freien Jugendhilfe. Gegenüber dem Vorjahr werden geringere Erträge erzielt, da Mietverträge gekündigt wurden.
darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz
KJK Grüna 3.331 €

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	362 Jugendarbeit
Produktuntergruppe	36210 Jugendarbeit

3621004 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Veränderte Darstellung im Haushaltsplan, die Haushaltsmittel wurden dem Budget 117300 - Unterbudget komm. Kindertagesstätten - zugeordnet, siehe Produkt 3651000.

3621004 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Veränderte Darstellung im Haushaltsplan, die Haushaltsmittel wurden dem Budget 117300 - Unterbudget komm. Kindertagesstätten - zugeordnet, siehe Produkt 3651000.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3621004 43181110 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche sonstige Jugendarbeit

Die Zuschussgewährung für alle Antragsteller erfolgt gemäß der Fachförderrichtlinie des Amtes für Jugend und Familie.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Ortsteile

Wittgensdorf, Regenbogenhaus

47.518 €

Euba, Jugendtreff Euba

25.300 €

Einsiedel, Kinder- u. Jugendtreff

67.110 €

Röhrsdorf Offene Kinder-u. Jugendarbeit

52.478 €

Grüna Kinder- und Jugendklub Alchemy

37.690 €

Erläuterungen zu 8 - Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung

3621004 48112200 Aufwendungen aus Handwerkerleistungen

Veränderte Darstellung im Haushaltsplan, die Haushaltsmittel wurden dem Budget 117300 - Unterbudget komm. Kindertagesstätten - zugeordnet, siehe Produkt 3651000.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	362 Jugendarbeit
Produktuntergruppe	36210 Jugendarbeit

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.123,8	-4.196,0	-3.825,9	-3.531,3	-3.349,2	-3.201,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2,0	115,4	171,8	168,5	168,6	167,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	44,8	44,8	44,8	44,8	44,8
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	23,3	31,3	27,5	0,7	0,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.121,7	-4.148,8	-3.730,2	-3.435,1	-3.226,1	-3.079,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.121,7	-4.148,8	-3.730,2	-3.435,1	-3.226,1	-3.079,6

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36310 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	174,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	193,0	17,4	17,4	17,4	17,4	17,4
3	Personalaufwendungen	0,0	384,0	387,5	389,3	416,6	410,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	2,8	2,8	2,8	2,8
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	2.830,0	2.928,1	3.031,2	2.917,8	2.781,3	2.637,8
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	10,3	10,6	12,2	12,2	12,2	12,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.840,3	3.322,7	3.433,8	3.322,1	3.213,0	3.063,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.647,3	-3.305,3	-3.416,4	-3.304,7	-3.195,6	-3.045,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1,1	54,2	56,1	56,1	56,9	55,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1,1	-54,2	-56,1	-56,1	-56,9	-55,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.648,4	-3.359,5	-3.472,4	-3.360,8	-3.252,4	-3.101,3

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3631001 43181110 Zuschüsse für Ild. Zwecke an übrige Bereiche Jugendsozialarbeit

Für Träger der freien Jugendhilfe werden Zuschüsse für Angebote und Leistungen nach § 13 SGB VIII, wie z. B. Mobile Jugendarbeit, Schulsozialarbeit, Beratungsstellen, Werk-Statt-Schule usw. gewährt. Außerdem erfolgt eine Förderung von Angeboten und Leistungen nach § 14 SGB VIII, wie z. B. Mobile Drogenprävention, Kinder- und Jugendtelefon, AIDS-Prävention im Kinder- und Jugendbereich, Kontaktstelle Jugendsucht- und Drogenberatung usw.

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz

Wittgensdorf Verein „Regenbogenbus e. V.“

Leistungsangebot Schulsozialarbeit – Leistung nach § 13 SGB VIII in Höhe von 32.007 €

Leistungsangebot Regenbogenhaus – Leistung nach § 14 SGB VIII in Höhe von 117.051 €

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36310 Jugendsozialarbeit, Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.648,4	-3.359,5	-3.472,4	-3.360,8	-3.252,4	-3.101,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1,1	64,1	66,0	66,0	66,8	65,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	9,9	9,9	9,9	9,9	9,9
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	23,3	30,6	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.647,3	-3.328,5	-3.446,9	-3.331,4	-3.195,5	-3.045,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.647,3	-3.328,5	-3.446,9	-3.331,4	-3.195,5	-3.045,7

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	1.303,3	1.504,7	1.451,3	1.442,2	1.433,8	1.423,3
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.303,3	1.504,7	1.451,3	1.442,2	1.433,8	1.423,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.303,3	-1.504,7	-1.451,3	-1.442,2	-1.433,8	-1.423,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.303,3	-1.504,7	-1.451,3	-1.442,2	-1.433,8	-1.423,3

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3632001 43181110 Zuschüsse für Ild. Zwecke an übrige Bereiche
Für Träger der freien Jugendhilfe werden Zuschüsse für Angebote und Leistungen nach § 16 SGB VIII, wie z. B. Hilfs- und Informationsstelle für Schwangere und Familien, Familienbildung, Mutter-Kind-Kreis Adelsberg usw. gewährt.
darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz
Grüna, Verein Mäusenest Grüna e. V.
Leistungsangebot Familienbildung im Familienzentrum 39.384 €

3632002 43324100 gemeinsame Wohnformen für Mütter, Väter und Kinder § 19 SGB VIII
Gegenüber dem Vorjahr sinkt geringfügig die Anzahl der Fälle.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36320 Förderung der Erziehung in der Familie

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.303,3	-1.504,7	-1.451,3	-1.442,2	-1.433,8	-1.423,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.303,3	-1.504,7	-1.451,3	-1.442,2	-1.433,8	-1.423,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.303,3	-1.504,7	-1.451,3	-1.442,2	-1.433,8	-1.423,3

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36330 Hilfe zur Erziehung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	-32,3	159,0	159,0	159,0	159,0	159,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	795,9	777,1	1.004,1	1.004,1	1.004,1	1.004,1
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,6	0,3	0,9	0,9	0,9	0,9
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	710,2	988,9	1.065,9	1.065,9	1.065,9	1.065,9
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	3,2	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.477,6	1.930,2	2.234,9	2.234,9	2.234,9	2.234,9
3	Personalaufwendungen	548,6	2.433,3	2.590,2	2.546,8	2.616,0	2.563,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	19,0	19,0	19,0	19,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	13.199,4	12.230,6	12.925,6	12.867,3	12.867,3	12.868,8
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	16,3	9,9	21,5	21,5	21,5	21,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	13.764,3	14.673,8	15.556,2	15.454,6	15.523,8	15.473,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-12.286,7	-12.743,6	-13.321,3	-13.219,7	-13.288,9	-13.238,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	350,5	363,9	362,4	363,9	355,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-350,5	-363,9	-362,4	-363,9	-355,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-12.286,7	-13.094,1	-13.685,2	-13.582,0	-13.652,7	-13.593,5

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3633001 43317600 andere Hilfen zur Erziehung § 27 SGB VIII
Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr durch Erhöhung der Entgelte.

3633006 43317300 Erziehung in einer Tagesgruppe § 32 SGB VIII
Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr durch höhere Fahrtkosten, Erhöhung der Entgelte sowie Einrichtung von 4 neuen Plätzen bei einem freien Träger.

3633007 43317400 Vollzeitpflege §§ 33, 39 SGB VIII
Mehraufwendungen durch Erhöhung des Pflegegeldes, der Tagessätze, die Schulung von Pflegeeltern sowie eine höhere Anzahl von Hilfefällen.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36330 Hilfe zur Erziehung

3633008 43324500 Heimerziehung, sonstige betreute Wohnform außerhalb Chemnitz § 34 SGB VIII

Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr durch Erhöhung der Sach- und Personalkosten, welche sich in den Entgelten niederschlägt. Des Weiteren erhöhte sich die Anzahl der Hilfefälle.

3633008 43324900 intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung außerhalb Chemnitz § 35 SGB VIII

Gegenüber dem Vorjahr sind zum Zeitpunkt der Planung keine derartigen Hilfefälle bekannt.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36330 Hilfe zur Erziehung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-12.286,7	-13.094,1	-13.685,2	-13.582,0	-13.652,7	-13.593,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	350,5	363,9	362,4	363,9	355,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	385,8	436,6	76,3	24,1	24,1
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-12.286,7	-13.129,5	-13.757,9	-13.296,0	-13.313,0	-13.262,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-12.286,7	-13.129,5	-13.757,9	-13.296,0	-13.313,0	-13.262,2

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36340 Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	33,9	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	14,0	0,0	12,2	12,2	12,2	12,2
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141,9	194,3	178,4	178,4	178,4	178,4
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	189,8	234,3	230,6	230,6	230,6	230,6
3	Personalaufwendungen	0,0	96,8	98,2	100,7	101,7	99,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29,3	0,0	1,1	1,1	1,1	1,1
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	3.388,2	3.847,5	3.634,1	3.634,1	3.634,1	3.634,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	8,2	10,2	10,2	10,2	10,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.417,5	3.952,5	3.743,6	3.746,2	3.747,2	3.745,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.227,7	-3.718,1	-3.513,0	-3.515,6	-3.516,6	-3.514,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	2,8	13,5	14,0	14,1	14,1	13,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-2,8	-13,5	-14,0	-14,1	-14,1	-13,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.230,5	-3.731,6	-3.527,0	-3.529,7	-3.530,7	-3.528,4

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3634001 43317700 Hilfe für junge Volljährige § 41 SGB VIII
Minderaufwendungen, da weniger Jugendliche Hilfe erhalten.

3634002 43324300 vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen § 42 SGB VIII
Mehraufwendungen gegenüber dem Vorjahr, da Pauschalfinanzierung erhöht wurde und veränderte Angebote vorliegen.

3634003 43324600 Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte außerhalb Chemnitz stationär § 35a SGB VIII
Minderaufwendungen gegenüber dem Vorjahr, da die Anzahl der Hilfen zurück gegangen ist.

3634003 43324700 Eingliederungshilfe für seelisch Behinderte in Chemnitz stationär § 35a SGB VIII
Gegenüber dem Vorjahr werden weniger Kinder in Chemnitz betreut.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36340 Hilfen für junge Volljährige / Inobhutnahme / Eingliederungshilfen nach § 35a KJHG

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.230,5	-3.731,6	-3.527,0	-3.529,7	-3.530,7	-3.528,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2,8	13,5	14,0	14,1	14,1	13,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.227,7	-3.718,1	-3.513,0	-3.515,6	-3.516,6	-3.514,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.227,7	-3.718,1	-3.513,0	-3.515,6	-3.516,6	-3.514,6

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36350 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	34,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	34,3	2,1	2,0	2,0	2,0	2,0
3	Personalaufwendungen	510,8	1.247,3	1.271,7	1.290,8	1.327,8	1.310,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1,4	4,3	9,6	9,6	9,6	9,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	376,3	439,6	397,4	439,2	439,2	439,2
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	5,4	7,5	38,5	38,5	38,5	38,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	893,9	1.698,7	1.717,1	1.778,0	1.815,0	1.798,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-859,6	-1.696,6	-1.715,1	-1.776,0	-1.813,0	-1.796,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	57,2	175,4	181,0	181,6	182,4	178,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-57,2	-175,4	-181,0	-181,6	-182,4	-178,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-916,7	-1.872,0	-1.896,1	-1.957,6	-1.995,4	-1.974,6

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36350 Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und -vormundschaft, Gerichtshilfen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-916,7	-1.872,0	-1.896,1	-1.957,6	-1.995,4	-1.974,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	57,2	175,4	181,0	181,6	182,4	178,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	335,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	335,4	110,5	117,6	46,2	26,8	26,8
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-859,6	-1.807,1	-1.832,7	-1.822,2	-1.839,8	-1.822,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-859,6	-1.807,1	-1.832,7	-1.822,2	-1.839,8	-1.822,9

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36360 Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	199,9	207,2	160,5	174,4	174,4	174,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	204,9	207,2	160,5	174,4	174,4	174,4
3	Personalaufwendungen	7.376,9	1.428,8	1.411,1	1.427,2	1.487,1	1.459,9
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	196,5	221,7	188,7	188,7	188,7	188,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	191,6	214,8	210,8	140,5	20,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	51,4	34,1	34,1	34,1	34,1	34,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	146,3	183,8	190,2	193,2	193,4	192,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	7.771,1	2.059,9	2.038,9	2.054,1	2.043,9	1.895,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-7.566,2	-1.852,7	-1.878,5	-1.879,7	-1.869,5	-1.721,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	941,4	235,5	232,6	233,4	234,7	230,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-941,4	-235,5	-232,6	-233,4	-234,7	-230,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-8.507,6	-2.088,1	-2.111,1	-2.113,1	-2.104,2	-1.951,3

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

3636000 34111110 Erträge aus Vermietung und Verpachtung 0% MwSt.
Veränderte Darstellung im Haushaltsplan, da die Mieten und Pachten dem Budget 117300 - Unterbudget komm. Kindertagesstätten - zugeordnet wurden, siehe Produkt 3651000.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36360 Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-8.507,6	-2.088,1	-2.111,1	-2.113,1	-2.104,2	-1.951,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	941,4	461,1	481,5	478,3	409,3	284,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	34,1	39,9	39,9	39,9	39,9
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,4	135,0	102,6	80,3	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-7.566,2	-1.796,1	-1.772,1	-1.755,1	-1.734,8	-1.706,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	20,3	0,0	68,7	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	20,3	0,0	68,7	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-20,3	0,0	-68,7	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-7.586,5	-1.796,1	-1.840,8	-1.755,1	-1.734,8	-1.706,7

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	68,7	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-68,7	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36360 Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36360 Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie

3636000902001 übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie, bewegl. Anlagevermögen IuK *

Das Amt für Jugend und Familie plant Hard- und Software von 150 € - 1.000 € in Höhe von 11.710 €, ab 1.000 € in Höhe von 26.520 € und eine Lizenz für Prosoz14Plus-Erweiterung in Höhe von 30.464 €

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	11.566,7	11.941,1	12.291,2	12.166,5	12.165,2	12.087,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	179,7	294,1	269,4	268,2	190,4
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	5.737,3	7.311,0	7.690,6	7.690,6	7.690,6	7.690,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	859,4	978,2	117,0	117,0	117,0	117,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	2.135,4	2.180,2	2.325,4	2.325,4	2.325,4	2.325,4
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	20.298,8	22.410,5	22.424,1	22.299,4	22.298,1	22.220,4
3	Personalaufwendungen	32.217,9	34.611,0	35.092,9	35.795,0	36.384,6	35.548,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	3.892,4	4.649,3	4.048,8	4.012,7	4.094,0	4.219,8
	+ planmäßige Abschreibungen	136,1	1.588,8	1.452,1	1.396,2	1.462,6	1.227,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,2	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	724,4	658,8	6,8	0,1	0,1	0,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	577,6	562,1	468,9	468,9	468,9	468,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	37.548,6	42.071,0	41.070,5	41.673,8	42.411,2	41.465,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-17.249,8	-19.660,5	-18.646,4	-19.374,4	-20.113,0	-19.244,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	4.136,3	5.101,6	5.346,9	5.368,0	5.377,8	5.257,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-4.135,3	-5.101,6	-5.346,9	-5.368,0	-5.377,8	-5.257,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-21.385,1	-24.762,1	-23.993,3	-24.742,4	-25.490,8	-24.502,1

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

3651000 31411000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Erträge aus Landeszuweisungen zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Die Steigerung gegenüber dem Vorjahr resultiert aus einer Erhöhung der Anzahl der Kinder, die in den kommunalen Kindertagesstätten betreut werden. Vor allem im Bereich der Kinder bis zur Vollendung des 3. Lebensjahres und im Hortbereich steigt die Anzahl der zu betreuenden Kinder.

3651000 31412000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Es werden ca. 24 Kinder mehr in den Sondereinrichtungen/Ganztageseinrichtungen betreut als im Vorjahr.

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

3651000 33211110 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 0% MwSt.
Erträge aus Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten zur Förderung von Kindern in städtischen Kindertageseinrichtungen. Im Vergleich zum Jahresdurchschnitt der betreuten Kinder 2011 ergibt sich eine Steigerung von ca. 1 % für das Jahr 2012.

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

3651000 34111110 Erträge aus Vermietung und Verpachtung 0% MwSt.
Erträge aus Vermietungen und aus der kurzfristigen Überlassung von Räumlichkeiten - Mehrerträge auf Grund neuer Vertragsabschlüsse und Zuordnung von Objekten zum Produkt 3651000.

Veränderte Darstellung im Haushaltsplan, da teilweise Mieten und Pachten dem Budget 117300 - Unterbudget komm. Kindertagesstätten - zugeordnet wurden.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze:

Einsiedel	408 €	Wittgensdorf	23.826 €
-----------	-------	--------------	----------

3651000 34217100 Erträge aus der Abgabe von Verpflegung
Durch die Umsetzung der EKKo-Maßnahme 51/01 - Abbau der kommunal betriebenen Küchen in Kindertageseinrichtungen - wird kein Verpflegungsentgelt mehr eingingenommen. Die Eltern zahlen direkt an die Herstellerfirmen. Es wurden lediglich Erträge aus der Beibringung noch säumiger Zahler berücksichtigt.

3651000 34217200 Erträge aus der Abgabe von Verpflegung
Die Erstattung für Chemnitzpassinhaber wird nicht mehr geplant.

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

3651000 34821000 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
Kommunaler Betriebskostenanteil (Lastenausgleich) für Kinder anderer Kommunen, die Chemnitzer Einrichtungen besuchen. Obwohl Plätze nur im Rahmen der verfügbaren Kapazitäten bereitgestellt werden, ist die Zahl leicht ansteigend, da die Zahl der Hortkinder zunimmt und Chemnitzer Familien ins Umland ziehen, welche bereits einen Platz in einer Chemnitzer Kindertageseinrichtung belegen.

3651000 34859000 Sonstige Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteilig. Zahlung aus Vorjahr

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Einsiedel	2.022 €	Euba	152 €
Kleinolbersdorf	2.698 €		

3651000 34879100 sonst. Erstattungen von priv. Unternehmen 0% MwSt.

Medienpauschalen für Essenausgaben/Küchen

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Einsiedel	1.356 €	Euba	816 €
Kleinolbersdorf	1.896 €		

3651000 34881000 Erstattungen von übrigen Bereichen

Aufgrund des Teilhabe- und Bildungspaketes der Bundesregierung ergeben sich veränderte Finanzierungsformen. Die Erstattungen für Chemnitzpassinhaber entfallen.

3651000 34882000 Erstattungen von übrigen Bereichen

Die Anzahl der Kinder, die Eingliederungshilfe erhalten, hat sich gegenüber dem Vorjahr erhöht.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

3651000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Prüfung und Wartung von Aufzugsanlagen, Feuerlöscheinrichtungen, Blitzschutz- und elektrischen Anlagen, Betriebsmitteln, Heizungs-, Lüftungs-, Regel- und Signalanlagen, Ausführung von Bauleistungen in allen Gewerken an den kommunalen Kindertagesstätten in Höhe von 878.500 €

Als Einzelbaumaßnahme erfolgt in der Kindertagesstätte R.-Krahl-Str.10 die Fassadensanierung. 2012 sind 283.800 € und für das Finanzplanjahr 2013 44.000 € vorgesehen, weitere 184.680 € sind für den Bauabschnitt Erneuerung des Außengelände sowie Einfriedung vorgesehen. Eine weitere Sanierung für Fassade, Fenster und Sanitär ist für den Kindergarten Usti nad Labem 197 geplant. In 2012 sind 50.000 € Planungsleistungen für die Finanzplanjahre 2013 200.000 € und 2014 550.000 € vorgesehen.

3651000 42212000 Aufw. Unterhaltung sonstiges unbewegliches und bewegliches Infrastrukturvermögen/ A 51

Umverteilung von PSK 3651000.42211000

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz

Einsiedel	800 €		
-----------	-------	--	--

3651000 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Kita Einsiedel	600 €	Kita Euba	200 €
Kita Kleinolbersdorf	200 €		

3651000 42231000 Aufw. für Erwerb von bewegl. Gegenständen des AV bis 150 €

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Kita Einsiedel	400 €	Kita Euba	300 €
Kita Kleinolbersdorf	300 €		

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

3651000 42311000 Aufwendungen für Mieten und Pachten

Mehrbedarf durch neue Anmietung des Objektes Moritzstraße (Sparkasse Chemnitz) ab 01.01.2012.

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz

Kita Ferdinandstraße 159, Kleinolbersdorf 1.222 €

3651000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Veränderte Darstellung im Haushaltsplan, da die Bewirtschaftungskosten für kommunale Kindertagesstätten dem Budget 117300 - komm. Kindertagesstätten zugeordnet wurden, d.h. Splitting des PSK durch Verbleib einzelner Aufgaben im Amt 51 wie Wäschereinigung, Reinigung Liegepolster. Weiterhin werden geplant, Aufwendungen für Betriebskosten der Jugendfreizeiteinrichtung in freier Trägerschaft für das Objekt Sonnenstraße 42.

Objekt Zurzeit leer stehend. Bewirtschaftung der Grundstücke ehemaliger Kindertagesstätten die zur Vermarktung dem Liegenschaftsamt frei gemeldet wurden sowie Betriebskosten für vermietete Objekte an andere Träger.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Kita Einsiedel	37.337 €	Kita Euba	8.799 €
Kita Kleinolbersdorf	8.806 €	Hort Wittgensdorf	10.954 €

3651000 42411300 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen A 51

das PSK 3651000.42411100 wurde geplittet. Im vorliegenden Ansatz werden die Aufwendungen für Reinigung der Wäsche sowie Liegepolster und die Bewirtschaftung des Nähpools geplant.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Einsiedel	3.000 €	Euba	2.200 €
Kleinolbersdorf	2.500 €		

3651000 42413100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen Kindertagesstättenreinigung

Unterhaltsreinigung, Sonderreinigung nach Baumaßnahmen, Gardinen-/Lamellen-/Wäschereinigung, Glasreinigung, Sanitärausstattung. Der Planansatz basiert auf Ausschreibungsergebnissen/Reinigungsverträgen, daher Steigerung gegenüber dem Vorjahr.

3651000 42414000 Aufw. Bewirtschaftungskosten Müll für Grundstücke und baul. Anlagen

Aufwendungen aus Bewirtschaftungskosten Müll werden ab 2012 unter dem Konto 42411100 Bewirtschaftung geplant.

3651000 42613000 Besondere Aufw. für Beschäftigte - Fortbildung

Erhöhung der Fortbildungsmittel aufgrund des Personalaufbaus im Erzieherbereich infolge der gestiegenen Kinderzahlen (überdurchschnittlicher Fortbildungsbedarf).

3651000 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Kita Kleinolbersdorf	2.500 €	Kita Euba	2.500 €
Kita Einsiedel	4.800 €		

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3651000 43171000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen

Die Planung entfällt aufgrund der Konsolidierungsmaßnahme 51/01 - Abbau der kommunal betriebenen Küchen in Kindertageseinrichtungen."

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

3651000 44312100 Bücher, Zeitschriften,

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Kita Einsiedel	50 €	Kita Euba	50 €
Kita Kleinolbersdorf	50 €		

3651000 44520000 Erstattungen an Gemeinden/GV für Aufwendungen von Dritten aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Minderaufwand gegenüber dem Vorjahr, da weniger Chemnitzer Kinder außerhalb von Chemnitz betreut werden.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

Produktbeschreibungen

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)				
Produktgruppe	365	Tageseinrichtungen für Kinder				
Produktuntergruppe	36510	Eigene Einrichtungen Kindertagespflege				
Schlüsselprodukt	3651001000	Tageseinrichtungen für Kinder				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt für Jugend und Familie					
Ziel 1	bedarfsgerechte Bereitstellung von Betreuungsplätzen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Versorgungsgrad Tageseinrichtungen für Kinder (in %)	0,00	81,30	81,30	0,00	0,00	0,00

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-21.385,1	-24.762,1	-23.993,3	-24.742,4	-25.490,8	-24.502,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.272,5	6.690,4	6.799,0	6.764,2	6.840,4	6.484,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	1,0	2.404,2	3.377,8	3.353,0	3.351,8	2.755,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	-64,5	-64,5	-64,5	-64,5
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	953,3	826,6	482,0	19,3	19,3
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-17.113,7	-21.429,2	-21.463,2	-21.877,7	-22.086,0	-20.856,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	2.724,8	0,0	523,6	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	2.724,8	0,0	523,6	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	36,1	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.706,1	302,0	2.795,4	2.406,3	810,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	214,8	0,0	251,7	200,0	200,0	200,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5.956,9	337,0	3.047,1	2.606,3	1.010,0	200,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-3.232,1	-337,0	-2.523,5	-2.606,3	-1.010,0	-200,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-20.345,8	-21.766,2	-23.986,7	-24.484,1	-23.096,0	-21.056,7

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	35,0	251,7	200,0	200,0	200,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-35,0	-221,7	-200,0	-200,0	-200,0

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3651000102001 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita L.-Richter-Str. 27 *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	378,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	405,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	378,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	405,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	132,0	2.005,4	500,0	881,3	0,0	0,0	0,0	132,0	2.955,5
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	132,0	2.005,4	500,0	881,3	0,0	0,0	0,0	132,0	2.955,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-132,0	-1.627,3	-500,0	-881,3	0,0	0,0	0,0	-132,0	-2.550,5
3651000102002 GBH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Clausewitzstraße 4 *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	49,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,3
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	49,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,3
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-100,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,7
3651000102004 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Draisdorfer Str. 15										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,5
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	5,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,5
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-19,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-19,5
3651000102010 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Blücherstr. 25										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,5
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,5
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	170,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0	130,7
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	170,0	15,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0	130,7
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-170,0	-11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-170,0	-127,2
3651000102011 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Bernsdorfer Str. 147 *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	43,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,3
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	43,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,3
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen	
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012	
	TEUR										
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-156,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-156,7	
3651000102013 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Neukirchner Str. 7 *											
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	300,0	500,0	1.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.300,0	
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	300,0	500,0	1.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.300,0	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-300,0	-500,0	-1.000,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.300,0	
3651000102014 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita A.-Neubert-Str. 55/57 *											
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,9	
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,9	
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	100,0	525,0	525,0	810,0	0,0	0,0	0,0	1.435,0	
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	100,0	525,0	525,0	810,0	0,0	0,0	0,0	1.435,0	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-86,1	-525,0	-525,0	-810,0	0,0	0,0	0,0	-1.421,1	
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X										
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme											
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme											
davon voraussichtlich kreditfinanziert											

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36510 Eigene Einrichtungen Kindertagespflege

3651000102001 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita L.-Richter-Str. 27 *
Komplette Sanierung der Kindertagesstätte ist für 2012 und 2013 vorgesehen.

3651000102002 GBH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Clausewitzstraße 4 *
Für die Komplettsanierung des Außengeländes wurden mit den Änderungsanträgen der Fraktionen die Mittel eingestellt. Die Deckung erfolgt aus der investiven Zweckzuweisung des Landes Sachsen.

3651000102011 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Bernsdorfer Str. 147 *
Für die Komplettsanierung des Außengeländes wurden die Mittel im Rahmen der Änderungen durch die Fraktionen eingestellt. Die Deckung erfolgt aus der investiven Zweckzuweisung des Landes Sachsen.

3651000102013 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita Neukirchner Str. 7 *
Komplettsanierung der Tageseinrichtung. Zur Absicherung eines kontinuierlichen Bauablaufes und zur Vermeidung von Mehrkosten durch Mehrfachausschreibung ist eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 500.000 € für 2013 vorgesehen.

3651000102014 GMH Eigene Kindertageseinrichtungen, Kita A.-Neubert-Str. 55/57 *
Planungsleistungen für die Sanierung des Tageseinrichtung Alfred-Neubert-Straße 55/57 für die Fassade, Fenster, Heizung und Dach. Zur Absicherung eines kontinuierlichen Bauablaufes und zur Vermeidung von Mehrkosten durch Mehrfachausschreibung ist eine Verpflichtungsermächtigung i. H. v. 525.000 € für 2013 vorgesehen.

3651000702001 Eigene Kindertageseinrichtungen, bewegl. Anlagevermögen *
Für die Betreibung der kommunalen Kindertageseinrichtungen sind u. a. folgende Ausstattungen geplant:
für 150 bis 1.000 € Anschaffungswert:

Servierwagen	2.350 €
Erzieherstühle	11.000 €
Soundanlagen	5.300 €
Kinderfahrzeuge	10.500 €
Puppen-/Kinderküche	850 €
Puppensitzecke 500 €	
Tische und Stühle Hort CSM	7.000 €

ab 1.000 € Anschaffungswert:

Gartensitzgruppen	12.100 €
Gartenhäuser	37.500 €
Sechssitzer	10.800 €
Großspielgeräte 40.000 €	
Gruppenzimmer	18.500 €
Erzieher-/Ltr.-Zi.	10.000 €
Mehrzweckschränke	15.000 €
Wickelkommoden 7.500 €	
Schließfachsäulen	7.000 €
Neuausstattung CSM	33.000 €

Das erste Chemnitzer Schulmodell zieht mit dem Schuljahr 2012/2013 in das sanierte Objekt Stollberger Str. 25. Die Horträume benötigen eine neue Komplettausstattung.

darunter Ortschaftsbezogene Ansätze:

Kleinolbersdorf: Sonnensegel inkl. Montage	6.147 €
Euba: Spielhaus, Gartenhaus inkl. Montage	7.500 €
Einsiedel: Teppiche, Erzieherstühle	2.500 €

3651000902001 Eigene Kindertageseinrichtungen, bewegl. Anlagevermögen IuK *
6 Router für Kita-Managementsystem

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36520 Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	10.946,3	10.497,5	10.659,8	10.599,8	10.590,4	10.537,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	8,2	263,6	263,6	254,1	201,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.706,8	1.710,4	1.693,7	1.693,7	1.693,7	1.693,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	53,4	78,0	15,0	15,0	15,0	15,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	6,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	12.712,9	12.286,0	12.368,5	12.308,5	12.299,1	12.246,4
3	Personalaufwendungen	0,0	96,8	81,0	83,6	84,6	83,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	214,3	765,0	603,8	105,6	105,6	105,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1.117,4	1.320,9	1.345,8	1.257,0	1.010,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	24.621,6	23.525,0	23.394,7	23.563,1	23.563,1	23.563,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	81,0	40,0	70,7	70,7	70,7	70,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	24.916,9	25.544,2	25.471,1	25.168,8	25.081,0	24.832,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-12.204,0	-13.258,2	-13.102,6	-12.860,3	-12.782,0	-12.586,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	63,5	41,4	48,5	34,3	18,9	18,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-63,5	-41,4	-48,5	-34,3	-18,9	-18,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-12.267,5	-13.299,6	-13.151,1	-12.894,6	-12.800,9	-12.604,7

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

3652000 31411000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Die Anzahl der Kinder, die in den Kindertagesstätten der freien Träger betreut werden, hat sich erhöht, jedoch ist eine sichtbare Veränderung bei der Inanspruchnahme der Betreuungszeiten, hier von 9 h auf 7,5 h, zu verzeichnen.

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

3652000 34823000 Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
Gegenüber dem Vorjahr ist ein Rückgang der Erstattungen zu verzeichnen, da die Platzkapazitäten vorrangig für die in Chemnitz wohnhaften Kinder bereitgestellt werden.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36520 Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger

3652000 34881000 Erstattungen von übrigen Bereichen
Aufgrund des Teilhabe- und Bildungspaketes der Bundesregierung ergeben sich veränderte Finanzierungsformen. Die Erstattungen für Chemnitzpassinhaber entfallen.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

3652000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Zur Erfüllung von Ausführung von Reparaturen/Instandhaltungen im Rahmen von Vermieterpflichten werden 62.088 € für 2012 und im Finanzjahreszeitraum jeweils 104.912 € eingeplant.

Einzelmaßnahmen:

- Baumaßnahme Kita Kirchweg 8, Hofsanierung in Höhe von 95.000 €
- Baumaßnahme Kita Usti nad Labem 299/301, Beendigung Trockenlegung, Erneuerung Zufahrtsflächen i. H. v. 100.000 €
- Baumaßnahme Kita Am Hang 22, Dachsanierung in Höhe von 50.000 €
- Baumaßnahme Kita Küchwaldring 22, Teil-Dachsanierung in Höhe von 23.000 €
- Baumaßnahme Kita Seb.-Bach-Str. 21, Küchensanierung in Höhe von 46.000 €
- Baumaßnahme Kita Seb.-Bach-Str. 21 Sanitärsanierung in Höhe von 90.000 €
- Baumaßnahme Kita Beethovenweg 44, Bautechnischer Brandschutz in Höhe von 20.000 €
- Baumaßnahme Kita Hofer Str. 17, Abwasserkanal in Höhe von 49.000 €
- Baumaßnahme Kita Ernst-Enge-Str. 4, Sanitärsanierung in Höhe von 68.000 €

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

3652000 43171000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen
Gegenüber dem Vorjahr entsteht ein Minderaufwand, obwohl sich die Anzahl der Kinder, die in Kindertageseinrichtungen der freien Träger betreut werden, erhöht hat. Es ist aber eine sichtbare Veränderung in der Inanspruchnahme der Betreuungszeiten eingetreten (von 9 h runter auf 7,5 h).
Des Weiteren fallen Minderaufwendungen durch den Wegfall der Subventionierung der Verpflegung in freier und kommunaler Trägerschaft betriebener Kindertageseinrichtungen an. Die Konsolidierungsmaßnahme 51/03 - Minimierung der Sachkosten von Kindertageseinrichtungen bei freien Trägern wurde bei der Planung ebenfalls beachtet.

darunter: Ortschaftsbezogener Ansatz
Röhrsdorf 424.109 €

3652000 43182210 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche Organisationen der freien Wohlfahrtspflege
Aufwendungen zur Finanzierung der Kindertageseinrichtungen, die von Trägern der freien Jugendhilfe, insbesondere von Organisationen der freien Wohlfahrtspflege und Kirchengemeinden betrieben werden
darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Kita Grüna	864.720 €	Kita Mittelbach	314.790 €
Kita Klaffenbach	335.956 €	Kita Wittgensdorf	697.628 €

3652000 43182230 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche Erstattung Verpflegungskostensatz an Freie Träger
Aufgrund des Teilhabe- und Bildungspaketes ergeben sich Änderungen in der Zuständigkeit der Bearbeitung der Zuschüsse.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36520 Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-12.267,5	-13.299,6	-13.151,1	-12.894,6	-12.800,9	-12.604,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	63,5	2.924,3	3.173,7	3.184,4	3.080,3	2.833,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1.755,8	1.951,4	1.951,4	1.942,0	1.889,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-12.204,0	-12.131,2	-11.928,8	-11.661,6	-11.662,6	-11.661,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	745,7	229,9	415,1	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	745,7	229,9	415,1	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	623,2	2.003,7	2.042,0	989,1	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	180,4	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	470,4	120,6	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.093,6	2.124,4	2.222,4	989,1	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-347,9	-1.894,5	-1.807,3	-989,1	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-12.552,0	-14.025,7	-13.736,2	-12.650,7	-11.662,6	-11.661,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	6,1	25,6	0,0	0,0	0,0
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	136,9	180,4	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-130,8	-154,8	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36520 Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereit gestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
3652000402001 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Am Harthwald 128/130 energetische Sanierung der Gebäudeaußenhaut *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	179,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	179,2
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	179,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	179,2
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	898,4	0,0	469,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1.367,5
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	898,4	0,0	469,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1.367,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-719,2	0,0	-469,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.188,3
3652000402002 Kindertagesstätten anderer Träger, Zuweisungen und Zuschüsse Kita Bernhardstr. 77										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	148,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	148,8	167,5
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	148,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	148,8	167,5
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	907,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	907,5	1.016,5
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	907,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	907,5	1.016,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-758,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-758,7	-849,1
3652000402005 Kindertagesstätten anderer Träger, Zuweisungen und Zuschüsse Kita Rembrandtstraße 13 c										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	79,7
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	79,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	500,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-425,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-425,0	-420,3
3652000402006 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Henriettenstr. 10 Rückbau eines Gebäudes, Neubau des Eingangsbereiches mit integr. Ausgabeküche *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	54,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,9
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	54,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,9
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-54,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-54,9
3652000402007 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita P.-Arnold-Str. 1, Außenhautsanierung sowie Heizung, Elt und Lüftung										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	580,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	580,0	690,5
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	580,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	580,0	690,5

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36520 Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-580,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-580,0	-690,5
3652000402009 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita W.-Firl-Str. 2, Komplettsanierung mit 2. BA Brandschutz *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	33,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,8
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	33,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,8
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-29,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-29,0
3652000402010 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Stadlerstr. 10 Außenhautsanierung, Heizung, Elt, Lüftung *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	140,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	161,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	140,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	161,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	680,0	0,0	520,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.299,8
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	680,0	0,0	520,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.299,8
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-539,6	0,0	-520,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.138,9
3652000402012 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita M.-Türpe-Str. 42 Komplettsanierung/Brandschutz *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	65,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,3
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	65,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,3
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	375,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	375,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	375,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	375,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-309,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-309,8
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	365 Tageseinrichtungen für Kinder
Produktuntergruppe	36520 Förderung von Kindertageseinrichtungen freier Träger

3652000402001 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Am Harthwald 128/130 energetische Sanierung der Gebäudeaußenhaut *
- investive Zweckzuweisung vom Land -

Im Jahr 2012 sind folgende Baumaßnahmen vorgesehen:

Weiterführung der Planungsleistungen, Dachsanierung, Erneuerung Blitzschutzanlage, Erneuerung Fensteranschlüsse und Sonnenschutz, Umbau der Rettungstreppen, Erneuerung Lüftungssystem,

Im Jahr 2013 (Finanzplan 469.082 €) sind folgende Baumaßnahmen vorgesehen:

Erneuerung der Heizung, Erneuerung der Elektroinstallation, Erneuerung der Sicherheitstechnik, Umbau des Wintergartens, Maler- und Bodenbelagsarbeiten

Für die Sanierung der Einrichtung sind Fördermittel in Höhe von 179.157 € eingeplant.

3652000402006 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Henriettenstr. 10 Rückbau eines Gebäudes, Neubau des Eingangsbereiches mit integr. Ausgabeküche *

Für die Kita Henriettenstraße 10 ist der Rückbau eines Gebäudes sowie der Neubau des Eingangsbereiches mit integrierter Ausgabeküche geplant.

Für das Jahr 2012 stehen Mittel für Planungsleistungen zur Verfügung.

3652000402009 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita W.-Firl-Str. 2, Komplettsanierung mit 2. BA Brandschutz *

- investive Zweckzuweisung vom Land -

Mit den Finanzmittel in Höhe von 33.750 € sind Planungsleistungen bis zur Planungsphase 3 HOAI zu erstellen. Damit ist die Möglichkeit gegeben, vorbereitende Unterlagen zur Beantragung einer Fachförderung für die Bauausführung zu erstellen und rechtzeitig konkrete Baukosten zu ermitteln.

Fördermittel in Höhe von 4.746 € sind eingeplant.

3652000402010 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita Stadlerstr. 10 Außenhautsanierung, Heizung, Elt, Lüftung *

Für die Einrichtung ist eine Komplettsanierung mit Dach, Fassade, Fenster, Innenausbau und Haustechnik inkl. Elektroinstallation geplant. In die Prioritätenliste für geplante Investitionen in durch freie Träger genutzte Mietobjekte wurde die Maßnahme aufgenommen. Im Jahr 2012 (680 T€) ist die Planung und der Baubeginn sowie im Jahr 2013 (520 T€) die Fertigstellung vorgesehen. Die Bauherrentätigkeit wird voraussichtlich der freie Träger KJF e. V. übernehmen.

3652000402012 Kindertagesstätten anderer Träger, Kita M.-Türpe-Str. 42 Komplettsanierung/Brandschutz *

Bautechnischer Brandschutz/ II. Bauabschnitt - Es ist vorgesehen, dass der freie Träger Volksolidarität e. V. die Bauherrentätigkeit übernimmt. Für den II. BA Brandschutz stehen 348 T€ und für Planungsleistungen Komplettsanierung 27 T€ zur Verfügung.

3652000902001 Kindertagesstätten anderer Träger, bewegl. Anlagevermögen LuK *

Anschaffung der Software für die Einführung eines stadtseinheitlichen Belegungsmanagement im Bereich der Kindertagesstätten.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	366 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktuntergruppe	36610 Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	8,5	8,5	8,5	8,5	8,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	8,5	8,5	8,5	8,5	8,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	417,9	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	417,9	8,8	8,8	8,8	8,8	8,8
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	4,0	17,8	17,8	17,8	17,8	17,8
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	186,8	52,3	52,3	52,2	45,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	2.362,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.366,3	204,7	70,3	70,3	70,2	63,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.948,4	-195,9	-61,5	-61,5	-61,4	-54,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	9,9	0,6	0,8	0,8	0,8	0,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-9,9	-0,6	-0,8	-0,8	-0,8	-0,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.958,3	-196,5	-62,2	-62,2	-62,2	-55,2

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

3661000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Bauunterhalt für das Objekt Beethovenweg 36.

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	366 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktuntergruppe	36610 Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 36610 Einrichtungen der Jugendarbeit

Produktbeschreibungen

Produktbereich	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)				
Produktgruppe	366	Einrichtungen der Jugendarbeit				
Produktuntergruppe	36610	Einrichtungen der Jugendarbeit				
Schlüsselprodukt	3661002000	Förderung von Einrichtungen freier Träger				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt für Jugend und Familie					
Ziel 1	Sicherstellung des Bedarfs an Einrichtungen der Jugendarbeit gemäß Teilfachplan					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bedarfssicherstellung Einrichtungen freier Träger (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Ziel 2	bedarfsgerechte Förderung von Einrichtungen freier Träger					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bedarfsgerechtigkeit Einrichtungen freier Träger (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	366 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produktuntergruppe	36610 Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.958,3	-196,5	-62,2	-62,2	-62,2	-55,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9,9	187,3	53,1	53,1	53,0	46,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	8,5	8,5	8,5	8,5	8,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.948,4	-17,6	-17,6	-17,6	-17,6	-17,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	216,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	216,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-215,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.164,3	-17,6	-17,6	-17,6	-17,6	-17,6

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36750 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,7	26,8	24,9	24,9	24,9	24,9
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100,6	99,8	99,7	99,7	99,7	99,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	121,3	126,7	124,5	124,5	124,5	124,5
3	Personalaufwendungen	416,1	392,6	380,8	390,7	265,4	262,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	41,3	72,3	68,8	68,8	68,5	68,5
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	61,7	15,7	15,7	15,5	15,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	36,3	45,4	45,4	45,4	45,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	5,2	7,3	6,3	6,3	5,8	5,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	462,6	570,2	517,0	526,8	400,6	396,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-341,3	-443,6	-392,5	-402,3	-276,0	-272,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	59,9	60,5	58,7	59,0	54,8	53,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-59,9	-60,5	-58,7	-59,0	-54,8	-53,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-401,2	-504,1	-451,1	-461,3	-330,8	-326,0

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

3675000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Vermieterpflichtungen für die Objekte Flemmingstraße 97, Fürstenstraße 266, Würzburger Str. 10 in Höhe von 11.354 € sowie für das Objekt Haus der Familie von 3.760 €

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36750 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-401,2	-504,1	-451,1	-461,3	-330,8	-326,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	59,9	122,2	74,4	74,7	70,3	68,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-341,3	-381,8	-376,8	-386,6	-260,6	-257,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	129,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	129,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	275,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	275,4	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-146,0	0,0	-1,2	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-487,3	-381,8	-377,9	-386,6	-260,6	-257,2

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	1,2	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-1,2	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36750 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe (SGB VIII)
Produktgruppe	367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktuntergruppe	36750 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen, Einrichtungen für Hilfe zur Erziehung

3675000702001 Erziehungs-, Jugend- u. Familienberatungsstellen, bewegl. Anlagevermögen *
Begründung zur Maßnahmennummer 367500 0702001 - Priorität 1
Ankauf eines Außenspielgerätes (Dreisitzer) in Höhe von 1.161 €

Produktinformationen	41 Gesundheitsdienste
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	509,6	178,2	177,4	177,2	177,2	176,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	1,2	0,9	0,8	0,7	0,4
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	281,9	250,1	270,2	270,2	270,2	270,2
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24,7	22,4	27,9	27,9	27,9	27,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	93,1	50,0	109,0	109,0	109,0	109,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	909,2	500,8	584,4	584,3	584,3	583,9
3	Personalaufwendungen	4.406,3	3.763,7	3.713,7	3.764,2	3.923,9	3.860,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	639,8	167,7	176,9	176,9	176,9	176,9
	+ planmäßige Abschreibungen	70,0	53,3	52,8	49,8	46,1	22,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	943,3	629,6	540,8	537,5	537,5	537,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	123,3	129,6	121,8	122,1	122,1	122,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	6.182,6	4.743,8	4.606,1	4.650,5	4.806,5	4.718,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-5.273,4	-4.243,0	-4.021,6	-4.066,2	-4.222,2	-4.134,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	32,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	580,7	569,8	549,2	550,8	554,7	542,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-547,8	-569,8	-549,2	-550,8	-554,7	-542,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.821,2	-4.812,8	-4.570,8	-4.617,0	-4.776,9	-4.677,6

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.821,2	-4.812,8	-4.570,8	-4.617,0	-4.776,9	-4.677,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	650,7	623,1	602,0	600,6	600,8	564,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	32,9	1,2	0,9	0,8	0,7	0,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	1,8	219,8	141,4	117,5	1,0	1,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-5.203,4	-4.410,7	-4.111,1	-4.134,7	-4.177,9	-4.114,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	5,8	12,0	29,4	15,0	16,9	20,7
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	297,4	297,4	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5,8	309,4	326,7	15,0	16,9	20,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-5,8	-309,4	-326,7	-15,0	-16,9	-20,7
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.209,2	-4.720,1	-4.437,8	-4.149,7	-4.194,8	-4.134,8

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	411 Krankenhäuser
Produktuntergruppe	41110 Beteiligung an Krankenhäusern

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen *	0,0	297,4	297,4	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	297,4	297,4	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	-297,4	-297,4	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	-297,4	-297,4	0,0	0,0	0,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
---	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	411 Krankenhäuser
Produktuntergruppe	41110 Beteiligung an Krankenhäusern

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereit gestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4111000002000 Beteiligungen an Krankenhäusern, Weiterleitung Investpauschale Klinikum *										
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	297,4	297,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	297,4	594,8
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	297,4	297,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	297,4	594,8
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-297,4	-297,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-297,4	-594,8
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	411 Krankenhäuser
Produktuntergruppe	41110 Beteiligung an Krankenhäusern

4111000002000 Beteiligungen an Krankenhäusern, Weiterleitung Investpauschale Klinikum *
Gemäß § 1 Abs. 2 HBG 2011/12 sollen 10 % der Mittel der Investitionspauschale für Bau, Sanierung und Ausstattung von Krankenhäusern verwendet werden.

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	412 Gesundheitseinrichtungen
Produktuntergruppe	41210 Gesundheitseinrichtungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	1,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	1,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	2,1	1,5	1,5	1,5	1,5
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	3,1	1,1	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3,1	2,3	1,5	1,5	1,5	1,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	412 Gesundheitseinrichtungen
Produktuntergruppe	41210 Gesundheitseinrichtungen

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3,1	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	3,1	1,1	0,3	0,3	0,3	0,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Gesundheitspflege
Produktuntergruppe	41410 Gesundheitspflege

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	509,6	177,2	177,0	176,9	176,9	176,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,2	0,6	0,4	0,4	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	281,9	249,0	269,1	269,1	269,1	269,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24,7	22,4	27,9	27,9	27,9	27,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen *	93,1	50,0	109,0	109,0	109,0	109,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	909,2	498,7	583,0	582,8	582,8	582,4
3	Personalaufwendungen	4.406,3	3.763,7	3.713,7	3.764,2	3.923,9	3.860,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	639,8	167,7	176,9	176,9	176,9	176,9
	+ planmäßige Abschreibungen	66,9	52,2	52,5	49,5	45,7	21,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	943,3	628,4	539,7	536,4	536,4	536,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	123,3	129,6	121,8	122,1	122,1	122,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	6.179,5	4.741,5	4.604,6	4.649,0	4.805,0	4.717,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-5.270,2	-4.242,8	-4.021,6	-4.066,2	-4.222,2	-4.134,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	32,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	580,7	569,8	549,2	550,8	554,7	542,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-547,8	-569,8	-549,2	-550,8	-554,7	-542,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-5.818,1	-4.812,7	-4.570,8	-4.617,0	-4.776,9	-4.677,6

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

4141000 33111100 Verwaltungsgebühren 0% MwSt.

Der Planansatz beinhaltet u. a. Erträge für die Trink- und Badewasserüberwachung, für Belehrungen und Bescheinigungen für Tätigkeiten im Lebensmittelverkehr, für Gutachten, ärztliche Zeugnisse und Bescheinigungen. Durch die Erhöhung der Anzahl der Unbedenklichkeitsbescheinigungen auf Grund der Novellierung des Bestattungsgesetzes werden höhere Erträge im Vergleich zum Vorjahr veranschlagt.

Erläuterungen zu + Kostenerstattungen und Kostenumlagen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Gesundheitspflege
Produktuntergruppe	41410 Gesundheitspflege

4141000 34811000 Erstattungen vom Land

Auf der Basis der Vereinbarung zur medizinischen Erstuntersuchung und Versorgung von Asylbewerbern im Freistaat Sachsen vom 30.04.1992 in Verbindung mit dem Schreiben vom 11. 04.2007 zwischen dem RP Chemnitz, der Zentralen Ausländerbehörde und der Stadt Chemnitz erfolgt im Gesundheitsamt die Erstuntersuchung der Asylbewerber. Die Abrechnung der Untersuchungen einschließlich der Ausstellung der Bescheinigung zum Ausschluss von Tuberkulose bei Unterbringung in Gemeinschaftseinrichtungen von ca. 125 Asylbewerbern pro Monat a' 28,73 € erfolgt monatlich. Die Erstattung von vorfinanziertem Impfstoff für öffentlich empfohlene Schutzimpfungen im Rahmen der Impfkostenvereinbarung Sachsen durch die gesetzlichen Krankenkassen wird Deckungsquelle für das PSK 4141000.42711000.

Aufgrund der gestiegenen Anzahl der monatlich zu untersuchenden Asylbewerber und der Novellierung der VwV Schutzimpfungen wurde der Planansatz für die Erträge gegenüber dem Vorjahr um 59.000 € erhöht.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

4141000 43181110 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche

Auf der Grundlage von Gesetzlichkeiten und der städtischen Fachförderrichtlinien erhalten freie Träger Zuschüsse für übertragene Pflichtaufgaben und Selbsthilfegruppen für ihre soziale Arbeit. Die Kürzung gegenüber dem Vorjahr basiert auf der Umsetzung der EKKo-Maßnahme 53/13.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Gesundheitspflege
Produktuntergruppe	41410 Gesundheitspflege

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

41410 Gesundheitspflege

Produktbeschreibungen

Produktbereich	41	Gesundheitsdienste				
Produktgruppe	414	Gesundheitspflege				
Produktuntergruppe	41410	Gesundheitspflege				
Schlüsselprodukt	4141002000	Gesundheitsschutz				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Gesundheitsamt					
Ziel 1	Sicherstellung der Begehungen von Rehaeinrichtungen, Feierabend- und Pflegeheimen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote Begehung von Rehaeinrichtungen, Feierabend- und Pflegeheimen (in %)	0,00	85,00	85,00	85,00	85,00	90,00
Ziel 2	Sicherstellung der Überwachung von Schulen und Einrichtungen gemäß § 8 SächsGDG					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote Überwachung Schulen und Einrichtungen (in %)	0,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00

Produktbereich	41	Gesundheitsdienste				
Produktgruppe	414	Gesundheitspflege				
Produktuntergruppe	41410	Gesundheitspflege				
Schlüsselprodukt	4141004000	Kinder- und Jugendärztlicher Dienst, Kinder- und Jugendzahnärztlicher Dienst				
Produkttelegramm	Untersuchung und Beratung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Gesundheitsamt					
Ziel 1	Alle schulpflichtig werdenden Kinder erhalten bis zum Beginn der Sommerferien ein Untersuchungsangebot					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Untersuchungsangebot schulpflichtiger Kinder (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Ziel 2	Allen betreffenden Kindern (4. Lebensjahr) in Kindertagesstätten ein Untersuchungsangebot zu unterbreiten					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Untersuchungsquote (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Gesundheitspflege
Produktuntergruppe	41410 Gesundheitspflege

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-5.818,1	-4.812,7	-4.570,8	-4.617,0	-4.776,9	-4.677,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	647,6	622,0	601,7	600,3	600,4	564,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	32,9	0,2	0,6	0,4	0,4	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	1,8	219,8	141,4	117,5	1,0	1,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-5.203,4	-4.410,7	-4.111,1	-4.134,7	-4.177,9	-4.114,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	5,8	12,0	29,4	15,0	16,9	20,7
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5,8	12,0	29,4	15,0	16,9	20,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-5,8	-12,0	-29,4	-15,0	-16,9	-20,7
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.209,2	-4.422,7	-4.140,4	-4.149,7	-4.194,8	-4.134,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	29,4	15,0	16,9	20,7	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-29,4	-15,0	-16,9	-20,7	

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Gesundheitspflege
Produktuntergruppe	41410 Gesundheitspflege

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	41 Gesundheitsdienste
Produktgruppe	414 Gesundheitspflege
Produktuntergruppe	41410 Gesundheitspflege

414100002001 Gesundheitspflege, bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *

Es werden Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen über 150 € als Ersatz- bzw. Ergänzungsbeschaffung entsprechend der §§ 1, 5, 8, 11 SächsGDG, Medizinproduktegesetz, Medizinproduktebetreiberverordnung, Strahlenschutzverordnung, § 59 SGB XII, Schulgesundheitspflegeverordnung, § 7 SächsKitaG und nach § 19 IfSG geplant.

4141000902001 Gesundheitspflege, bewegl. Anlagevermögen IuK unter 200 T€ *

Es werden für die Ersatzbeschaffung von Computern und zuzüglich für das Softwarepaket MS Office Mittel veranschlagt. Des Weiteren werden für die Ersatzbeschaffung von Laptops und des MS Office Mittel eingestellt. Außerdem wurden bei der Planung Lizenzen für ämter-spezifische Software berücksichtigt.

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	7,0	158,3	165,8	97,4	96,6	96,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	158,3	98,2	97,4	96,6	96,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.702,5	4.139,5	4.184,0	4.184,0	4.184,0	4.184,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	316,0	416,5	454,3	464,1	464,1	464,1
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	195,0	185,0	171,1	171,1	171,1	171,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	1,1	523,1	523,1	523,1	136,1	136,1
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.221,7	5.422,5	5.498,3	5.439,7	5.051,9	5.051,9
3	Personalaufwendungen	5.401,8	6.148,5	6.036,2	6.223,0	6.323,5	6.109,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.182,4	4.189,3	4.708,3	5.417,1	6.624,2	6.656,8
	+ planmäßige Abschreibungen	564,4	2.853,4	2.621,3	2.764,3	2.749,0	2.825,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	5.472,9	5.188,3	5.301,9	5.139,2	5.124,2	5.124,2
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	67,1	665,4	673,7	674,2	213,7	213,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	16.688,6	19.044,8	19.341,4	20.217,7	21.034,6	20.930,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-13.466,9	-13.622,4	-13.843,1	-14.778,0	-15.982,6	-15.878,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.370,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.273,5	1.135,0	1.132,9	1.160,4	1.182,9	1.160,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	97,1	-1.135,0	-1.132,9	-1.160,4	-1.182,9	-1.160,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-13.369,8	-14.757,4	-14.976,0	-15.938,4	-17.165,5	-17.038,7

Produktinformationen
Produktbereich
Produktgruppe
Produktuntergruppe

42 Sportförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-13.369,8	-14.757,4	-14.976,0	-15.938,4	-17.165,5	-17.038,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.837,9	6.825,8	6.670,7	6.841,2	6.387,8	6.442,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2.747,4	3.346,9	3.498,9	3.498,2	3.110,4	3.110,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	350,4	323,5	159,0	1,0	1,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-14.279,3	-11.628,9	-12.127,8	-12.754,3	-13.889,1	-13.707,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	-91,3	254,1	103,3	204,9	329,6	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-91,3	254,1	103,3	204,9	329,6	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	46,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.198,1	1.253,4	2.828,7	729,7	3.394,4	2.250,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	35,4	200,0	262,3	200,0	200,0	200,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	199,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.479,0	1.453,4	3.091,0	929,7	3.594,4	2.450,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-2.570,3	-1.199,3	-2.987,7	-724,8	-3.264,8	-2.450,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-16.849,6	-12.828,2	-15.115,5	-13.479,2	-17.153,9	-16.157,9

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42110 Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports

Produkterläuterung:

Ab dem Jahr 2011 erfolgt im Sportbereich eine Nettoplanung.

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	7,0	0,6	0,5	0,4	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,6	0,5	0,4	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.376,8	1.407,5	1.407,5	1.407,5	1.407,5	1.407,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	122,7	244,7	249,6	259,4	259,4	259,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	2,7	20,6	20,6	20,6	20,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	1,1	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.507,6	1.655,9	1.678,7	1.688,4	1.688,0	1.688,0
3	Personalaufwendungen	983,0	682,1	649,6	666,3	672,9	662,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	84,9	73,9	85,6	88,4	79,8	79,9
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	9,7	228,4	221,4	220,1	207,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	4.272,9	4.088,3	4.151,9	4.039,2	4.024,2	4.024,2
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	26,3	13,8	16,1	16,1	16,1	16,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	5.367,1	4.867,7	5.131,6	5.031,4	5.013,1	4.990,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.859,4	-3.211,8	-3.452,9	-3.343,1	-3.325,2	-3.302,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	123,6	108,2	100,9	101,6	101,3	99,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-123,6	-108,2	-100,9	-101,6	-101,3	-99,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.983,0	-3.320,0	-3.553,8	-3.444,6	-3.426,4	-3.401,3

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

4211003 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Wartungsverträge des Verwaltungsgebäude in Höhe von 2.900 € und laufd. Instandhaltung in Höhe von 9.300 €

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42110 Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports

4211001 43181110 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche Sportbetrieb

Förderung gemäß Sportförderrichtlinie der Stadt Chemnitz in den Förderarten

- Sicherung des gemeinnützigen Sportbetriebes
- Ehrenamt, Ehrenpreise und Sportlehreungen
- Selbstverwaltung Staatsportbund Chemnitz e. V. und Sportjugend Chemnitz

Der Planansatz richtet sich nach der Bedarfsmeldung des Stadtsportbund Chemnitz e. V. unter Beachtung der verfügbaren Haushaltsmittel.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Die Aufteilung erfolgt nach Antragstellung der Vereine gemäß Sportförderrichtlinie und Verfügbarkeit der Haushaltsmittel, gleichgestellt mit allen anderen Chemnitzer Sportvereinen

4211001 43181130 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche Vereinssportanlagen

Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche Vereinssportanlagen

Förderung gemäß Sportförderrichtlinie der Stadt Chemnitz in den Förderarten

- Bewirtschaftung und Unterhaltung von Vereinssportanlagen
- Anmietung von Sportstätten

Der Planansatz richtet sich nach der Bedarfsmeldung des Stadtsportbund Chemnitz e. V. unter Beachtung der verfügbaren Haushaltsmittel.

darunter: Ortschaftsbezogene Ansätze

Die Aufteilung erfolgt nach Antragstellung der Vereine gemäß Sportförderrichtlinie und Verfügbarkeit der Haushaltsmittel, gleichgestellt mit allen anderen Chemnitzer Sportvereinen.

4211001 43181220 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche Sanierung Vereinssportanlagen

Die finanziellen Mittel werden entsprechend der Prioritätenliste in Abhängigkeit möglicher Fördermittel der SAB und der Möglichkeiten der Vereine zur Weiterführung bzw. zum Abschluss begonnener Projekte eingesetzt:

- Sporthalle Guerickestraße - VTB Chemnitz e.V. - Erweiterung/Sanierung Umkleide- und Sanitärbereich
- Sporthalle Irkutsker Straße 131 - BSC Rapid Chemnitz e. V. - Fertigstellung Sanierung, insbes. Dach und Fassade
- Sporthalle Ernst-Wabra-Straße - CPSV e. V. - Fortführung Sanierung Sanitär, Elt, Fenster und Fassadendämmung

Diese Projekte sind bereits auch bei der SAB bereits anhängig und wenn finanzielle Mittel zur Verfügung stehen, wäre eine 50%-Förderung möglich.

4211001 43181230 Zuschüsse an übrige Bereiche indirekte Förderung

Zuschüsse an übrige Bereiche indirekte Förderung - Sportstättengebühren

Haushaltmäßige Darstellung der indirekten Sportförderung. (Erträge Konto 33211600)

Die Berechnung der Subvention (indirekte Sportförderung) erfolgt auf Basis der Sportstättengebührensatzung sowie anhand der aktuellen Belegungspläne. Sie errechnet sich aus der Differenz zwischen vollen und ermäßigten Gebühren.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42110 Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 42110 Allgemeine Förderung und Verwaltung der An-
gelegenheiten des Sports

Produktbeschreibungen

Produktbereich	42	Sportförderung				
Produktgruppe	421	Förderung des Sports				
Produktuntergruppe	42110	Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports				
Schlüsselprodukt	4211001000	Förderung von Vereinen und Verbänden				
Produkttelegramm	jährliche Sportförderung im Verhältnis zur Bedarfsmeldung des SSBC e.V.					
Verantwortliche Organisationseinheit	Sportamt					
Ziel 1	Förderung des Sports entsprechend der Sportförderrichtlinie der Stadt Chemnitz gemäß dem durch die Vereine und Verbände gemeldeten Bedarf					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Bedarfsdeckung (in %)	0,00	84,64	28,00	33,20	32,70	33,70

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42110 Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.983,0	-3.320,0	-3.553,8	-3.444,6	-3.426,4	-3.401,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	123,6	2.345,6	2.636,1	2.629,7	2.628,1	2.613,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	1.376,8	1.539,1	1.539,1	1.539,0	1.538,5	1.538,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-5.236,3	-2.514,6	-2.457,8	-2.354,9	-2.337,8	-2.327,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	46,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	125,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	2,3	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	199,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	245,5	0,0	127,3	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-245,5	0,0	-127,3	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.481,8	-2.514,6	-2.585,2	-2.354,9	-2.337,8	-2.327,3

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	0,0	127,3	0,0	0,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-127,3	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42110 Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42110 Allgemeine Förderung und Verwaltung der Angelegenheiten des Sports

4211005012002 Sportbezogene Vermietung, Investitionen unter 200 T€*

Um die bislang zur freien Vermietung genutzten Zimmer in der 3. Etage zur dauerhaften Vermietung an Kadersportler des Olympiastützpunktes Chemnitz Dresden e. V. zur Verfügung stellen zu können, müssen diese voll saniert werden. (EKko-Maßnahme 52/04)

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42120 Beteiligung an Sport- und Freizeitunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	349,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	1.200,0	1.100,0	1.150,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.200,0	1.449,0	1.150,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.200,0	-1.448,7	-1.150,0	-1.100,0	-1.100,0	-1.100,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.200,0	-1.448,7	-1.150,0	-1.100,0	-1.100,0	-1.100,0

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

4212000 43151202 Zuschüsse an EFC

Der für die EFC GmbH vorgeschlagene Einsparungsbetrag gemäß EKKo 2015 (FiWi/03) von 50 T€ ist analog 2011 berücksichtigt. Aufgrund der noch laufenden Betriebsprüfung des Finanzamtes sind mögliche negative steuerliche Auswirkungen noch nicht eingearbeitet.

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42120 Beteiligung an Sport- und Freizeitunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.200,0	-1.448,7	-1.150,0	-1.100,0	-1.100,0	-1.100,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	349,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.200,0	-1.100,0	-1.150,0	-1.100,0	-1.100,0	-1.100,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.200,0	-1.100,0	-1.150,0	-1.100,0	-1.100,0	-1.100,0

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42130 Förderung des Sports

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,0	0,0	0,0	833,3	2.000,0	2.000,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	833,3	2.000,0	2.000,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	0,0	-833,3	-2.000,0	-2.000,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	27,1	64,2	64,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	-27,1	-64,2	-64,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	0,0	-860,4	-2.064,2	-2.064,2

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

4213000 42311000 Aufwendungen für Mieten und Pachten

Mit Beschluss des Stadtrates B-351/2011 vom 09.11.2011 - Grundsatzbeschluss zum Umbau des Stadions an der Gellertstraße - wurde die Oberbürgermeisterin beauftragt (hier Ziffer 9 des Beschlusses), die jährlichen Miet-/Pachtzahlungen an die GGG mbH in die Haushalts- und Finanzplanung einzuordnen. Ausgehend von Ziffer 7 des Beschlusses wurden die Aufwendungen für Miet-/Pachtzahlungen ab 2013 anteilig (833,3 T€) sowie in den Folgejahren vollständig (2.000 T€) veranschlagt."

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	421 Förderung des Sports
Produktuntergruppe	42130 Förderung des Sports

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	-860,4	-2.064,2	-2.064,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	27,1	64,2	64,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	-833,3	-2.000,0	-2.000,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	-833,3	-2.000,0	-2.000,0

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42410 Sportstätten und Sporteinrichtungen

Produkterläuterung:

Ab dem Jahr 2011 erfolgt für diese Einrichtungen eine Nettoplanung.

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	131,1	165,2	97,0	96,6	96,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	131,1	97,6	97,0	96,6	96,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	145,3	888,7	1.086,8	1.086,8	1.086,8	1.086,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	127,1	113,1	141,7	141,7	141,7	141,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	195,0	178,6	150,4	150,4	150,4	150,4
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	420,0	420,0	420,0	33,0	33,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	467,4	1.731,6	1.964,2	1.895,9	1.508,6	1.508,6
3	Personalaufwendungen	1.569,9	2.313,9	2.158,9	2.265,0	2.337,8	2.292,5
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.527,9	1.879,5	2.346,4	2.130,9	1.982,5	1.997,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1.516,3	1.417,0	1.430,7	1.407,5	1.433,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	14,4	514,6	517,2	517,4	56,9	56,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.112,2	6.224,4	6.439,5	6.344,1	5.784,7	5.780,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.644,9	-4.492,8	-4.475,3	-4.448,2	-4.276,2	-4.271,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	1.026,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	542,2	455,0	496,3	489,5	470,4	463,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	484,3	-455,0	-496,3	-489,5	-470,4	-463,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.160,6	-4.947,8	-4.971,6	-4.937,7	-4.746,6	-4.734,7

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

4241002 33211330 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 19% MwSt. Schulverwaltungsamt
Mehrertrag gegenüber dem Vorjahr bei Gebühren auf der Grundlage der Sportstättengebührensatzung und des Belegungsplanes des abgelaufenen Schuljahres.

4241004 33211330 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 19% MwSt. Schulverwaltungsamt
Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte Schulverwaltungsamt 19% MwSt.
Gebührenermittlung auf Grundlage der Sportstättengebührensatzung und des Belegungsplanes des abgelaufenen Schuljahres. Korrigierte Zuordnung gegenüber dem Jahr 2011.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen		
Produktbereich	42 Sportförderung	
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder	
Produktuntergruppe	42410 Sportstätten und Sporteinrichtungen	

4241005 33211330 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 19% MwSt. Schulverwaltungsamt
Gebührenermittlung auf Grundlage der Sportstättegebührensatzung und des Belegungsplanes des abgelaufenen Schuljahres. Korrigierte Zuordnung gegenüber dem Jahr 2011.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

4241001 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) im Objekt Sachsenhalle

Wartungsverträge	3.500 €	lfd. Instandhaltung	2.500 €
Umbau Eingangstür	7.500 €	Havariepauschale	500 €

4241001 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Sachsenhalle. Der Mehrbedarf entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

4241002 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) im Objekt Leichtathletik/Mehrzweckhalle

Wartungsverträge	8.300 €	lfd. Instandhaltung	10.000 €
Erneuerung Decken Umkleide, Duschen	23.700 €	Erneuerung Bodenbeläge	13.000 €
Havariepauschale	5.900 €		

Für die Erneuerung des Sportbodens im Sprintkeller werden 135.300 € eingeplant.

4241002 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Der Mehrbedarf entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

4241003 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) im Objekt Sporthalle Am Schloßteich

Wartungsverträge	6.500 €	lfd. Instandhaltung	3.000 €
Wartung, Reparatur Tribüne	5.000 €	Brandschutztüren	10.000 €
Havariepauschale	7.000 €		

4241004 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) im Objekt Sportforum

Wartungsverträge	8.100 €	Gebäudesicherung Objektzugänge	15.000 €
Ausbesserung Straßen und Wege	15.000 €	Reinigung Tartanbahn Hauptstadion	12.000 €
Außenfassade Schwimmhalle	15.000 €	Erneuerung Hallendecke Spielhalle	265.700 €

4241004 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Der Mehrbedarf im Sportforum entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

4241005 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) im Objekt Richard-Hartmann-Halle

Wartungsverträge	10.000 €	Reparatur Tribünensitze	5.000 €
Einbau Feststellanlagen Innentüren	5.500 €	Umbau Lüftung	14.500 €
lfd. Instandhaltung	22.000 €	Havariepauschale	11.000 €

4241005 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Der Mehrbedarf in der Richard-Hartmann-Halle entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

4241006 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) der Massen- und Freizeitsportanlagen

Wartungsverträge	6.500 €	lfd. Instandhaltung	20.000 €
Havariepauschale	10.800 €	TH Grüna, Fassade Kegelbahn	25.000 €
TH Grüna, Fassade Sportlereingang	10.000 €	TH Grüna, Umbau Gänge	10.000 €
TH Grüna, 2. Rettungsweg	15.000 €	TH Klaffenbach, Feuchtraumtüren	8.500 €
TH Klaffenbach, Haupteingangstür	6.500 €	TH Ditterdorfer Str, Türen	15.000 €
TH Adelsberg, Geländer	8.500 €		

4241006 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Der Mehrbedarf bei den Massen- und Freizeitsportanlagen entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.
Für die Turnhalle Grüna sind 20.100 € und für die Sprungschanze in Grüna 1.400 € Bewirtschaftungskosten eingeplant.

4241006 42414000 Aufw. Bewirtschaftungskosten Müll für Grundstücke und baul. Anlagen
Für die Turnhalle Grüna werden 1.300 € für Abfallentsorgungskosten bereitgestellt.

4241006 42416100 Aufw. Bewirtschaftungskosten Straßenreinigung für Grundstk. und bauliche Anlagen
Für die Turnhalle Grüna werden 100 € für Straßenreinigungskosten bereitgestellt.

4241006 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen
Für die Turnhalle Grüna werden 200 € für weitere Betriebsaufwendungen bereitgestellt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42410 Sportstätten und Sporteinrichtungen

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

4241006 44314100 Fernmeldegebühren
Für die Turnhalle Grüna werden 200 € für Fernmeldegebühren bereitgestellt.

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42410 Sportstätten und Sporteinrichtungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.160,6	-4.947,8	-4.971,6	-4.937,7	-4.746,6	-4.734,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	542,2	2.471,1	2.413,1	2.420,1	1.917,3	1.935,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	1.026,5	1.338,7	1.475,2	1.474,6	1.087,2	1.087,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	238,5	233,7	107,1	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.644,9	-4.053,8	-4.267,5	-4.099,3	-3.916,5	-3.886,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	-91,3	254,1	103,3	204,9	329,6	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-91,3	254,1	103,3	204,9	329,6	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.237,8	527,1	343,7	729,7	979,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	11,2	100,0	130,0	100,0	100,0	100,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.249,0	627,1	473,7	829,7	1.079,0	100,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.340,2	-373,0	-370,4	-624,8	-749,4	-100,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.985,1	-4.426,8	-4.637,8	-4.724,1	-4.666,0	-3.986,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	100,0	240,7	100,0	100,0	100,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-100,0	-240,7	-100,0	-100,0	-100,0

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42410 Sportstätten und Sporteinrichtungen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4241001942002 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sachsenhalle Komplettsanierung *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	65,1	103,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,1	103,3
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	65,1	103,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,1	103,3
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	257,1	151,7	319,8	319,8	319,8	0,0	0,0	257,1	816,2
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	257,1	151,7	319,8	319,8	319,8	0,0	0,0	257,1	816,2
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-192,0	-48,4	-319,8	-319,8	-319,8	0,0	0,0	-192,0	-712,9
4241004012004 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sportforum Erneuerung Straßenbeleuchtung *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	189,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	189,0	0,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	189,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	189,0	0,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	270,0	81,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	270,0	103,6
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	270,0	81,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	270,0	103,6
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-81,0	-81,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-81,0	-103,6
4241004012013 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sportforum Neubau Kunstturnhalle *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	204,9	329,6	0,0	0,0	0,0	534,5
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	204,9	329,6	0,0	0,0	0,0	534,5
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	409,9	659,2	0,0	0,0	0,0	1.069,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	409,9	659,2	0,0	0,0	0,0	1.069,1
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-205,0	-329,6	0,0	0,0	0,0	-534,6
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42410 Sportstätten und Sporteinrichtungen

4241001942002 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sachsenhalle Komplettsanierung *

Es wurde möglich, die Sachsenhalle im Rahmen der Städtebauförderung (SEP) zu sanieren. Dafür wurden 103.300 € Fördermittel eingeplant. Bislang wurde lediglich das Dach im Rahmen der Sportförderrichtlinie erneuert. Eine solche Förderung für alle anderen Bereiche wird in den Folgejahren relativ unwahrscheinlich sein, was die Voraussetzung für eine Städtebauförderung ist. Alle noch nicht sanierten Bereiche sollen erneuert werden. Es wurden für 2012 151.650 € und für 2013/2014 jeweils weitere 319.825 € eingeplant. Für das Jahr 2013 ist die Sanierung der Hallendecke mit dem Neuaufbau einer Beschallungs- u. Evakuierungsanlage geplant. Die Ausführung soll in der Schließzeit der Sporthalle erfolgen. Um dies umzusetzen ist eine frühzeitige Ausschreibung nötig. Dies ist möglich durch die geplante Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 319.825 €.

4241004012004 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sportforum Erneuerung Straßenbeleuchtung *

Im Zuge der Erneuerung der Beleuchtungsanlage im Sportforum Chemnitz soll der Weg vom Tor 4 des Sportforums / Reichenhainer Straße zum Neubau des Schulzentrums Sport beleuchtungsseitig neu mit erschlossen werden sowie einzelne Teilabschnitte im Sportforum. Es handelt sich hierbei ausschließlich um Zuwegungen, welche durch die SAB sowie durch die SAENA GmbH als nicht förderfähig im Rahmen der Antragsprüfung eingestuft worden sind. Die benannten Zuwegungen sind aber im Sinne der Verkehrssicherungspflicht des Sportamtes mit zu beachten.

4241004012013 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sportforum Neubau Kunstturnhalle *

Ab 2013 soll mit der Planung eines Neubaus der Kunstturnhalle begonnen werden. Mögliche Fördermittel werden berücksichtigt.

4241004112001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Sportforum bewegl. Anlagevermögen *

Es sind u. a. Ausrüstungen wie folgt geplant:

Rasentraktor in Höhe von 41.000 €, Beckenreinigungsgerät in Höhe von 12.000 €, Industriestaubsauger in Höhe von 6.000 €, transportable Tore in Höhe von 2.500 €

4241005012002 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Richard-Hartmann-Halle Investitionen unter 200 T€ *

Schaffung einer zusätzlichen Lagermöglichkeit in Form einer Garagenkonstruktion für unterschiedliche Ausstattungsgegenstände für die Sportveranstaltungen.

4241006112001 Sportstätten und Sporteinrichtungen, Massen- und Freizeitsportanlagen bewegl. Anlagevermögen *

Es sind u. a. folgende Ausrüstungen geplant:

Erneuerung diverser Funktechnik in Höhe von 15.000 €, Ballfangnetze für Turnhalle Klaffenbach in Höhe von 6.500 €, Tischtennisplatten in Höhe von 3.500 €, verstellbare Volleyballnetzanlage für Turnhalle Adelsberg in Höhe von 700 €, fahrbare Beregnungsanlage in Höhe von 3.000 €, Linotop Markierungsgerät in Höhe von 1.200 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42421 Hallenbäder

Produkterläuterung:

Ab dem Jahr 2011 erfolgt für diese Einrichtungen eine Nettoplanung.

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	26,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	26,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	951,6	1.608,3	1.465,1	1.465,1	1.465,1	1.465,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	56,9	50,4	55,9	55,9	55,9	55,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	102,7	102,7	102,7	102,7	102,7
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.008,6	1.788,6	1.623,7	1.623,7	1.623,7	1.623,7
3	Personalaufwendungen	2.467,4	2.729,6	2.803,4	2.857,1	2.874,3	2.724,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.112,9	1.671,0	1.716,2	1.759,1	1.952,8	1.966,7
	+ planmäßige Abschreibungen	564,4	719,1	704,7	833,2	845,3	1.002,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	21,2	130,4	133,9	134,1	134,1	134,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	5.166,0	5.250,1	5.358,2	5.583,5	5.806,5	5.827,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.157,4	-3.461,5	-3.734,5	-3.959,8	-4.182,8	-4.204,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	344,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	510,6	498,0	386,5	391,3	396,3	386,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-166,5	-498,0	-386,5	-391,3	-396,3	-386,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.323,8	-3.959,5	-4.121,1	-4.351,2	-4.579,1	-4.590,4

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

4242101 33211320 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 19 % MwSt.
Stadtbad - Mindererträge der Gebühren auf der Grundlage der durchschnittlichen Besucheranzahl der Jahre 2008 - 2010.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42421 Hallenbäder

4242101 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) im Stadtbad

Wartungsverträge	20.000 €	lfd. Instandhaltung	50.000 €
Havariepauschale	24.100 €	sicherheitstechnische Prüfungen	5.000 €
Erweiterung ELA-Anlage	45.000 €	Erneuerung Wasserleitungsnetz	30.000 €
Malerarbeiten	30.000 €	Erneuerung Technik	30.000 €

4242102 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) in der Schwimmhalle Bernsdorf

Wartungsverträge	5.500 €	lfd. Instandhaltung	15.000 €
Havariepauschale	15.500 €	sicherheitstechnische Prüfungen	2.500 €
Betonsanierung / Standsicherheit	17.000 €	Umbau Beckenentleerung	10.000 €

4242102 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Der Mehrbedarf in der Schwimmhalle Bernsdorf entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

4242103 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) in der Schwimmhalle Gablenz

Wartungsverträge	5.500 €	lfd. Instandhaltung	5.000 €
sicherheitstechnische Prüfungen	2.400 €		
Umbau Sanitärbereiche/Duschen	55.000 €	Austausch Türen 2. BA	7.000 €

4242103 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Der Mehrbedarf in der Schwimmhalle Gablenz entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42421 Hallenbäder

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

42421 Hallenbäder

Produktbeschreibungen

Produktbereich	42	Sportförderung				
Produktgruppe	424	Sportstätten und Bäder				
Produktuntergruppe	42421	Hallenbäder				
Schlüsselprodukt	4242101000	Stadtbad				
Produkttelegramm	Bereitstellung des Stadtbades für Schulschwimmen, Vereinssport und öffentliche Nutzung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Sportamt					
Ziel 1	wirtschaftliche Betreuung der 25m- und 50m-Halle im Stadtbad					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Zuschuss je Besucher beider Schwimmhallen des Stadtbades (Euro/Besucher) (in €)	0,00	7,30	8,10	8,60	8,60	8,70
Ziel 2	wirtschaftliche Betreuung der Sauna im Stadtbad					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Zuschuss je Besucher der Sauna im Stadtbad (Euro/Besucher) (in €)	0,00	7,70	15,90	16,80	16,90	16,90

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42421 Hallenbäder

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.323,8	-3.959,5	-4.121,1	-4.351,2	-4.579,1	-4.590,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.075,0	1.327,0	1.201,1	1.334,5	1.351,5	1.499,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	344,1	468,8	484,6	484,6	484,6	484,6
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	110,9	88,8	50,9	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.592,9	-3.212,2	-3.493,4	-3.552,2	-3.712,2	-3.576,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	600,7	600,0	2.260,0	0,0	2.415,4	2.250,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	14,4	100,0	130,0	100,0	100,0	100,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	615,2	700,0	2.390,0	100,0	2.515,4	2.350,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-615,2	-700,0	-2.390,0	-100,0	-2.515,4	-2.350,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-4.208,1	-3.912,2	-5.883,4	-3.652,2	-6.227,6	-5.926,1

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	100,0	130,0	100,0	100,0	100,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-100,0	-130,0	-100,0	-100,0	-100,0

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42421 Hallenbäder

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4242101012003 Hallenbäder, Stadtbad Komplettsanierung Technische Gebäudeausstattung *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	300,0	2.100,0	0,0	0,0	2.415,4	2.250,0	0,0	300,0	6.776,9
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	300,0	2.100,0	0,0	0,0	2.415,4	2.250,0	0,0	300,0	6.776,9
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-300,0	-2.100,0	0,0	0,0	-2.415,4	-2.250,0	0,0	-300,0	-6.776,9
4242101012007 Hallenbäder, Stadtbad Errichtung Wasseraufbereitungsanlage Sauna										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	109,4
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	109,4
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-109,4
4242103012003 Hallenbäder, Schwimmhalle Gablenz Erneuerung der technischen Anlagen										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-80,0
4242104012003 Hallenbäder, Schwimmhalle "Am Südring" Komplettsanierung technische Gebäudeausstattung										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-80,0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42421 Hallenbäder

4242101012003 Hallenbäder, Stadtbad Komplettsanierung Technische Gebäudeausstattung *

Folgende Baumaßnahmen sind in den nächsten Jahren vorgesehen:

Erneuerung der Lüftungsanlagen, Brandschutzertüchtigung, Erneuerung der Warmwasseraufbereitung sowie des Hausleitungsnetzes.

4242101112001 Hallenbäder, Stadtbad bewegl. Anlagevermögen *

Entsprechend des Bedarfes werden im Rahmen der Haushaltsdurchführung finanzielle Mittel zu den Hallenbädern bzw. zu den Freibädern umverteilt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42422 Freibäder

Produkterläuterung:

Ab dem Jahr 2011 erfolgt für diese Einrichtungen eine Nettoplanung.

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	228,8	235,0	224,6	224,6	224,6	224,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9,3	8,3	7,2	7,2	7,2	7,2
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	2,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	238,1	246,0	231,8	231,8	231,8	231,8
3	Personalaufwendungen	381,5	422,8	424,3	434,6	438,6	430,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	456,7	564,8	560,1	605,3	609,1	613,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	259,4	271,3	279,0	276,0	181,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	5,2	6,5	6,5	6,6	6,6	6,6
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	843,3	1.253,6	1.262,2	1.325,4	1.330,2	1.232,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-605,2	-1.007,7	-1.030,4	-1.093,6	-1.098,5	-1.000,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	97,1	73,8	149,1	150,8	150,8	147,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-97,1	-73,8	-149,1	-150,8	-150,8	-147,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-702,3	-1.081,5	-1.179,5	-1.244,4	-1.249,2	-1.148,0

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

4242201 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) des Freibades Bernsdorf

Wartungsverträge	4.000 €	lfd. Instandhaltung	2.500 €
Havariepauschale	4.500 €	Herstellung der Betriebsfähigkeit	10.000 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42422 Freibäder

4242204 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) des Freibades Gablenz			
Wartungsverträge	10.000 €	lfd. Instandhaltung	10.000 €
Herstellung der Betriebsfähigkeit	14.900 €		
Abschluss Filtersanierung	20.000 €	Putzarbeiten Pumpenhäuser	8.500 €
Umbau Türsprechstellen	5.000 €	Erneuerung Volleyballplatz	6.500 €

4242204 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Der Mehrbedarf im Freibad Gablenz entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

4242205 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) des Freibades Einsiedel			
Wartungsverträge	5.000 €	lfd. Instandhaltung	5.000 €
Havariepauschale	1.700 €	Herstellung der Betriebsfähigkeit	10.000 €
Pumpversuch Brunnen	10.000 €	Volleyballplatz	15.000 €

4242206 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen

Aufwendungen für die Unterhaltung (Reparaturen und Instandhaltung) des Freibades Wittgensdorf			
Wartungsverträge	8.000 €	lfd. Instandhaltung	10.000 €
Havariepauschale	3.800 €	Herstellung der Betriebsfähigkeit	10.000 €
Umbau MSR-Technik	5.000 €	Umbau Verfahrenstechnik,	10.000 €

4242206 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Der Mehrbedarf entsteht in Anlehnung an die Verbrauchswerte 2010 und die voraussichtlichen Preissteigerungen für 2012.

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42422 Freibäder

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-702,3	-1.081,5	-1.179,5	-1.244,4	-1.249,2	-1.148,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	97,1	333,2	420,4	429,7	426,7	329,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-605,2	-748,3	-759,1	-814,7	-822,5	-818,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	359,7	126,3	100,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	9,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	369,4	126,3	100,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-369,4	-126,3	-100,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-974,6	-874,6	-859,1	-814,7	-822,5	-818,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
---	--	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42422 Freibäder

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen			
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012			
	TEUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
4242206012005 Freibad Wittgensdorf Beckensanierung *													
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	126,3	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	126,3	178,3			
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	126,3	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	126,3	178,3			
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-126,3	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-126,3	-178,3			
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X												
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme													
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme													
davon voraussichtlich kreditfinanziert													

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	42 Sportförderung
Produktgruppe	424 Sportstätten und Bäder
Produktuntergruppe	42422 Freibäder

4242206012005 Freibad Wittgensdorf Beckensanierung *
Weiterführung der Beckensanierung des Freibades

Produktinformationen	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	94,4	2.886,9	4.142,6	4.261,2	2.675,6	1.062,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,3	317,2	400,9	773,0	277,2
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	508,2	519,5	572,1	584,2	586,2	588,3
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,3	38,8	1,5	1,5	1,5	1,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	28,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	130,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	61,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	16,9	1.313,1	882,0	100,0	100,0	50,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	842,1	4.767,0	5.606,8	4.955,5	3.372,0	1.710,9
3	Personalaufwendungen	6.560,7	5.443,5	5.500,4	5.544,1	5.534,7	5.455,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	919,4	487,0	227,3	221,5	226,3	223,7
	+ planmäßige Abschreibungen	187,6	170,4	794,5	909,0	1.013,1	695,7
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7,5	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	15,1	3.326,1	4.556,2	4.693,9	2.383,9	1.127,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	342,0	1.790,1	1.348,6	562,8	559,3	556,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	8.032,2	11.267,1	12.476,9	11.981,4	9.767,4	8.108,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-7.190,1	-6.500,2	-6.870,1	-7.025,9	-6.395,4	-6.397,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	399,1	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	958,8	1.002,9	956,2	932,4	930,5	912,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-559,7	-1.002,9	-956,0	-932,2	-930,3	-912,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-7.749,8	-7.503,1	-7.826,0	-7.958,1	-7.325,7	-7.309,8

Produktinformationen	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-7.749,8	-7.503,1	-7.826,0	-7.958,1	-7.325,7	-7.309,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.146,4	1.173,3	1.750,6	1.841,4	1.943,6	1.608,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	460,2	0,3	317,4	401,1	773,2	277,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	-43,0	41,2	38,3	37,7	37,2	37,1
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	-104,6	612,1	703,7	158,4	14,4	14,4
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-7.002,0	-6.901,0	-7.058,2	-6.638,5	-6.132,6	-5.956,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	5.059,4	1.671,4	1.344,7	747,4	643,3	347,4
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	417,9	876,4	27,7	28,0	28,3	27,9
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.477,3	2.547,8	1.372,4	775,4	671,6	375,3
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	447,3	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.994,9	228,7	626,3	147,1	507,4	226,4
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	37,6	31,5	57,2	14,5	15,5	15,5
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.452,6	3.048,5	1.352,6	1.037,1	602,9	297,7
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.932,4	3.358,7	2.036,1	1.198,7	1.125,8	539,6
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.455,1	-810,9	-663,7	-423,3	-454,2	-164,3
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-8.457,1	-7.711,8	-7.721,9	-7.061,8	-6.586,8	-6.120,8

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51110 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	86,8	21,9	21,9	21,9	21,8	21,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1,0	2,5	2,5	2,5	2,5	2,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5,1	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	112,9	25,7	24,4	24,4	24,3	24,3
3	Personalaufwendungen	2.292,4	1.987,6	2.000,0	1.939,8	1.975,0	1.945,6
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	301,9	39,6	41,2	39,9	40,0	40,3
	+ planmäßige Abschreibungen	21,4	20,6	17,9	13,8	11,8	11,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	11,4	51,0	41,0	51,0	51,0	51,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	286,8	276,5	276,3	276,5	276,5	277,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.914,0	2.375,2	2.376,4	2.321,1	2.354,3	2.326,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.801,1	-2.349,5	-2.352,0	-2.296,7	-2.330,0	-2.301,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	146,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	391,7	393,8	374,6	372,7	373,1	366,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-245,4	-393,8	-374,6	-372,7	-373,1	-366,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.046,5	-2.743,4	-2.726,5	-2.669,3	-2.703,1	-2.668,4

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5111000 42221000 Aufw. Unterhaltung v. Geräten, Ausstattungen und Ausrüstungsgegenständen
Der Ansatz 2012 im PSK setzt sich zusammen aus folgenden Aufwendungen:
1.000 € Aufwand zur Überprüfung elektrischer Geräte nach DA 6004
7.815 € Finanzierung der Pflegegebühren AutoCAD-Map, Land-CAD
2.410 € IntraPlan F/L
1.615 € Unterhaltung IUK/Softwarepflegegebühr/Diverses

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

5111000 43131000 Zuweisungen für lfd. Zwecke an Zweckverbände und dergl. Regionaler Planungsverband Umlage
Separate Darstellung der Umlage an den Regionalen Planungsverband.

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51110 Orts- und Regionalplanung

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

5111000 44318500 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten zu städtebaulicher Planung aller Art (Bauleitplanung, informelle Planung, Wettbewerb)

2012/2013

100.000 € sind geplant für Bauleitplanung - Informelle Planung - Stadteilkonzepte, Quartierskonzepte, Handlungskonzepte zu Stadtumbau und Freiraumprozesse, Vertiefungskonzepte im Rahmen der SEKo- Bearbeitung, für die Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung (Aufbereitung von Planungsergebnissen und deren Dokumentation).

20.000 € ExWost-Forschungsfeld Kooperation im Quartier (KIQ),

30.000 Fachbeiträge zu Bauleitplanung, Landschafts- und Grünordnungspläne,

45.400 € städtebauliche Wettbewerbe (Wettbewerbe dienen der Sammlung vielfältiger Lösungsvorschläge, um für die Stadt ein optimales städtebauliches wirtschaftliches Konzept zu finden. Zum Beispiel für die Umgestaltung von Stadteingängen, Umnutzung von weg fallender Bebauung u.s.w.)

2014/2015

125.000 € Bauleitplanung /Informelle Planung,

20.000 € ExWost-Forschungsfeld Kooperation im Quartier (KIQ),

40.000 Fachbeiträge zu Bauleitplanung, Landschafts- und Grünordnungspläne,

45.400 € städtebauliche Wettbewerbe

5111000 44318600 Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten Kuratorium Stadtgestaltung

Mit Stadtratsbeschluss B-273/2009 vom 16.09.09 wurde das Kuratorium für 3 Jahre berufen, letztmalig für das Haushaltsjahr 2012. Geplant sind 6 Sitzungen im Jahr.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51110 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 51110 Orts- und Regionalplanung

Produktbeschreibungen

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung				
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				
Produktuntergruppe	51110	Orts- und Regionalplanung				
Schlüsselprodukt	5111007000	Verbindliche Bauleitplanung				
Produkttelegramm	Verfahren zur Aufstellung, Änderung und Aufhebung von Bebauungsplänen und von Satzungen nach BauGB und SächsBO					
Verantwortliche Organisationseinheit	Stadtplanungsamt					
Ziel 1	qualitativ hochwertige und rechtssichere Bauleitplanung					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Quote rechtswirksamer Satzungen (in %)	0,00	99,00	100,00	93,80	93,80	93,80

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51110 Orts- und Regionalplanung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.046,5	-2.743,4	-2.726,5	-2.669,3	-2.703,1	-2.668,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	413,1	414,4	392,5	386,5	384,9	378,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	146,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	7,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	7,5	180,0	234,4	46,2	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.779,7	-2.509,1	-2.568,6	-2.329,2	-2.318,2	-2.290,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	10,5	4,0	26,7	9,0	7,5	7,5
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	10,2	4,0	26,7	9,0	7,5	7,5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-10,2	-4,0	-26,7	-9,0	-7,5	-7,5
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.789,8	-2.513,1	-2.595,3	-2.338,2	-2.325,7	-2.297,9

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	4,0	26,7	9,0	7,5	7,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-4,0	-26,7	-9,0	-7,5	-7,5

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51110 Orts- und Regionalplanung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51110 Orts- und Regionalplanung

5111000902000 Orts- und Regionalplanung bewegl. Anlagevermögen IuK *

Mit der Planung 2012 wurden die Mittel für Ersatzinvestition und Erweiterungsinvestitionen von Hard- und Software geplant, um einen kontinuierlichen Austausch veralteter Technik zu gewährleisten. Entsprechend des Ersatzbeschaffungsplanes werden folgende finanzielle Mittel benötigt.

2012
19 PC - Kleinteile nach aktuellem Bedarf

2013
3PC - Kleinteile nach aktuellem Bedarf
1 Notebook, Software

2014
15 PC - 4 Zusatzmonitore - Kleinteile nach aktuellem Bedarf
1 Notebook, Software

2015
7PC - 3 Zusatzmonitore - Kleinteile nach aktuellem Bedarf
1 Notebook, Software

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	7,7	2.864,7	4.120,5	4.239,1	2.653,8	1.040,7
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	316,8	400,6	773,0	277,2
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	81,7	72,0	124,6	116,7	118,7	120,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3,3	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	130,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	16,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	240,1	2.937,2	4.245,1	4.355,8	2.772,5	1.161,5
3	Personalaufwendungen	1.568,5	1.375,8	1.184,3	1.423,7	1.388,9	1.365,6
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	283,8	310,9	54,0	49,3	53,8	51,4
	+ planmäßige Abschreibungen	81,5	95,0	616,3	740,1	853,1	567,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen *	7,5	50,0	50,0	50,0	50,0	50,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	3,7	3.275,1	4.515,2	4.642,9	2.332,9	1.076,1
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	23,4	34,7	52,5	52,2	52,9	52,9
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.968,4	5.141,5	6.472,2	6.958,3	4.731,6	3.163,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.728,3	-2.204,3	-2.227,2	-2.602,6	-1.959,1	-2.002,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	217,5	224,7	220,4	227,8	226,4	221,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-216,7	-224,7	-220,4	-227,8	-226,4	-221,4
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.945,0	-2.429,0	-2.447,6	-2.830,4	-2.185,5	-2.223,5

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

5112013 31412000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land SSP Modellvorhaben
Im Rahmen des Bund-Länder-Programms "Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt" erfolgt die Förderung von SSP-Modellvorhaben gemäß Zuwendungsbescheiden der SAB.

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

5112022 33111100 Verwaltungsgebühren 0% MwSt.
Erträge aus Sanierungsgenehmigungen sowie Verwaltungskostenbescheiden gem. Satzung der Stadt Chemnitz.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

5112023 33111100 Verwaltungsgebühren 0% MwSt.

Auf der Grundlage der Verwaltungskostensatzung der Stadt Chemnitz werden Gebühren für Bescheinigungen über Nichtbestehen oder Nichtausführung eines Vorkaufsrechtes nach BauGB erhoben.

Erläuterungen zu + Zinsen und ähnliche Aufwendungen

5112022 45991000 Sonstige Finanzaufwendungen

Der Planansatz ist geschätzt, da es nicht korrekt kalkulierbar ist, wann Zinsforderungen der Bewilligungsbehörden erhoben werden. Die Mittel sind für voraussichtlich zu erwartende Zinszahlungen in Sanierungsgebieten infolge nicht fristgerechter Verwendung von sanierungsbedingten Einnahmen geplant.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

5112013 43172000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen SSP Modellvorhaben

Aufwendungen für Zuschüsse an Private Unternehmen für die Durchführung von Projekten im Rahmen der SSP - Modellvorhaben gem. Fördermittelbescheiden der SAB.

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

51120 Städtebau

Produktbeschreibungen

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung				
Produktgruppe	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen				
Produktuntergruppe	51120	Städtebau				
Schlüsselprodukt	5112001000	Sanierungsgebiet Innenstadt				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Amt für Baukoordination					
Ziel 1	fortschreitende Umsetzung der Gebietssanierung					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Fertigstellungsgrad (in %)	0,00	83,00	99,10	99,30	99,90	100,00
Ziel 2	Alle geplanten Einzelmaßnahmen sind innerhalb des Durchführungszeitraumes 1998-2014 des Sanierungsgebietes zu realisieren.					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Einzelmaßnahmenrealisierungsgrad (in %)	0,00	70,20	92,20	93,80	96,90	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.945,0	-2.429,0	-2.447,6	-2.830,4	-2.185,5	-2.223,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	299,0	319,7	836,7	967,9	1.079,5	788,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,8	0,0	316,8	400,6	773,0	277,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	-99,9	41,2	38,3	37,7	37,2	37,1
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	-161,5	243,5	242,0	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.585,1	-2.311,5	-2.131,5	-2.252,1	-1.841,8	-1.674,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	5.059,4	1.671,4	1.344,7	747,4	643,3	347,4
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit*	417,9	876,4	27,7	28,0	28,3	27,9
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	5.477,3	2.547,8	1.372,4	775,4	671,6	375,3
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,8	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.960,7	228,7	626,3	147,1	507,4	226,4
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	10,7	20,0	20,4	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.452,6	3.048,5	1.352,6	1.037,1	602,9	297,7
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	6.424,8	3.347,2	1.999,3	1.184,2	1.110,3	524,1
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-947,5	-799,4	-626,9	-408,8	-438,7	-148,8
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.532,7	-3.110,9	-2.758,4	-2.660,8	-2.280,5	-1.823,4

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	1.607,2	70,5	34,7	43,0	27,9
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	1.968,9	132,3	57,7	69,8	47,7
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-361,7	-61,8	-23,0	-26,8	-19,8

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereit gestellt	Gesamt- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5112001942004 Sanierungsgebiet Innenstadt, Investitionszuschuss an Dritte, Jugendherberge Getreidemarkt										
Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	0,0	476,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	476,4	669,4
Summe der Einzahlungen für Investitions- tätigkeit	0,0	476,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	476,4	669,4
Saldo (Summe der investiven Einzah- lungen ./ Summe der investiven Aus- zahlungen)	0,0	476,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	476,4	669,4
5112001942005 Sanierungsgebiet Innenstadt, Abbruch Schadestr. 12, 14 *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	0,0	0,0	0,0	0,0	14,7	0,0	0,0	0,0	0,0	14,7
Summe der Einzahlungen für Investitions- tätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	14,7	0,0	0,0	0,0	0,0	14,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	22,1	0,0	0,0	0,0	0,0	22,1
Summe der Auszahlungen für Investiti- onstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	22,1	0,0	0,0	0,0	0,0	22,1
Saldo (Summe der investiven Einzah- lungen ./ Summe der investiven Aus- zahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,4	0,0	0,0	0,0	0,0	-7,4
5112001942006 Sanierungsgebiet Innenstadt, Honorar Sanierungsträger *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	0,0	0,0	16,6	0,0	16,6	13,3	0,0	0,0	0,0	46,5
Summe der Einzahlungen für Investitions- tätigkeit	0,0	0,0	16,6	0,0	16,6	13,3	0,0	0,0	0,0	46,5
Auszahlungen für Investitionsförde- rungsmaßnahmen	0,0	0,0	25,0	0,0	25,0	20,0	0,0	0,0	0,0	70,0
Summe der Auszahlungen für Investiti- onstätigkeit	0,0	0,0	25,0	0,0	25,0	20,0	0,0	0,0	0,0	70,0
Saldo (Summe der investiven Einzah- lungen ./ Summe der investiven Aus- zahlungen)	0,0	0,0	-8,4	0,0	-8,4	-6,7	0,0	0,0	0,0	-23,5
5112001981002 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Erschließung Minna- Simon-Str. *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	61,5	0,0	0,0	0,0	61,5
Summe der Einzahlungen für Investitions- tätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	61,5	0,0	0,0	0,0	61,5
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	92,1	0,0	0,0	0,0	92,1
Summe der Auszahlungen für Investiti- onstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	92,1	0,0	0,0	0,0	92,1
Saldo (Summe der investiven Einzah- lungen ./ Summe der investiven Aus- zahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-30,6	0,0	0,0	0,0	-30,6
5112001982001 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Modernisierung *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendun- gen	0,0	0,0	163,3	0,0	170,0	129,2	120,0	0,0	0,0	582,5
Summe der Einzahlungen für Investitions- tätigkeit	0,0	0,0	163,3	0,0	170,0	129,2	120,0	0,0	0,0	582,5
Auszahlungen für Investitionsförde- rungsmaßnahmen	0,0	0,0	245,0	0,0	255,0	193,8	180,0	0,0	0,0	873,8
Summe der Auszahlungen für Investiti- onstätigkeit	0,0	0,0	245,0	0,0	255,0	193,8	180,0	0,0	0,0	873,8

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-81,7	0,0	-85,0	-64,6	-60,0	0,0	0,0	-291,3
5112001982002 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Verfügungsfonds Händlergemeinschaft *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	3,3	0,0	6,7	6,7	6,7	0,0	0,0	23,4
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	3,3	0,0	6,7	6,7	6,7	0,0	0,0	23,4
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	5,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0	0,0	35,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	5,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0	0,0	35,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-1,7	0,0	-3,3	-3,3	-3,3	0,0	0,0	-11,6
5112001982003 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Beauftragtenhonorar *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	16,7	0,0	16,7	20,0	20,0	0,0	0,0	73,4
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	16,7	0,0	16,7	20,0	20,0	0,0	0,0	73,4
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	25,0	0,0	25,0	30,0	30,0	0,0	0,0	110,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	25,0	0,0	25,0	30,0	30,0	0,0	0,0	110,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-8,3	0,0	-8,3	-10,0	-10,0	0,0	0,0	-36,6
5112001982004 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Erschließung Str. der Nationen *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	46,7	0,0	0,0	146,7
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	46,7	0,0	0,0	146,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	73,2	70,0	0,0	0,0	218,2
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	73,2	70,0	0,0	0,0	218,2
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-25,0	-23,2	-23,3	0,0	0,0	-71,5
5112003942002 Sanierungsgebiet Brühl Boulevard SEP, Erschließung Anpassung Brühl-Boulevard *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	23,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,3
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	23,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,3
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	35,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	35,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	35,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-11,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-11,7
5112003942003 Sanierungsgebiet Brühl Boulevard SEP, Modernisierung *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	14,0	0,0	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	16,1
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	14,0	0,0	2,1	0,0	0,0	0,0	0,0	16,1

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	21,0	0,0	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	24,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	21,0	0,0	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	24,1
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-7,0	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,0
5112004942002 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Grünbereich *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	6,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,6
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	6,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,6
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-3,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-3,4
5112004942003 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Modernisierungsvereinbarungen *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	88,0	0,0	210,9	180,9	0,0	0,0	0,0	479,8
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	88,0	0,0	210,9	180,9	0,0	0,0	0,0	479,8
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	132,0	0,0	316,3	271,4	0,0	0,0	0,0	719,7
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	132,0	0,0	316,3	271,4	0,0	0,0	0,0	719,7
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-44,0	0,0	-105,4	-90,5	0,0	0,0	0,0	-239,9
5112004942004 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Honorar Sanierungsträger *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	30,0	0,0	30,0	20,0	20,0	0,0	0,0	100,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	30,0	0,0	30,0	20,0	20,0	0,0	0,0	100,0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	45,0	0,0	45,0	30,0	30,0	0,0	0,0	150,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	45,0	0,0	45,0	30,0	30,0	0,0	0,0	150,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-15,0	0,0	-15,0	-10,0	-10,0	0,0	0,0	-50,0
5112004942005 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Körnerstraße *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,4	0,0	0,0	96,4
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,4	0,0	0,0	96,4
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,4	0,0	0,0	96,4
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,4	0,0	0,0	96,4
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5112004943006 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Peterstraße 28 *										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
5112011922001 Fördergebiet Aufwertung Heckert, Förderprogramm Stadtumbau Ost, Teil Aufwertung, Fußgängerzone Markersdorf Nord *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	74,7	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76,7
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	74,7	0,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	160,0	10,0	5,0	5,0	0,0	0,0	0,0	170,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	160,0	10,0	5,0	5,0	0,0	0,0	0,0	170,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-85,3	-10,0	-3,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	-93,3
5112011923002 Fördergebiet Aufwertung Heckert, Förderprogramm Stadtumbau Ost, Teil Aufwertung, Fußgängerzone Morgenleite *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	74,7	2,0	0,0	0,0	90,7
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	14,0	74,7	2,0	0,0	0,0	90,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	160,0	5,0	0,0	0,0	195,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	160,0	5,0	0,0	0,0	195,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-16,0	-85,3	-3,0	0,0	0,0	-104,3
5112013932001 Sanierungsgebiet Heckert, Stadtumbau, SSP, Nachnutzung Rückbauflächen nach Vertiefungskonzept *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0	33,3
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0	33,3
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	65,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	15,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	65,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-15,0	0,0	0,0	0,0	-16,7	0,0	0,0	-31,7
5112013932002 Sanierungsgebiet Heckert, Stadtumbau, SSP, Grüne Fuge Flughafen *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	72,3	2,3	0,0	0,0	81,6
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	72,3	2,3	0,0	0,0	81,6
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	155,0	5,0	0,0	0,0	175,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	15,0	155,0	5,0	0,0	0,0	175,0

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,0	-82,7	-2,7	0,0	0,0	-93,4
5112014943002 Sanierungsgebiet Heckert, Stadtumbau I, SEP, Quartiersmitte Markersdorf Süd										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	43,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,0	0,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	43,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,0	0,0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	99,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	99,3	0,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	99,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	99,3	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-56,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-56,3	0,0
5112016952001 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.1.7 Fußgängerquerung/Radverkehrsanlage *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	75,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,7
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	75,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,7
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	100,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,8
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	100,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,8
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-25,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-25,2
5112016952002 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.1.8 Eigentümergeinschaft Apollo-Karree *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	12,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,8
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	12,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,8
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	17,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	17,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	17,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	17,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-4,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-4,3
5112016953002 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Umbau Annenplatz/Annenstr. *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	152,8	265,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	152,8	292,4
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	152,8	265,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	152,8	292,4
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	315,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	328,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	315,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	328,1
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	152,8	-50,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	152,8	-35,7
5112016953004 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Kulturtreffpunkt im Reitbahnviertel										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	152,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	152,1	0,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	152,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	152,1	0,0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	202,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	202,7	114,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	202,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	202,7	114,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-50,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,6	-114,0
5112016953006 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, "Das soziale Haus" *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	116,3	311,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	116,3	311,8
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	116,3	311,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	116,3	311,8
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	155,0	415,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	155,0	415,7
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	155,0	415,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	155,0	415,7
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-38,7	-103,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-38,7	-103,9
5112021921001 Umfeld Industriemuseum G1, Investitionszuschuss an Dritte für Pölzigbau *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

5112001942005 Sanierungsgebiet Innenstadt, Abbruch Schadestr. 12, 14 *

Entsprechend dem städtebaulichen Rahmenplan für das Untersuchungsgebiet " An der Aue - Deutsche Bank - Falkeplatz" ist eine grundstücksübergreifende Neuordnung der Baufelder H 1 bis H 3 vorgesehen. In Vorbereitung dessen erfolgte der kommunale Grunderwerb sowie die Freilegung von Geländeteilen und die entsprechende Zwischenbegrünung.

Der Eigentümer der Schadestraße 12 und 14 möchte die entsprechenden Gebäude bzw. Gebäudeteile zurückbauen. Die Freilegung ist für das Jahr 2013 geplant.

5112001942006 Sanierungsgebiet Innenstadt, Honorar Sanierungsträger *

In der Maßnahmennummer sind Auszahlungen für die Vergütung für Sanierungsträger/- beauftragte für das Sanierungsgebiet Innenstadt geplant.

5112001943002 Sanierungsgebiet Innenstadt, gemischte Maßnahmen unter 200 T€ *

Entsprechend dem städtebaulichen Rahmenplan für das Untersuchungsgebiet " An der Aue - Deutsche Bank - Falkeplatz" ist eine grundstücksübergreifende Neuordnung der Baufelder H 1 bis H 3 vorgesehen. In Vorbereitung dessen erfolgte der kommunale Grunderwerb sowie die Freilegung von Geländeteilen und die entsprechende Zwischenbegrünung.

Der Eigentümer der Aue 5 und 13 möchte die entsprechenden Gebäude bzw. Gebäudeteile zurückbauen. Die Freilegung ist für das Jahr 2014 geplant.

5112001981002 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Erschließung Minna-Simon-Str. *

Im Bereich der Verbindung zwischen Hauptbahnhof und Straße der Nationen besteht Anpassungs- und Aufwertungsbedarf für die öffentlichen Straßenräume im Zusammenhang mit der Realisierung des ÖPNV-Vorhabens "Chemnitzer Modell".

Die geplanten Mittel sind zur Herstellung und Änderung der Erschließungsanlagen Minna-Simon-Straße/Mauerstraße vorgesehen.

Die Förderung der Maßnahme wurde aus dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP) beantragt.

5112001982001 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Modernisierung *

Die geplanten Investitionszuschüsse sind vorgesehen für Baumaßnahmen zur Erneuerung von Gebäuden an privatem Eigentum.

Die Förderung der Maßnahme wurde aus dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP) beantragt.

5112001982002 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Verfügungsfonds Händlergemeinschaft *

Zur stärkeren Beteiligung und Mitwirkung der Betroffenen wird ein Fonds eingerichtet, dessen Mittel ein lokales Gremium ausreicht. Diese Mittel für den Verfügungsfonds Händlergemeinschaft werden für Investitionen und investitionsvorbereitende Maßnahmen im neuen Fördergebiet verwendet.

Die Förderung der Maßnahme wurde aus dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP) beantragt.

5112001982003 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Beauftragtenhonorar *

Die Investitionszuschüsse für Beauftragtenhonorare werden für die Begleitung und Koordinierung der geplanten Einzelmaßnahmen im Fördergebiet SOP benötigt.

Die Förderung der Maßnahme wurde aus dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP) beantragt.

5112001982004 Sanierungsgebiet Innenstadt SOP, Erschließung Str. der Nationen *

Im Rahmen der geplanten Ordnungsmaßnahme "Herstellung und Änderung der Erschließungsanlage Straße der Nationen" sind investive Auszahlungen für die Instandsetzung von Gehwegen an der Straße der Nationen als Hauptgeschäftsader im Gebiet vorgesehen.

Die Förderung der Maßnahme wurde aus dem Programm Aktive Stadt- und Ortsteilzentren (SOP) beantragt.

5112002023003 Sanierungsgebiet Brühl Nord SEP Verwendung von Darlehensrückzahlungen *

Es handelt sich um Darlehensrückzahlungen, die zweckgebunden gem. VwVStBauE im Sanierungsgebiet wieder einzusetzen sind und als Zuschuss für Investitionen verwendet werden.

In den Jahren 2011 bis 2014 sind Investitionszuschüsse zur Durchführung von Ordnungsmaßnahmen im SG Brühl-Nord geplant. Die Zinseinzahlungen sind im PSK 5112002.66181000 geplant.

5112003942002 Sanierungsgebiet Brühl Boulevard SEP, Erschließung Anpassung Brühl-Boulevard *

Im Sanierungsgebiet Brühl-Boulevard ist die Anpassung und Aufwertung des Fußgänger-Boulevards vorgesehen. Die geplanten investiven Mittel sind für die Herstellung und Änderung der Erschließungsanlagen vorgesehen.

Die Refinanzierung der Maßnahme ist mit Bewilligungsbescheiden des Zuwendungsgebers vom 06.11.2007 und 23.11.2009 gesichert.

5112003942003 Sanierungsgebiet Brühl Boulevard SEP, Modernisierung *

Die investiven Mittel sind als Zuschuss an einen Investor geplant, der gem. aktuellem Konzept für Modernisierung und Instandsetzung im Sanierungsgebiet investiert.

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

5112003943002 Sanierungsgebiet Brühl Boulevard SEP, gemischte Maßnahmen unter 200 T€ *

Die investiven Mittel sind als Zuschuss an einen Investor, der gem. aktuellem Konzept für Modernisierung und Instandsetzung im Karree 5 des SG investiert und als Honorar für den Sanierungsträger geplant. Die entsprechenden Einzahlungen sind gemäß Zuwendungsbescheiden der SAB vom 06.11.2007 und 23.11.2009 geplant:

2012

Honorar in Höhe von 22.000 €
(Zuwendung 14.700 €)

2013

Honorar in Höhe von 10.000 €

5112004942002 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Grünbereich *

Die geplanten investiven Mittel sind vorgesehen für den Zaun Saatgutgarten.

5112004942003 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Modernisierungsvereinbarungen *

In den Jahren 2012 - 2014 sind Investitionszuschüsse zur Modernisierung der Gebäude Körnerstraße 20, 22, Fürstenstraße 59 und Zietenstraße 44 geplant. Es besteht eine Sanierungsverpflichtung nach Durchführung von Sicherungsmaßnahmen.

5112004942004 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Honorar Sanierungsträger *

Die geplanten Investitionszuschüsse sind für Honorar an den Sanierungsträger vorgesehen.

5112004942005 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Körnerstraße *

Zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen Erschließung Sonnenstraße und Körnerstraße sind im Jahr 2015 Mittel zur Auszahlung sowie deren Refinanzierung vorgesehen.

5112004943006 Sanierungsgebiet Sonnenberg SEP, Peterstraße 28 *

Die Mittel sind für die Investitionsmaßnahme Modellprojekt StadtWohnen Peterstraße 28 vorgesehen.

5112006013003 Sanierungsgebiet Augustusburger Straße, Clausstraße SEP, Verwendung von Ausgleichszahlungen *

Ausgleichsbeiträge, die nach Aufhebung der Sanierungssatzung erhoben werden, sind an den Fördermittelgeber zurückzugeben.

5112006943002 Sanierungsgebiet Augustusburger Straße, Clausstraße SEP, gemischte Maßnahmen unter 200 T€ *

Im Sanierungsgebiet Augustusburger-/Clausstraße wurden mit Bescheid vom 21.11.09 Zuwendungen für das Jahr 2012 bewilligt, die im Sanierungsgebiet für Honorare sowie Modernisierungsvereinbarungen verwendet werden sollen.

5112007013002 Sanierungsgebiet Kaßberg SEP, Verwendung von Ausgleichszahlungen *

Gemäß § 154 Abs. 1 BauGB erhebt die Stadt Chemnitz von Eigentümern eines im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gelegenen Grundstücks Ausgleichsbeiträge. Die Erhebung der Ausgleichsbeiträge ist eine gesetzliche Pflicht. Die sanierungsbedingten Einzahlungen sind vor dem Abschluss der Sanierungsgebiete für weitere Maßnahmen im Sanierungsgebiet wieder einzusetzen. Ausgleichsbeiträge, die nach Aufhebung der Sanierungssatzung erhoben werden, sind an den Fördermittelgeber zurückzugeben.

5112007023003 Sanierungsgebiet Kaßberg SEP, Verwendung von Darlehensrückzahlungen *

In dieser Maßnahmenummer sind die Rückzahlungen aus ausgereichten Darlehen entsprechend der Darlehensvereinbarung geplant. Die Mittel werden im Sanierungsgebiet "Kaßberg" wieder zur Finanzierung von förderfähigen Maßnahmen eingesetzt.

5112008013003 Sanierungsgebiet Schloßchemnitz SEP, Verwendung von Ausgleichszahlungen *

Gemäß § 154 Abs. 1 BauGB erhebt die Stadt Chemnitz von Eigentümern eines im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet gelegenen Grundstücks Ausgleichsbeiträge. Die Erhebung der Ausgleichsbeiträge ist eine gesetzliche Pflicht. Die sanierungsbedingten Einzahlungen sind vor dem Abschluss der Sanierungsgebiete für weitere Maßnahmen im Sanierungsgebiet wieder einzusetzen. Ausgleichsbeiträge, die nach Aufhebung der Sanierungssatzung erhoben werden, sind an den Fördermittelgeber zurückzugeben.

5112011922001 Fördergebiet Aufwertung Heckert, Förderprogramm Stadtumbau Ost, Teil Aufwertung, Fußgängerzone Markersdorf Nord *

Für die Investitionsmaßnahme Fußgängerzone Markersdorf Nord werden folgende Mittel benötigt

2012

Auszahlungen 160.000 €
Zuwendungen 74.700 €

VE in Höhe von 10.000 €

Eine VE für die Jahre 2013 und 2014 mit je 5.000 € wird für die Beauftragung der Gewährleistungsplege benötigt.

2013

Auszahlungen 5.000 €
Zuwendungen 2.000 €

2014

Auszahlungen 5.000 €

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktuntergruppe	51120 Städtebau

5112011923002 Fördergebiet Aufwertung Heckert, Förderprogramm Stadtumbau Ost, Teil Aufwertung, Fußgängerzone Morgenleite *
Für die Investitionsmaßnahme Fußgängerzone Morgenleite werden folgende Mittel benötigt

2013
Auszahlungen in Höhe von 30.000 €
Zuwendungen in Höhe von 14.000 €

2014
Auszahlungen in Höhe von 160.000 € Zuwendungen in Höhe von 74.700 €

2015
Auszahlungen in Höhe von 5.000 €
Zuwendungen in Höhe von 2.000 €

5112013932001 Sanierungsgebiet Heckert, Stadtumbau, SSP, Nachnutzung Rückbauflächen nach Vertiefungskonzept *
Auf Basis der Stadtteilkonzepte sind die Mittel zur Nachnutzung von Rückbauflächen vorgesehen.

5112013932002 Sanierungsgebiet Heckert, Stadtumbau, SSP, Grüne Fuge Flughafen *
Die Mittel sind in den Jahren 2013 - 2015 für die Maßnahme "Grüne Fuge Flughafen" und deren Refinanzierung vorgesehen.

5112013933001 Sanierungsgebiet Heckert, Stadtumbau, SSP, gemischte Maßnahmen unter 200 T€ *
Für das Quartiersmanagement sind in den Jahren 2011 bis 2014 je
78.300 € geplant.
(Zuwendungen PSK 5112013.31411000 je 52.200 €)

5112016952001 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.1.7 Fußgängerquerung/Radverkehrsanlage *
Im Rahmen des Projektes soll die Verbesserung der Aufenthaltsqualität (Neuordnung des ruhenden Verkehrs), der Verkehrsqualität (Beschleunigung ÖPNV, Radverkehr, Fußgänger), der barrierefreie Ausbau der Fußgängerquerung sowie eine Verbesserung der Straßenraumqualität erfolgen. Die geplante Investitionsmaßnahme dient damit der Straßenraumaufwertung im Reitbahnviertel. Die Beantragung der Refinanzierung der Maßnahme erfolgt bei der LD.

5112016952002 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Projekt 1.1.8 Eigentümergemeinschaft Apollo-Karree *
Für die Erstellung eines geänderten Handlungskonzeptes werden Mittel zur Beauftragung eines Planungsbüros benötigt. Durch die Immobilienverkäufe im Apollo-Karree hat sich der Bestand verfestigt. Deshalb müssen städtebauliche Ziele und Handlungskonzepte fortgeschrieben werden. Die Maßnahme dient zur Vorbereitung späterer städtebaulicher Umbaumaßnahmen im Apollo-Karree.

5112016953002 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, Umbau Annenplatz/Annenstr. *
Der Annenplatz wird zwischen Annenschule und Reitbahnstraße saniert und in seinen Funktionen und Nutzungsmöglichkeiten wesentlich erweitert. Es werden zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeiten (Sitzbereiche) und Flächen für die Freizeitgestaltung eingeordnet.

Für die Realisierung der Investitionsmaßnahme Projekt 1.1.2 Umbau Annenplatz sind im Jahr 2012 Auszahlungen in Höhe von 315.500 € geplant.

5112016953006 Fördergebiet Reitbahnviertel, EFRE-Förderung, "Das soziale Haus" *
Auf der Fläche Annaberger Straße 15 / Fritz-Reuter-Straße ist geplant, ein "Soziale Haus" in mehreren Stufen zu errichten. Es sollen Möglichkeiten zum Wohnen, Arbeiten und Leben für verschiedene Alters- und Bevölkerungsgruppen mit individuellen, an die Bedürfnisse der Nutzer orientierten Raumlösungen geschaffen werden.
Die durch die räumliche Konzentration der unterschiedlichen Konzepte entstehenden Synergieeffekte tragen dazu bei, dass das Haus kontinuierlich genutzt wird und sich daraus eine wirtschaftlich stabile Betreibung ermöglicht.

Der geplante Investitionszuschuss trägt unmittelbar zur Belebung des Wohnquartiers bei und schafft Arbeitsplätze. Der Projektantrag zur Refinanzierung der Maßnahme wurde bei der LD eingereicht.

5112021921001 Umfeld Industriemuseum G1, Investitionszuschuss an Dritte für Pölzigbau *
Für die Sanierung der denkmalgeschützten Gebäude Pölzigbau und Görnitzbau ist im Jahr 2013 ein Investitionszuschuss in Höhe von 300.000 € zur Auszahlung vorgesehen.
Unter Berücksichtigung der Fortsetzungsanträge an die SAB sind Zuwendungen in Höhe von 200.000 € geplant.

5112024902000 Amt 61 bewegl. Anlagevermögen IuK *
Die Mittel stehen für die Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen, insbesondere für den Austausch veralteter Technik zur Verfügung, sowie für die Erweiterung des IMS-Baucontrollings und die Beschaffung von PC's.

Folgende Mittel für IuK sind im Jahr 2012 geplant:

PSK 5112024.07610000: 1 Notebook sowie Software
PSK 5112024.07410000: 13 PC's, 1 Zusatzmonitor sowie Kleinteile nach aktuellem Bedarf
PSK 5112024.00100000: Software AutoCAD

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	512 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
Produktuntergruppe	51210 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ild. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	425,5	445,0	445,0	465,0	465,0	465,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6,1	37,1	1,5	1,5	1,5	1,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6	8,6
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	61,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge *	0,0	1.313,1	882,0	100,0	100,0	50,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	489,1	1.804,0	1.337,4	575,3	575,1	525,1
3	Personalaufwendungen	2.699,7	2.080,1	2.316,1	2.180,6	2.170,8	2.144,4
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	333,7	136,5	132,1	132,3	132,5	132,0
	+ planmäßige Abschreibungen	84,7	54,8	160,3	155,0	148,3	117,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	31,8	1.478,9	1.019,7	234,1	229,9	225,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.149,9	3.750,4	3.628,3	2.702,0	2.681,5	2.619,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.660,8	-1.946,4	-2.290,9	-2.126,7	-2.106,3	-2.094,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	252,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,2
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	349,6	384,4	361,1	331,9	330,9	324,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-97,6	-384,4	-360,9	-331,7	-330,7	-323,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.758,3	-2.330,7	-2.651,9	-2.458,4	-2.437,1	-2.417,9

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Erträge

5121000 35910000 Andere sonstige ord. Erträge aus Ild. Verwaltungstätigkeit
Die Abweichung zum Vorjahr ergibt sich aus der Planung 2011. Hier sind die Erträge aus der Aufstellung der Umlegungspläne für die UG 2 (Emilienstraße), UG 3 (Innenstadt, Teil Johannisplatz) und UG 43 (An der Aue) enthalten. Für das Jahr 2012 und die folgenden Planjahre sind Erträge in diesem Umfang nicht geplant.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	512 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
Produktuntergruppe	51210 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung

5121000 44910000 Weitere sonst. Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

In den Umlagegebieten sind Zahlungen für Entschädigungen und Abfindungen zu leisten sowie anfallende Verfahrenskosten (Vermessungs- und Verwaltungskosten) zu tragen.

Die Abweichung zum Vorjahr ergibt sich aus der Planung 2011. Hier sind die Aufwendungen im Zusammenhang mit der Aufstellung der Umlagepläne für die UG 2 (Emilienstraße), UG 3 (Innenstadt, Teil Johannisplatz) und UG 43 (An der Aue) enthalten. Für das Jahr 2012 und die folgenden Planjahre sind Aufwendungen in diesem Umfang nicht geplant.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	512 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
Produktuntergruppe	51210 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 51210 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung

Produktbeschreibungen

Produktbereich	51	Räumliche Planung und Entwicklung				
Produktgruppe	512	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen				
Produktuntergruppe	51210	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung				
Schlüsselprodukt	5121001000	Führung des Liegenschaftskatasters				
Produkttelegramm	Führung des Liegenschaftskatasters als Grundlage aller flächen- und grundstücksbezogenen Daten					
Verantwortliche Organisationseinheit	Städtisches Vermessungsamt					
Ziel 1	Dauer der Fortführung < 3 Monate					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote Fortführung Liegenschaftskataster (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	512 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
Produktuntergruppe	51210 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.758,3	-2.330,7	-2.651,9	-2.458,4	-2.437,1	-2.417,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	434,3	439,2	521,4	487,0	479,2	441,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	313,1	0,2	0,4	0,4	0,2	0,2
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	49,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	49,3	188,6	227,3	85,4	14,4	14,4
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.637,2	-2.080,4	-2.358,2	-2.057,3	-1.972,5	-1.991,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	446,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	16,4	7,5	10,1	5,5	8,0	8,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	497,4	7,5	10,1	5,5	8,0	8,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-497,4	-7,5	-10,1	-5,5	-8,0	-8,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.134,6	-2.087,9	-2.368,3	-2.062,8	-1.980,5	-1.999,4

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	7,5	10,1	5,5	8,0	8,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-7,5	-10,1	-5,5	-8,0	-8,0

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	512 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
Produktuntergruppe	51210 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	51 Räumliche Planung und Entwicklung
Produktgruppe	512 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
Produktuntergruppe	51210 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Flurneuordnung

5121000902000 Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen, Katasterverwaltung, bewegl. Anlagevermögen IuK *
Beschaffung des Bedarfes an Hard- und Software für das Amt 62

Produktinformationen	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.091,7	1.050,0	1.345,5	1.345,5	1.345,5	1.345,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100,3	300,9	4,5	4,5	4,5	4,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	328,3	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	-1,0	10,0	15,0	15,0	15,0	15,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.521,2	1.660,9	1.715,3	1.715,3	1.715,3	1.715,3
3	Personalaufwendungen	3.454,2	2.875,1	2.875,4	2.947,7	3.021,9	2.884,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	714,5	328,3	338,2	336,8	337,5	338,4
	+ planmäßige Abschreibungen	35,7	45,0	43,1	36,9	26,0	21,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	3,8	103,8	102,8	100,0	100,0	100,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	43,6	67,3	72,0	73,4	72,3	73,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.330,2	3.419,5	3.431,6	3.494,8	3.557,6	3.417,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.808,9	-1.758,6	-1.716,3	-1.779,5	-1.842,3	-1.701,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	159,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	860,7	415,5	405,4	408,0	409,3	397,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-701,6	-415,5	-405,4	-408,0	-409,3	-397,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.510,5	-2.174,2	-2.121,7	-2.187,5	-2.251,6	-2.099,5

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.510,5	-2.174,2	-2.121,7	-2.187,5	-2.251,6	-2.099,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	896,4	460,6	448,5	444,8	435,3	418,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	161,1	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	215,5	207,3	165,3	85,0	85,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.775,2	-1.929,2	-1.885,6	-1.913,0	-1.906,4	-1.770,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.038,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.038,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	24,2	9,2	32,7	5,5	18,0	18,7
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.138,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.163,3	9,2	32,7	5,5	18,0	18,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-125,2	-9,2	-32,7	-5,5	-18,0	-18,7
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.900,4	-1.938,4	-1.918,3	-1.918,5	-1.924,3	-1.789,4

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	521 Bau- und Grundstücksordnung
Produktuntergruppe	52110 Bauordnung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.029,6	1.005,5	1.305,5	1.305,5	1.305,5	1.305,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	100,1	300,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,3	0,3	0,3	0,3
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	1,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	-1,0	10,0	15,0	15,0	15,0	15,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.130,7	1.316,2	1.320,8	1.320,8	1.320,8	1.320,8
3	Personalaufwendungen	2.577,9	2.151,3	2.239,5	2.195,2	2.261,9	2.137,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	645,8	320,4	330,0	328,4	329,2	329,9
	+ planmäßige Abschreibungen	29,2	40,0	37,3	31,1	20,7	16,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	41,5	61,6	67,2	67,4	67,4	67,4
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.294,3	2.573,3	2.674,0	2.622,0	2.679,3	2.550,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.163,6	-1.257,1	-1.353,2	-1.301,2	-1.358,5	-1.230,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	159,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	743,6	314,0	314,0	312,8	314,1	304,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-584,5	-314,0	-314,0	-312,8	-314,1	-304,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.748,1	-1.571,1	-1.667,2	-1.614,0	-1.672,6	-1.534,8

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

5211000 34619110 Sonstige privatrechtliche Erträge 0% MwSt.

In diesem PSK erfolgten die Buchungen für Erträge aus Kosten für geleistete Ersatzvornahmen und unmittelbare Ausführungen nur bis Ende April 2011. Da es sich nicht um privatrechtliche Forderungen handelt, erfolgten danach im Jahr 2011 die Buchungen im PSK 5211000.33114000 als öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte. Ab dem Jahr 2012 erfolgt mit der Planung eine Trennung für Erträge aus Kosten für die unmittelbare Ausführung (PSK 5211000.33114100) und für Erträge aus Kosten für geleistete Ersatzvornahmen (PSK 5211000.33114200) aufgrund unterschiedlicher Vollstreckungsverfahren.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	521 Bau- und Grundstücksordnung
Produktuntergruppe	52110 Bauordnung

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

52110 Bauordnung

Produktbeschreibungen

Produktbereich	52	Bau- und Grundstücksordnung				
Produktgruppe	521	Bau- und Grundstücksordnung				
Produktuntergruppe	52110	Bauordnung				
Schlüsselprodukt	5211001000	Antrags- und Kenntnissgabeverfahren				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Baugenehmigungsamt					
Ziel 1	Die Bearbeitung bzw. Entscheidung über einen vollständigen Antrag soll im Durchschnitt nicht länger als 3 Monate dauern.					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
durchschnittliche Bearbeitungsdauer Antrags- und Kenntnissgabeverfahren (in Monaten) (in Anz)	0,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
Ziel 2	Qualitativ hochwertige und rechtssichere Bearbeitung					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Quote der bestandskräftigen Bescheide (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	521 Bau- und Grundstücksordnung
Produktuntergruppe	52110 Bauordnung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
TEUR							
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.748,1	-1.571,1	-1.667,2	-1.614,0	-1.672,6	-1.534,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	772,8	354,0	351,3	343,9	334,9	321,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	161,1	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	215,5	207,3	165,3	85,0	85,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.136,4	-1.432,6	-1.528,3	-1.440,4	-1.427,8	-1.303,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	24,2	7,2	25,9	4,4	15,1	18,7
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	24,2	7,2	25,9	4,4	15,1	18,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-24,2	-7,2	-25,9	-4,4	-15,1	-18,7
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.160,6	-1.439,8	-1.554,1	-1.444,8	-1.442,8	-1.322,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	7,2	25,9	4,4	15,1	18,7	
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-7,2	-25,9	-4,4	-15,1	-18,7	

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	521 Bau- und Grundstücksordnung
Produktuntergruppe	52110 Bauordnung

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	521 Bau- und Grundstücksordnung
Produktuntergruppe	52110 Bauordnung

5211000902000 Bauordnung, bewegl. Anlagevermögen IuK *

Die Mittel werden für Ersatzbeschaffung von Hard- und Software benötigt.

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	522 Wohnbauförderung
Produktuntergruppe	52210 Wohnungsbauförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	78,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	78,4	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	368,0	278,3	282,3	289,6	292,5	286,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31,3	1,2	1,5	1,7	1,5	1,7
	+ planmäßige Abschreibungen	1,2	0,8	0,4	0,3	0,1	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,4	2,9	1,8	3,0	1,8	3,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	479,2	283,2	285,9	294,6	295,9	291,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-400,9	-283,1	-285,9	-294,6	-295,9	-291,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	56,1	39,4	30,4	30,7	30,7	30,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-56,1	-39,4	-30,4	-30,7	-30,7	-30,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-457,0	-322,5	-316,3	-325,4	-326,6	-321,6

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	522 Wohnbauförderung
Produktuntergruppe	52210 Wohnungsbauförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-457,0	-322,5	-316,3	-325,4	-326,6	-321,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	57,3	40,3	30,7	31,0	30,8	30,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-399,7	-282,3	-285,5	-294,4	-295,8	-291,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.034,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.034,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	3.034,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.034,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-399,7	-282,3	-285,5	-294,4	-295,8	-291,5

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	522 Wohnbauförderung
Produktuntergruppe	52220 Beteiligungen an Wohnungsbaugesellschaften

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge) *	250,0	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	250,0	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	250,0	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	250,0	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0

Erläuterungen zu + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)

5222000 36510000 Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen- GGG
Unter Berücksichtigung der Unternehmensplanung und der Liquidität der Gesellschaft ist eine Ausschüttung an die Gesellschafterin Stadt Chemnitz i. H. v. 350 T€ p. a. geplant. Die Erhöhung der Ausschüttung gegenüber dem Vorjahr erfolgte gemäß EKKo-Maßnahme FiWi/5.

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	522 Wohnbauförderung
Produktuntergruppe	52220 Beteiligungen an Wohnungsbaugesellschaften

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	250,0	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	250,0	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	250,0	300,0	350,0	350,0	350,0	350,0

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	523 Denkmalschutz und -pflege
Produktuntergruppe	52310 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	62,0	44,5	40,0	40,0	40,0	40,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,1	0,1	4,5	4,5	4,5	4,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	62,1	44,6	44,5	44,5	44,5	44,5
3	Personalaufwendungen	508,3	445,5	353,6	462,9	467,5	460,1
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37,4	6,8	6,8	6,8	6,8	6,8
	+ planmäßige Abschreibungen	5,3	4,2	5,4	5,5	5,1	4,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	3,8	103,8	102,8	100,0	100,0	100,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1,8	2,7	3,0	3,0	3,0	3,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	556,6	563,0	471,7	578,2	582,4	574,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-494,5	-518,5	-427,2	-533,7	-537,9	-530,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	61,0	62,1	61,0	64,5	64,5	63,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-61,0	-62,1	-61,0	-64,5	-64,5	-63,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-555,4	-580,6	-488,2	-598,1	-602,4	-593,1

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	523 Denkmalschutz und -pflege
Produktuntergruppe	52310 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 52310 Denkmalschutz und -pflege

Produktbeschreibungen

Produktbereich	52	Bau- und Grundstücksordnung				
Produktgruppe	523	Denkmalschutz und -pflege				
Produktuntergruppe	52310	Denkmalschutz und -pflege				
Schlüsselprodukt	5231002000	Denkmalschutzrechtliche Genehmigung				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Baugenehmigungsamt					
Ziel 1	Über alle eingegangenen Anträge wird innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Frist entschieden					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erfüllungsquote denkmal-schutzrechtlicher Genehmigungen (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	523 Denkmalschutz und -pflege
Produktuntergruppe	52310 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-555,4	-580,6	-488,2	-598,1	-602,4	-593,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	66,3	66,3	66,4	70,0	69,6	67,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-489,1	-514,3	-421,8	-528,2	-532,8	-525,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	2,0	6,8	1,2	2,9	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	103,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	104,5	2,0	6,8	1,2	2,9	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-101,0	-2,0	-6,8	-1,2	-2,9	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-590,1	-516,3	-428,6	-529,3	-535,7	-525,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	2,0	6,8	1,2	2,9	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-2,0	-6,8	-1,2	-2,9	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	523 Denkmalschutz und -pflege
Produktuntergruppe	52310 Denkmalschutz und -pflege

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	52 Bau- und Grundstücksordnung
Produktgruppe	523 Denkmalschutz und -pflege
Produktuntergruppe	52310 Denkmalschutz und -pflege

5231000902001 Baugenehmigungsamt, bewegl. Anlagevermögen IuK *
Die Mittel werden für die Ersatzbeschaffung von Hard- und Software benötigt.

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ihd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	420,7	1.325,0	1.312,0	1.300,0	1.295,0	1.285,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	13.934,8	12.280,0	12.305,0	12.280,0	12.280,0	12.280,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	14.358,6	13.605,4	13.617,4	13.580,4	13.575,4	13.565,4
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	260,0	260,0	260,0	260,0	260,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	30,1	38,0	36,5	40,0	40,0	40,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3,0	3,2	3,5	3,5	3,5	3,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	33,1	301,2	300,0	303,5	303,5	303,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	14.325,5	13.304,2	13.317,4	13.276,9	13.271,9	13.261,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	14.325,2	13.304,2	13.317,4	13.276,9	13.271,9	13.261,9

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	14.325,2	13.304,2	13.317,4	13.276,9	13.271,9	13.261,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	14.325,5	13.304,2	13.317,4	13.276,9	13.271,9	13.261,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.892,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.892,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	1.892,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	16.217,5	13.304,2	13.317,4	13.276,9	13.271,9	13.261,9

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	531 Elektrizitätsversorgung
Produktuntergruppe	53110 Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge) *	312,2	310,0	300,0	260,0	260,0	260,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge *	1.427,8	710,0	735,0	710,0	710,0	710,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.739,9	1.020,0	1.035,0	970,0	970,0	970,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	1.739,9	1.020,0	1.035,0	970,0	970,0	970,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	1.739,9	1.020,0	1.035,0	970,0	970,0	970,0

Erläuterungen zu + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)

5311000 36510000 Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen enviaM AG
Die Gewinnausschüttung richtet sich unter Annahme einer Ergebniskontinuität an der Entwicklung der letzten Jahre aus. Die Erhöhung der Dividende der enviaM an ihre Aktionäre gemäß EKKo-Maßnahme FiWi/4 ist berücksichtigt.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Erträge

5311000 35111000 Erträge aus Konzessionsabgabe enviaM/Strom
Es erfolgt eine Fortschreibung der Einnahmenentwicklung der letzten Jahre. Die Konzessionsabgabe ist stark abhängig vom Mediumabsatz und kann Schwankungen unterliegen.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	531 Elektrizitätsversorgung
Produktuntergruppe	53110 Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen

5311000 35112000 Erträge aus Konzessionsabgabe Envia M AG, Kommunalrabatt Netznutzung
Es erfolgt eine Fortschreibung der Einnahmenentwicklung der letzten Jahre.

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	531 Elektrizitätsversorgung
Produktuntergruppe	53110 Beteiligung an Elektrizitätsversorgungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	1.739,9	1.020,0	1.035,0	970,0	970,0	970,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	1.739,9	1.020,0	1.035,0	970,0	970,0	970,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	1.739,9	1.020,0	1.035,0	970,0	970,0	970,0

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	532 Gasversorgung
Produktuntergruppe	53210 Beteiligung an Gasversorgungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	14,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	84,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	99,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen *	0,0	260,0	260,0	260,0	260,0	260,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	260,0	260,0	260,0	260,0	260,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.4 - Nr.4 + Nr.5)	99,1	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	99,1	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0

Erläuterungen zu + Zinsen und ähnliche Aufwendungen

5321000 45991000 Sonstige Finanzaufwendungen Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen
In den konsortialvertraglichen Regelungen zur Fusion zwischen der (ehem.) Erdgas Südsachsen GmbH mit der (ehem.) Stadtwerke Chemnitz AG zur eins energie in sachsen GmbH & Co KG (eins) ist festgeschrieben, dass die Stadt Chemnitz dem Zweckverband Gasversorgung in Südsachsen als Mitanteilseigner der eins die Hälfte der ihr tatsächlich zufließenden finanziellen Vorteile erstattet, die ihr daraus erwachsen, dass sie aufgrund einer der vom ZV gewählten steuerlichen Gestaltung höhere Gewerbesteuererinnahmen als ohne diese Gestaltung erhält.

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	532 Gasversorgung
Produktuntergruppe	53210 Beteiligung an Gasversorgungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	99,1	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	99,1	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	99,1	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0	-260,0

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	533 Beteiligung an Wasserversorgungsunternehmen
Produktuntergruppe	53310 Beteiligung an Wasserversorgungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	65,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	65,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	65,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	65,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	533 Beteiligung an Wasserversorgungsunternehmen
Produktuntergruppe	53310 Beteiligung an Wasserversorgungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	65,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	65,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	1.892,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.892,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	1.892,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	1.957,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535 Kombinierte Versorgung
Produktuntergruppe	53510 Beteiligung an Unternehmen der kombinierten Versorgung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge) *	0,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0	1.000,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge *	12.422,2	11.570,0	11.570,0	11.570,0	11.570,0	11.570,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	12.422,2	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	12.422,2	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	12.422,2	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0

Erläuterungen zu + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)

5351000 36510000 Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen- VVHC
Basierend auf dem Entwurf zur Wirtschaftsplanung 2012 der Gesellschaft ist eine Ausschüttung an den Gesellschafter i. H. v. 1.000.000 € veranschlagt. Damit erfolgt die Umsetzung der EKko-Maßnahme FiWi/01. Es wird von einer phasengleichen Gewinnvereinnahmung ausgegangen. Liquiditätsmäßig erfolgt der Mittelzufluss jeweils im Folgejahr.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Erträge

5351000 35114000 Erträge aus Konzessionsabgabe eins energie in sachsen GmbH
Es erfolgt eine Fortschreibung der Einnahmenentwicklung der letzten Jahre.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535 Kombinierte Versorgung
Produktuntergruppe	53510 Beteiligung an Unternehmen der kombinierten Versorgung

5351000 35115000 Erträge aus Konzessionsabgabe eins energie in sachsen GmbH, Ko.KG, Trinkwasser
Es erfolgt eine Fortschreibung der Einnahmenentwicklung der letzten Jahre.

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	535 Kombinierte Versorgung
Produktuntergruppe	53510 Beteiligung an Unternehmen der kombinierten Versorgung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	12.422,2	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	12.422,2	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	12.422,2	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0	12.570,0

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	537 Abfallwirtschaft
Produktuntergruppe	53710 Tierkörperbeseitigung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,3	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	3,1	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	30,1	38,0	36,5	40,0	40,0	40,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	3,0	3,2	3,5	3,5	3,5	3,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	33,1	41,2	40,0	43,5	43,5	43,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-30,0	-40,8	-39,6	-43,1	-43,1	-43,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-30,3	-40,8	-39,6	-43,1	-43,1	-43,1

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	537 Abfallwirtschaft
Produktuntergruppe	53710 Tierkörperbeseitigung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-30,3	-40,8	-39,6	-43,1	-43,1	-43,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-30,0	-40,8	-39,6	-43,1	-43,1	-43,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-30,0	-40,8	-39,6	-43,1	-43,1	-43,1

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	537 Abfallwirtschaft
Produktuntergruppe	53720 Beteiligung an Abfallwirtschaftsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge) *	28,4	15,0	12,0	40,0	35,0	25,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	28,4	15,0	12,0	40,0	35,0	25,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	28,4	15,0	12,0	40,0	35,0	25,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	28,4	15,0	12,0	40,0	35,0	25,0

Erläuterungen zu + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)

5372000 36510000 Erträge aus Gewinnanteilen aus verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen- DSD
Es erfolgt eine Anpassung der rückläufigen Einnahmenentwicklung der Sparte BgA Wertstoffe des ASR sowie der Beteiligungsgesellschaft WeTraC GmbH.

Produktinformationen	
Produktbereich	53 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe	537 Abfallwirtschaft
Produktuntergruppe	53720 Beteiligung an Abfallwirtschaftsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	28,4	15,0	12,0	40,0	35,0	25,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	28,4	15,0	12,0	40,0	35,0	25,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	28,4	15,0	12,0	40,0	35,0	25,0

Produktinformationen	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	6.847,8	6.972,3	3.605,3	3.630,7	3.630,7	3.812,2
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	124,5	541,7	567,1	567,1	748,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.033,2	2.559,5	2.888,5	2.888,5	2.888,5	2.888,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	574,8	436,8	436,9	436,9	436,9	436,9
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20,6	15,6	0,5	0,5	0,5	0,9
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	9.479,9	9.984,2	6.931,2	6.956,6	6.956,6	7.138,5
3	Personalaufwendungen	7.437,5	6.267,6	6.582,8	6.766,3	6.951,5	6.827,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.048,3	18.948,2	18.416,5	17.611,3	17.908,9	17.736,4
	+ planmäßige Abschreibungen	1.085,0	20.519,4	21.883,5	21.360,4	21.306,9	21.545,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24,4	51,0	51,0	51,0	51,0	51,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4.129,8	4.025,1	233,7	239,5	238,7	238,7
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4.374,1	5.750,7	6.785,2	6.669,2	6.045,5	6.048,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	37.099,0	55.562,0	53.952,8	52.697,8	52.502,5	52.446,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-27.619,0	-45.577,8	-47.021,6	-45.741,2	-45.545,9	-45.308,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	21,5	0,0	9,5	9,5	9,5	9,5
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	3.654,6	1.599,0	1.599,7	1.589,4	1.594,2	1.567,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-3.633,0	-1.599,0	-1.590,2	-1.579,9	-1.584,7	-1.557,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-31.252,1	-47.176,8	-48.611,8	-47.321,1	-47.130,6	-46.865,6

Produktinformationen	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-31.252,1	-47.176,8	-48.611,8	-47.321,1	-47.130,6	-46.865,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	4.739,5	22.118,4	23.483,2	22.949,8	22.901,1	23.112,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	25,1	124,5	551,2	576,6	576,6	758,1
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	2.723,5	385,7	133,9	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-26.537,6	-27.906,4	-26.065,5	-25.081,7	-24.806,1	-24.511,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.620,7	3.354,5	8.045,3	9.065,5	8.457,3	4.544,9
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	1.125,2	1.643,0	1.456,0	2.472,2	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4.745,9	4.997,5	9.501,3	11.537,7	8.457,3	4.544,9
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	354,5	900,0	70,0	70,0	70,0	70,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	13.014,7	8.349,4	14.152,7	20.046,8	14.539,8	8.920,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	78,3	158,0	153,8	22,5	99,4	56,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.489,4	1.440,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	14.936,9	10.847,5	14.376,4	20.139,3	14.709,2	9.046,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-10.191,1	-5.850,0	-4.875,1	-8.601,6	-6.251,9	-4.501,1
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-36.728,7	-33.756,4	-30.940,6	-33.683,3	-31.058,0	-29.012,3

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	3.063,6	3.108,3	3.467,0	3.477,7	3.477,7	3.477,7
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	44,7	403,4	414,1	414,1	414,1
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	557,1	431,5	431,5	431,5	431,5	431,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20,6	15,2	0,2	0,2	0,2	0,2
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.644,9	3.554,9	3.898,7	3.909,4	3.909,4	3.909,4
3	Personalaufwendungen	99,4	2.039,5	2.172,8	2.153,5	2.198,3	2.157,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	12.415,0	11.639,3	11.410,3	10.594,8	10.890,4	10.712,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	15.237,5	16.565,6	16.134,4	16.117,3	16.103,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21,6	51,0	51,0	51,0	51,0	51,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	4.018,2	4.925,4	5.958,0	5.839,0	5.212,7	5.212,7
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	16.554,2	33.892,7	36.157,7	34.772,6	34.469,7	34.237,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-12.909,3	-30.337,8	-32.259,1	-30.863,2	-30.560,3	-30.328,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.819,0	675,0	435,7	415,1	419,9	413,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1.819,0	-675,0	-435,7	-415,1	-419,9	-413,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-14.728,4	-31.012,8	-32.694,8	-31.278,4	-30.980,2	-30.741,6

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5411000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Geplant sind Energiekosten für Beleuchtung, ermittelt nach dem Rahmenvertrag Stromversorgung zwischen der Stadt Chemnitz und der SWC AG. Die Erhöhung des Bedarfs aus der Problematik Umweltafgabe im Jahr 2010 in Höhe von 180.000 € wirkt seit dem Jahr 2011. Berücksichtigung fand die EKKo-Maßnahme 66/12. Die EKKo-Maßnahme des Amtes 65 war nicht abgestimmt und kann aufgrund v. g. vertraglicher Verpflichtung nicht umgesetzt werden. Diese wird kompensiert mit der Minderung des Aufwandes für die Abschaltung .

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

54110 Gemeindestraßen

Produktbeschreibungen

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen				
Produktuntergruppe	54110	Gemeindestraßen				
Schlüsselprodukt	5411001000	Planung und Bereitstellung von Verkehrsflächen				
Produkttelegramm	Sicherstellung der Funktionalität und Sicherheit öffentlicher Verkehrsflächen und -anlagen					
Verantwortliche Organisationseinheit	Tiefbauamt					
Ziel 1	Verringerung des Anteils an Gemeindestraßen der Zustandsklasse 5					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anteil Gemeindestraßen Zustandsklasse 5 (in %)	0,00	18,00	18,00	17,00	17,00	17,00
Ziel 2	Erhaltung der Verkehrsinfrastruktur durch Bereitstellung entsprechender finanzieller Mittel					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erhaltungskosten pro km Gemeindestraße (in €)	0,00	3.274,00	3.471,00	3.440,00	3.874,00	3.613,00

Produktbereich	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
Produktgruppe	541	Gemeindestraßen				
Produktuntergruppe	54110	Gemeindestraßen				
Schlüsselprodukt	5411002000	Planung und Bereitstellung von Ingenieurbauwerken				
Produkttelegramm	Sicherstellung der Funktionalität und Sicherheit öffentlicher Verkehrsflächen und -anlagen					
Verantwortliche Organisationseinheit	Tiefbauamt					
Ziel 1	Verringerung des Anteils an Ingenieurbauwerken mit beeinträchtigter (Zustandsnote III) bzw. nicht mehr gegebener (Zustandsnote IV) Standsicherheit.					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anteil Ingenieurbauwerke Zustandsnote III und IV (in %)	0,00	50,00	50,00	55,00	60,00	60,00
Erhaltungskosten Ingenieurbauwerke gesamt (in €)	0,00	710.000,00	440.000,00	390.000,00	390.000,00	390.000,00

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-14.728,4	-31.012,8	-32.694,8	-31.278,4	-30.980,2	-30.741,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	1.819,0	15.912,6	17.001,3	16.549,5	16.537,2	16.517,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	3,5	44,7	403,4	414,1	414,1	414,1
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	90,5	91,8	26,8	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-12.912,8	-15.235,4	-16.188,6	-15.169,7	-14.857,1	-14.638,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.013,7	516,6	174,7	157,5	1.691,0	1.056,8
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	174,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.188,2	516,6	174,7	157,5	1.691,0	1.056,8
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	240,1	100,0	70,0	70,0	70,0	70,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.745,2	3.027,4	2.186,4	2.555,0	4.894,5	3.015,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	1.489,4	1.440,1	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	12.474,7	4.567,5	2.256,4	2.625,0	4.964,5	3.085,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-9.286,5	-4.050,9	-2.081,8	-2.467,5	-3.273,5	-2.028,2
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-22.199,3	-19.286,3	-18.270,4	-17.637,2	-18.130,6	-16.666,5

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	1.000,0	355,0	1.194,0	1.074,5	1.035,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-1.000,0	-355,0	-1.194,0	-1.074,5	-1.035,0

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5411000222007 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Südverbund Teil II										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	3,5
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	3,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-8,0	-3,5
5411000222010 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Kalkstr. 1. BA Limbacher Str./Autobahnanschlussstelle West *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	496,8	0,0	0,0	496,8
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	496,8	0,0	0,0	496,8
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	1.100,0	0,0	0,0	1.400,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	1.100,0	0,0	0,0	1.400,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	-603,2	0,0	0,0	-903,2
5411000222012 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Erweiterung Fußgängertunnel Hauptbahnhof *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.685,0	560,0	0,0	0,0	2.245,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.685,0	560,0	0,0	0,0	2.245,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	155,0	150,0	0,0	75,0	2.370,0	750,0	0,0	155,0	3.345,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	155,0	150,0	0,0	75,0	2.370,0	750,0	0,0	155,0	3.345,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-155,0	-150,0	0,0	-75,0	-685,0	-190,0	0,0	-155,0	-1.100,0
5411000222018 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Umbau Verkehrsknotenpunkt Flemmingstraße *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	121,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	121,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	121,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	121,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	160,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	160,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	160,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-39,0
5411000252003 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 5, Kommunale Sonderrechnung, Zuschuss SWC AG										
Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	1.440,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.440,1	1.425,5
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	1.440,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1.440,1	1.425,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-1.440,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.440,1	-1.425,5

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5411000322004 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 2, Brücke Hartmannstraße über die Chemnitz										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	388,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	388,0	2,8
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	388,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	388,0	2,8
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-388,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-388,0	-2,8
5411000322009 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 2, Brücke über Pleißenbach und DB AG BW 14.08 *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	420,0	0,0	0,0	0,0	420,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	420,0	0,0	0,0	0,0	420,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-420,0	0,0	0,0	0,0	-420,0
5411000332004 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 3, Brücke Markersdorfer Straße über die Gleise der CVAG *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	444,7	811,3	811,3	0,0	0,0	0,0	0,0	1.256,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	444,7	811,3	811,3	0,0	0,0	0,0	0,0	1.256,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-444,7	-811,3	-811,3	0,0	0,0	0,0	0,0	-1.256,0
5411000332005 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 3, Brücke Pleißenbachstraße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,0	0,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-13,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-13,0	0,0
5411000422003 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Horst-Vieth-Weg *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	196,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	196,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	196,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	196,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-196,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-196,0
5411000422004 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Eibenberger Straße 1. BA *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	300,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0	300,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-300,0	0,0	0,0	0,0	-300,0
5411000422005 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Steinbruchsiedlung										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	357,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	357,4	349,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	357,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	357,4	349,1

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-357,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-357,4	-349,1
5411000422007 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Limbacher Straße von A 72 bis Trützschlerstraße										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	341,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	341,6	267,5
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	341,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	341,6	267,5
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	546,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	546,0	92,3
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	546,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	546,0	92,3
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-204,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-204,4	175,2
5411000422008 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Hofer Straße *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	200,0	200,0	0,0	250,0	250,0	200,0	0,0	200,0	1.023,4
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	200,0	200,0	0,0	250,0	250,0	200,0	0,0	200,0	1.023,4
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-200,0	-200,0	0,0	-250,0	-250,0	-200,0	0,0	-200,0	-1.023,4
5411000422011 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Wilhelm-Busch-Straße 1. BA *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	214,3	44,7	44,7	0,0	0,0	0,0	0,0	262,7
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	214,3	44,7	44,7	0,0	0,0	0,0	0,0	262,7
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-214,3	-44,7	-44,7	0,0	0,0	0,0	0,0	-262,7
5411000932001 Gemeindestraßen, Förderung Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt, Markersdorfer Str. zw. Dittersdorfer Str. u. Max-Müller-Str. *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	5,0	0,0	60,0	6,0	0,0	0,0	0,0	71,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	5,0	0,0	60,0	6,0	0,0	0,0	0,0	71,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	50,0	0,0	250,0	250,0	0,0	0,0	0,0	550,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	50,0	0,0	250,0	250,0	0,0	0,0	0,0	550,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-45,0	0,0	-190,0	-244,0	0,0	0,0	0,0	-479,0
5411000942003 Gemeindestraßen, Förderprogramm Stadtumbau SEP, Vorplatz Kaufhaus Schocken *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	175,0	48,7	0,0	97,5	0,0	0,0	0,0	175,0	146,2
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	175,0	48,7	0,0	97,5	0,0	0,0	0,0	175,0	146,2
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	460,0	486,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	460,0	542,3
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	460,0	486,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	460,0	542,3
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-285,0	-437,8	0,0	97,5	0,0	0,0	0,0	-285,0	-396,1

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X						
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme							
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							
davon voraussichtlich kreditfinanziert							

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54110 Gemeindestraßen

5411000212003 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 1, Grunderwerb lt. Straßengesetz unter 200 T€ *
Mittel dienen dem Grunderwerb nach dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz. Der Erwerb führt nicht zu einer Investition.

5411000222002 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Investitionen unter 200 T€ *
In dieser Maßnahmenummer wurden kleinere Investitionen bis 200 T€ zusammengefasst, beispielsweise Maßnahmen der Schulwegsicherung, des Radverkehrs und Gehbahnmaßnahmen.

5411000222010 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Kalkstr. 1. BA Limbacher Str./Autobahnanschlussstelle West *
Autobahnanschlussstelle West Rottluff zur Oberfrohaer Straße

5411000222012 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Erweiterung Fußgängertunnel Hauptbahnhof *
Mit dem Umbau des Hauptbahnhofes soll die Zuwegung zur Dresdner Straße neu geordnet werden. Bisher wurde der Fußgängertunnel dazu genutzt. Mit der Neugestaltung des Bahnhofes soll diese Verbindung verlegt werden. Die Umsetzung der Baumaßnahme ist ab dem Jahr 2014 vorgesehen. Für die Jahre 2012 und 2013 sind Planungsmittel veranschlagt.

5411000222018 Gemeindestraßen Straßen/Abteilung 2, Umbau Verkehrsknotenpunkt Flemmingstraße *
Der Knotenpunkt Flemmingstraße / Rudolf-Krahl-Straße einschließlich der angrenzenden Wendeschleife mit den Bushaltestellen soll barrierefrei umgebaut werden. Auf Grund der unmittelbaren Nähe des Sächsischen Rehabilitationszentrums für Blinde und Sehbehinderte ist die Errichtung einer Lichtsignalanlage erforderlich. Mit dem Umbau wird der Beschlussantrag BA-021/2008 umgesetzt.

5411000322009 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 2, Brücke über Pleißenbach und DB AG BW 14.08 *
Der Ersatzneubau der Brücke über den Pleißenbach (BW-Nr. 14.08) ergibt sich aus dem Bauzustand sowie der Prioritätenliste des Amtes 66 und soll im Jahr 2014 realisiert werden.

5411000332002 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 3, Investitionen unter 200 T€ *
In dieser Maßnahmenummer wurden kleinere Investitionen für den Brückenbau bis 200 T€ zusammengefasst. Im Jahr 2012 ist die Umsetzung der im Jahr 2011 geplanten Durchlässe Beethovenweg und Eubaer Straße geplant.

5411000332004 Gemeindestraßen Brücken/Abteilung 3, Brücke Markersdorfer Straße über die Gleise der CVAG *
Die Brücke Markersdorfer Straße weist erhebliche Mängel und damit verbundene Nutzungseinschränkungen auf (Bauzustandsnote 4,0, Lastbegrenzung auf 9 t). Die Buslinie der CVAG fährt mit Ausnahmegenehmigung und Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h. Widerlager und Fundamente bestehen aus monolithischem Stahlbeton, der Überbau aus Fertigteilen. Der Ersatzneubau wird als Stahlbetonrahmenkonstruktion auf einer Tiefgründung ausgeführt. Die gewählte zurückgesetzte Anordnung der Widerlager ermöglicht eine Bauwerksgründung hinter der Gründung des vorhandenen Bauwerkes, welches somit nur bis zur vorhandenen Geländeoberkante abgebrochen werden muss. Gleisparallele Verbauten und die Verlegung des umfangreichen gleisparallelen Leitungsbestandes können damit vollständig entfallen. Die Beeinflussung des Straßenbahnbetriebes wird dadurch auf ein Minimum reduziert. Dazu wird der Bauausführungsbeschluss B-028/2012 vorbereitet.

5411000422003 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Horst-Vieth-Weg *
Der Horst-Vieth Weg soll koordiniert mit dem Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz ausgebaut werden.

5411000422004 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Eibenberger Straße 1. BA *
Im Rahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes wurden mit dem ESC Vorabstimmungen zu den koordiniert zu realisierenden Maßnahmen geführt. Der ESC beabsichtigt beginnend ab 2011 in der Eibenberger Straße den Abwasserkanal zu verlegen. Für die Beteiligung der Stadt Chemnitz sind im Jahr 2014 Mittel eingeplant.

5411000422008 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Hofer Straße *
Gemeinsam mit dem ESC wird die Hofer Straße fortgeführt.

5411000422011 Gemeindestraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Wilhelm-Busch-Straße 1. BA *
Gemeinsam mit eins energie wird die Wilhelm-Busch-Straße gebaut.

5411000552002 Gemeindestraßen Verkehrstechnik/Abteilung 5, Investitionen unter 200 T€ *

Im Jahr 2012 fehlen die Mittel im investiven Bereich, um Maßnahmen umsetzen zu können
In den Folgejahren werden unter dieser Maßnahmenummer kleinere Investitionen für verkehrstechnische Maßnahmen bis 200 T€ zusammengefasst, beispielsweise Maßnahmen an Lichtsignalanlagen, für die Beschleunigung des öffentlichen Personennahverkehrs, Erweiterung des Kabelnetzes, Umstellung auf LED-Leuchten sowie die Neuaufstellung von Verkehrszeichen und Parkuhren.

5411000932001 Gemeindestraßen, Förderung Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt, Markersdorfer Str. zw. Dittersdorfer Str. u. Max-Müller-Str. *

Hier soll die Straße koordiniert mit eins energie und die Gehbahn mit einem geringen Anteil Städtebaufördermittel realisiert werden. Im Jahr 2012 ist die Planung eingeordnet.

5411000942003 Gemeindestraßen, Förderprogramm Stadtumbau SEP, Vorplatz Kaufhaus Schocken *

Im Mai 2012 soll im ehemaligen Kaufhaus Schocken an der Brückenstraße das Landesmuseum für Archäologie eröffnet werden. Dafür ist es erforderlich, die umgebenden öffentlichen Verkehrsflächen zeitgleich in einen dem repräsentativen Charakter des Hauses entsprechenden Zustand zu versetzen. Von besonderer Bedeutung ist dabei der unmittelbare Platz vor dem Gebäude, der zum Eingang des künftigen Museums hinführt. Unter Einsatz von Zuwendungen aus der Städtebauförderung ist die Realisierung für die Jahre 2011 und 2012 vorgesehen.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54120 Gemeindestraßen Verkehrsgrün

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	409,1	96,8	98,2	100,7	101,7	99,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	771,1	746,2	746,2	746,2	746,2	746,2
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	3,2	3,2	3,2	3,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.180,2	843,0	847,6	850,2	851,2	849,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.180,2	-843,0	-847,6	-850,2	-851,2	-849,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	121,9	36,8	26,9	27,6	27,2	27,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-121,9	-36,8	-26,9	-27,6	-27,2	-27,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.302,2	-879,8	-874,5	-877,8	-878,4	-876,4

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5412000 42216000 Aufw. Unterhaltung sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastrukturvermögens
Die Mittel dienen der Pflege des Verkehrsgrüns auf öffentlichen Verkehrsflächen (Baumschnitt, Rasenmäh) gemäß Verkehrssicherungspflicht.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	541 Gemeindestraßen
Produktuntergruppe	54120 Gemeindestraßen Verkehrsgrün

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.302,2	-879,8	-874,5	-877,8	-878,4	-876,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	121,9	36,8	30,0	30,7	30,4	30,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.180,2	-843,0	-844,5	-847,1	-848,0	-846,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.180,2	-843,0	-844,5	-847,1	-848,0	-846,1

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	542 Kreisstraßen
Produktuntergruppe	54210 Kreisstraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	15,5	15,5	15,5	15,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	15,5	15,5	15,5	15,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	15,5	15,5	15,5	15,5
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	247,0	237,0	222,0	222,0	222,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	813,9	665,0	613,1	597,5	597,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	1.060,9	902,0	835,1	819,5	819,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-1.060,9	-886,5	-819,7	-804,0	-804,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	7,9	7,5	7,2	7,1	7,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-7,9	-7,5	-7,2	-7,1	-7,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-1.068,8	-894,1	-826,9	-811,2	-811,2

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	542 Kreisstraßen
Produktuntergruppe	54210 Kreisstraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-1.068,8	-894,1	-826,9	-811,2	-811,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	821,8	672,6	620,4	604,6	604,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	15,5	15,5	15,5	15,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	-247,0	-237,0	-222,0	-222,0	-222,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	210,0	938,0	0,0	440,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	210,0	938,0	0,0	440,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	325,0	1.598,0	38,0	738,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	325,0	1.598,0	38,0	738,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	-115,0	-660,0	-38,0	-298,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	-362,0	-897,0	-260,0	-520,0	-222,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
---	--	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	542 Kreisstraßen
Produktuntergruppe	54210 Kreisstraßen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5421000222003 Kreisstraßen Straßen/Abteilung 2, Wittgensdorfer Str. zw. Leipziger Str. und Bornauer Str. *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	210,0	938,0	0,0	0,0	440,0	0,0	0,0	210,0	1.378,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	210,0	938,0	0,0	0,0	440,0	0,0	0,0	210,0	1.378,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	325,0	1.358,0	0,0	38,0	738,0	0,0	0,0	325,0	2.160,9
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	325,0	1.358,0	0,0	38,0	738,0	0,0	0,0	325,0	2.160,9
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-115,0	-420,0	0,0	-38,0	-298,0	0,0	0,0	-115,0	-782,9
5421000423004 Kreisstraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Klaffenbacher Straße										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-240,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-240,0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	542 Kreisstraßen
Produktuntergruppe	54210 Kreisstraßen

5421000222003 Kreisstraßen Straßen/Abteilung 2, Wittgensdorfer Str. zw. Leipziger Str. und Bornaer Str. *

Der Zuwendungsbescheid für den 1. BA wurde Ende des Jahres 2011 von der Landesdirektion noch erteilt. Die damit frei werdenden Eigenmittel sollen für die Weiterführung des 2. BA eingesetzt werden. Es wird jedoch auch für den 2. BA ein Antrag auf Zuwendungen gestellt. Die Umsetzung ist abhängig vom Zuwendungsbescheid.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543 Staatsstraßen
Produktuntergruppe	54310 Staatsstraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	246,0	236,0	221,0	221,0	221,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	1.022,9	949,2	943,6	943,6	943,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	118,5	117,2	118,4	119,6	120,8	122,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	118,5	1.386,1	1.303,6	1.284,1	1.285,3	1.286,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-118,5	-1.386,1	-1.303,6	-1.284,1	-1.285,3	-1.286,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	13,2	7,9	7,5	7,2	7,1	7,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-13,2	-7,9	-7,5	-7,2	-7,1	-7,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-131,7	-1.394,0	-1.311,1	-1.291,3	-1.292,4	-1.293,6

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543 Staatsstraßen
Produktuntergruppe	54310 Staatsstraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-131,7	-1.394,0	-1.311,1	-1.291,3	-1.292,4	-1.293,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	13,2	1.030,8	956,8	950,8	950,7	950,7
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-118,5	-363,2	-354,4	-340,6	-341,8	-343,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	512,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	512,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-512,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-118,5	-363,2	-354,4	-340,6	-341,8	-855,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
---	--	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	543 Staatsstraßen
Produktuntergruppe	54310 Staatsstraßen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen			
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012			
	TEUR												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10			
5431000322002 Staatsstraßen Brückenbau/Abteilung 2, Brücke Limbacher Straße (BW 14.21)													
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	512,0	0,0	0,0	521,5			
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	512,0	0,0	0,0	521,5			
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-512,0	0,0	0,0	-521,5			
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X												
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme													
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme													
davon voraussichtlich kreditfinanziert													

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544 Bundesstraßen
Produktuntergruppe	54410 Bundesstraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,5	43,5	58,2	58,2	239,6
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,5	43,5	58,2	58,2	239,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,5	43,5	58,2	58,2	239,6
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,0	1.427,0	1.042,0	552,0	552,0	552,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	2.600,1	2.815,9	2.796,4	2.796,4	3.060,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	125,9	129,6	130,9	132,2	133,5	134,8
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	128,7	4.156,7	3.988,8	3.480,6	3.481,9	3.747,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-128,7	-4.156,3	-3.945,3	-3.422,4	-3.423,7	-3.507,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	14,3	45,1	33,2	18,0	17,7	17,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-14,3	-45,1	-33,2	-18,0	-17,7	-17,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-142,9	-4.201,4	-3.978,4	-3.440,4	-3.441,4	-3.525,4

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5441000 42215000 Aufw. Unterhaltung sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastrukturvermögens Verkehrstechnik Instandsetzungsarbeiten an LSA und Verkehrsleiteinrichtungen, Beseitigung von Schadensfällen, Absicherung von Gefahrenstellen im öffentlichen Verkehrsraum, Fahrbahnmarkierungsarbeiten, Absicherung von Veranstaltungen, Wartungsverträge LSA; Parkleitsystem Der Ansatz wurde unter Berücksichtigung der EKKo-Maßnahmen 66/07, 66/13 und 66/15 minimiert.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544 Bundesstraßen
Produktuntergruppe	54410 Bundesstraßen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-142,9	-4.201,4	-3.978,4	-3.440,4	-3.441,4	-3.525,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	14,3	2.645,3	2.849,1	2.814,3	2.814,1	3.078,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,5	43,5	58,2	58,2	239,6
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-128,7	-1.556,6	-1.172,9	-684,2	-685,5	-686,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	607,0	2.627,9	6.932,7	8.908,0	6.326,3	3.488,1
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	943,9	1.643,0	1.456,0	2.472,2	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.550,9	4.270,9	8.388,7	11.380,2	6.326,3	3.488,1
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	114,3	800,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.929,6	4.997,0	10.368,3	17.453,8	8.907,3	5.393,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.044,0	5.797,0	10.368,3	17.453,8	8.907,3	5.393,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-493,1	-1.526,1	-1.979,6	-6.073,6	-2.581,0	-1.904,9
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-621,7	-3.082,7	-3.152,5	-6.757,8	-3.266,5	-2.591,7

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	0,0	930,0	946,8	426,3	336,0
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	357,0	1.300,0	1.410,2	777,8	715,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-357,0	-370,0	-463,4	-351,5	-379,0

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544 Bundesstraßen
Produktuntergruppe	54410 Bundesstraßen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereit gestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5441000222003 Bundesstraßen Straßen/Abteilung 2, Zschopauer Straße B 174 *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	1.200,0	0,0	4.334,0	5.000,0	2.152,1	0,0	0,0	12.686,1
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	1.200,0	0,0	4.334,0	5.000,0	2.152,1	0,0	0,0	12.686,1
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	800,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	800,0	0,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	700,0	2.699,9	14.033,5	5.871,4	6.700,0	2.629,7	0,0	700,0	17.901,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	1.500,0	2.699,9	14.033,5	5.871,4	6.700,0	2.629,7	0,0	1.500,0	17.901,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-1.500,0	-1.499,9	-14.033,5	-1.537,4	-1.700,0	-477,6	0,0	-1.500,0	-5.214,9
5441000222004 Bundesstraßen Straßen/Abteilung 2, Knotenpunkt Annaberger Straße/Treffurthstraße										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	593,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	593,8	585,9
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	593,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	593,8	585,9
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	500,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	500,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	93,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	93,8	585,9
5441000322003 Bundesstraßen Brücken/Abteilung 2, Dresdner Platz *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	1.937,0	4.706,0	0,0	3.627,2	0,0	0,0	0,0	1.937,0	10.773,1
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	1.643,0	1.456,0	0,0	2.472,2	0,0	0,0	0,0	1.643,0	3.928,2
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	3.580,0	6.162,0	0,0	6.099,4	0,0	0,0	0,0	3.580,0	14.701,3
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	3.087,0	6.368,4	0,0	10.097,8	0,0	0,0	0,0	3.087,0	16.466,2
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	3.087,0	6.368,4	0,0	10.097,8	0,0	0,0	0,0	3.087,0	16.466,2
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	493,0	-206,4	0,0	-3.998,4	0,0	0,0	0,0	493,0	-1.764,9
5441000332004 Bundesstraßen Brücken/Abteilung 3, Brücke Zschopauer Straße über die DB AG *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	900,0	1.000,0	0,0	0,0	1.900,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	900,0	1.000,0	0,0	0,0	1.900,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	74,4	1.429,5	2.048,3	0,0	0,0	3.552,2
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	74,4	1.429,5	2.048,3	0,0	0,0	3.552,2
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-74,4	-529,5	-1.048,3	0,0	0,0	-1.652,2
5441000422003 Bundesstraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Chemnitztalstraße von Sechsruthenbach bis Heinersdorfer Straße *										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544 Bundesstraßen
Produktuntergruppe	54410 Bundesstraßen

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-/Gesamtauszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	97,1	96,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	97,1	179,8
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	97,1	96,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	97,1	179,8
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	353,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	353,0	0,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	353,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	353,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-255,9	96,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-255,9	179,8
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	544 Bundesstraßen
Produktuntergruppe	54410 Bundesstraßen

5441000222002 Bundesstraßen Straßen/Abteilung 2, Investitionen unter 200 T€ *

Im Jahr 2012 fehlen die Mittel im investiven Bereich, um Maßnahmen umsetzen zu können.

In den Folgejahren wurden in dieser Maßnahmennummer kleinere Investitionen bis 200 T€ zusammengefasst, beispielsweise Maßnahmen der Schulwegsicherung, des Radverkehrs und Gehbahnmaßnahmen.

5441000222003 Bundesstraßen Straßen/Abteilung 2, Zschopauer Straße B 174 *

Ab August 2012 ist der Ausbau der B 174 vorgesehen. Im Vorfeld sind Vorbereitungsarbeiten, wie Baumfällungen geplant.

5441000322003 Bundesstraßen Brücken/Abteilung 2, Dresdner Platz *

Das Brückenbauwerk Dresdner Platz wird erneuert und dies muss im abgestimmten Bauablauf mit der DB AG erfolgen.

5441000332004 Bundesstraßen Brücken/Abteilung 3, Brücke Zschopauer Straße über die DB AG *

Mit dem weiteren Streckenausbau durch die DB AG ist die Stadt Chemnitz verpflichtet, auf der Grundlage des Eisenbahnkreuzungsgesetzes sich an den kreuzungsbedingten Kosten zu beteiligen. Dazu soll im Jahr 2013 die Planung beauftragt und ab dem Jahr 2014 die Maßnahme unter Nutzung von Zuwendungen im Rahmen des Entflechtungsgesetzes realisiert werden.

5441000422003 Bundesstraßen Koordinierte Maßnahmen/Abteilung 2, Chemnitztalstraße von Sechsruthenbach bis Heinersdorfer Straße *

Der Ausbau der Chemnitztalstraße soll im Jahr 2011 abgeschlossen werden, der Zuwendungsbescheid wurde nicht antragsgemäß erteilt, so dass im Jahr 2012 Einnahmen zur Refinanzierung kommen.

5441000552002 Bundesstraßen Verkehrstechnik/Abteilung 5, Investitionen unter 200 T€ *

In dieser Maßnahmennummer wurden kleinere Investitionen für verkehrstechnische Maßnahmen bis 200 T€ zusammengefasst, beispielsweise Maßnahmen für die Beschleunigung des öffentlichen Personennahverkehrs, Erweiterung des Kabelnetzes, Vorwegweisungssystem sowie die Neuaufstellung von Verkehrszeichen und Parkuhren.

Weil keine ausreichenden Mittel zur Verfügung stehen, wurde Planansatz in 2012 reduziert.

5441000552003 Bundesstraßen Verkehrstechnik/Abteilung 5, Entwicklung und Umsetzung Verkehrsmanagementsystem *

Mit der Errichtung der Verkehrsmanagementzentrale Chemnitz soll die Verkehrssituation durch ÖPNV Bevorrechtigung in Kombination mit einer intelligenten übergeordneten Verkehrssteuerung verbessert werden. Dazu ist eine Vielzahl von Einzelmaßnahmen umzusetzen.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe	54510 Straßenreinigung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3,5	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	3,5	2,0	2,0	2,0	2,0	2,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.595,0	1.361,7	1.371,7	1.371,7	1.371,7	1.371,7
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.595,0	1.361,7	1.371,7	1.371,7	1.371,7	1.371,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-1.591,5	-1.359,7	-1.369,7	-1.369,7	-1.369,7	-1.369,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	47,2	43,7	44,7	44,0	44,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-47,2	-43,7	-44,7	-44,0	-44,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-1.591,5	-1.406,9	-1.413,4	-1.414,4	-1.413,7	-1.413,8

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe	54510 Straßenreinigung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-1.591,5	-1.406,9	-1.413,4	-1.414,4	-1.413,7	-1.413,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	47,2	43,7	44,7	44,0	44,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-1.591,5	-1.359,7	-1.369,7	-1.369,7	-1.369,7	-1.369,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-1.591,5	-1.359,7	-1.369,7	-1.369,7	-1.369,7	-1.369,7

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe	54520 Winterdienst an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.552,7	2.050,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.552,7	2.050,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0	2.100,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.552,7	-2.050,0	-2.100,0	-2.100,0	-2.100,0	-2.100,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	64,0	66,9	68,4	67,4	67,5
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-64,0	-66,9	-68,4	-67,4	-67,5
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.552,7	-2.114,0	-2.166,9	-2.168,4	-2.167,4	-2.167,5

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	545 Straßenreinigung und Winterdienst
Produktuntergruppe	54520 Winterdienst an Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.552,7	-2.114,0	-2.166,9	-2.168,4	-2.167,4	-2.167,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	64,0	66,9	68,4	67,4	67,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.552,7	-2.050,0	-2.100,0	-2.100,0	-2.100,0	-2.100,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.552,7	-2.050,0	-2.100,0	-2.100,0	-2.100,0	-2.100,0

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546 Parkeinrichtungen
Produktuntergruppe	54610 Parkeinrichtungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.086,5	1.500,0	1.835,0	1.835,0	1.835,0	1.835,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.086,5	1.500,0	1.835,0	1.835,0	1.835,0	1.835,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63,9	58,0	69,0	59,0	59,0	59,0
	+ planmäßige Abschreibungen	287,6	334,0	376,2	372,8	365,2	358,7
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	30,6	29,2	23,0	23,0	23,0	23,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	382,2	421,2	468,2	454,8	447,2	440,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	704,3	1.078,8	1.366,8	1.380,2	1.387,8	1.394,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	9,7	2,7	2,9	2,7	2,6	2,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-9,7	-2,7	-2,9	-2,7	-2,6	-2,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	694,6	1.076,1	1.363,8	1.377,6	1.385,2	1.391,6

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

5461000 33211110 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 0% MwSt.
Geplant sind die Erträge aus Parkgebühren und Parkerlaubnissen.
Berücksichtigt wurden die EKKo-Maßnahmen 66/17, 66/18 und 66/22.
Die EKKo-Maßnahme 66/17 soll entgegen des EKKo-Beschlusses bereits im Jahr 2012 vollständig umgesetzt werden.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546 Parkeinrichtungen
Produktuntergruppe	54610 Parkeinrichtungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	694,6	1.076,1	1.363,8	1.377,6	1.385,2	1.391,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	297,4	336,7	379,2	375,4	367,8	361,4
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	992,0	1.412,9	1.743,0	1.753,0	1.753,0	1.753,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	6,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	6,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	5,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	993,1	1.412,9	1.743,0	1.753,0	1.753,0	1.753,0

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546 Parkeinrichtungen
Produktuntergruppe	54620 Einrichtungen für den ruhenden Verkehr

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	79,4	79,4	79,4	79,4	79,4
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	79,4	79,4	79,4	79,4	79,4
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292,3	251,0	245,0	245,0	245,0	245,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,4	0,3	0,3	0,3	0,7
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	292,3	330,8	324,8	324,8	324,8	325,2
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	161,4	149,4	144,7	144,7	144,7	144,7
	+ planmäßige Abschreibungen	418,8	263,3	259,9	258,3	257,2	257,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	1,0	2,1	2,1	2,1	2,1	2,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	581,1	414,8	406,7	405,0	404,0	403,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-288,9	-84,0	-81,9	-80,3	-79,2	-78,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	17,8	5,2	5,7	5,8	5,7	5,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-17,8	-5,2	-5,7	-5,8	-5,7	-5,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-306,6	-89,2	-87,6	-86,1	-84,9	-84,5

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5462001 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Bauunterhalt für das Objekt Tiefgarage am Theaterplatz.

5462001 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen
Aufwendungen für die Bewirtschaftung der Tiefgarage. Die Erhöhung des Mindestlohnes für den Wachschatz wurde berücksichtigt. Die Planung erfolgt auf Basis von Nettowerten, da es sich bei der Tiefgarage um einen BgA handelt. Ab 2012 incl. Straßenreinigungsgebühren und Niederschlagswasser.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	546 Parkeinrichtungen
Produktuntergruppe	54620 Einrichtungen für den ruhenden Verkehr

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-306,6	-89,2	-87,6	-86,1	-84,9	-84,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	436,5	268,4	265,6	264,1	263,0	262,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	79,4	79,4	79,4	79,4	79,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	129,9	99,9	98,7	98,7	98,7	99,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	129,9	99,9	98,7	98,7	98,7	99,1

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547 ÖPNV
Produktuntergruppe	54710 ÖPNV Ausbildungsverkehr

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	3.784,2	3.784,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.784,2	3.784,2	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	96,8	98,2	100,7	101,7	99,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	3.784,2	3.784,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.784,2	3.881,0	98,2	100,7	101,7	99,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-96,8	-98,2	-100,7	-101,7	-99,8
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	13,5	3,1	3,3	3,3	3,2
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-13,5	-3,1	-3,3	-3,3	-3,2
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-110,3	-101,3	-104,0	-105,0	-103,0

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

5471000 31411000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

Die Veränderung ggü. dem Vorjahr resultiert aus der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses B-235/2010 vom 24.11.2010, wonach an den ZVMS die Aufgabe der Weiterleitung des vom Freistaat gewährten Ausgleiches für die entstehenden Mindereinnahmen im Rahmen der Beförderung von Personen mit ermäßigten Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs an die Verkehrsunternehmen übertragen wurde. Somit werden die Zuschüsse des Landes direkt an den ZVMS und nicht mehr an die Stadt Chemnitz gezahlt.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547 ÖPNV
Produktuntergruppe	54710 ÖPNV Ausbildungsverkehr

5471000 43151100 Zuweisg. u. Zuschüsse für lfd. Zwecke an verbund. Unternehmen Beteiligungen, Sondervermögen

Die Veränderung ggü. dem Vorjahr resultiert aus der Umsetzung des Stadtratsbeschlusses B-235/2010 vom 24.11.2010, wonach an den ZVMS die Aufgabe der Weiterleitung des vom Freistaat gewährten Ausgleiches für die entstehenden Mindereinnahmen im Rahmen der Beförderung von Personen mit ermäßigten Zeitfahrausweisen des Ausbildungsverkehrs an die Verkehrsunternehmen übertragen wurde. Somit ist die Stadt Chemnitz nicht mehr im Zahlungsverkehr eingebunden und es erfolgt keine Abbildung im Haushalt der Stadt.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	547 ÖPNV
Produktuntergruppe	54710 ÖPNV Ausbildungsverkehr

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-110,3	-101,3	-104,0	-105,0	-103,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	13,5	3,1	3,3	3,3	3,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	-96,8	-98,2	-100,7	-101,7	-99,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	-96,8	-98,2	-100,7	-101,7	-99,8

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	548 Sonstiger Personen- und Güterverkehr
Produktuntergruppe	54810 Beteiligung an Verkehrsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	332,8	229,2	233,7	239,5	238,7	238,7
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	332,8	229,2	233,7	239,5	238,7	238,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-332,8	-229,2	-233,7	-239,5	-238,7	-238,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-332,8	-229,2	-233,7	-239,5	-238,7	-238,7

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

5481000 43151217 Zuschüsse an VLP (Verkehrslandeplatz)
Basierend auf dem Entwurf des Wirtschaftsplanes 2012 wird von einem Zuschuss zur laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe des Vorjahreswertes ausgegangen.

5481000 43171000 Zuschüsse an Parkeisenbahn
Die Planung des Zuschussbetrages richtet sich aus nach dem Planansatz 2011.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	548 Sonstiger Personen- und Güterverkehr
Produktuntergruppe	54810 Beteiligung an Verkehrsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-332,8	-229,2	-233,7	-239,5	-238,7	-238,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-332,8	-229,2	-233,7	-239,5	-238,7	-238,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-332,8	-229,2	-233,7	-239,5	-238,7	-238,7

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	549 Sonstige Leistungen der Straßenbaulasträger
Produktuntergruppe	54910 Sonstige Leistungen der Straßenbaulasträger

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	654,4	808,5	808,5	808,5	808,5	808,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14,1	3,3	3,3	3,3	3,3	3,3
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	668,5	811,8	811,8	811,8	811,8	811,8
3	Personalaufwendungen	6.929,0	4.034,6	4.213,7	4.411,4	4.549,7	4.470,3
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	1.489,1	1.023,6	1.059,7	1.600,0	1.601,9	1.607,2
	+ planmäßige Abschreibungen	378,6	247,6	248,4	238,7	226,6	220,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	12,8	11,7	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	79,9	547,2	552,8	553,3	553,3	553,3
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	8.889,4	5.864,7	6.074,5	6.803,4	6.931,5	6.851,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-8.220,9	-5.052,9	-5.262,8	-5.991,6	-6.119,8	-6.039,8
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	21,5	0,0	9,5	9,5	9,5	9,5
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	1.658,7	693,6	966,6	989,4	992,2	971,4
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-1.637,1	-693,6	-957,1	-979,9	-982,7	-961,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-9.858,0	-5.746,5	-6.219,9	-6.971,6	-7.102,5	-7.001,7

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5491000 42211000 Aufw. Unterhaltung sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastrukturvermögens
Materialkosten für Straßenunterhaltungsleistungen, welche durch den Bauhof realisiert werden. Kauf von Mischgut, Verkehrszeichen, Borde, Granitplatten und Pflaster.
Ab 2012 ist die EKKo-Maßnahme 66/07 zum Aufbau einer eigenen Kolonne Verkehrstechnik berücksichtigt.

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	549 Sonstige Leistungen der Straßenbaulasträger
Produktuntergruppe	54910 Sonstige Leistungen der Straßenbaulasträger

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-9.858,0	-5.746,5	-6.219,9	-6.971,6	-7.102,5	-7.001,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	2.037,2	941,2	1.215,0	1.228,2	1.218,8	1.192,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	21,5	0,0	9,5	9,5	9,5	9,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	2.632,9	294,0	107,1	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-7.842,3	-7.438,2	-5.308,3	-5.860,0	-5.893,2	-5.819,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	334,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	78,3	158,0	153,8	22,5	99,4	56,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	412,6	158,0	153,8	22,5	99,4	56,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-412,6	-158,0	-153,8	-22,5	-99,4	-56,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-8.255,0	-7.596,2	-5.462,1	-5.882,5	-5.992,6	-5.875,0

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	158,0	153,8	22,5	99,4	56,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-158,0	-153,8	-22,5	-99,4	-56,0

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	549 Sonstige Leistungen der Straßenbaulasträger
Produktuntergruppe	54910 Sonstige Leistungen der Straßenbaulasträger

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe	549 Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger
Produktuntergruppe	54910 Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger

5491000002001 Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger, bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€*

In dieser Maßnahmennummer werden verschiedene Investitionen unter 200 T€ Anschaffungswert geplant, die die Voraussetzung für die Umsetzung der EKKo-Maßnahme 66/07 "Aufbau einer Kolonne Verkehrstechnik" bilden.

Jahr 2012: 20.000 € für ein Fahrzeug

18.000 € für Werkzeuge/Ausrüstung

2.000 € für Arbeitsschutzkleidung

5491000902001 Sonstige Leistungen der Straßenbaulastträger, bewegl. Anlagevermögen IuK unter 200 T€*

Beschaffung des Bedarfs an Hard- und Software für das Amt 66

Produktinformationen	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	6,2	101,5	233,4	52,1	52,1	54,4
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	7,3	13,9	44,1	44,1	46,4
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131,9	45,2	45,7	45,7	45,7	45,7
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.484,6	1.464,1	1.523,4	1.523,7	1.624,7	1.679,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48,7	111,8	116,8	116,8	116,8	116,8
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.671,3	1.722,6	1.919,3	1.738,3	1.839,3	1.896,6
3	Personalaufwendungen	5.718,0	6.582,2	6.674,2	6.761,0	6.826,8	5.792,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.968,9	3.227,4	3.432,7	3.174,7	3.170,6	3.168,6
	+ planmäßige Abschreibungen	9.012,3	4.759,3	4.761,5	4.811,2	4.793,7	4.719,5
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	52,0	30,4	36,6	27,4	27,4	27,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	257,9	342,4	272,1	239,9	240,0	240,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	18.009,1	14.941,8	15.177,0	15.014,2	15.058,5	13.948,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-16.337,8	-13.219,1	-13.257,7	-13.275,9	-13.219,2	-12.051,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	6,9	0,0	4,0	4,0	4,0	4,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	962,9	1.079,8	1.062,3	1.059,0	1.057,5	1.007,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-955,9	-1.079,8	-1.058,3	-1.055,0	-1.053,5	-1.003,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-17.293,7	-14.298,9	-14.316,0	-14.330,9	-14.272,6	-13.054,5

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-17.293,7	-14.298,9	-14.316,0	-14.330,9	-14.272,6	-13.054,5
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.975,2	5.839,1	5.823,8	5.870,3	5.851,2	5.726,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	7,0	7,3	17,9	48,1	48,1	50,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	30,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	30,2	211,3	61,2	53,5	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-7.325,5	-8.678,3	-8.571,3	-8.562,3	-8.469,5	-7.378,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	808,9	336,6	80,0	396,0	1.120,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	371,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.180,5	336,6	80,0	396,0	1.120,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.438,0	1.884,1	970,0	1.431,0	2.802,0	802,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	471,1	201,8	185,1	215,5	271,3	238,5
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.917,0	2.085,9	1.155,1	1.646,5	3.073,3	1.040,5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-2.736,5	-1.749,3	-1.075,1	-1.250,5	-1.953,3	-1.040,5
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-10.062,0	-10.427,6	-9.646,3	-9.812,8	-10.422,8	-8.419,0

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	92,5	7,2	37,4	37,4	37,4
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	6,3	7,2	37,4	37,4	37,4
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	106,6	28,1	28,6	28,6	28,6	28,6
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.134,3	1.066,9	1.065,5	1.075,5	1.163,5	1.206,5
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	48,7	110,8	115,8	115,8	115,8	115,8
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.289,7	1.298,3	1.217,1	1.257,3	1.345,3	1.388,3
3	Personalaufwendungen	5.336,2	5.996,7	6.079,8	6.151,2	6.211,0	5.188,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.369,6	2.626,3	2.577,0	2.557,0	2.555,9	2.555,9
	+ planmäßige Abschreibungen	8.412,0	4.605,2	4.620,6	4.671,2	4.653,4	4.578,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	24,5	14,5	23,7	14,5	14,5	14,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	157,1	233,6	162,1	162,4	162,5	162,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	16.299,5	13.476,4	13.463,3	13.556,3	13.597,2	12.500,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-15.009,7	-12.178,1	-12.246,2	-12.299,0	-12.251,9	-11.112,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	6,9	0,0	4,0	4,0	4,0	4,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	846,4	961,9	976,0	979,1	978,0	928,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-839,5	-961,9	-972,0	-975,1	-974,0	-924,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-15.849,2	-13.140,0	-13.218,1	-13.274,1	-13.225,9	-12.036,9

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5511000 42214000 Aufw. Unterhaltung sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastrukturvermögens Brunnen
Grundlage ist der Dienstleistungsvertrag für die Brunnenanlage zwischen der Stadt Chemnitz und der Stadtwerke AG. In diesem Vertrag ist seit 2002 vereinbart, dass die Stadtwerke Chemnitz jetzt eins energie die Betriebsführung aller Brunnenanlagen im Stadtgebiet übernehmen. Die Betriebsführung beinhaltet die planmäßige Betreuung, Wartung und Instandhaltung der Brunnenanlagen. Weiterhin wird in diesem PSK der Wasser- und Energieverbrauch für die Brunnen geplant.

5511000 42215000 Aufw. Unterhaltung sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastrukturvermögens Spielplätze
Aus diesem PSK werden die Kosten für die Unterhaltung, Wartung und Reparatur an Spielplätzen, für die Wahrnehmung hoheitlicher Pflichtaufgaben sowie für die Verkehrssicherungspflicht bei Spielplätzen finanziert.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

5511000 43181110 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche

Das PSK umfasst den Zuschuss an den Stadtverband zur Förderung von Kleingartenvereinen. Mit den Änderungsanträgen der Fraktionen wurde der Ansatz 2012 um 9.200 € erhöht.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe 55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Produktbeschreibungen

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege				
Produktgruppe	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau				
Produktuntergruppe	55110	Öffentliches Grün/Landschaftsbau				
Schlüsselprodukt	5511001000	Planung, Bau und Unterhaltung öffentlicher PuG- Anlagen				
Produkttelegramm	Planung und Bau von Spiel- und Freizeitanlagen, Pflege der öffentlichen Grünanlagen					
Verantwortliche Organisationseinheit	Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle					
Ziel 1	Sicherung des Bestands bzw. Erhaltung öffentlicher Spiel- und Freizeitanlagen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Erhaltungsquote (in %)	0,00	45,00	43,00	40,00	37,00	35,00
Ziel 2	Verringerung des Anteils an Flächen in kommunaler Pflege durch Pflegeeinstellung, Bürger- oder Fremdpflege					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Anteil Flächen in kommunaler Pflege (in %)	0,00	72,00	71,00	69,00	68,00	68,00

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-15.849,2	-13.140,0	-13.218,1	-13.274,1	-13.225,9	-12.036,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	9.258,5	5.567,2	5.596,6	5.650,3	5.631,4	5.507,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	7,0	6,3	11,2	41,4	41,4	41,4
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	30,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	30,2	211,3	61,2	53,5	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-6.597,7	-7.790,3	-7.693,9	-7.718,7	-7.635,9	-6.570,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	758,6	336,6	80,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	366,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.124,7	336,6	80,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	7,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.182,9	1.351,1	920,0	715,0	952,0	752,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	469,9	196,8	180,1	210,5	266,3	233,5
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	3.660,7	1.547,9	1.100,1	925,5	1.218,3	985,5
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-2.536,1	-1.211,3	-1.020,1	-925,5	-1.218,3	-985,5
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-9.133,8	-9.001,6	-8.713,9	-8.644,2	-8.854,2	-7.556,3

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	618,3	338,1	630,5	1.216,3	983,5
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-618,3	-338,1	-630,5	-1.216,3	-983,5

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5511000122001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Ausbau Pflegestützpunkt Theresenstraße *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	200,0	200,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	200,0	200,0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-200,0	-200,0	-200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-400,0
5511000262001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Spielplatz Baumaßnahme Konkordiapark *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	95,0	85,0	85,0	0,0	0,0	0,0	0,0	180,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	95,0	85,0	85,0	0,0	0,0	0,0	0,0	180,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-95,0	-85,0	-85,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-180,0
5511000922001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Grünzug Kappelbach										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	182,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	182,8	0,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	182,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	182,8	0,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	277,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	277,0	0,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	277,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	277,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-94,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-94,2	0,0
5511000942001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Erweiterung Wall/Johannisplatz *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	62,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	62,1	0,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	62,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	62,1	0,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	515,0	347,0	14,0	10,0	2,0	2,0	0,0	515,0	361,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	515,0	347,0	14,0	10,0	2,0	2,0	0,0	515,0	361,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-452,9	-347,0	-14,0	-10,0	-2,0	-2,0	0,0	-452,9	-361,0
5511000942002 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Bunte Gärten *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	91,7	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91,7	80,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	91,7	80,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	91,7	80,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	137,6	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	137,6	120,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	137,6	120,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	137,6	120,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-45,9	-40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-45,9	-40,0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme							
davon voraussichtlich kreditfinanziert							

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55110 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

5511000062001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Pflegestützpunkte, Investitionen unter 200 T€ *

Mit den geplanten Mitteln wird der Ersatzneubau an der Helbersdorfer Straße fortgesetzt. Weiterhin wird zu den Pflegestützpunkten eine Konzeption erarbeitet, auf deren Basis der Mitteleinsatz in den Folgejahren erfolgt.

5511000072001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *

Im Bereich Öffentliches Grün/Landschaftsbau ist für 2012 die Beschaffung folgender Vermögensgegenstände geplant: ein Kleintransporter mit Winterdienst-Technik, ein Kompakt-Baggerlader, zwei Allmäher oder Kreiselmäher, ein Anhänger für Baumaschinen sowie Motorsensen, Motorsägen und sonstige Geräte. Die Ansätze in den Finanzplanjahren stehen für die Beschaffung weiterer Technik zu Verfügung.

5511000092001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Investitionen unter 200 T€ *

Ein Teil der öffentlichen Grünanlagen weist erhebliche Schäden und Unfallgefahren auf, sodass eine Sperrung erfolgt ist. Die Grünanlagen, welche aus Gründen der Verkehrssicherheit als nicht betriebsbereit einzustufen waren, sollen mit den geplanten Mitteln erneuert werden. Mit den Änderungslisten der Fraktionen wurden für 2012 Planungsmittel in Höhe von 3.000 € zur Erarbeitung einer ingenieurtechnischen Vorplanung zur Sanierung des Otto-Teiches vorgesehen.

5511000092002 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Öffentl. Spiel- und Freizeitanlagen, Investitionen unter 200 T€ *

Die Mittel werden für verschiedene Maßnahmen jeweils unter 200 T€ je nach Priorität eingesetzt. Derzeit besteht folgender Instandsetzungsrückstau (Anlagen älter als 12 Jahre und Anlagen mit erheblichem nutzungsbedingtem Verschleiß): Spielplätze Lessingplatz, Rosenplatz, Körnerplatz, Blücherplatz, Albert-Schweitzer-Straße, Spiel- und Freizeitanlagen am Wasserschloss Klaffenbach, an der Pelzmühle, Stadtpark/Clausscher Park. Die Priorität wird sich dabei kurzfristig am Wartungs- und Unterhaltungsaufwand der Geräte orientieren. Mit den Änderungslisten der Fraktionen wurden für 2012 Mittel in Höhe von 28.000 € eingestellt.

5511000122001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Ausbau Pflegestützpunkt Theresenstraße *

Die Gesamtmaßnahme beinhaltet den Ausbau des Stützpunktes für zwei Pflegekolonnen. Die Terminplanung sieht vor, dass in 2012 die wesentlichen Bauleistungen am Gebäude durchgeführt werden und dass in 2013 Restleistungen sowie der Innenausbau und die Außenanlage realisiert werden. Diese Leistungen sollen in 2012 ausgeschrieben und beauftragt werden, damit der Termin der Gesamtfertigstellung und damit auch der Beginn der Nutzung ab Mitte des Jahres sichergestellt werden kann.

5511000262001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Spielplatz Baumaßnahme Konkordiapark *

Für den Konkordiapark ist der Ersatz vorhandener freistehender Skateelemente aus Holz gegen Elemente aus Beton (sogenannte Poolanlage) geplant. Die Holzelemente sind verschlissen.

5511000902001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, bewegl. Anlagevermögen LuK *

Die Mittel stehen für die Ersatzbeschaffung von Ausrüstungsgegenständen, insbesondere für den Austausch veralteter Technik zur Verfügung. Im Jahr 2012 sollen 19 PC's sowie 2 Zusatzmonitore und Kleinteile nach aktuellem Bedarf angeschafft werden.

5511000942001 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Erweiterung Wall/Johannisplatz *

Die Chemnitzer Wallanlage wird im Bereich zwischen Straße der Nationen und Bahnhofstraße wiederhergestellt. Insbesondere das Wasserbecken weist erhebliche Schädigungen und Unfallgefahren auf. Im Bereich des ehem. Beckerplatzes wird die Wallanlage nachhaltig in ihren Funktionen erweitert. Hier werden zusätzliche Aufenthaltsmöglichkeiten (Sitzbereiche) und Spielflächen eingeordnet. Es handelt sich um eine Maßnahme im Förderprogramm Stadtumbau, SEP. Die Gesamtfinanzierung gliedert sich in zwei Bauabschnitte welche bereits mit VE (für 2012 und 2013) geplant waren. Auf Grund von Veränderungen im 1. Bauabschnitt leiten sich Leistungen ab, die im 2. Bauabschnitt berücksichtigt werden müssen. Durch diese Veränderung müssen Leistungen zeitlich nach 2013 bis 2015 verschoben werden, welche jedoch zeitnah in 2012 zu beauftragen sind.

5511000942002 Öffentliches Grün, Landschaftsbau, Bunte Gärten *

Die für 2012 geplanten Mittel umfassen die Kosten für die Planung und den Bau der Martinstraße. Für die Realisierung der Baumaßnahme sind Fördermittel in Höhe von 80.000 € geplant.

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55120 Campingplatz und Bungalowsiedlung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12,9	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	12,8	16,0	16,0	16,0	16,0	16,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	109,1	16,8	1,9	1,2	1,2	1,2
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	12,9	12,9	12,9	12,9	12,9	12,9
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	122,0	29,7	14,8	14,2	14,2	14,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-109,2	-13,7	1,2	1,9	1,9	1,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-109,2	-13,7	1,2	1,9	1,9	1,9

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	551 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produktuntergruppe	55120 Campingplatz und Bungalowsiedlung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-109,2	-13,7	1,2	1,9	1,9	1,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	109,1	16,8	1,9	1,2	1,2	1,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-0,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-0,1	3,1	3,1	3,1	3,1	3,1

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produktuntergruppe	55210 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	5,7	5,7	5,7	8,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	5,7	5,7	5,7	8,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	5,7	5,7	5,7	8,0
3	Personalaufwendungen	119,9	338,7	343,6	352,6	356,1	349,2
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	404,5	400,0	400,0	400,0	400,0	400,0
	+ planmäßige Abschreibungen	262,7	71,7	77,3	77,2	77,2	77,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	787,1	810,5	820,9	829,8	833,3	826,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-787,1	-810,5	-815,2	-824,1	-827,6	-818,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	55,7	65,0	23,7	24,5	24,3	24,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-55,7	-65,0	-23,7	-24,5	-24,3	-24,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-842,8	-875,5	-838,9	-848,6	-851,8	-842,4

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produktuntergruppe	55210 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)			
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-842,8	-875,5	-838,9	-848,6	-851,8	-842,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	318,4	136,6	101,0	101,7	101,4	101,2
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	5,7	5,7	5,7	8,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-524,4	-738,9	-743,6	-752,6	-756,1	-749,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	50,3	0,0	0,0	396,0	1.120,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	1,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	51,9	0,0	0,0	396,0	1.120,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	255,1	533,0	50,0	716,0	1.850,0	50,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	255,1	533,0	50,0	716,0	1.850,0	50,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-203,2	-533,0	-50,0	-320,0	-730,0	-50,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-727,6	-1.271,9	-793,6	-1.072,6	-1.486,1	-799,2

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	233,0	50,0	100,0	250,0	50,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-233,0	-50,0	-100,0	-250,0	-50,0

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produktuntergruppe	55210 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt- /Gesamt auszahlungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5521000632003 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Hochwasserrückhaltebecken Pfarrgrund										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-60,0	0,0
5521000632004 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Hochwasserschutz Draisdorf *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	163,0	560,0	0,0	0,0	0,0	723,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	163,0	560,0	0,0	0,0	0,0	723,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	120,0	0,0	0,0	233,0	800,0	0,0	0,0	120,0	1.033,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	120,0	0,0	0,0	233,0	800,0	0,0	0,0	120,0	1.033,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-120,0	0,0	0,0	-70,0	-240,0	0,0	0,0	-120,0	-310,0
5521000632005 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Hochwasserrückhaltebecken Wiesengrund *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	233,0	560,0	0,0	0,0	0,0	793,0
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	233,0	560,0	0,0	0,0	0,0	793,0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	120,0	0,0	0,0	333,0	800,0	0,0	0,0	120,0	1.133,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	120,0	0,0	0,0	333,0	800,0	0,0	0,0	120,0	1.133,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-120,0	0,0	0,0	-100,0	-240,0	0,0	0,0	-120,0	-340,0
5521000632008 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Schwarzbach Verrohrung im Bereich Bachweg *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltsjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produktuntergruppe	55210 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

5521000632002 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Investitionen unter 200 T€ *

In der Maßnahmennummer sind u. a. planungsvorbereitende Leistungen geplant, welche noch nicht auf konkrete Maßnahmen zugeordnet werden können. Sobald die zu planenden Maßnahmen bekannt sind, erfolgt eine Zuordnung zu den konkreten Maßnahmennummern. Darüber hinaus ist in Abstimmung mit dem Ortschaftsrat Röhrsdorf dringend eine Hochwasserschutzmaßnahme am Pleißenbach im Bereich Goetheweg Kreuzung Theodor-Körner-Straße umzusetzen. Dazu sollen im Jahr 2012 die Planung und der Baubeginn erfolgen sowie im Jahr 2013 der Bau fortgesetzt werden.

5521000632004 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Hochwasserschutz Draisdorf *

Aus dem Hochwasserschutzkonzept der Stadt Chemnitz ergibt sich die Forderung zur Errichtung von Hochwasserrückhaltebecken. Die Planungskosten der Maßnahme sind im Haushaltsjahr 2011 veranschlagt und die Baukosten der Maßnahme in den Auszahlungen ab dem Haushaltsjahr 2013.

5521000632005 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Hochwasserrückhaltebecken Wiesengrund *

Aus dem Hochwasserschutzkonzept der Stadt Chemnitz ergibt sich die Forderung zur Errichtung von Hochwasserrückhaltebecken. Die Planungskosten sind im Haushaltsjahr 2011 und weiterführend im Jahr 2013 veranschlagt.

5521000632008 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Schwarzbach Verrohrung im Bereich Bachweg *

Für das Jahr 2013 ist die Planung und Erstellung von Verdingungsunterlagen zur Sedimentberäumung der Bachverrohrung auf Basis der Ergebnisse der noch durchzuführenden Suchschachtung/Bauwerkszustandserkundung sowie die abschnittsweise Sedimentberäumung der Verrohrung zur Wiederherstellung des ursprünglichen Abflussquerschnittes und damit mittelfristiger Verbesserung des Hochwasserschutzes vorgesehen. Zuvor bedarf es der Prüfung der Einleitung eines Planfeststellungsverfahrens.

5521000632010 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen, Wasserbau/Abteilung 3, Durchlass Stelzendorfer Straße *

Der Durchlass über Stelzendorfer Bach (Bw-Nr. 90.90) wurde auf Grund des Bauzustandes und der Verkehrsbedeutung in die amtsinterne Prioritätenliste in die Kategorie 3 eingeordnet. Für das Jahr 2014 sind die Planung und der Bau avisiert.

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produktuntergruppe	55310 Friedhofs- und Bestattungswesen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	10,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	62,5	62,5	62,5	30,0	30,0	30,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	72,6	63,1	63,1	30,6	30,6	30,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-71,5	-63,1	-63,1	-30,6	-30,6	-30,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	6,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-6,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-78,4	-63,1	-63,1	-30,6	-30,6	-30,6

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	553 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produktuntergruppe	55310 Friedhofs- und Bestattungswesen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-78,4	-63,1	-63,1	-30,6	-30,6	-30,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	6,9	0,6	0,6	0,6	0,6	0,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-71,5	-62,5	-62,5	-30,0	-30,0	-30,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-71,5	-62,5	-62,5	-30,0	-30,0	-30,0

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555 Land- und Forstwirtschaft
Produktuntergruppe	55510 Land- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	6,2	9,0	220,5	9,0	9,0	9,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24,2	17,1	17,1	17,1	17,1	17,1
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	337,4	381,2	441,9	432,2	445,2	457,2
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	-0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	367,7	408,3	680,5	459,3	472,3	484,3
3	Personalaufwendungen	261,9	246,8	250,7	257,2	259,7	254,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	194,8	201,0	455,7	217,7	214,7	212,7
	+ planmäßige Abschreibungen	228,5	65,1	61,0	61,0	61,3	61,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	4,5	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	38,3	46,2	47,5	47,5	47,5	47,5
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	728,0	562,1	815,0	583,4	583,2	576,8
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-360,3	-153,8	-134,5	-124,2	-111,0	-92,5
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	53,8	52,9	62,7	55,4	55,2	54,1
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-53,8	-52,9	-62,7	-55,4	-55,2	-54,1
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-414,2	-206,7	-197,1	-179,6	-166,2	-146,6

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

5551000 31412000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
In diesem PSK sind die Fördermittel für die Umsetzung der Maßnahme Abriss der ehemaligen Lungenheilstätte geplant. Die Kosten sind im PSK 5551000.42111000 veranschlagt.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5551000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Die Mittel in diesem PSK stehen für die Unterhaltung und für Reparaturen an Forststützpunkten zur Verfügung. Der Planansatz erhöht sich gegenüber dem Ansatz 2011 um 235 T€, da die Maßnahme Abriss der ehemaligen Lungenheilstätte aufgrund der geplanten Aufforstung nach erfolgtem Abriss diesem PSK zugeordnet wurde.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555 Land- und Forstwirtschaft
Produktuntergruppe	55510 Land- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

55510 Land- und Forstwirtschaft

Produktbeschreibungen

Produktbereich	55	Natur- und Landschaftspflege				
Produktgruppe	555	Land- und Forstwirtschaft				
Produktuntergruppe	55510	Land- und Forstwirtschaft				
Schlüsselprodukt	5551002000	Forstwirtschaft				
Produkttelegramm	Erfüllung der nach dem Waldgesetz zugewiesenen Aufgaben in Bezug auf die Forstbehörde sowie auf den Kommunalwald der Stadt					
Verantwortliche Organisationseinheit	Grünflächenamt					
Ziel 1	Sicherung öffentlicher Belange im Wald, Durchführung der Forstaufsicht (§ 40) und des Forstschutzes (§ 50, beide SächsWaldG)					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Überwachungsquote (in %)	0,00	10,00	14,00	18,00	20,00	20,00
Ziel 2	Erzielung eines wirtschaftlichen Nutzens im Kommunalwald unter Beachtung der Schutz- und Erholungsfunktion					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kosten je Einwohner (in Euro/Einwohner) (in €)	0,00	0,67	0,65	0,62	0,60	0,60

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555 Land- und Forstwirtschaft
Produktuntergruppe	55510 Land- und Forstwirtschaft

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haushaltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-414,2	-206,7	-197,1	-179,6	-166,2	-146,6
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	282,3	118,0	123,7	116,4	116,5	115,9
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-131,8	-89,8	-74,4	-64,1	-50,6	-31,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	1,2	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1,2	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	2,8	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-129,0	-94,8	-79,4	-69,1	-55,6	-36,7

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	5,0	5,0	5,0	5,0	5,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./ Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0	-5,0

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555 Land- und Forstwirtschaft
Produktuntergruppe	55510 Land- und Forstwirtschaft

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	55 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe	555 Land- und Forstwirtschaft
Produktuntergruppe	55510 Land- und Forstwirtschaft

5551000022001 Land- und Forstwirtschaft, bewegl. Anlagevermögen unter 200 T€ *

Die geplanten Mittel sind für die Ersatzbeschaffung von Maschinen, Geräten und sonstigen Ausrüstungen für die Waldarbeit (z. B. Fällsägen, Entastungssägen oder Freischneider, Umlenkrollen für den Seilwindeinsatz, Leitern sowie einem Baumhöhenmessgerät) vorgesehen.

Produktinformationen	56 Umweltschutz
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	28,2	20,2	999,0	1.076,8	278,0	243,1
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,2	0,6	0,6	0,6	0,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	133,0	192,5	193,5	193,5	193,5	192,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	123,9	23,1	22,4	22,4	22,4	22,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59,0	50,2	50,0	50,0	50,1	50,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	6,6	0,0	301,0	307,0	89,0	55,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	350,6	286,0	1.565,9	1.649,7	633,0	563,1
3	Personalaufwendungen	3.692,1	3.216,1	3.240,7	3.240,0	3.225,5	3.189,7
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	511,5	204,5	1.493,3	1.578,6	563,6	504,3
	+ planmäßige Abschreibungen	65,7	55,7	52,7	46,3	42,0	51,3
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	61,5	54,2	12,3	1,2	1,2	1,2
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	148,2	220,0	208,8	243,3	248,6	247,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.479,0	3.750,5	5.007,9	5.109,4	4.081,0	3.993,6
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.128,4	-3.464,5	-3.442,0	-3.459,7	-3.448,1	-3.430,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	187,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	513,7	486,6	495,3	500,4	465,7	454,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-326,0	-486,6	-495,3	-500,4	-465,7	-454,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.454,4	-3.951,1	-3.937,3	-3.960,0	-3.913,7	-3.885,2

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.454,4	-3.951,1	-3.937,3	-3.960,0	-3.913,7	-3.885,2
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	579,4	545,5	551,1	549,8	510,8	509,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	187,7	6,1	301,6	307,6	89,6	55,6
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	306,4	308,9	224,6	107,1	107,1
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.062,7	-3.718,1	-3.996,7	-3.942,5	-3.599,5	-3.538,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	-469,1	1.380,4	0,0	0,0	50,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-469,1	1.380,4	0,0	0,0	50,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	936,0	1.691,4	0,0	0,0	100,0	50,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	26,2	14,0	14,4	17,5	50,0	50,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.112,3	1.705,4	14,4	17,5	150,0	100,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.581,3	-325,0	-14,4	-17,5	-100,0	-100,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.644,0	-4.043,1	-4.011,1	-3.960,0	-3.699,5	-3.638,7

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56110 Umweltschutzmaßnahmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	25,7	20,2	999,0	1.076,8	278,0	243,1
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,2	0,6	0,6	0,6	0,6
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	133,0	192,5	193,5	193,5	193,5	192,5
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	21,0	14,1	14,0	14,0	14,0	14,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	59,0	50,0	50,0	50,0	50,1	50,1
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge *	6,6	0,0	301,0	307,0	89,0	55,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	245,2	276,8	1.557,5	1.641,3	624,6	554,7
3	Personalaufwendungen	3.567,1	3.119,3	3.142,5	3.139,3	3.123,8	3.090,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	479,7	186,1	1.475,7	1.561,0	546,0	486,7
	+ planmäßige Abschreibungen	61,6	54,6	51,3	44,9	41,0	50,4
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	53,9	46,6	7,3	1,2	1,2	1,2
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	139,4	206,9	193,1	226,3	231,6	230,1
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	4.301,6	3.613,5	4.869,9	4.972,7	3.943,7	3.858,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.056,4	-3.336,7	-3.312,5	-3.331,3	-3.319,1	-3.303,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	187,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	495,2	470,5	479,2	484,2	449,5	438,8
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-307,5	-470,5	-479,2	-484,2	-449,5	-438,8
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.364,0	-3.807,2	-3.791,7	-3.815,5	-3.768,6	-3.742,4

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

5611000 31400000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom Bund
Im PSK werden Fördermittel des Bundes veranschlagt für das Zertifizierungsverfahren zum "European Energy Award" gemäß Stadtratsbeschluss B-013/2008 in Höhe von 4.908 €. Der Aufwand zu dieser Maßnahme wird im Konto 5611000.44318500 geplant.
In 2013 werden Mittel in Höhe von 1.785 € geplant.

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56110 Umweltschutzmaßnahmen

5611000 31411000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land Sanierungsmaßnahmen
Ertrag aus Fördermitteln des Landes für die Altlastensanierung auf dem Gelände des ehemaligen Chemiehandels W.-Seelenbinder/H.-Pöge-Str.
Ertrag: 903.000 Fördersatz 75% - Aufwandskonto: 5611000.42111000

Aufwandsersatz (100%) des Bundes lt. Wassersicherstellungsgesetz für die Wiederherstellung von Notwasserbrunnen: Ertrag: 78.000 € Aufwandskonto: 5611000.42211000

Für beide Sachverhalte sind in den Finanzplanjahren ebenfalls Mittel enthalten.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Erträge

5611000 35814000 Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung sonstiger Rückstellungen
2012 - 2015: Finanzierung der Eigenmittel für die Altlasten-Sanierung des ehemaligen Chemiehandels – Mittel aus der Rückstellung
5611000.28510000 (Pflichtsanierung Altlasten)

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5611000 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen
Grundwasser-Sanierung auf dem Gelände ehem. Chemiehandel W.-Seelenbinder-/H.-Pöge-Straße, Stadtratsbeschluss B-084/2011
Die Maßnahme wird mit 75 % gefördert. (Einzahlungskonto 5611000.31411000)
Eigenmittel aus Rückstellung 5611000.28510000

Für den gleichen Sachverhalt sind ebenfalls Mittel in den Finanzplanjahren geplant.

5611000 42211000 Aufw. Unterhaltung sonstigen unbeweglichen und beweglichen Infrastrukturvermögens
Aufwand zur Unterhaltung der Grundstücke
- Naturschutz – Verkehrssicherung, Wiesenmähd und weitere Pflegemaßnahmen auf
Naturschutzflächen: 43.921 €
-Wasserbehörde: Wiederherstellung von Notwasserbrunnen: 78.000 €
Dafür wird vom Bund lt. Wassersicherstellungsgesetz ein Aufwandsersatz von 100% geleistet (Ertrag: 5611000.31411000)
- Wasserbehörde und Abfallbehörde: Unterhaltung Brunnen und verpachtete Flächen: 4.000 €

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

5611000 43184100 Zuschüsse an übrige Bereiche Kommunalkombi
Zuschuss zu Kommunal-Kombi-Vergütungen für Stellen bei freien Trägern entsprechend Stadtratbeschluss B-187/2008.

5611000 43184200 Zuschüsse an übrige Bereiche Kommunalkombi
Entsprechend Beschluss B-187/2010 zum Bundesprogramm Kommunal-Kombi werden Mittel für die kommunalen Eigenanteil und Verwaltungskostenpauschale benötigt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56110 Umweltschutzmaßnahmen

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

56110 Umweltschutzmaßnahmen

Produktbeschreibungen

Produktbereich	56	Umweltschutz				
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen				
Produktuntergruppe	56110	Umweltschutzmaßnahmen				
Schlüsselprodukt	5611003000	Immissionsschutz				
Produkttelegramm	Luftreinhaltung, Schutz des Stadtklimas, Minimierung CO2-Emissionen, Energieoptimierung, Lärminderung/ Lärmschutz					
Verantwortliche Organisationseinheit	Umweltamt					
Ziel 1	Planmäßige Überwachung aller im 2-Jahres-Rhythmus überwachungsbedürftigen Anlagen zur Sicherung eines genehmigungskonformen Anlagenbetriebs zum Schutz der Umwelt					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Überwachungsquote Immissionsschutz (in %)	0,00	95,00	95,00	97,00	97,00	97,00

Produktbereich	56	Umweltschutz				
Produktgruppe	561	Umweltschutzmaßnahmen				
Produktuntergruppe	56110	Umweltschutzmaßnahmen				
Schlüsselprodukt	5611005000	Abfall- und Kreislaufwirtschaft				
Produkttelegramm	Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Abfallbehandlung, -verwertung und -beseitigung					
Verantwortliche Organisationseinheit	Umweltamt					
Ziel 1	Entsorgung aller bekannt gewordenen wilden Ablagerungen					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Entsorgungsquote bekannt gewordener wilder Ablagerungen (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56110 Umweltschutzmaßnahmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.364,0	-3.807,2	-3.791,7	-3.815,5	-3.768,6	-3.742,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	556,9	528,3	533,7	532,3	493,7	492,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	187,7	6,1	301,6	307,6	89,6	55,6
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	306,4	308,9	224,6	107,1	107,1
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.994,8	-3.591,4	-3.868,5	-3.815,5	-3.471,6	-3.412,8
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	166,9	1.380,4	0,0	0,0	50,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	166,9	1.380,4	0,0	0,0	50,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	150,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.668,6	1.691,4	0,0	0,0	100,0	50,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	26,2	14,0	14,4	17,5	50,0	50,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.844,9	1.705,4	14,4	17,5	150,0	100,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-1.678,0	-325,0	-14,4	-17,5	-100,0	-100,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-5.672,8	-3.916,4	-3.882,9	-3.833,0	-3.571,6	-3.512,8

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Einzahlungen	0,0	72,0	0,0	0,0	50,0	0,0
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	86,0	14,4	17,5	150,0	100,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-14,0	-14,4	-17,5	-100,0	-100,0

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56110 Umweltschutzmaßnahmen

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszah-lungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
5611000122005 Umweltschutzmaß-nahmen, Sanierungsvorhaben ehem. Gaswerk I, Zwickauer Straße												
Einzahlungen aus Investitionszuwendun-gen	0,0	957,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	957,5	0,0		
Summe der Einzahlungen für Investitions-tätigkeit	0,0	957,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	957,5	0,0		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	957,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	957,5	0,0		
Summe der Auszahlungen für Investiti-onstätigkeit	0,0	957,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	957,5	0,0		
Saldo (Summe der investiven Einzah-lungen ./ Summe der investiven Aus-zahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflich-tungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigun-gen des Haushaltjahres für die Maßnah-me												
Summe der Verpflichtungsermächtigun-gen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56110 Umweltschutzmaßnahmen

5611000012002 Umweltschutzmaßnahmen, bewegl. Anlagevermögen *

- Ersatzbeschaffung eines Mähwerks: 6.800 €
- Ersatzbeschaffung einer Motorsäge: 1.200 €

2013: Erwerb von Geräten für Naturschutz (7.500 €)

2014: Erwerb eines Ladewagens für Naturschutzarbeiten (15.000 €)

2015: Ersatzbeschaffung Messgeräte Wasserbehörde (15.000 €)

5611000042007 Umweltschutzmaßnahmen, Neubau/Erweiterung Amphibienleiteinrichtung Röhrsdorfer Str. *

In den Jahren 2014 und 2015 sind für die Erweiterung der Amphibienleiteinrichtung Röhrsdorfer Straße jeweils 50.000 € geplant.

5611000223003 Umweltschutzmaßnahmen, Sanierung Tiefbrunnen *

Investive Auszahlungen Notwasserbrunnen

Für den Brunnen Altenheim Glösa sind für 2014 Mittel in Höhe von 50.000 € vorgesehen. Es erfolgt in gleicher Höhe die Einstellung entsprechender Einzahlungen infolge vollständiger Kostenerstattung durch den Freistaat.

5611000902001 Umweltschutzmaßnahmen, bewegl. Anlagevermögen IuK *

2012: 6.375 € Ersatzbeschaffung PC-Technik

2013: 10.000 € Ersatzbeschaffung PC-Arbeitsplätze

2014 und 2015: je 35.000 € Ersatzbeschaffung PC-Arbeitsplätze

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56120 Umweltzentrum

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	2,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	102,9	9,0	8,4	8,4	8,4	8,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	105,4	9,2	8,4	8,4	8,4	8,4
3	Personalaufwendungen	125,0	96,8	98,2	100,7	101,7	99,8
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31,8	18,4	17,6	17,6	17,6	17,6
	+ planmäßige Abschreibungen	4,1	1,1	1,4	1,4	1,0	1,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	7,6	7,6	5,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen *	8,9	13,2	15,7	17,0	17,0	17,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	177,4	137,0	138,0	136,7	137,3	135,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-72,0	-127,8	-129,6	-128,3	-128,9	-126,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	18,5	16,1	16,1	16,2	16,2	15,9
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-18,5	-16,1	-16,1	-16,2	-16,2	-15,9
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-90,4	-143,9	-145,6	-144,5	-145,1	-142,8

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

5612000 34111110 Erträge aus Vermietung und Verpachtung 0% MwSt.

Durch die indirekte Förderung der Stadt Chemnitz an den Trägerverein Umweltzentrum Eine-Welt-Haus e.V. (TV) in Form einer kostenlosen Gebrauchsüberlassung nach DA 2001 sind durch den Trägerverein lediglich die Betriebskosten für die genutzten Räume zu zahlen. Diese Betriebskostenvorauszahlungen werden mit der Betriebskostenabrechnung im Juli jeden Jahres neu festgesetzt.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Aufwendungen

5612000 44316100 Veranstaltungskosten

Die finanziellen Mittel werden veranschlagt für Veranstaltungen des Agenda 21-Prozesses für Referentenhonorare, Raummiete, Technik und Catering.

Produktinformationen	
Produktbereich	56 Umweltschutz
Produktgruppe	561 Umweltschutzmaßnahmen
Produktuntergruppe	56120 Umweltzentrum

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-90,4	-143,9	-145,6	-144,5	-145,1	-142,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	22,6	17,2	17,4	17,6	17,2	16,8
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-67,9	-126,7	-128,2	-127,0	-128,0	-126,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	-636,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	-636,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-732,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-732,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	96,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	28,8	-126,7	-128,2	-127,0	-128,0	-126,0

Produktinformationen	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 <small>(Ifd. Haus- haltsjahr)</small>	Ansatz 2012 <small>(Planjahr)</small>	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	25,0	395,3	395,3	395,3	395,3
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	25,0	395,3	395,3	395,3	395,3
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.156,8	963,5	807,8	825,5	827,8	847,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	618,9	875,8	981,2	1.176,2	1.176,2	1.175,2
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	3,5	3,5	3,5	3,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
2	= anteilige ordentliche Erträge	2.870,3	3.864,8	3.288,3	3.501,0	3.503,3	3.522,3
3	Personalaufwendungen	327,7	272,2	276,0	283,1	285,8	280,4
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	924,6	1.187,9	1.472,6	1.224,3	1.252,1	1.252,8
	+ planmäßige Abschreibungen	73,0	1.186,6	1.015,4	1.013,5	977,6	957,6
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	5.997,7	4.979,9	5.594,5	6.218,0	6.654,5	6.856,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	25,6	18,7	23,0	22,8	22,8	23,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	7.348,5	7.645,2	8.381,5	8.761,7	9.192,7	9.370,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-4.478,1	-3.780,3	-5.093,2	-5.260,7	-5.689,4	-5.848,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	166,9	75,7	128,0	121,2	121,5	120,7
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-166,9	-75,7	-128,0	-121,2	-121,5	-120,7
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-4.645,1	-3.856,0	-5.221,2	-5.381,9	-5.810,9	-5.968,7

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-4.645,1	-3.856,0	-5.221,2	-5.381,9	-5.810,9	-5.968,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	239,9	1.262,3	1.143,4	1.134,7	1.099,0	1.078,3
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	25,0	395,3	395,3	395,3	395,3
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-4.405,2	-2.618,8	-4.469,1	-4.638,5	-5.103,1	-5.281,6
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.054,7	2.741,4	2.845,4	0,0	0,0	2.000,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	92,0	842,5	842,5	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	8,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.154,9	3.583,9	3.687,9	0,0	0,0	2.000,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	131,4	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.144,8	4.080,1	3.370,1	0,0	896,0	5.370,6
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	4,7	27,0	45,0	55,0	80,0	50,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	1.280,9	4.107,1	4.015,1	55,0	976,0	5.420,6
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	1.873,9	-523,2	-327,2	-55,0	-976,0	-3.420,6
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.531,2	-3.142,0	-4.796,3	-4.693,5	-6.079,1	-8.702,2

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57110 Beteiligung an Wirtschaftsförderungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	614,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	2.035,8	1.321,7	1.678,5	1.643,0	1.633,5	1.633,4
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	2.035,8	1.935,9	1.678,5	1.643,0	1.633,5	1.633,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-2.035,8	-1.935,9	-1.678,5	-1.643,0	-1.633,5	-1.633,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-2.035,8	-1.935,9	-1.678,5	-1.643,0	-1.633,5	-1.633,4

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

5711000 43151201 Zuschüsse an CWE

Die CWE hat in ihrer Planung für 2012 einen Zuschussbetrag von 1.350 T€ vorgesehen. Berücksichtigt ist dabei die Kürzung im Rahmen des EKKo 2015 (Maßnahme FiWi/02) in Höhe von 50 T€ ab 2011.

5711000 43151209 Leistungsaustausch TechnoPark

Die TechnoPark Chemnitz GmbH erbringt für die Stadt Chemnitz Leistungen (u. a. Akquisition von Unternehmen für das Start-up-Gebäude, Vermarktung des Standortes TechnoPark GmbH).

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57110 Beteiligung an Wirtschaftsförderungsunternehmen

5711000 43151216 Leistungsaustausch TCC

Gemäß EKKo 2015 (Maßnahme FiWi/07) ist ab dem Jahr 2012 eine Reduzierung der Pachtsubvention an die TCC GmbH in Höhe von 30 T€ brutto im Wirtschaftsplan der GmbH eingearbeitet. Des Weiteren ist eine weitere Reduzierung ab 2011 in Höhe von 30 T€ brutto vorgesehen und somit ergibt sich ab 2012 eine Verringerung der Pachtsubvention um 60 T€ brutto.

5711000 43151223 Zuschüsse an WiReG

Mit Beschluss der Gesellschafterversammlung und der kommunalen Gremien wurde die Auflösung der WIRE GmbH in 2010 beschlossen. Bis zur endgültigen Abwicklung sind noch Zuschüsse in Höhe von 10 T€ in 2012 in den Haushalt eingestellt.

5711000 43151280 Zuschüsse an Technopark Anschubfinanzierung

Auf Grundlage der EKKo-Maßnahme FiWi/8 wurden der bisherige Wirtschaftsplan und die Finanzplanung überarbeitet und die Anschubfinanzierung über mehrere Jahre verteilt. Die Liquidität der Gesellschaft bleibt gesichert. Die Anschubfinanzierung beträgt gemäß Beschluss des Stadtrates B-184/2006 vom 13.09.2006 insgesamt 699 T€.

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57110 Beteiligung an Wirtschaftsförderungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-2.035,8	-1.935,9	-1.678,5	-1.643,0	-1.633,5	-1.633,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	614,2	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-2.035,8	-1.321,7	-1.678,5	-1.643,0	-1.633,5	-1.633,4
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-2.035,8	-1.321,7	-1.678,5	-1.643,0	-1.633,5	-1.633,4

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57120 Wirtschaftsförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	40,0	40,0	40,0	40,0	40,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57120 Wirtschaftsförderung

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	-2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	2,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	2,3	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0	-40,0

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57130 Entwicklung von Gewerbegebieten

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 <small>(Ifd. Haushaltsjahr)</small>	Ansatz 2012 <small>(Planjahr)</small>	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	275,8	275,8	275,8	275,8
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	275,8	275,8	275,8	275,8
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2,0	11,7	11,7	11,7	11,7	11,7
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	2,0	11,7	287,4	287,4	287,4	287,4
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82,9	38,8	48,8	48,8	48,8	48,8
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	315,3	143,0	143,0	107,2	89,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	24,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	107,3	354,1	191,8	191,8	156,0	137,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-105,3	-342,5	95,6	95,6	131,4	149,6
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	1,2	1,6	1,6	1,6	1,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-1,2	-1,6	-1,6	-1,6	-1,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-105,3	-343,7	94,1	94,0	129,8	148,0

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57130 Entwicklung von Gewerbegebieten

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-105,3	-343,7	94,1	94,0	129,8	148,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	316,5	144,6	144,6	108,8	90,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	275,8	275,8	275,8	275,8
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-105,3	-27,2	-37,2	-37,2	-37,2	-37,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	3.054,7	2.741,4	2.845,4	0,0	0,0	2.000,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	92,0	842,5	842,5	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	8,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	3.154,9	3.583,9	3.687,9	0,0	0,0	2.000,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	93,2	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	824,6	4.080,1	3.370,1	0,0	896,0	5.370,6
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	917,8	4.080,1	3.970,1	0,0	896,0	5.370,6
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	2.237,1	-496,2	-282,2	0,0	-896,0	-3.370,6
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	2.131,8	-523,4	-319,4	-37,2	-933,2	-3.407,7

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind							
---	--	--	--	--	--	--	--

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57130 Entwicklung von Gewerbegebieten

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereit gestellt	Gesamt- ein- /Gesamt auszah- lungen
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012
	TEUR									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5713001722002 Gewerbegebiete, Gewerbegebiet Rottluff *										
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	546,0	870,6	0,0	0,0	1.416,6
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	546,0	870,6	0,0	0,0	1.416,6
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-546,0	-870,6	0,0	0,0	-1.416,6
5713001722006 Gewerbegebiete, Gewerbegebiet KIREMUN *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	2.527,6	2.527,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2.527,6	2.527,6
Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	842,5	842,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	842,5	842,5
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	3.370,1	3.370,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.370,1	3.370,1
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	3.370,1	3.370,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.370,1	3.370,1
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	3.370,1	3.370,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3.370,1	3.370,1
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5713001722007 Gewerbegebiete, Gewerbegebiete allgemein										
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	0,0	-600,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-600,0
5713002722001 Sonstiges Grundvermögen, Technopark, Güterbahnhofstraße *										
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0,0	213,8	317,8	0,0	0,0	0,0	2.000,0	0,0	213,8	2.317,8
Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	213,8	317,8	0,0	0,0	0,0	2.000,0	0,0	213,8	2.317,8
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	710,0	0,0	0,0	0,0	350,0	4.500,0	0,0	710,0	4.850,0
Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	710,0	0,0	0,0	0,0	350,0	4.500,0	0,0	710,0	4.850,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-496,2	317,8	0,0	0,0	-350,0	-2.500,0	0,0	-496,2	-2.532,2
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X									
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme										
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme										
davon voraussichtlich kreditfinanziert										

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57130 Entwicklung von Gewerbegebieten

5713001722002 Gewerbegebiete, Gewerbegebiet Rottluff *

Die Erschließung des Gewerbegebietes Rottluff wurde mit der Finanzplanung für das Jahr 2014 neu veranschlagt. Die Investition ist jedoch abhängig von der Bindung von Investoren durch die CWE. Der Zuwendungsantrag muss entsprechend den aktuellen Erfordernissen neu gestellt werden.

5713001722006 Gewerbegebiete, Gewerbegebiet KIREMUN *

Mit den veranschlagten Mitteln - sowohl Auszahlung als auch Einzahlung - wird die Erschließung des vorhandenen Gewerbegebietes an der Bornaer Straße und die öffentliche Übernahme der Verkehrsflächen beabsichtigt. Voraussetzung hierzu ist neben der Ansiedlung weiterer Unternehmen als Basis für den Zuwendungsantrag auch eine Finanzierungsvereinbarung mit der TLG zur Übernahme sämtlicher nicht förderfähigen Kosten und des erforderlichen Eigenanteils.

5713002722001 Sonstiges Grundvermögen, Technopark, Güterbahnhofstraße *

Zur weiteren Entwicklung des Gewerbegebietes ist der Straßenbau fortzusetzen. Gegenwärtig wird untersucht, ob dafür ein Planfeststellungsbeschluss erforderlich wird. Planungsmittel sind ab dem Jahr 2014 eingeordnet.

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57140 Verpachtung an Wirtschaftsförderungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	384,4	659,6	655,0	850,0	850,0	851,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	2,5	2,5	2,5	2,5
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	384,4	659,6	657,5	852,5	852,5	853,9
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	136,4	552,1	803,3	579,4	579,4	579,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	615,1	615,0	614,6	609,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	91,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	227,4	552,1	1.418,5	1.194,3	1.194,0	1.189,2
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	157,0	107,6	-761,0	-341,8	-341,5	-335,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,7	17,3	25,6	18,9	18,6	18,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,7	-17,3	-25,6	-18,9	-18,6	-18,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	156,3	90,3	-786,5	-360,7	-360,0	-354,0

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5714002 42111000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen TCC

Im Rahmen der aktuellen Nutzung wird deutlich, dass teilweise erhebliche Mängel bestehen, welche zum Teil kurzfristig im Rahmen der Bauunterhaltung abgestellt werden müssen um eine geregelte Nutzung des Objektes gewährleisten zu können. Die Planung erfolgt auf Basis von Nettowerten, da es sich beim TCC um einen BgA handelt.

5714002 42114000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und bauliche Anlagen STFI Sächs. Textilforschungsinstitut e. V.

Im Rahmen der aktuellen Nutzung wird deutlich, dass teilweise erhebliche Mängel bestehen, welche zum Teil kurzfristig im Rahmen der Bauunterhaltung abgestellt werden müssen, um eine geregelte Nutzung des Objektes gewährleisten zu können.

5714002 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Aufwendungen für die Bewirtschaftung TCC. Die Planung erfolgt auf Basis von Nettowerten, da es sich beim TCC um einen BgA handelt. Ab 2012 incl. Straßenreinigungsgebühren und Niederschlagswasser

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen

Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57140 Verpachtung an Wirtschaftsförderungsunternehmen

5714003 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen

Aufwendungen für die Bewirtschaftung TechnoPark für die Grundsteuer. Die Planung erfolgt auf Basis von Nettowerten, da es sich beim TechnoPark um einen BgA handelt. Ab 2012 incl. Straßenreinigungsgebühren und Niederschlagswasser.

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	571 Wirtschaftsförderung
Produktuntergruppe	57140 Verpachtung an Wirtschaftsförderungsunternehmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	156,3	90,3	-786,5	-360,7	-360,0	-354,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,7	17,3	640,7	633,8	633,2	628,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	157,0	107,6	-145,8	273,1	273,1	274,5
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	157,0	107,6	-145,8	273,1	273,1	274,5

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57310 Ratskeller

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	0,0	46,4	48,8	48,8	48,8	46,4
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	46,4	48,8	48,8	48,8	46,4
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	20,5	25,8	18,4	18,4	18,4	18,4
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	20,5	25,8	18,4	18,4	18,4	18,4
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-20,5	20,6	30,4	30,4	30,4	28,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	-0,8	-0,6	-0,6	-0,6	-0,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-20,5	19,8	29,8	29,8	29,8	27,4

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

5731000 34111310 Erträge aus Vermietung und Verpachtung 19% MwSt.
Erträge aus Verpachtung Ratskeller.

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5731000 42112000 Aufw. Unterhaltung Grundstücke und baulichen Anlagen (SN2)
Bauunterhalt Ratskeller.

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57310 Ratskeller

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-20,5	19,8	29,8	29,8	29,8	27,4
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,8	0,6	0,6	0,6	0,6
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-20,5	20,6	30,4	30,4	30,4	28,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-20,5	20,6	30,4	30,4	30,4	28,0

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57320 Märkte

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	1.156,8	963,5	807,8	825,5	827,8	847,8
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte *	0,0	0,2	108,0	108,0	108,0	108,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,4	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.157,2	989,2	941,3	959,0	961,3	981,3
3	Personalaufwendungen	327,7	272,2	276,0	283,1	285,8	280,4
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	656,7	490,7	521,5	497,2	524,9	525,7
	+ planmäßige Abschreibungen	73,0	66,5	65,4	63,6	63,8	66,8
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	25,6	18,7	23,0	22,8	22,8	23,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	1.082,9	847,9	885,9	866,7	897,4	895,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	74,3	141,3	55,4	92,3	63,9	85,4
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	165,7	53,9	97,7	97,5	98,1	97,3
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-165,7	-53,9	-97,7	-97,5	-98,1	-97,3
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-91,4	87,4	-42,3	-5,2	-34,2	-11,9

Erläuterungen zu + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

5732000 33211310 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte 19% MwSt.

Gebühren für die Nutzung von Markflächen

Wochenmarkt

290.000 €

Weihnachtsmarkt

460.000 €

Jahrmärkte

50.000 €

Erläuterungen zu + Privatrechtliche Leistungsentgelte

5732000 34619310 Sonstige privatrechtliche Erträge 19% MwSt.

Gebühren für die Platzüberlassung

Markflächen

50.000 €

Richard-Hartmann-Platz

58.000 €

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57320 Märkte

Erläuterungen zu + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

5732000 42411100 Aufwend. Bewirtschaftung der Grundstücke und baul. Anlagen			
Strom/Wasser Wochenmarkt			24.500 €
Strom/Wasser Weihnachtsmarkt			47.800 €
Bewachung Weihnachtsmarkt			20.000 €
Strom/Wasser Jahrmärkte			1.000 €
Strom/Wasser Volksfestplatz			28.800 €
sonst. Mat.- und Reparaturkosten			2.000 €
Müllentsorgung Volksfestplatz			100 €
Müllentsorgung Weihnachtsmarkt			7.000 €
Müllentsorgung Jahrmärkte			200 €
Straßenreinigung Hartmannstraße (Volksfestplatz)			2.500 €
5732000 42415100 Aufw. Bewirtschaftungskosten Winterdienst/Sonderreinigung für Grundstücke und bauliche Anlagen			
Wochenmarkt			93.370 €
Weihnachtsmarkt incl. Schneeberäumung			30.000 €
Jahrmärkte			11.630 €
5732000 42711000 Weitere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen			
Beschallung Weihnachtsmarkt	25.000 €	Bergparade	28.000 €
Bühne Weihnachtsmarkt	24.000 €	Kultur Jahrmarkt	6.000 €
Toiletten Rathaus	4.900 €		

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57320 Märkte

Haushaltsplan: 2012
Produktuntergruppe

57320 Märkte

Produktbeschreibungen

Produktbereich	57	Wirtschaft und Tourismus				
Produktgruppe	573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen				
Produktuntergruppe	57320	Märkte				
Schlüsselprodukt	5732001000	Veranstaltung eigener Märkte				
Produkttelegramm						
Verantwortliche Organisationseinheit	Ordnungsamt					
Ziel 1	Sicherung der Kostendeckung (in Prozent) des Chemnitzer Weihnachtsmarktes					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kostendeckungsgrad Chemnitzer Weihnachtsmarkt (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Ziel 2	Sicherung der Kostendeckung (in Prozent) des Chemnitzer Wochenmarktes					
Kennzahlen	Ist 2010	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Kostendeckungsgrad Chemnitzer Wochenmarkt (in %)	0,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57320 Märkte

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-91,4	87,4	-42,3	-5,2	-34,2	-11,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	238,7	120,3	163,1	161,1	162,0	164,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	25,0	25,0	25,0	25,0	25,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	-4,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	147,3	182,7	99,8	134,9	106,7	131,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	224,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	4,7	27,0	45,0	55,0	80,0	50,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	229,4	27,0	45,0	55,0	80,0	50,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-229,4	-27,0	-45,0	-55,0	-80,0	-50,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-82,1	155,7	54,8	79,9	26,7	81,2

Investitionsmaßnahmen von geringer finanzieller Bedeutung, bei denen keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind						
Summe der investiven Auszahlungen	0,0	27,0	45,0	55,0	80,0	50,0
Saldo (Summe der investiven Einzahlungen ./. Summe der investiven Auszahlungen)	0,0	-27,0	-45,0	-55,0	-80,0	-50,0

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57320 Märkte

Teilfinanzhaushalt – Blatt 2
B. Investitionsprogramm – Planung einzelner Investitionsvorhaben

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	2013	2014	2015	2016	Bisher bereitgestellt	Gesamt-ein-/Gesamt auszahlungen		
	2010	2011	2012	2012	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr(e)				2012	2012		
	TEUR											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		
aus Vorjahren fortgeltende Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme	X											
vorgesehene Verpflichtungsermächtigungen des Haushaltjahres für die Maßnahme												
Summe der Verpflichtungsermächtigungen für die Maßnahme												
davon voraussichtlich kreditfinanziert												

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57320 Märkte

5732000102001 Märkte, bewegl. Anlagevermögen *

Im Jahr 2012 ist dringend die Erneuerung der Elektranen auf dem Markt/Neumarkt sowie Jakobikirchplatz/Neumarkt erforderlich, dafür sind Mittel i.H.v. ca. 45.000 € erforderlich. Weitere Mittwel sind im Finanzplanzeitraum eingeordnet (2013: 55.000 €, 2014: 80.000 €, 2015: 50.000 €).

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57330 Beteiligung an Stadthallen-, Kongress- und Messgesellschaften

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	3.846,6	3.618,2	3.876,0	4.535,0	4.981,0	5.183,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	3.846,6	3.618,2	3.876,0	4.535,0	4.981,0	5.183,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-3.846,6	-3.618,2	-3.876,0	-4.535,0	-4.981,0	-5.183,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-3.846,6	-3.618,2	-3.876,0	-4.535,0	-4.981,0	-5.183,0

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

5733000 43151207 Zuschüsse an "C³ Chemnitzer Veranstaltungszentrum GmbH"

Die Planung des Zuschusses basiert auf der Wirtschaftsplanung der C³ und unterstellt ein stabiles Veranstaltungskonzept und stetige Verbesserung der einzelnen Geschäftsbereiche. Durch die Verschmelzung mit der EMC sind auch die Zuschüsse für den Verlustausgleich EMC (vormals PSK 5733000.43152000) hierin erfasst. Die Planung geht auch davon aus, dass das Projekt Kongressausbau ab 2013 umgesetzt wird, was eine erhebliche Zuschusserhöhung ab 2013 nach sich ziehen wird. In 2012 sind weitere 350.000 € an Planungsleistungen für den Kongressausbau enthalten.

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57330 Beteiligung an Stadthallen-, Kongress- und Messgesellschaften

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-3.846,6	-3.618,2	-3.876,0	-4.535,0	-4.981,0	-5.183,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-3.846,6	-3.618,2	-3.876,0	-4.535,0	-4.981,0	-5.183,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-3.846,6	-3.618,2	-3.876,0	-4.535,0	-4.981,0	-5.183,0

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57340 Messe- und Veranstaltungszentrum

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	94,5	94,5	94,5	94,5
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	94,5	94,5	94,5	94,5
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	232,5	157,9	157,8	157,8	157,8	157,8
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	1,0	1,0	1,0	1,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	232,5	157,9	253,3	253,3	253,3	253,3
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28,1	80,6	80,6	80,6	80,6	80,6
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	190,6	191,9	191,9	191,9	191,9
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	28,1	271,1	272,5	272,5	272,5	272,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	204,4	-113,2	-19,2	-19,2	-19,2	-19,2
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,5	2,5	2,6	2,6	2,6	2,6
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	-0,5	-2,5	-2,6	-2,6	-2,6	-2,6
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	203,9	-115,8	-21,8	-21,9	-21,8	-21,8

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57340 Messe- und Veranstaltungszentrum

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	203,9	-115,8	-21,8	-21,9	-21,8	-21,8
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,5	193,1	194,5	194,5	194,5	194,5
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	94,5	94,5	94,5	94,5
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	204,4	77,4	78,2	78,2	78,2	78,2
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	38,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	97,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	136,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	-136,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	68,3	77,4	78,2	78,2	78,2	78,2

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57350 Beteiligungen an Sparkassenzweckverbänden

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge) *	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0

Erläuterungen zu + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)

5735000 36914000 Anteile am Bilanzgewinn der Sparkassen

Die Erträge betreffen die Gewinnausschüttung der Sparkasse Chemnitz über den Sparkassenzweckverband die abhängig von den prognostizierten Jahresüberschüssen ist.

Produktinformationen	
Produktbereich	57 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe	573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produktuntergruppe	57350 Beteiligungen an Sparkassenzweckverbänden

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	1.094,3	2.000,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0	1.100,0

Produktinformationen	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	177.105,6	181.108,9	188.807,5	200.138,6	208.388,6	209.103,6
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	193.168,4	180.146,5	174.938,7	157.735,7	156.920,3	152.811,9
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	3,3	3,3	3,3	3,3
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	3.645,8	4.615,9	4.616,9	3.871,0	4.652,0	4.545,5
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	1.082,0	1.476,7	1.461,5	1.461,4	1.461,3	1.461,1
2	= anteilige ordentliche Erträge	375.001,7	367.348,0	369.827,8	363.209,9	371.425,4	367.925,3
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.308,1	13.877,9	13.320,8	13.325,4	13.357,7	13.397,2
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	6.793,8	7.016,9	7.296,3	7.787,7	8.241,5	8.241,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	23.101,9	20.894,8	20.617,2	21.113,0	21.599,2	21.638,7
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	351.899,8	346.453,2	349.210,7	342.096,9	349.826,2	346.286,7
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	351.899,8	346.453,2	349.210,7	342.096,9	349.826,2	346.286,7

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	351.899,8	346.453,2	349.210,7	342.096,9	349.826,2	346.286,7
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2.811,2	6.670,2	8.384,1	-800,0	800,0	-100,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	633.904,9	88,0	84,7	84,7	84,7	84,7
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	633.904,9	445,0	431,7	431,7	431,7	431,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	349.088,7	339.426,0	340.479,6	342.549,9	348.679,2	346.039,7
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	1.027,0	9.537,3	9.205,0	5.200,0	5.200,0	5.200,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	6.563,4	5.000,0	5.200,0	5.200,0	5.200,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	1.027,0	9.547,3	9.215,0	5.210,0	5.210,0	5.210,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	1.027,0	9.547,3	9.215,0	5.210,0	5.210,0	5.210,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	350.115,6	348.973,3	349.694,6	347.759,9	353.889,2	351.249,7

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktuntergruppe	61110 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben *	177.105,6	181.108,9	188.807,5	200.138,6	208.388,6	209.103,6
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	0,0	0,0	100,0	100,0	100,0	100,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge *	1.078,2	1.473,0	1.458,0	1.458,0	1.458,0	1.458,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	178.183,8	182.581,9	190.365,5	201.696,6	209.946,6	210.661,6
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen *	818,4	707,0	707,0	707,0	707,0	707,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen*	6.793,8	7.016,9	7.296,3	7.787,7	8.241,5	8.241,5
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	7.612,2	7.723,9	8.003,3	8.494,7	8.948,5	8.948,5
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	170.571,6	174.858,0	182.362,1	193.201,9	200.998,1	201.713,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	170.571,6	174.858,0	182.362,1	193.201,9	200.998,1	201.713,1

Erläuterungen zu 1 Steuern und ähnliche Abgaben

6111000 30110000 Grundsteuer A

Die Grundsteuer A beinhaltet die Besteuerung von land- und forstwirtschaftlichen Flächen. Das Steueraufkommen wird sich erfahrungsgemäß analog der Vorjahre entwickeln.

6111000 30120000 Grundsteuer B

Die moderate Entwicklung im Bausektor hinsichtlich Neubau bzw. Rekonstruktion kompensiert die Auswirkungen auf die Grundsteuer durch Abriss bzw. Rückbau von Gebäuden. Die Anträge auf Erlass der Grundsteuer gemäß § 33 Grundsteuergesetz sind aufgrund einer Gesetzesänderung zurückgegangen, so dass 2012 bei der Grundsteuer B eine leichte Steigerung erwartet wird. Darüber hinaus wirkt sich im Ansatz die Erhöhung des Hebesatzes von 475 v. H. auf 540 v. H. positiv aus.

2012 Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktuntergruppe	61110 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

6111000 30130000 Gewerbesteuer

Die Mai-Steuerschätzung geht auch bei der Gewerbesteuer von einem Anstieg aus. Die tatsächlichen Auswirkungen können jedoch örtlich sehr unterschiedlich sein. Für Chemnitz wird von einer optimistischen aber dennoch realistischen Plangröße ausgegangen. Dabei wird sich vor allem auf die relative Stabilität des produzierenden Gewerbes sowie auf die stark vertretene mittelständische Wirtschaft gestützt.

6111000 30210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Für den Gemeindeanteil an der Einkommensteuer werden ab 2012 Steigerungen prognostiziert. Ursachen sind neben der konjunkturellen Entwicklung zunehmende Beschäftigungszahlen, die sich bei der Lohnsteuer aufgrund der Progressionswirkung im mittleren Einkommensbereich besonders deutlich bemerkbar machen.

6111000 30220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Nach den vorläufigen Orientierungsdaten des SMF wird für das Jahr 2012 ein Landesaufkommen an der Umsatzsteuer von 172 Mio. € geschätzt. In Anbetracht der Vorhersage des Bund-Länder-Arbeitskreises "Steuerschätzung" wird der bisherige Planansatz um 480.000 € vermindert. Des Weiteren wirkt sich der für das Jahr 2012 festgelegte neue Verteilerschlüssen auf den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer aus.

6111000 30310000 Vergnügungsteuer

Ab 2010 kann bei der Vergnügungsteuer wieder von einer Einnahmeerzielung in voller Höhe des Ansatzes ausgegangen werden. Aufgrund eines Urteils des Bundesverwaltungsgerichts war 2006 der Erlass einer rückwirkenden Änderungssatzung geboten. Daraus ergab sich für die Stadt Chemnitz die Pflicht, alle Steueranmeldungen für Spielgeräte mit und ohne Gewinnmöglichkeit rückwirkend ab 2002 neu zu veranlagern. Diese Phase ist abgeschlossen, so dass ab 2012 von einer Plangröße von 950 TEUR ausgegangen werden kann.

6111000 30320000 Hundesteuer

Der Planansatz der Hundesteuer wurde gegenüber 2011 aufgrund der EKKO-Maßnahme (Hundebestandaufnahme) leicht nach oben korrigiert. Die Anzahl der gefährlichen Hunde, für die die Hundesteuersatzung einen erhöhten Steuersatz vorsieht, ist zurückgegangen.

6111000 30340000 Zweitwohnungsteuer

Bei der Zweitwohnungsteuer wird eingeschätzt, dass die Zielstellung der Einführung dieser Steuer erreicht wurde, in dem sich Personen mit bisheriger Nebenwohnung für einen Hauptwohnsitz in Chemnitz entschieden haben, was letztlich eine positive Wirkung auf die Schlüsselzuweisungen hat. Der Ansatz wurde jedoch nach unten korrigiert, da die bisherigen Veranlagungen häufig rückwirkend mehrere Jahre betrafen. Künftig wird sich die Besteuerung in der Regel auf das laufende Jahr beziehen.

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

6111000 31317000 Zuweisungen des Aufkommens an der Spielbankabgabe

Die positive Entwicklung des Aufkommens beim Gemeindeanteil an der Spielbankabgabe kann seit 2009 nicht in dem Maße wie bisher fortgesetzt werden. Bisherige Gründe für diese Tendenz sind allgemeine Rauchverbot (teilweise aufgehoben), der Wettbewerb gegenüber dem gewerblichen Geldspiel, das Spielbankangebot in Tschechien, illegale Internetangebote sowie eine gesetzliche Änderung hinsichtlich der Absenkung des prozentualen Anteils für die Gemeinde am Bruttospielertrag. Ab dem Jahr 2012 wird die Spielbankabgabe nach dem Sächsischen Kontenrahmen in dem Konto 31317000 dargestellt.

Erläuterungen zu + sonstige ordentliche Erträge

6111000 35621000 Stundungs-/AdV-Zinsen

In dem Personensachkonto Mahngebühren und Säumniszuschläge werden Einnahmen aus Zinsen im Zusammenhang mit verfügbaren Stundungen und Aussetzungen der Vollziehung (AdV) geplant. Der Planansatz 2012 orientiert sich an der Größenordnung der Vorjahre.

6111000 35622000 Nachzahlungszinsen

Die Nachzahlungszinsen werden mit 1,4 Mio. geplant, da die Gewerbesteuer-veranlagungen überwiegend innerhalb oder nur kurz nach Ablauf des Karenzzeitraumes erfolgen.

6111000 35623000 Verspätungszuschläge für GewSt

Der Verspätungszuschlag zur Gewerbesteuer wird vom jeweils zuständigen Betriebsfinanzamt festgesetzt und von der Stadt Chemnitz erhoben. Er ist daher eine schwierig bestimmbare Plangröße. Deshalb wird die bisherige Größenordnung des Planansatzes beibehalten.

Erläuterungen zu + Zinsen und ähnliche Aufwendungen

6111000 45991000 Sonstige Finanzaufwendungen

In den Sonstigen Finanzausgaben werden Prozesskosten geplant. Da hier eine Prognose fallbezogen äußerst schwierig erteilt werden kann, sollte diese Ausgabeposition in gleicher Größenordnung wie im Vorjahr beibehalten werden.

6111000 45992000 Sonstige Finanzaufwendungen

Für die Erstattungszinsen - Verzinsung von Steuererstattungen - wurde eine Annahme von 700 T€ getroffen.

Erläuterungen zu + Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen

6111000 43410000 Gewerbesteuerumlage

Die Höhe der Gewerbesteuerumlage steht in unmittelbarem Zusammenhang zu dem geplanten Gewerbesteueraufkommen (brutto). Der Vervielfältiger zur Berechnung der Gewerbesteuerumlage liegt derzeit bei 35 Punkten.

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktuntergruppe	61110 Steuern und steuerähnliche Einnahmen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	170.571,6	174.858,0	182.362,1	193.201,9	200.998,1	201.713,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	170.571,6	174.858,0	182.362,1	193.201,9	200.998,1	201.713,1
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	170.571,6	174.858,0	182.362,1	193.201,9	200.998,1	201.713,1

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktuntergruppe	61120 Allgemeine Finanzzuweisungen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten *	193.168,4	180.146,5	174.838,7	157.635,7	156.820,3	152.711,9
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	193.168,4	180.146,5	174.838,7	157.635,7	156.820,3	152.711,9
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	193.168,4	180.146,5	174.838,7	157.635,7	156.820,3	152.711,9
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	193.168,4	180.146,5	174.838,7	157.635,7	156.820,3	152.711,9

Erläuterungen zu + Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten

6112000 31110000 Allgemeine Schlüsselzuweisungen

Die allgemeinen Schlüsselzuweisungen wurden in Anlehnung an die aktuelle Steuerschätzung sowie dem Entwurf einer Verordnung des SMF zur Aufteilung der Schlüsselmassen nach § 4 SächsFAG im Jahr 2012 ermittelt.

Nach den vorläufigen Orientierungsdaten des Sächsischen Staatsministeriums der Finanzen kann die Stadt Chemnitz gegenüber dem Planentwurf mit Mehrerträgen rechnen.

6112000 31311000 Sonstige allg. Zuweisungen vom Land- Mehrbelastungsausgleich nach FAG

Die Mehraufwendungen für die vom Land übertragenen Aufgaben werden den Kommunen unabhängig von ihrer Steuerkraft überwiesen. Im Finanzausgleichsgesetz regelt der § 16 den Ausgleich für übertragene Aufgaben.

Kreisfreie Städte erhalten einen Betrag in Höhe von 34,96 € je Einwohner (EW). Auf der Grundlage des Einwohnerstandes zum 31.12.2010 von 243.248 EW ermittelt sich eine Zuweisung von 8,5 Mio. €.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktuntergruppe	61120 Allgemeine Finanzaufwendungen

6112000 31312000 Sonstige allg. Zuweisungen vom Land - Verwaltungsreform

Im Rahmen des Gesetzes zur Neuordnung der Verwaltung in Verbindung mit dem Gesetz zur Regelung des Mehrbelastungsausgleiches für die Verwaltungs- und Funktionalreform 2008 (Sächsisches Mehrbelastungsausgleichsgesetz 2008-SächsMBAG 2008) erhalten die Gemeinden pauschale Zuweisungen zum Ausgleich übertragener Aufgaben. Für das Jahr 2012 sind steuerkraftunabhängige Zuweisungen von 174,6 Mio. € vorgesehen. Die anteilige Verteilung der Zuweisung auf die Stadt Chemnitz ist mit 2,95 % festgeschrieben. Danach ermittelt sich eine Zuweisungshöhe von 5,2 Mio. €

6112000 31315000 Allgemeiner Teil Vorsorge-Rücklage

Die von den Kommunen in den Jahren 2009 und 2010 im Haushalt gebildete Vorsorgerücklage ist zu marktüblichen Konditionen zu verzinsen. Sie wird im Jahr 2011 zu 40% und im Jahr 2012 zu 60 % des Gesamtbetrages zuzüglich der sich ergebenden Zinsen unter Aufhebung der investiven Bindung aufgelöst. Die Planung beinhaltet die Zuweisungen gemäß Festsetzungsbescheid zum Finanzausgleich und die kumulierten Zinsen.

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktuntergruppe	61120 Allgemeine Finanzzuweisungen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	193.168,4	180.146,5	174.838,7	157.635,7	156.820,3	152.711,9
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	2.811,2	5.532,6	8.384,1	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	190.357,2	174.613,9	166.454,7	157.635,7	156.820,3	152.711,9
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung *	454,6	9.537,3	9.205,0	5.200,0	5.200,0	5.200,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen *	0,0	6.563,4	5.000,0	5.200,0	5.200,0	5.200,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	454,6	9.537,3	9.205,0	5.200,0	5.200,0	5.200,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	454,6	9.537,3	9.205,0	5.200,0	5.200,0	5.200,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	190.811,8	184.151,2	175.659,6	162.835,7	162.020,3	157.911,9

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe	61210 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 20

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (lfd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge) *	3.645,8	4.615,9	4.616,9	3.871,0	4.652,0	4.545,5
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	3,8	3,7	3,5	3,4	3,3	3,1
2	= anteilige ordentliche Erträge	3.649,6	4.619,6	4.620,4	3.874,4	4.655,2	4.548,6
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen *	15.450,2	12.970,9	12.410,6	12.415,1	12.447,4	12.486,9
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	15.450,2	12.970,9	12.410,6	12.415,1	12.447,4	12.486,9
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-11.800,5	-8.351,3	-7.790,2	-8.540,7	-7.792,2	-7.938,3
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-11.800,5	-8.351,3	-7.790,2	-8.540,7	-7.792,2	-7.938,3

Erläuterungen zu + Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)

6121000 36150000 Zinserträge von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen
Die Kosten für die Benutzungsgebühren aus den Leistungszweigen des Entsorgungsbetriebes sind nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen zu ermitteln. Ein Kostenbestandteil ist u. a. das betriebsnotwendige Eigenkapital. Auf der Basis der Wirtschaftsplanung des Eigenbetriebes erhält die Stadt Chemnitz einen angemessenen Betrag aus der Eigenkapitalverzinsung. Ab dem Jahr 2012 werden die Erträge für jeden Leistungszweig separat dargestellt.

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe	61210 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 20

6121000 36155000 Zinserträge aus Darlehen VVHC

Auf Grund der 2. Ergänzung zur Vereinbarung zum Gesellschafterdarlehen zwischen der Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz (VVHC) und der Stadt Chemnitz ist die VVHC verpflichtet, eine Mindestverzinsung von 0,2 % p. a. auf den Darlehensbetrag zu leisten. Damit entstehen jährlich für die Stadt Chemnitz Zinserträge von 259.736 €.

Zusätzlich wird ein Zins bei Bedingungseintritt fällig. Für die Zinszahlung wird ertragsseitig von einer phasengleichen Vereinnahmung (Wertaufhellung innerhalb Bilanzaufstellungszeitraum) ausgegangen. Die tatsächliche Zahlung erfolgt für die zusätzliche Verzinsung phasenverschoben nach Jahresabschluss der VVHC im Folgejahr. Deshalb sind Ertrag und Einzahlung nicht gleich.

6121000 36170000 Zinserträge von Kreditinstituten

Dieses Konto enthält alle Zinserträge aus der Anlage vorübergehend nicht benötigter Kassenmittel - Termingeldanlagen sowie Tagesgeldanlagen und Sichtgeldverzinsungen. Die Höhe der Erträge richtet sich nach den frei verfügbaren Mitteln und dem Zinssatz am Geldmarkt.

Erläuterungen zu + Zinsen und ähnliche Aufwendungen

6121000 45171000 Zinsaufwand an Kreditinstitute für Investitionskredite

Die Zinsaufwendungen aller bestehenden Kredite und die geplanten Kreditaufnahmen bilden die Grundlage für die Planung der Rückzahlungsverpflichtungen an die Gläubiger.

6121000 45172000 Zinsaufwand an Kreditinstitute für Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird jährlich in der Haushaltssatzung festgesetzt. Der Kassenkredit dient der rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen, soweit für die Kasse keine anderen Mittel zur Verfügung stehen. Es werden jährlich mit zwei Banken Kassenkreditverträge abgeschlossen, damit Liquiditätsschwankungen zu einem vereinbarten Zinssatz ausgeglichen werden können. Die dadurch entstehenden Zinsaufwendungen werden in dem Konto abgebildet.

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe	61210 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 20

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-11.800,5	-8.351,3	-7.790,2	-8.540,7	-7.792,2	-7.938,3
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	1.137,6	0,0	-800,0	800,0	-100,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	123.831,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	123.831,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-11.800,5	-9.488,8	-7.790,2	-7.740,7	-8.592,2	-7.838,3
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	572,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	572,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	572,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-11.228,2	-9.488,8	-7.790,2	-7.740,7	-8.592,2	-7.838,3

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe	61220 Sonstiger Schuldendienst

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	3,3	3,3	3,3	3,3
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	3,3	3,3	3,3	3,3
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	39,6	200,0	203,3	203,3	203,3	203,3
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	39,6	200,0	203,3	203,3	203,3	203,3
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	-39,6	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	-39,6	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe	61220 Sonstiger Schuldendienst

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	-39,6	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0	-200,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	14,0	88,0	84,7	84,7	84,7	84,7
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	14,0	445,0	431,7	431,7	431,7	431,7
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	-39,6	-557,0	-547,0	-547,0	-547,0	-547,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	10,0	10,0	10,0	10,0	10,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	-39,6	-547,0	-537,0	-537,0	-537,0	-537,0

2012
Stadt Chemnitz

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe	61230 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 21

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktuntergruppe	61230 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft Amt 21

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	510.059,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	510.059,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	613 Abwicklung der Vorjahre
Produktuntergruppe	61310 Abwicklung der Vorjahre

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	61 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe	613 Abwicklung der Vorjahre
Produktuntergruppe	61310 Abwicklung der Vorjahre

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012	2013	2014	2015
				(Planjahr)	auf das Haushaltsjahr folgende Jahr		
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	75 Besondere Schadensereignisse im Bereich "Gestaltung der Umwelt"
Produktbereich	
Produktgruppe	
Produktuntergruppe	

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1

Produktinformationen

Produktbereich

Produktgruppe

Produktuntergruppe

75 Besondere Schadensereignisse im Bereich "Gestaltung der Umwelt"

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Produktinformationen	
Produktbereich	75 Besondere Schadensereignisse im Bereich "Gestaltung der Umwelt"
Produktgruppe	752 Bau- und Grundstücksordnung
Produktuntergruppe	75210 Bauen und Wohnen

Haushaltsplan: 2012

Teilergebnishaushalt

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen u. aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: Umlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	aufgelöste Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Sonstige Transfererträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Finanzerträge (Zinsen, Erträge aus Beteiligungen und ähnliche Erträge)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+/- Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	= anteilige ordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Personalaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Versorgungsaufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ planmäßige Abschreibungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	+ Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Transferaufwendungen wie Abschreibungen auf Investitionsfördermaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
5	anteilige Abdeckungen von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6	= anteiliges veranschlagtes ordentliches Ergebnis (veranschlagter Aufwands-/ Ertragsüberschuss, Nr.2 - Nr.4 + Nr.5)	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
7	+ Erträge aus interner Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8	- Aufwendungen für interne Leistungsverrechnung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9	+ kalkulatorische Kosten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10	kalkulatorischer Vortrag eines Fehlbetrages aus dem Vorjahr	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11	= veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis (Nr.7 ./ Nr.8 + Nr.9 + Nr.10)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12	= veranschlagter Nettoressourcenbedarf /-überschuss (Nr.6 + Nr.11)	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1

Produktinformationen	
Produktbereich	75 Besondere Schadensereignisse im Bereich "Gestaltung der Umwelt"
Produktgruppe	752 Bau- und Grundstücksordnung
Produktuntergruppe	75210 Bauen und Wohnen

Haushaltsplan: 2012

Teilfinanzhaushalt – A. Zahlungsübersicht

Ein- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2010	Ansatz 2011 (Ifd. Haus- haltsjahr)	Ansatz 2012 (Planjahr)	2013	2014	2015
		auf das Haushaltsjahr folgende Jahr					
		TEUR					
		1	2	3	4	5	6
1	anteilig veranschlagtes ordentliches Gesamtergebnis	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1	-0,1
	+ anteilige Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht zahlungswirksame Aufwendungen	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
	- nicht zahlungswirksame Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ nicht ergebniswirksame Einzahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	- nicht ergebniswirksame Auszahlungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zahlungsmittelüberschuss/ -bedarf)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
2	Einzahlungen aus Investitionszuwendung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	darunter: investive Schlüsselzuweisungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagevermögen und von Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagevermögen und Finanzvermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	+ Auszahlungen für sonstige Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteilige Auszahlungen für Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
	= anteiliger Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit (Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4	= anteilig veranschlagter Finanzmittelüberschuss/ -bedarf (Nr.1 + Nr.2 - Nr.3)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen zum Stellenplan 2012

(Anlage zum Haushaltsplan)

Der vorliegende Stellenplan baut auf dem am 09.02.2011 (B-033/2011) beschlossenen Stellenplan 2011 auf.

1. Stellenplan 2011

Planstellen per 01.01.2011	3.477 AE
darunter mit KW-Vermerk gesamt	-218 AE

2. Haushaltsvollzug 2011

Der Haushaltsvollzug 2011 wird wie folgt unterstellt:

* realisierte Stellenreduzierung gesamt	- 140 AE
davon Stellenabbau mit KW	- 129 AE
Wegfall befristeter Stellen	-11 AE

Planstellen per 31.12.2011	3.337 AE
darunter mit KW-Vermerk gesamt	89 AE

3. Stellenplan 2012

3.1 Stellenaufbau

Ordnungsamt

Im Ordnungsamt wurde u. a. die Maßnahme 32/03 als Teil des EKko vom Stadtrat bestätigt. Danach sollen in den Jahren 2011-2013 drei neue Standorte für stationäre Geschwindigkeitsüberwachung geschaffen werden. Es sind dafür 2012 **0,2 AE SB Verkehrsüberwachung** in Vergütungsgruppe **Vlb** (E6) und **1 AE SB Verkehrs-OWI** in der Vergütungsgruppe **Vc** (E8) notwendig.

Bürgeramt

Die Verwaltung hat sich für die Umsetzung einer einheitlichen Behördenrufnummer D115 in der Stadt Chemnitz entschieden. Zur Betreuung des Servicecenters wurde eine neue Struktureinheit im Bürgeramt zunächst aus der Fernsprechzentrale der Zentralen Verwaltungsdienste eingerichtet. Mit Haushalt 2012 sollen nun zusätzlich **4,75 AE SB Servicecenter** in Vergütungsgruppe **Vc** (E8) eingerichtet werden, um mit der Mindestausstattung von 8 AE die Betreuung der einheitlichen Behördenrufnummer sicher zu stellen.

Sozialamt

Zum 01.01.2011 trat das von Bundestag und Bundesrat beschlossene Bildungs- und Teilhabepaket für Kinder und Jugendliche in Kraft. Es dient der Förderung der Teilhabe von Kindern sozial schwacher Familien z.B. durch Zuschüsse zum Mittagessen, Vereinsbeiträgen oder zur Lernförderung. Die Kommune übernimmt die Koordinierung der Leistungen und gewährt Leistungen für Kinder von Wohngeldempfängern, Sozialhilfeempfängern oder Kinderzuschlagempfängern. Die Aufgabe wurde im April 2011 vom Bund übertragen. Eine vorläufige Stellenbemessung ergibt einen Bedarf für 2012 von 10 AE. Der Bedarf wird anhand der Fallzahlenentwicklung und anhand der Arbeitsabläufe in den Folgejahren überprüft. Für die Aufgabe wurden teilweise Stellen mit KW-Vermerk aus Ekko eingesetzt, eine Stelle ist im Amt vorhanden. Weiterhin werden **5 Stellen SB Bildungs-, Teilhabepaket** mit Vergütungsgruppe **Vlb F1a** (E6) und **eine Stelle MA Bildungs-, Teilhabepaket** mit Vergütungsgruppe **VII F1a** (E5) eingerichtet.

3.2 Mehrbedarf Kita

Erhöhung der Kinderzahlen

Der nach gesetzlichen Vorgaben ermittelte Erzieherbedarf und die städtischen Maßnahmen zur Betreuungszeit in den Einrichtungen erfordern eine Erhöhung der Erzieherstellen **um 22 AE**.

Gleichzeitig sollen zur Realisierung der **EKKo-Maßnahme 51/02** - Übertragung von Horten an freie Träger – **25 AE** Stellen im Haushaltsjahr 2012 mit **KW-Vermerk** gestrichen werden. Damit ergibt sich für die Kita rechnerisch ein Stellenabbau von 3 AE.

Die Bedarfsanpassung setzt sich wie folgt zusammen:

Anstieg der zu betreuenden Kinder;
Mehrbedarf gemäß gesetzlichem Personalschlüssel **21 AE**

Freiwillige städtische Maßnahmen **1 AE**
Gemäß Stadtratsbeschluss vom 09.07.2008 zur erweiterten Vor- und Nachbereitungszeit pro Erzieher waren im Stellenplan 2011 bereits 15 AE Stellen eingerichtet. Infolge der gestiegenen Kinderzahlen erfolgt eine weitere Erhöhung der Erzieherstellen um 1 AE auf 16 AE.

Bundesoffensive Frühe Chancen

Gemäß B-130/2011 nimmt die Stadtverwaltung Chemnitz mit 12 kommunalen Kindertageseinrichtungen am Förderprogramm des Bundes Sprache und Integration teil. Die Bundesoffensive Frühe Chancen fördert für den Zeitraum 01.04.2011 bis 31.12.2014 je teilnehmender Kita mit dem Schwerpunkt Sprache und Integration eine pädagogische Fachkraft mit 0,5 AE in der Entgeltgruppe **S 8** der Anlage C zum TVöD. Dafür sind **6 AE Fachkraft Sprache, Integration** befristet bis 31.12.2014 einzurichten. Sie werden im Teil D - nachrichtliche Stellen unter 51-12 Bundesoffensive Frühe Chancen ausgewiesen.

Die zusätzliche Fachkraft hat die Aufgabe Kinder früh kontinuierlich und gezielt sprachlich zu begleiten. Aufgabe der Zusatzkraft ist es auch ein Sprachkonzept zu entwickeln und nachhaltig umzusetzen, so dass die Förderung auch nach dem Projektzeitraum in der Kita fortgeführt wird.

Erhöhen des Stellenpools Erzieher

2011 wurden zum Ausgleich der Personalunterdeckung aufgrund von durch Langzeitkrankheit und Elternzeit ausfallenden pädagogischen Fachkräften in den Kindertageseinrichtungen 15 AE Stellen eingerichtet. Nach erneuter Betrachtung des über mehrere Jahre ermittelten durchschnittlichen Personalausfalles und des daraus resultierenden Bedarfes erhöht sich die Anzahl der Stellen um **4 AE**. Eine Erhöhung der Personalkosten ergibt sich aus diesem Stellenaufbau nicht, da die Personalkosten der neuen Stellen über die Personalkosten der Planstellen der inaktiven Beschäftigten gedeckt werden.

Sie werden im Teil D - nachrichtliche Stellen unter 51-12 Stellenpool Erzieher für Langzeitkrankheit und Elternzeit ausgewiesen.

Damit ergibt sich für den Stellenplan 2012		
Planstellen per 31.12.2011	3.337 AE	
geplanter Stellenaufbau 2012 (ohne Teil D)	34 AE	
geplanter Stellenbestand per 01.01.2012		3.371 AE

Der Stellenplan für 2012 geht somit von einem Stellenbestand von **3.371 AE** aus.

3.3. Aufheben von KW-Vermerken

Stadtarchiv

Mit der Änderung des Personenstandsgesetzes musste das Stadtarchiv die zusätzliche Aufgabe, alle Personenstandsregister und Sammelakten, deren Fortschreibungsfristen abgelaufen sind, in das Archiv übernehmen. Die Auskünfte an Ämter der SVC, Behörden, Einrichtungen und Bürger haben inzwischen einen Umfang erreicht, der mit einem nach KW-Realisierung reduzierten Stellenbestand nicht zu bewältigen ist. Aus diesem Grund ist es erforderlich, die KW-Vermerke an den Stellen 47 00 100 040 und 050 **SB Bestandsergänzung, Erschließung** mit insgesamt **0,25 AE KW** sowie an der Stelle 47 00 100 120 **MA Archiv** mit **0,75 AE KW** aufzuheben, um die Kapazität von 1,0 AE für diese Aufgabe dauerhaft nutzen zu können.

Sozialamt

Mit der Einführung des Bildungs- und Teilhabepaketes wurden im Sozialamt 3 AE mit KW-Vermerk aus anderen Ämtern zugeordnet. Da es sich bei den Leistungen nach Bildungs- und Teilhabepaket um neue kommunale Aufgaben handelt, sollen die KW-Vermerke der Stellen **50 01 200 150** 1. SB Bildungs-, Teilhabepaket, **50 01 200 160** SB Bildungs-, Teilhabepaket und **50 01 200 180** MA Bildungs-, Teilhabepaket mit **je 1 AE** aufgehoben werden. Die aufzuhebenden KW-Vermerke entfallen bei den EKKo-Maßnahmen 30/02 und 33/07.

3.4 Stellenabbau

* Aufgehobene KW-Vermerke	- 4 AE
* übertragene KW-Vermerke aus Haushaltsvollzug 2011 (KW – alt) Teil E1 – Übertrag aus Vorjahr	85 AE
* Beschlossene EKKo-Maßnahmen (KW – neu) Teil E2 – EKKo-Maßnahmen darunter KW Erzieher Kita (51/02)	78 AE 25 AE
* KW-Vermerke auf Grund Schließung Schlachthof (KW – neu)	10 AE

Die Firma Gausepohl hat den Betrieb des Schlachthofes in Chemnitz zum 31.08.2011 eingestellt. Damit wird die personelle Kapazität im Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Sachgebiet Fleischhygiene nicht mehr benötigt. Die unternehmerische Entscheidung dazu hat der Stadtrat im Februar getroffen. Die im Stellenplan dafür vorgehaltenen 10 AE Stellen erhalten somit KW-Vermerke.

KW-Vermerke 2012 gesamt **173 AE**

Alle diese **173 AE** KW-Vermerke sind im Teil E detailliert aufgeführt.

3.5 Veränderungen innerhalb des Stellenplanes

Im vorliegenden Stellenplan wurden folgende Stellen verändert:

- Die Stelle **11 01 000 010 Abteilungsleiter Personalabrechnung** mit Besoldungsgruppe **A13hD** wird in eine Angestelltenstelle gewandelt und mit der Vergütungsgruppe **Ib** (E14) bewertet. Sie ist mit einem tariflich Beschäftigten besetzt.
- Die Stelle **11 02 100 060 SB Personal, Beamte** mit Besoldungsgruppe **A10** wird in eine Angestelltenstelle gewandelt und mit der Vergütungsgruppe **Vb/IVb** (E9) bewertet. Sie ist mit einem tariflich Beschäftigten besetzt.

- Die Stelle **11 02 200 060 SB BEM, Behindertenangelegenheiten, Leistungsentgelt** wird von Besoldungsgruppe **A10** in Besoldungsgruppe **A9gD** geändert. Dieser Stelle wurden neue Aufgaben übertragen, die mit Vergütungsgruppe Vb zu bewerten sind. Das entspricht der Besoldungsgruppe A9gD. Sie ist mit einem Beamten in Besoldungsgruppe A9gD besetzt.
- Die Stelle **18 01 000 010 Abteilungsleiter Organisation** mit Besoldungsgruppe **A14** wird in eine Angestelltenstelle gewandelt und mit der Vergütungsgruppe **Ib** (E14) bewertet. Sie ist mit einem tariflich Beschäftigten besetzt.
- Die Stelle **50 01 300 030 SB SGB IX, LBlindG** wird von Besoldungsgruppe **A9gD** in Besoldungsgruppe **A9mD** geändert. Nach Übergang der Aufgaben zur Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft nach SGB IX und Gewährung von Landesblindengeld durch die Funktionalreform wurden nunmehr im Sozialamt die Aufgaben neu geordnet und verteilt. Nach Überprüfung der Bewertung ergibt sich für die Stelle eine Bewertung mit Vergütungsgruppe Vc/Vb, was der Besoldungsgruppe **A9mD** entspricht. Sie ist mit einem Beamten in Besoldungsgruppe A9mD besetzt.
- Die Stelle **50 01 300 070 SB SGB IX** wird von Besoldungsgruppe **A7** in Besoldungsgruppe **A8** geändert. Nach Übergang der Aufgaben zur Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft nach SGB IX und Gewährung von Landesblindengeld durch die Funktionalreform wurden nunmehr im Sozialamt die Aufgaben neu geordnet und verteilt. Nach Überprüfung der Bewertung aller Stellen SB SGB IX ergibt sich für diese eine Bewertung mit Vergütungsgruppe Vc. Die o. g. Stelle ist mit einem Beamten besetzt und wird deshalb in Besoldungsgruppe **A8** entsprechend der Angestelltenstellen angepasst.
- Die Stelle **51 04 100 040 SB Abstammung, Unterhalt** mit Besoldungsgruppe **A10** wird in eine Angestelltenstelle gewandelt und mit Vergütungsgruppe **IVb** (E9) bewertet. Sie ist mit einem tariflich Beschäftigten besetzt.
- Die Stelle **53 02 300 060 Sozialarbeiter, TbK-Fürsorge** mit Besoldungsgruppe **A10** wird in eine Angestelltenstelle gewandelt und mit Entgeltgruppe **S12** bewertet. Sie ist mit einem tariflich Beschäftigten besetzt.

4. Altersteilzeit Blockmodell

In der Stadtverwaltung Chemnitz wird die Altersteilzeit überwiegend im Blockmodell wahrgenommen. Zum 01.01.2012 befinden sich 156 Personen mit 73 AE in der Ruhephase der ATZ. Davon laufen 2012 23 AE, 2013 47 AE und 2014 3 AE aus.

Für die Stelleninhaber in der Ruhephase der Altersteilzeit wurden im Teil D – nachrichtlich unter 11-60 Altersteilzeit Ruhephase befristete Stellen ausgewiesen, die jeweils mit Vertragsende des Stelleninhabers entfallen.

Generell gilt auch für den Stellenplan 2012:

- * **Der Stellenplan ist als obere Grenze zu verstehen, die nicht überschritten werden kann. Die Verwaltung ist gehalten, den Stellenplan unter Beachtung der arbeitsrechtlichen und tarifrechtlichen Erfordernisse so zu vollziehen und zu bewirtschaften, dass jede Möglichkeit der sparsamen Haushaltsführung genutzt wird. Dies gilt sowohl für die Stellenbesetzung als auch für die Stellenbewertung.**

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 - Übersicht nach Verwaltungsgliederung

Amt / Einrichtung	Beamte	Ange- stellte	Angest. i. Pflege- dienst	Arbeiter	insgesamt Stand: 01.01.2012	davon KW- Stellen
Zentralbereich						
OB Büro Oberbürgermeisterin	1,000	1,000			2,000	
14 Rechnungsprüfungsamt	1,000	18,000			19,000	
15 Bürgermeisteramt		43,750			43,750	2,000
Summe Zentralbereich	2,000	62,750			64,750	2,000
Dezernat 1						
D1 Büro Bürgermeister D1	2,000	4,000			6,000	1,000
11 Personalamt	5,000	39,100			44,100	
11/40 Personalvertretung		8,000			8,000	0,500
17 Gebäudemanagement und Hochbau	1,000	99,375			100,375	5,000
17/10 Hausmeister, Handwerker		78,200		84,300	162,500	1,000
18 Amt f. Org. u. Inf.-Verarb.	2,000	80,000			82,000	
20 Kämmereiamt		37,000			37,000	1,000
21 Kassen- und Steueramt	8,900	74,100			83,000	1,000
37 Feuerwehr	290,000	14,500		1,875	306,375	12,200
Summe Dezernat 1	308,900	434,275		86,175	829,350	21,700
Dezernat 2						
D2 Büro Bürgermeister D2	1,000	1,000			2,000	2,000
Summe Dezernat 2	1,000	1,000			2,000	2,000
Dezernat 3						
D3 Büro Bürgermeister D3	2,000	3,000			5,000	
30 Rechtsamt	6,000	19,000			25,000	
31 Zentr. Verwaltungsd. u. Beschaffungsst.		37,000		7,000	44,000	3,350
32 Ordnungsamt	23,500	142,240			165,740	13,250
33 Bürgeramt	9,000	104,725			113,725	5,000
36 Umweltamt	17,000	42,000			59,000	1,000
39 Leb.- u. Veterinäramt		27,825			27,825	11,225
48 Tierpark Chemnitz		7,000		22,163	29,163	
Summe Dezernat 3	57,500	382,790		29,163	469,453	33,825

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 - Übersicht nach Verwaltungsgliederung

Amt / Einrichtung	Beamte	Ange- stellte	Angest. i. Pflege- dienst	Arbeiter	insgesamt Stand: 01.01.2012	davon KW- Stellen
Dezernat 5						
D5 Büro Bürgermeister D5	1,000	4,775			5,775	1,000
40 Schulverwaltungsamt		36,575			36,575	
40/11 Schulen (städt. Pers.)	1,000	85,725	3,500	3,775	94,000	5,836
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.		15,900	3,125	3,125	22,150	0,825
41 Kulturbüro der Stadt Chemnitz		9,000			9,000	3,000
41/16 Städt. Musikschule Chemnitz		12,975		0,625	13,600	5,475
47 Stadtarchiv		15,250		2,000	17,250	2,000
49 Kunstsammlungen Chemnitz		34,150		1,000	35,150	
50 Sozialamt	9,000	167,825		0,500	177,325	4,000
51 Amt f. Jugend u. Familie	5,000	160,293			165,293	4,500
51/16 Haus der Familie	1,000	6,900			7,900	1,000
52 Sportamt	1,000	61,650		65,000	127,650	8,080
53 Gesundheitsamt	8,000	64,250	3,000	1,000	76,250	1,000
Summe Dezernat 5	26,000	675,268	9,625	77,025	787,918	36,716
Dezernat 6						
D6 Büro Bürgermeisterin D6	1,000	4,000			5,000	
23 Liegenschaftsamt	2,000	36,265			38,265	1,500
60 Amt für Baukoordination	2,000	33,500			35,500	4,125
61 Stadtplanungsamt	5,000	37,000			42,000	2,000
61/10 Umweltzentrum		2,000			2,000	2,000
62 Städt. Vermessungsamt	7,000	38,650			45,650	3,000
63 Baugenehmigungsamt	8,000	43,125			51,125	1,250
66 Tiefbauamt	4,000	111,900		24,800	140,700	6,500
67 Grünflächenamt	1,000	54,875		88,750	144,625	5,000
Summe Dezernat 6	30,000	361,315		113,550	504,865	25,375
Summe SVC ohne KITA	425,400	1917,398	9,625	305,913	2658,336	121,616
51/12 Kindertageseinrichtungen						
		684,048		28,375	712,423	53,200
Gesamtsumme Stadt Chemnitz	425,400	2601,446	9,625	334,288	3370,759	174,816

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 - Übersicht nach Produktuntergruppen

PUG	Bezeichnung	Beamte	Ange- stellte	Angest. i. Pflege- dienst	Arbeiter	insgesamt Stand: 01.01.2012	davon KW- Stellen
1111100	Gemeindeorgane	8,000	48,875			56,875	5,000
1112100	Personalangelegenheiten	5,000	39,100			44,100	
1112200	Allg. Rechtsangelegenheiten	5,000	12,000			17,000	
1112300	Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte		1,900			1,900	
1112400	Öffentlichkeitsarbeit		10,750			10,750	1,000
1112500	Personalrat		8,000			8,000	0,500
1112600	Organisationsangelegenheiten	1,000	35,000			36,000	
1113100	Kämmereiamt		37,000			37,000	1,000
1113200	Kassen- und Steueramt	8,900	74,100			83,000	1,000
1113300	Liegenschaften	2,000	36,265			38,265	1,500
1113500	Regelung offener Vermögensfragen	1,000	18,000			19,000	12,000
1113600	Zentrale Gebäudebewirtschaftung	1,000	99,375		21,900	122,275	5,000
1114000	Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention	1,000	18,000			19,000	
1116100	Zentrale Verwaltungsdienste		33,000		7,000	40,000	3,350
1116200	Datenverarbeitung und Kommunikation		38,000			38,000	
1116300	Zentrale Altregistratur		8,000		1,000	9,000	1,000
1116400	Zentrale Vergabeprüfung	1,000	7,000			8,000	
1116500	Verwaltungsdruckerei		4,000			4,000	
Summe Produktbereich 11		33,900	528,365		29,900	592,165	31,350
1211000	Statistik	1,000	5,000			6,000	
1212000	Wahlen		2,000			2,000	
1221100	Ordnungsaufgaben Amt 32	17,500	103,840			121,340	1,250
1221200	Dienstleist. d. Ordnungs-, Meldewesens Amt 33	4,000	88,900			92,900	3,000
1221300	Vet.w., Lebensm., Bedarfsgegenständeüberw.		27,825			27,825	11,225
1222100	Melde- und Personenstandswesen Amt 32	5,000	14,900			19,900	
1222200	Personenstandswesen Amt 33	5,000	15,825			20,825	2,000
1261000	Brandschutz	225,500	13,500		1,875	240,875	4,200
1271000	Rettungsdienst	59,500	1,000			60,500	8,000
1281000	Katastrophenschutz	5,000				5,000	
Summe Produktbereich 12		322,500	272,790		1,875	597,165	29,675
2111000	Grundschulen		49,125		11,000	60,125	1,050
2151000	Mittelschulen		25,000		5,500	30,500	1,250
2153000	Abendmittelschulen		0,375		0,500	0,875	
2171000	Gymnasien, Kollegs		19,925		9,000	28,925	0,250
2173000	Abendgymnasium		0,500		1,000	1,500	
2181000	Gemeinschaftsschulen, sonst. Alternativmod.		2,000			2,000	
2212000	Förderschulen für Hörgeschädigte		1,500			1,500	
2213000	Förderschulen für geistig Behinderte		3,000		2,325	5,325	
2214000	Förderschulen für Körperbehinderte		6,650	3,500	2,450	12,600	4,036
2215000	Förderschulen für Lernförderung		5,550		2,000	7,550	0,050
2216000	Sprachheilschulen		3,000			3,000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 - Übersicht nach Produktuntergruppen

PUG	Bezeichnung	Beamte	Ange- stellte	Angest. i. Pflege- dienst	Arbeiter	insgesamt Stand: 01.01.2012	davon KW- Stellen
2217000	Förderschulen für Erziehungshilfe		1,700		0,500	2,200	0,200
2218000	Klinik- und Krankehausschulen		0,375			0,375	
2311000	Berufliche Schulen	1,000	28,850		7,900	37,750	
2411000	Schülerbeförderung		3,550			3,550	
2431000	Sonstige schulische Aufgaben		49,400		1,000	50,400	
Summe Produktbereich 21-24		1,000	200,500	3,500	43,175	248,175	6,836
2522000	Kunstsammlungen Chemnitz		34,150		1,000	35,150	
2523000	Historisches Archiv		7,250		1,000	8,250	1,000
2531000	Botanische Gärten		4,000		8,000	12,000	
2532000	Tierparks		7,000		22,163	29,163	
2631000	Musikschule		12,975		0,625	13,600	5,475
2811000	Heimat- und sonstige Kulturpflege		9,000			9,000	3,000
Summe Produktbereich 25-29			74,375		32,788	107,163	9,475
3111000	Hilfe z. Lebensunterhalt, Bildg. + Teilhabe SGB XII		8,200			8,200	
3112000	Hilfe zur Pflege		12,900			12,900	
3113100	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen		12,000			12,000	1,000
3113200	Feststellung Schwerbeh.eigenschaft, Ausweisert.	2,000	14,350			16,350	1,000
3114000	Hilfen zur Gesundheit		3,000			3,000	
3115000	Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten		16,000			16,000	
3117000	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmind.		7,000			7,000	
3131000	Leist. n. AsylbLG, Bildung + Teilhabe n. §2 AsylbLG		2,000			2,000	
3153000	Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.		15,900	3,125	4,125	23,150	0,825
3154000	Soz. Einr. f. Wohnungsl., Aussiedler, Ausländer		17,400			17,400	
3311000	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege		2,800			2,800	
3411000	Unterhaltsvorschussleistungen		10,500			10,500	
3431000	Betreuungsleistungen	3,000	2,000			5,000	
3452000	Bildung u. Teilhabe f. Ki. v. Wohngeldempfängern	2,000	8,000			10,000	
3515000	Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	2,000	27,000			29,000	1,000
3516100	Ausbildungsförderung nach BaföG		4,000			4,000	
3517000	Sonstige soziale Angelegenheiten - Land		1,750			1,750	
3518000	Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger		33,425		0,500	33,925	1,000
Summe Produktbereich 31-35		9,000	198,225	3,125	4,625	214,975	4,825
3611000	Förderung v. Kindern in Tageseinr., -pflege		10,625			10,625	
3621000	Jugendarbeit		8,000			8,000	
3631000	Jug.sozialarbeit, Erzieher. Kinder-, Jugendsch.	1,000	7,000			8,000	1,000
3633000	Hilfe zur Erziehung		51,825			51,825	0,700

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012 - Übersicht nach Produktuntergruppen

PUG	Bezeichnung	Beamte	Ange- stellte	Angest. i. Pflege- dienst	Arbeiter	insgesamt Stand: 01.01.2012	davon KW- Stellen
3634000	H. f. junge Vollj.,Inobhutn.,Eingl.hilfe §35a SGBVIII		2,000			2,000	
3635000	Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3,000	22,718			25,718	
3636000	Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	1,000	28,625			29,625	2,800
3651000	Eigene Einrichtungen		697,048		50,375	747,423	53,200
3652000	Förderung von Kindertagesstätten freier Träger		2,000			2,000	
3675000	Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	1,000	6,900			7,900	1,000
Summe Produktbereich 36		6,000	836,741		50,375	893,116	58,700
4141000	Gesundheitspflege	8,000	64,250	3,000	1,000	76,250	1,000
Summe Produktbereich 41		8,000	64,250	3,000	1,000	76,250	1,000
4211000	Allg. Förderg. u. Verwaltg. der Angel. d. Sports	1,000	13,000			14,000	
4241000	Sportstätten und Sporteinrichtungen		9,000		39,000	48,000	4,330
4242100	Hallenbäder		24,900		19,000	43,900	2,000
4242200	Freibäder		14,750		7,000	21,750	1,750
Summe Produktbereich 42		1,000	61,650		65,000	127,650	8,080
5111000	Orts- und Regionalplanung	5,000	37,000			42,000	2,000
5112000	Förderung Städtebau	2,000	29,750			31,750	3,125
5121000	Flächen-, Grundstücksbezog. Daten, Grundlagen	7,000	38,650			45,650	3,000
Summe Produktbereich 51		14,000	105,400			119,400	8,125
5211000	Bauordnung	7,000	35,125			42,125	1,000
5221000	Wohnungsbauförderung, Stadtbau		3,750			3,750	1,000
5231000	Denkmalschutz und -pflege	1,000	8,000			9,000	0,250
Summe Produktbereich 52		8,000	46,875			54,875	2,250
5491000	Sonst. Leistungen der Straßenbaulastträger	4,000	111,900		24,800	140,700	6,500
Summe Produktbereich 54		4,000	111,900		24,800	140,700	6,500
5511000	Öffentliches Grün, Landschaftsbau		47,875		77,750	125,625	5,000
5551000	Land- und Forstwirtschaft	1,000	3,000		3,000	7,000	
Summe Produktbereich 55		1,000	50,875		80,750	132,625	5,000
5611000	Umweltschutzmaßnahmen	17,000	42,000			59,000	1,000
5612000	Umweltplanung, -prüfung und -information		2,000			2,000	2,000
Summe Produktbereich 56		17,000	44,000			61,000	3,000
5732000	Märkte		5,500			5,500	
Summe Produktbereich 57			5,500			5,500	
Produktuntergruppen insgesamt		425,400	2601,446	9,625	334,288	3370,759	174,816

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil A: Beamte

Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- grup- pe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich			Vermerke, Erläuterungen
		ins- ge- samt	darunter				Zahl d. Stellen 2011	Zahl d. tats. besetzt. Stellen am 30.06.11 ³⁾	davon Kern- verwaltung, bezog. auf die Spalte 3 - Zahl d. Stellen insgesamt	
			mit Zu- lage	ausge- son- dert ¹⁾	KU- Stel- len ²⁾	Leer- stel- len				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung -										
Oberbürgermeisterin	B7	1,000					1,000	1,000		
1. Bürgermeister/in	B5	1,000					1,000	1,000	1,000	
Bürgermeister/in	B4	4,000					4,000	3,000	4,000	
insgesamt	4)	6,000					6,000	5,000	5,000	
Höherer Dienst	B2									
	A16	5,000		2,000			5,000	4,500	3,000	
	A15	8,000		1,000			7,000	7,000	5,000	
	A14	6,000		1,000			7,000	6,900	4,000	
	A13	23,000		4,000			24,000	23,750	18,000	
Gehobener Dienst	A13	5,000		3,000			5,000	5,000	2,000	
	A12	15,500		5,000			17,000	14,950	9,500	
	A11	38,000		12,000	5,180		39,400	37,700	19,000	
	A10	33,900		17,000			40,800	36,500	16,900	
	A9	16,000		2,000			17,000	15,900	15,000	
Mittlerer Dienst	A9	65,000	11,000	60,000	3,560		64,000	60,825	5,000	
	A8	125,000		116,000	3,600		124,000	118,500	8,000	
	A7	79,000		75,000			82,000	77,925	3,000	
	A6									
Einfacher Dienst	A5									
Insgesamt (ohne OB, Bürgermeister)		419,400	11,000	298,000	12,340		432,200	409,450	108,400	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen										
Insgesamt										

¹⁾ Funktionsstellen (z.B. Feuerwehr, Gesundheitsaufsicht usw.)

²⁾ KU-Stellen liegen über der Bemessung nach BBesG § 26

³⁾ davon mit tariflich Beschäftigten (Angestellten) besetzt: 27,9 AE

⁴⁾ Besoldung entsprechend §3 Kommunalbesoldungsverordnung

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil B: tariflich Beschäftigte

1	Entgeltgruppe	Ver- gütungs- gruppe	insgesamt	Nachrichtlich				Vermerke, Erläuterungen		
				Zahl der Stellen 2011	Zahl d. tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.11	davon Kern- verwaltung, bezog. auf die Spalte 4 - Zahl d. Stellen insgesamt				
2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Teil B1: tariflich Beschäftigte (vormals Angestellte nach Anlage 1a zum BAT)										
	15 Ü	I	9,000				9,000	7,000	8,000	
	15	Ia	13,500				14,500	11,200	11,500	
	15	Ib/Ia	8,500				8,500	7,525	8,500	
	14	Ib	10,000				11,000	7,000	7,000	
	14	II/Ib	14,000				15,000	12,850	9,000	
	13	II	55,825				58,325	51,438	35,325	
	12	III/II	51,900				52,400	46,600	37,900	
	11	IVa/III	117,500				124,950	112,188	74,500	
	10	IVa	118,300				129,400	115,870	98,800	
	10	IVb/IVa	55,525				63,875	51,438	49,525	
	9	IVb	105,368				104,800	92,063	86,368	
	10	Vb/IVa	70,400				64,750	63,763	36,500	
	9	Vb/IVb	98,725				99,950	98,776	78,925	
	9	Vb	106,550				112,950	100,675	82,650	
	8	Vc/Vb	157,425				160,825	148,725	120,425	
	8	Vc	244,300				233,750	227,163	212,050	
	8	VII/Vb	6,225				5,750	5,550	3,475	
	6	VIb/Vc	41,600				43,200	38,600	20,600	
	6	VII/Vc	1,000				1,000	0,825		
	6	VIb	160,350				176,375	155,875	120,225	
	5	VII/VIb	141,525				161,238	144,788	48,725	
	5	VII	90,215				90,390	91,130	61,565	
	3	VIII/VII	69,675				77,200	72,288	25,675	
	3	VIII	11,500				11,900	10,950	3,600	
	3	IX/VII	7,325				10,825	7,550	5,500	
	2	IX/VIII	10,300				14,500	10,675		
	2	IX/IXa	0,800				0,800	0,800	0,800	
	2	X/IX	0,190				0,190	0,175	0,190	
Insgesamt Teil B1:			1777,523				1857,343	1693,480	1247,323	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil B: tariflich Beschäftigte

1	Entgeltgruppe	Ver- gütungs- bzw. Lohn- gruppe	insgesamt	5 6 7 8				Nachrichtlich			12 Vermerke, Erläuterungen
				9	10	11	Zahl der Stellen 2011	Zahl d. tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.11	davon Kern- verwaltung, bezog. auf die Spalte 4 - Zahl d. Stellen insgesamt		
Teil B2: tariflich Beschäftigte (vormals Angestellte nach Anlage 1b zum BAT - im Pflegedienst -)											
	7a	KrIV/V									
	7a	KrIV/Va	7,625				7,625	7,375	1,000		
	7a	KrV/Va									
	8a	KrV/VI									
	8a	KrVa/VI									
	9a	KrVI	2,000				2,000	2,725	2,000		
	9b	KrVI/VII									
	9b	KrVII									
Insgesamt Teil B2:			9,625				9,625	10,100	3,000		
Teil B3: tariflich Beschäftigte (vormals Arbeiter)											
	2	1 F1									
	2 Ü	2 F2; 1 F2	29,288				32,950	28,063	0,500		
	3	3 F3; 2 F1/3	45,550				50,975	43,975	2,000		
	4	4 F3; 3 F1/2/4	98,400				104,028	101,200	16,900		
	5	5 F2; 4 F1/2/4	139,050				147,500	132,376	10,000		
	6	6 F2; 5 F1/3	18,000				18,000	18,000	1,000		
	7	6 F1/3	2,000				2,000	2,000	1,000		
	8	7 F1.8	2,000				2,000	2,000			
Insgesamt B3 :			334,288				357,453	327,614	31,400		

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil B: tariflich Beschäftigte

1	Entgeltgruppe	Verfügungsgruppe	insgesamt	5 6 7 8				Nachrichtlich			Vermerke, Erläuterungen
				9	10	11	12	Zahl der Stellen 2011	Zahl d. tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.11	davon Kernverwaltung, bezog. auf die Spalte 4 - Zahl d. Stellen insgesamt	
Teil B4: tariflich Beschäftigte (im Sozial- und Erziehungsdienst)											
	S18		1,000					1,000	1,000	1,000	
	S17		13,250					12,350	11,300	2,000	
	S16		18,500					16,600	17,500		
	S15		40,925					42,950	40,793	12,000	
	S14		32,450					5,000	30,725	32,450	
	S13		16,300					16,250	14,350		
	S12		16,000					15,000	13,600	15,000	
	S11		42,000					77,650	41,075	28,700	
	S10		9,300					8,425	8,325		
	S9		1,750						1,625		
	S8		40,425					32,175	40,700		
	S7		1,000					1,000	1,000		
	S6		586,723					556,500	555,969		
	S5										
	S4		4,300						4,200		
	S3										
Insgesamt B4 :			823,923					784,900	782,162	91,150	
Insgesamt B:			2945,359					3009,321	2813,356	1372,873	
Beschäftigte insgesamt (A+B)											
ohne A II			3370,759					3447,521	3227,806	1486,273	
mit A II			3370,759					3447,521	3227,806	1486,273	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

I.1 Beamte, Laufbahnbeamte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		OB / Bür- germeister	Höherer Dienst				
		gesamt	dav.KW ¹⁾		B2	A16	A15	A14	A13
OB Büro Oberbürgermeisterin		1,000		1,000					
Gemeindeorgane	1111100	1,000		1,000					
14 Rechnungsprüfungsamt		1,000							1,000
Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention	1114000	1,000							1,000
15 Bürgermeisteramt									
Gemeindeorgane	1111100								
Summe Zentralbereich		2,000		1,000					1,000
D1 Büro Bürgermeister D1	1111100	2,000		1,000					
11 Personalamt		5,000				1,000			
Personalangelegenheiten	1112100	5,000				1,000			
11/40 Personalvertretung	1112500								
17 Gebäudemanagement und Hochbau	1113600	1,000							
18 Amt f. Org. u. Inf.-Verarb.		2,000							
Organisationsangelegenheiten	1112600	1,000							
Statistik	1211000	1,000							
20 Kämmereiamt	1113100								
21 Kassen- und Steueramt	1113200	8,900					1,000		
Summe Dezernat 1		18,900		1,000		1,000	1,000		
D2 Büro Bürgermeister D2	1111100	1,000	1,000	1,000					
Summe Dezernat 2		1,000	1,000	1,000					
D3 Büro Bürgermeister D3	1111100	2,000		1,000					1,000
30 Rechtsamt		6,000					1,000	2,000	2,000
Allg. Rechtsangelegenheiten	1112200	5,000					1,000	1,000	2,000
Zentrale Vergabepfprüfung	1116400	1,000						1,000	
31 Zentr. Verwaltungsd. u. Beschaffungst.									
Zentrale Verwaltungsdienste	1116100								
32 Ordnungsamt		23,500	0,500				1,000		2,000
Regelung offener Vermögensfragen	1113500	1,000							1,000
Ordnungsaufgaben Amt 32	1221100	17,500	0,500				1,000		1,000
Melde- und Personenstandswesen Amt 32	1222100	5,000							
33 Bürgeramt		9,000					1,000		
Dienstleist. d. Ordnungs-, Meldewesens Amt 33	1221200	4,000					1,000		
Personenstandswesen Amt 33	1222200	5,000							
36 Umweltamt		17,000					1,000	1,000	4,000
Umweltschutzmaßnahmen	5611000	17,000					1,000	1,000	4,000
39 Leb.- u. Veterinäramt									
Vet.w., Lebensm.-, Bedarfsgegenständeüberw.	1221300								
48 Tierpark Chemnitz	2532000								
Summe Dezernat 3		57,500	0,500	1,000			4,000	3,000	9,000

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

I.1 Beamte, Laufbahnbeamte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				
		A13	A12	A11	A10	A9	A9Z	A9	A8	A7	A6
OB Büro Oberbürgermeisterin											
Gemeindeorgane	1111100										
14 Rechnungsprüfungsamt											
Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention	1114000										
15 Bürgermeisteramt											
Gemeindeorgane	1111100										
Summe Zentralbereich											
D1 Büro Bürgermeister D1	1111100	1,000									
11 Personalamt				1,000		3,000					
Personalangelegenheiten	1112100			1,000		3,000					
11/40 Personalvertretung	1112500										
17 Gebäudemanagement und Hochbau	1113600			1,000							
18 Amt f. Org. u. Inf.-Verarb.						1,000			1,000		
Organisationsangelegenheiten	1112600								1,000		
Statistik	1211000					1,000					
20 Kämmereiamt	1113100										
21 Kassen- und Steueramt	1113200		1,000	2,000	4,900						
Summe Dezernat 1		1,000	1,000	4,000	4,900	4,000			1,000		
D2 Büro Bürgermeister D2	1111100										
Summe Dezernat 2											
D3 Büro Bürgermeister D3	1111100										
30 Rechtsamt					1,000						
Allg. Rechtsangelegenheiten	1112200				1,000						
Zentrale Vergabepfprüfung	1116400										
31 Zentr. Verwaltungsd. u. Beschaffungsst.											
Zentrale Verwaltungsdienste	1116100										
32 Ordnungsamt			3,500	2,000	5,000	3,000		4,000	1,000	2,000	
Regelung offener Vermögensfragen	1113500										
Ordnungsaufgaben Amt 32	1221100		2,500	1,000	5,000	1,000		3,000	1,000	2,000	
Melde- und Personenstandswesen Amt 32	1222100		1,000	1,000		2,000		1,000			
33 Bürgeramt				2,000	1,000	4,000			1,000		
Dienstleist. d. Ordnungs-, Meldewesens Amt 33	1221200			1,000	1,000				1,000		
Personenstandswesen Amt 33	1222200			1,000		4,000					
36 Umweltamt			2,000	6,000	2,000					1,000	
Umweltschutzmaßnahmen	5611000		2,000	6,000	2,000					1,000	
39 Leb.- u. Veterinäramt											
Vet.w., Lebensm.-, Bedarfsgegenständeüberw.	1221300										
48 Tierpark Chemnitz	2532000										
Summe Dezernat 3			5,500	10,000	9,000	7,000		4,000	2,000	3,000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

I.1 Beamte, Laufbahnbeamte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		OB / Bürgermeister	Höherer Dienst				
		gesamt	dav. KW ¹⁾		B2	A16	A15	A14	A13
D5 Büro Bürgermeister D5	1111100	1,000		1,000					
40 Schulverwaltungsamt									
Sonstige schulische Aufgaben	2431000								
40/11 Schulen (städt. Pers.)		1,000							
Berufliche Schulen	2311000	1,000							
41 Kulturbüro der Stadt Chemnitz									
Heimat- und sonstige Kulturpflege	2811000								
47 Stadtarchiv									
Zentrale Altregistratur	1116300								
49 Kunstsammlungen Chemnitz									
Kunstsammlungen Chemnitz	2522000								
50 Sozialamt		9,000							
Feststellung Schwerbeh.eigenschaft, Ausweisert.	3113200	2,000							
Betreuungsleistungen	3431000	3,000							
Bildung u. Teilhabe f. Ki. v. Wohngeldempfänger	3452000	2,000							
Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	3515000	2,000							
51 Amt f. Jugend u. Familie		5,000	1,000						1,000
Jug.sozialarbeit, Erzieher. Kinder-, Jugendsch.	3631000	1,000	1,000						
Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3635000	3,000							1,000
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000	1,000							
51/16 Haus der Familie		1,000							1,000
Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	3675000	1,000						1,000	
52 Sportamt		1,000					1,000		
Allg. Förderg. u. Verwaltg. der Angel. d. Sports	4211000	1,000					1,000		
Summe Dezernat 5		18,000	1,000	1,000			1,000	1,000	1,000
D6 Büro Bürgermeisterin D6	1111100	1,000		1,000					
23 Liegenschaftsamt		2,000							1,000
Liegenschaften	1113300	2,000							1,000
60 Amt für Baukoordination		2,000							
Förderung Städtebau	5112000	2,000							
61 Stadtplanungsamt		5,000						1,000	3,000
Orts- und Regionalplanung	5111000	5,000						1,000	3,000
61/10 Umweltzentrum	5612000								
62 Städt. Vermessungsamt		7,000				1,000			1,000
Flächen-, Grundstücksbezog. Daten, Grundlager	5121000	7,000				1,000			1,000
63 Baugenehmigungsamt		8,000					1,000		2,000
Bauordnung	5211000	7,000					1,000		2,000
Denkmalschutz und -pflege	5231000	1,000							
66 Tiefbauamt		4,000	1,000			1,000			1,000
Sonst. Leistungen der Straßenbaulasträger	5491000	4,000	1,000			1,000			1,000
67 Grünflächenamt		1,000							
Land- und Forstwirtschaft	5551000	1,000							
Summe Dezernat 6		30,000	1,000	1,000		2,000	1,000	1,000	8,000
Laufbahnbeamte insgesamt (einschl. OB u. Bürgermeister)		127,400	3,500	6,000		3,000	7,000	5,000	19,000

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

I.1 Beamte, Laufbahnbeamte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				
		A13	A12	A11	A10	A9	A9Z	A9	A8	A7	A6
D5 Büro Bürgermeister D5	1111100										
40 Schulverwaltungsamt											
Sonstige schulische Aufgaben	2431000										
40/11 Schulen (städt. Pers.)									1,000		
Berufliche Schulen	2311000								1,000		
41 Kulturbüro der Stadt Chemnitz											
Heimat- und sonstige Kulturpflege	2811000										
47 Stadtarchiv											
Zentrale Altregistratur	1116300										
49 Kunstsammlungen Chemnitz											
Kunstsammlungen Chemnitz	2522000										
50 Sozialamt				3,000				1,000	5,000		
Feststellung Schwerbeh.eigenschaft, Ausweisert.	3113200							1,000	1,000		
Betreuungsleistungen	3431000			3,000							
Bildung u. Teilhabe f. Ki. v. Wohngeldempfänger	3452000								2,000		
Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	3515000								2,000		
51 Amt f. Jugend u. Familie				3,000	1,000						
Jug.sozialarbeit, Erzieher. Kinder-, Jugendsch.	3631000				1,000						
Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3635000			2,000							
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000			1,000							
51/16 Haus der Familie											
Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	3675000										
52 Sportamt											
Allg. Förderg. u. Verwaltg. der Angel. d. Sports	4211000										
Summe Dezernat 5				6,000	1,000			1,000	6,000		
D6 Büro Bürgermeisterin D6	1111100										
23 Liegenschaftsamt				1,000							
Liegenschaften	1113300			1,000							
60 Amt für Baukoordination						2,000					
Förderung Städtebau	5112000					2,000					
61 Stadtplanungsamt			1,000								
Orts- und Regionalplanung	5111000		1,000								
61/10 Umweltzentrum	5612000										
62 Städt. Vermessungsamt		1,000	1,000	1,000	2,000						
Flächen-, Grundstücksbezog. Daten, Grundlager	5121000	1,000	1,000	1,000	2,000						
63 Baugenehmigungsamt			2,000	3,000							
Bauordnung	5211000		2,000	2,000							
Denkmalschutz und -pflege	5231000			1,000							
66 Tiefbauamt						1,000				1,000	
Sonst. Leistungen der Straßenbulasträger	5491000					1,000				1,000	
67 Grünflächenamt				1,000							
Land- und Forstwirtschaft	5551000			1,000							
Summe Dezernat 6		1,000	4,000	6,000	2,000	3,000				1,000	
Laufbahnbeamte insges. (einschl. OB u. Bürgermeister)		2,000	10,500	26,000	16,900	14,000		5,000	9,000	4,000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

I.2 Beamte, Funktionsstellen

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		OB / Bür- germeister	Höherer Dienst				
		gesamt	dav.KW ¹⁾		B2	A16	A15	A14	A13
Funktionsstellen									
37 Feuerwehr		290,000	12,200			1,000	1,000		
Brandschutz	1261000	225,500	4,200			1,000	1,000		
Rettungsdienst	1271000	59,500	8,000						
Katastrophenschutz	1281000	5,000							
Summe Dezernat 1		290,000	12,200			1,000	1,000		
53 Gesundheitsamt	4141000	8,000				1,000		1,000	4,000
Summe Dezernat 5		8,000				1,000		1,000	4,000
Funktionsstellen insgesamt		298,000	12,200			2,000	1,000	1,000	4,000
Beamte insgesamt									
		425,400	15,700	6,000		5,000	8,000	6,000	23,000

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

I.2 Beamte, Funktionsstellen

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst				
		A13	A12	A11	A10	A9	A9Z	A9	A8	A7	A6
Funktionsstellen											
37 Feuerwehr		3,000	5,000	12,000	16,000	1,000	11,000	49,000	116,000	75,000	
Brandschutz	1261000	3,000	4,000	9,500	14,000		8,000	38,000	88,000	59,000	
Rettungsdienst	1271000			1,500	1,000		3,000	11,000	28,000	15,000	
Katastrophenschutz	1281000		1,000	1,000	1,000	1,000				1,000	
Summe Dezernat 1		3,000	5,000	12,000	16,000	1,000	11,000	49,000	116,000	75,000	
53 Gesundheitsamt	4141000				1,000	1,000					
Summe Dezernat 5					1,000	1,000					
Funktionsstellen insgesamt		3,000	5,000	12,000	17,000	2,000	11,000	49,000	116,000	75,000	
Beamte insgesamt											
		5,000	15,500	38,000	33,900	16,000	11,000	54,000	125,000	79,000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		15 Ü	15	15	14	14	13	12
		gesamt	dav.KW ¹⁾	I	la	lb/la	lb	II/lb	II	III/II
OB Büro Oberbürgermeisterin		1,000								
Gemeindeorgane	1111100	1,000								
14 Rechnungsprüfungsamt		18,000			1,000				1,000	
Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention	1114000	18,000			1,000				1,000	
15 Bürgermeisteramt		43,750	2,000	1,000			1,000	1,000	4,000	3,900
Gemeindeorgane	1111100	31,100	1,000	1,000				1,000	3,000	2,900
Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte	1112300	1,900								1,000
Öffentlichkeitsarbeit	1112400	10,750	1,000				1,000		1,000	
Summe Zentralbereich		62,750	2,000	1,000	1,000		1,000	1,000	5,000	3,900
D1 Büro Bürgermeister D1	1111100	4,000	1,000						2,000	
11 Personalamt		39,100					1,000		1,000	1,000
Personalangelegenheiten	1112100	39,100					1,000		1,000	1,000
11/40 Personalvertretung	1112500	8,000	0,500						1,000	1,000
17 Gebäudemanagement und Hochbau	1113600	99,375	5,000	1,000	2,000				1,000	6,000
17/10 Hausmeister, Handwerker		78,200	1,000							
Grundschulen	2111000	30,200	1,000							
Mittelschulen	2151000	16,000								
Abendmittelschulen	2153000									
Gymnasien, Kollegs	2171000	9,000								
Abendgymnasium	2173000									
Gemeinschaftsschulen, sonst. Alternativmod.	2181000	1,000								
Förderschulen für Hörgeschädigte	2212000	1,000								
Förderschulen für geistig Behinderte	2213000	2,000								
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000	1,000								
Förderschulen für Lernförderung	2215000	3,500								
Sprachheilschulen	2216000	2,000								
Förderschulen für Erziehungshilfe	2217000	1,000								
Berufliche Schulen	2311000	11,500								
18 Amt f. Org. u. Inf.-Verarb.		80,000		1,000			1,000	1,000	1,000	8,000
Organisationsangelegenheiten	1112600	35,000		1,000			1,000			3,000
Datenverarbeitung und Kommunikation	1116200	38,000						1,000		4,000
Statistik	1211000	5,000								1,000
Wahlen	1212000	2,000							1,000	
20 Kämmereiamt		37,000	1,000	1,000				2,000		2,000
Kämmereiamt	1113100	37,000	1,000	1,000				2,000		2,000
21 Kassen- und Steueramt		74,100	1,000							2,000
Kassen- und Steueramt	1113200	74,100	1,000							2,000
37 Feuerwehr		14,500								
Brandschutz	1261000	13,500								
Rettungsdienst	1271000	1,000								
Katastrophenschutz	1281000									
Summe Dezernat 1		434,275	9,500	3,000	2,000		2,000	3,000	6,000	20,000
D2 Büro Bürgermeister D2	1111100	1,000	1,000							
Summe Dezernat 2		1,000	1,000							
D3 Büro Bürgermeister D3	1111100	3,000								
30 Rechtsamt		19,000		1,000					4,000	
Allg. Rechtsangelegenheiten	1112200	12,000		1,000					4,000	
Zentrale Vergabeprüfung	1116400	7,000								
31 Zentr. Verwaltungsd. u. Beschaffungsst.		37,000	3,350							1,000
Zentrale Verwaltungsdienste	1116100	33,000	3,350							1,000
Verwaltungsdruckerei	1116500	4,000								
32 Ordnungsamt		142,240	12,750						3,000	
Regelung offener Vermögensfragen	1113500	18,000	12,000						3,000	
Ordnungsaufgaben Amt 32	1221100	103,840	0,750							
Melde- und Personenstandswesen Amt 32	1222100	14,900								
Märkte	5732000	5,500								

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	11	10	10	9	10	9	9	8	8	8
		IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVa	Vb/IVb	Vb	Vc/Vb	Vc	VII/Vb
OB Büro Oberbürgermeisterin		1,000									
Gemeindeorgane	1111100	1,000									
14 Rechnungsprüfungsamt		6,000	8,000								
Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention	1114000	6,000	8,000								
15 Bürgermeisteramt		1,000	8,900	2,000	3,000			2,700	4,000	6,000	
Gemeindeorgane	1111100		4,000	1,000	3,000			2,700	3,000	5,000	
Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte	1112300		0,900								
Öffentlichkeitsarbeit	1112400	1,000	4,000	1,000					1,000	1,000	
Summe Zentralbereich		8,000	16,900	2,000	3,000			2,700	4,000	6,000	
D1 Büro Bürgermeister D1	1111100									1,000	
11 Personalamt			4,000	1,000	1,000		11,500	4,350	10,250	1,000	
Personalangelegenheiten	1112100		4,000	1,000	1,000		11,500	4,350	10,250	1,000	
11/40 Personalvertretung	1112500	2,000	2,000								
17 Gebäudemanagement und Hochbau	1113600	11,000	5,000	2,000	2,000	13,000	2,000	5,000	20,000	15,000	
17/10 Hausmeister, Handwerker											
Grundschulen	2111000										
Mittelschulen	2151000										
Abendmittelschulen	2153000										
Gymnasien, Kollegs	2171000										
Abendgymnasium	2173000										
Gemeinschaftsschulen, sonst. Alternativmod.	2181000										
Förderschulen für Hörgeschädigte	2212000										
Förderschulen für geistig Behinderte	2213000										
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000										
Förderschulen für Lernförderung	2215000										
Sprachheilschulen	2216000										
Förderschulen für Erziehungshilfe	2217000										
Berufliche Schulen	2311000										
18 Amt f. Org. u. Inf.-Verarb.		13,000	11,000	21,000	1,000		7,000	1,000	6,000	7,000	
Organisationsangelegenheiten	1112600	1,000	11,000	8,000	1,000		1,000	1,000		6,000	
Datenverarbeitung und Kommunikation	1116200	11,000		11,000			5,000		6,000		
Statistik	1211000	1,000		1,000			1,000			1,000	
Wahlen	1212000			1,000							
20 Kämmereiamt		2,000	15,000		13,000						
Kämmereiamt	1113100	2,000	15,000		13,000						
21 Kassen- und Steueramt		1,000	2,000		5,000		6,000	8,900	2,000	42,500	
Kassen- und Steueramt	1113200	1,000	2,000		5,000		6,000	8,900	2,000	42,500	
37 Feuerwehr		1,000		2,000	1,000		1,000		1,000	1,000	
Brandschutz	1261000	1,000		2,000	1,000		1,000		1,000	1,000	
Rettungsdienst	1271000										
Katastrophenschutz	1281000										
Summe Dezernat 1		30,000	39,000	26,000	23,000	13,000	27,500	19,250	39,250	67,500	
D2 Büro Bürgermeister D2	1111100									1,000	
Summe Dezernat 2										1,000	
D3 Büro Bürgermeister D3	1111100							1,000		2,000	
30 Rechtsamt			2,000		3,000		1,000	1,000	2,000	1,000	
Allg. Rechtsangelegenheiten	1112200						1,000	1,000	2,000		
Zentrale Vergabepfprüfung	1116400		2,000		3,000						1,000
31 Zentr. Verwaltungsd. u. Beschaffungst.			2,000	1,000	9,000		3,000	2,000	1,000	6,000	
Zentrale Verwaltungsdienste	1116100		2,000	1,000	9,000		3,000	2,000		6,000	
Verwaltungsdruckerei	1116500								1,000		
32 Ordnungsamt		2,000	6,000		10,000		2,000	11,900	17,000	27,900	
Regelung offener Vermögensfragen	1113500		3,000		7,000					3,000	
Ordnungsaufgaben Amt 32	1221100	1,500	2,000		2,000		2,000	7,000	10,000	21,900	
Melde- und Personenstandswesen Amt 32	1222100		1,000					4,900	7,000		
Märkte	5732000	0,500			1,000					3,000	

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	6	6	6	5	5	3	3	3	2	2	2
		Vlb/Vc	VII/Vc	Vlb	VII/Vlb	VII	VIII/VII	VIII	IX/VII	IX/VIII	IX/IXa	X/IX
OB Büro Oberbürgermeisterin												
Gemeindeorgane	1111100											
14 Rechnungsprüfungsamt				1,000		1,000						
Rechnungsprüfung, Korruptionsprävention	1114000			1,000		1,000						
15 Bürgermeisteramt				0,750		4,500						
Gemeindeorgane	1111100					4,500						
Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte	1112300											
Öffentlichkeitsarbeit	1112400			0,750								
Summe Zentralbereich				1,750		5,500						
D1 Büro Bürgermeister D1	1111100			1,000								
11 Personalamt				2,000		1,000						
Personalangelegenheiten	1112100			2,000		1,000						
11/40 Personalvertretung	1112500			1,000					1,000			
17 Gebäudemanagement und Hochbau	1113600			8,875	2,000	2,500	1,000					
17/10 Hausmeister, Handwerker				1,000	28,900		38,000			10,300		
Grundschulen	2111000				4,900		21,000			4,300		
Mittelschulen	2151000				5,000		8,000			3,000		
Abendmittelschulen	2153000											
Gymnasien, Kollegs	2171000				8,000					1,000		
Abendgymnasium	2173000											
Gemeinschaftsschulen, sonst. Alternativmod.	2181000						1,000					
Förderschulen für Hörgeschädigte	2212000				1,000							
Förderschulen für geistig Behinderte	2213000						2,000					
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000				1,000							
Förderschulen für Lernförderung	2215000				2,000		1,000			0,500		
Sprachheilschulen	2216000				2,000							
Förderschulen für Erziehungshilfe	2217000				1,000							
Berufliche Schulen	2311000			1,000	4,000		5,000			1,500		
18 Amt f. Org. u. Inf.-Verarb.				1,000								
Organisationsangelegenheiten	1112600			1,000								
Datenverarbeitung und Kommunikation	1116200											
Statistik	1211000											
Wahlen	1212000											
20 Kämmereiamt				1,000		1,000						
Kämmereiamt	1113100			1,000		1,000						
21 Kassen- und Steueramt				1,700		3,000						
Kassen- und Steueramt	1113200			1,700		3,000						
37 Feuerwehr				3,000		2,500	1,000		1,000			
Brandschutz	1261000			2,000		2,500	1,000		1,000			
Rettungsdienst	1271000			1,000								
Katastrophenschutz	1281000											
Summe Dezernat 1				20,575	30,900	10,000	40,000		2,000	10,300		
D2 Büro Bürgermeister D2	1111100											
Summe Dezernat 2												
D3 Büro Bürgermeister D3	1111100											
30 Rechtsamt				1,000	1,000	2,000						
Allg. Rechtsangelegenheiten	1112200			1,000		2,000						
Zentrale Vergabepfung	1116400				1,000							
31 Zentr. Verwaltngsd. u. Beschaffungsst.				4,000	1,000		7,000					
Zentrale Verwaltungsdienste	1116100			3,000	1,000		5,000					
Verwaltungsdruckerei	1116500			1,000			2,000					
32 Ordnungsamt		1,000		31,200	5,800	24,250						0,190
Regelung offener Vermögensfragen	1113500	1,000		1,000								
Ordnungsaufgaben Amt 32	1221100			29,200	4,800	23,250						0,190
Melde- und Personenstandswesen Amt 32	1222100			1,000		1,000						
Märkte	5732000				1,000							

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		15 Ü	15	15	14	14	13	12
		gesamt	dav.KW ¹⁾	I	la	lb/la	lb	II/lb	II	III/II
33 Bürgeramt		104,725	5,000							
Dienstleist. d. Ordnungs-, Meldewesens Amt 33	1221200	88,900	3,000							
Personenstandswesen Amt 33	1222200	15,825	2,000							
36 Umweltamt		42,000	1,000				1,000		4,000	
Umweltschutzmaßnahmen	5611000	42,000	1,000				1,000		4,000	
39 Leb.- u. Veterinäramt		27,825	11,225		1,000	1,000	1,000	2,000	1,825	
Vet.w., Lebensm.-, Bedarfsgegenständeüberw.	1221300	27,825	11,225		1,000	1,000	1,000	2,000	1,825	
48 Tierpark Chemnitz		7,000					1,000			
Tierparks	2532000	7,000					1,000			
Summe Dezernat 3		382,790	33,325	1,000	1,000	1,000	3,000	2,000	12,825	1,000
D5 Büro Bürgermeister D5	1111100	4,775	1,000						3,000	
40 Schulverwaltungsamt		36,575			1,000					
Schülerbeförderung	2411000	3,550							3,550	
Sonstige schulische Aufgaben	2431000	33,025			1,000					
40/11 Schulen (städt. Pers.)		70,550	5,550							
Grundschulen	2111000	18,925	0,050							
Mittelschulen	2151000	9,000	1,250							
Abendmittelschulen	2153000	0,375								
Gymnasien, Kollegs	2171000	9,125	0,250							
Abendgymnasium	2173000	0,500								
Gemeinschaftsschulen, sonst. Alternativmod.	2181000	1,000								
Förderschulen für Hörgeschädigte	2212000	0,500								
Förderschulen für geistig Behinderte	2213000	1,000								
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000	5,650	3,750							
Förderschulen für Lernförderung	2215000	2,050	0,050							
Sprachheilschulen	2216000	1,000								
Förderschulen für Erziehungshilfe	2217000	0,700	0,200							
Klinik- und Krankenhausschulen	2218000	0,375								
Berufliche Schulen	2311000	17,350								
Sonstige schulische Aufgaben	2431000	3,000								
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.		1,650	0,825							
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000	1,650	0,825							
41 Kulturbüro der Stadt Chemnitz		9,000	3,000				1,000			
Heimat- und sonstige Kulturpflege	2811000	9,000	3,000				1,000			
41/16 Städt. Musikschule Chemnitz		12,975	5,475						1,000	
Musikschule	2631000	12,975	5,475						1,000	
47 Stadtarchiv		15,250	2,000				1,000			
Zentrale Altregistratur	1116300	8,000	1,000				1,000			
Historisches Archiv	2523000	7,250	1,000							
49 Kunstsammlungen Chemnitz		34,150		1,000					9,000	
Kunstsammlungen Chemnitz	2522000	34,150		1,000					9,000	
50 Sozialamt		139,425	4,000	1,000		2,000			1,000	2,000
Hilfe z. Lebensunterhalt, Bildg. + Teilhabe SGB X	3111000	6,200								
Hilfe zur Pflege	3112000	12,900								
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3113100	9,000	1,000						1,000	
Feststellung Schwerbeh.eigenschaft, Ausweisert.	3113200	14,350	1,000				2,000			
Hilfen zur Gesundheit	3114000	3,000								
Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	3115000	5,000								
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmind.	3117000	7,000								
Leist. n. AsylbLG, Bildung + Teilhabe n. §2 Asylb	3131000	2,000								
Soz. Einr. f. Wohnngst., Aussiedler, Ausländer	3154000	6,000								
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	3311000	2,800								
Betreuungsleistungen	3431000	1,000								
Bildung u. Teilhabe f. Ki. v. Wohngeldempfänger	3452000	8,000								
Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	3515000	27,000	1,000							1,000
Sonstige soziale Angelegenheiten - Land	3517000	1,750								
Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger	3518000	33,425	1,000	1,000						1,000

40/12: Einzelstelle Teamkoordinator, Erzieher mit max. 35 Wochenstunden

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	11	10	10	9	10	9	9	8	8	8
		IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVa	Vb/IVb	Vb	Vc/Vb	Vc	VII/Vb
33 Bürgeramt		1,000	3,000	1,000	1,000				8,900	4,000	33,400
Dienstleist. d. Ordnungs-, Meldewesens Amt 33	1221200	1,000	3,000	1,000					4,000	33,400	
Personenstandswesen Amt 33	1222200				1,000			8,900			
36 Umweltamt		11,500	6,750		6,000	1,000		1,000	1,000	2,500	
Umweltschutzmaßnahmen	5611000	11,500	6,750		6,000	1,000		1,000	1,000	2,500	
39 Leb.- u. Veterinäramt								2,000	8,100		
Vet.w., Lebensm.-, Bedarfsgegenständeüberw.	1221300							2,000	8,100		
48 Tierpark Chemnitz		1,000					1,000		1,000	1,000	
Tierparks	2532000	1,000					1,000		1,000	1,000	
Summe Dezernat 3		15,500	19,750	2,000	29,000	1,000	7,000	27,800	34,100	73,800	
D5 Büro Bürgermeister D5	1111100										0,900
40 Schulverwaltungsamtsamt		2,000	2,000	2,000	1,000		1,750	3,000	6,900	7,625	
Schülerbeförderung	2411000									2,750	
Sonstige schulische Aufgaben	2431000	2,000	2,000	2,000	1,000		1,750	3,000	6,900	4,875	
40/11 Schulen (städt. Pers.)							1,000		2,000	4,750	2,750
Grundschulen	2111000										
Mittelschulen	2151000										
Abendmittelschulen	2153000										
Gymnasien, Kollegs	2171000										
Abendgymnasium	2173000										
Gemeinschaftsschulen, sonst. Alternativmod.	2181000										
Förderschulen für Hörgeschädigte	2212000										
Förderschulen für geistig Behinderte	2213000										
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000						1,000				2,750
Förderschulen für Lernförderung	2215000										
Sprachheilschulen	2216000										
Förderschulen für Erziehungshilfe	2217000										
Klinik- und Krankenhausschulen	2218000										
Berufliche Schulen	2311000								2,000	3,750	
Sonstige schulische Aufgaben	2431000									1,000	
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.							0,825				
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000						0,825				
41 Kulturbüro der Stadt Chemnitz		2,000	1,000		1,000			1,000		2,000	
Heimat- und sonstige Kulturpflege	2811000	2,000	1,000		1,000			1,000		2,000	
41/16 Städt. Musikschule Chemnitz					1,000		8,975			2,000	
Musikschule	2631000				1,000		8,975			2,000	
47 Stadtarchiv		2,000	0,750		4,000			2,750		1,000	
Zentrale Altregistratur	1116300	1,000			1,000			1,000		1,000	
Historisches Archiv	2523000	1,000	0,750		3,000			1,750			
49 Kunstsammlungen Chemnitz			7,000				3,000	5,150		4,000	
Kunstsammlungen Chemnitz	2522000		7,000				3,000	5,150		4,000	
50 Sozialamt		7,000	9,000	1,000	9,800		27,000	13,900	7,200	31,250	
Hilfe z. Lebensunterhalt, Bildg. + Teilhabe SGB X	3111000						3,000	1,000	0,200		
Hilfe zur Pflege	3112000		1,000				5,000	5,900			
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3113100		1,000				7,000				
Feststellung Schwerbeh.eigenschaft, Ausweisert.	3113200	1,000			0,800		1,000			6,800	
Hilfen zur Gesundheit	3114000						3,000				
Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	3115000	1,000					1,000	2,000			
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmind.	3117000		1,000				5,000				
Leist. n. AsylbLG, Bildung + Teilhabe n. §2 Asylb	3131000						1,000			1,000	
Soz. Einr. f. Wohnungsl., Aussiedler, Ausländer	3154000	1,000			1,000				1,000	1,000	
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	3311000	1,000							1,000	0,800	
Betreuungsleistungen	3431000		1,000								
Bildung u. Teilhabe f. Ki. v. Wohngeldempfänger	3452000										
Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	3515000		1,000		3,000				2,000	19,000	
Sonstige soziale Angelegenheiten - Land	3517000									0,750	
Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger	3518000	3,000	4,000	1,000	5,000		1,000	5,000	3,000	1,900	

40/12: Einzelstelle Teamkoordinator, Erzieher mit max. 35 Wochenstunden

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	6		5		3		2		2		
		Vlb/Vc	VII/Vc	Vlb	VII/Vlb	VII	VIII/VII	VIII	IX/VII	IX/VIII	IX/IXa	X/IX
33 Bürgeramt				30,800	13,475	2,000	5,150	1,000				
Dienstleist. d. Ordnungs-, Meldewesens Amt 33	1221200			25,800	12,550	2,000	5,150	1,000				
Personenstandswesen Amt 33	1222200			5,000	0,925							
36 Umweltamt				4,750		2,500						
Umweltschutzmaßnahmen	5611000			4,750		2,500						
39 Leb.- u. Veterinäramt				2,000		1,000	7,900					
Vet.w., Lebensm., Bedarfsgegenständeüberw.	1221300			2,000		1,000	7,900					
48 Tierpark Chemnitz				1,000	1,000							
Tierparks	2532000			1,000	1,000							
Summe Dezernat 3		1,000		74,750	22,275	31,750	20,050	1,000				0,190
D5 Büro Bürgermeister D5	1111100			0,875								
40 Schulverwaltungsamt				2,000	5,800			0,750	0,750			
Schülerbeförderung	2411000				0,800							
Sonstige schulische Aufgaben	2431000			2,000	5,000			0,750	0,750			
40/11 Schulen (städt. Pers.)				2,000	57,150	0,900						
Grundschulen	2111000				18,925							
Mittelschulen	2151000				9,000							
Abendmittelschulen	2153000				0,375							
Gymnasien, Kollegs	2171000				9,125							
Abendgymnasium	2173000				0,500							
Gemeinschaftsschulen, sonst. Alternativmod.	2181000				1,000							
Förderschulen für Hörgeschädigte	2212000				0,500							
Förderschulen für geistig Behinderte	2213000				1,000							
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000				1,000	0,900						
Förderschulen für Lernförderung	2215000				2,050							
Sprachheilschulen	2216000				1,000							
Förderschulen für Erziehungshilfe	2217000				0,700							
Klinik- und Krankehausschulen	2218000				0,375							
Berufliche Schulen	2311000				11,600							
Sonstige schulische Aufgaben	2431000			2,000								
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.									0,825			
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000								0,825			
41 Kulturbüro der Stadt Chemnitz				1,000								
Heimat- und sonstige Kulturpflege	2811000			1,000								
41/16 Städt. Musikschule Chemnitz												
Musikschule	2631000											
47 Stadtarchiv				1,000	1,000	1,750						
Zentrale Altregistratur	1116300			1,000	1,000	1,000						
Historisches Archiv	2523000					0,750						
49 Kunstsammlungen Chemnitz				2,000		3,000						
Kunstsammlungen Chemnitz	2522000			2,000		3,000						
50 Sozialamt				12,000	3,000	10,650	1,625					
Hilfe z. Lebensunterhalt, Bildg. + Teilhabe SGB X	3111000			2,000								
Hilfe zur Pflege	3112000					1,000						
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3113100											
Feststellung Schwerbeh.eigenschaft, Ausweisert.	3113200					2,750						
Hilfen zur Gesundheit	3114000											
Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	3115000			1,000								
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsmind.	3117000			1,000								
Leist. n. AsylbLG, Bildung + Teilhabe n. §2 Asylb	3131000											
Soz. Einr. f. Wohnungsl., Aussiedler, Ausländer	3154000				2,000							
Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege	3311000											
Betreuungsleistungen	3431000											
Bildung u. Teilhabe f. Ki. v. Wohngeldempfänger	3452000			6,000		2,000						
Sonstige soziale Angelegenheiten - Bund	3515000					1,000						
Sonstige soziale Angelegenheiten - Land	3517000					1,000						
Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger	3518000			2,000	1,000	2,900	1,625					

40/12: Einzelstelle Teamkoordinator, Erzieher mit max. 35 Wochenstunden

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		15 Ü	15	15	14	14	13	12
		gesamt	dav.KW ¹⁾	I	la	lb/la	lb	II/lb	II	III/II
51 Amt f. Jugend u. Familie		92,843	3,500		1,000				3,000	
Unterhaltsvorschussleistungen	3411000	10,500								
Ausbildungsförderung nach BaföG	3516100	4,000								
Förderung v. Kindern in Tageseinr., -pflege	3611000	10,625								
Jugendarbeit	3621000	2,000								
Jug.sozialarbeit, Erzieher, Kinder-, Jugendsch.	3631000	2,000								
Hilfe zur Erziehung	3633000	13,375	0,700						1,000	
Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3635000	12,718								
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000	27,625	2,800		1,000				1,000	
Eigene Einrichtungen	3651000	10,000							1,000	
51/16 Haus der Familie		2,000							1,500	
Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	3675000	2,000							1,500	
52 Sportamt		61,650	2,750							2,000
Allg. Förderg. u. Verwaltg. der Angel. d. Sports	4211000	13,000								1,000
Sportstätten und Sporteinrichtungen	4241000	9,000	1,000							
Hallenbäder	4242100	24,900	1,000							1,000
Freibäder	4242200	14,750	0,750							
53 Gesundheitsamt		54,550	1,000		4,500	5,500		1,000	2,500	1,000
Gesundheitspflege	4141000	54,550	1,000		4,500	5,500		1,000	2,500	1,000
Summe Dezernat 5		535,393	29,100	2,000	6,500	7,500	2,000	1,000	21,000	5,000
D6 Büro Bürgermeisterin D6	1111100	4,000							2,000	
23 Liegenschaftsamt		36,265	1,500	1,000						1,000
Liegenschaften	1113300	36,265	1,500	1,000						1,000
60 Amt für Baukoordination		33,500	4,125		1,000				1,000	3,000
Förderung Städtebau	5112000	29,750	3,125		1,000				1,000	2,000
Wohnungsbauförderung, Stadtumbau	5221000	3,750	1,000							1,000
61 Stadtplanungsamt		37,000	2,000	1,000			1,000	1,000	3,000	3,000
Orts- und Regionalplanung	5111000	37,000	2,000	1,000			1,000	1,000	3,000	3,000
61/10 Umweltzentrum		2,000	2,000							
Umweltplanung, -prüfung und -information	5612000	2,000	2,000							
62 Städt. Vermessungsamt		38,650	3,000						1,000	
Flächen-, Grundstücksbezog. Daten, Grundlagen	5121000	38,650	3,000						1,000	
63 Baugenehmigungsamt		43,125	1,250					1,000		5,000
Bauordnung	5211000	35,125	1,000					1,000		3,000
Denkmalschutz und -pflege	5231000	8,000	0,250							2,000
66 Tiefbauamt		111,900	5,500		1,000		1,000	4,000	2,000	9,000
Sonst. Leistungen der Straßenbauasträger	5491000	111,900	5,500		1,000		1,000	4,000	2,000	9,000
67 Grünflächenamt		54,875	1,000		1,000			1,000	2,000	1,000
Botanische Gärten	2531000	4,000								
Öffentliches Grün, Landschaftsbau	5511000	47,875	1,000		1,000			1,000	2,000	1,000
Land- und Forstwirtschaft	5551000	3,000								
Summe Dezernat 6		361,315	20,375	2,000	3,000		2,000	7,000	11,000	22,000
Summe SVC ohne KITA		1777,523	95,300	9,000	13,500	8,500	10,000	14,000	55,825	51,900
Angestellte insgesamt		1777,523	95,300	9,000	13,500	8,500	10,000	14,000	55,825	51,900

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	11	10	10	9	10	9	9	8	8	8
		IVa/III	IVa	IVb/IVa	IVb	Vb/IVa	Vb/IVb	Vb	Vc/Vb	Vc	VII/Vb
51 Amt f. Jugend u. Familie		1,000	8,900	2,000	15,568	1,000	9,675	4,000	16,300	13,575	
Unterhaltsvorschussleistungen	3411000		1,000		3,000				6,500		
Ausbildungsförderung nach BaföG	3516100		1,000						3,000		
Förderung v. Kindern in Tageseinr., -pflege	3611000				1,000				2,800	6,825	
Jugendarbeit	3621000				1,000						
Jug.sozialarbeit, Erzieher, Kinder-, Jugendsch.	3631000									2,000	
Hilfe zur Erziehung	3633000	1,000					8,675			1,000	
Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3635000		3,900		6,818						
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000		2,000	2,000	3,750	1,000	1,000	4,000	1,000	2,750	
Eigene Einrichtungen	3651000		1,000						3,000	1,000	
51/16 Haus der Familie											
Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	3675000										
52 Sportamt		1,000			2,000		1,000	5,000	7,000	4,000	
Allg. Förderg. u. Verwaltg. der Angel. d. Sports	4211000				2,000		1,000	1,000		4,000	
Sportstätten und Sporteinrichtungen	4241000	1,000						1,000	4,000		
Hallenbäder	4242100							3,000	2,000		
Freibäder	4242200								1,000		
53 Gesundheitsamt			1,000	1,000	2,000	1,000	1,000		2,875	2,000	3,475
Gesundheitspflege	4141000		1,000	1,000	2,000	1,000	1,000		2,875	2,000	3,475
Summe Dezernat 5		15,000	29,650	6,000	36,368	2,000	54,225	34,800	42,275	73,100	6,225
D6 Büro Bürgermeisterin D6	1111100									1,000	
23 Liegenschaftsamt		2,000	7,000		7,000		3,000	4,000	2,000	4,000	
Liegenschaften	1113300	2,000	7,000		7,000		3,000	4,000	2,000	4,000	
60 Amt für Baukoordination		2,000	1,000	1,000	1,000	10,500	3,000	5,000		2,000	
Förderung Städtebau	5112000	2,000	1,000	1,000	1,000	9,750	1,000	5,000		2,000	
Wohnungsbauförderung, Stadtumbau	5221000					0,750	2,000				
61 Stadtplanungsamt		9,000	1,000	3,000	1,000	2,000		2,000		2,000	
Orts- und Regionalplanung	5111000	9,000	1,000	3,000	1,000	2,000		2,000		2,000	
61/10 Umweltzentrum		1,000			1,000						
Umweltplanung, -prüfung und -information	5612000	1,000			1,000						
62 Städt. Vermessungsamt		2,000		2,750		9,000	1,000		9,000	4,900	
Flächen-, Grundstücksbezog. Daten, Grundlager	5121000	2,000		2,750		9,000	1,000		9,000	4,900	
63 Baugenehmigungsamt		12,000		8,775	1,000	1,000			5,800	1,000	
Bauordnung	5211000	8,000		8,775	1,000				5,800	1,000	
Denkmalschutz und -pflege	5231000	4,000				1,000					
66 Tiefbauamt		16,000	1,000	1,000	2,000	23,900	1,000	8,000	8,000	7,000	
Sonst. Leistungen der Straßenbaulastträger	5491000	16,000	1,000	1,000	2,000	23,900	1,000	8,000	8,000	7,000	
67 Grünflächenamt		5,000	3,000	3,000	1,000	8,000	2,000	3,000	13,000	1,000	
Botanische Gärten	2531000	1,000							1,000		
Öffentliches Grün, Landschaftsbau	5511000	4,000	2,000	3,000		8,000	2,000	2,000	12,000	1,000	
Land- und Forstwirtschaft	5551000		1,000		1,000			1,000			
Summe Dezernat 6		49,000	13,000	19,525	14,000	54,400	10,000	22,000	37,800	22,900	
Summe SVC ohne KITA		117,500	118,300	55,525	105,368	70,400	98,725	106,550	157,425	244,300	6,225
Angestellte insgesamt		117,500	118,300	55,525	105,368	70,400	98,725	106,550	157,425	244,300	6,225

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.1 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	6	6	6	5	5	3	3	3	2	2	2
		Vlb/Vc	VII/Vc	Vlb	VII/Vlb	VII	VIII/VII	VIII	IX/VII	IX/VIII	IX/IXa	X/IX
51 Amt f. Jugend u. Familie				7,325	7,500	2,000						
Unterhaltsvorschussleistungen	3411000											
Ausbildungsförderung nach BaföG	3516100											
Förderung v. Kindern in Tageseinr., -pflege	3611000											
Jugendarbeit	3621000				1,000							
Jug.sozialarbeit, Erzieher, Kinder-, Jugendsch.	3631000											
Hilfe zur Erziehung	3633000			0,700	1,000							
Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3635000				1,000	1,000						
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000			3,625	3,500	1,000						
Eigene Einrichtungen	3651000			3,000	1,000							
51/16 Haus der Familie				0,500								
Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	3675000			0,500								
52 Sportamt		15,000		7,000	0,750	4,000	5,000	7,900				
Allg. Förderg. u. Verwaltg. der Angel. d. Sports	4211000			4,000								
Sportstätten und Sporteinrichtungen	4241000	1,000		1,000		1,000						
Hallenbäder	4242100	7,000		1,000		3,000	3,000	4,900				
Freibäder	4242200	7,000		1,000	0,750		2,000	3,000				
53 Gesundheitsamt		13,600		4,300	3,250	0,750	2,000	1,000			0,800	
Gesundheitspflege	4141000	13,600		4,300	3,250	0,750	2,000	1,000			0,800	
Summe Dezernat 5		28,600		40,000	78,450	23,050	8,625	9,650	1,575		0,800	
D6 Büro Bürgermeisterin D6	1111100			1,000								
23 Liegenschaftsamt				1,500		0,915	1,000	0,850	1,000			
Liegenschaften	1113300			1,500		0,915	1,000	0,850	1,000			
60 Amt für Baukoordination				1,000		2,000						
Förderung Städtebau	5112000			1,000		2,000						
Wohnungsbauförderung, Stadtumbau	5221000											
61 Stadtplanungsamt		5,000		2,000					1,000			
Orts- und Regionalplanung	5111000	5,000		2,000					1,000			
61/10 Umweltzentrum												
Umweltplanung, -prüfung und -information	5612000											
62 Städt. Vermessungsamt		1,000		1,000	7,000							
Flächen-, Grundstücksbezog. Daten, Grundlagen	5121000	1,000		1,000	7,000							
63 Baugenehmigungsamt				0,900	1,900	3,000			1,750			
Bauordnung	5211000			0,900	1,900	2,000			1,750			
Denkmalschutz und -pflege	5231000					1,000						
66 Tiefbauamt		2,000		13,000	1,000	11,000						
Sonst. Leistungen der Straßenbaulastträger	5491000	2,000		13,000	1,000	11,000						
67 Grünflächenamt		4,000	1,000	2,875		3,000						
Botanische Gärten	2531000	1,000				1,000						
Öffentliches Grün, Landschaftsbau	5511000	3,000	1,000	2,875		2,000						
Land- und Forstwirtschaft	5551000											
Summe Dezernat 6		12,000	1,000	23,275	9,900	19,915	1,000	0,850	3,750			
Summe SVC ohne KITA		41,600	1,000	160,350	141,525	90,215	69,675	11,500	7,325	10,300	0,800	0,190
Angestellte insgesamt		41,600	1,000	160,350	141,525	90,215	69,675	11,500	7,325	10,300	0,800	0,190

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.2 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen ge- dav. samt KW ¹⁾	10a	9d	9c	9b	9b	9a	8a	8a	7a	7a
			KrIX/X	KrVIII/X	KrVII/VIII	KrVII	KrV/VII	KrVI	KrVa/VI	KrV/VI	KrV/Va	KrIV/Va
OB, Büros d. Bürgermeister D1...D6 u. Ämter bzw. Selbständige Einrichtungen 10...52, 60...67 : keine Entgeltgruppen "Kr" Einrichtungen 11/40, 41/16...51/16 u. 61/10 : keine Entgeltgruppen "Kr"												
40/11 Schulen (städt. Pers.)		3,500										3,500
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000	3,500										3,500
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.		3,125										3,125
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000	3,125										3,125
53 Gesundheitsamt		3,000						2,000				1,000
Gesundheitspflege	4141000	3,000						2,000				1,000
Summe Dezernat 5		9,625						2,000				7,625
Angestellte im Pflegedienst insgesamt												
		9,625						2,000				7,625

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.3 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		8	7	6	5	4	3	2 Ü	2
		gesamt	dav. KW ¹⁾	7 F1.8	6 F1/3	6 F2; 5 F1/3	5 F2; 4 F1/2/4	4 F3; 3 F1/2/4	3 F3; 2 F1/3	2 F2; 1 F2	1 F1
OB Büro Oberbürgermeisterin											
Gemeindeorgane	1111100										
14 Rechnungsprüfungsamt	1114000										
15 Bürgermeisteramt											
Gemeindeorgane	1111100										
Summe Zentralbereich											
D1 Büro Bürgermeister D1	1111100										
11 Personalamt											
Personalangelegenheiten	1112100										
11/40 Personalvertretung	1112500										
17 Gebäudemanagement und Hochbau	1113600										
17/10 Hausmeister, Handwerker		84,300			1,000	1,000	10,000	51,400	20,900		
Zentrale Gebäudebewirtschaftung	1113600	21,900			1,000	1,000	9,000	8,900	2,000		
Grundschulen	2111000	11,000						6,500	4,500		
Mittelschulen	2151000	5,500						3,500	2,000		
Abendmittelschulen	2153000	0,500							0,500		
Gymnasien, Kollegs	2171000	9,000						5,000	4,000		
Abendgymnasium	2173000	1,000						1,000			
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000	1,000						1,000			
Förderschulen für Lernförderung	2215000	2,000							2,000		
Sprachheilschulen	2216000										
Förderschulen für Erziehungshilfe	2217000	0,500						0,500			
Berufliche Schulen	2311000	7,900						2,000	5,900		
Sonstige schulische Aufgaben	2431000	1,000						1,000			
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000	1,000					1,000				
Eigene Einrichtungen	3651000	22,000						22,000			
18 Amt f. Org. u. Inf.-Verarb.											
Datenverarbeitung und Kommunikation	1116200										
20 Kämmereiamt	1113100										
21 Kassen- und Steueramt	1113200										
37 Feuerwehr		1,875						1,000	0,875		
Brandschutz	1261000	1,875						1,000	0,875		
Summe Dezernat 1		86,175			1,000	1,000	10,000	52,400	21,775		
D3 Büro Bürgermeister D3	1111100										
30 Rechtsamt	1112200										
31 Zentr. Verwaltungsd. u. Beschaffungsst.		7,000					1,000	6,000			
Zentrale Verwaltungsdienste	1116100	7,000					1,000	6,000			
32 Ordnungsamt											
Regelung offener Vermögensfragen	1113500										
Ordnungsaufgaben Amt 32	1221100										
33 Bürgeramt											
Dienstleist. d. Ordnungs-, Meldewesens Amt 33	1221200										
36 Umweltamt											
Umweltschutzmaßnahmen	5611000										
39 Leb.- u. Veterinäramt											
Vet.w., Lebensm.-, Bedarfsgegenständeüberw.	1221300										
48 Tierpark Chemnitz	2532000	22,163		1,000			21,000			0,163	
Summe Dezernat 3		29,163		1,000			22,000	6,000		0,163	
D5 Büro Bürgermeister D5	1111100										
40 Schulverwaltungsamt	2431000										
40/11 Schulen (städt. Pers.)		3,775	0,286						3,025	0,750	
Förderschulen für geistig Behinderte	2213000	2,325							2,325		
Förderschulen für Körperbehinderte	2214000	1,450	0,286						0,700	0,750	
Berufliche Schulen	2311000										

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.3 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		8	7	6	5	4	3	2 Ü	2
		gesamt	dav.KW ¹⁾								
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.		3,125									3,125
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000	3,125									3,125
41 Kulturbüro der Stadt Chemnitz											
Heimat- und sonstige Kulturpflege	2811000										
41/16 Städt. Musikschule Chemnitz	2631000	0,625					0,625				
47 Stadtarchiv		2,000						1,000	1,000		
Zentrale Altregistratur	1116300	1,000						1,000			
Historisches Archiv	2523000	1,000					1,000				
49 Kunstsammlungen Chemnitz		1,000						1,000			
Kunstsammlungen Chemnitz	2522000	1,000						1,000			
50 Sozialamt		0,500									0,500
Soz. Einr. f. Wohnngsl., Aussiedler, Ausländer	3154000										
Sonstige soziale Angelegenheiten - örtl. Träger	3518000	0,500									0,500
51 Amt f. Jugend u. Familie											
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000										
51/16 Haus der Familie	3675000										
52 Sportamt		65,000	5,330			10,000	23,000	16,000	6,000	10,000	
Sportstätten und Sporteinrichtungen	4241000	39,000	3,330			5,000	18,000	16,000			
Hallenbäder	4242100	19,000	1,000			5,000	5,000		3,000	6,000	
Freibäder	4242200	7,000	1,000						3,000	4,000	
53 Gesundheitsamt		1,000						1,000			
Gesundheitspflege	4141000	1,000						1,000			
Summe Dezernat 5		77,025	5,616			10,000	24,625	19,000	9,025	14,375	
D6 Büro Bürgermeisterin D6	1111100										
23 Liegenschaftsamt											
Liegenschaften	1113300										
60 Amt für Baukoordination											
Wohnungsbauförderung, Stadtumbau	5221000										
61 Stadtplanungsamt											
Orts- und Regionalplanung	5111000										
61/10 Umweltzentrum	5612000										
62 Städt. Vermessungsamt											
Flächen-, Grundstücksbezog. Daten, Grundlagen	5121000										
63 Baugenehmigungsamt											
Bauordnung	5211000										
66 Tiefbauamt		24,800				7,000	11,800	6,000			
Sonst. Leistungen der Straßenbaulasträger	5491000	24,800				7,000	11,800	6,000			
67 Grünflächenamt		88,750	4,000	1,000	1,000		64,500	6,000	13,250	3,000	
Botanische Gärten	2531000	8,000		1,000	1,000		2,000	3,000	1,000		
Öffentliches Grün, Landschaftsbau	5511000	77,750	4,000				59,500	3,000	12,250	3,000	
Land- und Forstwirtschaft	5551000	3,000					3,000				
Summe Dezernat 6		113,550	4,000	1,000	1,000	7,000	76,300	12,000	13,250	3,000	
Summe SVC ohne KITA		305,913	9,616	2,000	2,000	18,000	132,925	89,400	44,050	17,538	
51/12 Kindertageseinrichtungen		28,375	28,375				6,125	9,000	1,500	11,750	
Eigene Einrichtungen	3651000	28,375	28,375				6,125	9,000	1,500	11,750	
Arbeiter insgesamt		334,288	37,991	2,000	2,000	18,000	139,050	98,400	45,550	29,288	

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.4 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	Stellen		S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12
		gesamt	dav.KW ¹⁾							
40/11 Schulen (städt. Pers.)		15,175				1,000	1,000			
Gymnasien, Kollegs	2171000	1,800								
Sonstige schulische Aufgaben	2431000	13,375				1,000	1,000			
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.		14,250			1,000					
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000	14,250			1,000					
50 Sozialamt		28,400					1,000			3,000
Hilfe z. Lebensunterhalt, Bildg. + Teilhabe SGB XII	3111000	2,000								
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3113100	3,000								
Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	3115000	11,000					1,000			1,000
Soz. Einr. f. Wohnungsl., Aussiedler, Ausländer	3154000	11,400								1,000
Betreuungsleistungen	3431000	1,000								1,000
51 Amt f. Jugend u. Familie		67,450	1,000	2,000		14,000	31,450			10,000
Jugendarbeit	3621000	6,000	1,000			4,000				
Jug.sozialarbeit, Erzieher, Kinder-, Jugendsch.	3631000	5,000		1,000						
Hilfe zur Erziehung	3633000	38,450				5,000	31,450			
H. f. junge Vollj., Inobhutn., Engl.hilfe §35a SGBVIII	3634000	2,000								
Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3635000	10,000								10,000
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000	1,000		1,000						
Eigene Einrichtungen	3651000	3,000				3,000				
Förderung von Kindertagesstätten freier Träger	3652000	2,000				2,000				
51/16 Haus der Familie		4,900	1,000							
Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	3675000	4,900	1,000							
53 Gesundheitsamt		9,700						1,000		3,000
Gesundheitspflege	4141000	9,700						1,000		3,000
Summe Dezernat 5		139,875	1,000	1,000	3,000	1,000	16,000	32,450		16,000
Summe SVC ohne KITA		139,875	1,000	1,000	3,000	1,000	16,000	32,450		16,000
51/12 Kindertageseinrichtungen		684,048	24,825		10,250	17,500	24,925		16,300	
Eigene Einrichtungen	3651000	684,048	24,825		10,250	17,500	24,925		16,300	
Beschäftigte im Sozial-/Erz.dienst insgesamt		823,923	25,825	1,000	13,250	18,500	40,925	32,450	16,300	16,000

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil C: - nachrichtlich - Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Stellenplanes (zu streichende Stellen sind in Teil E aufgeführt)

II.4 tariflich Beschäftigte

Amt/Einrichtung PUG-Bezeichnung	PUG	S11	S10	S9	S8	S7	S6	S5	S4	S3
40/11 Schulen (städt. Pers.)							10,375		2,800	
Gymnasien, Kollegs	2171000								1,800	
Sonstige schulische Aufgaben	2431000						10,375		1,000	
40/12 Heim f. körperbeh. Ki.				1,750	10,000				1,500	
Soz. Einrichtungen für Menschen mit Behind.	3153000			1,750	10,000				1,500	
50 Sozialamt		23,400			1,000					
Hilfe z. Lebensunterhalt, Bildg. + Teilhabe SGB XII	3111000	2,000								
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	3113100	3,000								
Hilfe z. Überwindung bes. soz. Schwierigkeiten	3115000	9,000								
Soz. Einr. f. Wohnungsl., Aussiedler, Ausländer	3154000	9,400			1,000					
Betreuungsleistungen	3431000									
51 Amt f. Jugend u. Familie		9,000								
Jugendarbeit	3621000	1,000								
Jug.sozialarbeit, Erzieher, Kinder-, Jugendsch.	3631000	4,000								
Hilfe zur Erziehung	3633000	2,000								
H. f. junge Vollj.,Inobhutn.,Eingl.hilfe §35a SGBVIII	3634000	2,000								
Adopt.verm., Amtspfleg-, Amtsvormundschaft	3635000									
Übrige Leistungen Amt für Jugend und Familie	3636000									
Eigene Einrichtungen	3651000									
Förderung von Kindertagesstätten freier Träger	3652000									
51/16 Haus der Familie		3,900					1,000			
Erziehungs-, Jugend-, Familienberatungsstellen	3675000	3,900					1,000			
53 Gesundheitsamt		5,700								
Gesundheitspflege	4141000	5,700								
Summe Dezernat 5		42,000		1,750	11,000		11,375		4,300	
Summe SVC ohne KITA		42,000		1,750	11,000		11,375		4,300	
51/12 Kindertageseinrichtungen			9,300		29,425	1,000	575,348			
Eigene Einrichtungen	3651000		9,300		29,425	1,000	575,348			
Beschäftigte im Sozial-/Erz.dienst insgesamt		42,000	9,300	1,750	40,425	1,000	586,723		4,300	

¹⁾ Konkretisierung der KW - Stellen siehe Teil E

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil D: nachrichtlich - Ehrenbeamte, Beschäftigte in der Probe- oder Ausbildungszeit

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
Ortsvorsteher	Aufwandsentschädigung	8,000		

II. Beamte zur Anstellung - entfällt

III. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
Brandmeisteranwärter (mittl. Dienst)	Anwärterbezüge	9,000	9,000	9,000
Brandoberinspektor (geh. Dienst)	Anwärterbezüge	1,000	1,000	1,000
Auszubildende	Ausbildungsvergütung	102,000	125,000	115,000
Praktikanten	Praktikantenvergütung	4,000	4,000	4,000
Volontäre	Praktikantenvergütung	7,000	7,000	6,000
Weiterbeschäftigte Ausgebildete	tarifl. Beschäftigte (EG 3 bis 6) davon 11,0 AE Springer EZ-Vertretung	27,000	28,000	10,250
	tarifl. Beschäftigte (EG 9) davon 4,0 AE Springer EZ-Vertretung	8,000	6,000	1,500

Stellen des Jobcenters Chemnitz
Organisationseinheit 50/10

Bezeichnung	Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
PUG 3121000		A9gD	1,000	1,000	1,000
PUG 3126000	12	III/II	1,000	1,000	1,000
PUG 3121000	10	IVa	6,000	6,000	5,000
PUG 3122000	10	IVa	1,000	1,000	1,000
PUG 3126000	10	IVa	1,000	1,000	1,000
PUG 3121000	9	IVb	2,000	1,900	1,563
PUG 3121000	9	Vb	36,200	36,300	33,700
PUG 3122000	8	Vc/Vb	2,800	2,800	2,675
PUG 3121000	8	Vc	9,000	9,000	8,950
PUG 3121000	6	VIb	2,000	2,000	2,000
PUG 3126000	6	VIb	1,000	1,000	1,000
PUG 3122000	S15		1,000	1,000	1,000
PUG 3122000	S12		6,000	6,000	5,775
PUG 3122000	S11		10,000	10,000	9,900
Summe Jobcenter Chemnitz			80,000	80,000	75,563

Stellenpool Erzieher für Langzeitkrankheit und Elternzeit

Organisationseinheit 51/12 - Kita

Bezeichnung	Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
PUG 3651000	S6		19,000	15,000	15,000

Refinanzierte Stellen Bundesoffensive Frühe Chancen befristet bis 31.12.2014

Organisationseinheit 51/12 - Kita

Bezeichnung	Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
PUG 3651000	S8		6,000		

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Refinanzierte Stellen Zensus 2011 befristet bis 31.05.2012

Organisationseinheit 18/10

Bezeichnung	Entgeltgruppe/	Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
PUG 1211000	10	IVa	1,000	1,000	1,000
PUG 1211000	8	Vc	2,000	2,000	2,000
PUG 1211000	5	VII	4,000	4,000	2,000

Stellen für das Projekt "Einführung eines neuen Haushalts- und Rechnungswesens (NKR)

auf doppischer Basis in der Stadt Chemnitz" - Projekt des Amtes 20

Verlängerung der Stellen bis 31.12.2011

Bezeichnung	Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
PUG 1113100	9	IVb		2,000	2,000
PUG 1113300	9	IVb		2,750	2,625
PUG 5411000	9	IVb		3,000	3,000

Refinanzierte Stellen Rettungsdienst - befristet bis 31.12.2011

Organisationseinheit 37/10

Bezeichnung	Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Vergütungsgruppe	Zahl der Stellen 2012	Zahl der Stellen 2011	Beschäftigt am 30. Juni 2011
PUG 1271000		A7		6,000	6,000
PUG 1271000		A8		5,000	5,000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil D: 7. - nachrichtlich - Altersteilzeit Ruhephase
 Organisationseinheit 11/60

Der Gesamtsumme der Stellen im Stellenpool Altersteilzeit Ruhephase beträgt 72,999 AE.

Altersteilzeit Ruhephase - Beamte

PUG	gesamt	Höherer Dienst				Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			
		A16	A15	A14	A13hD	A13gD	A12	A11	A10	A9gD	A9mD	A8	A7	A6
1112100	2,000				0,500			0,500	0,500	0,500				
1112200	0,500	0,500												
1112600	0,500			0,500										
1113200	0,500								0,500					
1114000	0,500				0,500									
1221100	1,000						1,000							
1221200	0,500												0,500	
1261000	0,500						0,500							
3635000	0,500								0,500					
4141000	1,000								1,000					
5111000	0,500									0,500				
5121000	0,500	0,500												
5611000	1,500						0,500	1,000						
Summe	10,000	1,000	0,000	0,500	1,000	0,000	2,000	1,500	2,500	1,000	0,000	0,000	0,500	0,000

Altersteilzeit Ruhephase - Beschäftigte im TV SuE

PUG	gesamt	S18	S17	S16	S15	S14	S13	S12	S11	S10	S9	S8	S7	S6
3111000	0,500								0,500					
3115000	0,950								0,950					
3631000	0,500		0,500											
3633000	2,425				0,500	1,925								
3635000	0,500							0,500						
3651000	12,250		0,875	0,413	1,368							0,763		8,831
Summe	17,125	0,000	1,375	0,413	1,868	1,925	0,000	0,500	1,450	0,000	0,000	0,763	0,000	8,831

Altersteilzeit Ruhephase - Arbeiter

PUG	gesamt	8	7	6	5	4	3	2Ü	2
		7 F1.8	6 F1/3	6 F2 5 F1/3	5 F2 4 F1/2/4	4 F3 3 F1/2/4	3 F3 2 F1/3	2 F2 1 F2	1 F1
1116100	0,500					0,500			
2111000	0,500					0,500			
2151000	0,450					0,450			
2532000	0,500				0,500				
3651000	0,750				0,375			0,375	
4241000	0,500					0,500			
4242100	0,500				0,500				
4242200	0,450					0,450			
5491000	0,500				0,500				
5511000	1,000				1,000				
Summe	5,650	0,000	0,000	0,000	2,875	1,950	0,450	0,375	0,000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil D: 7. - nachrichtlich -

Altersteilzeit Ruhephase
Organisationseinheit 11/60

Altersteilzeit Ruhephase - Angestellte

PUG	gesamt	15 Ü	15	14	13	12	11	10	9	8	6	5	3	2
		I	Ia Ib/Ia	Ib II/Ib	II	III/II	IVa/III	IVa IVb/IVa Vb/IVa	IVb Vb/IVb Vb	Vc/Vb Vc VII/Vb	VIIb/Vc VII/Vc VIb	VII/VIIb VII	VIII/VII VIII IX/VII	IX/VIII IX/IXa X/IX
1111100	0,450				0,450									
1112100	0,950								0,500	0,450				
1112600	1,000					0,500		0,500						
1113100	0,438								0,438					
1113200	0,250									0,250				
1113300	0,750						0,500						0,250	
1113500	1,000							0,500		0,500				
1113600	3,000					0,500	1,000	1,000	0,500					
1116100	0,450							0,450						
1116200	2,000					0,500		1,000		0,500				
1116400	0,250												0,250	
1211000	0,500							0,500						
1221100	2,250							0,500	0,500	0,500		0,750		
1221200	0,500											0,500		
1221300	0,500									0,500				
1281000	0,815								0,500				0,315	
2111000	0,463												0,463	
2171000	0,500											0,500		
2311000	1,875									1,000		0,875		
2431000	0,500		0,500											
2811000	0,500							0,500						
3113100	0,450							0,450						
3121000	1,000								1,000					
3411000	0,500									0,500				
3518000	0,950											0,950		
3611000	0,500									0,500				
3621000	0,500									0,500				
3635000	0,500							0,500						
3636000	1,500			0,500					0,500				0,500	
3651000	0,500									0,500				
4141000	1,450				0,450			0,500				0,500		
4241000	2,000							0,500		1,000			0,500	
5111000	1,500						0,500			0,500	0,500			
5112000	1,000					0,500		0,500						
5121000	1,463							0,463		0,500	0,500			
5211000	2,000			0,500						0,500		1,000		
5491000	3,000						0,500	0,500	0,500	0,500	1,000			
5611000	2,470						1,000	0,970	0,500					
Summe	40,224	0,000	0,500	1,000	0,900	2,000	3,500	9,333	4,938	8,700	2,000	5,075	2,278	0,000

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil E: KW-Vermerke

I. Zu streichende Stellen/Stellenanteile - Übertrag aus Vorjahr (KW alt)

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR	PUG	Maßn.-Nr.
15	Bürgermeisteramt	1,000			
15 00 100 070	MA Sekretariat	1,000	VII	1111100	
Summe Zentralbereich		1,000			
11 40	Personalvertretung	0,500			
11 40 090 010	Sekretärin	0,250	VIb	1112500	
11 40 090 020	MA Sekretariat	0,250	IX/VII	1112500	
17	Gebäudemanagement und Hochbau	5,000			
17 01 400 040	MA Energiewirtschaft	1,000	VIb	1113600	
17 02 200 080	SB Mieten, Pachten	1,000	IVb	1113600	25/01
17 03 110 010	SB Planung, Neubau, Bauunterhaltung	1,000	IVa/III	1113600	
17 03 300 010	Sachgebietsleiter	1,000	III/II	1113600	
17 03 320 040	SB Bauunterhaltung	1,000	Vc/Vb	1113600	
21	Kassen- und Steueramt	1,000			
21 04 000 120	MA Grundsteuer	1,000	Vc	1113200	21/01
37	Feuerwehr	8,000			
37 02 620 180	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
37 02 620 190	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
37 02 620 200	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
37 02 620 210	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
37 02 620 220	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
37 02 620 230	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
37 02 620 240	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
37 02 620 250	Rettungssanitäter	1,000	A7	1271000	37/02
Summe Dezernat 1		14,500			
31	Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle	2,350			
31 00 000 060	Sachgebietsleiter	1,000	IVa	1116100	
31 00 320 030	MA Poststelle	1,000	VIII/VII	1116100	10/02
31 00 320 060	MA Poststelle	0,350	VIII/VII	1116100	10/03
32	Ordnungsamt	13,250			
32 00 000 060	SB Verwaltungsverfahren, Widerruf, Untersagung	0,500	A9mD	1221100	32/04
32 02 220 320	Vollzugsbediensteter, ruhender Verkehr	0,750	VII	1221100	
32 06 000 020	MA GVO, Sekretärin	1,000	VIb	1113500	
32 06 100 020	1. SB Entscheid	1,000	IVa	1113500	
32 06 100 050	SB Entscheid	1,000	IVb	1113500	
32 06 100 070	MA Entscheid	1,000	Vc	1113500	
32 06 100 080	MA Entscheid	1,000	Vc	1113500	
32 06 200 020	SB Entscheid	1,000	IVb	1113500	
32 06 200 030	SB Entscheid	1,000	IVb	1113500	
32 06 200 040	SB Entscheid	1,000	IVb	1113500	
32 07 000 010	Abteilungsleiter	1,000	II	1113500	
32 07 200 010	Sachgebietsleiter	1,000	IVa	1113500	
32 07 200 020	SB Entscheid	1,000	IVb	1113500	
32 07 200 030	SB Entscheid	1,000	IVb	1113500	
33	Bürgeramt	5,000			
33 01 000 080	MA Poststelle	0,500	VIII	1221200	
33 02 000 190	MA Personenstandswesen	1,000	VIb	1222200	
33 02 000 210	MA Archiv Standesamt	1,000	Vb	1222200	25/01
33 03 000 300	MA Kfz-Zulassung	0,500	VII	1221200	33/04
33 05 000 050	SB Geschäftsverkehr	1,000	VII/VIb	1221200	33/06
33 05 100 050	SB Pass-, Ausweisstelle, Bürgeranliegen	1,000	VII/VIb	1221200	33/06
36	Umweltamt	1,000			
36 02 200 030	MA kommunale Abwässer, Behelfsentwässerung	1,000	Vc	5611000	
39	Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt	0,825			
39 00 300 020	Lebensmittelchemikerin	0,825	II	1221300	39/02
Summe Dezernat 3		22,425			

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil E: KW-Vermerke

I. Zu streichende Stellen/Stellenanteile - Übertrag aus Vorjahr (KW alt)

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR	PUG	Maßn.-Nr.
05	Büro Dezernat 5	1,000			
05 00 000 060	Referent	1,000	II	1111100	
40 11	Schulen (städt. Personal)	5,836			
40 11 000 020	Schulsekretärin	0,625	VII/VIb	2151000	
40 11 102 010	Schulsekretärin	0,050	VII/VIb	2111000	
40 11 204 010	Schulsekretärin	0,250	VII/VIb	2151000	40/05
40 11 206 010	Schulsekretärin	0,125	VII/VIb	2151000	40/05
40 11 227 010	Schulsekretärin	0,125	VII/VIb	2151000	40/05
40 11 237 010	Schulsekretärin	0,125	VII/VIb	2151000	40/05
40 11 313 010	Schulsekretärin	0,250	VII/VIb	2171000	40/05
40 11 403 010	Schulsekretärin	0,050	VII/VIb	2215000	
40 11 407 010	Schulsekretärin	0,200	VII/VIb	2217000	40/05
40 11 611 040	Pförtner	0,286	2 F2	2214000	
40 11 613 010	Teamleiter, Physiotherapeut	1,000	Vb/IVb	2214000	
40 11 613 020	Physiotherapeut	0,750	VII/Vb	2214000	
40 11 613 030	Physiotherapeut	1,000	VII/Vb	2214000	
40 11 613 040	Physiotherapeut	1,000	VII/Vb	2214000	
40 12	Heim f. körperbeh. Kinder	0,825			
40 12 210 050	Telefonist	0,825	IX/VII	3153000	
41 16	Städt. Musikschule Chemnitz	3,975			
41 16 200 020	Musikpädagogin	0,533	Vb/IVb	2631000	41/01
41 16 220 020	Musikpädagogin	1,000	Vb/IVb	2631000	41/01
41 16 220 030	Musikpädagogin	1,000	Vb/IVb	2631000	41/01
41 16 220 040	Musikpädagogin	0,667	Vb/IVb	2631000	41/01
41 16 220 050	Musikpädagogin	0,775	Vb/IVb	2631000	41/01
47	Stadtarchiv	2,000			
47 00 100 070	MA Archiv	1,000	VII	1116300	
47 00 200 050	SB Öffentlichkeitsarbeit	1,000	IVb	2523000	
51	Amt für Jugend und Familie	3,500			
51 00 900 040	MA Sekretariat	1,000	VII	3636000	
51 01 100 030	SB Verwaltung, Archiv	0,800	VII/VIb	3636000	
51 01 500 090	MA Wirtschaftliche Jugendhilfe	0,700	VIb	3633000	
51 03 000 080	SB Zuschüsse Freie Träger, bes. Förderprogramm	1,000	A10	3631000	
51 16	Haus der Familie	1,000			
51 16 200 060	Erzieher	1,000	S6	3675000	
52	Sportamt	7,080			
52 02 000 040	Schwimmmeister, Kursleiter	1,000	VIb/Vc	4242100	
52 02 210 260	Masseur	0,750	VII/VIb	4242200	
52 02 240 090	Saunawart, Saunameister	1,000	3 F3	4242100	52/11
52 02 240 100	Saunawart	1,000	3 F3	4242200	52/11
52 03 200 030	Sportplatzwart	1,000	4 F4	4241000	52/06
52 03 200 060	Sportplatzwart	0,330	3 F4	4241000	52/08
52 03 200 070	Sportplatzwart	1,000	4 F4	4241000	52/05
52 03 200 080	Sportplatzwart	1,000	4 F4	4241000	52/07
53	Gesundheitsamt	0,750			
53 04 200 120	MA Verwaltung	0,750	VII	4141000	53/10
Summe Dezernat 5		25,966			

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil E: KW-Vermerke

I. Zu streichende Stellen/Stellenanteile - Übertrag aus Vorjahr (KW alt)

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR	PUG	Maßn.-Nr.
23	Liegenschaftsamt	0,500			
23 03 000 025	MA Sekretariat	0,500	Vlb	1113300	
60	Amt für Baukoordination	3,125			
60 01 000 030	SB Haushalt	0,125	Vb/IVb	5112000	
60 01 000 020	MA Verwaltung	1,000	VII	5112000	
60 01 000 100	SB PZE	1,000	Vb	5112000	
60 03 000 140	SB Wohnungsbau	1,000	Vb/IVb	5221000	
61	Stadtplanungsamt	2,000			
61 04 300 010	SB Öffentlichkeitsarbeit	1,000	IVb/IVa	5111000	61/01;61/02
61 04 300 030	SB Fotografie, Bildstelle	1,000	Vlb	5111000	61/01
62	Städtisches Vermessungsamt	3,000			
62 02 000 130	MA Topographische Karten	1,000	VII/Vlb	5121000	62/01
62 02 000 230	SB Fortführung ALKIS/1	1,000	VII/Vlb	5121000	62/01
62 02 000 240	SB Gebühren	1,000	VII/Vlb	5121000	62/01
63	Baugenehmigungsamt	1,250			
63 03 200 100	SB Baukontrolle	1,000	Vc/Vb	5211000	
63 05 000 020	MA Abteilungsleiter	0,250	VII	5231000	
66	Tiefbauamt	5,500			
66 01 300 110	SB Arbeitsorganisation, Berichtswesen	1,000	A9gD	5491000	66/02
66 02 100 090	MA Verwaltung, IuK, Bauzeichner	1,000	VII	5491000	
66 03 000 030	MA Verwaltung, Haushalt	0,500	VII	5491000	
66 03 400 025	MA Verwaltung, Haushalt	1,000	Vlb	5491000	
66 03 600 080	Kontrollgänger	1,000	VII	5491000	66/06
66 04 000 130	SB Baustellenüberwachung	1,000	Vlb	5491000	66/03
67	Grünflächenamt	4,000			
67 03 320 110	Gartenhilfsarbeiter	0,500	2 F2	5511000	
67 03 320 190	Gärtner angelernt	1,000	3 F3	5511000	67/06
67 03 320 200	Gartenhilfsarbeiter	1,000	2 F2	5511000	
67 03 340 120	Gärtner angelernt	0,500	3 F3	5511000	
67 03 370 050	Gärtner, Baumpflege	1,000	3 F3	5511000	
Summe Dezernat 6		19,375			
Summe alte KW Dezernate		83,266			
51 12	Kindertageseinrichtungen	1,500			
51 12 777 020	Näherin, Wäscherin	0,225	2 F1	3651000	
51 12 777 030	Näherin, Wäscherin	0,750	2 F1	3651000	
51 12 777 040	Näherin, Wäscherin	0,525	2 F1	3651000	
Summe KW alt		84,766			

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil E: KW-Vermerke

II. Zu streichende Stellen/Stellenanteile - KW aus EKKo-Maßnahmen (KW neu)

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR	PUG	KW-alt	Maßn.-Nr.
15	Bürgermeisteramt	1,000				
15 03 000 080	Redakteur Internet	1,000	IVb/IVa	1112400		15/09
Summe Zentralbereich		1,000				
01	Büro Dezernat 1	1,000				
01 00 000 030	Referent	1,000	II	1111100		15/07
17	Hausmeister, Hanswerker	1,000				
17 10 120 020	Schulhausmeister	0,500	VIII/VII	2111000		40/01
17 10 128 030	Schulhausmeister	0,500	VIII/VII	2111000		40/01
20	Kämmereiamt	1,000				
20 02 100 260	SB KLR	1,000	IVb	1113100		20/01
37	Feuerwehr	4,200				
37 02 380 510	Einsatzkraft	0,200	A7	1261000		37/03
37 02 380 520	Einsatzkraft	1,000	A7	1261000		37/03
37 02 380 530	Einsatzkraft	1,000	A7	1261000		37/03
37 02 380 540	Einsatzkraft	1,000	A7	1261000		37/03
37 02 380 550	Einsatzkraft	1,000	A7	1261000		37/03
Summe Dezernat 1		7,200			0,000	
02	Büro Dezernat 2	2,000				
02 00 000 010	Bürgermeister	1,000	B5	1111100		15/07
02 00 000 040	Sekretärin	1,000	Vc	1111100		15/07
Summe Dezernat 2		2,000			0,000	
31	Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle	1,000				
31 00 000 050	SB IuK-Organisation, Verwaltung	1,000	Vb/IVb	1116100		18/01
39	Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt	0,500				
39 00 000 030	MA Sekretariat	0,500	VII	1221300	0,500	39/01
Summe Dezernat 3		1,500			0,500	
41	Kulturbüro der Stadt Chemnitz	3,000				
41 00 000 010	Leiter	1,000	Ib	2811000		41/04
41 00 000 020	MA Sekretariat	1,000	Vib	2811000		41/04
41 00 000 080	MA Kulturkommunikation, Öffentlichkeitsarbeit	1,000	Vb	2811000		41/04
41 16	Städtische Musikschule Chemnitz	1,500				
41 16 100 030	SB Verwaltung	1,000	Vc	2631000		41/05
41 16 100 020	SB Verwaltung, Schülerangelegenheiten	0,500	Vc	2631000		41/04
50	Sozialamt	4,000				
50 01 100 130	SB Wohngeld	1,000	Vc	3515000		50/03
50 01 200 130	SB Rundfunkgebührenbefreiung, Chemnitzpass	1,000	VIII/VII	3511800		50/03
50 01 300 080	MA Bürokräft, Aktenverwaltung	1,000	VII	3113200		50/03
50 03 300 040	SB Eingliederungshilfe	1,000	Vb/IVb	3113100		50/08
51	Amt für Jugend und Familie	1,000				
51 01 300 020	SB Jugendhilfeplanung, Bau	1,000	IVb	3636000		51/06
52	Sportamt	1,000				
52 03 000 060	SB Fahrzeugeinsatz	1,000	Vib	4241000		52/13
53	Gesundheitsamt	0,250				
53 02 300 030	Krankenschwester, STD-Beratung	0,250	KrIV/Va	4141000		53/08
Summe Dezernat 5		10,750			0,000	
23	Liegenschaftsamt	1,000				
23 00 200 060	SB IuK-Organisation	1,000	Vb/IVb	1113300		18/01
60	Amt für Baukoordination	1,000				
60 02 000 010	Leiter	1,000	III/II	5112000		61/01
61 10	Naturschutz und Landschaftspflege/Umweltzentrum	2,000				
61 10 000 010	Leiter Umweltzentrum	1,000	IVa/III	5612000		61/01
61 10 000 020	SB Umweltberatung	1,000	IVb	5612000		61/01

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil E: KW-Vermerke

II. Zu streichende Stellen/Stellenanteile - KW aus EKKo-Maßnahmen (KW neu)

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR	PUG	KW-alt	Maßn.-Nr.
66	Tiefbauamt	1,000				
66 01 000 030	SB IuK-Organisation	1,000	IVb/IVa	5491000		18/01
67	Grünflächenamt	1,000				
67 03 340 090	Gärtner angelernt	1,000	3 F3	5511000		67/06
Summe Dezernat 6		6,000				
Summe KW neu aus EKKo Dezernate		28,450			0,500	
51 12	Kindertageseinrichtungen	51,700				
51 12 000 010	Erzieher	17,925	S6	3651000		51/02
51 12 212 010	Leiterin	0,900	S17	3651000		51/02
51 12 212 020	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 212 030	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 212 040	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 212 050	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 212 060	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 212 070	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 212 080	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 212 100	Erzieher	0,750	S6	3651000		51/02
51 12 666 010	Springer Küche	0,750	4 F3	3651000		51/01
51 12 666 020	Springer Küche	0,750	4 F3	3651000		51/01
51 12 666 040	Springer Küche	0,750	4 F3	3651000		51/01
51 12 666 050	Springer Küche	0,750	4 F3	3651000		51/01
51 12 666 070	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 090	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 100	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 110	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 120	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 130	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 150	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 160	Koch, Köchin	0,750	4 F1	3651000		51/01
51 12 666 170	Koch, Köchin	0,750	4 F1	3651000		51/01
51 12 666 180	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 200	Koch, Köchin	0,750	4 F1	3651000		51/01
51 12 666 240	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 250	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 260	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 270	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 280	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 300	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 310	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 320	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 330	Küchenhilfe	0,500	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 340	Koch, Köchin	0,750	4 F1	3651000		51/01
51 12 666 350	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 360	Koch, Köchin	0,750	4 F1	3651000		51/01
51 12 666 370	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 390	Koch, Köchin	0,875	4 F1	3651000		51/01
51 12 666 400	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 410	Küchenbewirtschafterin	0,750	3 F4	3651000		51/01
51 12 666 420	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 440	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 450	Koch, Köchin	0,750	4 F1	3651000		51/01
51 12 666 460	Küchenhilfe	0,750	1 F2	3651000		51/01
51 12 666 470	Koch, Köchin	0,750	4 F1	3651000		51/01
Summe KW neu aus EKKo		80,150				

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil E: KW-Vermerke

II. Zu streichende Stellen/Stellenanteile - KW Schließung Schlachthof (KW neu)

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR	PUG	KW-alt	Maßn.-Nr.
39	Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt	9,900				
39 00 400 010	Sachgebietsleiter	1,000	Ib	1221300		
39 00 400 050	Amtlicher Tierarzt	1,000	II/Ib	1221300		
39 00 400 080	Amtlicher Fachassistent	0,800	VIII/VII	1221300		
39 00 400 090	Amtlicher Fachassistent	0,900	VIII/VII	1221300		
39 00 400 100	Amtlicher Fachassistent	0,850	VIII/VII	1221300		
39 00 400 130	Amtlicher Fachassistent	0,850	VIII/VII	1221300		
39 00 400 140	Amtlicher Fachassistent	1,000	VIII/VII	1221300		
39 00 400 150	Amtlicher Fachassistent	1,000	VIII/VII	1221300		
39 00 400 170	Amtlicher Fachassistent	1,000	VIII/VII	1221300		
39 00 400 180	Amtlicher Fachassistent	1,000	VIII/VII	1221300		
39 00 400 190	Amtlicher Fachassistent	0,500	VIII/VII	1221300		
Summe Dezernat 3		9,900			0,000	
Summe KW gesamt (alt+neu)		174,816				

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil F: KU-Vermerke

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR -alt-	KU in	PUG
15	Bürgermeisteramt				
15 00 100 050	Sekretärin	1,000	Vc	VIb	1111100
11	Personalamt				
11 00 000 020	Sekretärin	1,000	Vc	VIb	1112100
11 01 200 020	SB Personalabrechnungssystem, Bezüge	1,000	IVb/IVa	IVb	1112100
17 10	Hausmeister und Handwerker				
17 10 237 020	Hausmeistergehilfe	0,500	3 F4	2 F1	2151000
17 10 810 170	Hausmeistergehilfe	1,000	3 F3	2 F1	1113600
17 10 900 040	Handwerker Elektriker	1,000	6 F1	5 F2	1113600
21	Kassen- und Steueramt				
21 01 000 010	Abteilungsleiter	1,000	III/II	IVa/III	1113200
31	Zentrale Verwaltungsdienste und Beschaffungsstelle				
31 00 210 010	SB Verwaltungsbibliothek	1,000	Vb/IVb	Vb	1116100
33	Bürgeramt				
33 02 000 030	Standesbeamter	1,000	IVb	Vb	1222200
33 02 000 200	MA Standesamt	0,925	VII/VIb	VII	1222200
36	Umweltamt				
36 02 100 010	Sachgebietsleiter	1,000	II	III/II	5611000
36 02 100 060	SB Grundwasser, Wasserversorgung	1,000	A11	IVa/III	5611000
36 04 000 010	Abteilungsleiter	1,000	A13hD	A12	5611000
36 05 000 030	SB Untere Abfallbehörde	1,000	A11	Vb/IVa	5611000
36 05 000 090	MA Untere Abfallbehörde	1,000	VIb	VII/VIb	5611000
48	Tierpark Chemnitz				
48 00 240 010	Revierleiter, Zootierpfleger	1,000	Vc	VII/VIb	2532000
40 11	Schulen (städt. Personal)				
40 11 314 020	MA Verwaltung	1,000	VIb	VII/VIb	2431000
40 11 501 010	Verwaltungsleiter	1,000	Vc/Vb	Vc	2311000
40 11 502 010	Verwaltungsleiter	1,000	Vc/Vb	Vc	2311000
50	Sozialamt				
50 00 100 170	SB Haushalt	1,000	Vb	Vc/Vb	3518000
50 01 200 020	SB Elterngeld	1,000	IVb	Vc	3515000
50 01 200 030	SB Elterngeld	1,000	IVb	Vc	3515000
50 01 300 010	Sachgebietsleiter	1,000	IVa/III	IVb	3113200
50 01 300 020	SB SGB IX, LBlindG	0,800	IVb	Vc/Vb	3113200
50 01 300 040	SB SGB IX, LBlindG	1,000	Vb/IVb	Vc/Vb	3113200
50 02 100 020	SB Betreuung	1,000	A11	S12	3431000
50 02 100 030	SB Betreuung	1,000	A11	S12	3431000
50 02 100 040	SB Betreuung	1,000	IVa	S12	3431000
50 04 000 015	MA Abteilungsleiter	1,000	VII/VIb	VII	3154000
50 10	Jobcenter				
50 10 200 090	MA Leistung	1,000	VIb	VII	3121000
51	Amt für Jugend und Familie				
51 01 400 110	SB Rechnungen	0,875	VIb	VII/VIb	3636000
51 04 200 020	SB Amtsvormundschaft	1,000	IVa	IVb	3635000
51 04 200 030	SB Amtsvormundschaft	1,000	A11	A10	3635000
51 04 200 040	SB Amtsvormundschaft	1,000	A11	A10	3635000
51 04 200 050	SB Amtsvormundschaft	1,000	IVa	IVb	3635000
51 04 200 060	SB Amtsvormundschaft	1,000	IVa	IVb	3635000
52	Sportamt				
52 01 100 060	SB Sportförderung, Verwaltung	1,000	Vb/IVb	Vb	4211000
52 02 100 140	Handwerker, Bädertechnik	1,000	5 F3	5 F2	4242100
52 02 100 150	Handwerker, Bädertechnik	1,000	5 F3	5 F2	4242100
52 02 100 170	Handwerker, Bädertechnik	1,000	5 F3	5 F2	4242100
52 02 230 060	Schwimmmeistergehilfe	1,000	VIb	VIII/VII	4242200

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2012

Teil F: KU-Vermerke

Stellen-Nr.	Bezeichnung	AE	BVLGR -alt-	KU in	PUG
53	Gesundheitsamt				
53 01 000 020	MA Abteilungsleiter	1,000	VIb	VII	4141000
53 04 200 080	Leiter Suchtberatung	1,000	II/lb	II	4141000
60	Amt für Baukoordination				
60 01 000 110	SB Controlling	1,000	IVb/IVa	IVb	5112000
62	Städt. Vermessungsamt				
62 01 000 100	SB Dokumentenmanagement	1,000	Vc/Vb	Vc	5121000
62 01 000 160	SB Vermessungsunterlagen	1,000	Vc/Vb	Vc	5121000
62 01 000 210	SB Vermessungsunterlagen	1,000	Vc/Vb	Vc	5121000
62 01 100 060	SB Überwachung Gebäudeeinmessungspflicht	1,000	Vc/Vb	Vc	5121000
63	Baugenehmigungsamt				
63 05 000 035	SB Untere Denkmalschutzbehörde	1,000	III/II	Vb/IVa	5231000
66	Tiefbauamt				
66 06 000 060	1. SB Standortangelgenheiten, Planverfahren	1,000	A13hD	A13gD	5491000

Wirtschaftspläne 2012

Eigengesellschaften:	C ³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (CWE) Eissport und Freizeit GmbH Chemnitz (EFC) Fortbildungszentrum Chemnitz gGmbH (FBZ) Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft m.b.H. (GGG) Klinikum Chemnitz gGmbH Städtische Theater Chemnitz gGmbH TechnoPark Chemnitz GmbH Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz (VVHC) Wertstoff-Transport Chemnitz GmbH (WeTraC)
Eigenbetriebe:	Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ASR) Entsorgungsbetrieb der Stadt (ESC) Friedhofs- und Bestattungsbetrieb der Stadt Chemnitz (FBBC) „Das TIETZ“ Eigenbetrieb der Stadt Chemnitz
direkte Beteiligungen:	Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft (CVAG) Heim gGmbH für medizinische Betreuung, Senioren und Behinderte Chemnitz Röhrsdorfer Wohnungsbauförderungs GmbH Technologie Centrum Chemnitz GmbH (TCC) Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH wohnen in chemnitz GmbH

C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	3.041.106	5.557.505	6.272.341
Bestandsveränderungen UE/FE	29.854	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	44.273	20.000	60.000
sonstige betriebliche Erträge	110.697	88.593	88.593
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	3.225.931	5.666.098	6.420.934
Materialaufwand	1.766.076	3.097.823	3.454.999
Personalaufwand	2.065.071	2.688.145	2.725.942
a) Löhne und Gehälter	1.596.847	2.688.145	2.725.942
b) soz. Abgaben	468.223	0	0
Abschreibungen	799.821	1.172.116	1.099.911
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.187.400	2.695.981	2.336.067
II. betriebliche Aufwendungen	6.818.368	9.654.065	9.616.919
III. Betriebsergebnis	-3.592.437	-3.987.967	-3.195.985
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	75.744	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23.731	20.000	20.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	34.707	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	482.976	436.558	408.042
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-418.208	-416.558	-388.042
V. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	-4.010.644	-4.404.525	-3.584.027
Außerordentliche Erträge	19.604	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	1.042	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	18.562	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	223.641	140.725	140.725
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-4.215.724	-4.545.250	-3.724.752

* Ergebnis 2010 - betrifft nur Stadthalle (vor Verschmelzung)

C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	6.120.622	6.524.582	6.252.580
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	30.000	30.000	30.000
sonstige betriebliche Erträge	88.593	88.593	88.593
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	6.239.215	6.643.175	6.371.173
Materialaufwand	3.174.652	3.470.120	3.233.566
Personalaufwand	2.643.899	2.699.653	2.737.519
a) Löhne und Gehälter	2.643.899	2.699.653	2.737.519
b) soz. Abgaben	0	0	0
Abschreibungen	1.025.746	967.449	820.129
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.464.114	2.461.487	2.486.136
II. betriebliche Aufwendungen	9.308.411	9.598.709	9.277.350
III. Betriebsergebnis	-3.069.196	-2.955.534	-2.906.177
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20.000	20.000	20.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	388.500	378.753	358.772
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-368.500	-358.753	-338.772
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-3.437.696	-3.314.287	-3.244.949
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	140.725	140.725	140.725
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-3.578.421	-3.455.012	-3.385.674

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	-4.215.724	-4.545.250	-3.724.752
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	834.527	1.172.116	1.099.911
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	14.005	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	450.000	193.108	-64.021
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	105.000	-70.000	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-161.003	-224.898	53.150
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-2.973.195	-3.474.924	-2.635.712
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-2.727.356	-300.000	-550.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-220.000	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.947.356	-300.000	-550.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	3.330.000	3.616.200	3.876.000
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-769.232	-787.764	-729.372
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	2.560.768	2.828.436	3.146.628
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-3.359.783	-946.488	-39.084
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	5.201.352	3.350.030	2.403.542
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.841.569	2.403.542	2.364.458

* Ergebnis 2010 - betrifft nur Stadthalle (vor Verschmelzung)

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	-3.578.421	-3.455.012	-3.385.674
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.025.746	967.449	820.129
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	24.911	-42.525	30.618
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-38.158	40.217	-32.198
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-2.565.922	-2.489.871	-2.567.125
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-200.000	-200.000	-400.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-200.000	-200.000	-400.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	3.476.000	3.476.000	3.426.000
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-307.300	-418.007	-437.988
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	3.168.700	3.057.993	2.988.012
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	402.778	368.122	20.887
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.364.459	2.767.236	3.135.357
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.767.237	3.135.358	3.156.244

C³ Chemnitzer Veranstaltungszentren GmbH

3. Stellenübersicht

in VBE	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	48	51	50
Auszubildende	6	3	2
zzgl. Geringfügig Beschäftigte	8	12,6	11,1

* Ergebnis 2010 - betrifft nur Stadthalle (vor Verschmelzung)

Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	0	190.000	205.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	241.741	684.000	750.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	241.741	874.000	955.000
Materialaufwand	0	799.000	874.000
Personalaufwand	428.044	680.000	676.000
a) Löhne und Gehälter	367.127	590.000	586.000
b) soz. Abgaben	60.916	90.000	90.000
Abschreibungen	14.562	30.000	35.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.151.933	717.000	720.000
II. betriebliche Aufwendungen	1.594.539	2.226.000	2.305.000
III. Betriebsergebnis	-1.352.798	-1.352.000	-1.350.000
Erträge aus Beteiligungen	0	400.000	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.156	2.000	0
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	3.156	402.000	0
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-1.349.641	-950.000	-1.350.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	118	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-1.349.759	-950.000	-1.350.000

Nachrichtlich:			
Jahresergebnis	-1.349.759	-950.000	-1.350.000
Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.349.759	950.000	1.350.000
Entnahme Gewinnrücklage	0	0	0
Einstellungen in Gewinnrücklagen	0	0	0
Bilanzergebnis	0	0	0

Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	205.000	205.000	205.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	750.000	750.000	750.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	955.000	955.000	955.000
Materialaufwand	864.000	864.000	834.000
Personalaufwand	676.000	676.000	696.000
a) Löhne und Gehälter	586.000	586.000	591.000
b) soz. Abgaben	90.000	90.000	105.000
Abschreibungen	35.000	35.000	35.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	730.000	730.000	740.000
II. betriebliche Aufwendungen	2.305.000	2.305.000	2.305.000
III. Betriebsergebnis	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	0	0	0
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
Nachrichtlich:			
Jahresergebnis	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.350.000	1.350.000	1.350.000
Entnahme Gewinnrücklage	0	0	0
Einstellungen in Gewinnrücklagen	0	0	0
Bilanzergebnis	0	0	0

Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

2.1 Liquiditätsplan

		Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1.	Jahresergebnis	-1.349.759	-950.000	-1.350.000
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	14.562	30.000	35.000
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-72.914	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	21.000	-3.150	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-9.000	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.000	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.395.111	-923.150	-1.315.000
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-5.605	-35.000	-35.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-5.605	-35.000	-35.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.430.000	950.000	1.350.000
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.430.000	950.000	1.350.000
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	29.284	-8.150	0
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	320.371	349.655	341.505
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	349.655	341.505	341.505

Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

2.2 Liquiditätsplan

		Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1.	Jahresergebnis	-1.350.000	-1.350.000	-1.350.000
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	35.000	35.000	35.000
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-1.315.000	-1.315.000	-1.315.000
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-35.000	-35.000	-35.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-35.000	-35.000	-35.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.350.000	1.350.000	1.350.000
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.350.000	1.350.000	1.350.000
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	0	0	0
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	341.505	341.505	341.505
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	341.505	341.505	341.505

Chemnitzer Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	9	10	15
Auszubildende	0	3	3

Eissport und Freizeit GmbH Chemnitz

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	1.676.821	1.543.000	1.660.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	339.174	180.000	190.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	2.015.995	1.723.000	1.850.000
Materialaufwand	1.207.787	1.081.000	1.180.000
Personalaufwand	1.114.544	1.110.000	1.200.000
a) Löhne und Gehälter	909.900	921.300	984.000
b) soz. Abgaben	204.644	188.700	216.000
Abschreibungen	264.383	300.000	230.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	446.010	325.000	330.000
II. betriebliche Aufwendungen	3.032.724	2.816.000	2.940.000
III. Betriebsergebnis	-1.016.729	-1.093.000	-1.090.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.495	0	0
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	4.495	0	0
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-1.012.234	-1.093.000	-1.090.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	104.762	7.000	10.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-1.116.996	-1.100.000	-1.100.000

Nachrichtlich:			
Jahresergebnis	-1.116.996	-1.100.000	-1.100.000
Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	-1.095.909	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.116.996	1.100.000	1.100.000*
Entnahme Gewinnrücklage	0	0	0
Einstellungen in Gewinnrücklagen	0	0	0
Bilanzergebnis	-1.095.909	0	0

* **Gemäß Beschlussfassung zur Haushaltssatzung 2012 werden weitere 50 T€ für zusätzliche Vereisungszeiten bereitgestellt. Die Änderung des Wirtschaftsplanes wird umgehend vom Aufsichtsrat beschlossen.**

Eissport und Freizeit GmbH Chemnitz

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	1.690.000	1.730.000	1.730.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	190.000	180.000	180.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	1.880.000	1.910.000	1.910.000
Materialaufwand	1.150.000	1.160.000	1.160.000
Personalaufwand	1.160.000	1.160.000	1.160.000
a) Löhne und Gehälter	962.800	962.800	962.800
b) soz. Abgaben	197.200	197.200	197.200
Abschreibungen	300.000	300.000	300.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	330.000	330.000	330.000
II. betriebliche Aufwendungen	2.940.000	2.950.000	2.950.000
III. Betriebsergebnis	-1.060.000	-1.040.000	-1.040.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	0	0	0
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-1.060.000	-1.040.000	-1.040.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	10.000	10.000	10.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-1.070.000	-1.050.000	-1.050.000
Nachrichtlich:			
Jahresergebnis	-1.070.000	-1.050.000	-1.050.000
Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	1.070.000	1.050.000	1.050.000
Entnahme Gewinnrücklage	0	0	0
Einstellungen in Gewinnrücklagen	0	0	0
Bilanzergebnis	0	0	0

2.1 Liquiditätsplan

		Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1.	Jahresergebnis	-1.116.996	-1.100.000	-1.100.000
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	264.382	300.000	230.000
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-129	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-8.828	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	43.434	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	32.058	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-786.079	-800.000	-870.000
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-74.357	-633.000	-250.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	6.000	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-68.357	-633.000	-250.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	800.000	1.100.000	1.100.000
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	800.000	1.100.000	1.100.000
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-54.436	-333.000	-20.000
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	678.989	624.553	291.553
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	624.553	291.553	271.553

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	-1.070.000	-1.050.000	-1.050.000
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	300.000	300.000	300.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-770.000	-750.000	-750.000
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-250.000	-250.000	-250.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-250.000	-250.000	-250.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.070.000	1.050.000	1.050.000
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.070.000	1.050.000	1.050.000
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	50.000	50.000	50.000
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	271.553	321.553	371.553
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	321.553	371.553	421.553

Eissport und Freizeit GmbH Chemnitz

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	34	36	36
Auszubildende	0	0	0

Fortbildungszentrum Chemnitz gGmbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	1.072.232	1.403.775	1.604.960
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	207.386	148.591	148.591
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	1.279.617	1.552.366	1.753.551
Materialaufwand	156.947	271.178	360.278
Personalaufwand	1.028.862	1.061.202	1.119.402
a) Löhne und Gehälter	864.503	883.425	931.925
b) soz. Abgaben	164.359	177.777	187.477
Abschreibungen	93.185	95.736	115.452
sonstige betriebliche Aufwendungen	114.127	118.816	134.216
II. betriebliche Aufwendungen	1.393.120	1.546.932	1.729.348
III. Betriebsergebnis	-113.503	5.434	24.203
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	115.088	28.400	28.400
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	226	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	114.863	28.400	28.400
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.359	33.834	52.603
Außerordentliche Erträge	647	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	382	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	266	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	8	0	0
Sonstige Steuern	945	1.442	1.442
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	671	32.392	51.161

Fortbildungszentrum Chemnitz gGmbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	1.604.960	1.604.960	1.604.960
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	148.591	148.591	148.591
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	1.753.551	1.753.551	1.753.551
Materialaufwand	360.278	360.278	360.278
Personalaufwand	1.119.402	1.119.402	1.119.402
a) Löhne und Gehälter	931.925	931.925	931.925
b) soz. Abgaben	187.477	187.477	187.477
Abschreibungen	107.523	107.327	107.327
sonstige betriebliche Aufwendungen	134.216	134.216	134.216
II. betriebliche Aufwendungen	1.721.419	1.721.223	1.721.223
III. Betriebsergebnis	32.132	32.328	32.328
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28.400	28.400	28.400
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	28.400	28.400	28.400
V. Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	60.532	60.728	60.728
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	1.442	1.442	1.442
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	59.090	59.286	59.286

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	671	32.392	51.161
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	93.185	95.700	115.452
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-3.668	-3.668	-3.668
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	31.000	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-63.999	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-17.000	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	40.189	124.424	162.945
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-262.021	-1.620.000	-70.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-262.021	-1.620.000	-70.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-221.832	-1.495.576	92.945
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.000.191	2.778.359	1.282.783
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.778.359	1.282.783	1.375.728

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	59.090	59.286	59.286
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	107.523	107.327	107.327
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-3.668	-3.668	-3.668
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	162.945	162.945	162.945
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-50.000	-50.000	-50.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-50.000	-50.000	-50.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	112.945	112.945	112.945
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.375.728	1.488.673	1.601.422
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.488.673	1.601.618	1.714.367

Fortbildungszentrum Chemnitz gGmbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	54	72	69
Auszubildende	0	0	0

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft m.b.H. (GGG)

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	100.194.756	99.221.854	100.406.241
Bestandsveränderungen UE/FE	-6.136.501	-136.963	-155.931
andere aktivierte Eigenleistungen	216.059	206.006	166.205
sonstige betriebliche Erträge	25.680.653	15.632.642	10.636.471
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	119.954.966	114.923.539	111.052.986
Materialaufwand	43.579.579	46.286.390	45.131.405
Personalaufwand	9.069.699	9.548.405	9.040.441
a) Löhne und Gehälter	7.619.398	7.991.696	7.538.491
b) soz. Abgaben	1.450.301	1.556.709	1.501.950
Abschreibungen	118.976.816	19.427.440	18.492.840
sonstige betriebliche Aufwendungen	7.313.227	8.655.048	6.049.552
II. betriebliche Aufwendungen	178.939.322	83.917.283	78.714.238
III. Betriebsergebnis	-58.984.356	31.006.256	32.338.748
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	563.896	435.518	598.918
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	1.177.189	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.101.409	23.228.967	22.351.520
Aufwendungen aus Verlustübernahme	505.410	548.060	166.626
IV. Finanzergebnis	-24.174.344	-23.341.509	-21.919.228
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-83.158.700	7.664.747	10.419.520
Außerordentliche Erträge	1.717.414	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	144.511	88.882	322.754
VI. Außerordentliches Ergebnis	1.572.903	-88.882	-322.754
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	392.177	353.400	393.400
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-81.977.973	7.222.465	9.703.366

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft m.b.H. (GGG)

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	100.982.228	102.099.603	102.792.125
Bestandsveränderungen UE/FE	245.479	388.902	493.022
andere aktivierte Eigenleistungen	166.201	145.946	147.264
sonstige betriebliche Erträge	8.172.167	3.999.815	3.861.615
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	109.566.075	106.634.266	107.294.026
Materialaufwand	45.339.639	44.832.476	44.976.692
Personalaufwand	9.071.404	9.025.999	8.817.648
a) Löhne und Gehälter	7.573.093	7.545.082	7.360.494
b) soz. Abgaben	1.498.311	1.480.917	1.457.154
Abschreibungen	18.604.613	18.726.484	18.820.827
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.496.607	4.645.072	4.757.121
II. betriebliche Aufwendungen	78.512.263	77.230.031	77.372.288
III. Betriebsergebnis	31.053.812	29.404.235	29.921.738
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	687.325	749.854	810.958
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	10.980	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	21.860.553	21.134.812	20.725.812
Aufwendungen aus Verlustübernahme	107.383	70.501	53.790
IV. Finanzergebnis	-21.291.591	-20.455.459	-19.968.644
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	9.762.221	8.948.776	9.953.094
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	383.400	383.400	383.400
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	9.378.821	8.565.376	9.569.694

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft m.b.H. (GGG)

Angaben in Euro

2.1 Liquiditätsplan

		Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1.	Jahresergebnis	-81.977.973	7.222.465	9.703.366
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	103.919.868	19.792.231	18.492.840
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-921.566	-921.566	-921.566
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-317.977	-228.050	202.893
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.562.235	1.303.772	1.882.132
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-1.216.069	-979.071	-1.676.805
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.653.612	-492.059	-1.804.696
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	1.572.903	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	26.275.033	25.697.722	25.878.164
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	3.800.515	2.088.789	1.535.419
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-8.237.796	-11.249.528	-8.264.027
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	2.380.000	5.497	2.075.000
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.004.682	-3.995.000	-611.900
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-6.061.963	-13.150.242	-5.265.508
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	-250.000	-300.000	-350.000
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	5.463.910	8.803.031	7.257.730
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-22.482.473	-26.144.336	-25.097.695
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-17.268.563	-17.641.305	-18.189.965
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	2.944.507	-5.093.825	2.422.691
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	21.405.022	31.361.005	27.967.180
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	24.349.529	26.267.180	30.389.871

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft m.b.H. (GGG)

Angaben in Euro

2.2 Liquiditätsplan mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	9.378.821	8.565.376	9.569.694
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	18.615.593	18.726.484	18.820.827
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-921.566	-921.566	-921.566
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-248.229	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.315.054	1.240.549	1.244.952
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-281.816	-170.162	-120.780
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.984.346	-2.623.474	-2.873.909
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	25.873.511	24.817.207	25.719.218
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	1.716.030	1.003.990	1.040.000
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-8.268.861	-7.276.377	-7.340.951
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	1.100.000	100.000	13.882
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-868.400	-547.100	-638.500
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-6.321.231	-6.719.487	-6.925.569
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	-350.000	-350.000	-350.000
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	6.322.017	4.852.378	5.406.203
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-27.427.805	-20.491.287	-28.213.958
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-21.455.788	-15.988.909	-23.157.755
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-1.903.508	2.108.811	-4.364.106
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	30.389.871	28.486.363	30.595.174
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	28.486.363	30.595.174	26.231.068

Grundstücks- und Gebäudewirtschafts-Gesellschaft m.b.H. (GGG)

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	186	182	176
Auszubildende	13	13	13

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	260.420.332	261.350.000	266.170.000
Bestandsveränderungen UE/FE	-775.909	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	50.050.537	47.840.000	46.950.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	309.694.959	309.190.000	313.120.000
Materialaufwand	121.710.125	119.210.000	117.510.000
Personalaufwand	128.635.725	132.350.000	138.511.000
a) Löhne und Gehälter	108.053.147	132.350.000	115.430.000
b) soz. Abgaben	20.582.578	0	23.081.000
Abschreibungen	18.862.652	19.300.000	18.200.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	42.448.939	37.840.000	38.810.000
II. betriebliche Aufwendungen	311.657.441	308.700.000	313.031.000
III. Betriebsergebnis	-1.962.482	490.000	89.000
Erträge aus Beteiligungen	1.696.347	1.800.000	1.400.000
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	586.377	450.000	450.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	681.085	150.000	150.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	1.601.639	2.100.000	1.700.000
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-360.843	2.590.000	1.789.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	935.566	140.000	140.000
VI. Außerordentliches Ergebnis	-935.566	-140.000	-140.000
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.730.777	3.000.000	600.000
Sonstige Steuern	94.406	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-3.121.592	-550.000	1.049.000

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	269.950.000	273.140.000	276.370.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	46.950.000	46.950.000	46.950.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	316.900.000	320.090.000	323.320.000
Materialaufwand	117.510.000	117.510.000	117.510.000
Personalaufwand	141.280.000	144.100.000	146.980.000
a) Löhne und Gehälter	117.740.000	120.090.000	122.490.000
b) soz. Abgaben	23.540.000	24.010.000	24.490.000
Abschreibungen	18.200.000	18.200.000	18.200.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	39.810.000	39.810.000	39.810.000
II. betriebliche Aufwendungen	316.800.000	319.620.000	322.500.000
III. Betriebsergebnis	100.000	470.000	820.000
Erträge aus Beteiligungen	1.400.000	1.400.000	1.400.000
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	450.000	450.000	450.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150.000	150.000	150.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	1.700.000	1.700.000	1.700.000
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	1.800.000	2.170.000	2.520.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	140.000	140.000	140.000
VI. Außerordentliches Ergebnis	-140.000	-140.000	-140.000
Steuern vom Einkommen und Ertrag	600.000	600.000	600.000
Sonstige Steuern	0	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	1.060.000	1.430.000	1.780.000

2.1 Liquiditätsplan

		Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1.	Jahresergebnis	-3.121.592	-550.000	1.049.000
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	18.863.000	19.300.000	18.200.000
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	4.790.000	-5.700.000	-5.850.000
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	444.000	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	592.000	14.000	14.000
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-11.502.245	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-5.811.000	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-4.741.000	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-486.837	13.064.000	13.413.000
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	28.000	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-11.494.000	-16.918.000	-21.743.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	4.550.000	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.080.000	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	5.712.000	7.483.000	9.597.000
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	1.100.000
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.284.000	-9.435.000	-11.046.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-170.000	-176.000	-182.000
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-170.000	-176.000	-182.000
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-2.940.837	3.453.000	2.185.000
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	12.127.834	9.186.997	7.088.000
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	9.186.997	12.639.997	9.273.000

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	1.060.000	1.430.000	1.780.000
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	18.200.000	18.200.000	18.200.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-5.850.000	-5.850.000	-5.850.000
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-33.000	-47.000	-33.000
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	13.377.000	13.733.000	14.097.000
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-16.700.000	-17.000.000	-17.000.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	5.600.000	5.600.000	5.600.000
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-11.100.000	-11.400.000	-11.400.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	2.277.000	2.333.000	2.697.000
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	9.273.000	11.550.000	13.883.000
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.550.000	13.883.000	16.580.000

Klinikum Chemnitz gGmbH

3. Stellenübersicht

in VK	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	2.232	2.253	2.291
Auszubildende	25	25	30

Städtische Theater Chemnitz gGmbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	2.539.111	2.654.000	2.719.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	693.802	200.000	309.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	3.232.913	2.854.000	3.028.000
Materialaufwand	1.573.113	1.524.000	1.575.000
Personalaufwand	21.757.407	22.455.000	22.360.000
a) Löhne und Gehälter	17.676.610	18.233.000	22.360.000
b) soz. Abgaben	4.080.797	4.222.000	0
Abschreibungen	360.768	345.000	420.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.641.671	3.822.000	3.965.000
II. betriebliche Aufwendungen	28.332.959	28.146.000	28.320.000
III. Betriebsergebnis	-25.100.046	-25.292.000	-25.292.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.497	10.000	10.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.275	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	9.222	10.000	10.000
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-25.090.825	-25.282.000	-25.282.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	35.134	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	-35.134	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	17.102	16.000	16.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-25.143.061	-25.298.000	-25.298.000
Nachrichtlich:			
Jahresergebnis	-25.143.061	-25.298.000	-25.298.000
Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	25.143.061	25.298.000	25.298.000
Bilanzergebnis	0	0	0

Städtische Theater Chemnitz gGmbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015 2)
Umsatzerlöse	2.684.000	2.714.000	2.714.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	270.000	295.000	295.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	2.954.000	3.009.000	3.009.000
Materialaufwand	1.575.000	1.575.000	1.575.000
Personalaufwand	23.211.000	24.942.000	25.447.000
a) Löhne und Gehälter	23.211.000	24.942.000	25.447.000
b) soz. Abgaben	0	0	0
Abschreibungen	405.000	392.000	389.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.976.000	3.976.000	3.976.000
II. betriebliche Aufwendungen	29.167.000	30.885.000	31.387.000
III. Betriebsergebnis	-26.213.000	-27.876.000	-28.378.000
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10.000	10.000	10.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	10.000	10.000	10.000
V. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	-26.203.000	-27.866.000	-28.368.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	16.000	16.000	16.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-26.219.000	-27.882.000	-28.384.000
Jahresergebnis	-26.219.000	-27.882.000	-28.384.000
Gewinn-/Verlustvortrag aus Vorjahr	0	0	0
Entnahme aus der Kapitalrücklage	25.298.000	25.298.000	22.298.000
Bilanzergebnis	-921.000	-2.584.000	-6.086.000

1) Obwohl die Stadt Chemnitz gemäß Beschluss B-339/2010 zum EKKO in den Jahren bis 2014 einen gleich bleibenden Zuschuss i. H. v. 25.298 T€ vorsieht, weist die STC ab dem Jahr 2013 erhebliche Unterfinanzierungen aus, die eine Aufzehrung des Eigenkapitals in gleicher Höhe nach sich ziehen.

2) In dem von der Geschäftsführung der STC zugereichten Wirtschaftsplanung ist in der Spalte "2015" in der Zeile Entnahme aus der Kapitalrücklage ein Betrag i. H. v. 25.298 T€ ausgewiesen. Im hier vorgelegten Plan wurde in Übereinstimmung mit dem städtischen Haushalt der im EKKo beschlossene Wert von 22.298 T€ angesetzt.

2.1 Liquiditätsplan

		Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1.	Jahresergebnis	-25.143.061	-25.298.000	-25.298.000
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	360.768	345.000	420.000
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-24.782.293	-24.953.000	-24.878.000
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-360.768	-345.000	-420.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-360.768	-345.000	-420.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	25.143.061	25.298.000	25.298.000
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	25.143.061	25.298.000	25.298.000
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	0	0	0
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	471.033	290.727	250.000
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	471.033	290.727	250.000

2.2 Liquiditätsplan

		Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015 2)
1.	Jahresergebnis	-26.219.000	-27.882.000	-28.384.000
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	405.000	392.000	389.000
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-25.814.000	-27.490.000	-27.995.000
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-405.000	-392.000	-389.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-405.000	-392.000	-389.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	25.298.000	25.298.000	22.298.000
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	25.298.000	25.298.000	22.298.000
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-921.000	-2.584.000	-6.086.000
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	250.000	-671.000	-3.255.000
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	-671.000	-3.255.000	-9.341.000

2) In dem von der Geschäftsführung der STC zugereichten Wirtschaftsplanung ist in der Spalte "2015" in der Zeile Einzahlungen aus Kapitalzuführungen ein Betrag i. H. v. 25.298 T€ ausgewiesen. Im hier vorgelegten Plan wurde in Übereinstimmung mit dem städtischen Haushalt der im EKKo beschlossene Wert von 22.298 T€ angesetzt.

Städtische Theater Chemnitz gGmbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	451	455	450
Auszubildende	8	9	10

TechnoPark Chemnitz GmbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	206.707	321.332	338.153
Bestandsveränderungen UE/FE	95.324	-18.066	4.512
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	135.387	122.850	104.850
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	437.419	426.116	447.515
Materialaufwand	138.794	122.250	126.762
Personalaufwand	93.510	53.947	50.310
a) Löhne und Gehälter	78.960	53.947	50.310
b) soz. Abgaben	14.550	0	0
Abschreibungen	444	1.317	1.517
sonstige betriebliche Aufwendungen	198.623	238.451	241.131
II. betriebliche Aufwendungen	431.371	415.965	419.720
III. Betriebsergebnis	6.048	10.151	27.795
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	522	500	500
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	502	500	500
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	6.550	10.651	28.295
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	113	6.584	6.584
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	6.436	4.066	21.711

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	363.654	365.208	376.135
Bestandsveränderungen UE/FE	4.557	4.067	1.108
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	79.350	69.850	69.800
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	447.561	439.125	447.043
Materialaufwand	131.319	136.886	140.494
Personalaufwand	50.310	50.310	50.310
a) Löhne und Gehälter	50.310	50.310	50.310
b) soz. Abgaben	0	0	0
Abschreibungen	1.714	987	1.125
sonstige betriebliche Aufwendungen	241.131	241.131	241.131
II. betriebliche Aufwendungen	424.473	429.314	433.060
III. Betriebsergebnis	23.088	9.812	13.983
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	500
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	500	500	500
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	23.588	10.312	14.483
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	6.584	6.584	6.584
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	17.004	3.728	7.899

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	6.436	4.066	21.711
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	444	1.317	1.517
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-95.324	18.066	-4.512
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	16.533	-4.048	871
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	5.501	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	109.156	-24.238	4.245
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	42.746	-4.837	23.832
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-3.142	-1.000	-1.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	-1.604	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-4.746	-1.000	-1.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	70.000	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	70.000	0	0
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	108.000	-5.837	22.832
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	109.303	217.303	211.466
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	217.303	211.466	234.298

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	17.004	3.728	7.899
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.714	987	1.125
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-4.557	-4.067	-1.108
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	552	-649	172
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.873	6.758	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	18.586	6.757	8.088
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.000	-1.000	-1.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.000	-1.000	-1.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	17.586	5.757	7.088
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	234.298	251.884	257.641
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	251.884	257.641	264.729

TechnoPark Chemnitz GmbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	2	1	1
Auszubildende	0	0	0

Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	0	0	0
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	85.245	110.000	110.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	85.245	110.000	110.000
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	314.213	369.500	376.900
a) Löhne und Gehälter	268.343	317.000	376.900
b) soz. Abgaben	45.869	52.500	0
Abschreibungen	755	200	100
sonstige betriebliche Aufwendungen	563.310	477.200	478.800
II. betriebliche Aufwendungen	878.278	846.900	855.800
III. Betriebsergebnis	-793.033	-736.900	-745.800
Erträge aus Beteiligungen	18.712.655	124.400	0
Erträge aus Gewinnabführungen	0	19.434.000	21.453.600
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	93.712	0	0
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	1.106.541	6.200.000	1.100.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	371.054	1.420.000	1.440.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	11.126.463	9.622.000	15.731.000
IV. Finanzergebnis	6.202.309	2.316.400	3.182.600
V. Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	5.409.276	1.579.500	2.436.800
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	549.809	300.000	200.000
Sonstige Steuern	0	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	4.859.468	1.279.500	2.236.800

Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	0	0	0
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	110.000	110.000	110.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	110.000	110.000	110.000
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	384.400	392.100	399.900
a) Löhne und Gehälter	384.400	392.100	399.900
b) soz. Abgaben	0	0	0
Abschreibungen	100	0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	480.400	495.300	512.800
II. betriebliche Aufwendungen	864.900	887.400	912.700
III. Betriebsergebnis	-754.900	-777.400	-802.700
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus Gewinnabführungen	19.492.400	22.243.800	22.891.200
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	1.100.000	1.100.000	1.100.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	650.000	1.390.000	1.320.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	16.787.000	18.228.000	19.464.000
IV. Finanzergebnis	955.400	1.525.800	1.007.200
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	200.500	748.400	204.500
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	200.000	200.000	200.000
Sonstige Steuern	0	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	500	548.400	4.500

Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz

Angaben in Euro

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	4.859.468	1.279.500	2.236.800
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.107.000	6.200.200	1.100.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	1.000.000
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-5.538.000	-1.920.700	-1.947.000
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	446.000	-1.381.000	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-357.000	4.161.000	1.000.000
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	517.468	8.339.000	3.389.800
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.132.000	0	-1.100.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	-6.200.000	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.132.000	-6.200.000	-1.100.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	-1.000.000	-2.000.000
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-524.000	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-524.000	-1.000.000	-2.000.000
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-1.138.532	1.139.000	289.800
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.621.676	2.892.830	3.620.300
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.483.144	4.031.830	3.910.100

Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz

Angaben in Euro

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	500	548.400	4.500
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.100.000	1.100.000	1.100.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	200.000	1.000.000	900.000
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.957.000	-2.752.000	-649.000
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.700.000	3.300.000	1.600.000
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.557.500	3.196.400	2.955.500
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.100.000	-1.100.000	-1.100.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.100.000	-1.100.000	-1.100.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	-2.000.000	-200.000	-1.500.000
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-2.000.000	-200.000	-1.500.000
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-1.542.500	1.896.400	355.500
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	3.910.100	2.367.600	4.264.000
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.367.600	4.264.000	4.619.500

Versorgungs- und Verkehrsholding GmbH Chemnitz

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	8	8	8
Auszubildende	0	1	1

WeTraC Wertstoff - Transport Chemnitz GmbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	236.847	242.000	288.816
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	6.012	3.300	1.020
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	242.859	245.300	289.836
Materialaufwand	95.502	77.040	96.200
Personalaufwand	70.242	74.706	93.600
a) Löhne und Gehälter	57.897	60.000	72.000
b) soz. Abgaben	12.345	14.706	21.600
Abschreibungen	518	0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	87.697	92.470	89.400
II. betriebliche Aufwendungen	253.959	244.216	279.200
III. Betriebsergebnis	-11.100	1.084	10.636
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.419	3.500	3.400
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	151	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	3.268	3.500	3.400
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-7.832	4.584	14.036
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-993	480	3.680
Sonstige Steuern	369	900	900
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-7.208	3.204	9.456

WeTraC Wertstoff - Transport Chemnitz GmbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	298.580	302.822	302.822
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	1.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	299.580	303.822	303.822
Materialaufwand	105.503	109.393	95.809
Personalaufwand	93.600	93.600	93.600
a) Löhne und Gehälter	72.000	72.000	72.000
b) soz. Abgaben	21.600	21.600	21.600
Abschreibungen	0	0	0
sonstige betriebliche Aufwendungen	86.000	86.000	86.000
II. betriebliche Aufwendungen	285.103	288.993	275.409
III. Betriebsergebnis	14.477	14.829	28.413
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.000	4.000	4.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	4.000	4.000	4.000
V. Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	18.477	18.829	32.413
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	4.487	4.552	7.047
Sonstige Steuern	900	900	900
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	13.090	13.377	24.466

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	-7.208	3.204	9.456
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	518	0	0
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	13.085	-19.120	19.000
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-3.403	2.187	-2.000
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-199.397	-5.229	-19
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-196.405	-18.958	26.437
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0	0
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-196.405	-18.958	26.437
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	428.502	232.097	213.139
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	232.097	213.139	239.576

2.2 Liquiditätsplan mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	13.090	13.377	24.466
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0	0	0
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.000	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	2.000	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.000	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	17.090	13.377	24.466
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0	0
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	17.090	13.377	24.466
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	239.576	256.666	270.043
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	256.666	270.043	294.509

WeTraC Wertstoff - Transport Chemnitz GmbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	3	3	4
Auszubildende	0	0	0

ABFALLENTSORGUNGS- UND
STADTREINIGUNGSBETRIEB
DER STADT CHEMNITZ



Wirtschaftsplan 2012

***des Abfallentsorgungs- und
Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ASR)***

Beschluss Nr. B-333/2011 des Stadtrates vom 14.12.2011:

Der Stadtrat der Stadt Chemnitz beschließt gemäß § 15 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes und § 11 Abs. 2 lit. d) der Betriebssatzung des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ASR) den Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz“ in Verbindung wie folgt:

1. Erfolgsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

im Erfolgsplan	mit Erträgen i. H. v.	30.133.727 €
	mit Aufwendungen i. H. v.	29.655.332 €
	mit einem Jahresüberschuss von	478.395 €
im Liquiditätsplan mit einem Mittelzu- /Mittelabfluss		
	aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v.	4.092.667 €
	aus der Investitionstätigkeit i. H. v.	- 2.795.350 €
	aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v.	900.263 €.

2. Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 0 €.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für 2013 wird festgesetzt auf 1.860.900 €.

4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 €.

Wirtschaftsplan 2012 des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz

Erläuterungen

1. Allgemeines

Der Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ASR) ist im Stadtgebiet von Chemnitz für die hoheitlichen Aufgaben der Abfallbeseitigung und Straßenreinigung zuständig. Neben den Dienstleistungen der Abfallentsorgung und Stadtreinigung verfügt der ASR über die beiden Betriebe gewerblicher Art (BgA) Wertstoffe und Technik.

Wesentliche Basis für die Erstellung des Wirtschaftsplanes bilden die Gebührenkalkulationen der Abfallentsorgung und Straßenreinigung, die Entgeltkalkulation der mobilen Abwasserentsorgung sowie die geplanten Budgets für die aus dem städtischen Haushalt finanzierten Leistungen des Winterdienstes, der Papierkorbentleerung und Gullyreinigung einschließlich der Abstimmungen zwischen dem Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ESC) und dem ASR. Die Leistungsbeziehungen zur Stadtverwaltung sind (S. 39) einzeln aufgeführt. In den Wertansätzen des Erfolgsplanes „ASR Gesamt“ werden die internen Leistungsbezüge konsolidiert dargestellt. Die Entnahme der Gebührenausrückstellung (GARST) wird unter den Umsatzerlösen ausgewiesen. Eine Zuführung zur GARST wird unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen dargestellt.

2. Erfolgsplan

2.1 Erfolgsplan 2012

Der Erfolgsplan 2012 des ASR setzt sich aus den Teilplänen der Leistungszweige zusammen. Nachfolgend werden wesentliche Positionen näher erläutert.

2.1.1 Umsatzerlöse

Insgesamt werden im ASR Umsatzerlöse von 29.012 T€ erwartet. Für die Sparte Entsorgung beinhalten die Umsatzerlöse die Abfallgebühren (18.299 T€) inkl. der Entnahme aus der GARST Abfallentsorgung (1.820 T€) und des hoheitlichen Erlösanteils aus der Verwertung des gesammelten Altpapiers. Mit der Inanspruchnahme der GARST kommt der ASR den Regelungen des SächsKAG nach und nimmt zur Kompensation der geplanten Kostenunterdeckung des Bereiches für das Kalkulationsjahr 2012 die GARST in Anspruch.

In der Sparte Stadtreinigung werden unter Berücksichtigung des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes der Stadt Chemnitz (EKKo 2015) Umsatzerlöse von 6.561 T€ ausgewiesen. Diese entstammen der gebührenfinanzierten Straßenreinigung (4.363 T€) sowie den haushaltsfinanzierten Leistungen des Winterdienstes (2.000 T€) und der Papierkorbentleerung (198 T€). Die Einhaltung des Winterdienstbudgets ist insbesondere von den Witterungsbedingungen und den leistungsabhängigen Kosten sowie den spezifischen Preisentwicklungen abhängig. Das Budget wurde seit dem Jahr 2005 nicht mehr an die allgemeine Preisentwicklung angepasst. Gleichzeitig wurde das Auftragsvolumen im Wesentlichen nicht geändert. Darüber hinaus sind in den Umsatzerlösen des ASR die aus dem Haushalt der Stadt Chemnitz finanzierte Position der Gullyreinigung (520 T€) und das Betriebsführungsentgelt für die mobile Abwasserentsorgung (1.411 T€) enthalten. Die Umsätze des Bereiches Technik und des BgA Wertstoffe werden in Höhe von 1.445 T€ (ohne interne Leistungen) bzw. 777 T€ erwartet.

Grundlage für die Umsätze der Entsorgung bilden die Gebühreneinnahmen für das Kalkulationsjahr 2012 auf Basis der zur Beschlussfassung eingereichten Abfallgebührenkalkulation und deren Satzung (Vorlage B-230/2011). Die Folgejahre wurden fortgeschrieben.

Die Gebühreneinnahmen für die gebührenfinanzierte Straßenreinigung einschließlich des Anteils „öffentliches Interesse“ beruhen für 2012 und 2013 auf der beschlossenen Gebührenkalkulation. Der Anteil „öffentliches Interesse“ beläuft sich im Durchschnitt des Kalkulationszeitraumes auf 1.050 T€. Für den Leistungszweig Winterdienst wird das durch den Haushalt der Stadt Chemnitz zur Verfügung gestellte Budget i. H. v. 2.000 T€ in Ansatz gebracht. Der Leistungsumfang ergibt sich aus dem jährlich zu aktualisierenden und mit dem Straßenbaulastträger abzustimmenden Winterdienstdokument. Das Budget des Winterdienstes wird dem ASR in monatlichen Abschlagszahlungen bereitgestellt. Die Leistungsabrechnung erfolgt im Zuge des Jahresabschlusses und somit im Frühjahr des Folgejahres. Für die Papierkorbentleerung werden durch die Stadt Chemnitz finanzielle Mittel i. H. v. 198 T€ p. a. bereitgestellt. Auch die Einnahmen in der Gullyreinigung sind als haushaltsrelevante Ausgabeposition in die Wirtschaftsplanung eingeflossen und dienen der Kostendeckung für die Leistungserbringung im Auftrag des Straßenbaulastträgers. Für das Wirtschaftsjahr 2012 wurde im Rahmen des EKKo 2015 ein Budget von 520 T€ (Vj. 560 T€) eingestellt.

Das Betriebsführungsentgelt für die mobile Abwasserentsorgung wurde auf Basis der beschlossenen Kalkulation für die Jahre 2011 - 2012 angesetzt. In diesem Zusammenhang ist darauf zu verweisen, dass die Entwicklung dieses Leistungsbereiches unmittelbar mit der Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes verknüpft ist. Aufgrund des fortschreitenden Anschlussgrades sinkt der Leistungsumfang.

Die Umsätze des BgA Wertstoffe entsprechen den Verträgen mit den Systemanbietern der Dualen Systeme und den prognostizierten Vermarktungserlösen für den Verpackungsanteil der PPK-Mengen. Der prozentuale Anteil an Verkaufsverpackungen aus PPK beträgt 19,2 % (2010: 10,2%).

Die für den Bereich Technik geplanten Umsatzerlöse stützen sich auf Erfahrungswerte und Prognosen zur zukünftigen Entwicklung. So sind die Umsätze im Bereich Technik sowohl preisabhängig (z. B. Einkaufspreise Kfz-Reparaturmaterial, Treibstoffpreise), als auch mengenabhängig (z. B. Umfang von Reparaturaufträgen, Treibstoffverbrauch). Die internen Leistungen wurden mit den erwarteten Aufwendungen der Endleistungen in Übereinstimmung gebracht.

2.1.2 Sonstige betriebliche Erträge

In der Position sonstige betriebliche Erträge (661 T€) fallen insbesondere Erträge aus der Leistungsverrechnung zwischen dem ASR und dem ESC, der Wertstoff-Transport Chemnitz GmbH (WeTraC) und dem BgA Wertstoffe an. Weiterhin sind Erträge aus Vermietung und Verpachtung an das Tiefbauamt (76 T€), Erträge aus wertberechtigten Forderungen (30 T€), Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen (70 T€), Schrotterlöse (107 T€) sowie Skontoerträge (30 T€) enthalten.

2.1.3 Materialaufwand

Der ausgewiesene Materialaufwand (11.309 T€) entspricht den Kalkulationsansätzen für die einzelnen Gebührenkreisläufe. In den haushaltsfinanzierten Bereichen wurde vom Kostendeckungsprinzip ausgegangen und auf Basis vorhandener Werte sowie erwarteter zukünftiger Entwicklungen prognostiziert. Im Materialaufwand spiegeln sich insbesondere Kosten für die Verwertung und Behandlung von Abfällen (ca. 5.208 T€), für Winterdienststreuematerial (270 T€), für Treibstoffe (ca. 1.150 T€), für Straßenkehricht (162 T€) und Kfz-Reparaturleistungen (ca. 2.972 T€) wieder.¹

2.1.4 Personalaufwand

Der Personalaufwand (12.249 T€) wurde mit der Stellenübersicht für 2012 abgestimmt. Gegenüber dem Vorjahr weist die Stellenübersicht 14 Beschäftigte und 5 Auszubildende weniger aus. Für 2012 erwartet der ASR Lohnsteigerungen von ca. 2,5 %. Darüber hinaus wurde die leistungsorientierte Bezahlung berücksichtigt, sowie die zu erwartenden Zuführungen zur Rückstellung Altersteilzeit i. H. v. 290 T€ in Ansatz gebracht. Ein versicherungsmathematisches Gutachten für die Altersteilzeitrückstellung wird in Auftrag gegeben.

¹ Treibstoffe und Kfz-Reparaturaufwand ohne Dritte nur interne Verbräuche ASR

2.1.5 Abschreibungen

Das Anlagevermögen des ASR wird auf Basis der Anschaffungskosten bilanziert und linear abgeschrieben. Es werden Abschreibungen von 2.687 T€ ausgewiesen. Zur weiteren Erläuterung sei auf den Investitions- und Liquiditätsplan verwiesen (vgl. S. 30 ff).

2.1.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (3.360 T€) beinhalten u. a. die Miete Betriebshof (1.711 T€), Prüfungs- und Beratungskosten (100 T€), EDV-Leistungen Dritter (150 T€) und Aufwendungen für Kommunikationstechnik (ca. 50 T€), Fortbildungskosten (65 T€) sowie die Leistungsbeziehungen zur Stadt Chemnitz (175 T€) (vgl. S. 39).

2.1.7 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis von 461 T€ enthält die Verzinsung der Darlehen an den Abfallwirtschaftsverband Chemnitz (AWVC; 379 T€) und an den ESC (11 T€) entsprechend den Zins- und Tilgungsplänen. Darüber hinaus wurde die Guthabenverzinsung ausgehend von einer durchschnittlich vorhandenen Liquidität von ca. 6.500 T€ zu einem Zinssatz von ca. 1,0 % angesetzt.

2.1.8 Eigenkapitalverzinsung

Die geplante Eigenkapitalverzinsung ist Bestandteil der in der jeweiligen Kalkulation berücksichtigten kalkulatorischen Verzinsung. Diese wird wie folgt ermittelt:

Entsorgung: gemäß gültiger Kalkulation der Abfallgebühren 6 % vom Restbuchwert des zugeordneten Anlagevermögens 319 T€

Straßenreinigung: gemäß der zum Beschluss eingereichten Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren 6 % vom Restbuchwert des zugeordneten Anlagevermögens 121 T€

mobile

Abwasserentsorgung: gemäß gültiger Kalkulation der Entgelte für die mobile Abwasserentsorgung 6 % vom Restbuchwert des zugeordneten Anlagevermögens 18 T€

2.2 Erfolgsplan nach Leistungszweigen

Der Erfolgsplan nach Leistungszweigen gliedert sich in die Bereiche:

- Entsorgung
- Stadtreinigung
 - Gebührenfinanzierte Straßenreinigung
 - Winterdienst
 - Papierkorbentleerung
- Mobile Abwasserentsorgung
- Gullyreinigung
- Verwaltung
- Technik
- BgA Wertstoffe

2.3 Mittelfristiger Erfolgsplan

Der mittelfristige Erfolgsplan umfasst neben dem laufenden Jahr und dem Erfolgsplan 2012 drei weitere Planjahre (2013 - 2015). Damit berücksichtigt der mittelfristige Plan den Umsetzungszeitraum

des EKKo 2015. Die durch die Stadt vorgeschlagenen Maßnahmen und Ziele zu den Dienstleistungen der Straßenreinigung, Gullyreinigung sowie Papierkorbentleerung wurden durch den ASR berücksichtigt. Auch hier wurden für die einzelnen Leistungszweige Teilplanungen erstellt. Die Umsatzerlöse wurden basierend auf den derzeit gültigen Kalkulationen angesetzt. Für den, nach Ablauf des Kalkulationszeitraumes, verbleibenden Planungszeitraum wurden in den betreffenden Leistungszweigen entsprechende Prognosen für die relevanten Aufwandspositionen vorgenommen. Die Abschreibungen und Zinsen wurden in Abstimmung mit den geplanten Investitionen (S. 32 ff) angesetzt. Für die durch den Haushalt der Stadt Chemnitz zu finanzierenden Leistungsbereiche Winterdienst, Gullyreinigung und Papierkorbentleerung wurden für die mittelfristige Planung die zur Verfügung stehenden Budgets mit den zu erwartenden Kosten und Leistungsumfängen abgestimmt.

3. Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan ist auf den Seiten 30 und 31 dargestellt. Das Jahr 2010 entspricht dem Jahresabschluss.

Abschreibungen

Den Abschreibungen liegen die Neu- und Ersatzinvestitionen zu Grunde. Zur näheren Erläuterung sei auf den Investitionsplan verwiesen (S. 32 ff).

Zunahme/Abnahme Rückstellungen

Mit Rückfluss der jährlichen Tilgungen aus dem „Darlehen AWVC“ erfolgt eine Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung Abfallentsorgung i. H. v. 1.333 T€.

Auszahlungen Investitionen

Insgesamt betragen die im Jahr 2012 finanzwirksamen Neu- und Ersatzinvestitionen für den ASR 2.795 T€. Zur näheren Erläuterung sei auf den Investitionsplan verwiesen (S. 32 ff).

Auszahlung an die Gemeinde

Unter dieser Position werden die nach Feststellung des Jahresabschlusses abgeführten Überschüsse an den Haushalt der Stadt Chemnitz dargestellt. Dazu zählen neben der Eigenkapitalverzinsung auch die Überschüsse der Betriebe gewerblicher Art.

Einzahlungen aus Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten

Bei Rückfluss der Tilgungen aus dem an den AWVC ausgereichten Darlehen erfolgt eine Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage „Darlehen AWVC“ und eine unmittelbare Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung Abfallentsorgung. Weitere Rückflüsse sind aus dem Darlehen an den ESC berücksichtigt.

4. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht zeigt die aktuelle Stellenbesetzung und die Planung für das Jahr 2012. Die Stellenübersicht für 2012 wird zudem differenziert für die einzelnen Bereiche dargestellt (vgl. S. 38).

5. Investitionsplan

Entsorgung

Für den Bereich Entsorgung sind für das Jahr 2012 Investitionen i. H. v. 1.444 T€ geplant. Der Großteil der Investitionen entfällt auf den Ersatz von Fahrzeugtechnik. Für den mittelfristigen Plan 2013- 2015 wird mit Investitionen im Rahmen der geplanten Abschreibungen gerechnet, wobei der wesentliche

Anteil der Investitionen auf Ersatzinvestitionen für Fahrzeuge sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung entfällt. Für das Jahr 2013 wurden Verpflichtungsermächtigungen für die Beschaffung von drei Abfallsammelfahrzeugen veranschlagt (810 T€).

Stadtreinigung

Im Leistungszweig Stadtreinigung wird für das Jahr 2012 mit einem Investitionsvolumen von 815 T€ gerechnet. Als wesentliche Maßnahmen erfolgen nutzungsbedingte Ersatzinvestitionen in Fahrzeuge und Anbauteile. Für das Wirtschaftsjahr 2013 wird aufgrund langer Lieferfristen eine Verpflichtungsermächtigung zur Bestellung einer LKW-Kehrmaschine (309 T€) zuzüglich Winterdiensttechnik (Streuautomat und Schiebeschild 47 T€) eingestellt.

Mobile Abwasserentsorgung und Gullyreinigung

Im Leistungszweig mobile Abwasserentsorgung ist der Ersatz eines Aufbaus i. H. v. 160 T€ geplant. Für die Gullyreinigung ist für den Zeitraum 2012 bis 2013 der Ersatz eines LKW geplant. Die Beschaffung des Fahrgestells erfolgt in 2012 (95 T€). Der Aufbau ist für Anfang 2013 geplant und über eine Verpflichtungsermächtigung (195 T€) berücksichtigt.

Verwaltung

Für den Verwaltungsbereich werden für das Wirtschaftsjahr 2012 Investitionen von insgesamt 182 T€ geplant. Der Großteil der Investitionen entfällt in diesem Zusammenhang auf Anschaffungen von EDV-Technik.

Für 2013 wurde zudem eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 640 T€ eigestellt. Diese ist für die Umstellung des zentralen ERP-Systems (Enterprise Resource Planning – Steuerung der betrieblichen Kapazitäten) notwendig. Der ASR verfügt aktuell über eine weit gefächerte Softwarelandschaft, welche aufgrund der technologischen Entwicklungen der letzten Jahre anpassungsbedürftig ist (z.B. Datenbankstrukturen, Schnittstellen). Eine Umstellung und Konsolidierung ist bis 2014 geplant. Zur Sicherstellung des Umstellungstermins ist eine Ausschreibung und Beauftragung in 2012 notwendig. Die konkrete Umsetzung (Parallelbetrieb der Systeme) ist für 2013 und die Umstellung auf das neue System für 2014 geplant. Die Finanzierung soll aus den Eigenmitteln des ASR erfolgen.

Weiterhin fließen in den Investitionsplan des ASR der Bereich Technik und der BgA Wertstoffe ein. Die Investitionen werden für den BgA Wertstoffe zu Nettopreisen und für den Bereich Technik zu Bruttopreisen angesetzt. Das Investitionsvolumen beträgt für den Bereich Technik 70 T€ und für den BgA Wertstoffe 30 T€. Die Finanzierung der Investitionen erfolgt aus den Abschreibungen und Überschüssen (zweckgebundene Rücklagen) des Bereiches Technik. Der BgA Wertstoffe wird 2012 finanzielle Mittel in den Neubau und Erhalt der Depotcontainerstandplätze i. H. v. 30 T€ investieren.

1. Erfolgsplan ASR Gesamt

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	32.257.558	30.851.324	29.012.380
<i>davon Entnahme GARST</i>	2.050.623	3.309.067	1.820.893
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	872.727	922.258	660.813
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	33.130.285	31.773.582	29.673.193
6. Materialaufwand	13.523.356	12.697.245	11.308.735
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.408.057	3.433.178	3.817.936
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.115.299	9.264.067	7.490.799
7. Personalaufwand	12.453.258	12.413.757	12.248.851
a) Löhne und Gehälter	9.978.179	10.002.118	9.791.382
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	2.475.079	2.411.639	2.457.469
8. Abschreibungen	2.222.925	3.059.729	2.687.477
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.677.792	3.556.113	3.359.983
<i>davon Zuführung GARST</i>	1.385.517	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	32.877.332	31.726.844	29.605.046
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	573.628	504.833	460.534
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.884	0	0
16. Finanzergebnis	566.744	504.833	460.534
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	819.698	551.571	528.681
18. außerordentliche Erträge	3.883	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	152.228	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	-148.345	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	11.303	38.300	3.900
22. sonstige Steuern	44.800	49.351	46.386
23. Jahresüberschuss	615.249	463.921	478.395
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	615.249	449.221	458.571
Zuführung Rücklage	2.999	0	0

Hinweis: Der Gesamtbetrieb wurde in den internen Lieferungen und Bezügen konsolidiert.

1.1 Erfolgsplan Entsorgung

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	19.781.072	20.239.697	18.298.574
<i>davon Entnahme GARST</i>	2.050.623	3.309.067	1.820.153
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	435.424	204.500	268.100
a) sonstige betriebliche Erträge	339.946	191.100	222.500
b) interne Leistungen	49.957	13.400	45.600
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	45.521	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	20.216.496	20.444.197	18.566.674
6. Materialaufwand	9.877.805	10.374.450	8.467.125
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	210.024	290.560	266.150
Bezug von Leistungszweigen	608.561	753.060	712.900
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.746.383	7.968.850	6.032.695
Bezug von Leistungszweigen	1.312.838	1.361.980	1.455.380
7. Personalaufwand	4.115.256	4.448.000	4.517.990
a) Löhne und Gehälter	3.295.990	3.605.700	3.611.690
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	819.265	842.300	906.300
8. Abschreibungen	1.125.717	1.976.010	1.587.130
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	5.222.447	3.699.170	4.028.916
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	1.001.122	1.254.500	1.042.100
b) interne Bezüge	1.649	5.780	2.136
c) Kostenumlage Verwaltung	2.834.160	2.438.890	2.984.680
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
e) Zuführung GARST	1.385.517	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	20.341.225	20.497.630	18.601.161
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	475.602	425.833	379.217
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16. Finanzergebnis	475.602	425.833	379.217
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	350.873	372.400	344.730
18. außerordentliche Erträge	1.318	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	1.753	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	-435	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	35.000	0
22. sonstige Steuern	23.501	27.300	25.830
23. Jahresüberschuss	326.937	310.100	318.900
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	323.938	310.100	318.900
Zuführung Rücklage	2.999	0	0

1.2 Erfolgsplan Stadtreinigung

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	8.274.741	6.554.365	6.561.005
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	740
Lieferungen aus Leistungszeigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	65.288	65.000	55.000
a) sonstige betriebliche Erträge	60.924	59.975	49.500
b) interne Leistungen	4.343	5.025	5.500
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	20	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	8.340.028	6.619.365	6.616.745
6. Materialaufwand	3.388.601	2.047.470	2.286.570
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.091.736	429.200	468.350
Bezug von Leistungszeigen	413.637	299.850	309.850
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	615.564	452.600	548.790
Bezug von Leistungszeigen	1.267.663	865.820	959.580
7. Personalaufwand	2.610.524	2.309.976	2.063.950
a) Löhne und Gehälter	2.105.374	1.858.520	1.658.660
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	505.150	451.456	405.290
8. Abschreibungen	645.076	628.820	659.370
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.602.954	1.500.829	1.478.205
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	608.393	582.519	615.615
b) interne Bezüge	36.931	5.100	41.100
c) Kostenumlage Verwaltung	957.631	847.690	821.490
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	65.520	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	8.247.155	6.487.095	6.488.095
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	61	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16. Finanzergebnis	61	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	92.934	132.270	128.650
18. außerordentliche Erträge	839	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	924	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	-85	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
22. sonstige Steuern	7.436	6.970	6.470
23. Jahresüberschuss	85.412	125.300	122.180
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	85.412	125.300	121.440
Zuführung Rücklage	0	0	0

1.2.1 Erfolgsplan gebührenfinanzierte Reinigung

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	4.410.374	4.362.690	4.363.430
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	740
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	56.510	39.500	39.500
a) sonstige betriebliche Erträge	52.147	34.975	34.500
b) interne Leistungen	4.343	4.525	5.000
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	20	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	4.466.885	4.402.190	4.402.930
6. Materialaufwand	1.267.175	1.122.970	1.144.570
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	138.711	99.700	101.350
Bezug von Leistungszweigen	192.170	179.850	188.850
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	330.956	325.600	328.790
Bezug von Leistungszweigen	605.338	517.820	525.580
7. Personalaufwand	1.959.481	1.723.710	1.740.950
a) Löhne und Gehälter	1.578.842	1.389.270	1.403.160
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	380.639	334.440	337.790
8. Abschreibungen	355.754	398.820	423.470
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	793.405	1.027.220	968.330
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	356.875	397.410	399.240
b) interne Bezüge	3.610	3.600	3.600
c) Kostenumlage Verwaltung	432.920	560.690	565.490
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	65.520	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	4.375.816	4.272.720	4.277.320
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	61	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16. Finanzergebnis	61	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	91.129	129.470	125.610
18. außerordentliche Erträge	839	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	622	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	217	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
22. sonstige Steuern	5.934	4.170	4.170
23. Jahresüberschuss	85.412	125.300	121.440
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	85.412	125.300	121.440
Zuführung Rücklage	0	0	0

1.2.2 Erfolgsplan Winterdienst

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	3.638.768	2.000.000	2.000.000
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0
Lieferungen aus Leistungsweigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	8.730	25.500	15.500
a) sonstige betriebliche Erträge	8.730	25.000	15.000
b) interne Leistungen	0	500	500
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	3.647.498	2.025.500	2.015.500
6. Materialaufwand	2.067.550	857.500	1.101.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	942.301	317.500	356.000
Bezug von Leistungsweigen	210.811	110.000	110.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	272.569	96.000	215.000
Bezug von Leistungsweigen	641.870	334.000	420.000
7. Personalaufwand	583.750	512.500	263.500
a) Löhne und Gehälter	471.772	410.000	211.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	111.979	102.500	52.500
8. Abschreibungen	279.376	220.000	220.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	715.203	433.000	429.000
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	242.265	175.000	207.000
b) interne Bezüge	380	1.000	2.000
c) Kostenumlage Verwaltung	472.558	257.000	220.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	3.645.880	2.023.000	2.013.500
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.618	2.500	2.000
18. außerordentliche Erträge	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	288	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	-288	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
22. sonstige Steuern	1.330	2.500	2.000
23. Jahresüberschuss	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	0	0	0
Zuführung Rücklage	0	0	0

1.2.3 Erfolgsplan Papierkorbentleerung

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	225.598	191.675	197.575
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	47	0	0
a) sonstige betriebliche Erträge	47	0	0
b) interne Leistungen	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	225.646	191.675	197.575
6. Materialaufwand	53.875	67.000	41.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	10.724	12.000	11.000
Bezug von Leistungszweigen	10.656	10.000	11.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.039	31.000	5.000
Bezug von Leistungszweigen	20.456	14.000	14.000
7. Personalaufwand	67.293	73.766	59.500
a) Löhne und Gehälter	54.760	59.250	44.500
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	12.532	14.516	15.000
8. Abschreibungen	9.945	10.000	15.900
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	94.346	40.609	80.875
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	9.253	10.109	9.375
b) interne Bezüge	32.940	500	35.500
c) Kostenumlage Verwaltung	52.153	30.000	36.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	225.459	191.375	197.275
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	187	300	300
18. außerordentliche Erträge	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	14	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	-14	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
22. sonstige Steuern	173	300	300
23. Jahresüberschuss	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	0	0	0
Zuführung Rücklage	0	0	0

1.3 Erfolgsplan mobile Abwasserentsorgung

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	1.424.062	1.463.662	1.410.601
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	26.277	813	813
a) sonstige betriebliche Erträge	26.277	813	813
b) interne Leistungen	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	1.450.339	1.464.475	1.411.414
6. Materialaufwand	464.343	512.955	481.320
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	28.962	33.018	33.893
Bezug von Leistungszweigen	75.434	64.129	61.537
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	171.725	228.617	214.314
Bezug von Leistungszweigen	188.222	187.191	171.576
7. Personalaufwand	497.761	529.714	503.255
a) Löhne und Gehälter	399.907	423.771	402.604
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	97.854	105.943	100.651
8. Abschreibungen	120.634	109.899	110.977
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	341.634	290.906	291.145
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	153.028	144.730	144.968
b) interne Bezüge	229	176	177
c) Kostenumlage Verwaltung	188.377	146.000	146.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	1.424.373	1.443.474	1.386.697
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	25.967	21.002	24.717
18. außerordentliche Erträge	264	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	98	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	166	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
22. sonstige Steuern	6.367	7.181	6.486
23. Jahresüberschuss	19.766	13.821	18.231
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	19.766	13.821	18.231
Zuführung Rücklage	0	0	0

1.4 Erfolgsplan Gullyreinigung

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	589.863	560.000	520.000
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	1.635	1.700	1.700
a) sonstige betriebliche Erträge	628	1.000	1.000
b) interne Leistungen	1.007	700	700
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	591.498	561.700	521.700
6. Materialaufwand	165.281	142.000	132.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	15.188	16.400	16.543
Bezug von Leistungszweigen	18.153	18.600	18.457
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.925	22.000	22.000
Bezug von Leistungszweigen	117.015	85.000	75.000
7. Personalaufwand	126.704	150.367	139.900
a) Löhne und Gehälter	101.641	122.267	113.700
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	25.063	28.100	26.200
8. Abschreibungen	109.099	100.000	90.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	189.088	167.533	158.300
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	79.694	75.983	77.300
b) interne Bezüge	300	700	1.000
c) Kostenumlage Verwaltung	109.094	90.850	80.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	590.172	559.900	520.200
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.325	1.800	1.500
18. außerordentliche Erträge	223	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	223	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
22. sonstige Steuern	1.548	1.800	1.500
23. Jahresüberschuss	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	0	0	0
Zuführung Rücklage	0	0	0

1.5 Erfolgsplan Verwaltung

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	0	0	0
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	464.784	876.000	426.000
a) sonstige betriebliche Erträge	330.726	619.370	286.000
b) interne Leistungen	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	134.058	256.630	140.000
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	464.784	876.000	426.000
6. Materialaufwand	161.115	180.000	175.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	114.447	121.000	120.000
Bezug von Leistungszweigen	-9.975	9.000	5.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	15.504	20.000	20.000
Bezug von Leistungszweigen	41.138	30.000	30.000
7. Personalaufwand	3.393.765	3.236.700	3.288.600
a) Löhne und Gehälter	2.692.755	2.589.360	2.610.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	701.009	647.340	678.600
8. Abschreibungen	99.643	110.000	115.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.251.469	-2.593.200	-3.094.783
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	1.052.058	1.122.861	1.130.000
b) interne Bezüge	8.522	7.369	7.387
c) Kostenumlage Verwaltung	-4.312.049	-3.723.430	-4.232.170
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	403.054	933.500	483.817
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	89.148	60.000	60.317
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5	0	0
16. Finanzergebnis	89.143	60.000	60.317
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	150.873	2.500	2.500
18. außerordentliche Erträge	583	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	148.867	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	-148.284	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
22. sonstige Steuern	2.589	2.500	2.500
23. Jahresüberschuss	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0

1.6 Erfolgsplan Technik

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	1.388.737	1.400.000	1.445.000
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	4.160.294	3.780.000	3.996.280
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	38.851	60.000	47.000
a) sonstige betriebliche Erträge	38.851	35.000	47.000
b) interne Leistungen	0	25.000	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	5.587.882	5.240.000	5.488.280
6. Materialaufwand	3.419.379	3.070.000	3.373.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.946.451	2.538.000	2.908.000
Bezug von Leistungszweigen	13.073	12.000	12.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	449.468	512.000	443.000
Bezug von Leistungszweigen	10.387	8.000	10.000
7. Personalaufwand	1.578.089	1.621.500	1.557.156
a) Löhne und Gehälter	1.276.346	1.308.500	1.250.728
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	301.743	313.000	306.428
8. Abschreibungen	47.118	45.000	50.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	530.086	500.000	500.000
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	299.622	275.000	300.000
b) interne Bezüge	7.677	25.000	0
c) Kostenumlage Verwaltung	222.787	200.000	200.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	5.574.671	5.236.500	5.480.156
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	146	2.000	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33	0	0
16. Finanzergebnis	113	2.000	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	13.324	5.500	8.124
18. außerordentliche Erträge	506	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	522	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	-16	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.149	300	400
22. sonstige Steuern	948	1.100	1.100
23. Jahresüberschuss	9.211	4.100	6.624
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0

1.7 Erfolgsplan BgA Wertstoffe

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	799.083	633.600	777.200
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszeigen	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	75.375	15.000	54.000
a) sonstige betriebliche Erträge	75.375	15.000	54.000
b) interne Leistungen	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	874.459	648.600	831.200
6. Materialaufwand	374.142	392.000	515.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.248	5.000	5.000
Bezug von Leistungszeigen	24.650	27.000	30.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	101.730	60.000	210.000
Bezug von Leistungszeigen	246.513	300.000	270.000
7. Personalaufwand	131.160	117.500	178.000
a) Löhne und Gehälter	106.166	94.000	144.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	24.994	23.500	34.000
8. Abschreibungen	75.638	90.000	75.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	110.942	50.000	65.000
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	98.359	35.000	50.000
b) interne Bezüge	0	0	0
c) Kostenumlage Verwaltung	0	0	0
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	12.583	15.000	15.000
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	691.882	649.500	833.000
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	8.672	17.000	21.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.846	0	0
16. Finanzergebnis	1.826	17.000	21.000
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	184.403	16.100	19.200
18. außerordentliche Erträge	150	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	63	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	87	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	8.154	3.000	3.500
22. sonstige Steuern	2.411	2.500	2.500
23. Jahresüberschuss	173.924	10.600	13.200
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0

2. Erfolgsplan mittelfristig: ASR Gesamt

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	30.851.324	29.012.380	28.957.545	29.001.942	29.314.108
<i>davon Entnahme GARST</i>	<i>3.309.067</i>	<i>1.820.893</i>	<i>2.314.280</i>	<i>2.800.000</i>	<i>3.000.000</i>
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	922.258	660.813	660.820	659.500	680.665
5. betriebliche Erträge/Leistungen	31.773.582	29.673.193	29.618.365	29.661.442	29.994.773
6. Materialaufwand	12.697.245	11.308.735	11.425.050	11.439.500	11.645.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.433.178	3.817.936	3.818.030	3.853.500	3.859.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.264.067	7.490.799	7.607.020	7.586.000	7.786.000
7. Personalaufwand	12.413.757	12.248.851	12.144.228	12.172.699	12.312.945
a) Löhne und Gehälter	10.002.118	9.791.382	9.720.065	9.734.462	9.848.553
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	2.411.639	2.457.469	2.424.163	2.438.238	2.464.392
8. Abschreibungen	3.059.729	2.687.477	2.462.060	2.435.900	2.412.900
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.556.113	3.359.983	3.498.335	3.487.775	3.476.275
davon Zuführung GARST	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	31.726.844	29.605.046	29.529.673	29.535.874	29.847.120
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	504.833	460.534	413.900	359.733	328.567
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	504.833	460.534	413.900	359.733	328.567
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	551.571	528.681	502.592	485.301	476.220
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	38.300	3.900,00	3.300	1.600	1.500
22. sonstige Steuern	49.351	46.386,00	44.570	44.600	44.600
23. Jahresüberschuss	463.921	478.395	454.722	439.101	430.120
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	449.221	458.571	438.500	432.000	425.000
Zuführung allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0

2.1 Erfolgsplan mittelfristig: Entsorgung

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	20.239.697	18.298.574	18.280.123	18.396.767	18.742.433
<i>davon Entnahme GARST</i>	3.309.067	1.820.153	2.250.000	2.800.000	3.000.000
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	204.500	268.100	246.500	246.500	246.500
a) sonstige betriebliche Erträge	191.100	222.500	200.000	200.000	200.000
b) interne Leistungen	13.400	45.600	46.500	46.500	46.500
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	20.444.197	18.566.674	18.526.623	18.643.267	18.988.933
6. Materialaufwand	10.374.450	8.467.125	8.600.000	8.620.000	8.850.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	290.560	266.150	250.000	250.000	260.000
Bezug von Leistungszweigen	753.060	712.900	750.000	770.000	790.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.968.850	6.032.695	6.200.000	6.200.000	6.400.000
Bezug von Leistungszweigen	1.361.980	1.455.380	1.400.000	1.400.000	1.400.000
7. Personalaufwand	4.448.000	4.517.990	4.550.000	4.600.000	4.669.000
a) Löhne und Gehälter	3.605.700	3.611.690	3.640.000	3.680.000	3.735.200
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	842.300	906.300	910.000	920.000	933.800
8. Abschreibungen	1.976.010	1.587.130	1.360.000	1.360.000	1.360.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.699.170	4.028.916	4.015.123	4.020.100	4.020.100
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	1.254.500	1.042.100	1.190.000	1.192.000	1.192.000
b) interne Bezüge	5.780	2.136	6.123	6.100	6.100
c) Kostenumlage Verwaltung	2.438.890	2.984.680	2.819.000	2.822.000	2.822.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	20.497.630	18.601.161	18.525.123	18.600.100	18.899.100
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	425.833	379.217	332.500	285.833	239.167
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	425.833	379.217	332.500	285.833	239.167
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	372.400	344.730	334.000	329.000	329.000
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	35.000	0	0	0	0
22. sonstige Steuern	27.300	25.830	24.000	24.000	24.000
23. Jahresüberschuss	310.100	318.900	310.000	305.000	305.000
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	310.100	318.900	310.000	305.000	305.000
Zuführung Rücklage	0	0	0	0	0

2.2 Erfolgsplan mittelfristig: Stadtreinigung

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	6.554.365	6.561.005	6.624.545	6.619.575	6.623.075
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	740	64.280	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	65.000	55.000	55.000	54.200	54.200
a) sonstige betriebliche Erträge	59.975	49.500	49.800	49.000	49.000
b) interne Leistungen	5.025	5.500	5.200	5.200	5.200
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	6.619.365	6.616.005	6.679.545	6.673.775	6.677.275
6. Materialaufwand	2.047.470	2.286.570	2.311.300	2.324.500	2.329.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	429.200	468.350	468.530	469.000	467.000
Bezug von Leistungszweigen	299.850	309.850	323.280	330.000	335.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	452.600	548.790	552.020	543.000	543.000
Bezug von Leistungszweigen	865.820	959.580	967.470	982.500	984.500
7. Personalaufwand	2.309.976	2.063.950	2.087.350	2.124.000	2.149.000
a) Löhne und Gehälter	1.858.520	1.658.660	1.677.190	1.698.000	1.720.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	451.456	405.290	410.160	426.000	429.000
8. Abschreibungen	628.820	659.370	682.060	655.900	635.900
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.500.829	1.478.205	1.476.365	1.447.875	1.446.375
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	582.519	615.615	612.435	612.875	611.375
b) interne Bezüge	5.100	41.100	37.600	39.000	39.000
c) Kostenumlage Verwaltung	847.690	821.490	826.330	796.000	796.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	65.520	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	6.487.095	6.488.095	6.557.075	6.552.275	6.560.775
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	132.270	127.910	122.470	121.500	116.500
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
22. sonstige Steuern	6.970	6.470	6.470	6.500	6.500
23. Jahresüberschuss	125.300	121.440	116.000	115.000	110.000
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	125.300	121.440	116.000	115.000	110.000
Zuführung Rücklage	0	0	0	0	0

2.2.1 Erfolgsplan mittelfristig: gebührenfinanzierte Reinigung

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	4.362.690	4.363.430	4.426.970	4.422.000	4.425.500
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	740	64.280	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	39.500	39.500	39.500	38.700	38.700
a) sonstige betriebliche Erträge	34.975	34.500	34.800	34.000	34.000
b) interne Leistungen	4.525	5.000	4.700	4.700	4.700
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	4.402.190	4.402.930	4.466.470	4.460.700	4.464.200
6. Materialaufwand	1.122.970	1.144.570	1.166.800	1.170.000	1.175.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	99.700	101.350	103.030	102.000	102.000
Bezug von Leistungszweigen	179.850	188.850	198.280	205.000	210.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	325.600	328.790	332.020	323.000	323.000
Bezug von Leistungszweigen	517.820	525.580	533.470	540.000	540.000
7. Personalaufwand	1.723.710	1.740.950	1.758.350	1.795.000	1.820.000
a) Löhne und Gehälter	1.389.270	1.403.160	1.417.190	1.438.000	1.460.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	334.440	337.790	341.160	357.000	360.000
8. Abschreibungen	398.820	423.470	446.160	430.000	410.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	1.027.220	968.330	974.990	946.500	945.000
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	397.410	399.240	401.060	401.500	400.000
b) interne Bezüge	3.600	3.600	3.600	5.000	5.000
c) Kostenumlage Verwaltung	560.690	565.490	570.330	540.000	540.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	65.520	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	4.272.720	4.277.320	4.346.300	4.341.500	4.350.000
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	129.470	125.610	120.170	119.200	114.200
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
22. sonstige Steuern	4.170	4.170	4.170	4.200	4.200
23. Jahresüberschuss	125.300	121.440	116.000	115.000	110.000
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	125.300	121.440	116.000	115.000	110.000
Zuführung Rücklage	0	0	0	0	0

2.2.2 Erfolgsplan mittelfristig: Winterdienst

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000	2.000.000
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszeigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	25.500	15.500	15.500	15.500	15.500
a) sonstige betriebliche Erträge	25.000	15.000	15.000	15.000	15.000
b) interne Leistungen	500	500	500	500	500
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	2.025.500	2.015.500	2.015.500	2.015.500	2.015.500
6. Materialaufwand	857.500	1.101.000	1.103.500	1.113.500	1.113.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	317.500	356.000	353.500	355.000	353.000
Bezug von Leistungszeigen	110.000	110.000	115.000	115.000	115.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	96.000	215.000	215.000	215.000	215.000
Bezug von Leistungszeigen	334.000	420.000	420.000	428.500	430.500
7. Personalaufwand	512.500	263.500	269.000	269.000	269.000
a) Löhne und Gehälter	410.000	211.000	215.000	215.000	215.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	102.500	52.500	54.000	54.000	54.000
8. Abschreibungen	220.000	220.000	220.000	210.000	210.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	433.000	429.000	421.000	421.000	421.000
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	175.000	207.000	200.000	200.000	200.000
b) interne Bezüge	1.000	2.000	1.000	1.000	1.000
c) Kostenumlage Verwaltung	257.000	220.000	220.000	220.000	220.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	2.023.000	2.013.500	2.013.500	2.013.500	2.013.500
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0	0	0
22. sonstige Steuern	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
23. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	0	0	0	0	0
Zuführung Rücklage	0	0	0	0	0

2.2.3 Erfolgsplan mittelfristig: Papierkorbentleerung

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	191.675	197.575	197.575	197.575	197.575
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszeigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
a) sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
b) interne Leistungen	0	0	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	191.675	197.575	197.575	197.575	197.575
6. Materialaufwand	67.000	41.000	41.000	41.000	41.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	12.000	11.000	12.000	12.000	12.000
Bezug von Leistungszeigen	10.000	11.000	10.000	10.000	10.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	31.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Bezug von Leistungszeigen	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
7. Personalaufwand	73.766	59.500	60.000	60.000	60.000
a) Löhne und Gehälter	59.250	44.500	45.000	45.000	45.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	14.516	15.000	15.000	15.000	15.000
8. Abschreibungen	10.000	15.900	15.900	15.900	15.900
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	40.609	80.875	80.375	80.375	80.375
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	10.109	9.375	11.375	11.375	11.375
b) interne Bezüge	500	35.500	33.000	33.000	33.000
c) Kostenumlage Verwaltung	30.000	36.000	36.000	36.000	36.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	191.375	197.275	197.275	197.275	197.275
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	300	300	300	300	300
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0	0	0
22. sonstige Steuern	300	300	300	300	300
23. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	0	0	0	0	0
Zuführung Rücklage	0	0	0	0	0

2.3 Erfolgsplan mittelfristig: mobile Abwasserentsorgung

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	1.463.662	1.410.601	1.309.477	1.250.200	1.202.200
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	813	813	500	500	500
a) sonstige betriebliche Erträge	813	813	500	500	500
b) interne Leistungen	0	0	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	1.464.475	1.411.414	1.309.977	1.250.700	1.202.700
6. Materialaufwand	512.955	481.320	430.000	420.000	407.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	33.018	33.893	30.000	30.000	27.000
Bezug von Leistungszweigen	64.129	61.537	60.000	60.000	60.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	228.617	214.314	186.000	180.000	180.000
Bezug von Leistungszweigen	187.191	171.576	154.000	150.000	140.000
7. Personalaufwand	529.714	503.255	487.500	462.000	437.000
a) Löhne und Gehälter	423.771	402.604	390.500	370.000	350.000
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	105.943	100.651	97.000	92.000	87.000
8. Abschreibungen	109.899	110.977	100.000	95.000	92.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	290.906	291.145	273.477	255.200	250.200
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	144.730	144.968	138.300	130.000	125.000
b) interne Bezüge	176	177	177	200	200
c) Kostenumlage Verwaltung	146.000	146.000	135.000	125.000	125.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	1.443.474	1.386.697	1.290.977	1.232.200	1.186.200
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	21.002	24.717	19.000	18.500	16.500
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
22. sonstige Steuern	7.181	6.486	6.500	6.500	6.500
23. Jahresüberschuss	13.821	18.231	12.500	12.000	10.000
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	13.821	18.231	12.500	12.000	10.000
Zuführung Rücklage	0	0	0	0	0

2.4 Erfolgsplan mittelfristig: Gullyreinigung

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	560.000	520.000	480.000	480.000	480.000
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszeigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	1.700	1.700	1.700	2.000	2.000
a) sonstige betriebliche Erträge	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
b) interne Leistungen	700	700	700	1.000	1.000
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	561.700	521.700	481.700	482.000	482.000
6. Materialaufwand	142.000	132.000	132.000	132.000	132.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	16.400	16.543	16.500	16.500	16.500
Bezug von Leistungszeigen	18.600	18.457	18.500	18.500	18.500
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Bezug von Leistungszeigen	85.000	75.000	75.000	75.000	75.000
7. Personalaufwand	150.367	139.900	139.900	139.900	139.900
a) Löhne und Gehälter	122.267	113.700	113.700	113.700	113.700
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	28.100	26.200	26.200	26.200	26.200
8. Abschreibungen	100.000	90.000	80.000	80.000	80.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	167.533	158.300	128.300	128.600	128.600
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	75.983	77.300	62.600	62.900	62.900
b) interne Bezüge	700	1.000	700	700	700
c) Kostenumlage Verwaltung	90.850	80.000	65.000	65.000	65.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	559.900	520.200	480.200	480.500	480.500
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0	0	0
22. sonstige Steuern	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500
23. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	0	0	0	0	0
Zuführung Rücklage	0	0	0	0	0

2.5 Erfolgsplan mittelfristig: Verwaltung

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	876.000	426.000	448.520	448.000	469.165
a) sonstige betriebliche Erträge	619.370	286.000	308.520	308.000	329.165
b) interne Leistungen	0	0	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	256.630	140.000	140.000	140.000	140.000
5. betriebliche Erträge/Leistungen	876.000	426.000	448.520	448.000	469.165
6. Materialaufwand	180.000	175.000	174.000	174.950	167.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	121.000	120.000	120.000	125.000	125.000
Bezug von Leistungszweigen	9.000	5.000	5.000	5.000	5.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	20.000	20.000	19.000	20.000	18.000
Bezug von Leistungszweigen	30.000	30.000	30.000	24.950	19.000
7. Personalaufwand	3.236.700	3.288.600	3.124.950	3.074.750	3.119.365
a) Löhne und Gehälter	2.589.360	2.610.000	2.490.000	2.450.000	2.485.550
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	647.340	678.600	634.950	624.750	633.815
8. Abschreibungen	110.000	115.000	115.000	120.000	120.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.593.200	-3.094.783	-2.907.530	-2.871.300	-2.871.300
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	1.122.861	1.130.000	1.150.000	1.150.000	1.150.000
b) interne Bezüge	7.369	7.387	7.800	6.700	6.700
c) Kostenumlage Verwaltung	-3.723.430	-4.232.170	-4.065.330	-4.028.000	-4.028.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	933.500	483.817	506.420	498.400	535.065
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	60.000	60.317	60.400	52.900	68.400
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	60.000	60.317	60.400	52.900	68.400
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0	0	0	0
22. sonstige Steuern	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
23. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0

2.6 Erfolgsplan mittelfristig: Technik

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	1.400.000	1.445.000	1.491.000	1.501.000	1.512.000
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszweigen	3.780.000	3.996.280	3.980.250	4.012.950	4.024.000
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	60.000	47.000	47.000	47.000	47.000
a) sonstige betriebliche Erträge	35.000	47.000	47.000	47.000	47.000
b) interne Leistungen	25.000	0	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	5.240.000	5.488.280	5.518.250	5.560.950	5.583.000
6. Materialaufwand	3.070.000	3.373.000	3.368.000	3.398.000	3.398.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.538.000	2.908.000	2.928.000	2.958.000	2.958.000
Bezug von Leistungszweigen	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	512.000	443.000	418.000	418.000	418.000
Bezug von Leistungszweigen	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7. Personalaufwand	1.621.500	1.557.156	1.572.728	1.588.455	1.612.282
a) Löhne und Gehälter	1.308.500	1.250.728	1.263.235	1.275.867	1.295.005
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	313.000	306.428	309.493	312.588	317.276
8. Abschreibungen	45.000	50.000	50.000	50.000	50.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	500.000	500.000	520.000	520.000	520.000
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	275.000	300.000	300.000	300.000	300.000
b) interne Bezüge	25.000	0	0	0	0
c) Kostenumlage Verwaltung	200.000	200.000	220.000	220.000	220.000
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen	5.236.500	5.480.156	5.510.728	5.556.455	5.580.282
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	2.000	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	2.000	0	0	0	0
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5.500	8.124	7.522	4.495	2.718
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	300	400	400	200	100
22. sonstige Steuern	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
23. Jahresüberschuss	4.100	6.624	6.022	3.195	1.518
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0

2.7 Erfolgsplan mittelfristig: BgA Wertstoffe

Angaben in €

	Plan	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	633.600	777.200	772.400	754.400	754.400
<i>davon Entnahme GARST</i>	0	0	0	0	0
Lieferungen aus Leistungszeigen	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	15.000	54.000	54.000	54.000	54.000
a) sonstige betriebliche Erträge	15.000	54.000	54.000	54.000	54.000
b) interne Leistungen	0	0	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen	648.600	831.200	826.400	808.400	808.400
6. Materialaufwand	392.000	515.000	515.000	508.000	510.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.000	5.000	5.000	5.000	5.500
Bezug von Leistungszeigen	27.000	30.000	30.000	30.000	30.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	60.000	210.000	210.000	203.000	205.000
Bezug von Leistungszeigen	300.000	270.000	270.000	270.000	270.000
7. Personalaufwand	117.500	178.000	181.800	183.594	186.398
a) Löhne und Gehälter	94.000	144.000	145.440	146.894	149.098
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	23.500	34.000	36.360	36.700	37.300
8. Abschreibungen	90.000	75.000	75.000	75.000	75.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	50.000	65.000	60.000	55.000	50.000
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	35.000	50.000	45.000	40.000	35.000
b) interne Bezüge	0	0	0	0	0
c) Kostenumlage Verwaltung	0	0	0	0	0
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
10. betriebliche Aufwendungen	649.500	833.000	831.800	821.594	821.898
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	17.000	21.000	21.000	21.000	21.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	17.000	21.000	21.000	21.000	21.000
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	16.100	19.200	15.600	7.806	7.502
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.000	3.500	2.900	1.400	1.400
22. sonstige Steuern	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
23. Jahresüberschuss	10.600	13.200	10.200	3.906	3.602
24. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0

3. Erfolgsplan nach Leistungszweigen

	Abfall- entsorgung	Stadt- reinigung	Technik	mobile Abw.entsorgung	Gully- reinigung	BgA Wertstoffe	Verwaltung	2012 Gesamt *
1. Umsatzerlöse	18.298.574	6.561.005	1.445.000	1.410.601	520.000	777.200	0	29.012.380
davon Entnahme GARST	1.820.153	740	0	0	0	0	0	1.820.893
Lieferungen an Leistungszweige	0	0	3.996.280	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderung	0	0	0	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	268.100	55.000	47.000	813	1.700	54.000	426.000	660.813
a) sonstige betriebliche Erträge	222.500	49.500	47.000	813	1.000	54.000	286.000	660.813
b) interne Leistungen	45.600	5.500	0	0	700	0	0	0
c) Konsolidierung Verwaltungsleistungen	0	0	0	0	0	0	140.000	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	18.566.674	6.616.005	5.488.280	1.411.414	521.700	831.200	426.000	29.673.193
6. Materialaufwand	8.467.125	2.286.570	3.373.000	481.320	132.000	515.000	175.000	11.308.735
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	266.150	468.350	2.908.000	33.893	16.543	5.000	120.000	3.817.936
Bezug von Leistungszweigen	712.900	309.850	12.000	61.537	18.457	30.000	5.000	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.032.695	548.790	443.000	214.314	22.000	210.000	20.000	7.490.799
Bezug von Leistungszweigen	1.455.380	959.580	10.000	171.576	75.000	270.000	30.000	0
7. Personalaufwand	4.517.990	2.063.950	1.557.156	503.255	139.900	178.000	3.288.600	12.248.851
a) Löhne und Gehälter	3.611.690	1.658.660	1.250.728	402.604	113.700	144.000	2.610.000	9.791.382
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	906.300	405.290	306.428	100.651	26.200	34.000	678.600	2.457.469
8. Abschreibungen	1.587.130	659.370	50.000	110.977	90.000	75.000	115.000	2.687.477
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.028.916	1.478.205	500.000	291.145	158.300	65.000	-3.094.783	3.359.983
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	1.042.100	615.615	300.000	144.968	77.300	50.000	1.130.000	3.359.983
b) interne Bezüge	2.136	41.100	0	177	1.000	0	7.387	0
c) Kostenumlage Verwaltung	2.984.680	821.490	200.000	146.000	80.000	0	-4.232.170	0
d) Konsolidierung Nutzungsentgelt	0	0	0	0	0	15.000	0	0
e) Zuführung GARST	0	0	0	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	18.601.161	6.488.095	5.480.156	1.386.697	520.200	833.000	483.817	29.605.046
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	379.217	0	0	0	0	21.000	60.317	460.534
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
16. Finanzergebnis	379.217	0	0	0	0	21.000	60.317	460.534
17. Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	344.730	127.910	8.124	24.717	1.500	19.200	2.500	528.681
18. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
19. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	400	0	0	3.500	0	3.900
20. sonstige Steuern	25.830	6.470	1.100	6.486	1.500	2.500	2.500	46.386
21. Jahresüberschuss	318.900	121.440	6.624	18.231	0	13.200	0	478.395
22. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0	0	0	0
Abführung an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung)	318.900	121.440	0	18.231	0	0	0	458.571
Zuführung allgemeine Rücklage	0	0	0	0	0	0	0	0

* Gesamtbetrieb in Umsätzen, internen Bezügen und Materialaufwand konsolidiert

4. Liquiditätsplan

Angaben in €

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	615.249,45	463.921	478.395
Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.222.925,28	3.059.729	2.687.477
Auflösung (-) Sonderposten	0,00	0	0
Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	42.233,00	0	0
Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0,00	0	0
Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	407.624,42	127.723	0
Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-973.641,09	-2.372.641	1.274.811
Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1.323.401,20	-582.298	-348.016
Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0,00	0	0
Mittelzu- /Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.637.792	696.433	4.092.667
(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,00	0	0
(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.605.407,94	-3.239.010	-2.795.350
(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
Mittelzu- /Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.605.408	-3.239.010	-2.795.350
(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-467.622	-615.249	-449.221
(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	1.349.485	1.349.484	1.349.484
(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
Mittelzu- /Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	881.862	734.235	900.263
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	2.914.247	-1.808.342	2.197.580
(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	9.650.549	12.564.796	10.756.454
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	12.564.796	10.756.454	12.954.034

4. Liquiditätsplan (mittelfristig)

Angaben in €

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	454.722	439.101	430.120
Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.462.060	2.435.900	2.412.900
Auflösung (-) Sonderposten	0	0	0
Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	1	-2	1
Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-2.282.620	-471.684	-522.150
Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-58.493	0	0
Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
Mittelzu- /Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	575.670	2.403.315	2.320.872
(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-2.906.000	-2.420.000	-2.370.000
(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
Mittelzu- /Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-2.906.000	-2.420.000	-2.370.000
(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-458.571	-438.500	-432.000
(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	1.349.484	1.349.484	1.349.484
(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
Mittelzu- /Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	890.913	910.984	917.484
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-1.439.416	894.299	868.356
(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	12.954.034	11.514.617	12.408.917
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	11.514.617	12.408.917	13.277.273

5. Investitionsplan

ASR Gesamt

Angaben in €

Investitionen ASR	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	30.000 €			
Fahrzeuge	2.079.600 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	453.750 €			
EDV	222.000 €			
GWG	10.000 €			
<i>Verpflichtungsermächtigungen</i>		1.860.900 €		
Summe	2.795.350 €	2.906.000 €	2.420.000 €	2.370.000 €

Entsorgung

Angaben in €

Investitionen Abfallentsorgung	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	1.010.000 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	330.750 €			
EDV	100.000 €			
GWG	3.000 €			
<i>Verpflichtungsermächtigung (2013): 3 Abfallsammelfahrzeuge</i>		810.000 €		
Summe Abfallentsorgung	1.443.750 €	1.360.000 €	1.360.000 €	1.360.000 €

Stadtreinigung

Angaben in €

Investitionen Straßenreinigung	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	479.000 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0 €			
EDV	22.000 €			
GWG	4.000 €			
<i>Verpflichtungsermächtigung (2013): 1 LKW Kehrmachine</i>		309.300 €		
Summe Straßenreinigung	505.000 €	391.000 €	400.000 €	400.000 €
Investitionen Winterdienst	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	303.600 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0 €			
EDV	0 €			
GWG	0 €			
<i>Verpflichtungsermächtigung (2013): Schiebeschild, Streugerät</i>		46.600 €		
Summe Winterdienst	303.600 €	200.000 €	200.000 €	200.000 €
Investitionen Papierkorbentleerung	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	0 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	6.000 €			
EDV	0 €			
GWG	0 €			
Summe Papierkorbentleerung	6.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Summe Stadtreinigung	814.600 €	601.000 €	610.000 €	610.000 €

5. Investitionsplan Gullyreinigung

Angaben in €

Investitionen Gullyreinigung	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	95.000 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0 €			
EDV	0 €			
GWG	0 €			
<i>Verpflichtungsermächtigung (2013): Aufbau</i>		195.000 €		
Summe Gullyreinigung	95.000 €	195.000 €	0 €	150.000 €

mobile Abwasserentsorgung

Angaben in €

Investitionen Mobile Abwasserentsorgung	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	160.000 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0 €			
EDV	0 €			
GWG	0 €			
Summe Mobile Abwasserentsorgung	160.000 €	0 €	200.000 €	0 €

Verwaltung

Angaben in €

Investitionen Verwaltung	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	32.000 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	48.800 €			
EDV	100.000 €			
GWG	1.200 €			
<i>Verpflichtungsermächtigung (2013): ERP-System</i>		500.000 €		
Summe Verwaltung	182.000 €	640.000 €	140.000 €	140.000 €

5. Investitionsplan Technik

Angaben in €

Investitionen Technik	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	0 €			
Fahrzeuge	0 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	68.200 €			
EDV	0 €			
GWG	1.800 €			
Summe Technik	70.000 €	70.000 €	70.000 €	70.000 €

BgA Wertstoffe

Angaben in €

Investitionen BgA Wertstoffe	Plan	voraussichtlicher Plan		
	2012	2013	2014	2015
Bauleistungen	30.000 €			
Fahrzeuge	0 €			
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	0 €			
EDV	0 €			
GWG	0 €			
Summe BgA Wertstoffe	30.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €

6. Stellenübersicht

Anzahl Stellen

	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	299	297	283
Auszubildende	24	24	19
Gesamt	323	321	302

Summe kw-Stellen zum 01.01.2012: 7

Summe ku-Stellen zum 01.01.2012: 24

6. Stellenübersicht (Einzelaufstellung kw-Stellen)

Stukt.-Nr.	St.-Nr.	Lfd. Nr.	Stellenbezeichnung	Tarif	Bewert.	Fall-gr.	AE	Kosten-stelle
13.15	36	1	Beräumer	2	3	3	100	13212
15.13	18	1	Schlosser / Metallbauer	2	7	1.9	100	15132
15.4	41	1	MA Facility Management	A	VII/VIb	1b	100	15401
15.41	43	1	Hofarbeiter	2	2	1	100	15410
15.41	44	1	Reinigungskraft externe Liegenschaften	2	1	1	100	15410
15.41	46	1	Raumpfleger	2	1	1	100	15410
15.41	47	1	Raumpfleger	2	1	1	100	15410

Gesamt **7**

nach Tätigkeit:

	Bewertg.	Anzahl
Beräumer	3	1
Hofarbeiter	2	1
MA Facility Management	VII/VIb	1
Raumpfleger	1	2
Reinigungskraft externe Liegenschaften	1	1
Schlosser / Metallbauer	7	1
		7

nach Bewertung:

Lohngruppen:	1	3
	2	1
	7	1
	3	1
Vergütungsgruppen:	VII/VIb	1
		7

6. Stellenübersicht (Einzelaufstellung ku-Stellen)

Alt/Neu	Stukt.-Nr.	St.-Nr.	Lfd.Nr.	Stellenbezeichnung	Tarif	Bewert.	Fall-gr.	AE	Kosten-stelle
Alt	13.14	24	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.14	24	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.14	25	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.14	25	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.14	26	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.14	26	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.14	28	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.14	28	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.14	30	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.14	30	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.14	31	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.14	31	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.14	32	1	Beräumer	2	3	3	100	13212
Neu	13.14	32	1	Beräumer	2	2	2	100	13212
Alt	13.15	35	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.15	35	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.15	37	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.15	37	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.15	38	1	Beräumer	2	3	3	100	13212
Neu	13.15	38	1	Beräumer	2	2	2	100	13212
Alt	13.16	40	1	Beräumer	2	3	3	100	13210
Neu	13.16	40	1	Beräumer	2	2	2	100	13210
Alt	13.16	41	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.16	41	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.16	42	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.16	42	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.16	43	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.16	43	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.17	46	1	Beräumer	2	3	3	100	13210
Neu	13.17	46	1	Beräumer	2	2	2	100	13210
Alt	13.17	47	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.17	47	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.17	48	1	Beräumer	2	3	3	100	13210
Neu	13.17	48	1	Beräumer	2	2	2	100	13210
Alt	13.17	49	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.17	49	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.18	53	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.18	53	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.18	54	1	Beräumer	2	3	3	100	13110
Neu	13.18	54	1	Beräumer	2	2	2	100	13110
Alt	13.18	55	1	Beräumer	2	3	3	100	13210
Neu	13.18	55	1	Beräumer	2	2	2	100	13210
Alt	15.41	43	1	Hofarbeiter	2	2	1	100	15410
Neu	15.41	43	1	Hofarbeiter	2	1	1	100	15410
Alt	15.41	46	1	Raumpfleger	2	1	1	100	15410
Neu	15.41	46	1	Raumpfleger		EG 1		100	15410
Alt	15.41	47	1	Raumpfleger	2	1	1	100	15410
Neu	15.41	47	1	Raumpfleger		EG 1		100	15410

6. Stellenübersicht

Anzahl Stellen

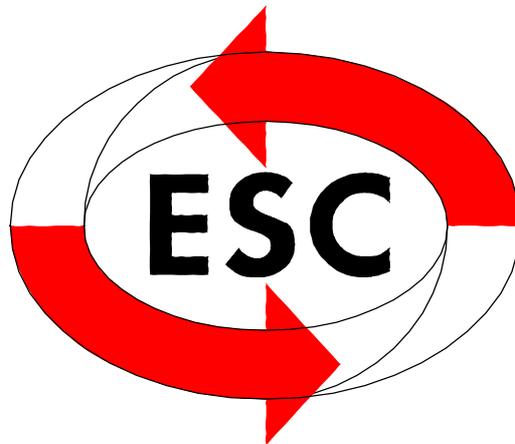
Entgelt- gruppe (Verg.-/Lohn- gruppe)	Ist 31.05.2011	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2012 nach der Organisationsstruktur					
				Abfall- entsorgung	Stadt- reinigung	Winter- dienst	Abwasser	Technik	Verwaltung
AT	1	1	1						1
15 Ü	0	0	0						0
15	0	0	0						0
14 (Ib)	0	0	0						0
13	0	0	0						0
12 (II)	5	5	5	1	1		1	1	1
11 (III)	3	3	3	1				2	0
10 (IVa)	16	15	16	3	2		1	4	6
9 (IVb, Vb, 9)	18	18	18	5	3			4	6
8 (Vc, 8, 8a)	18	18	18				1	9	8
7 (7, 7a)	12	11	10					10	
6 (VIb, 6, 6a)	26	26	22	1	1			8	12
5 (VII, 5, 5a)	81	91	92	46	30	10		4	2
4 (4, 4a)	25	23	29	24	3			2	
3 (2, 2a, 3, 3a)	79	83	66	33	26			6	1
2 Ü	0	0	0	0				0	0
2 (1, 1a)	3	3	1	0				1	0
1	0	0	2	0				2	0
Summe	287 besetzte Stellen	297	283	114	66	10	3	53	37

Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Übersicht zu Beziehungen des Wirtschaftsplanes 2012 des Eigenbetriebes zum Haushaltsplan der Stadt Chemnitz

Angaben in €

	Abfall- entsorgung	Stadt- reinigung	Gully- reinigung	Sonstige	gesamt
Einnahmen für den Haushalt der Stadt 2012					
Verwaltungskostenerstattung	58.527	10.895		105.836	175.258
EK-Verzinsung	318.900	121.440		18.231	458.571
<i>Einnahmen gesamt</i>					633.829
Ausgaben aus dem Haushalt der Stadt 2012					
Winterdienst		2.000.000			2.000.000
Öffentliches Interesse (Straßenreinigung)		1.045.923			1.045.923
Straßenreinigung städtische Grundstücke		349.401			349.401
Papierkorbentleerung		197.575			197.575
Rasenmähd		15.000			15.000
Reinigung Haltestellen CVAG		20.000			20.000
Gullyreinigung			520.000		520.000
Miete Betriebshof Tiefbauamt				75.432	75.432
<i>Ausgaben gesamt</i>					4.223.331



Wirtschaftsplan 2012

Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz

Geschäftsjahr 01.01.2012 – 31.12.2012

Beschluss Nr. B-318/2011 des Stadtrates vom 14.12.2011:

Der Stadtrat der Stadt Chemnitz beschließt gemäß § 15 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes und § 11 Abs. 2 lit. d) der Betriebssatzung des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ESC) den Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz“ in Verbindung wie folgt:

1. Erfolgsplan, Liquiditätsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

im Erfolgsplan	mit Erträgen in Höhe von	30.012.080 €
	mit Aufwendungen in Höhe von	22.885.280 €
	mit einem Jahresüberschuss von	7.126.800 €
im Liquiditätsplan	Mittelzu-/Mittelabfluss	
	- aus der laufenden Geschäftstätigkeit in Höhe von	15.607.738 €
	- aus der Investitionstätigkeit in Höhe von	- 20.729.500 €
	- aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von	3.709.958 €

2. Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird festgesetzt auf 19.173.500 €.

3. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 13.495.000 €.

4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 1.000.000 €.

Wirtschaftsplan 2012 des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ESC)

Der ESC ist im Stadtgebiet von Chemnitz für die hoheitlichen Aufgaben der zentralen und dezentralen Abwasserbeseitigung zuständig. Im Rahmen der Betriebsführung wird der Bereich der zentralen Abwasserbeseitigung durch die eins energie in sachsen GmbH & Co. KG (eins) und der Bereich der dezentralen Abwasserbeseitigung durch den Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz (ASR) im Auftrag des ESC durchgeführt.

Entsprechend § 11 Abs. 2 lit. d) der Betriebssatzung des ESC obliegt dem Stadtrat die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan nebst fünfjähriger Finanzplanung.

Kaufmännische Prämissen:

Grundlage für die Erstellung des Wirtschaftsplanes 2012 bilden das Sächsische Eigenbetriebsgesetz vom 11. Juli 2009 sowie die Sächsische Eigenbetriebsverordnung in der Fassung der Veröffentlichung vom 10. März 2010.

Der Wirtschaftsplan 2012 basiert im Wesentlichen auf dem Jahresabschluss 2010 sowie den kalkulierten Entgelten der zentralen und dezentralen Abwasserbeseitigung für den Zeitraum 2011 – 2012. In der Kalkulation wurden Teilleistungen gem. § 9 Abs. 3 Satz 2 SächsKAG für die Benutzung der öffentlichen Einrichtung Abwasserbeseitigung gebildet. Es wurde eine Differenzierung der Leistungen der dezentralen Abwasserbeseitigung in Transport, Reinigung und hoheitliche Aufgaben vorgenommen. Aufgrund identischer Leistungsmerkmale bei den abflusslosen Gruben wurde für den Transport der Abwässer ein Verrechnungspreis mit der zentralen Abwasserbeseitigung gebildet. Hierzu fließen die mobilen Transportkosten in die Kosten der Anlagennutzung des Kanalnetzes ein.

Grundlage für die Ansätze der Mengen und versiegelten Flächen bildet neben dem Jahresabschluss 2010 das Abwasserbeseitigungskonzept der Stadt Chemnitz (ABK) 2008 – 2015 und die Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung in Chemnitz.

Die wesentlichen haushaltsrelevanten Positionen basieren auf den vorgenannten Kalkulationsgrundlagen und wurden mit den Fachämtern entsprechend abgestimmt.

Im Bereich der Investitionen ist der ESC insbesondere durch das in 2008 angepasste ABK beeinflusst. Das begleitende Finanzierungskonzept zum ABK stellt den Einfluss auf die Liquiditäts- und Finanzplanung des ESC aus den geplanten Investitionen dar, woraus sich letztlich die Auswirkungen auf den Erfolgsplan widerspiegeln. Das Finanzierungskonzept bildet damit den Rahmen der mittelfristigen Planungen im ESC.

1. Erfolgsplan 2012

1.1 Erfolgsplan Gesamtbetrieb 2012

Der Erfolgsplan beinhaltet folgende Positionen:

Umsatzerlöse

In die Umsatzerlöse (27.347 Tsd. EUR) fließen insbesondere folgende Einnahmepositionen ein:

- Anlagennutzungsentgelte für Schmutz- und Niederschlagswasser (22.446 Tsd. EUR),
- Straßenentwässerungskostenanteil (3.903 Tsd. EUR),
- Kleineinleiterabgabe (40 Tsd. EUR),
- Entgelte Grundstücksentwässerungsanlagen/dezentrale Abwasserbeseitigung (883 Tsd. EUR),
- Inanspruchnahme Gebührenausgleichsrückstellung (69 Tsd. EUR).

Innerhalb der Leistungszweige der zentralen und der dezentralen Abwasserbeseitigung spiegelt sich die interne Leistungsverrechnung aus der Zusammenführung der Transportkosten der zentralen Abwasserbeseitigung und der abflusslosen Gruben (+/-763 Tsd. EUR) wider. Aufgrund dieser neuen Zuordnung zu den Umsatzerlösen ergeben sich Abweichungen zu den Planansätzen des Vorjahresplanes.

Der in der Kalkulation berücksichtigte Straßenentwässerungskostenanteil deckt die Kosten für die Anlagennutzung Niederschlagswasser von öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen. Er ist durch den Straßenbaulastträger zu erstatten.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge (2.574 Tsd. EUR) beinhalten insbesondere:

- die Auflösung der Sonderposten (2.393 Tsd. EUR),
- Erträge aus Mieten und Pachten (2 Tsd. EUR),
- Erträge aus Verwaltungskosten für Amtshandlungen (40 Tsd. EUR),
- Erträge der zentralen Abwasserbeseitigung aus der internen Verrechnung der anteiligen Anlagennutzung durch die dezentrale Abwasserbeseitigung (113 Tsd. EUR).

Die gebildeten Sonderposten beinhalten Fördermittel aus vorangegangenen Wirtschaftsjahren und die mit Investitionen verrechnete Abwasserabgabe.

Die Auflösung der Sonderposten erfolgt in Höhe der anteiligen Abschreibungen, bezogen auf die voraussichtliche Nutzungsdauer des geförderten bzw. bei Abwasserabgabe verrechneten Wirtschaftsgutes. Die Reduzierung des Lösungsbetrages, insbesondere in den Jahren 2011 und 2012, ist auf die vollständige Abschreibung wesentlicher Anlagengüter der Zentralen Kläranlage zurückzuführen.

Im dezentralen Bereich begründet sich der abweichende Ansatz der sonstigen betrieblichen Erträge zwischen den Jahren 2011 und 2012 aus einer im Rahmen des Jahresabschlusses 2010 gewählten Darstellungsform. Demnach ist die Kostendeckung der dezentralen Abwasserbeseitigung aus der Zusammenführung der Transportkosten der zentralen Abwasserbeseitigung und der abflusslosen Gruben nicht als sonstiger betrieblicher Ertrag, sondern zum Zwecke der Konsolidierung als Umsatzerlös darzustellen.

Materialaufwand

Der Materialaufwand (1.686 Tsd. EUR) beinhaltet die Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe der Verwaltung des ESC (0,6 Tsd. EUR) sowie Aufwendungen für bezogene Leistungen (1.685 Tsd. EUR).

In den Aufwendungen für bezogene Leistungen sind im Wesentlichen das Betriebsführungsentgelt an den ASR für die dezentrale Abwasserbeseitigung (1.411 Tsd. EUR) sowie das Betriebsführungsentgelt an die eins für die Übernahme und Beseitigung von Abwasser aus den Umlandgemeinden, basierend auf den öffentlich-rechtlichen Vereinbarungen (273 Tsd. EUR) enthalten.

Personalaufwand

Der Personalaufwand (274 Tsd. EUR) spiegelt die Aufwendungen für 5 Beschäftigte im ESC gemäß Stellenübersicht wider, wobei die Stellen des Betriebsleiters und der stellvertretenden Betriebsleiterin im ESC nur anteilig berücksichtigt sind. Hier liegen Doppelfunktionen zwischen ESC und ASR vor. Die derzeitigen Stellenbesetzungen (Ist) stellen die in der bestehenden Struktur des ESC der Abwasserbeseitigung vollumfänglich zuzuordnenden Beschäftigten sowie die Betriebsleitung (Betriebsleiter und stellvertretende Betriebsleiterin) dar. Aufgrund der erhöhten Anforderungen für die Investitionskontrolle und –planung ist die Besetzung einer offenen Stelle vorgesehen.

Abschreibungen

Diese Position beinhaltet die Abschreibungen auf alle Vermögensgegenstände der Abwasserbeseitigung. Hierbei werden die Investitionen im Planungszeitraum in der Abschreibungsvorschau entsprechend berücksichtigt. Die Abschreibungen im Bereich der Verwaltung beziehen sich auf das den Beschäftigten des ESC zugeordnete Anlagevermögen.

Die Abschreibungen (10.966 Tsd. EUR) wurden linear unter Zugrundelegung der allgemeinen betrieblichen Nutzungsdauer ermittelt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (2.635 Tsd. EUR) setzen sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen:

- bezogene Leistungen für die Fahrzeuginstandhaltung/Fahrzeugverwaltung der Fahrzeuge der zentralen Abwasserbeseitigung (220 Tsd. EUR),
- Abwasserabgabe einschließlich Kleineinleiterabgabe (1.271 Tsd. EUR),
- Leistungen aus dem Abrechnungs- und Inkassovertrag ggü. der eins (525 Tsd. EUR),
- Verwaltungskostenumlage ESC (in den Leistungszweigen) (532 Tsd. EUR),

- Forderungsausfälle aus Einzel- und Pauschalwertberichtigungen (131 Tsd. EUR),
- Rechts- und Beratungskosten (20 Tsd. EUR),
- Aufwendungen der dezentralen Abwasserbeseitigung aus der internen Verrechnung der anteiligen Anlagennutzung durch die dezentrale Abwasserbeseitigung (113 Tsd. EUR).

Die Verwaltungskostenumlage ESC beinhaltet u. a. die Betreuungsleistungen durch den ASR, EDV-Leistungen und Lizenzen, Miete und Mietnebenkosten, Dienstreise- und Fortbildungskosten, Telekommunikationskosten, Büromaterial, Prüfungs- und Beratungskosten im Rahmen des Jahresabschlusses, Verwaltungskostenerstattungen an die Stadt, Druckleistungen, Öffentlichkeitsarbeit, Versicherungen und die anteilig dem ESC zugeordneten Abschreibungen der Vermögensgegenstände der Verwaltung des ASR.

Zinsen und ähnliche Erträge und Aufwendungen

Die ausgewiesenen Zinsaufwendungen (7.325 Tsd. EUR) resultieren ausschließlich aus der Kreditinanspruchnahme durch den Bereich der Anlagennutzung und stellen sich im Leistungszweig zentrale Abwasserbeseitigung dar.

Die Zinsaufwendungen für die Folgejahre wurden nach dem ermittelten Kreditbedarf eingestellt. Dabei wurden Planzinssätze von 4,5 % für die Jahre 2012 und 2013 sowie 4,8 % für die Jahre 2014 und 2015 zum Ansatz gebracht. In den Jahren 2013 und 2014 sind außerdem Aufwendungen für die Aufzinsung langfristiger Rückstellungen nach Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) enthalten.

Die in 2012 zu erwartenden Zinserträge basieren auf den geplanten Termingeldanlagen und einem Zinsertrag aus der Abzinsung langfristiger Rückstellungen nach dem BilMoG.

Kalkulatorische Verzinsung und Eigenkapitalverzinsung

Die kalkulatorische Verzinsung wird gem. § 12 SächsKAG aus der Verzinsung des Anlagevermögens abzüglich des Abzugskapitals (Sonderposten und nicht verzinsliche Bestandteile) zu 6 % p. a. ermittelt. Die Eigenkapitalverzinsung wird ausgehend vom verzinslichen Eigenkapital ebenfalls zu 6 % p. a. ermittelt. Sie ist dem städtischen Haushalt nach Ergebnisfeststellung zuzuführen. Die Differenz von kalkulatorischer Verzinsung einerseits und der Eigenkapitalverzinsung und dem Zinsaufwand für Fremdkapital andererseits steht dem ESC zur Verfügung (Zuführung zur zweckgebundenen Rücklage). Dieser Betrag wird im ESC zur Deckung künftigen Finanzbedarfes (Investitionen, Tilgung von Darlehen) und damit zur Verringerung der Nettoneuverschuldung benötigt.

1.2 Erfolgsplan 2012 nach Leistungszweigen

Die Erfolgspläne sind nach den Leistungszweigen zentrale und dezentrale Abwasserbeseitigung sowie Verwaltung untersetzt.

1.3 Mittelfristiger Erfolgsplan

Der mittelfristige Erfolgsplan umfasst neben dem laufenden Jahr und dem Erfolgsplan 2012 drei weitere Planjahre.

Die Umsatzerlöse der mittelfristigen Erfolgsplanungen basieren auf den seit Januar 2011 geltenden Entgeltkalkulationen. In die relevanten Aufwandspositionen wurden in den betreffenden Leistungszweigen entsprechende Kostensteigerungsfaktoren einbezogen.

Am 9. November 2011 bestätigte der Stadtrat mit Beschluss B-271/2011 den 1. Nachtrag zum Dienstleistungskonzessionsvertrag mit der eins. Danach ist zum 1. Januar 2013 ein Personalübergang von eins zum ESC vorgesehen. Die sich hieraus für den ESC ergebenden Kosten wurden ab 2013 für 4 Personen berücksichtigt und werden im Wirtschaftsplan 2013 konkretisiert.

2. Liquiditätsplan

Der Liquiditätsplan beinhaltet den Mittelzu- und Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit. Die Darstellung der Finanzströme erfolgt auf den Werten der Ertrags- und Finanzlage per Ultimo der zu planenden Jahresscheibe.

Mittelzu- und Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit:

Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten

Es wird ein Jahresüberschuss aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 7.127 Tsd. EUR erwartet. Dieser soll nach Ergebnisfeststellung in Höhe von 1.828 Tsd. EUR an den städtischen Haushalt (Eigenkapitalverzinsung) abgeführt und in Höhe von 5.299 Tsd. EUR der Rücklage zugeführt werden. Diese Zuführung resultiert aus der Ermittlung der kalkulatorischen Verzinsung.

Abschreibungen und Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens

Die Abschreibungen wurden linear auf Basis der Anschaffungs- und Herstellungskosten geplant.

Auflösung von Sonderposten

Diese Position stellt die Auflösung des Sonderpostens verrechnete Abwasserabgabe einschließlich erhaltener Fördermittel aus Vorjahren entnahmeseitig dar. Hierbei wird davon ausgegangen, dass die Abwasserabgabe teilweise mit Investitionen verrechnet werden kann und somit als Zuschuss zur Finanzierung zur Verfügung steht. Im Wirtschaftsjahr 2012 beträgt die planmäßige Auflösung 2.393 Tsd. EUR. Des Weiteren beinhaltet diese Position die Auflösung der Sonderposten - Baukostenzuschüsse von Dritten - aus dem Bereich zentrale Abwasserbeseitigung und wird in Höhe von 5,5 Tsd. EUR entsprechend den objektbezogenen Abschreibungen aufgelöst.

Zunahme und Abnahme der Rückstellungen

In diese Position fließt die Entnahme bzw. Zuführung zur Gebührenausgleichsrückstellung und zur Rückstellung für verrechenbare Abwasserabgabe ein. Alle weiteren Rückstellungen werden planseitig als neutral wirksam angenommen.

Mittelzu- und Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit:

Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen

Gemäß Investitionsplan betragen die in 2012 finanzwirksamen Investitionen des ESC insgesamt 20.730 Tsd. EUR.

Die Investitionsmaßnahmen umfassen Erschließungen aus dem ABK 2008 - 2015, geplante koordinierte Baumaßnahmen mit dem Tiefbauamt der Stadt Chemnitz und der eins, aktivierungsfähige Maßnahmen aus der Betriebsführung Abwasserentsorgung, Neuanschaffungen/Ersatzinvestitionen von Anlagegütern in den Bereichen Kläranlagen- und Kanalnetzbetrieb sowie Verwaltung.

Mittelzu- und Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit:

Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen

Im Zuge des BilMoG wurden Änderungen bei der bilanziellen Behandlung von langfristigen Rückstellungen erforderlich. Gemäß § 253 Abs. 2 HGB sind Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr abzuzinsen. Die aus der Auflösung resultierenden Beträge wurden entsprechend Art. 67 Abs. 1 Satz 3 EGHGB in die Gewinnrücklagen eingestellt. Durch eine zur BilMoG-Umstellung spiegelbildliche Entnahme wird die Gewinnrücklage wieder aufgelöst.

Auszahlungen an die Gemeinde

Die Eigenkapitalverzinsung des Vorjahres ist in Höhe von voraussichtlich 1.784 Tsd. EUR nach Feststellung des Jahresabschlusses als Mittelabfluss zur Abführung an den städtischen Haushalt ausgewiesen.

Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten

Kreditaufnahmen sind sowohl 2012 als auch in den Jahren 2013 - 2015 zur Sicherung der zu finanzierenden Investitionen für abwassertechnische Maßnahmen erforderlich. Anleihen werden nicht aufgenommen.

Investitionskredit/Umschuldung

Der ausgewiesene Investitionskredit i. H. v. 16.027 Tsd. EUR dient der Finanzierung der im Investitionsplan enthaltenen abwassertechnischen Maßnahmen inkl. der Verpflichtungsermächtigungen aus dem Vorjahr. Ausgehend von der Höhe des Kreditbedarfs und unter Berücksichtigung der planmäßigen Umschuldungen (2.959 Tsd. EUR) erhöht sich die Kredittilgung im Vergleich zum Vorjahr entsprechend dem Tilgungsplan.

Bei Kreditaufnahmen wird ohne tilgungsfreie Anlaufjahre und mit 1 % p. a. Anfangstilgung gerechnet.

Liquiditätskredit

Zur Sicherstellung der Liquidität des Unternehmens und zur rechtzeitigen Leistung von Zahlungsverpflichtungen des ESC wird ein Liquiditätskredit in Höhe von 1.000 Tsd. EUR veranschlagt.

Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten

Eine wesentliche Position im Liquiditätsplan stellt die Kredittilgung dar. Die Tilgung für Investitionskredite im Wirtschaftsplan 2012 beträgt 10.576 Tsd. EUR. Die Tilgungsbeiträge bei Umschuldungen richten sich nach der entsprechenden Restlaufzeit des umgeschuldeten Darlehens. Für das Jahr 2012 werden zu diesem Zweck 2.959 Tsd. EUR geplant. Hierbei wurde von der tatsächlichen Restlaufzeit ausgegangen.

Innerhalb der laufenden Geschäftstätigkeit ist die Tilgung des Liquiditätskredites i. H. v. 1.000 Tsd. EUR eingestellt.

Finanzmittelbestand

In Summe wird aus dem Mittelzu- und Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit eine Verringerung des Finanzmittelbestandes von 1.412 Tsd. EUR erwartet.

Die Liquidität wurde so geplant, dass der Finanzmittelbestand am Ende des Planungszeitraumes nicht negativ und die Zahlungsfähigkeit jederzeit gesichert ist.

3. Finanzplanung

Die Finanzplanung stellt die mehrjährige Weiterführung des Erfolgs- und Liquiditätsplanes dar. Hierin sind neben dem Jahresergebnis des Vorjahres das laufende Jahr und die Planansätze für weitere drei darauf folgende Jahre ausgewiesen.

Die einzelnen Positionen entsprechen denen des Erfolgs- und Liquiditätsplanes mit den Prämissen zum ABK und zu den Entgelten. Bei den Planungen wurden marktübliche Preissteigerungen und Zinsentwicklungen berücksichtigt.

Zur Finanzplanung gehören außerdem eine Darstellung der Finanzbeziehungen zur Stadt Chemnitz und eine Darstellung der Verpflichtungsermächtigungen mit den daraus fällig werdenden Zahlungen.

Der Finanzplanung liegt das Investitionsprogramm zugrunde.

4. Investitionsplan 2012

Der Investitionsplan bildet eine wesentliche Grundlage für die Erstellung des Liquiditätsplanes und der Finanzplanung. Er wurde nach dem Grundsatz der Sparsamkeit erstellt und maßnahmekonkret untersetzt.

Zur Erreichung des Haushaltsausgleiches erarbeitete die Stadt Chemnitz 2010 ein Entwicklungs- und Konsolidierungskonzept (EKKo). Daraus resultierend sind seit 2011 bei den Investitionen der Stadt Chemnitz nur noch ausgewählte koordinierte Baumaßnahmen vorgesehen. Da sich für den ESC das Verfahren der Tiefbaukoordinierung in der Vergangenheit bewährt hat, neben einer effizienteren Durchführung und der Minimierung der Gesamtkosten ist eine geringere Belastung der Öffentlichkeit zu verzeichnen, wurden einzelne Maßnahmen des ABK in die Folgejahre verschoben. Da es sich um Investitionen handelt, die mit gesetzlichen und wasserrechtlichen Auflagen verbunden sind, ist eine Verschiebung zeitlich eng begrenzt, sodass der ESC verpflichtet ist, diese Maßnahmen ggf. auch ohne Koordinierungspartner zu realisieren. Es sind dann erhebliche Mehrkosten zu erwarten.

Schwerpunkte bilden die nach VOB auszuschreibenden abwassertechnischen Bauvorhaben des ABK, aktivierungsfähige Maßnahmen aus der Betriebsführung, aus 2011 verschobene bzw. weiterzuführende Bauvorhaben, operative Maßnahmen und Hausanschlüsse, Investitionen in der zentralen Kläranlage sowie am Kanalnetz.

Bei der Erstellung des Investitionsplanes Bereich Abwasserentsorgung wurden die abwassertechnischen Maßnahmen in Einzelgruppen gegliedert. Die aus Finanzierungsquellen des Vorjahres zu deckenden Investitionsmaßnahmen sind separat ausgewiesen.

A - Maßnahmen des Abwasserbeseitigungskonzeptes

Umsetzung des ABK, planmäßige Kanalnetzerweiterungen

- Regenüberlaufbecken RÜB-ZW 2
- Regenüberlaufbecken RÜB-ZW 6
- Regenüberlaufbecken RÜB-LI 6
- Klaffenbacher Hauptstraße, 3. BA
- Nebensammler Mittelbach, Landgraben
- Nebensammler Mittelbach, Pflockenstraße
- Nebensammler Mittelbach, Hofer Straße, 3. BA
- Nebensammler Grüna, Illings Weg, Untere-/Obere Bergstraße
- Wilhelm-Busch-Straße, 1. BA
- Wilhelm-Busch-Straße, 2. BA (Teilleistung)
- Siedlung Bornaer Höhe, Horst-Vieth-Weg
- Zschopauer Straße B 174 (Südring-Gornauer Straße)
- Tolstoistraße
- Bergfrieden

Verpflichtungsermächtigungen für 2013

- Nebensammler Mittelbach, Hofer Straße, 4. BA
- Siedlung Bornaer Höhe, Paul-Fischer-Weg
- Regenüberlaufbecken RÜB-AN 3
- Regenüberlaufbecken RÜB-RU 3

B - Maßnahmen Kanalnetz und koordinierte Maßnahmen

- Regenwasser-Anbindung Kalkstraße
Ursprünglich sollte die Maßnahme, welche 2008 begann, bereits fertig gestellt sein. Bei den Planungen wurden jedoch erhebliche Mehraufwendungen durch das Vorhandensein von kontaminiertem Grundwasser festgestellt. Weiterhin gab und gibt es Verzögerungen bei der Querung der stillgelegten Bahntrasse und der Neuverlegung des Kanals auf einem städtischen Grundstück. Eine einvernehmliche Lösung wird derzeit mit Nachdruck gesucht, sodass die Realisierung 2012 erfolgen soll.
- Sandsteig
Die Maßnahme steht im Zusammenhang mit dem Nebensammler Limbacher Straße. Es handelt sich hierbei um einen 350 m langen Abschnitt, welcher ausgewechselt werden soll.

- Paket Düker (D 2, D 9, D 19, D 23)
Im Rahmen dieser Maßnahme werden für diverse Bauwerke des Kanalnetzes Umbauarbeiten zusammengefasst, die aus Gründen der Betreibung und aus sicherheitstechnischen Gründen erforderlich werden.
- Paket Regenüberläufe (RÜ 18, RÜ 81, RÜ 124)
Die Sanierung und Rekonstruktion der Regenüberläufe (RÜ) erfolgt auf Grund der Auflagen aus wasserrechtlichen Bescheiden und wird wie in den zurückliegenden Jahren fortlaufend geführt.
- Zschopauer Straße; Gornauer Straße bis Ausbaustrecke
Das Straßenbauamt Plauen plant die Verlegung der B 174 von der Gornauer Straße bis zur Anbindung an die 4-spurige Ausbaustrecke. Durch die neue Trassenführung ergeben sich Berührungspunkte mit abwassertechnischen Anlagen, die im Vorfeld und während des Baus Leitungsumverlegungen oder –neuzuordnungen erforderlich machen.
- Wittgensdorfer Straße, 1. BA
Im Rahmen des grundhaften Straßenausbaus durch das Tiefbauamt der Stadt Chemnitz soll in 2 Bauabschnitten (2011 – 2012) von der Leipziger Straße bis zur Bornaer Straße der Leitungsbestand Abwasser inkl. Hausanschlüsse mit ausgewechselt bzw. saniert werden. Der 1. BA umfasst den Abschnitt zwischen Haus-Nr. 35 und Sandstraße.
- Rößlerstraße
Zwischen Fluss Chemnitz und Straßburger Straße soll aufgrund erheblicher Mängel ein ca. 350 m Abschnitt des Abwasserkanals saniert bzw. ausgewechselt werden. Die Realisierung ist als koordinierte Maßnahme (Auswechslung Trinkwasserleitung) vorgesehen.
- Am Weißen Stein
Aufgrund des maroden Kanalzustandes ist auf einer Länge von ca. 400 m die Erneuerung der Kanalisation vorgesehen. Dabei sollen die hydraulischen Verhältnisse angepasst und die Medien Trinkwasser und Gas koordiniert werden. Weiterhin wird in die Planungen auch der Bereich Waldesrauschen mit einbezogen.
- Kläranlage Haldenweg
Die im Stadtteil Rottluff 1929 errichtete Kläranlage wird auf der Grundlage einer bis 31. Dezember 2012 befristeten wasserrechtlichen Erlaubnis betrieben. Eine weitere Verlängerung der Erlaubnis kann seitens der Unteren Wasser-, Bodenschutzbehörde nicht erfolgen, da die Abwasserbehandlung ohne Regenwasserbehandlung insgesamt nicht den allgemein anerkannten Regeln der Technik entspricht. Im Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsprüfung wurde als Vorzugsvariante der Ersatz durch eine Pumpstation mit Regenentlastung ausgewiesen (Anschluss an Druckleitung im Weideweg).
- Schwanauer Straße (RRB 8)
Aufgrund von Überflutungen bei Starkregenereignissen wurde die hydraulische Entwässerungssituation im Wohngebiet Schwanauer Straße geprüft. Im Ergebnis der Studie wurde festgestellt, dass der Niederschlagswasserabfluss des Einzugsgebietes Wiesenbach über das vorhandene Kanalnetz zu Überlastungen führt. Im Rahmen der Planungen soll aufbauend auf den Ergebnissen der Studie und in Abstimmung mit der Unteren Wasser-, Bodenschutzbehörde eine dauerhafte technische Lösung zur schadlosen Ableitung von Niederschlagswasser gefunden werden.

- Grenzweg (RÜB-GR 1)
Am Regenüberlaufbecken RÜB-GR 1 kommt es bei Abschlagsereignissen zu starken Verunreinigungen des Unritzbaches durch ausgetragene Schwimmstoffe. Die vor der Überlaufschwelle installierte Tauchwand kann eine entsprechende Rückhaltung nicht gewährleisten. Entsprechend der wasserrechtlichen Genehmigung sind daher weitere geeignete Maßnahmen wie der Einbau einer Rechen- oder Siebanlage zu ergreifen.
- Untere Hauptstraße, Wittgensdorf (PW 29 DL)
Vom Pumpwerk 29, Untere Hauptstraße, Wittgensdorf führt eine Druckleitung größtenteils über Wiesengelände im feuchten Milieu direkt zur Kläranlage. Für Kontroll-, Reinigungs- und Absperrmaßnahmen wurden in regelmäßigen Abständen Schächte mit den entsprechenden Armaturen angeordnet. Diese Armaturen sind zum Großteil bereits stark korrodiert und müssen zur Gewährleistung der Betriebssicherheit ausgewechselt werden.
- Waltergasse (Ersatz Rohrbrücke)
Der Stelzendorfer Bach wird im Zulauf zum Kappelbach durch eine Abwasserleitung mittels Rohrbrücke gequert. Bei einer Inspektion im Juni 2011 wurden Undichtigkeiten festgestellt, welche provisorisch behoben wurden. Aus diesem Grund und wegen des schlechten Allgemeinzustandes der Rohrbrücke muss Ersatz geschaffen werden. Seitens der Unteren Wasser-, Bodenschutzbehörde besteht die Forderung zur Errichtung einer Dükerung zur Vermeidung von Einschränkungen des Hochwasserabflussprofils.
- Theodor-Körner-Straße
Bei Starkregenereignissen kommt es im Regenwassersammler Theodor-Körner-Straße in Röhrsdorf zu Rückstauerscheinungen mit Wasseraustritt, welche die unterhalb gelegenen Grundstücke überfluten. Nach hydraulischer Überprüfung der Abflussverhältnisse sind im Abschnitt Anpassungen der Rohrquerschnitte erforderlich.
- Pawlowstraße
Im Bereich Pawlowstraße 3 wurde ein Überflutungsschwerpunkt mit ungünstigen hydraulischen Einbindungen festgestellt. Durch eine entsprechende Baumaßnahme soll hier eine betriebssichere und überflutungsfreie Ableitung geschaffen werden.
- Am Rummel
Aufgrund des mangelhaften Leitungszustandes und der zukünftigen Nutzung als Mischwasserkanal muss ein Abschnitt von ca. 130 m saniert werden.

Verpflichtungsermächtigungen für 2013

- Am Weißen Stein
- Wittgensdorfer Straße 2. BA

C - Vorbereitende Planungen Stadt/Strategieplanungen

Der Ansatz wurde pauschal aus Hochrechnungen in den Investplan aufgenommen. Um für künftige Baumaßnahmen und städtische Vorhaben Entscheidungsgrundlagen zu schaffen, werden diese auch 2012 notwendig. Schwerpunkte werden dabei die teilweise Überarbeitung und Aktualisierung des Generalentwässerungsplans (GEP), die Erstellung

einer Sanierungskonzeption sowie Planungs koordinierungen mit den Stadtentwicklungskonzepten sein.

D - Operatives Geschäft

Die eingestellten Mittel dienen der Sicherstellung der operativ notwendigen aktivierungsfähigen Maßnahmen (Störungen, Havarien, ungeplante Maßnahmen, ungeplante Koordinierungen) sowie der Herstellung von Hausanschlüssen für Neu- und Ersatzneubau. Ein weiterer Aspekt sind TV-Kanalinspektionen und die dazugehörigen Auswertungen für umgesetzte Baumaßnahmen im Rahmen der Gewährleistungsabnahmen.

E - Planungen für Vorhaben 2013 und Folgejahre

In Vorbereitung von ABK-, koordinierten- und sonstigen Maßnahmen im Jahr 2013 müssen die notwendigen finanziellen Mittel für Planungen eingestellt werden. Dies dient dazu, entsprechenden Planungsvorlauf zu schaffen, der wiederum für die Einhaltung der festgesetzten Realisierungszeiträume notwendig ist.

Künftige Bezuschussungen in Form von Fördermitteln für die Stadt Chemnitz wurden bei der Erstellung des Wirtschaftsplanes nicht berücksichtigt. Neben den Investitionen im Rahmen des ABK und sonstigen abwassertechnischen Bauvorhaben betreffen die weiteren investiven Maßnahmen vorwiegend Neu- und Ersatzbeschaffungen von Ausrüstungen aus den Bereichen Kläranlagenbetrieb und Kanalnetz.

Dezentrale Abwasserbeseitigung

Das im ESC verbliebene Anlagevermögen des Leistungszweiges beinhaltet die Schmutzwassereinleitstellen (Bestandteil des Kanalnetzes) und die Fäkalannahmestation (Bestandteil der zentralen Kläranlage). Hierfür sind im Planungszeitraum keine Investitionen geplant.

Verwaltung

Für den Verwaltungsbereich werden für das Wirtschaftsjahr 2012 Investitionen von insgesamt 1 Tsd. EUR geplant. Hierbei handelt es sich um die Anschaffung/Anpassung vorhandener Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Die Zusammenfassung der Investitionen der Leistungszweige im Planjahr 2012 ist im Gliederungspunkt 4.1 dargestellt.

Unter dem Gliederungspunkt 4.2 wurde für die abwassertechnischen Bauvorhaben sowie die weiteren Leistungszweige ein mittelfristiger Investitionsplan erstellt.

1. **Erfolgsplan 2012**
 1.1 **Erfolgsplan Gesamtbetrieb 2012**

Angaben in Euro

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	26.097.187	27.473.220	27.347.180
davon Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellungen	1.691.240	349.850	69.470
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	4.328.510	3.592.700	2.573.800
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	30.425.698	31.065.920	29.920.980
6. Materialaufwand	1.740.082	2.460.412	1.685.701
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	518	550	600
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.739.563	2.459.862	1.685.101
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	0
7. Personalaufwand	148.052	192.719	274.066
a) Löhne und Gehälter	120.918	153.775	217.253
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	27.134	38.944	56.813
8. Abschreibungen	12.042.677	11.690.800	10.965.500
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.469.526	2.629.769	2.634.593
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	3.001.805	2.591.741	2.582.804
b) Verwaltungskostenumlage	0	0	0
c) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	467.721	38.028	51.789
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	17.400.337	16.973.700	15.559.860
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	63.224	71.400	91.100
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.990.960	6.937.600	7.325.300
15. Finanzergebnis	-6.927.736	-6.866.200	-7.234.200
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.097.625	7.226.020	7.126.920
17. außerordentliche Erträge	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	34.727	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	-34.727	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
21. sonstige Steuern	117	120	120
22. Jahresüberschuss	6.062.781	7.225.900	7.126.800
23. Jahresfehlbetrag	0	0	
<i>nachrichtlich</i>			
<i>Abführung an den Haushalt der Stadt</i>	<i>1.799.886</i>	<i>1.784.300</i>	<i>1.828.100</i>
<i>Einstellung in die Rücklagen</i>	<i>4.262.894</i>	<i>5.441.600</i>	<i>5.298.700</i>
<i>Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

1.1.1 Erfolgsplan zentrale Abwasserbeseitigung 2012

Angaben in Euro

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	24.609.054	26.512.950	25.700.800
davon Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellung	818.919	349.850	69.470
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	4.285.548	2.871.000	2.573.800
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	28.894.602	29.383.950	28.274.600
6. Materialaufwand	890.572	994.700	273.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	340.086	994.700	273.000
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	550.485		
7. Personalaufwand	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	0	0	0
8. Abschreibungen	12.042.023	11.689.800	10.964.500
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.966.366	2.607.350	2.676.100
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	2.588.514	2.245.400	2.170.700
b) Verwaltungskostenumlage	377.852	361.950	505.400
c) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	15.898.961	15.291.850	13.913.600
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	58.099	71.400	91.100
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.990.960	6.937.600	7.325.300
15. Finanzergebnis	-6.932.861	-6.866.200	-7.234.200
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.062.781	7.225.900	7.126.800
17. außerordentliche Erträge	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
21. sonstige Steuern	0	0	0
22. Jahresüberschuss	6.062.781	7.225.900	7.126.800
23. Jahresfehlbetrag	0	0	0
<i>nachrichtlich</i>			
Abführung an den Haushalt der Stadt	1.799.886	1.784.300	1.828.100
Einstellung in die Rücklagen	4.262.894	5.441.600	5.298.700
Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage	0	0	0

1.1.2 Erfolgsplan dezentrale Abwasserbeseitigung 2012

Angaben in Euro

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	1.488.133	960.270	1.646.380
davon Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellung	872.321	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	25.698	721.700	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	1.513.831	1.681.970	1.646.380
6. Materialaufwand	848.507	1.463.662	1.410.601
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.398.993	1.463.662	1.410.601
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	-550.485		
7. Personalaufwand	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	665.364	218.308	235.779
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	177.756	161.230	157.390
b) Verwaltungskostenumlage	19.887	19.050	26.600
c) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	467.721	38.028	51.789
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	1.513.871	1.681.970	1.646.380
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	40	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
15. Finanzergebnis	40	0	0
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0
17. außerordentliche Erträge	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
21. sonstige Steuern	0	0	0
22. Jahresüberschuss	0	0	0
23. Jahresfehlbetrag			0
<i>nachrichtlich</i>			
<i>Abführung an den Haushalt der Stadt</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Einstellung in die Rücklagen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

1.1.3 Erfolgsplan Verwaltung 2012

Angaben in Euro

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	0	0	0
davon Inanspruchnahme Gebührenausgleichsrückstellung	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	17.264	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	17.264	0	0
6. Materialaufwand	1.003	2.050	2.100
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	518	550	600
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	484	1.500	1.500
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	0
7. Personalaufwand	148.052	192.719	274.066
a) Löhne und Gehälter	120.918	153.775	217.253
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	27.134	38.944	56.813
8. Abschreibungen	654	1.000	1.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	-162.204	-195.889	-277.286
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	235.535	185.111	254.714
b) Verwaltungskostenumlage	-397.739	-381.000	-532.000
c) Zuführung Gebührenausgleichsrückstellung	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	-12.496	-120	-120
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	5.085	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
15. Finanzergebnis	5.085	0	0
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	34.844	120	120
17. außerordentliche Erträge	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	34.727	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	-34.727	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
21. sonstige Steuern	117	120	120
22. Jahresüberschuss	0	0	0
23. Jahresfehlbetrag	0	0	0
<i>nachrichtlich</i>			
<i>Abführung an den Haushalt der Stadt</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Einstellung in die Rücklagen</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

Erfolgsübersicht nach Leistungszweigen 2012

Angaben in Euro

	zentrale Abwasserbeseitigung	dezentrale Abwasserbeseitigung	Verwaltung ESC	Gesamt
1. Umsatzerlöse	25.700.800	1.646.380	0	27.347.180
davon Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellung	69.470	0	0	69.470
2. Bestandsänderung	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	2.573.800	0	0	2.573.800
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	28.274.600	1.646.380	0	29.920.980
6. Materialaufwand	273.000	1.410.601	2.100	1.685.701
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	600	600
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	273.000	1.410.601	1.500	1.685.101
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	274.066	274.066
a) Löhne und Gehälter	0	0	217.253	217.253
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	0	0	56.813	56.813
8. Abschreibungen	10.964.500	0	1.000	10.965.500
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.676.100	235.779	-277.286	2.634.593
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	2.170.700	157.390	254.714	2.582.804
b) Verwaltungskostenumlage	505.400	26.600	-532.000	0
c) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	51.789	0	51.789
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	13.913.600	1.646.380	-120	15.559.860
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	91.100	0	0	91.100
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.325.300	0	0	7.325.300
15. Finanzergebnis	-7.234.200	0	0	-7.234.200
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	7.126.800	0	120	7.126.920
17. außerordentliche Erträge	0	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0	0
21. sonstige Steuern	0	0	120	120
22. Jahresüberschuss	7.126.800	0	0	7.126.800
<i>nachrichtlich</i>				
<i>Abführung an den städtischen Haushalt</i>	1.828.100	0	0	1.828.100
<i>zur Einstellung in die Rücklage (Finanzierung)</i>	5.298.700	0	0	5.298.700
<i>zur Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	0	0	0	0

2. Liquiditätsplan 2012

Angaben in Euro

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	6.062.781	7.225.900	7.126.800
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	12.106.295	11.690.800	10.965.500
3. Auflösung (-) von Sonderposten	-3.404.762	-2.673.500	-2.398.381
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-144.371	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	42.103	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	865.283	556.150	-86.181
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-555.076	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	14.972.252	16.799.350	15.607.738
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-18.027.119	-22.128.900	-20.729.500
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	396.000	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-18.027.119	-21.732.900	-20.729.500
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.715.373	0	43.756
23. (-) Auszahlungen an die Gemeinde	-1.770.684	-1.770.550	-1.784.300
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	7.560.000	17.893.700	16.026.850
(+) Umschuldung wegen Zinsbindungsende	7.735.484	8.786.400	2.958.770
(+) Kassenkredit pro Jahresscheibe	0	1.000.000	1.000.000
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-9.722.815	-9.775.215	-10.576.348
(-) Rückzahlung Restkapitalschuld wegen Zinsbindungsende	-7.735.484	-8.786.400	-2.958.770
(-) Rückzahlung Kassenkredit	0	-1.000.000	-1.000.000
26. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-2.218.126	6.347.935	3.709.958
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-5.272.993	1.414.385	-1.411.804
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	7.250.713	1.977.721	3.392.106
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.977.721	3.392.106	1.980.302

3. Finanzplanung

3.1 mittelfristiger Erfolgsplan Gesamtbetrieb

Angaben in Euro

	Plan	Plan	Planansatz		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	27.473.220	27.347.180	28.181.039	28.923.220	27.180.648
davon Inanspruchnahme Gebührenaufgleichsrückstellung	349.850	69.470	1.027.569	1.847.130	176.238
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	3.592.700	2.573.800	2.329.600	2.096.600	1.951.100
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	31.065.920	29.920.980	30.510.639	31.019.820	29.131.748
6. Materialaufwand	2.460.412	1.685.701	1.587.677	1.531.200	1.486.000
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	550	600	1.000	1.000	1.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.459.862	1.685.101	1.586.677	1.530.200	1.485.000
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0
7. Personalaufwand	192.719	274.066	548.679	560.789	574.861
a) Löhne und Gehälter	153.775	217.253	435.343	445.031	456.289
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	38.944	56.813	113.336	115.758	118.572
8. Abschreibungen	11.690.800	10.965.500	11.150.800	11.311.000	11.691.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.629.769	2.634.593	2.442.784	2.417.411	2.425.549
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	2.591.741	2.582.804	2.412.341	2.338.201	2.311.299
b) Verwaltungskostenumlage	0	0	0	0	0
c) Zuführung Gebührenaufgleichsrückstellung	38.028	51.789	30.443	79.210	114.250
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	16.973.700	15.559.860	15.729.940	15.820.400	16.177.410
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	71.400	91.100	19.500	20.500	21.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.937.600	7.325.300	7.873.200	8.165.300	8.872.290
15. Finanzergebnis	-6.866.200	-7.234.200	-7.853.700	-8.144.800	-8.851.290
16. Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	7.226.020	7.126.920	6.926.999	7.054.620	4.103.048
17. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
21. sonstige Steuern	120	120	120	120	120
22. Jahresüberschuss	7.225.900	7.126.800	6.926.879	7.054.500	4.102.928
23. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
<i>nachrichtlich</i>					
<i>Abführung an den städtischen Haushalt</i>	<i>1.784.300</i>	<i>1.828.100</i>	<i>1.828.100</i>	<i>1.828.100</i>	<i>1.828.100</i>
<i>zur Einstellung in die Rücklage (Finanzierung)</i>	<i>5.441.600</i>	<i>5.298.700</i>	<i>5.283.200</i>	<i>5.226.400</i>	<i>2.274.828</i>
<i>zur Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-184.421</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

3.1.1 mittelfristiger Erfolgsplan zentrale Abwasserbeseitigung

Angaben in Euro

	Plan 2011	Plan 2012	2013	Planansatz 2014	2015
1. Umsatzerlöse	26.512.950	25.700.800	26.656.779	27.410.700	25.679.768
davon Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellung	349.850	69.470	1.027.569	1.847.130	176.238
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	2.871.000	2.573.800	2.329.600	2.096.600	1.951.100
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	29.383.950	28.274.600	28.986.379	29.507.300	27.630.868
6. Materialaufwand	994.700	273.000	275.700	278.500	281.300
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	994.700	273.000	275.700	278.500	281.300
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	0	0	0	0	0
8. Abschreibungen	11.689.800	10.964.500	11.149.300	11.309.500	11.689.500
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	2.607.350	2.676.100	2.780.800	2.720.000	2.705.850
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	2.245.400	2.170.700	2.032.200	1.956.200	1.878.400
b) Verwaltungskostenumlage	361.950	505.400	748.600	763.800	827.450
c) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	15.291.850	13.913.600	14.205.800	14.308.000	14.676.650
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	71.400	91.100	19.500	20.500	21.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.937.600	7.325.300	7.873.200	8.165.300	8.872.290
15. Finanzergebnis	-6.866.200	-7.234.200	-7.853.700	-8.144.800	-8.851.290
16. Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	7.225.900	7.126.800	6.926.879	7.054.500	4.102.928
17. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
21. sonstige Steuern	0	0	0	0	0
22. Jahresüberschuss	7.225.900	7.126.800	6.926.879	7.054.500	4.102.928
23. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
<i>nachrichtlich</i>					
<i>Abführung an den städtischen Haushalt</i>	<i>1.784.300</i>	<i>1.828.100</i>	<i>1.828.100</i>	<i>1.828.100</i>	<i>1.828.100</i>
<i>zur Einstellung in die Rücklage (Finanzierung)</i>	<i>5.441.600</i>	<i>5.298.700</i>	<i>5.283.200</i>	<i>5.226.400</i>	<i>2.274.828</i>
<i>zur Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>-184.421</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

3.1.2 mittelfristiger Erfolgsplan dezentrale Abwasserbeseitigung

Angaben in Euro

	Plan	Plan	Planansatz		
	2011	2012	2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	960.270	1.646.380	1.524.260	1.512.520	1.500.880
davon Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	721.700	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	1.681.970	1.646.380	1.524.260	1.512.520	1.500.880
6. Materialaufwand	1.463.662	1.410.601	1.309.477	1.250.200	1.202.200
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	0	0	0	0	0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.463.662	1.410.601	1.309.477	1.250.200	1.202.200
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0
7. Personalaufwand	0	0	0	0	0
a) Löhne und Gehälter	0	0	0	0	0
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	0	0	0	0	0
8. Abschreibungen	0	0	0	0	0
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	218.308	235.779	214.783	262.320	298.680
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	161.230	157.390	144.940	142.910	140.880
b) Verwaltungskostenumlage	19.050	26.600	39.400	40.200	43.550
c) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	38.028	51.789	30.443	79.210	114.250
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	1.681.970	1.646.380	1.524.260	1.512.520	1.500.880
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
15. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0	0	0
17. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
21. sonstige Steuern	0	0	0	0	0
22. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
23. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
<i>nachrichtlich</i>					
<i>Abführung an den städtischen Haushalt</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>zur Einstellung in die Rücklage (Finanzierung)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>zur Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

3.1.3 mittelfristiger Erfolgsplan Verwaltung

Angaben in Euro

	Plan 2011	Plan 2012	Planansatz		
			2013	2014	2015
1. Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
davon Inanspruchnahme Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	0	0	0	0	0
6. Materialaufwand	2.050	2.100	2.500	2.500	2.500
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	550	600	1.000	1.000	1.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
c) innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	0	0	0
7. Personalaufwand	192.719	274.066	548.679	560.789	574.861
a) Löhne und Gehälter	153.775	217.253	435.343	445.031	456.289
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	38.944	56.813	113.336	115.758	118.572
8. Abschreibungen	1.000	1.000	1.500	1.500	1.500
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	-195.889	-277.286	-552.799	-564.909	-578.981
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	185.111	254.714	235.201	239.091	292.019
b) Verwaltungskostenumlage	-381.000	-532.000	-788.000	-804.000	-871.000
c) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0			
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	-120	-120	-120	-120	-120
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen u. ä. Erträge	0	0	0	0	0
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
15. Finanzergebnis	0	0	0	0	0
16. Ergebnis d. gewöhnl. Geschäftstätigkeit	120	120	120	120	120
17. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
18. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
19. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
21. sonstige Steuern	120	120	120	120	120
22. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
23. Jahresfehlbetrag	0	0	0	0	0
<i>nachrichtlich</i>					
<i>Abführung an den städtischen Haushalt</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>zur Einstellung in die Rücklage (Finanzierung)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
<i>zur Einstellung/Entnahme Gewinnrücklage</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

3.2 mittelfristiger Liquiditätsplan

Angaben in Euro

	Plan 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	7.225.900	7.126.800	6.926.879	7.054.500	4.102.928
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	11.690.800	10.965.500	11.150.800	11.311.000	11.691.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten	-2.673.500	-2.398.381	-2.180.232	-1.959.383	-1.818.351
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	556.150	-86.181	-1.144.626	-1.857.420	-155.988
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0
10. Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	16.799.350	15.607.738	14.752.821	14.548.697	13.819.589
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-22.128.900	-20.729.500	-15.929.000	-14.260.000	-17.766.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	396.000	0	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0	0	0
21. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-21.732.900	-20.729.500	-15.929.000	-14.260.000	-17.766.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	43.756	0	184.421	0
23. (-) Auszahlungen an die Gemeinde	-1.770.550	-1.784.300	-1.828.100	-1.828.100	-1.828.100
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	17.893.700	16.026.850	14.173.500	12.928.000	19.259.000
(+) Umschuldung wegen Zinsbindungsende	8.786.400	2.958.770	7.037.700	19.949.090	11.465.400
(+) Kassenkredit pro Jahresscheibe	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-9.775.215	-10.576.348	-11.219.364	-11.973.350	-12.723.314
(-) Rückzahlung Restkapitalschuld wegen Zinsbindungsende	-8.786.400	-2.958.770	-7.037.700	-19.949.090	-11.465.400
(-) Rückzahlung Kassenkredit	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000	-1.000.000
26. Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	6.347.935	3.709.958	1.126.036	-689.029	4.707.586
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	1.414.385	-1.411.804	-50.143	-400.332	761.175
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.977.721	3.392.106	1.980.302	1.930.159	1.529.827
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	3.392.106	1.980.302	1.930.159	1.529.827	2.291.002

3.3 Darstellung Beziehungen des Wirtschaftsplanes zum Haushaltsplan der Stadt Chemnitz

- Einnahmen für den Haushalt der Stadt (Eigenkapitalverzinsung)			1.784.300 €
- Eigenkapitalzuführungen und -entnahmen			0 €
- Darlehen der Stadt an den Eigenbetrieb			0 €
- Verwaltungskostenerstattung			41.867 €
an	Amt		
	14		15.000 €
	20		11.843 €
	21		160 €
	23		300 €
	30		14.564 €
		
- Ausgaben aus dem Haushalt der Stadt (ohne Anteil eins - Abwasserentsorgung)		1)	3.902.850 €
		
Ausgaben der Stadt für städtische Grundstücke (Niederschlagswasser)			
Anteil Anlagennutzung		1)	466.521 €
Anteil Abwasserentsorgung		2)	194.384 €
Ausgaben der Stadt für städtische Grundstücke (Schmutzwasser)			
Anteil Anlagennutzung		1)	483.638 €
Anteil Abwasserentsorgung		2)	342.832 €
nachrichtlich:	Straßenentwässerungskostenanteil ESC	1)	3.902.850 €
	Straßenentwässerungskostenanteil eins	2)	1.285.390 €
		
			5.188.240 €
			=====

1) **fett** gedruckt: Anteil/Rechnung ESC

2) wird über eins gesondert abgerechnet

3.4 Darstellung Verpflichtungsermächtigungen

Angaben in Euro

Vorhaben	Plan 2012	Verpflichtungs- ermächtigung 2013	Zahlung fällig 2013
Abwasserbeseitigungskonzept (Neuerschließungen)	7.903.500	9.530.000	9.530.000
Maßnahmen ESC/Kanalnetz	7.146.000	960.000	960.000
Gesamt Abwassertechnische Bauvorhaben	15.049.500	10.490.000	10.490.000

Vorhaben	Plan 2012	Verpflichtungs- ermächtigung 2013	Zahlung fällig 2013
Kläranlagen (zentral und dezentral)	3.383.000	2.565.000	2.565.000
Kanalnetz	741.000	440.000	440.000
Gesamt Kläranlagen, Kanalnetz, Ausrüstungen...	4.124.000	3.005.000	3.005.000

Vorhaben	Plan 2012	Verpflichtungs- ermächtigung 2013	Zahlung fällig 2013
Verwaltung ESC	1.000	0	0
Gesamt	1.000	0	0

	Plan 2012	Verpflichtungs- ermächtigung 2013	Zahlung fällig 2013	Kreditermächtigung 2013
Gesamt	19.174.500	13.495.000	13.495.000	15.928.000

4. Investitionsplan

Bauvorhaben Abwasserbeseitigung

Angaben in Euro

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungswert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
A Abwasserbeseitigungskonzept					
1.	Regenüberlaufbecken RÜB-ZW 2	2.100.000		1.150.000	950.000
2.	Regenüberlaufbecken RÜB-ZW 6*	2.010.000	350.000	1.010.000	500.000
3.	Regenüberlaufbecken RÜB-LI 6	1.700.000		800.000	900.000
4.	Klaffenbacher Hauptstraße, 3. BA	600.000		600.000	
5.	NS Mittelbach, Landgraben	150.000		150.000	
6.	NS Mittelbach, Pflockenstraße	450.000		250.000	200.000
7.	NS Mittelbach, Hofer Straße, 3. BA	500.000		500.000	
8.	NS Grüna, Illings Weg, Untere-/Obere Bergstraße	750.000		750.000	
9.	Wilhelm-Busch-Straße, 1. BA	650.000		650.000	
10.	Wilhelm-Busch-Straße, 2. BA (Teilleistung)	143.500		143.500	
11.	Siedlung Bornaer Höhe, Horst-Vieth-Weg	650.000		650.000	
12.	Zschopauer Straße B 174 (Südring-Gornauer Straße)	1.180.000		250.000	930.000
13.	Tolstoistraße	350.000		350.000	
14.	Bergfrieden	450.000		450.000	
Verpflichtungsermächtigungen					
1.	NS Mittelbach, Hofer Straße, 4. BA	600.000			600.000
2.	Siedlung Bornaer Höhe, Paul-Fischer-Weg	470.000			470.000
3.	Regenüberlaufbecken RÜB-AN 3	2.000.000			2.000.000
4.	Regenüberlaufbecken RÜB-RU 3	3.080.000			3.080.000
Fortführung aus Vorjahrem					
1.	NS Mittelbach, Hofer Straße, 2. BA*	400.000	150.000		
Summe: ABK		18.233.500	500.000	7.703.500	9.630.000
B Maßnahmen Kanalnetz/koordinierte Vorhaben					
1.	RW-Anbindung Kalkstraße	380.000		380.000	
2.	Sandsteig	250.000		250.000	
3.	Paket Düker (D 2, D 9, D 19, D 23)	400.000		400.000	
4.	Paket RÜ (RÜ 18, RÜ 81, RÜ 124)	700.000		700.000	
5.	Zschopauer Straße, Gornauer Str. bis Ausbaustrecke*	50.000		20.000	
6.	Wittgensdorfer Straße, 1. BA*	690.000	250.000	290.000	
7.	Rößlerstraße	400.000		400.000	
8.	Am Weißen Stein	730.000		430.000	300.000
9.	dez. Kläranlage Haldenweg (Neubau Kanalanschluss)*	550.000		500.000	
10.	Schwanauer Straße (RRB 8)	250.000		250.000	
11.	Grenzweg (RÜB GR1)	250.000		250.000	
12.	Untere Hauptstraße Wittgensdorf (PW 29 DL)	150.000		150.000	
13.	Waltergasse (Ersatz Rohrbrücke)	700.000		700.000	
14.	Theodor-Körner-Straße	150.000		150.000	
15.	Pawlowstraße	150.000		150.000	
16.	Am Rummel	100.000		100.000	
Verpflichtungsermächtigungen					
1.	Wittgensdorfer Straße, 2. BA	560.000			560.000
Fortführung aus Vorjahren					
1.	Nevoigtstraße*	400.000	150.000		
Summe: Maßnahmen Kanalnetz/koordinierte Vorhaben		6.860.000	400.000	5.120.000	860.000
C vorbereitende Planungen Stadt/Strategieplanungen					
1.	allgemeine Planungen städtische Vorhaben/Konzepte	300.000	100.000	200.000	
Summe: vorbereitende Planungen Stadt/Strategieplanungen		300.000	100.000	200.000	0

* Die Maßnahme war teilweise bereits Bestandteil des Investitionsplanes 2010 bzw. 2011.

4. Investitionsplan (Fortsetzung)

Angaben in Euro

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
D	operatives Geschäft				
1.	Investitionen infolge Havarien/Störungen	906.000		906.000	
2.	Hausanschlüsse Ersatz	400.000		400.000	
3.	Hausanschlüsse neu	200.000		200.000	
4.	Gewährleistungsmaßnahmen	20.000		20.000	
Summe: operatives Geschäft		1.526.000	0	1.526.000	0

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
E	Planungen Vorhaben 2013 ff.				
1.	Planungen für Vorhaben 2013 ff. (ABK-Maßnahmen und andere)	0		500.000	
Summe: Planungen für Vorhaben 2013 ff.		0	0	500.000	0
Gesamt: Bauvorhaben Abwasserbeseitigung		26.919.500	1.000.000	15.049.500	10.490.000

Kläranlagen

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungs-wert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
A	Bauvorhaben	1.210.000		905.000	305.000
1.	Verteilerbauwerk III, Armaturen, Schieber, Gleichverteilung	500.000		500.000	
2.	Hochwasserschutzmaßnahmen	100.000		100.000	
3.	Schwimmschlammablass Becken 1-4	130.000		65.000	65.000
4.	Heizungskessel und Verteilung	480.000		240.000	240.000
B	Ausrüstungen	2.495.000	80.000	2.025.000	110.000
1.	Belebungsbecken 5 und 6; Rührwerke*	500.000		250.000	
2.	Belebungsbecken 1 und 2; Rührwerke	250.000		250.000	
3.	Ersatzaggregate/operative Maßnahmen	50.000		50.000	
6.	RS-DENI-Becken; Rührwerke	120.000		120.000	
7.	Belebungsbecken 3 und 4; Belüftungselemente	100.000		100.000	
8.	VBW I; Schieber, Armaturen	150.000		150.000	
9.	Schlammvorlagebehälter Rührwerk	15.000		15.000	
10.	Kalkstation II	100.000		100.000	
12.	Belebungsbecken 1-4; Schieber, Armaturen	400.000		400.000	
13.	Zulaufschieber BB 1-6	240.000		240.000	
14.	Schieber RDLB	200.000		200.000	
15.	Schieber Rückpumpanlage	150.000		150.000	
Verpflichtungsermächtigungen					
1.	Schwimmschlammabzug 3 bis 4	110.000			110.000
Fortführung aus Vorjahren					
1.	Schwimmschlammabzug 1 bis 2	110.000	80.000		
C	Mess- und Analysetechnik	40.000		40.000	
1.	Erneuerung Onlinemesstechnik	40.000		40.000	
D	Arbeitsmittel	20.000		20.000	
1.	Werkzeuge und Geräte	10.000		10.000	
2.	Arbeitsschutzausrüstungen	10.000		10.000	
E	Fahrzeuge/Ausstattungen	60.000		60.000	
1.	Kleintransporter	60.000		60.000	
F	EDV	2.458.000	175.000	123.000	2.150.000
1.	Migration PIMOS	98.000		98.000	
2.	Planungsleistungen Automatisierungssystem*	670.000	175.000	25.000	460.000

* Die Maßnahme war teilweise bereits Bestandteil des Investitionsplanes 2010 bzw. 2011.

4. Investitionsplan (Fortsetzung)

Kläranlagen

Angaben in Euro

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungswert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
Verpflichtungsermächtigungen					
1.	Migration Automatisierungssystem AS 06	400.000			400.000
2.	Migration Automatisierungssystem AS 03	400.000			400.000
3.	Migration Automatisierungssystem AS 07	420.000			420.000
4.	Migration Automatisierungssystem AS 08	470.000			470.000
G	GWG	10.000		10.000	
1.	Betriebsausstattung	10.000		10.000	
H	Planungsleistungen für Folgejahre	0		200.000	
Summe: Kläranlagen		6.293.000	255.000	3.383.000	2.565.000

Kanalnetz

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungswert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
A Fahrzeuge/Ausstattung					
1.	Fahrzeuge/Ausstattung LKW	994.500		594.500	400.000
2.	Reinigungstechnik	100.000		100.000	
Verpflichtungsermächtigungen					
	Fahrzeuge/Ausstattung PKW	40.000			40.000
B	Arbeitsmittel/Betriebs- und Geschäftsausstattung	46.500		46.500	
1.	EDV	18.600		18.600	
2.	Ausrüstungen	12.500		12.500	
3.	Messtechnik	9.600		9.600	
4.	GWGW/BGA	5.800		5.800	
Summe: Kanalnetz		1.181.000	0	741.000	440.000

Entschädigungszahlungen nach GBBerG - Entwässerung Anlagennutzung

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungswert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
A Entschädigungszahlungen					
1.	Sicherung von Leitungsrechten	4.344.400	300.000		
		4.344.400	300.000		
Gesamt: Investitionen Abwasserentsorgung		38.737.900	1.555.000	19.173.500	13.495.000

Verwaltung

lfd. Nr.	Bezeichnung	Anschaffungswert (brutto)	Fortführung aus 2011	Plan 2012	VE 2013
1.	BGA	1.000		1.000	
		1.000		1.000	
Gesamt: Investitionen		38.738.900	1.555.000	19.174.500	13.495.000

4.1 Zusammenfassung Investitionen

Angaben in Euro

Bezeichnung	Anschaffungs- wert (brutto)	Plan 2012	VE 2013
Verwaltung ESC	1.000	1.000	0
Abwasserentsorgung	38.737.900	19.173.500	13.495.000
nachrichtlich: Finanzierung von Investitionen des Bauplanes 2011	1.555.000	0	0
Summe:	38.738.900	19.174.500	13.495.000

VE-Verpflichtungsermächtigungen

Finanzierungsbedarf 2012 **19.174.500 Euro**

davon für abwassertechnische Maßnahmen
mittels Investitionskredit **19.173.500 Euro**

4.2 mittelfristiger Investitionsplan

Angaben in Euro

Vorhaben	Anschaffungswert	Planansatz			
		2012	2013	2014	2015
Abwasserbeseitigungskonzept (Neuerschließungen)	24.225.500	7.703.500	6.400.000	3.580.000	6.542.000
Maßnahmen ESC/Kanalnetz	26.406.000	7.346.000	5.092.000	6.411.000	7.557.000
Gesamt Abwassertechnische Bauvorhaben	50.631.500	15.049.500	11.492.000	9.991.000	14.099.000
Vorhaben	Anschaffungswert	Planansatz			
		2012	2013	2014	2015
Kläranlagen	13.693.000	3.383.000	3.755.000	3.605.000	2.950.000
Kanalnetz	2.801.000	741.000	681.000	663.000	716.000
Gesamt Kläranlagen, Kanalnetz, Ausrüstungen...	16.494.000	4.124.000	4.436.000	4.268.000	3.666.000
Vorhaben	Anschaffungswert	Planansatz			
		2012	2013	2014	2015
Verwaltung ESC	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Gesamt mittelfristig	67.129.500	19.174.500	15.929.000	14.260.000	17.766.000

5. Stellenübersicht

	Anzahl der Stellen					
	nachrichtlich 2007	nachrichtlich 2008	nachrichtlich 2009	nachrichtlich 2010	per 30.06.2011 besetzte Stellen	Plan 2012
Beschäftigte	6	4	5*	4	4	5
Auszubildende	0	0	0	0	0	0
gesamt	6	4	5*	4	4	5

Beschäftigte

Entgeltgruppe (Verg.-Gruppe)	Plan 2011 ESC	besetzte Stellen 30.06.2011	Plan 2012 ESC
AT	1	1	1
12 (II)	1 ---	1 ---	1 ---
11 (III)	1 ---	1 ---	1 ---
10 (IVa/V b)	1 ---	0 ---	1 ---
9 (IV b/V b)	1 ---	1 ---	1 ---
Summe	5	4	5

* inkl. befristet angestellte Beschäftigte



FBB

Wirtschaftsplan 2012

des Eigenbetriebes

**Friedhofs- und Bestattungsbetrieb
der Stadt Chemnitz**

Beschluss Nr. B-330/2011 des Stadtrates vom 14.12.2011

Der Stadtrat der Stadt Chemnitz beschließt gemäß § 15 des Sächsischen Eigenbetriebsgesetzes und § 11 Absatz 2 Punkt d der Betriebssatzung des Friedhofs- und Bestattungsbetriebes der Stadt Chemnitz den Wirtschaftsplan 2012 für den Eigenbetrieb „Friedhofs- und Bestattungsbetrieb der Stadt Chemnitz“ wie folgt:

1. Erfolgsplan, Liquiditätsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt

im Erfolgsplan	mit Erträgen i. H. v.	4.273.681 €
	mit Aufwendungen i. H. v.	4.192.397 €
	mit einem Jahresüberschuss von	81.284 €
im Liquiditätsplan	Mittelzu-/Mittelabfluss i. H. v.	- 361.495 €
	- aus der laufenden Geschäftstätigkeit i. H. v.	384.553 €
	- aus der Investitionstätigkeit i. H. v.	- 305.400 €
	- aus der Finanzierungstätigkeit i. H. v.	- 440.648 €

2. Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird festgesetzt auf

0 €

3. Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf

0 €

4. Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

250.000 €

Erläuterungen

1. Allgemeines

Gemäß § 15 Sächsisches Eigenbetriebsgesetz (SächsEigBG) ist für jedes Wirtschaftsjahr vor dessen Beginn ein Wirtschaftsplan aufzustellen und vom Stadtrat zu beschließen. Der Wirtschaftsplan besteht aus dem Erfolgsplan, dem Liquiditätsplan, der Finanzplanung und der Stellenübersicht und ist dem Haushaltsplan der Stadt als Anlage beizufügen.

Entsprechend § 11 Absatz 2 der Betriebssatzung des Friedhofs- und Bestattungsbetriebes der Stadt Chemnitz (FBB) obliegt dem Stadtrat u. a. die Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan nebst Finanzplanung.

Der von der Betriebsleitung gemäß §§ 3 - 7 Sächsische Eigenbetriebsverordnung (Sächs EigBVO) aufgestellte Wirtschaftsplan enthält neben dem Vorbericht die Bestandteile Erfolgsplan, Liquiditätsplan, Finanzplanung und Stellenübersicht. Grundlage für die Erstellung des vorliegenden Wirtschaftsplanes 2012 bildeten der Wirtschaftsplan 2011 sowie die Analyse des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2010.

Der Wirtschaftsplan 2012 wurde unter Beachtung der Grundsätze von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit erarbeitet.

Zu den Aufgaben des Eigenbetriebes gehört basierend auf der Betriebssatzung des FBB die Erfüllung der der Stadt Chemnitz nach dem Sächsischen Bestattungsgesetz in der jeweils gültigen Fassung obliegenden Pflicht, Friedhöfe anzulegen und zu erweitern sowie Leichenhallen zu errichten, soweit hierfür ein öffentliches Bedürfnis besteht, und diese Einrichtungen zu unterhalten. Diese Pflicht umfasst auch die Sorge dafür, dass die notwendigen Bestattungseinrichtungen zur Verfügung stehen. Nach dem Gräbergesetz sind das Umfeld und die Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft zu erhalten, zu pflegen und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Weiterhin werden Bestattungsleistungen erbracht.

Der Eigenbetrieb bildet einen organisatorisch eigenständigen Betrieb ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Er ist finanzwirtschaftlich als Sondervermögen der Stadt nachzuweisen und zu verwalten.

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2012 gliedert sich in die Leistungszweige Friedhof (hoheitlicher Bereich), Krematorium (Betrieb gewerblicher Art) und Kommunales Bestattungshaus (Betrieb gewerblicher Art).

2. Erfolgsplan

Umsatzerlöse

Die Umsätze der kommenden Jahre sind abhängig von den zukünftigen Sterbefallraten sowie dem Anteil der Aschebeisetzungen. Die Umsatzerlöse umfassen die laufenden Einnahmen der Leistungszweige Friedhof, Krematorium und Kommunales Bestattungshaus.

Grundlage für die Umsatzermittlung bildete die Gebühren- und Kostensatzung für die von der Stadt Chemnitz verwalteten Friedhöfe vom 24. November 2006, in Kraft getreten am 1. Januar 2007 sowie die 1. Satzung zur Änderung der Gebühren- und Kostensatzung für die von der Stadt Chemnitz verwalteten Friedhöfe vom 16. November 2009, in Kraft getreten am 1. Januar 2010. Die Änderungssatzung beinhaltete im Wesentlichen die Reduzierung der „Grundgebühr für die Einstellung von Leichen, Teilen davon und Aschen“ von 45,00 € auf 25,00 € (Inanspruchnahme der Gebührenaussgleichsrückstellung) sowie das Angebot neuer Grabarten (Baumgräber mit und ohne Namensnennung).

Für die geplanten Umsatzerlöse wurde von nachfolgenden Leistungskennzahlen ausgegangen.

	Ist	Plan	Planentwurf	Planansatz
	2010	2011	2012	2013 - 2016
Einäscherungen	4.135	3.800	3.900	3.900
Urnenbeisetzungen	2.271	2.300	2.300	2.300
Erdbestattungen	37	45	40	40
übertragene Fälle KBH	826	735	760	770

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus Erträgen für Ruhe-rechtsentschädigungen und Kriegsgräber, Vergütungen für die Pflege des Öffentlichen Grün's im kommunalen Friedhof sowie Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen zum Anlagevermögen.

Durch die Schaffung neuer Grabarten ab dem 1. Januar 2010 (Baumgräber) reduzierte der Eigenbetrieb die nicht betriebsnotwendigen Flächen um ausgewählte Beisetzungsflächen und deren Umfeld, so dass die Aufwendungen und das entsprechende Leistungsentgelt für die Unterhaltung des öffentlichen Grüns im kommunalen Friedhof gegenüber den Vorjahren auf 70 % reduziert wurde. Entsprechend der Kalkulation zur 1. Satzung zur Änderung der Gebühren- und Kostensatzung (B-408/2009) wurde hierfür ein Betrag i. H. v. 62.470 € zugrunde gelegt (Jahre 2006 – 2009 89.640 €).

Die Grabart Baumgräber mit und ohne Namensnennung wurde mit 24 Inanspruchnahmen kalkuliert, in 2010 entschieden sich die Bürger in 18 Fällen für ein Baumgrab.

Im mittelfristigen Erfolgsplan zeigt sich ab 2013 eine weitere Verringerung der sonstigen betrieblichen Erträge durch die Abnahme der Erträge für die Auflösung von Sonderposten für Investitionszuschüsse sowie durch eine weitere Kürzung der Erstattungsbeiträge für die Pflege des Öffentlichen Grün's im kommunalen Friedhof infolge des Entwicklungs- und Konsolidierungskonzeptes 2015 (EKKO) der Stadtverwaltung Chemnitz.

Der Sonderposten für das Anlagegut Ofenanlage (BgA Krematorium) ist in 2013 teilweise und in 2014 vollständig aufgebraucht, in gleicher Höhe reduzieren sich zeitgleich die Abschreibungen für dieses Anlagegut, sodass keine Gewinnauswirkung entsteht.

Die Reduzierung der Erstattungsbeiträge Öffentliches Grün ab 2013 auf 30.000 € soll im FBB durch ein geändertes Flächenmanagement, d. h. durch eine Verringerung des nicht betriebsnotwendigen Flächenanteiles, kompensiert werden. Diese Entwicklung ist jedoch abhängig von der Entscheidung der Bürger für die neuen flächenintensiveren Grabarten (Baumgräber).

Materialaufwand

Der Materialaufwand beinhaltet die Aufwendungen aus dem Verbrauch an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie bezogenen Leistungen.

Personalaufwand

Hier enthalten sind die Entgelte der Beschäftigten entsprechend dem Stellenplan (einschließlich einem Auszubildenden) sowie die darauf entfallenden sozialen Abgaben und die Abgaben für die Altersversorgung. Anstehende tarifliche Erhöhungen wurden berücksichtigt. Für das Planjahr 2012 wurden Rückstellungen für einen Neuabschluss eines Altersteilzeitvertrages geplant.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden linear unter Zugrundelegen der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer ermittelt. Neuinvestitionen wurden entsprechend berücksichtigt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Wesentliche Positionen sind hier die „durchlaufenden Posten“ für die Weiterberechnung ärztlicher Dienste sowie für die Unbedenklichkeitserklärungen. Außerdem sind hier die Wertberichtigungen von Forderungen, Mieten für die Geschäfts- und Lagerräume des Betriebes gewerblicher Art Kommunales Bestattungshaus, Werbungskosten sowie Kosten für Bürobedarf, Porto, Telefon, EDV-Aufwendungen und den Jahresabschluss enthalten. Ebenfalls zu dieser Position gehört die Vergütung von Verwaltungskosten an die Stadt Chemnitz.

Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Ausgewiesen werden die Zinserträge aus der Anlage von liquiden Mitteln.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hier enthalten sind die Zinsaufwendungen für das Darlehen der UniCredit Bank AG (ehemals Hypo- und Vereinsbank AG, Chemnitz), entsprechend dem Zins- und Tilgungsplan.

Für den gegebenenfalls in Anspruch zu nehmenden Kassenkredit für die Kasse des Sondervermögens FBB i. H. v. 250.000 EURO zur Sicherstellung der Liquidität des Eigenbetriebes werden Zinsen für einen Monat eingerechnet.

Jahresgewinn/Jahresverlust

Im Erfolgsplan 2012 errechnet sich ein Gewinn i. H. v.	<u>81.284 EURO.</u>
davon Bereich Friedhof	80.115 EURO,
BgA Krematorium	56 EURO,
BgA KBH	1.113 EURO.
 Gewinnverwendung:	 <u>81.824 EURO</u>
Abführung an den Haushalt der Stadt	80.115 EURO
Tilgung des Verlustvortrages	1.169 EURO

3. Liquiditätsplan

Entsprechend der Neufassung der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung wurde dem Wirtschaftsplanentwurf 2012 ein Liquiditätsplan beigelegt, der den Mittelzu- und -abfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit abbildet. Grundlage für die Erstellung des Liquiditätsplanes bildeten die Planbilanz sowie der Erfolgsplan.

Der Liquiditätsplan weist für das Planjahr 2012 einen Finanzmittelbestand i. H. v. 442.963 EURO aus. Mittelfristig erweist sich auf Grund steigender Tilgungsraten des bestehenden Annuitätendarlehens bei der UniCredit Bank AG (ehemals Hypo- und Vereinsbank AG, Chemnitz) sowie des Rückgangs der vorhandenen Mittel ab 2013 die Bildung einer Finanzierungsrücklage als notwendig. Ohne die Bildung dieser Rücklage wäre der Eigenbetrieb bei konstant bleibenden Bedingungen nicht mehr in der Lage, seinen finanziellen Verpflichtungen nachzukommen.

Planmäßig soll ab dem Planjahr 2013 ein höherer Gewinn erwirtschaftet werden, was trotz strikter Einhaltung der Grundsätze von Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit nur über Gebührenerhöhungen möglich sein wird. Die geplante Gewinnverwendung geht ab 2013 von einer großenteils analog den Vorjahren abzuführenden Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt der Stadt Chemnitz i. H. v. 80.115 EURO sowie von einer jährlichen Zuführung zu einer Liquiditätsrücklage i. H. v. 50.000 EURO aus.

Der mittelfristige Liquiditätsplan weist so für das Planjahr 2016 einen Finanzmittelbestand i. H. v. 10.354 EURO aus.

Für das Planjahr 2012 wurde als Finanzmittelbestand am Anfang der Periode der um nicht getätigte Investitionen bereinigte Finanzmittelbestand des Planjahres 2011 verwendet.

Der Finanzmittelbestand des Liquiditätsplanes entspricht der Position Bankguthaben der Planbilanz.

4. Stellenübersicht

Für das zu planende Wirtschaftsjahr 2011 umfasst der Stellenplan 52 Beschäftigte und einen Auszubildenden. Die Anzahl der Stellen bleibt über den gesamten mittelfristigen Planungszeitraum konstant.

5. Investitionsplan

Der Investitionsplan 2012 bildet die Grundlage für die Erstellung des Finanz- und Liquiditätsplanes. Er wurde nach den Grundsätzen von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit geplant. Alle Investitionen sind Ersatzinvestitionen und werden aus Eigenmitteln finanziert.

Die Investitionen für den mittelfristigen Planungszeitraum liegen im Rahmen des Investitionsplanes 2011. Alle Investitionen für den Planungszeitraum 2012 sowie 2013 – 2016 sollen aus Eigenmitteln finanziert werden.

1. Erfolgsplan

1.1 Erfolgsplan *gesamt*

Angaben in EURO

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Umsatzerlöse	3.763.899	3.775.069	3.776.660
darunter Inanspruchnahme der Gebühren- ausgleichsrückstellung	47.494	43.516	43.516
2. Bestandsänderungen	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	517.612	490.515	490.515
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	4.281.511	4.265.584	4.267.175
6. Materialaufwand	713.582	681.632	690.540
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	444.783	355.009	410.975
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	0	0	0
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	268.799	326.623	279.565
7. Personalaufwand	2.017.819	2.105.980	2.069.549
a) Löhne und Gehälter	1.632.191	1.684.784	1.655.640
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	385.628	421.196	413.909
8. Abschreibungen	570.573	555.497	571.046
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	403.613	374.244	403.114
a) sonstige betriebliche Aufwendungen	403.613	374.244	403.114
b) Zuführung Gebührenaussgleichsrückstellung	0	0	0
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	3.705.587	3.717.353	3.734.249
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.041	13.601	6.506
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	497.842	479.297	455.888
16. Finanzergebnis	-491.801	-465.696	-449.382
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	84.123	82.535	83.544
18. außerordentliche Erträge	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	338	0	0
22. sonstige Steuern	2.211	2.420	2.260
23. Jahresgewinn	81.574	80.115	81.284
24. Jahresverlust	0	0	0
davon zur Abführung an den Haushalt der Stadt	80.115	80.115	80.115
davon zur Tilgung des Verlustvortrages	1.459	0	1.169
davon zur Einstellung in die Finanzierungsrücklage	0	0	0

1.2 Erfolgsplan nach Leistungszweigen

Angaben in EURO

	Plan 2011				Plan 2012			
	FBB gesamt	Friedhof	Krema- torium	KBH	FBB gesamt	Friedhof	Krema- torium	KBH
1. Umsatzerlöse	3.775.069	2.536.103	480.250	758.716	3.776.660	2.509.076	487.069	780.515
darunter Inanspruchnahme der Gebührenaussgleichsrückstellung	43.516	43.516	0	0	43.516	43.516	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	490.515	347.373	137.159	5.983	490.515	347.373	137.159	5.983
5. betriebl. Erträge/Leistungen gesamt	4.265.584	2.883.476	617.409	764.699	4.267.175	2.856.449	624.228	786.498
6. Materialaufwand	681.632	355.352	182.198	144.082	690.540	380.947	175.409	134.184
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	355.009	109.086	145.609	100.314	410.975	170.407	140.183	100.385
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	0	0	0	0	0	0	0	0
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	326.623	246.266	36.589	43.768	279.565	210.540	35.226	33.799
7. Personalaufwand	2.105.980	1.488.348	200.117	417.515	2.069.549	1.433.024	199.377	437.148
a) Löhne und Gehälter	1.684.784	1.190.678	160.094	334.012	1.655.640	1.146.419	159.501	349.720
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	421.196	297.670	40.023	83.503	413.909	286.605	39.876	87.428
8. Abschreibungen	555.497	403.179	139.529	12.789	571.046	400.220	155.732	15.094
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	374.244	92.607	93.834	187.803	403.114	110.395	93.834	198.885
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	3.717.353	2.339.486	615.678	762.189	3.734.249	2.324.586	624.352	785.311
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	13.601	13.200	296	105	6.506	6.250	180	76
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	479.297	479.297	0	0	455.888	455.888	0	0
16. Finanzergebnis	-465.696	-466.097	296	105	-449.382	-449.638	180	76
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	82.535	77.893	2.027	2.615	83.544	82.225	56	1.263
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0	0	0	0
22. sonstige Steuern	2.420	2.110	0	310	2.260	2.110	0	150
23. Jahresgewinn	80.115	75.783	2.027	2.305	81.284	80.115	56	1.113
24. Jahresverlust	0	0	0	0	0	0	0	0
davon zur Abführung an den Haushalt der Stadt	80.115	75.783	2.027	2.305	80.115	80.115	0	0
davon zur Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0	0	1.169	0	56	1.113

1.3 Erfolgsplan *mittelfristig*

Angaben in EURO

	Plan	Planansatz			
	2012	2013	2014	2015	2016
1. Umsatzerlöse	3.776.660	3.876.035	3.875.235	3.879.835	3.888.335
darunter Inanspruchnahme der Gebühren- ausgleichsrückstellung	43.516	2.161	0	0	0
2. Bestandsänderungen	0	0	0	0	0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
4. sonstige betriebliche Erträge	490.515	347.768	327.276	327.276	327.276
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	4.267.175	4.223.803	4.202.511	4.207.111	4.215.611
6. Materialaufwand	690.540	700.454	713.872	727.782	744.239
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	410.975	415.604	420.092	429.199	438.569
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	0	0	0	0	0
c) Aufwendungen für bezogene Leistungen	279.565	284.850	293.780	298.583	305.670
7. Personalaufwand	2.069.549	2.093.224	2.114.247	2.137.341	2.165.156
a) Löhne und Gehälter	1.655.640	1.674.579	1.691.398	1.709.873	1.732.125
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	413.909	418.645	422.849	427.468	433.031
8. Abschreibungen	571.046	468.919	439.957	435.750	430.750
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	403.114	403.567	403.689	403.895	403.950
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	3.734.249	3.666.164	3.671.765	3.704.768	3.744.095
11. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0	0	0
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.506	6.546	6.546	6.546	6.546
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0	0	0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	455.888	430.853	404.080	375.448	344.827
16. Finanzergebnis	-449.382	-424.307	-397.534	-368.902	-338.281
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	83.544	133.332	133.212	133.441	133.235
18. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
19. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
20. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
21. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
22. sonstige Steuern	2.260	2.260	2.260	2.260	2.260
23. Jahresgewinn	81.284	131.072	130.952	131.181	130.975
24. Jahresverlust	0	0	0	0	0
davon zur Abführung an den Haushalt der Stadt	80.115	80.115	80.115	80.115	80.115
davon zur Tilgung des Verlustvortrages	1.169	957	837	1.066	860
davon zur Einstellung in die Finanzierungsrücklage	0	50.000	50.000	50.000	50.000

2. Liquiditätsplan

2.1 Liquiditätsplan gesamt

Angaben in EURO

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	81.574	80.115	81.284
2. Abschreibungen (+) und/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	570.573	555.497	571.046
3. Auflösung (-) von Sonderposten	-193.588	-193.588	-193.588
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-5.700	0	0
5. Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	5.097	-22.660	16.451
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen ist	57.148	-	-
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-38.522	125.933	-90.640
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind	23.831	-	-
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	500.414	545.297	384.553
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-82.420	-237.000	-305.400
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-82.420	-237.000	-305.400
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlungen an die Gemeinde	-79.512	-80.115	-80.115
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-315.235	-337.124	-360.533
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-394.747	-417.239	-440.648
27. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10,21,26)	23.247	-108.942	-361.495
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	850.456	696.400	804.458
30 Finanzmittelbestand am Ende der Periode	873.703	587.458	442.963

Für das Planjahr 2012 wurde als Finanzmittelbestand am Anfang der Periode der um nicht getätigte Investitionen bereinigte Finanzmittelbestand des Planjahres 2011 verwendet.

2.2 Liquiditätsplan *mittelfristig*

Angaben in EURO

		Planansatz			
		2013	2014	2015	2016
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	131.072	130.952	131.181	130.975
2.	Abschreibungen (+) und/Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	468.919	439.957	435.750	430.750
3.	Auflösung (-) von Sonderposten	-80.503	-58.961	-58.961	-58.961
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0
5.	Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen (+) / Erträge (-)	40.953	197	7.411	25.719
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen ist	-	-	-	-
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-10.555	-5.000	60.433	-10.000
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind	-	-	-	-
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	549.886	507.145	575.814	518.483
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-181.000	-173.000	-111.000	-88.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beträgen	0	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beträgen	0	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-181.000	-173.000	-111.000	-88.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0	0
23.	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	-80.115	-80.115	-80.115	-80.115
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-385.568	-412.341	-440.974	-471.594
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-465.683	-492.456	-521.089	-551.709
27.	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10,21,26)	-96.797	-158.311	-56.275	-121.226
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	442.963	346.166	187.855	131.580
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	346.166	187.855	131.580	10.354

3. Stellenübersicht

3.1 Stellenübersicht *gesamt*

Zahl der Stellen

	Ergebnis	Plan	Plan
	2010	2011	2012
Beschäftigte	52	52	52
Auszubildende	1	2	1
gesamt	53	54	53

Zahl der Stellen

	Planansatz			
	2013	2014	2015	2016
Beschäftigte	52	52	52	52
Auszubildende	1	1	1	1
gesamt	53	53	53	53

3.2. Stellenübersicht *nach Entgeltgruppen*

Zahl der Stellen

Entgelt- gruppe	Besetzte Stellen 30.06.2011	Plan 2011 gesamt	Plan 2012			
			gesamt	Friedhof	Krematorium	KBH
15 Ü	-	-	-	-	-	-
14	1	1	1	1	-	-
13	-	-	-	-	-	-
12	-	-	-	-	-	-
11	-	-	-	-	-	-
10	1	1	1	1	-	-
9	4	4	4	2,5	0,5	1
8	-	-	-	-	-	-
7	-	-	-	-	-	-
6	3	3	3	2	-	1
5	30	29	29	20	3	6
4	9	12	12	9	1	2
3	2	2	2	1,5	0,5	-
2 Ü	-	-	-	-	-	-
2	-	-	-	-	-	-
1	-	-	-	-	-	-
Summe	50	52	52	37	5	10

3.3. kw-Vermerke zu streichende Stellen / Stellenanteile

3.3.1. kw-Vermerke zu streichende Stellen

Bereich	Lfd.Nr.	Stellenbezeichnung	Tarif	Entgelt- gruppe TVÜ-VKA	Stufe	AE
Friedhof	0	0				
Krematorium	0	0				
KBH	0	0				
Gesamt	0	0				

3.3.2. Übersicht Teilzeit-Stellen

Bereich	Lfd.Nr.	Stellenbezeichnung	Tarif	Entgelt- gruppe TVÜ-VKA	Stufe	AE
Friedhof	1	Gärtnerin	TVöD	5	6	0,75
	2	Gärtnerin	TVöD	5	6	0,80
KBH	3	MA Annahme	TVöD	5	5	0,75
	4	MA Annahme	TVöD	5	2	0,75
	5	MA Annahme	TVöD	5	2	0,75

4. Investitionsplan

Angaben in EURO

	Betrag	Finanzierung durch			Bemerkung
		Eigenmittel	Fördermittel	Darlehn	
Hoheitlicher Bereich Friedhof	65.000	65.000	0	0	Multicar
	15.000	15.000	0	0	Kleingeräte und Ausstattung
	4.000	4.000	0	0	Hard- und Software
	84.000	84.000	0	0	
BgA Krematorium	2.000	2.000	0	0	Kleingeräte
	15.000	15.000	0	0	Hard- und Software Anlagentechnik
	100.700	100.700	0	0	Erneuerung der Prozessteuerung für Kremationsofen 1
	100.700	100.700	0	0	Erneuerung der Prozessteuerung für Kremationsofen 2
	218.400	218.400	0	0	
BgA Kommunales Bestattungshaus	3.000	3.000	0	0	Hard- und Software
	3.000	3.000	0	0	
FBB gesamt	305.400	305.400	0	0	

Alle geplanten Investitionen sind Ersatzinvestitionen, die Finanzierung soll ausschließlich durch Eigenmittel erfolgen.

Übersicht der Beziehungen des Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes zum Haushalt / Haushaltsplan der Stadt Chemnitz

Angaben in EURO

- Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen			0
- Höchstbetrag des Kassenkredites			250.000
- Darlehen der Stadt an den Eigenbetrieb			0
- Verwaltungskostenerstattung	an Amt 14	12.000	
	an Amt 20	5.495	
	an Amt 21	1.503	
	an Amt 30	758	19.756
		<hr/>	
- Einnahmen für den Haushalt der Stadt			19.756
- Ausgaben aus dem Haushalt der Stadt	von Amt 67	62.470	62.470
		<hr/>	

Wirtschaftsplan 2012

(mit EKko VHS, SBC)

Eigenbetrieb "Das TIETZ"
der Stadt Chemnitz

Geschäftsjahr 01.01. - 31.12.2012

Erläuterung zum Wirtschaftsplan 2012 des Eigenbetriebes „Das TIETZ“ der Stadt Chemnitz

1. Einnahmen

1.1. Benutzungsentgelte und ähnliche Erträge

Die Planung der Benutzungsentgelte und ähnlichen Entgelte erfolgte auf Basis der Werte des Planjahres 2011 und unter Beachtung der tatsächlichen Einnahmeentwicklung seit dem Jahr 2010 bis zum Zeitpunkt der Erstellung des Wirtschaftsplanes 2012.

Es wird eine Senkung der Einnahmen um ca. 20 TEUR im Vergleich zur Planung 2011 ausgewiesen. Diese resultiert aus der Reduzierung der geplanten Einnahmen für Kursentgelte der Volkshochschule. Im Jahr 2011 wurde mit der EKKo-Maßnahme TIETZ/4 eine Einnahmesteigerung von jährlich 155 TEUR ab 2011 beschlossen und geplant. Diese Mehrerträge sollen durch ein verbessertes Marketing als auch eine Erhöhung der Kursentgelte um 20 Prozent generiert werden. Das Ergebnis des 1. Quartals 2011 zeigt, dass mit der Erhöhung der Kursgebühren weniger Teilnehmer die Volkshochschule besuchen und eine Steigerung des Umsatzes in geplanter Höhe im Jahr 2011 dadurch nicht erreicht werden kann. Unter Beachtung dieser als auch der rückläufigen Entwicklung der Einnahmen für Sprachkurse für Migranten erfolgt für das Jahr 2012 ein Planansatz in Höhe von 41 TEUR über dem Ergebnis des Jahres 2010, jedoch unter dem Planwert des Jahres 2011. Die mittelfristige Einnahmeplanung berücksichtigt als Ziel im Jahr 2015 die Realisierung von Mehreinnahmen in Höhe von 155 TEUR durch die Volkshochschule.

1.2. Erhöhung der Bildungszuschüsse des Landes um ca. 29 TEUR

Die Bildungsförderung der Volkshochschule wird sich voraussichtlich hinsichtlich des Fördersatzes pro Unterrichtseinheit auf dem Niveau des Jahres 2010 bewegen. Auf Grundlage der im Jahr 2010 geleisteten Unterrichtseinheiten wird mit Fördermitteln in Höhe von 353 TEUR gerechnet. Die Erhöhung der Bildungsmittel im Vergleich zum Planwert 2010 resultiert aus einer verbesserten Prognose zum Doppelhaushalt des Freistaates.

1.3. Erhöhung der sonstigen Förderung um 181 TEUR

Die Position „Sonstige Förderung“ beinhaltet im Wesentlichen die Projektförderung der VWStiftung, projektgebundene Sponsoringgelder von eins energie in sachsen GmbH & Co.KG als auch die EFRE-Mittel für die Schaffung des Fensters in die Erdgeschichte .

Mit der Wirtschaftsplanung 2012 wird die im § 4 der SächsEigBVO geforderte Anpassung der Erfolgsplanung an die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung umgesetzt. In deren Folge ergibt sich eine Erhöhung der „Sonstigen Förderung“ um 112 TEUR bei gleichzeitiger Reduzierung der sonstigen betrieblichen Erträge in gleicher Höhe. Weiterhin enthält die Planung erstmals Sponsoringgelder von eins energie in sachsen GmbH & Co.KG in Höhe von 60 TEUR.

1.4. Mieteinnahmen

Der Ansatz für die Mieteinnahmen wurde im Vergleich zum Planwert des Vorjahres um ca. 15 TEUR erhöht. Die Mieterträge resultieren aus der Untervermietung von Räumlichkeiten an die Neue Sächsische Galerie sowie an das Cafe im TIETZ.

Der zu einer Mietsteigerung notwendige Preisindex von 10% wurde bereits erreicht. Entsprechend der vertraglichen Regelung ist davon auszugehen, dass das TIETZ im Jahr 2012 mit deutlich höheren Mietaufwendungen seitens der Vermieterin belastet wird. Damit verbunden ist eine entsprechende Anpassung der Verträge mit den Untermietern des Hauses.

1.5. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge spiegeln im Wesentlichen die nicht zahlungswirksamen Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Medien der Stadtbibliothek (178 TEUR) und für die weitere Betriebsausstattung des TIETZ (39 TEUR) wider. Erstmals wurden in der Planung 2012 die Auflösungserträge für bezuschusste Investitionen in die Betriebs- und Geschäftsausstattung des TIETZ berücksichtigt. Damit wird ein Vergleich zu den Daten des Jahresabschlusses 2010 als auch zukünftiger Abschlüsse möglich.

Die Absenkung dieser Erträge in Höhe von 211 TEUR im Vergleich zum Planwert 2011 resultiert zum einen aus der Umgruppierung privater Drittmittel (s. Pkt. 1.3). Weiterhin senken sich die Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Medieneinkäufe wegen des Auslaufens dieser Bilanzposition um 113 TEUR ab.

2. Aufwendungen Kulturbetrieb

Der Planansatz liegt ca. 9 TEUR unter dem Planansatz des Vorjahres. Die größte Einsparung ergibt sich im Bereich der Stadtbibliothek bei den Kosten für Magnetsicherungsstreifen der Medien. Es ist vorgesehen, die Stadtteilbibliotheken im Yorckcenter und im Vitacenter mit neuen Sicherungsgates zu versehen. In dessen Folge ist die Bestückung der Medien mit Magnetsicherungsstreifen nicht mehr erforderlich, was zu einer jährlichen Einsparung von 12 TEUR führt.

Die Position „Aufwendungen Kulturbetrieb“ setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

Material SBC (Transponder, Etiketten,...)	38.000
Wareneinkauf	7.090
Inanspruchnahme von Fremdleistungen für Veranstaltungsbetrieb und Medien	51.400
Honorare VHS	526.000
Veranstaltungskosten VHS (incl. Lehrmaterial)	41.460
Sonstige Ausstellungs-/Veranstaltungskosten	62.000

3. Personalaufwand

Die Personalaufwendungen der Planung 2012 entsprechen dem Planwert des Vorjahres. Berücksichtigt ist eine tariflich bedingte Steigerung von 170 TEUR als auch Einsparungen durch die Umsetzung der EKKO-Maßnahme TIETZ/1 in Höhe von 185 TEUR. Die Personalkostenreduzierung wird durch die Stadtbibliothek erbracht. Vorgesehen ist die Streichung der befristeten Weiterbeschäftigung der Jung-Facharbeiter als auch die Streichung einer Ausbildungsstelle. Insgesamt müsste sich eine geplante Kostenreduzierung von 15 TEUR im Vergleich zum Planjahr 2011 ergeben.

Diese wird jedoch rechnerisch nicht ausgewiesen, da das Museum für Naturkunde zusätzlich eine befristete Stelle im Rahmen des Projektes „Fenster in die Erdgeschichte“ plant. Die dafür anfallenden Personalkosten werden über Drittmittel finanziert, so dass keine Zusatzbelastung des Eigenbetriebes eintritt

Weiterhin wurde bereits in der mittelfristigen Planung 2011 die bis zum September 2012 befristete Einstellung zweier Mitarbeiter des Museum im Rahmen des Projektes „VolkswagenStiftung“ berücksichtigt. Die Finanzierung erfolgt vollständig über Stiftungsmittel.

Die ausgewiesenen Personalkosten berücksichtigen auch die Kosten für die Berufsgenossenschaft in Höhe von 58 TEUR.

4. Abschreibungen

Die Berechnung der Abschreibung basiert auf den Vorschauwerten des EDV-Programms „Kommunale Vermögensverwaltung“ für bereits vorhandene Sachanlagen unter Berücksichtigung der noch offenen Investitionen in 2011 sowie der Investitionsplanwerte 2012.

Die Abschreibung setzt sich aus der Wertminderung für Medien der Stadtbibliothek in Höhe von 415 TEUR sowie für Geschäftsaustattung in Höhe von 324 TEUR zusammen.

5. Grundmiete / Betriebskostenvorauszahlung

Im Vergleich zur Vorjahresplanung wird eine Mietsteigerung in Höhe von 116 TEUR ausgewiesen. Der Vorjahreswert berücksichtigt bereits ab Mitte des Jahres 2011 eine Mietkostensteigerung von 10 Prozent (104 TEUR).

Da die Preisindexsteigerung von 10 Prozent bereits erreicht ist, jedoch keine schriftliche Vereinbarung über das Aussetzen einer Mieterhöhung vorliegt, wird für das gesamte Jahr 2012 eine entsprechende Mieterhöhung geplant. Diese führt zu einer jährlichen Mehrbelastung von 206 TEUR.

Für die Planung der Betriebskosten werden weiterhin 3,90 EUR/m² angesetzt.

6. Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Aufwendungen liegen um ca. 86 TEUR höher als die Planwerte 2011.

Diese fallen im Wesentlichen für Forschungsprojekte des Museums für Naturkunde an und werden durch Drittmittel gedeckt. Weitere Kostensteigerungen wurden bei der Unterhaltsreinigung (Tarifentwicklung) und dem Wachschatz eingerechnet.

Die Position übrige sonstige betriebliche Aufwendungen beinhaltet im Wesentlichen:

Ämterleistungen	45.700
Wartung Sachanlagen / Software	112.700
Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	365.000
Miete Geschäftsausstattung / Fremdeinmietung	116.280
Öffentlichkeitsarbeit incl. VHS-Programm	112.000
Sonstige Veranstaltungskosten	14.750
Porto/Telefon	38.500
Bücherbus	18.260
Kosten Projekt „Fenster in die Erdgeschichte“	80.000
Sonstige Kosten Forschungsprojekte Museum	54.000
Jahresabschlusskosten	28.800

7. Bilanzergebnis

Das Bilanzergebnis (-504 TEUR) berechnet sich aus der Differenz zwischen dem Jahresfehlbetrag von 8.423 TEUR und dem städtischen Zuschuss in Höhe 7.919 TEUR. In der mittelfristigen Planung wurde für das Jahr 2012 ein negatives Bilanzergebnis von -594 TEUR nach Berücksichtigung der EKKo-Maßnahmen ausgewiesen. Die städtischen Mittel beinhalten die Kulturraumfördermittel für die Bereiche Bibliothek und Museum.

Im Vergleich zum Vorjahr wurden die städtischen Mittel in Folge der EKKo-Beschlüsse um 68 TEUR gesenkt.

Das negative Bilanzergebnis zeigt, dass die Abschreibungen nicht vollständig durch den städtischen Zuschuss des Jahres 2012 refinanziert werden, obwohl es zu einer Reduzierung der Wertminderung im Vergleich zum Planjahr 2011 kommt.

Die Gesamtaufwendungen wurden um ca. 159 TEUR erhöht, davon entfallen 116 TEUR auf die geplante Steigerung der Miete des Hauses. Weitere Kosten entstehen für das Museum für Naturkunde, die jedoch durch Drittmittel finanziert werden. Diese fallen für das Projekt „Fenster in die Erdgeschichte“ und für das Projekt der „VW-Stiftung“ an, die im Plan 2010 nicht enthalten sind. Diese Ausgaben werden durch Drittmittel finanziert.

Die Verschlechterung des Jahresergebnisses um 166 TEUR resultiert weiterhin aus der Reduzierung der Auflösungserträge des Sonderpostens für Medien. Dieser Trend wirkt sich nicht auf die Liquidität des Betriebes aus.

8. Investitionen

8.1 Ausstattung ohne Medienbestand

Die Planung integriert die notwendigen Ersatzbeschaffungen für IT -Technik auf Grundlage des in 2010 erstellten IT-Konzeptes. Es wurde eine durchschnittliche Nutzungsdauer der Wirtschaftsgüter von 5 Jahren zugrunde gelegt. Es ergibt sich bis zum Jahr 2015 ein Finanzbedarf von 491 TEUR. Im Umfang von 190 TEUR werden bis Ende 2011 Ersatzbeschaffungen getätigt. Für das Jahr 2012 beinhaltet der Investitionsplan weitere 97 TEUR für die Erneuerung der IT-Technik.

Die **VHS** modernisiert jährlich eines der Computerkabinette, wobei eine Refinanzierung durch dafür erhobene Teilnehmerbeträge sowie durch Landesmittel erfolgt.

Das **Museum für Naturkunde** weist in seinem Plan 7,3 TEUR als Eigenanteil (20 Prozent) für öffentlich geförderte Investitionen aus. Weitere 27 TEUR sind für einen Informationspavillon im Rahmen des Projektes „Fenster in die Erdgeschichte“ im Stadtgebiet „Sonnenberg“, für den Ersatz des Grabungszeltes und ein Gesteinsprofil der Grabungswand Frankenberger Straße für Präsentationszwecke geplant.

Die **Stadtbibliothek** plant den Ersatz von zwei im Jahr 2007 angeschafften Selbstverbuchern im Wert von insgesamt 15 TEUR. Die älteren Geräte sollen in die Stadtteilbibliotheken im Yorck- und Vita-Center umgesetzt werden. Durch die Vereinheitlichung der Technik können jährlich 12 TEUR an Materialkosten für Magnetsicherungsstreifen eingespart werden.

Die **Zentrale Verwaltung** beabsichtigt die Erweiterung der zentralen Datenablage, die Bestückung des Veranstaltungssaales mit LED-Strahlern sowie Ersatz von Mobiliar.

8.2 Medienbestand Stadtbibliothek

Der Budgetrahmen für die Anschaffung von Medien beträgt 411 TEUR (Vj.: 411 TEUR).

Die Bildung eines Sonderpostens in Höhe der jährlichen Investition entfällt aufgrund des geänderten Sächsischen Kulturraumgesetzes ab dem Jahr 2010.

Eine ertragswirksame Auflösung des bisher gebildeten Sonderpostens (siehe sonstige betriebliche Erträge) wird entsprechend der Abschreibungsbeträge für Medienbeschaffungen bis 2009 vorgenommen.

9. Stellenplan

Es werden 1,5 AE durch den Wegfall der befristeten Beschäftigung von Jung-Facharbeitern reduziert. Weiterhin wird zukünftig eine Auszubildendenstelle weniger durch die Stadtbibliothek angeboten. Diese Maßnahmen dienen der Umsetzung der beschlossenen EKKo-Maßnahme TIETZ/1.

10. Zukünftige Entwicklung und Risiken

Das größte Risiko besteht für den Eigenbetrieb derzeit in der Kürzung des städtischen Zuschusses bei gleichzeitigem Aufbau von Fixkosten in Form der Steigerung der Mietaufwendungen. Um den Geschäftsbetrieb aufrecht zu erhalten, muss auf die bestehende Eigenkapitalrücklage zurückgegriffen werden.

Eine weitere Belastung entsteht auch zukünftig durch tarifliche Erhöhungen der Personalkosten sowie der Steigerung des allgemeinen Preisindex. Die mittelfristige Planung weist gleich bleibende sonstige betriebliche Aufwendungen aus. In Höhe der tatsächlichen Preissteigerungen werden vom Eigenbetrieb bereits Einsparungen erbracht. Die Möglichkeiten des weiteren Sparens sind für den Eigenbetrieb aufgrund seiner vorhandenen Kostenstruktur begrenzt. Nach Abzug der Fixkosten für Miete,

Betriebskosten, Abschreibungen und Personalkosten verbleiben von den Gesamtkosten 17,44 Prozent an variablen Ausgaben. Davon entfallen 6,64 Prozent auf Ausgaben für den Kulturbetrieb. Die Liquiditätsplanung weist auch nach Berücksichtigung der EKKo-Beschlüsse ab dem Jahr 2014 eine Unterliquidität in Höhe von 525 TEUR aus, die sich bis zum Jahr 2016 erheblich verschärft.

Diese Entwicklung führt gleichzeitig zum Verzehr des Eigenkapitals.

Die Betriebsleitung ist bemüht, Gewinne mit dem Durchführen von Veranstaltungen im kommerziellen Bereich zu generieren. Damit sollen die Kerngeschäfte des Eigenbetriebes gestärkt werden. Weitere Synergieeffekte sind durch den Zusammenschluss mit dem Kulturbüro und der Musikschule zu erwarten.

Diese Bemühungen können die Liquidität des Betriebes positiv beeinflussen doch keineswegs eine vollständige Kompensation der ausgewiesenen finanziellen Engpässe bewirken.

Eigenbetrieb "Das TIETZ"

1. Erfolgsplan - Gesamt

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Planentwurf 2012
1. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.394.965	1.492.390	1.471.996
2. Zuwendungen/Zuschüsse	477.377	389.920	599.498
a) Kulturraumfördermittel	0	0	0
b) Weiterbildungsförderung	367.163	323.765	352.760
c) Sonstige Förderung	110.214	66.155	246.738
3. Einnahmen aus Vermietung	354.921	376.885	392.020
4. sonstige betriebliche Erträge	513.774	436.472	225.308
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	2.741.037	2.695.667	2.688.822
6. Aufwendungen Kulturbetrieb	813.109	746.688	737.700
7. Personalaufwand	5.425.879	5.331.881	5.333.531
a) Löhne und Gehälter	4.399.710	4.294.904	4.293.250
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	1.026.169	1.036.977	1.040.281
8. Abschreibungen	823.495	780.090	739.127
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.896.866	4.092.924	4.300.269
a) Grundmiete TIETZ	2.074.916	2.168.109	2.283.843
b) Betriebskostenvorauszahlung TIETZ	701.258	810.836	816.176
c) übrige sonstige betriebl. Aufwendungen	1.120.692	1.113.980	1.200.251
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	10.959.349	10.951.583	11.110.627
11. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	5.527	1.000	1.000
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.030	0	0
13. Finanzergebnis	-10.503	1.000	1.000
<i>Ergebnis der gewöhnlichen</i>			
14. Geschäftstätigkeit	-8.228.815	-8.254.916	-8.420.805
15. außerordentliche Erträge	0	0	0
16. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
17. außerordentliches Ergebnis	0	0	0
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0
19. sonstige Steuern	2.249	2.350	2.370
20. Jahresüberschuss	0	0	0
21. Jahresfehlbetrag	-8.231.064	-8.257.266	-8.423.175

Nachrichtlich:

22. Entnahme aus der Kapitalrücklage ¹⁾	8.231.064	7.987.051	7.919.411
23. Gewinn-/Verlustvortrag			
24. Bilanzergebnis	0	-270.215	-503.764

¹⁾ Zur Höhe der Zuführung zur Kapitalrücklage durch die Stadt siehe Finanzplan Ziffer 2.2

6. Stellenübersicht nach Entgeltgruppen

Entgeltgruppe	Plan 2011	Planentwurf 2012				
	gesamt	gesamt	Betriebsleitung und Zentrale Verwaltung	Stadtbibliothek	Volkshoch- schule	Museum für Naturkunde
15	1,00	1,00	1,00			
14	3,00	3,00		1,00	1,00	1,00
13	3,00	3,00		2,00		1,00
12	8,00	7,00	1,00		5,00	1,00
11	7,00	7,00	2,00	4,00	1,00	
10	16,75	17,75	0,75	14,00	2,00	1,00
9	14,85	15,10	1,40	11,10		2,60
8	8,00	8,00	3,00	4,00		1,00
7	0,00	0,00				
6	28,71	29,46	3,50	18,96	6,00	1,00
5	1,75	1,75		1,75		
4	1,50	0,50	0,00	0,50		
3	1,00	1,00		1,00		
2	0,68	0,68		0,68		
1	1,00	1,00				1,00
Summe	96,24	96,24	12,65	58,99	15,00	9,60

1.1 Erfolgsplan - Bereiche

	Planentwurf 2012				
	Summe	Stadtbibliothek	Volkshochschule	Museum für Naturkunde	Zentrale Verwaltung
1. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.471.996	448.700	927.376	76.470	19.450
2. Zuschuss Land	599.498	5.135	355.260	231.911	7.192
a) Kulturraumfördermittel	0	0	0	0	0
b) Weiterbildungsförderung	352.760	0	352.760	0	0
c) Sonstige öffentl. Zuschüsse	246.738	5.135	2.500	231.911	7.192
3. Einnahmen aus Vermietung	392.020	0	800	0	391.220
4. sonstige betriebliche Erträge	225.308	192.774	17.500	13.134	1.900
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	2.688.822	646.609	1.300.936	321.515	419.762
6. Aufwendungen Kulturbetrieb	737.700	88.400	568.280	58.563	22.457
7. Personalaufwand	5.333.531	3.212.214	736.588	735.669	649.060
a) Löhne und Gehälter	4.293.250	2.585.691	595.013	588.535	524.011
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	1.040.281	626.523	141.575	147.134	125.049
8. Abschreibungen	739.127	524.383	73.680	106.554	34.510
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.300.269	1.481.943	989.650	914.826	913.850
a) Grundmiete TIETZ	2.283.843	760.600	576.652	459.387	487.204
b) Betriebskostenvorauszahlung TIETZ	816.176	271.066	205.504	163.706	175.900
c) übrige sonstige betriebl. Aufwendungen	1.200.251	450.277	207.494	291.733	250.746
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	11.110.627	5.306.940	2.368.198	1.815.612	1.619.877
11. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	1.000	0	0	0	1.000
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
13. Finanzergebnis	1.000	0	0	0	1.000
<i>Ergebnis der gewöhnlichen</i>					
14. Geschäftstätigkeit	-8.420.805	-4.660.331	-1.067.262	-1.494.097	-1.199.115
15. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
16. außerordentliche Aufwendungen (UNESCO)	0	0	0	0	0
17. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
19. sonstige Steuern	2.370	2.000	0	370	0
20. Jahresüberschuss	0	0	0	0	
21. Jahresfehlbetrag	-8.423.175	-4.662.331	-1.067.262	-1.494.467	-1.199.115
Nachrichtlich:					
22. Entnahme aus der Kapitalrücklage ¹⁾	7.919.411	4.382.064	984.390	1.419.621	1.133.336
23. Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	0	0	0
24. Bilanzergebnis	-503.764	-280.267	-82.872	-74.846	-65.779

¹⁾ Zur Höhe der Zuführung zur Kapitalrücklage durch die Stadt siehe Finanzplan Ziffer 2.2

1.2 Erfolgsplan, *mittelfristig*

	Planentwurf 2012	Planansatz			
		2013	2014	2015	2016
1. Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	1.471.996	1.497.030	1.522.064	1.547.099	1.547.099
2. Zuschuss Land	599.498	379.586	372.760	372.760	372.760
a) Kulturraumfördermittel	0	0	0	0	0
abzügl. Einstellung Sopo Medien SBC	0	0	0	0	0
verbleibender ertragswirksamer Zuschuss	0	0	0	0	0
b) Weiterbildungsförderung	352.760	352.760	352.760	352.760	352.760
c) Sonstige Förderung	246.738	26.826	20.000	20.000	20.000
3. Einnahmen aus Vermietung	392.020	392.020	392.020	392.020	392.020
4. sonstige betriebliche Erträge	225.308	137.434	47.434	47.500	47.500
5. betriebliche Erträge/Leistungen gesamt	2.688.822	2.406.070	2.334.278	2.359.379	2.359.379
6. Aufwendungen Kulturbetrieb	737.700	738.000	738.000	738.000	738.000
7. Personalaufwand	5.333.531	5.281.393	5.324.032	5.320.788	5.373.996
a) Löhne und Gehälter	4.293.250	4.253.980	4.288.344	4.284.174	4.327.016
b) soziale Abgaben und Aufwendungen	1.040.281	1.027.412	1.035.688	1.036.614	1.046.980
8. Abschreibungen	739.127	760.000	760.000	760.000	760.000
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	4.300.269	4.228.432	4.236.675	4.245.001	4.253.410
a) Grundmiete TIETZ	2.283.843	2.283.843	2.283.843	2.283.843	2.283.843
b) Betriebskostenvorauszahlung TIETZ	816.176	824.338	832.581	840.907	849.316
c) übrige sonstige betriebl. Aufwendungen	1.200.251	1.120.251	1.120.251	1.120.251	1.120.251
10. betriebliche Aufwendungen gesamt	11.110.627	11.007.824	11.058.707	11.063.789	11.125.406
11. sonstige Zinsen und ähnl. Erträge	1.000	1.000	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
13. Finanzergebnis	1.000	1.000	0	0	0
<i>Ergebnis der gewöhnlichen</i>					
14. Geschäftstätigkeit	-8.420.805	-8.600.754	-8.724.429	-8.704.410	-8.766.026
15. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0
16. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
17. außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
18. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0	0
19. sonstige Steuern	2.370	2.370	2.370	2.370	2.370
20. Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
21. Jahresfehlbetrag	-8.423.175	-8.603.124	-8.726.799	-8.706.780	-8.768.396

Nachrichtlich:

22. Entnahme aus der Kapitalrücklage ¹⁾	7.919.411	7.809.861	7.709.861	7.551.431	7.551.431
23. Gewinn-/Verlustvortrag	0	0	0	0	0
24. Bilanzergebnis	-503.764	-793.263	-1.016.938	-1.155.349	-1.216.965

¹⁾ Zur Höhe der Zuführung zur Kapitalrücklage durch die Stadt siehe Finanzplan Ziffer 2.2

2.1 Liquiditätsplan

Angaben in Euro

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-8.231.064	-8.257.266	-8.423.175
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	823.496	780.090	739.127
3. Auflösung (-) von Sonderposten	-448.437	-291.270	-216.474
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	463	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	20.443	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	386.723	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	119.509	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-7.328.867	-7.768.446	-7.900.522
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-511.849	-769.162	-670.556
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	48.128	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-463.720	-769.162	-670.556
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	8.324.361	7.987.051	7.919.411
23. (-) Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	8.324.361	7.987.051	7.919.411
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	531.773	-550.557	-651.667
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.690.935	2.222.708	1.672.151
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.222.709	1.672.151	1.020.484

2.2 Liquiditätsplan

Angaben in Euro

		Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-8.603.124	-8.726.799	-8.706.780
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	760.000	760.000	760.000
3.	Auflösung (-) von Sonderposten	-128.600	-38.600	-38.600
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-7.971.724	-8.005.399	-7.985.380
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-636.900	-751.179	-721.905
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-636.900	-751.179	-721.905
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	7.809.861	7.709.861	7.551.431
23.	(-) Auszahlungen an die Gemeinde	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	7.809.861	7.709.861	7.551.431
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-798.763	-1.046.717	-1.155.854
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.020.484	221.721	-824.996
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	221.721	-824.996	-1.980.850

3. Stellenübersicht (AE)

	Plan 2011	Planentwurf 2012				Gesamt
		Betriebsleitung und Verwaltungsabteilung	Stadt-bibliothek	Volkshochschule	Museum für Naturkunde	
Beschäftigte	96,24	12,65	58,99	15,00	9,60	96,24
Auszubildende	5,00	0,00	4,00	0,00	0,00	4,00
Jung-FA befr.	1,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
gesamt	102,74	12,65	62,99	15,00	9,60	100,24

Auf Grund der organisatorischen Struktur erfolgt die Stellenübersicht in AE.

Stellenübersicht (AE)

	Plan 2011	tatsächlich besetzte Stellen per 31.05.2011				Gesamt
		Zentrale Verwaltung	Stadt-bibliothek	Volkshochschule	Museum für Naturkunde	
Beschäftigte	96,24	11,40	58,99	15,00	9,60	94,99
Auszubildende	5,00	0,00	5,00	0,00	0,00	5,00
Jung-FA befr.	1,50	0,00	1,50	0,00	0,00	1,50
gesamt	102,74	11,40	65,49	15,00	9,60	101,49

4. Finanzplan

1. Finanzbedarf	Plan 2011	Planentwurf 2012	Planansatz		
			2013	2014	2015
1.1 Sachanlagen und immaterielle Anlagewerte	769.162	670.556	636.900	751.179	721.905
1.2 Finanzanlagen	0	0	0	0	0
1.3 Kredittilgungen gesamt	0	0	0	0	0
1.4 Rückzahlung von Stammkapital	0	0	0	0	0
1.5 Entnahme aus Rücklagen	0	0	0	0	0
1.6 Jahresfehlbetrag aus GuV	8.257.266	8.423.175	8.603.124	8.726.799	8.706.780
1.7 Finanzierungsfehlbetrag aus Vorjahren	0	0	0	0	0
1.8 Summe Finanzbedarf	9.026.428	9.093.731	9.240.024	9.477.978	9.428.685

2. Finanzierungsquellen	Planentwurf 2011	Planentwurf 2012	Planansatz		
			2013	2014	2015
2.1 Zuführungen zum Stammkapital	0	0	0	0	0
2.2 Zuführungen zu Rücklagen abzügl. Entnahme	7.987.051	7.919.411	7.809.861	7.709.861	7.551.431
darunter Zuführung zur Kapitalrücklage durch die Stadt zum Verlustausgleich	7.987.051	7.919.411	7.809.861	7.709.861	7.551.431
2.3 Zuführungen zu langfristigen Rückstellungen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
2.4 Zuführungen zu Sonderposten mit Rücklagenanteil abzüglich Entnahmen	-291.270	-216.474	-128.600	-38.600	-38.600
2.5 Abschreib. und Anlagenabgänge (ohne Nr.2.)	780.090	739.127	760.000	760.000	760.000
2.6 vom Anschaffungswert abzusetzende Kapitalzuschüsse	0	0	0	0	0
2.7 Zuführungen zu den empfangenen Ertragszuschüssen abzüglich Entnahmen	0	0	0	0	0
2.8 Rückflüsse aus gewährten Darlehen	0	0	0	0	0
2.9 Kredite von der Gemeinde/Dritten					
2.10 Jahresüberschuss	0	0	0	0	0
2.11 erübrigte Mittel aus Vorjahren	550.557	651.667	0	0	0
2.12 Summe Finanzierungsquellen	9.026.428	9.093.731	8.441.261	8.431.261	8.272.831
2.13 Überfinanzierung			0	0	0
2.14 Unterfinanzierung	0	0	-798.763	-1.046.717	-1.155.854

5. Investitionsplan 2012

Investition	Betrag 2012 (Euro)	Bemerkung
Museum für Naturkunde	9.700	Sammlungsgüter
	50.776	Betriebs- und Geschäftsausstattung
	4.250	Ersatzbeschaffung IT
	0	EFRE (25% Eigenanteil)
Summe	64.726	
Volkshochschule	50.000	PC-Kabinett
	6.630	Ersatz Erstausrüstung
	19550	Ersatzbeschaffung IT
	12.000	GWG
Summe	88.180	
Stadtbibliothek	20.000	Betriebs- und Geschäftsausstattung
	68.250	Ersatzbeschaffung IT
	411.000	Medienbestand
Summe	499.250	
Zentrale Verwaltung	13.000	Betriebs- und Geschäftsausstattung (Ersatz IT)
	5.400	Ersatzbeschaffung IT
Summe	18.400	
Summe gesamt	670.556	

Eigenbetrieb "Das TIETZ"

5.1. Mittelfristige Investitionsplanung

	Investitionen	2012 Betrag (EURO)	2013 Betrag (EURO)	2014 Betrag (EURO)	2015 Betrag (EURO)	2016 Betrag (EURO)
Museum für Naturkunde	Sammlungsgüter	9.700	10.000	10.000	10.000	10.000
	Betriebs- und Geschäftsausstattung	50.776	30.000	30.000	30.000	30.000
	Ersatzbeschaffung IT	4.250	3.250	900	3.875	4.000
	EFRE-Förderung (Eigenanteil 25%)	0	0	0	0	0
Summe		64.726	43.250	40.900	43.875	44.000
Volkshochschule	Betriebs- und Geschäftsausstattung	68.630	62.000	213.057	62.000	62.000
	Ersatzbeschaffung IT	19.550	2.250	6.000	11.120	11.000
Summe		88.180	64.250	219.057	73.120	73.000
Stadtbibliothek	Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000	28.000	39.722	133.500	10.000
	Ersatzbeschaffung IT	68.250	68.250	16.650	35.230	30.000
	Medienbestand	411.000	411.000	411.000	411.000	411.000
Summe		499.250	507.250	467.372	579.730	451.000
Zentrale Verwaltung	Betriebs- und Geschäftsausstattung	13.000	1.500	4.500	3.600	4.000
	Ersatzbeschaffung IT	5.400	20.650	19.350	21.580	5.000
Summe		18.400	22.150	23.850	25.180	9.000
Summe gesamt		670.556	636.900	751.179	721.905	577.000

Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	22.926.783	22.830.000	23.239.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	140.290	30.000	30.000
sonstige betriebliche Erträge	8.242.340	3.423.000	4.175.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	31.309.413	26.283.000	27.444.000
Materialaufwand	14.237.986	12.542.000	14.343.000
Personalaufwand	19.349.366	20.203.000	20.549.000
a) Löhne und Gehälter	15.746.647	20.203.000	20.549.000
b) soz. Abgaben	3.602.720	0	0
Abschreibungen	5.691.710	5.600.000	5.100.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	4.685.127	4.767.000	5.517.000
II. betriebliche Aufwendungen	43.964.189	43.112.000	45.509.000
III. Betriebsergebnis	-12.654.776	-16.829.000	-18.065.000
Erträge aus Beteiligungen	110.731	150.000	110.000
Erträge aus Gewinnabführungen	737.900	750.000	250.000
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	14.115	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	562.894	330.000	415.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	893.205	150.000	100.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	532.434	1.080.000	675.000
V. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	-12.122.342	-15.749.000	-17.390.000
Außerordentliche Erträge	1.106.541	6.200.000	1.100.000
Außerordentliche Aufwendungen	37.751	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	1.068.790	6.200.000	1.100.000
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	70.013	73.000	73.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	11.123.565	9.622.000	16.363.000
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	0	0	0

Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	22.997.000	23.199.000	23.262.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	30.000	30.000	30.000
sonstige betriebliche Erträge	4.145.000	3.640.000	3.693.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	27.172.000	26.869.000	26.985.000
Materialaufwand	13.617.000	14.044.000	14.536.000
Personalaufwand	20.942.000	21.343.000	21.752.000
a) Löhne und Gehälter	20.942.000	21.343.000	21.752.000
b) soz. Abgaben	0	0	0
Abschreibungen	5.300.000	5.400.000	5.500.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.597.000	5.727.000	5.758.000
II. betriebliche Aufwendungen	45.456.000	46.514.000	47.546.000
III. Betriebsergebnis	-18.284.000	-19.645.000	-20.561.000
Erträge aus Beteiligungen	110.000	110.000	110.000
Erträge aus Gewinnabführungen	100.000	100.000	100.000
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	360.000	280.000	280.000
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100.000	100.000	420.000
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	470.000	390.000	70.000
V. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	-17.814.000	-19.255.000	-20.491.000
Außerordentliche Erträge	1.100.000	1.100.000	1.100.000
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	1.100.000	1.100.000	1.100.000
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	73.000	73.000	73.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	16.787.000	18.228.000	19.464.000
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	0	0	0

Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft

Angaben in Euro

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	0	0	0
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.692.000	5.600.000	5.100.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	40.000	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	112.000	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.383.000	-450.000	300.000
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-2.000.000	-3.500.000	-2.500.000
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	737.000	1.800.000	200.000
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.198.000	3.450.000	3.100.000
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	51.000	50.000	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-4.118.000	-16.199.000	-13.063.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	6.411.000	8.284.000	6.781.000
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	2.344.000	-7.865.000	-6.282.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	2.085.000	-3.200.000	-2.000.000
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	524.000	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-297.000	-232.000	-232.000
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	2.312.000	-3.432.000	-2.232.000
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	7.854.000	-7.847.000	-5.414.000
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	33.973.000	29.008.000	28.644.000
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	41.827.000	21.161.000	23.230.000

Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft

Angaben in Euro

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	0	0	0
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.300.000	5.400.000	5.500.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-200.000	500.000	200.000
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-2.500.000	-2.500.000	-2.000.000
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-300.000	-450.000	-150.000
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	2.300.000	2.950.000	3.550.000
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-13.923.000	-14.698.000	-22.077.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	7.779.000	8.454.000	9.952.000
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-6.144.000	-6.244.000	-12.125.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	1.700.000	-3.300.000	-1.600.000
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	5.850.000
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-232.000	-8.000	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	1.468.000	-3.308.000	4.250.000
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-2.376.000	-6.602.000	-4.325.000
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	23.230.000	20.854.000	14.252.000
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	20.854.000	14.252.000	9.927.000

Chemnitzer Verkehrs-Aktiengesellschaft

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	455	460	462
Auszubildende	17	16	25

Heim gGmbH für medizinische Betreuung, Senioren und Behinderte Chemnitz

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	14.682.898	15.709.351	16.845.726
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	2.825.381	2.905.705	2.720.675
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	17.508.279	18.615.056	19.566.401
Materialaufwand	2.454.453	2.695.916	2.962.596
Personalaufwand	12.688.119	13.409.215	14.048.324
a) Löhne und Gehälter	10.344.088	13.409.215	14.048.324
b) soz. Abgaben	2.344.031	0	0
Abschreibungen	899.429	1.010.085	1.063.312
sonstige betriebliche Aufwendungen	994.732	1.013.906	1.054.484
II. betriebliche Aufwendungen	17.036.732	18.129.122	19.128.716
III. Betriebsergebnis	471.547	485.934	437.685
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	42.440	42.220	38.220
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	142.481	155.750	182.827
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-100.041	-113.530	-144.607
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	371.506	372.404	293.078
Außerordentliche Erträge	474.079	125.200	124.000
Außerordentliche Aufwendungen	354.675	29.000	29.000
VI. Außerordentliches Ergebnis	119.404	96.200	95.000
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	490.910	468.604	388.078

Heim gGmbH für medizinische Betreuung, Senioren und Behinderte Chemnitz

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	17.847.623	18.031.826	18.217.672
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	2.816.323	2.830.028	2.838.789
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	20.663.946	20.861.854	21.056.461
Materialaufwand	3.099.423	3.129.578	3.166.743
Personalaufwand	14.746.078	14.914.547	15.091.066
a) Löhne und Gehälter	14.746.078	14.914.547	15.091.066
b) soz. Abgaben	0	0	0
Abschreibungen	1.121.910	1.122.910	1.128.910
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.113.249	1.124.875	1.138.600
II. betriebliche Aufwendungen	20.080.660	20.291.910	20.525.319
III. Betriebsergebnis	583.286	569.944	531.142
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	38.220	38.220	38.220
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	191.606	175.898	159.985
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-153.386	-137.678	-121.765
V. Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	429.900	432.266	409.377
Außerordentliche Erträge	124.000	124.000	124.000
Außerordentliche Aufwendungen	29.000	29.000	29.000
VI. Außerordentliches Ergebnis	95.000	95.000	95.000
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	0	0	0
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	524.900	527.266	504.377

Heim gGmbH für medizinische Betreuung, Senioren und Behinderte Chemnitz

Angaben in Euro

2.1 Liquiditätsplan

		Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1.	Jahresergebnis	490.910	468.604	388.078
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	899.429	1.010.085	1.063.312
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-527.000	-521.873	-323.282
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-1.000	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-15.000	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	421.000	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-53.000	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-182.000	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.033.339	956.816	1.128.108
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	1.000	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-346.000	-6.557.950	-4.869.264
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	15.000	0	570.717
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-330.000	-6.557.950	-4.298.547
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	122.000	366.200	295.970
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	900.000	3.978.000	3.349.600
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-251.000	-487.899	-490.224
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	771.000	3.856.301	3.155.346
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	1.474.339	-1.744.833	-15.093
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.538.000	4.012.339	1.262.739
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.012.339	2.267.506	1.247.646

Korrektur in Plan 2011 - Finanzmittelbestand am Ende der Periode = 1.262.739 €, da Verschiebung der Kreditaufnahme nach 2012

Heim gGmbH für medizinische Betreuung, Senioren und Behinderte Chemnitz

Angaben in Euro

2.2 Liquiditätsplan

		Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1.	Jahresergebnis	524.900	527.266	504.377
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.121.910	1.122.910	1.128.910
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-334.716	-321.507	-321.050
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.312.094	1.328.669	1.312.237
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-650.000	-450.000	-700.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-650.000	-450.000	-700.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	339.862	69.004	387.860
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-602.492	-608.404	-614.520
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-262.630	-539.400	-226.660
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	399.464	339.269	385.577
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.247.646	1.647.110	1.986.379
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.647.110	1.986.379	2.371.956

Heim gmbH für medizinische Betreuung, Senioren und Behinderte

3. Stellenübersicht

in VBE	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	359	427	438
Auszubildende	24	38	38

Röhrsdorfer Wohnungsbauförderungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	8.084.446	7.858.776	9.419.773
Bestandsveränderungen UE/FE	-66.338	22.274	-1.093.885
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	169.326	56.007	77.909
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	8.187.434	7.937.057	8.403.797
Materialaufwand	2.118.666	2.398.968	2.327.655
Personalaufwand	3.375.741	3.276.019	3.487.254
a) Löhne und Gehälter	2.826.410	2.718.616	2.897.626
b) soz. Abgaben	549.332	557.403	589.628
Abschreibungen	257.077	251.598	245.928
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.316.706	967.651	1.087.577
II. betriebliche Aufwendungen	7.068.191	6.894.236	7.148.414
III. Betriebsergebnis	1.119.243	1.042.821	1.255.383
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.191	1.806	1.312
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	840.463	855.673	702.785
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-837.272	-853.867	-701.473
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	281.971	188.954	553.910
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	13.664	22.500	25.500
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	268.307	166.454	528.410

Röhrsdorfer Wohnungsbauförderungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	8.583.739	11.656.996	15.955.876
Bestandsveränderungen UE/FE	-533.095	-3.424.493	-8.705.553
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	109.204	96.362	106.869
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	8.159.848	8.328.865	7.357.192
Materialaufwand	2.208.009	2.101.139	1.671.658
Personalaufwand	3.522.262	3.553.420	3.530.217
a) Löhne und Gehälter	2.926.663	2.952.507	2.933.031
b) soz. Abgaben	595.599	600.913	597.186
Abschreibungen	229.434	231.440	220.952
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.003.404	1.006.195	1.010.928
II. betriebliche Aufwendungen	6.963.109	6.892.194	6.433.755
III. Betriebsergebnis	1.196.739	1.436.671	923.437
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.202	1.308	2.523
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	612.460	375.309	500
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-611.258	-374.001	2.023
V. Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	585.481	1.062.670	925.460
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	25.500	25.500	25.500
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	559.981	1.037.170	899.960

Röhrsdorfer Wohnungsbauförderungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	268.307	166.454	528.410
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	257.077	237.641	245.928
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-182	-182	-182
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-3.434	-15.692	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	165.535	156.694	135.214
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	-110.000	1.072.700
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	36.385	-67.826	98
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-280.208	223.967	-192.483
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	443.480	591.056	1.789.685
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	3.434	15.692	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-156.893	-150.000	-105.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-153.459	-134.308	-105.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-324.017	-415.509	-1.718.916
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-324.017	-415.509	-1.718.916
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-33.996	41.239	-34.231
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	112.528	78.532	119.771
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	78.532	119.771	85.540

Röhrsdorfer Wohnungsbauförderungsgesellschaft mbH

Angaben in Euro

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	559.981	1.037.170	899.960
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	229.434	231.440	220.952
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-182	-182	-182
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	98.709	833	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	459.919	3.223.784	8.222.917
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	146	51	3
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-29.112	-19.401	-57.625
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.318.895	4.473.695	9.286.025
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-105.000	-105.000	-105.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-105.000	-105.000	-105.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-1.114.954	-4.194.902	-9.291.840
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.114.954	-4.194.902	-9.291.840
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	98.941	173.793	-110.815
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	85.540	184.481	358.274
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	184.481	358.274	247.459

Röhrsdorfer Wohnungsbauförderungsgesellschaft mbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	165	161	170
Auszubildende	0	0	0

Technologie Centrum Chemnitz GmbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	1.110.742	1.008.560	1.043.950
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	216.153	183.220	194.840
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	1.326.895	1.191.780	1.238.790
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	412.239	374.300	405.900
a) Löhne und Gehälter	332.017	307.000	324.850
b) soz. Abgaben	80.221	67.300	81.050
Abschreibungen	37.893	42.100	46.300
sonstige betriebliche Aufwendungen	862.983	775.440	807.140
II. betriebliche Aufwendungen	1.313.114	1.191.840	1.259.340
III. Betriebsergebnis	13.781	-60	-20.550
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	504	1.000	500
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.150	3.050	2.950
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-2.646	-2.050	-2.450
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	11.135	-2.110	-23.000
Außerordentliche Erträge	1.850	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	1.850	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.917	0	0
Sonstige Steuern	6.951	7.400	7.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	2.267	-9.510	-30.000

Technologie Centrum Chemnitz GmbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	1.061.200	1.068.500	1.071.800
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	182.200	197.200	182.200
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	1.243.400	1.265.700	1.254.000
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	410.000	410.000	414.100
a) Löhne und Gehälter	328.000	410.000	414.100
b) soz. Abgaben	82.000	0	0
Abschreibungen	47.200	48.300	45.800
sonstige betriebliche Aufwendungen	776.850	798.150	784.950
II. betriebliche Aufwendungen	1.234.050	1.256.450	1.244.850
III. Betriebsergebnis	9.350	9.250	9.150
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	500
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.850	2.750	2.650
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-2.350	-2.250	-2.150
V. Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	7.000	7.000	7.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	7.000	7.000	7.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	0	0	0

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	2.267	-9.510	-30.000
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	37.900	42.100	46.300
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-5.200	-5.200	-5.200
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	500	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	14.100	0	7.000
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-3.600	0	-10.000
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-54.500	0	-6.000
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-8.533	27.390	2.100
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-35.200	-42.000	-42.000
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-35.200	-42.000	-42.000
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	11.000	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-1.900	-1.900	-2.050
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	9.100	-1.900	-2.050
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-34.633	-16.510	-41.950
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	228.500	193.867	177.357
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	193.867	177.357	135.407

2.2 Liquiditätsplan

		Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1.	Jahresergebnis	0	0	0
2.	Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	47.200	48.300	45.800
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-5.200	-5.200	-5.200
4.	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6.	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
7.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8.	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9.	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	42.000	43.100	40.600
11.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-42.000	-42.000	-42.000
13.	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14.	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15.	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16.	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17.	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19.	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20.	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-42.000	-42.000	-42.000
22.	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23.	(-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24.	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0
25.	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-2.200	-2.300	-2.400
26.	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-2.200	-2.300	-2.400
27.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-2.200	-1.200	-3.800
28.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29.	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	135.407	133.207	132.007
30.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	133.207	132.007	128.207

Technologie Centrum Chemnitz GmbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	8	9	8
Auszubildende	0	0	0

Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH

Angaben in Euro

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	50.734	50.000	58.000
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	608.625	552.000	599.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	659.359	602.000	657.000
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	215.820	215.000	215.000
a) Löhne und Gehälter	189.941	189.000	189.000
b) soz. Abgaben	25.878	26.000	26.000
Abschreibungen	588.046	555.000	590.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	113.975	99.200	107.200
II. betriebliche Aufwendungen	917.841	869.200	912.200
III. Betriebsergebnis	-258.482	-267.200	-255.200
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	33	500	500
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.005	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-9.972	500	500
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-268.454	-266.700	-254.700
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1	0	0
Sonstige Steuern	554	1.000	1.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-269.007	-267.700	-255.700

Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH

Angaben in Euro

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	60.500	63.000	65.500
Bestandsveränderungen UE/FE	0	0	0
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	599.000	599.000	599.000
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	659.500	662.000	664.500
Materialaufwand	0	0	0
Personalaufwand	217.000	219.500	222.000
a) Löhne und Gehälter	190.000	192.000	194.000
b) soz. Abgaben	27.000	27.500	28.000
Abschreibungen	590.000	590.000	590.000
sonstige betriebliche Aufwendungen	108.000	110.000	112.000
II. betriebliche Aufwendungen	915.000	919.500	924.000
III. Betriebsergebnis	-255.500	-257.500	-259.500
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500	500	500
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	500	500	500
V. Ergebnis der gewöohnl. Geschäftstätigkeit	-255.000	-257.000	-259.000
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	1.000	1.000	1.000
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	0	0	0
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	-256.000	-258.000	-260.000

Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH

Angaben in Euro

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	-269.007	-267.700	-255.700
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände	588.000	555.000	590.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	-550.000	-595.000
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-596.000	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus	16.000	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	11.000	0	-12.000
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	11.000	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-239.007	-262.700	-272.700
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-148.000	0	0
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	158.000	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	10.000	0	0
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	288.000	267.700	267.700
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	288.000	267.700	267.700
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	58.993	5.000	-5.000
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.000	7.000	66.300
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	60.993	12.000	61.300

Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH

Angaben in Euro

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	-256.000	-258.000	-260.000
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände	590.000	590.000	590.000
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-595.000	-595.000	-595.000
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus	0	0	0
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-12.000	-12.000	-12.000
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-273.000	-275.000	-277.000
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0	0
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	0	0	0
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	268.000	270.000	272.000
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der	0	0	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und	0	0	0
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	268.000	270.000	272.000
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	-5.000	-5.000	-5.000
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	61.300	56.300	51.300
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	56.300	51.300	46.300

Verkehrslandeplatz Chemnitz/Jahnsdorf GmbH

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	4	4	4
Auszubildende	0	0	0

1.1 Erfolgsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Umsatzerlöse	1.277.043	1.332.700	1.316.413
Bestandsveränderungen UE/FE	-109.323	-149.273	-98.904
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	26.290	10.152	9.152
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	1.194.010	1.193.579	1.226.661
Materialaufwand	84.332	124.482	90.578
Personalaufwand	646.525	626.006	717.576
a) Löhne und Gehälter	543.021	626.006	717.576
b) soz. Abgaben	103.505	0	0
Abschreibungen	70.732	68.689	68.276
sonstige betriebliche Aufwendungen	271.475	271.369	262.369
II. betriebliche Aufwendungen	1.073.064	1.090.546	1.138.799
III. Betriebsergebnis	120.946	103.033	87.862
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	69	50	50
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	134.367	166.338	169.675
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-134.298	-166.288	-169.625
V. Ergebnis der gewöhnl. Geschäftstätigkeit	-13.352	-63.255	-81.764
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	3.740	3.740	3.740
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	17.092	66.995	85.503
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	0	0	0

1.2 Erfolgsplan - mittelfristig

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Umsatzerlöse	1.317.509	1.318.526	1.318.754
Bestandsveränderungen UE/FE	-98.883	-98.860	-98.837
andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0
sonstige betriebliche Erträge	8.152	7.152	6.152
I. betriebliche Erträge (Gesamtleistung)	1.226.778	1.226.818	1.226.068
Materialaufwand	91.695	92.835	93.997
Personalaufwand	717.576	717.576	717.576
a) Löhne und Gehälter	717.576	717.576	717.576
b) soz. Abgaben	0	0	0
Abschreibungen	68.436	68.588	68.760
sonstige betriebliche Aufwendungen	262.369	262.369	262.369
II. betriebliche Aufwendungen	1.140.076	1.141.368	1.142.702
III. Betriebsergebnis	86.702	85.450	83.366
Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
Erträge aus anderen WP und Ausleihungen des FAV	0	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	50	50	50
Abschreibungen auf FA und auf WP des UV	0	0	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	150.354	139.823	128.888
Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
IV. Finanzergebnis	-150.304	-139.773	-128.838
V. Ergebnis der gewönl. Geschäftstätigkeit	-63.602	-54.323	-45.472
Außerordentliche Erträge	0	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
VI. Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0	0
Sonstige Steuern	3.740	3.740	3.740
Aufwendungen aus Ergebnisabführung	0	0	0
Erträge aus Ergebnisabführung	67.342	58.062	49.212
Ausgleichszahlungen an Minderheitsgesellschafter	0	0	0
VII. Jahresergebnis	0	0	0

2.1 Liquiditätsplan

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
1. Jahresergebnis	0	0	0
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	70.732	68.689	68.276
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	110.864	164.331	132.968
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-43.650	-69.995	-88.503
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-13.426	250	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	28.135	-5.296	-52
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	152.655	157.979	112.689
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-336	-1.500	-1.500
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	138.009	17.091	66.995
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	137.673	15.591	65.495
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	20.000	0
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-201.326	-196.898	-219.999
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-201.326	-176.898	-219.999
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	89.002	-3.328	-41.815
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	65.498	154.500	151.172
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	154.500	151.172	109.357

2.2 Liquiditätsplan

	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
1. Jahresergebnis	0	0	0
2. Abschreibungen (+) und /Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	68.436	68.588	68.760
3. Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0
4. Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
5. Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	133.447	134.425	135.527
6. Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-70.342	-61.062	-52.212
7. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	0	0	0
8. Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.211	-1.157	-490
9. Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0
10. Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	130.330	140.794	151.585
11. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0
12. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.500	-1.500	-1.500
13. (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
14. (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0
15. (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	85.503	67.342	58.062
16. Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0
17. (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
18. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0
19. (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0
20. (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0
21. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	84.003	65.842	56.562
22. (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0	0
23. (-) Auszahlung an die Gemeinde/Gesellschafter	0	0	0
24. (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	20.000	20.000	25.000
25. (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-239.333	-250.255	-261.518
26. Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-219.333	-230.255	-236.518
27. Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nummern 10, 21, 26)	-5.000	-23.619	-28.371
28. (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0
29. (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	109.357	104.357	80.738
30. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	104.357	80.738	52.367

wohnen in chemnitz gmbh

3. Stellenübersicht

	Ergebnis 2010	Plan 2011	Plan 2012
Beschäftigte	12	13	16
Auszubildende	0	0	0